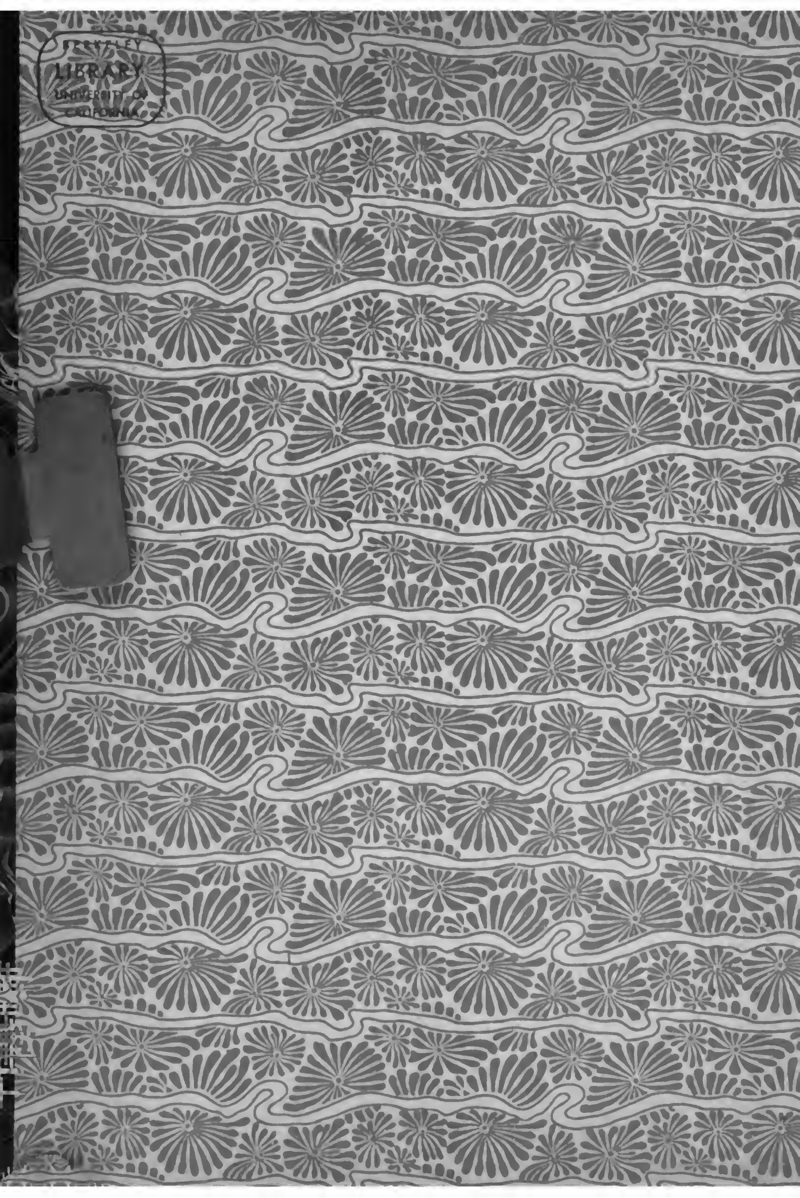
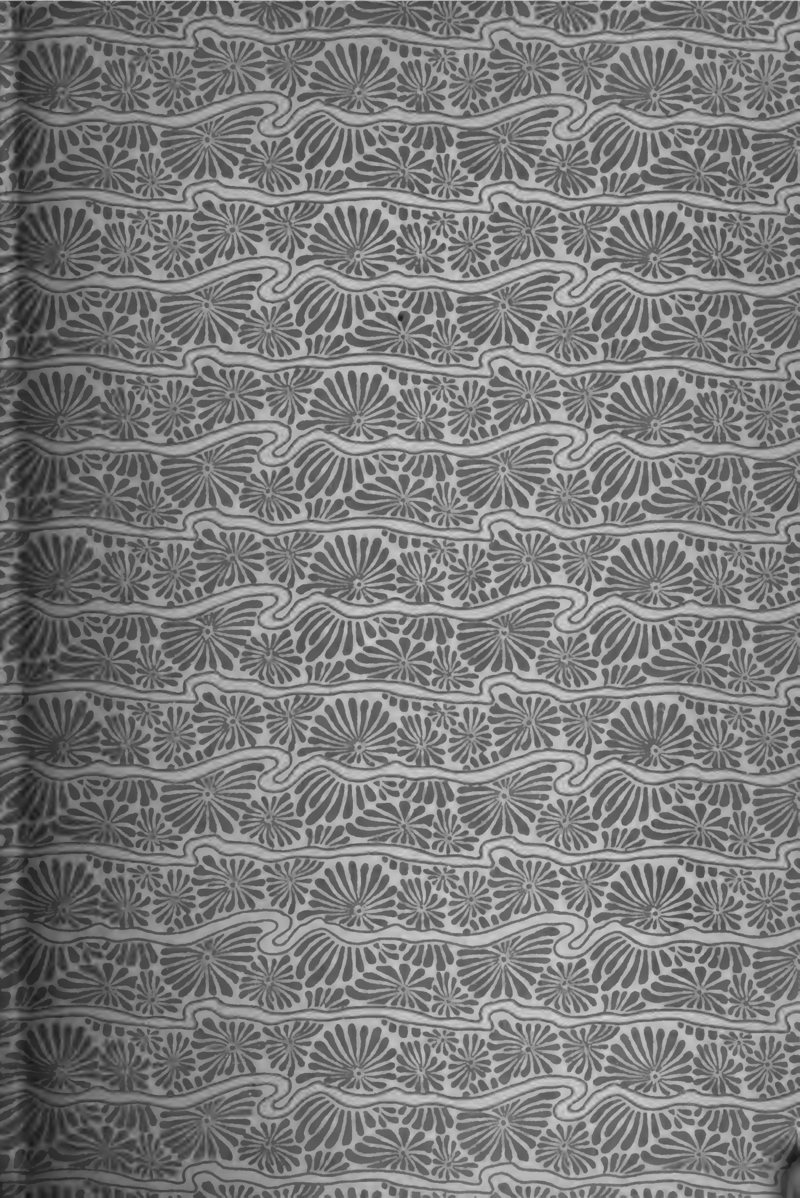
Publikationen der Gesellschaft für Rheinische Geschichtsk...

Gesellschaft für Rheinische Geschichtskunde, ...


BERKELEY
LIBRARY
UNIVERSITY OF
CALIFORNIA



Digitized by Google



Digitized by Google

PUBLIKATIONEN

DER

GESELLSCHAFT

FÜR

RHEINISCHE GESCHICHTSKUNDE

XXIII

URKUNDEN UND REGESTEN ZUR GESCHICHTE DER RHEINLANDE

AUS DEM VATIKANISCHEN ARCHIV

ERSTER BAND

BONN

P. HANSTEIN'S VERLAG

1902

Digitized by Google

URKUNDEN UND REGESTEN

ZUR

GESCHICHTE DER RHEINLANDE

AUS DEM

VATIKANISCHEN ARCHIV

GESAMMELT UND BEARBEITET

VON

HEINRICH VOLBERT SAUERLAND

ERSTER BAND

1294—1326.

BONN

P. HANSTEIN'S VERLAG

1902

Digitized by Google

DD801
R7G4
v.23:1

Stifter und Patrone

der

Gesellschaft für Rheinische Geschichtskunde.

Seine Majestät der Kaiser und König als Patron.

Seine Königliche Hoheit der Erbgrossherzog Friedrich von Baden, kommandierender General des VIII. Armeekorps, als Patron.

Der Rheinische Provinzialverband.

I. Stifter:

1. Herr Geh. Kommerzienrat Dr. iur. et phil. **Gustav von Mevissen,** Mitglied des Staatsrats und des Herrenhauses, Köln (1881); † 1899 Aug. 13.
2. „ **Adolph von Carstanjen,** Majoratsherr, Berlin (1893); † 1900 Juni 24.
3. „ Geh. Kommerzienrat **Emil vom Rath,** Köln (1894).
4. Die **Dr. Joh. Friedr. Böhmer**'schen Nachlass-Administratoren und Testaments-Exekutoren, Frankfurt a. M. (1898).
5. Frau Witwe **Paul Stein, Elise,** geb. **von Mevissen,** Köln (1900).
6. Herr Geh. Kommerzienrat **Gust. Michels,** Köln (1900).
7. Frau Witwe Geh. Kommerzienrat **Dr. Gust. von Mevissen, Therese** geb. **Leiden,** Köln (1900); † 1901 Nov. 10.

II. Patrone:

1. Die Stadt **Aachen** (1881).
2. Herr Geh. Kommerzienrat **Otto Andreae,** Köln (1889).
3. Se. Durchlaucht der **Prinz Philipp von Arenberg,** Bischöfl. Geistl. Rat, päpstl. Geheimkämmerer und Domkapitular, Eichstätt (1881).
4. Die Stadt **Barmen** (1881).
5. Baron **J. W. v. Boetzelaer,** Kaufmann, Bockum bei Krefeld (1901).
6. Die Stadt **Bonn** (1881).
7. Herr Kommerzienrat **Arthur Camphausen,** Bankier, Köln (1893).
8. „ **Peter von Carnap,** Elberfeld (1881).
9. Frau Witwe **Adolph von Carstanjen, Adele,** geb. **vom Rath,** Berlin (1901).
10. Die Stadt **Coblenz** (1888).
11. Herr Geheimrat Dr. **Karl Ad. Ritter v. Cornelius,** Prof., München (1881).
12. „ Kommerzienrat **J. Cüpper,** Tuchfabrikant, Aachen-Burtscheid (1893).

Digitized by Google

13. Herr **Wilh. Theod. Deichmann**, Bankier, Köln (1902).
14. „ Geh. Kommerzienrat **Karl Delius**, Aachen (1889).
15. „ **Friedr. Daniel Freiherr von Diergardt**, Königl. Kammerherr, Rittergutsbesitzer, Haus Morsbroich bei Schlebusch (1881).
16. Die Stadt **Düren** (1891).
17. Die Stadt **Düsseldorf** (1881).
18. Die Stadt **Duisburg** (1881).
19. Die Stadt **Elberfeld** (1881).
20. Herr **Jakob Graf und edler Herr von und zu Eltz**, K. u. K. Kämmerer und Majoratsherr zu Vukovár (Slavonien) (1900).
21. „ **Karl Eltzbacher**, Rechtsanwalt und Bankier, Köln (1896).
22. Der Landkreis **Essen** (1892).
23. Die Stadt **Essen** (1896).
24. Herr Geh. Justizrat **Robert Esser**, Köln (1896).
25. „ **August Ferber**, Fabrikbesitzer, Aachen-Burtscheid (1892).
26. Frau Witwe **Foerster, Johanna** geb. **Thywissen**, Kempen (Rh.) (1892).
27. Herr Geh. Kommerzienrat **Karl Friederichs**, Stadtverordneter, Remscheid (1897).
28. „ **Alois Fritzen**, Landesrat a. D., Düsseldorf (1891).
29. „ **Gisbert Graf von Fürstenberg-Stammheim**, Excellenz, Königl. Kammerherr und Schlosshauptmann von Koblenz, Mitglied des Herrenhauses, Stammheim b. Mülheim (1889).
30. Die Stadt **M.-Gladbach** (1897).
31. Herr **Wilh. Gobbers** sen., Seidenfabrikant, Krefeld (1900).
32. „ **Matthias H. Göring**, Honnef (1881).
33. Frau Witwe **Friedr. Grillo**, Essen (1895).
34. „ Witwe Kommerzienrat Dr. **Hermann Grüneberg, Emilie**, geb. **Schmidtborn**, Rentnerin, Köln (1894).
35. Herr **Charles Eugene Günther**, Esquire, Kaufmann, London E. C. (1900).
36. Frau Witwe Kommerzienrat **Franz Karl Guilleaume, Antonie**, geb. **Gründgens**, Köln (1893).
37. Herr **Arnold Guilleaume**, Köln (1895).
38. „ Kommerzienrat **Max Guilleaume**, Köln (1892).
39. „ Kommerzienrat **Theodor v. Guilleaume**, Fabrikbesitzer, Köln (1889).
40. „ **Louis Hagen**, Bankier, Köln (1896).
41. „ Kommerzienrat **Franz Haniel**, Fabrikbesitzer, Düsseldorf (1895).
42. „ Kommerzienrat **Joh. N. Heidemann**, Köln (1900).
43. „ Geh. Kommerzienrat **August Heuser**, Stadtverordneter, Köln (1894).
44. „ **Karl von der Heydt**, Bankier, Elberfeld (1889).
45. „ **Alfred Freiherr v. Hilgers**, Landgerichtspräsident, Trier (1895).
46. „ **Karl Eugen Graf und Marquis von und zu Hoensbroech**, Königl. Kammerherr, Schloss Türnich, Kr. Bergheim (1889).
47. „ **Eberhard Hoesch**, Düren (1891).
48. „ Kommerzienrat **Wilhelm Hoesch**, Fabrikbesitzer, Düren (1900).
49. Die **Fürstl. Hohenzollern'sche Hofbibliothek**, Sigmaringen (1881).
50. Herr Geh. Justizrat Dr. **Hermann Hüffer**, Professor, Bonn (1897).

Digitized by Google

51. Herr Justizrat **Franz Jansen**, Rechtsanwalt und beig. Bürgermeister Köln (1895).
52. Frau **Fanny Joest**, geb. **Camphausen**, Köln (1894).
53. Herr **Heinrich Kellner**, Kaufmann, Köln-Deutz (1899).
54. „ **Ferd. Knops**, Tuchfabrikant, Aachen-Burtscheid (1901).
55. Der Herr **Erzbischof von Köln**, Dr. **Hubertus Simar**, Köln (1900).
56. Die Stadt **Köln** (1881).
57. Herr **Ernst Königs**, Kaufmann, Köln (1898).
58. Die Stadt **Krefeld** (1881).
59. Herr Wirkl. Geheimrat Dr. ing. **F. A. Krupp**, Excellenz, Mitglied des Staatsrats und des Herrenhauses, Bredeney, Ldkr. Essen (1884).
60. „ **Georg Küppers-Loosen**, Kaufmann, Köln (1899).
61. „ Dr. **Ernst Landsberg**, Professor, Bonn (1899).
62. „ **Gottlieb Langen**, Burg Zieverich (1897).
63. „ **Hans Karl Leiden**, Kgl. Niederländischer Konsul, Köln (1895).
64. Frau Witwe **Freifrau von Liebieg**, **Angelika**, geb. **Clemens**, Schloss Gondorf bei Coblenz und Reichenberg (Böhmen) (1891).
65. Herr Geh. Justizrat Dr. **Hugo Loersch**, Professor, Mitglied des Herrenhauses und Kronsyndikus, Bonn (1890).
66. „ Kommerzienrat **Gustav Mallinckrodt**, Köln (1896).
67. „ Dr. jur. **Gustav Mallinckrodt jr.**, Köln (1892).
68. „ Dr. **Paul Mallinckrodt**, Rittergutsbesitzer, Schloss Wachendorf (1899).
69. „ **Julius Marcus**, Baden-Baden (1896).
70. „ Justizrat Dr. jur. **Karl Mayer-Leiden**, Rechtsanwalt, Brühl (1894).
71. Frl. **Mathilde von Mevissen**, Köln (1893).
72. „ **Melanie von Mevissen**, Köln (1899).
73. Herr Geh. Kommerzienrat **Gustav Michels**, Mitglied des Herrenhauses, Köln (1881).
74. „ **Graf Wilh. von Mirbach-Harff**, Schloss Harff, Kr. Bergheim (1901).
75. Die Stadt **Mülheim a. Rh.** (1881).
76. Der Kreis **Mülheim a. d. Ruhr** (1892).
77. Herr Dr. jur. **Jos. Neven-DuMont**, Kaufmann und Stadtverordneter, Köln (1898).
78. Frau Witwe **Emil Oelbermann, Laura**, geb. **Nickel**, Köln (1897).
79. Herr **Albert Freiherr von Oppenheim**, Kgl. sächs. Generalkonsul, Köln (1888).
80. „ **Eduard Freiherr von Oppenheim**, K. K. österr.-ungar. Generalkonsul, Köln (1889).
81. „ **Wilh. Oswald**, Bergassessor a. D., Coblenz (1896).
82. Frau Witwe **Wilh. Peill, Paula**, geb. **Korte**, Köln (1901).
83. Herr Geh. Regierungsrat **Ludwig Pelzer**, Oberbürgermeister a. D., Aachen (1896).
84. „ **Eugen Pfeifer**, Gutsbesitzer, Köln (1892).
85. „ Kommerzienrat **Valentin Pfeifer**, Fabrikbesitzer, Köln (1889).

Digitized by Google

86. Herr Geh. Kommerzienrat **Emil vom Rath**, Stadtverordneter, Köln (1881).
87. „ **Adolf Ratjen**, Landgerichtspräsident, Kiel (1881).
88. Frau Witwe Kommerzienrat **Eugen Rautenstrauch**, **Adele**, geb. **Joest**, Köln (1901).
89. Der Kreis **Rees** (1897).
90. Herr **Karl Reichensperger**, Landgerichtspräsident, Aurich (1896).
91. Die Stadt **Rheydt** (1899).
92. Herr Kommerzienrat **Karl Röchling**, Fabrikbes., Saarbrücken (1895).
93. „ Wirkl. Geheimrat Dr. **von Rottenburg**, Excellenz, Kurator der Universität Bonn, Bonn (1897).
94. Der Kreis **Saarbrücken** (1892).
95. Se. Durchlaucht der **Fürst Alfred zu Salm-Reifferscheid**, Schloss Dyck (1902).
96. Herr Dr. **Max von Sandt**, Kgl. Landrat des Landkreises Bonn, Bonn (1899).
97. Se. Erlaucht der **Reichsgraf Heinrich von Schaesberg-Dilborn**, Schloss Thannheim bei Leutkirch (Württemberg) (1881).
98. Herr **Karl Scheibler**, Fabrikbesitzer, Köln (1896).
99. Frau Witwe Geh. Kommerzienrat **Wilh. Scheidt**, **Auguste** geb. **Holthaus**, Kettwig a. d. Ruhr (1899).
100. „ Witwe **Alexander Schoeller**, **Adele**, geb. **Carstanjen**, Düren (1892).
101. Herr Ober-Präsidial-Rat a. D. Dr. **Klemens Freiherr v. Schorlemer**, Kgl. Kammerherr, Vorsitzender der Landwirtschaftskammer der Rheinprovinz, Mitglied des Herrenhauses, Lieser (1899).
102. „ **Graf Franz von Spee**, Kgl. Kammerherr und Schlosshauptmann von Düsseldorf, Mitglied des Herrenhauses, Schloss Heltorf (1885).
103. Frau Witwe Kommerzienrat **Konrad Startz**, **Marie**, geb. **Nütten**, Aachen (1893).
104. „ Witwe **Paul Stein**, **Elise**, geb. **von Mevissen**, Köln (1888).
105. Herr **Lebrecht Stein**, Seidenfabrikant, Langenberg (Rheinland) (1889).
106. „ Kommerzienrat **Pet. Jos. Stollwerck**, Fabrikbesitzer, Köln (1900).
107. Der Herr **Bischof von Trier Dr. Felix Korum**, Trier (1886).
108. Die Stadt **Trier** (1881).
109. Herr Kommerzienrat **Julius Vorster**, Fabrikbesitzer, Köln (1892).
110. „ **Karl Wahlen**, Fabrikbesitzer, Köln (1898).
111. „ Geh. Kommerzienrat **Julius Wegeler**, Coblenz (1881).
112. Se. Durchlaucht der **Fürst Wilhelm zu Wied**, Neuwied (1881).
113. Herr **Hans Zanders**, Fabrikant, Berg.-Gladbach (1900).
114. „ **Richard Zanders**, Fabrikant, Berg.-Gladbach (1893).
115. „ N. N. (1900).

Digitized by Google

Verstorbene Patrone:

Ihre Majestät die **Kaiserin** und **Königin Augusta** (1881), † 1890 Jan. 7.
Ihre Majestät die **Kaiserin** und **Königin Friedrich** (1895), † 1901 Aug. 5.

1. Herr Wirkl. Geheimrat Dr. **von Bardeleben**, Excellenz, Oberpräsident a. D., Berlin (1881), † 1890 Jan. 8.
2. „ Professor Dr. **Julius Baron**, Bonn (1892), † 1898 Juni 9.
3. „ **Friedr. Wilh. Blees**, kais. Bergmeister, Queuleu bei Metz (1895), † 1895 Aug. 16.
4. Frau **F. W. Blees**, Queuleu (1895), † 1898 Juni 16.
5. Herr Geh. Kommerzienrat **Eugen von Boch**, Mettlach (1889), † 1898 Nov. 12.
6. „ **Adolph von Carstanjen**, Berlin (1883), † 1900 Juni 24.
7. „ Dr. med. **H. J. R. Claessen**, Köln (1881), † 1883 Okt. 17.
8. „ Wirkl. Geheimrat Dr. **Heinrich von Dechen**, Excellenz, Bonn (1881), † 1889 Febr. 5.
9. Frau Geheimrat **Lila Deichmann-Schaaffhausen**, Köln (1881), † 1888 Juli 7.
10. Herr Kommerzienrat **Theodor Deichmann**, Köln (1881), † 1895 Juli 25.
11. Frau Witwe **Theodor Deichmann**, Köln (1895), † 1901 April 7.
12. Herr **Karl Graf und edler Herr von und zu Eltz**, Eltville (1881), † 1900 Mai 26.
13. „ **August Elven**, Köln (1889), † 1891 April 28.
14. „ **Ludwig Levin Freiherr von Elverfeldt**, Elberfeld (1881), † 1885 Mai 23.
15. „ **Johann Maria Farina**, Köln (1889), † 1892 Febr. 26.
16. „ **Freiherr Theodor von Geyr zu Schweppenburg**, Kgl. Kammerherr, beigeordneter Bürgermeister, Aachen (1881), † 1882 Juli 3.
17. „ Kommerzienrat Dr. **Herm. Grüneberg**, Köln (1890), † 1894 Juni 7.
18. „ Geh. Kommerzienrat **Emil Haldy**, St. Johann (1889); † 1901 Nov. 25.
19. „ Geh. Kommerzienrat **Hugo Haniel**, Ruhrort (1881), † 1893 Dec. 15.
20. „ Geh. Kommerzienrat **Alex. von Heimendahl**, Krefeld (1888), † 1890 Dec. 29.
21. „ Geh. Kommerzienrat **Leop. Hoesch**, Düren (1889), † 1899 April 21.
22. „ **Otto Jordan**, Coblenz (1895), † 1900 April 9.
23. „ Kommerzienrat **F. W. Königs**, Köln (1881), † 1882 Okt. 6.
24. „ Kardinal-Erzbischof Dr. **Phil. Krementz**, Köln (1886), † 1899 Mai 6.
25. „ Geh. Kommerzienrat **Eugen Langen**, Köln (1881), † 1895 Okt. 2.
26. „ **Ernst Leyendecker**, Köln (1893), † 1902 Febr. 6.
27. „ Kommerzienrat **Wilhelm Leyendecker**, Köln (1889), † 1891 Juni 18.
28. „ **Theodor Freiherr von Liebieg**, Schloss Gondorf (1889), † 1891 Sept. 8.
29. „ **Ludwig von Lilienthal**, Elberfeld (1881), † 1893 Juni 1.
30. „ Kommerzienrat **Julius Marcus**, Köln (1889), † 1893 Jan. 4.
31. „ Geh. Kommerzienrat Dr. **Gustav von Mevissen**, Köln (1881), † 1899 Aug. 13.
32. Frau Geh. Kommerzienrat **Gustav von Mevissen**, Köln (1899); † 1901 Nov. 10.
33. Herr **Graf Ernst von Mirbach-Harff**, Schloss Harff (1882), † 1901 Mai 29.

Digitized by Google

34. Herr **Graf Wilh. von Mirbach-Harff**, Schloss Harff (1881), † 1882 Juni 19.
35. „ Geh. Medicinalrat Prof. Dr. **Albert Mooren**, Düsseldorf (1881), † 1899 Dec. 31.
36. „ **Hermann von Mumm**, Kgl. Dän. General-Konsul, Köln (1881), † 1887 Juli 16.
37. „ **August Neven-DuMont**, Köln (1889), † 1896 Sept. 7.
38. „ **Emil Oelbermann**, Köln (1893), † 1897 Mai 1.
39. „ Geh. Regierungsrat **Dagobert Oppenheim**, Köln (1881), † 1889 Juli 25.
40. „ **Wilh. Peill**, Köln (1896), † 1901 April 4.
41. „ Kommerzienrat **Emil Pfeifer**, Köln (1881), † 1889 Sept. 20.
42. „ **Eduard Puricelli**, Trier (1881), † 1893 Dec. 4.
43. Frau **Ed. Puricelli**, Trier (1893), † 1899 Febr. 5.
44. „ **Fanny Puricelli**, Rheinböllerhütte (1881), † 1896 Nov. 16.
45. Herr **Arthur vom Rath**, Köln (1897), † 1901 Aug. 23.
46. „ Kommerzienrat **Eugen Rautenstrauch**, Köln (1891), † 1900 Mai 18.
47. „ Kommerzienrat **Val. Rautenstrauch**, Trier (1881), † 1884 Okt. 19.
48. „ Geh. Kommerzienrat **Wilh. Scheidt**, Kettwig (1894), † 1896 März 27.
49. „ Weihbischof Dr. **Herm. Jos. Schmitz**, Köln (1895), † 1899 Aug. 21.
50. „ **Alexander Schöller**, Düren (1890), † 1892 Febr. 26.
51. „ Beigeordneter **Ludw. Friedr. Seyffardt**, Krefeld (1888), † 1901 Jan. 26.
52. „ **Graf August von Spee**, Königl. Kammerherr, Schlosshauptmann von Brühl, Schloss Heltorf (1881), † 1882 Aug. 25.
53. „ Kommerzienrat **Konrad Startz**, Aachen (1889), † 1893 Sept. 30.
54. „ Landgerichts-Referendar **Adolf Wekbeker**, Düsseldorf (1881), † 1882 Nov. 16.
55. „ Kommerzienrat **Victor Wendelstadt**, Köln (1881), † 1884 Juli 15.

Vorstand der Gesellschaft (bis zum 31. Dezember 1903):

Prof. Dr. **Joseph Hansen**, Archivdirektor, Köln-Lindenthal, Lindenburger Allee 35, Vorsitzender.

Geh. Regierungsrat Dr. **Moriz Ritter**, Professor, Bonn, Riesstrasse 6, stellvertretender Vorsitzender.

Geh. Justizrat Dr. **Hugo Loersch**, Professor, Bonn, Lennéstrasse 21, Schriftführer.

Prof. Dr. **Eberhard Gothein**, Bonn, Goethestrasse 5, stellvertretender Schriftführer.

Dr. jur. **Gustav Mallinckrodt**, Köln, Sachsenring 77, Schatzmeister.

Geh. Kommerzienrat **Emil vom Rath**, Köln, Kaiser-Wilhelm-Ring 15, stellvertretender Schatzmeister.

Digitized by Google

Archivrat Dr. **Becker**, Königl. Archivdirektor, Coblenz.
Becker, Oberbürgermeister, Köln.
Geh. Regierungsrat Dr. **v. Bezold**, Professor, Bonn.
Prof. Dr. **Clemen**, Provinzialkonservator, Düsseldorf.
Geh. Kommerzienrat **Friederichs**, Remscheid.
Geh. Archivrat Dr. **Harless**, Königl. Archivdirektor a. D., Düsseldorf.
Geh. Justizrat Dr. **Hüffer**, Professor, Bonn.
Marx, Oberbürgermeister, Düsseldorf.
Geh. Kommerzienrat **Michels**, Köln.
Geh. Regierungsrat Dr. **Nissen**, Professor, Bonn.
Geh. Regierungsrat **Pelzer**, Oberbürgermeister a. D., Aachen.
Wirkl. Geheimrat Dr. **v. Rottenburg**, Excellenz, Kurator der Universität, Bonn.
Geh. Kommerzienrat **Wegeler**, Coblenz.

Vertreter des Provinzialverbandes im Vorstande:

Herr **Freiherr von Solemacher-Antweiler**, Excellenz, Königl. Kammerherr und Schlosshauptmann von Brühl, Mitglied des Herrenhauses, Rittergutsbesitzer, Bonn.

Ehrenmitglieder des Vorstandes:

Dr. **Höhlbaum**, Professor, Giessen.
Ad. Ratjen, Landgerichtspräsident, Kiel.

Digitized by Google

Satzungen

der

Gesellschaft für Rheinische Geschichtskunde.

(Gegründet am 1. Juni 1881, mit den Rechten einer juristischen Person ausgestattet durch Allerhöchsten Erlass vom 9. August 1889.)

---

§ 1.

Die **Gesellschaft für Rheinische Geschichtskunde** hat den Zweck, die Forschungen über die Geschichte der Rheinlande dadurch zu fördern, dass sie Quellen der rheinischen Geschichte in einer den Forderungen der Wissenschaft entsprechenden Weise herausgibt.

Der Sitz der Gesellschaft ist Köln.

§ 2.

1. Stifter der Gesellschaft sind diejenigen, welche wenigstens eintausend Mark in die Kasse der Gesellschaft einzahlen.

2. Patrone der Gesellschaft sind diejenigen, welche einen Jahresbeitrag von mindestens einhundert Mark auf drei Jahre zu zahlen sich verpflichten.

3. Mitglieder der Gesellschaft sind diejenigen Forscher auf dem Gebiete der rheinischen Geschichte oder auf verwandten Gebieten, welche entweder
   a) bei Gründung der Gesellschaft als Mitglieder beigetreten sind, oder
   b) später auf Vorschlag des Vorstandes durch die Gesellschaft in ihren Hauptversammlungen ernannt werden.

§ 3.

Die für ihre Zwecke erforderlichen Geldmittel entnimmt die Gesellschaft:

Digitized by Google

1. dem Kapitalbestande, welcher am 1. Januar 1889 Mark 29 986,96 betrug,
2. der Stiftung des Geh. Kommerzienrats Dr. jur. G. von Mevissen in der Höhe von Mark 3000 und zukünftigen Stiftungen,
3. den Beiträgen der Patrone,
4. den von der Staatsregierung und der Provinz zu erbittenden Zuschüssen,
5. dem Verkauf der Publikationen.

Die einmal bewilligten Beiträge unter 3 werden forterhoben, so lange sie nicht abgemeldet sind; mit ihrem Wegfall hört das Patronat auf.

§ 4.

Die Beiträge der Stifter bilden einen bleibenden Vermögensbestand, dessen Zinserträge jährlich den laufenden Einnahmen überwiesen werden.

Im übrigen ist für die Vermögensverwaltung der § 39 der Vormundschaftsordnung vom 5. Juli 1875 massgebend.

Die der Gesellschaft gehörigen Inhaberpapiere sind beim Erwerbe durch den Vorsitzenden oder dessen Stellvertreter ausser Cours zu setzen.

§ 5.

Den Stiftern und Patronen sowie den Mitgliedern des Vorstandes werden die Publikationen der Gesellschaft unentgeltlich geliefert. Den Mitgliedern der Gesellschaft wird jede einzelne Publikation für zwei Drittel des Ladenpreises geliefert.

§ 6.

Ein aus 19 Personen bestehender Vorstand leitet die Gesellschaft und vertritt sie Behörden und Privatpersonen gegenüber mit dem Rechte der Substitution in allen Angelegenheiten, einschliesslich derjenigen, welche nach den Gesetzen einer besonderen Vollmacht bedürfen.

Der Vorstand wird durch die Hauptversammlung aus den Stiftern, Patronen und Mitgliedern der Gesellschaft gewählt.

Das Amt der Vorstandsmitglieder erlischt durch Tod, Niederlegen und Verlassen des Gesellschaftsgebietes, als welches in dieser Hinsicht die Provinzen Rheinland, Westfalen und der Regierungsbezirk Wiesbaden anzusehen sind.

Digitized by Google

Dem Minister für geistliche, Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten und dem Provinzialverbande der Rheinprovinz wird vorbehalten, den Vorstand durch je ein weiteres Mitglied zu verstärken, so lange die Arbeiten der Gesellschaft aus Mitteln des Staates, bezw. der Provinz unterstützt werden.

Zur Legitimation des Vorstandes nach aussen dient eine Bescheinigung des Bürgermeisteramtes der Stadt Köln, welchem die jedesmaligen Wahlverhandlungen sowie die Ernennungen des Staates und der Provinz mitzuteilen sind.

§ 7.

Der Vorstand kann seine Befugnisse für einzelne Angelegenheiten oder bestimmte Geschäfte einzelnen seiner Mitglieder oder aus seiner Mitte gewählten Kommissionen übertragen.

An der Bestimmung des § 8 über die Urkunden, welche die Gesellschaft vermögensrechtlich verpflichten, wird hierdurch nichts geändert.

§ 8.

Der Vorstand wählt aus seiner Mitte auf je drei vom 1. Januar 1889 ab laufende Jahre einen Vorsitzenden, einen Schatzmeister, einen Schriftführer und für jeden derselben einen Stellvertreter. Wird eines dieser Ämter erledigt, so wird ein Ersatzmann für den Rest der Amtszeit gewählt.

Urkunden, welche die Gesellschaft vermögensrechtlich verpflichten, sind unter deren Namen vom Vorsitzenden oder dessen Stellvertreter und ausserdem von einem anderen Vorstandsmitgliede zu vollziehen.

§ 9.

Der Vorsitzende leitet die Verhandlungen des Vorstandes sowie der Hauptversammlung.

Er beruft den Vorstand, so oft dies die Lage der Gesellschaft erfordert, auch sobald drei Mitglieder des Vorstandes dies beantragen. Die Einladung erfolgt schriftlich unter Mitteilung der Tagesordnung.

§ 10.

Zur Beschlussfähigkeit des Vorstandes ist die Anwesenheit von neun Vorstandsmitgliedern, zu Beschlüssen die absolute Stimmen-

Digitized by Google

mehrheit der anwesenden Vorstandsmitglieder erforderlich. Bei Stimmengleichheit entscheidet der Vorsitzende.

Über die Verhandlungen nimmt der Schriftführer ein Protokoll auf, welches von ihm und dem Vorsitzenden vollzogen und gleich den übrigen Akten vom Vorsitzenden aufbewahrt wird.

§ 11.

Der Schatzmeister führt und verwahrt die Kasse der Gesellschaft. Er hat dem Vorstande jährlich eine mit Belegen versehene Übersicht des Vermögensbestandes einzureichen, welche zu den Akten genommen wird. Diese Übersicht umfasst das abgelaufene Geschäftsjahr, welches vom 1. Januar bis 31. December gerechnet wird, und wird in der ersten Vorstandssitzung des neuen Jahres vorgelegt.

§ 12.

Zum Geschäftskreise der Hauptversammlung, in welcher jeder persönlich erscheinende Stifter, Patron oder Mitglied der Gesellschaft Stimmrecht hat, — die Städte, welche Stifter oder Patrone sind, werden vertreten durch ihre Bürgermeister, andere Korporationen oder Vereine durch die von ihnen Beauftragten, — gehört:

1. die Wahl und Ergänzung des Vorstandes (§ 6),
2. die Wahl von Mitgliedern der Gesellschaft nach § 2 No. 3, b,
3. die Entgegennahme des Berichtes, welchen der Vorstand über die Arbeiten des letzten und den Arbeitsplan des nächsten Jahres erstattet,
4. die Entlastung des Schatzmeisters wegen der Rechnung über das abgelaufene Jahr,
5. jede Änderung der Satzungen,
6. die etwaige Auflösung der Gesellschaft und die Verfügung über das bei der Auflösung vorhandene Vermögen.

§ 13.

Die Hauptversammlung findet jährlich in den ersten drei Monaten statt.

Der Vorstand stellt die Tagesordnung fest. Der Vorsitzende ladet die Stifter, Patrone und Mitglieder durch Zuschrift unter Mitteilung der Tagesordnung ein.

Ausserordentliche Hauptversammlungen finden statt, so oft der Vorstand dies für erforderlich hält, sowie wenn 20 stimmberechtigte

Digitized by Google

Personen schriftlich beim Vorstande einen hierauf gerichteten mit Gründen versehenen Antrag stellen, und zwar im letzteren Falle binnen sechs Wochen.

§ 14.

Zur Beschlussfähigkeit der Hauptversammlung ist die Anwesenheit von 15 stimmberechtigten Personen, einschliesslich der Vorstandsmitglieder, erforderlich.

Hat eine Hauptversammlung wegen Beschlussunfähigkeit vertagt werden müssen, so ist eine neue Hauptversammlung beschlussfähig ohne Rücksicht auf die Zahl der Anwesenden, sofern auf diese Folge bei der Einberufung ausdrücklich hingewiesen ist.

Abgesehen von dem Falle der Stimmengleichheit, bei welcher der Vorsitzende entscheidet, und von einem etwaigen Auflösungsbeschluss, für welchen Zweidrittel-Mehrheit der Anwesenden erforderlich ist, werden die Beschlüsse nach einfacher Mehrheit gefasst.

Über die Form der Abstimmung entscheidet die Versammlung.

Über die Verhandlung nimmt der Schriftführer ein Protokoll auf, welches von ihm, dem Vorsitzenden und drei anderen Anwesenden zu vollziehen ist.

§ 15.

Änderungen der Satzungen, welche den Sitz, den Zweck und die äussere Vertretung der Gesellschaft betreffen, sowie Beschlüsse, welche die Auflösung der Gesellschaft zum Gegenstande haben, bedürfen landesherrlicher Genehmigung. Sonstige Änderungen der Satzungen sind von der Zustimmung des Oberpräsidenten der Rheinprovinz abhängig.

§ 16.

Diese Satzungen treten mit dem 1. Januar 1889 in Kraft.

Nach Massgabe derselben führt der Vorstand, welcher auf Grund der früheren Bestimmungen gewählt ist, sein Amt weiter.

Digitized by Google

Publikationen

der Gesellschaft für Rheinische Geschichtskunde.

I. Kölner Schreinsurkunden des 12. Jahrhunderts, Quellen zur Rechts- und Wirtschaftsgeschichte der Stadt Köln, herausgegeben von Robert Hoeniger. Bonn, Weber (Julius Flittner). Bd. I, 1884—1888, Ladenpreis br. Mk. 21.45. Bd. II, 1, 1893, Ladenpreis br. Mk. 17.50. Bd. II, 2, 1894. Mit einer Erklärung der deutschen Wörter von Prof. Dr. J. Franck und 1 photolith. Beilage. Ladenpreis br. Mk. 22.—.

II. Briefe von Andreas Masius und seinen Freunden 1538—1573, herausgegeben von Max Lossen. Leipzig, Dürr, 1886. Ladenpreis br. Mk. 11.40, geb. Mk. 12.50.

III. Das Buch Weinsberg, Kölner Denkwürdigkeiten aus dem 16. Jahrhundert, bearbeitet von Konstantin Höhlbaum. Bd. I, 1518—1551. Leipzig, Dürr, 1886. Ladenpreis br. Mk. 9.—, geb. Mk. 10.—.

IV. Dasselbe. Bd. II, 1552—1577. Leipzig, Dürr, 1887. Ladenpreis br. Mk. 10.—, geb. Mk. 11.—.

V. Der Koblenzer Mauerbau, Rechnungen 1276—1289, bearbeitet von Max Bär. Leipzig, Dürr, 1888. Ladenpreis br. Mk. 3.60, geb. Mk. 4.50.

VI. Die Trierer Ada-Handschrift, bearbeitet und herausgegeben von K. Menzel, P. Corssen, H. Janitschek, A. Schnütgen, F. Hettner, K. Lamprecht. Leipzig, Dürr, 1889. Ladenpreis kart. Mk. 80.—, geb. Mk. 86.—.

VII. Die Legende Karls des Grossen im 11. und 12. Jahrhundert, herausgegeben von Gerh. Rauschen. Mit einem Anhang über Urkunden Karls des Grossen und Friedrichs I. für Aachen von Hugo Loersch. Leipzig, Duncker & Humblot, 1890. Ladenpreis br. Mk. 4.80, geb. Mk. 5.60.

VIII. Die Matrikel der Universität Köln 1389 bis 1559, bearbeitet von Dr. Hermann Keussen. Bonn, Behrendt. Bd. I. 1389—1466. Erste Hälfte unter Mitwirkung von Dr. Wilhelm Schmitz, 1892. Zweite Hälfte, 1892. Ladenpreis br. Mk. 18.—, geb. Mk. 21.—.

IX. Kölnische Künstler in alter und neuer Zeit. Johann Jacob Merlos neu bearbeitete und erweiterte Nachrichten von dem Leben und den Werken Kölnischer Künstler, her-

*

Digitized by Google

ausgegeben von Dr. Eduard Firmenich-Richartz unter Mitwirkung von Dr. Hermann Keussen. Mit zahlreichen bildlichen Beilagen. Düsseldorf, L. Schwann, 1895. Ladenpreis br. Mk. 45.—.

X. Akten zur Geschichte der Verfassung und Verwaltung der Stadt Köln im 14. und 15. Jahrhundert, bearbeitet von Dr. Walther Stein. Bonn, Behrendt, 1893. 95. Bd. I. Ladenpreis br. Mk. 18.—. Bd. II mit Registern zu beiden Bänden. Ladenpreis br. Mk. 16.—.

XI. Landtagsakten von Jülich-Berg, 1400—1610, herausgegeben von Georg von Below. Erster Band. 1400—1562. Düsseldorf, L. Voss & Cie., 1895. Ladenpreis br. Mk. 15.—.

XII. Geschichtlicher Atlas der Rheinprovinz, im Auftrage des Provinzialverbandes herausgegeben von der Gesellschaft für Rheinische Geschichtskunde. Bonn, Behrendt, 1894—1901.

1. Karte der Rheinprovinz unter französischer Herrschaft im Jahre 1813, entworfen und gezeichnet von Konstantin Schulteis. Massstab 1 : 500 000. Ladenpreis Mk. 4.50.
2. Karte der politischen und administrativen Einteilung der heutigen Rheinprovinz im Jahre 1789, bearbeitet und entworfen von Dr. Wilhelm Fabricius, gezeichnet von Georg Pfeiffer. 7 Blätter. Massstab 1 : 160 000. Übersicht der Staatsgebiete. Massstab 1 : 500 000. Ladenpreis Mk. 34.50.
3. Die Rheinprovinz im Jahre 1789. Übersicht der Kreiseinteilung, bearbeitet und entworfen von Dr. W. Fabricius. Massstab 1 : 500 000. Ladenpreis Mk. 4.50.
4. Karte der Rheinprovinz unter preussischer Verwaltung im Jahre 1818, entworfen und gezeichnet von Konst. Schulteis. Massstab 1 : 500 000. Ladenpreis Mk. 4.50.
5. Erläuterungen zum Geschichtlichen Atlas der Rheinprovinz. Erster Band: Die Karten von 1813 und 1818 von Konst. Schulteis. Ladenpreis br. Mk. 4.50, geb. Mk. 5.50. Zweiter Band: Die Karte von 1789 von Dr. W. Fabricius. Ladenpreis br. Mk. 18.—, geb. Mk. 20.—. Dritter Band: Das Hochgericht Rhaunen von Dr. W. Fabricius. Ladenpreis br. Mk. 4.80, geb. Mk. 5.80.

XIII. Geschichte der Kölner Malerschule. 100 Lichtdrucktafeln mit erklärendem Text, herausgegeben von Ludwig Scheibler und Carl Aldenhoven. Lübeck, Joh. Nöhring, 1894. 95. 96. 1. Lieferung, 32 Tafeln in Mappe. 2. Lieferung, 33 Tafeln in Mappe. 3. Lieferung, 35 Tafeln in Mappe. Ladenpreis je Mk. 40.—.

Digitized by Google

XIV. Rheinische Akten zur Geschichte des Jesuitenordens 1542—1582, bearbeitet von Joseph Hansen. Bonn, Behrendt, 1896. Ladenpreis Mk. 20.—.

XV. Die Kölner Stadtrechnungen des Mittelalters mit einer Darstellung der Finanzverwaltung, bearbeitet von Richard Knipping. Erster Band. Die Einnahmen und die Entwicklung der Staatsschuld. Zweiter Band. Die Ausgaben. Bonn, Behrendt, 1897. 98. Ladenpreis br. I Mk. 18.—, II Mk. 22.—.

XVI. Das Buch Weinsberg. Bd. III, 1578—1587, Bd. IV, 1588—1597, bearbeitet von Friedr. Lau. Bonn, Hanstein, 1897. 98. Ladenpreis III br. Mk. 10.—, geb. Mk. 11.—, IV br. Mk. 9.—, geb. Mk. 10.—.

XVII. Urkunden und Akten zur Geschichte der Verfassung und Verwaltung der Stadt Koblenz bis zum Jahre 1500, bearbeitet von Max Bär. Bonn, Behrendt, 1897. Ladenpreis br. Mk. 6.—.

XVIII. Die Weistümer der Rheinprovinz. Erste Abteilung: Die Weistümer des Kurfürstentums Trier. Bd. I: Oberamt Boppard, Hauptstadt und Amt Koblenz, Amt Bergpflege, herausgegeben von Hugo Loersch. Bonn, Behrendt, 1900. Ladenpreis kart. Mk. 9.—.

XIX. Uebersicht über den Inhalt der kleineren Archive der Rheinprovinz. Bd. I, bearbeitet von Armin Tille. Bonn, Behrendt, 1899. Ladenpreis br. Mk. 6.—.

XX. Rheinische Urbare. Sammlung von Urbaren und anderen Quellen zur rheinischen Wirtschaftsgeschichte. Erster Band: Die Urbare von S. Pantaleon in Köln, herausgegeben von Benno Hilliger. Bonn, Behrendt, 1902.

XXI. Die Regesten der Erzbischöfe von Köln im Mittelalter. Zweiter Band: 1100—1205, bearbeitet von Richard Knipping. Bonn, Hanstein, 1901. Ladenpreis kart. Mk. 22.—, geb. Mk. 23.50.

XXIII. Urkunden und Regesten zur Geschichte der Rheinlande aus dem Vatikanischen Archiv. Erster Band: 1294—1326, gesammelt und bearbeitet von Heinr. Volb. Sauerland. Bonn, Hanstein, 1902.

Preisschriften der Mevissen-Stiftung,

gekrönt und herausgegeben von der Gesellschaft für Rheinische Geschichtskunde.

I. Entwicklung der kommunalen Verfassung und Verwaltung Kölns bis zum Jahre 1396 von Friedr. Lau. Bonn, Behrendt, 1898. Ladenpreis br. Mk. 8.—, geb. Mk. 9.50.

Digitized by Google

Vorbemerkungen

zum ersten und zweiten Bande [1]).

Im Sommer des Jahres 1897 wurde von der Gesellschaft für rheinische Geschichtkunde und von der Gesellschaft für lothringische Geschichte und Altertumskunde mit dem Unterzeichneten der Plan einer Sammlung von Abschriften, beziehungsweise Auszügen der auf die Rheinprovinz und auf Deutsch-Lothringen bezüglichen Urkunden und urkundlichen Notizen des Vatikanischen Archivs vereinbart. Als Anfangspunkt wurde zuerst der Beginn des Pontifikats Johanns XXII. (7. August 1316) und als Endpunkt der Schluss des Pontifikats Martins V. (20. Februar 1431) festgesetzt. Aber nachträglich sich herausstellende dringende Gründe, welche als solche auch von beiden Gesellschaften anerkannt wurden [2]*), waren Veranlassung, den Anfangspunkt in den Pontifikatsbeginn Bonifaz' VIII. (24. December 1294) zurückzuverlegen. Gleich zu Anfang des nächsten Arbeitsjahres im Vatikanischen Archiv (1. October 1897) ist dann von mir dort die Ausführung des Planes begonnen und im Laufe der beiden ersten Arbeitsjahre bis zum Ende des Pontifikats Benedikts XII. (25. April 1342) fortgeführt worden. Als Grundsätze für die auf die Rheinprovinz bezügliche Sammlung sind nachstehende Regeln eingehalten worden:*

Gesammelt wurden die Abschriften, beziehungsweise die Regesten aller im Vatikanischen Archiv nachweisbaren Urkunden und urkundlichen Notizen, welche Personen oder sonstige Rechtssubjekte innerhalb desjenigen Gebiets betreffen, welches durch die Grenzen der heutigen Rheinprovinz umschrieben wird. Der grösste Teil des

---

1) Der zweite, die Jahre 1327—1342 umfassende Band ist im Druck schon weit vorgeschritten und wird binnen kurzem erscheinen. Die Teilung in zwei Bände ist nur aus äusseren Gründen erfolgt, um den Umfang eines Bandes nicht übermässig anschwellen zu lassen.

2) Dieselben sind von mir bereits in der Einleitung zu den Vatikanischen Urkunden und Regesten zur Geschichte Lothringens, erste Abteilung (Metz, 1901) S. V—VII dargelegt worden.

Digitized by Google

Gebiets dieser Provinz aber gehörte im Mittelalter den beiden grossen Diöcesen Köln und Trier an, deren Bereiche noch weit über die Grenzen der Provinz hinausgingen und grosse Teile der heutigen Provinz Westfalen (Vest Recklinghausen, Grafschaft Mark und Herzogtum Westfalen) und der heutigen Provinz Hessen-Nassau (das untere Lahnthal), das ganze Grossherzogtum Luxemburg, einen Teil der belgischen Provinz Luxemburg (Arlon, Orval und Umgegend), einen Teil des nordöstlichen Frankreich (das ehemalige Trierer Archidiakonat Longuion im Bereiche der heutigen französischen Departements Meuse und Ardennes) umschloss. Es wäre ein ebenso willkürliches wie sach- und zweckwidriges Verfahren gewesen, aus der Masse der jene beiden mittelalterlichen Diöcesen betreffenden päpstlichen Urkunden diejenigen auszuschalten, welche Gebiete oder Orte betreffen, die ausserhalb der heutigen Rheinprovinz liegen. Sie sind also mitaufgenommen worden.

Anderseits liegen aber innerhalb des Bereiches der heutigen Rheinprovinz auch mehrere Gebiete, welche während des Mittelalters nicht zu den Diöcesen Köln und Trier gehört haben. So umfasst dieselbe im Norden einen Teil der mittelalterlichen Diöcese Utrecht (Emmerich und Umgegend), im Westen Teile der mittelalterlichen Diöcese Lüttich (Aachen, Erkelenz und Heinsberg), im Südwesten Teile der mittelalterlichen Diöcese Metz (Saarbrücken, St. Johann, St. Arnual, Dudweiler, St. Wendel) und im Südosten Teile der mittelalterlichen Diöcese Mainz (Kreuznach mit dem linken Ufer der unteren Nahe). Dem durch die Aufschrift der Sammlung angezeigten Plane gemäss sind auch diejenigen Urkunden und urkundlichen Notizen des Vatikanischen Archivs, welche sich auf Personen oder Institute im Bereiche dieser Landesteile beziehen, der Sammlung einverleibt worden.

Schwierigkeiten verursachten mitunter die auf Mitglieder des Luxemburger Grafenhauses bezüglichen Urkunden. Graf Heinrich von Luxemburg wurde im J. 1308 römischer König und 1312 Kaiser; es mussten also, um dem Plane der Sammlung treu zu bleiben, die ihn nicht als Grafen von Luxemburg, sondern als König oder Kaiser betreffenden Papstbriefe hier ausgeschlossen werden. Sein Sohn, der unruhige und vielgeschäftige Johann, wurde König von Böhmen. Somit mussten auch an ihn gerichtete Papstbriefe, welche Personen oder Institute in den Ländern der böhmischen Krone betrafen, ausgeschlossen werden. Schwieriger gestaltete sich die Ausscheidung bei den Papstbriefen, die seine Thätigkeit als Herr der Luxemburger Grafschaft betreffen, da diese sich nicht bloss innerhalb der Diöcese Trier befand, sondern auch über Teile der Diöcesen Lüttich

Digitized by Google

und Metz erstreckte. Betrafen diese Papstbriefe Personen oder Institute in den beiden letztgenannten Diöcesen, so wurden sie plangemäss von der Sammlung ausgeschieden. Ein gleiches Verfahren wurde bei denjenigen die Thätigkeit der Grafen von Geldern betreffenden Papstbriefen beobachtet, die sich auf nicht im Bereiche der Provinz befindliche Personen oder Institute bezogen.

Unter den Angehörigen des hohen und niederen Adels, welche während des späteren Mittelalters im Bereiche der heutigen Rheinprovinz ansässig waren, finden sich recht viele, welche auch ausserhalb der Provinz in den Nachbardiöcesen Utrecht, Münster, Paderborn, Mainz, Metz, Worms und Speier zu niederen und höheren kirchlichen Pfründen und Aemtern gelangt sind. Soweit aus den Vatikanischen Akten ersichtlich war, dass sie dem Bereiche der beiden mittelalterlichen Diöcesen Köln und Trier, beziehungsweise dem Bereiche der jetzigen Provinz entstammten, sind die sie betreffenden Stücke in die Sammlung eingereiht worden.

Aufnahme gefunden hat endlich noch eine nicht unerhebliche Zahl allgemeiner päpstlicher Verfügungen über Erhebung von Zehnten, Annaten und Subsidien, über die der päpstlichen Verleihung vorbehaltenen Benefizien, über die rechtlichen Verhältnisse zwischen den Mendikantenorden und dem Pfarrklerus, über die Aufhebung des Templerordens u. a., weil erst durch diese eine grosse Zahl von Urkunden und urkundlichen Notizen der Sammlung verständlich wird.

Von den Beständen des Vatikanischen Archivs kamen zunächst in Betracht die sogenannten Registra. Durchforscht und ausgenützt wurden während der beiden ersten Arbeitsjahre (1897/99) für die beiden ersten Bände der Sammlung von den sogenannten Registra Vaticana oder Pergamentregistern die Bände 47—136 und von den sogenannten Registra Avinionensia oder Papierregistern die Bände 2—7, welche die Briefe des ersten Pontifikatsjahres Johanns XXII. enthalten. Letztere wurden durchgeprüft zum Zwecke der Vergleichung mit den entsprechenden Bänden der Registra Vaticana, um zu finden, ob dort oder hier ein Mehr oder Weniger an Inhalt sei. Da sich nun aber ergab, dass die betreffenden Bände der Registra Avinionensia keine Papstbriefe enthalten, die sich nicht auch in den Registra Vaticana vorfinden, ja dass in jenen die in diesen befindlichen, meist wichtigen 'litterae secretae seu quae per cameram transierunt' fehlen[1]*, dass ferner jene durch frühere missliche Lage-*

1) Ein gleiches ist der Fall bei den Registra des Pontifikats Benedikts XII.

Digitized by Google

rung an feuchtem Orte vielfach an den Rändern und im Texte, insbesondere in den Anfängen der Urkunden am oberen Rande, wo sich deren Inscriptio (Adresse) befindet, verstümmelt oder vergilbt sind, so wurde für die folgenden Pontifikatsjahre Johanns XXII. und Benedikts XII. nur die Reihe der Registra Vaticana benutzt.

Bei Ausnützung der Registerbände sind folgende Regeln eingehalten werden:

1. Von ganz unwichtigen Urkunden wurden möglichst kurze Regesten angefertigt. Nur wenn jene von so grosser Kürze waren, dass der Schriftraum des Textes nicht viel grösser als der des anzufertigenden Regestes war, wurde der Text und zwar mit Ausscheidung der rein inhaltslosen Kurialphrasen gebracht.

2. Von nicht mehr ganz unwichtigen Urkunden wurden unter Voranstellung der gekürzten Intitulatio und der gekürzten Inscriptio die Anfangsworte der Arenga, die wesentlichen Teile der Narratio und der Dispositio und die Datierung wörtlich wiedergegeben.

3. Von wichtigen Urkunden wurde unter Ausscheidung der rein formelhaften Redensarten der Arenga und der sogenannten Clausulae der Wortlaut wiedergegeben und nur, wenn dieser grösseren Umfangs und nicht leicht übersichtlich war, ihm ein recht kurzes Regest in Kursivlettern vorangeschickt.

Bei den sogenannten Provisionsurkunden, welche entweder Verleihungen von kirchenrechtlich erledigten Benefizien (Collationen) oder Anwartschaften auf künftig erledigt werdende Benefizien (Expektanzen) enthalten, wurde die ihnen in den Registerbänden regelmässig angefügte kurze Notiz über die drei sogenannten Executores nur dann fortgelassen, wenn keiner von diesen dreien sich innerhalb des Gebietes der Diöcesen Köln und Trier, beziehungsweise der Rheinprovinz befand. In allen anderen Fällen aber wurde den Kollations- und Expektanz-Urkunden die Notiz über die drei Exekutoren beigefügt, weil die Kenntnis derselben in vielen Fällen durchaus nicht unwichtig ist. Dieselben hatten nämlich die Vollmacht und den Auftrag, diejenige Person, zu deren Gunsten der päpstliche Gnadenbrief ausgestellt war, kraft päpstlicher Auktorität in den Besitz des betreffenden Benefiziums einzuführen und nötigenfalls jeden Widerstand durch Anwendung kirchlicher Strafmittel zu beseitigen. Ihr Auftrag und ihre Vollmacht wurde nicht bloss ihnen insgesammt, sondern auch jedem einzelnen von ihnen und dazu noch mit der facultas subdelegandi erteilt. Mit ganz seltenen Ausnahmen sind zwei von ihnen durch ihren Wohnsitz und ihr Kirchenamt in der Lage, ohne besondere Schwierigkeiten die Einführung des Providierten in das ihnen nicht fern gelegene Benefizium zu vollführen

Digitized by Google

oder wenigstens unter Anwendung kirchlicher Strafmittel zu versuchen. Für den Fall, dass auch dieses nicht gelingt, ist der dritte Exekutor vorgesehen, der sich mit seltenen Ausnahmen dauernd am Sitze der päpstlichen Kurie befindet und so in der Lage ist, dort kräftigere kirchliche Strafmittel gegen die Widersacher der Einführung des Providierten in den Besitz des Benefiziums zu erwirken und damit diese Einführung zu erzwingen. Eine Vergleichung der Exekutoren-Notizen ergiebt dann ferner, dass eben dieser dritte Exekutor in sehr vielen Fällen für denselben Bischof oder für denselben Fürsten oder Grafen oder für dasselbe kirchliche Institut oder endlich auch für gewisse Gruppen von diesen Personen und Instituten dieselbe Person ist, woraus sich meines Erachtens mit hoher Wahrscheinlichkeit schliessen lässt, dass eben diese an der Kurie residierenden Exekutoren für die betreffenden Personen oder Institute etwa dasselbe waren, was heute die sogenannten römischen Agenten für die einzelnen Diöcesen sind. Damit im engen Zusammenhange steht der andere Wahrscheinlichkeits-Schluss, dass ebendieselben den betreffenden Personen und Instituten ihre Dienste nur für guten Lohn geleistet haben werden.

Die Vergleichung der Exekutorennotizen erweist aber auch noch eine andere Thatsache. Die an der Kurie dauernd wohnenden Exekutoren stehen offenbar im Dienste der Kurie als deren Beamte. Und so ersehen wir denn aus denselben Notizen, dass päpstliche höhere und niedere Beamte, die dauernd an der Kurie beschäftigt sind, zugleich Inhaber von Benefizien sind, die in fernen Diöcesen liegen und zum Teil wichtige Verpflichtungen haben. Es sind dies nämlich nicht etwa bloss Kanonikate oder sogenannte beneficia non curata, sondern auch Pfarreien, Propsteien und Dekanate an Domkirchen und Kollegiatkirchen, ja sogar Archidiakonate und Bistümer. Denselben Erweis liefern übrigens auch die Provisionsurkunden der Registerbände in direkter Weise. Denn massenhaft erscheinen in ihnen Kurialen — von den niedern an bis zu den Kardinälen empor — im Besitz und Genuss von in der Ferne gelegenen kirchlichen Benefizien und befreit von der diesen anhaftenden Residenzpflicht.

Ausser den Registerbänden sind auch die Vatikanischen Kameralbestände für die vorliegende Sammlung durchforscht und ausgenützt worden, und zwar von der Reihe der Obligationes et Solutiones die Bände 1—18, und von der Reihe der Introitus et Exitus die Bände 5, 8, 10, 13, 16, 19, 24, 29, 31, 32, 33, 38, 40, 41, 43, 47, 57, 58, 65, 66, 70, 72, 73, 81, 84, 85, 92, 98, 100, 108, 118, 119, 131, 132, 136, 143, 146, 149, 150, 161, 162, 164, 170, 171, 177, 178, 185, 196, 191, 192 und 194. Von der Durchforschung und Excerpierung

Digitized by Google

der zu den Kameralbeständen gehörenden Libri Collectoriarum habe ich nach eingeholter Zustimmung des Vorstandes der Gesellschaft für rheinische Geschichtskunde Abstand genommen, weil die auf Deutschland bezüglichen Stücke bereits vollständig von Kirsch in seinem Buche „Die päpstlichen Kollektorien in Deutschland während des XIV. Jahrhundert“ (Paderborn 1894) veröffentlicht worden sind und weil es sehr unthunlich gewesen wäre, aus den Berichten der für ganze Kirchenprovinzen angestellten Kollektoren die auf die Diöcesen Köln und Trier bezüglichen Angaben aus ihrem Zusammenhange zu reissen und so in diese Sammlung einzuschieben. Anstatt dessen ist in mehreren kurzen Regesten auf jene Stücke verwiesen worden.

Endlich sind auch noch die den Zeitraum 1294—1342 betreffenden vatikanischen Instrumenta miscellanea und die Instrumenta des früheren Archivs der Engelsburg durchforscht und ausgenützt worden. Doch ist die Zahl der auf die Rheinprovinz bezüglichen Stücke beider Sammlungen nicht gross gewesen.

Während der ersten Monate der Arbeit habe ich versucht, bei Stücken, die schon anderweitig im Text oder im Auszug gedruckt sind, dieses anzumerken. Nachdem ich aber zur Erkenntnis gekommen war, dass hierfür in Rom ein ausreichender litterarischer Apparat mangelt, habe ich davon abgelassen. Nur bei denjenigen Stücken, welche auch in den von Riezler und Genossen bearbeiteten „Vatikanischen Akten zur deutschen Geschichte in der Zeit Kaiser Ludwigs des Baiern“ enthalten sind, habe ich stets auf dieses Werk verwiesen.

Da die Registerbände des Vatikanischen Archivs für die Pontifikate Bonifaz' VIII., Benedikt XI. und Clemens V. nicht vollständig erhalten sind, so durchforschte ich nach dem Schlusse der beiden ersten Arbeitsjahre während der Sommerferien des Jahres 1899 zum Zwecke der Vervollständigung der Sammlung die betreffenden Archive von Wiesbaden, Coblenz, Köln, Düsseldorf, Münster, Aachen und Luxemburg und die Stadtbibliothek zu Trier und fügte dann die dort gefundenen Stücke samt den schon früher im Frühlinge des Jahres 1897 in der Pariser Nationalbibliothek gefundenen in die Sammlung ein. Die betreffenden Stücke sind im Drucke durch ein der Stücknummer vorangestelltes Sternchen gekennzeichnet.

Dem zweiten Bande, der vom Beginne des Jahres 1327 bis zum Tode Benedikts XII. (1342) reicht, wird ein beide Bände umfassendes Personen- und Ortsverzeichnis sowie ein Sachregister beigegeben werden. Ein solches jedem der beiden Bände anzufügen

Digitized by Google

empfahl sich schon deshalb nicht, weil fast sämtliche Ortsnamen des ersten Bandes auch im zweiten wiederkehren, und weil auch eine sehr grosse Zahl von Personennamen beiden Bänden gemeinsam ist. Unter diesen Umständen würde ein doppeltes Personen- und Ortsverzeichnis den Benutzern nur doppelte zeitraubende Mühe verursacht haben.

Beide Bände umfassen zwar nur einen Zeitraum von etwa 46½ Jahren mit den 5 Pontifikaten Bonifaz' VIII. (1294 December 24—1303 October 11), Benedikts XI (1303 October 22—1304 Juli 7), Clemens V. (1305 Juni 5—1314 April 20), Johanns XXII. (1316 August 7—1334 December 4) und Benedikts XII. (1334 December 20—1342 April 25). Aber in diesen kurzen Zeitraum fällt eine Menge wichtiger Ereignisse auf kirchlichem und kirchlich-politischem Felde. Während des ersten Pontifikats dauert jahrelang der Zwiespalt zwischen Bonifaz' VIII. und dem von diesem nicht anerkannten und mit geistlichen und weltlichen Waffen bekämpften römischen König Albrecht I. Dieser Kampf war denn auch für die Rhein- und Moselgegenden von ernsten kriegerischen Folgen. Auf kirchenpolitischem Gebiete veranlasste er den Papst, zu einem ihm zwar kanonisch zustehenden, aber wegen seiner Folgen doch sehr bedenklichen Mittel zu greifen, um sich in jenem Kampfe die unbedingte Gefolgschaft der drei geistlichen Kurfürsten des Reiches zu sichern: er suspendierte im Voraus das Wahlrecht der betreffenden Domkapitel und behielt sich für die nächste Erledigung der drei Kurfürstentümer die Ernennung der Nachfolger vor[1]. Aber gleich die erste und für diesen Papst auch einzige Anwendung des Vorbehalts, die Ernennung des Dominikanermönches Dieter von Nassau für Trier, erwies, dass der Ernannte der ihm von seinem Ernenner zugedachten kirchenpolitischen Aufgabe nicht gewachsen war. Durch seinen unglücklichen Krieg gegen Albrecht stürzte Dieter sich und sein Erzstift nur in Armut und schwere Schulden. Auf rein kirchlichem Gebiete war dann zwar Dieter ein Bischof ganz nach dem Herzen Bonifaz' VIII., dem es mit strenger Kirchenzucht und mit gewissenhafter Ausführung der gegen spätmittelalterliche kirchliche Uebel erlassenen Bestimmungen der drei letzten Konzilien (Lateranense IV und Lugdunense I und II) voller Ernst war. Aber als Dieter nach seinem Friedensschluss mit Albrecht an diese rein kirchliche Aufgabe heranging und die Befolgung der kanonischen Gesetze im Benefizialwesen und in der Verwaltung der Abteien und

---

1) Vgl. unten Nr. 79—80.

Digitized by Google

Stifter mit geistlichen und weltlichen Gewaltmitteln zu erzwingen versuchte, da starb Bonifaz' VIII., bei dem er in diesem Streben einen starken und sicheren Rückhalt gefunden haben würde, und nach der kurzen Regierung des schwächlichen Benedikt XI. begann das Avignoner Papsttum mit dem Pontifikate Clemens' V., und es trat damit ein völliger Systemwechsel ein, der den streng kirchlichen Dieter ins Unrecht setzte, ins Unglück stürzte und vor der nahe drohenden Absetzung nur durch den noch näheren Tod rettete[1]).

Noch zu Lebzeiten Benedikts XI. war der Kölner Erzstuhl durch den Tod Wikbolds von Holte erledigt worden (1304 März 28). Benedikt hatte auf Grund des von Bonifaz VIII. gemachten Vorbehalts keinen der beiden vom Domkapitel Erwählten bestätigt, dann aber den einen von beiden, den Kölner Dompropst Heinrich von Virneburg, ernannt; jedoch war er vor Promulgierung der Ernennung im öffentlichen Konsistorium gestorben. Nach Benedikts Tode trat eine einjährige Sedisvakanz ein, während deren die Angelegenheit der Ernennung ruhte. Als dann Clemens V. gewählt war, führte er das von seinem Vorgänger Begonnene zu Ende und promulgierte Heinrichs Ernennung, deren urkundliche Ausfertigung vom 22. März 1306 datiert ist[2]). Dieser wäre schwerlich der Mann der Wahl Bonifaz' gewesen; denn er gehörte zu jenen Abkömmlingen des hohen Adels, welche die Kirche als eine reiche Versorgungsanstalt für sich und ihre Angehörigen betrachteten und, unbekümmert um die entgegenstehenden Vorschriften der drei letzten allgemeinen Konzilien und den von diesen gegen die Uebertreter verhängten schweren Kirchenstrafen trotzend, sich und ihren Angehörigen Pfründen über Pfründen verschafften, obschon solche kirchenrechtlich unvereinbar waren, und auch Pfründen jahrelang ohne Empfang der Priesterweihe in Besitz hielten, obschon jene Vorschriften diesen Empfang binnen Jahresfrist forderten[3]). Ueberdies hatte Heinrich, der vom Trierer Domkapitel am 26. Januar 1300 zum Nachfolger des gestorbenen Erzbischofs Boemund I. gewählt worden war, auch als er bereits erfahren hatte, dass der Papst schon vor seiner Wahl das Wahlrecht des Domkapitels suspendiert und für den Trierer Erzstuhl den Dieter ernannt hatte, diesem noch monatelang die Anerkennung verweigert und offenen Widerstand geleistet[4]), ein Ver-

---

1) Vgl. meinen Aufsatz: „Der Trierer Erzbischof Dieter von Nassau in seinen Beziehungen zur päpstlichen Kurie" in den Annalen des hist. Vereins für den Niederrhein, LXVIII S. 1–53 und Nr. 204 u. 212 der vorliegenden Sammlung.

2) Vgl. Nr. 165, 166, 167.

3) Vgl. Annalen des hist. Vereins für den Niederrhein, LXVIII S. 12 ff.

4) Vgl. Nr. 86.

Digitized by Google

halten, das ihn bei Bonifaz' VIII. wohl dauernd ungeeignet für irgend einen erledigten Bischofssitz gemacht haben würde. Aber von Bonifaz' VIII. war schon Benedikt XI. sehr verschieden und noch viel mehr Clemens V. Und so gelang es Heinrich, von diesen beiden seine Ernennung zum Erzbischof von Köln zu erwirken. Als solcher hat er dann während seiner sechsundzwanzigjährigen Amtszeit das System der Pfründenhäufungen und des Erwerbs von Kuratpfründen von seiten nichtgeweihter Verwandter und Nichtverwandter nicht bloss geduldet, sondern auch noch gefördert[1].

Am 23. November 1307 wurde der Trierer Erzstuhl durch den Tod Dieters erledigt. Die Mehrheit des Domkapitels postulierte den zwanzigjährigen Baldewin, den Bruder des Luxemburger Grafen Heinrich. Den Bemühungen Heinrichs, der darin durch die Fürsprache des französischen Königs unterstützt wurde, gelang es, die Ernennung Baldewins durchzusetzen. Und so eröffnet dieser die Reihe junger, kaum den Knabenjahren entwachsenen Prälaten, die von den Avignoner Päpsten für grosse und wichtige Bistümer ernannt worden sind. Aber der zwanzigjährige Jüngling hat sich schon bald als ein äusserst fähiger Reichs- und Kirchenfürst erwiesen. Während seiner 45jährigen Amtsverwaltung hat er so kräftig, so wirksam und so planmässig auf die Angelegenheiten des Reiches und der Kirche eingewirkt, wie kein zweiter geistlicher oder weltlicher Fürst des Reiches, so dass ich nicht anstehe, ihn den bedeutendsten Mann seiner Zeit zu nennen. Doch ist hier nicht der Ort, um auch nur eine kurze Uebersicht und Würdigung seiner Thätigkeit auf rein kirchlichem, rein politischem und kirchenpolitischem Gebiete zu liefern. Dies muss ich mir auch schon deshalb versagen, weil die letzten zwölf Jahre seiner Thätigkeit ausserhalb des Rahmens der beiden ersten Bände dieser Sammlung liegen. Hier sei in dieser Beziehung nur das noch bemerkt, dass das von Dominikus vor 40 Jahren gelieferte Lebensbild Baldewins eine zwar fleissige, aber nicht in den ursächlichen Zusammenhang der Ereignisse eindringende Arbeit ist, die zudem auf noch sehr unvollständigem Quellenmaterial beruht, und dass zwei neuere sich mit Baldewins Thätigkeit befassende Arbeiten[2] *sich ausschliesslich mit seiner Reichspolitik und mit dieser auch nur für zwei verhältnis-*

---

1) Vgl. Nr. 366, 367, 368, 939; Reg. v. 1328. VI. 30; Nr. 219, 264, 316, 319, 320, 321, 380, 712, 713, 784, 924, 925, 939, 1036 u. a.

2) J. Priesack, Die Reichspolitik des Erzbischofs Balduin von Trier, 1314—1328, Göttingen 1894; E. Voigt, Die Reichspolitik des Erzbischofs Balduin von Trier, 1328—1334, Gotha, 1901.

Digitized by Google

mässig kurze Perioden befassen und zu sehr verschiedenen Auffassungen gelangen. Eine Würdigung der gesamten Thätigkeit Baldewins wird erst dann möglich sein, wenn einerseits der dritte Band dieser Sammlung und anderseits auch der dritte Band der Regesten der Erzbischöfe von Mainz vorliegt.

Ein besonderes Interesse bietet es, mit Hülfe des in den beiden ersten Bänden dieser Sammlung enthaltenen Materials das ganz verschiedene Verhalten Baldewins von Trier und Heinrichs von Köln in dem seit 1323 anhebenden und während der Jahre 1327—1329 sich zur grössten Heftigkeit steigernden Kampfe der römischen Kurie mit Ludwig von Baiern zu beobachten. Zwar hat auch Heinrich von Köln sich anfangs nicht beeilt, den ersten Prozess Johanns XXII. wider den deutschen König Ludwig vom 8. Oktober 1323 in seiner Diöcese und Kirchenprovinz zu publizieren[1]*). Der Grund seines Zögerns tritt in mehreren Schreiben des Papstes zu Tage. Gleich manchen anderen deutschen Fürsten erkannte auch Heinrich, oder fürchtete es wenigstens, dass jener erste Prozess wider das Reichsrecht verstosse*[2]*). Aber Heinrichs Zögern war nicht von langer Dauer*[3]*). Ganz anders hat Baldewin gehandelt. Noch am 27. Oktober 1324 hatte er weder jenen ersten Prozess wider Ludwig noch auch den zweiten vom 11. Juli 1324 publiziert. Wie misstrauisch man bereits damals an der Kurie inbezug auf die Willfährigkeit Baldewins in dieser Sache war, lehrt recht anschaulich der variierende Wortlaut der beiden päpstlichen Schreiben vom 27. Oktober 1324 an drei höhere Trierer Geistlichen, denen der Auftrag erteilt wird, die päpstlichen Prozesse dem Erzbischof einzuhändigen, ihn zu deren Veröffentlichung aufzufordern und dann die notarielle Beglaubigung dieser Einhändigung dem Papste einzusenden. Falls aber der Erzbischof zur Veröffentlichung nicht schreite, so heisst es in dem zweiten Schreiben, so sollen jene drei die Prozesse veröffentlichen, diese auch den Suffraganbischöfen übermitteln und die notarielle Beurkundung dieser ihrer Thätigkeit dem Papste einsenden*[4]*). Vier Wochen später — am 24. November — werden wieder zwei gleichlautende päpstliche Schreiben in derselben Angelegenheit ausgefertigt. Von den drei Beauftragten sind die beiden ersten identisch mit den beiden in den Schreiben vom 27. Oktober; aber an die Stelle des dritten, des Trierer Dompropstes (Joffrid von Rodemachern) wird im ersten Schreiben vom 24. November der Trierer Domherr Parzival von Elz und im zweiten der Trierer Domherr*

---

1) Vgl. Nr. 644, 665, 666, 668. 2) Vgl. Nr. 672, 675. 3) Vgl. Nr. 676, 679, 699. 4) Vgl. Nr. 694.

Digitized by Google

Johann Bertaud gesetzt[1]*, der ebendamals als Gesandter des Königs Johann von Böhmen, des Neffen Baldewins, an der Kurie sich aufhielt*[2]*. Zwei Tage später schickt dann der Papst an den Erzbischof noch ein besonderes Schreiben, worin er ihn zur Veröffentlichung der Prozesse auffordert*[3]*. Aber etwa zwei Monate später empfängt er die klägliche Nachricht, dass sein Bote mit den päpstlichen Prozessen und Briefen von Bösewichtern gefangen genommen und in dem Schlosse von Saarburg eingekerkert sei*[4]*. Nun ist es zwar Thatsache, dass die Ritterschaft der Trierer Kirchenprovinz in jenen Zeiten zur Abfangung von päpstlichen Kollektoren mit deren wohlgefüllten Kassen Neigung und Uebung bekundet hat, aber an Gefangennahme eines päpstlichen Boten mit Pergamenten, deren Inhalt für sie ganz gleichgiltig war, hat sie damals nie Interesse an den Tag gelegt. Und für jeden, der die damaligen Verhältnisse im Trierer Erzstifte kennt, ist es klar, dass der erzbischöfliche Ministeriale in der Saarburg es nimmer gewagt haben würde, sich an dem päpstlichen Boten zu vergreifen, wenn er nicht gewusst hätte, dass er dadurch den Wünschen oder vielleicht gar den Winken seines mächtigen und energischen Herrn gemäss verfahre. Dem entsprechend dauert es dann auch noch fast 9 Monate, ehe die päpstlichen Prozesse dem Erzbischof auch nur eingehändigt werden. Erst am 14. September 1325 geschieht das durch die vom Papste dazu beauftragten zwei Trierer Aebte und zwei Mitglieder des Trierer Domkapitels. Und wenn diese nun in dem hierüber dem Papste erstatteten Berichte die ganz allgemein gehaltene Bemerkung machen, dass sie die päpstlichen Prozesse dem Erzbischof überreicht haben, und dann, obschon ihnen vom Papste anbefohlen war, den Erzbischof zu deren Veröffentlichung zu ermahnen, ganz einfach und trocken melden, dass dieser die päpstlichen Prozesse mit geziemender Ehrfurcht empfangen und bei sich habe aufbewahren lassen*[5]*, so wird daraus schon deutlich genug erkennbar, dass Baldewin, und zwar, wie es scheint, im Einverständnis mit jenen vier Beauftragten, entschlossen war die Verkündigung der päpstlichen Prozesse möglichst weit hinauszuschieben und womöglich ganz zu unterlassen. In Wirklichkeit erfahren wir denn auch aus dem päpstlichen Schreiben vom 9. März 1326, dass er im Laufe des nächsten Halbjahres nach Einhändigung der Prozesse deren Veröffentlichung nicht vollzogen hat und eben damals noch auf Seite derjenigen Partei steht, welche eine Versöhnung Ludwigs des Baiern mit den österreichischen Herzögen*

1) *Vgl. Nr. 700, 701.* 2) *Vgl. Nr. 704.* 3) *Vgl. Nr. 703.* 4) *Vgl. Nr. 718.* 5) *Vgl. Nr. 841.*

Digitized by Google

erwirkt hatte[1]). *Erst gegen Mitte oder Ende des April ist dann endlich die Veröffentlichung der Prozesse von seiten Baldewins erfolgt, wie sich aus den beiden Papstbriefen vom 12. und 30. Mai ergiebt*[2]).

Die natürliche Folge dieses Willfahrens ist nun für die nächstfolgenden beiden Jahre ein wahrer Wolkenbruch von Gnadenerweisungen, der über Baldewin und seinen Neffen sowie über ihre an der Kurie empfohlenen Schützlinge herniederströmt. Doch liegt hierin keineswegs eine ausserordentliche Gunstbezeugung vor; denn wie schon ein Ueberblick über das in unserer Sammlung gebotene Urkundenmaterial der Jahre 1326—1329 lehrt, handelt die Kurie damals in gleicher Weise auch gegenüber den übrigen geistlichen und weltlichen Grossen: sie spendet ihnen geistliche Gnaden in Masse, um im Kampfe mit dem Kaiser jene als Bundesgenossen zu erhalten oder zu gewinnen.

Indes das gute Einvernehmen zwischen Johann XXII und Baldewin dauert nur 2½ Jahre. Es endigt mit einem Schlage, als das Mainzer Domkapitel nach dem Tode seines Erzbischofs Mathias (1328 Sept. 10), trotzdem dass der Papst schon längst für diesen Fall der Erledigung das Wahlrecht des Domkapitels suspendiert und sich die Ernennung eines Nachfolgers vorbehalten hatte, den Baldewin zum Nachfolger erwählt und ihm die Verwaltung des Erzstiftes überträgt. Dagegen ernennt der Papst am elften October den Grafen Heinrich von Virneburg, den Propst des Bonner Cassiusstiftes und Neffen des gleichnamigen Kölner Erzbischofes, zum Erzbischof von Mainz. Allem Anscheine nach ist diese Ernennung vom Oheim und Neffen schon vor Monaten geplant und von ihnen auch bei der Kurie auf dieselbe hingewirkt worden. Schwerlich wird die Nachricht von Mathias' Tode vor dem 25. September, wahrscheinlich aber erst einige Tage später, an die Kurie gelangt sein. Nun meldet aber der Papst dem französischen Könige bereits am 6. October, dass er eine bestimmte Person, auf deren Ergebenheit gegen den römischen Stuhl zu rechnen sei, für Mainz zu ernennen beschlossen habe. Dass dieser Beschluss, dem doch Beratung und Berichterstattung im geheimen Konsistorium voraufgegangen war, schon so wenige Tage nach dem Empfange der Todesnachricht gefasst war, zeigt deutlich genug, dass man schon vor dem Eintreffen dieser Nachricht an der Kurie über die Nachfolgerschaft des Mathias verhandelt hat. Hierauf deuten denn auch nicht minder hin die beiden vom Papste zu Gunsten des jüngeren Heinrich ausge-

---

1) Vgl. Nr. 900. *2) Vgl. Nr. 946—973.*

Digitized by Google

stellten Urkunden vom 30. Juni und 18. September 1328 [1]*. In der ersten befreit ihn der Papst von Inhabilität zum kanonischen Empfange von kirchlichen Benefizien und von Infamie, welche er durch kirchenrechtswidrige Häufung von unvereinbaren Benefizien sowie durch Nichtempfang der Priesterweihe während mehrjährigen Besitzes und Genusses von Benefizien, die zu solchem Empfange verpflichteten, sich zugezogen hatte; in der zweiten spricht ihn der Papst los von den kirchlichen Censuren, denen derselbe dadurch verfallen war, dass er mit dem defectus lenitatis behaftet ohne Einholung päpstlicher Dispens kirchliche Benefizien erworben und besessen hatte. Solche Gnadenbriefe wurden von hochadeligen Pfründenbesitzern, die in demselben Conflikt mit dem kanonischen Rechte standen wie der jüngere Heinrich, regelmässig dann an der Kurie nachgesucht, wenn für sie der Erwerb eines Bistumes in naher Aussicht stand* [2]*. Denn dann galt es dem vorzubeugen, dass die voraussichtliche Wahl oder Bestätigung oder Provision zum Bischof nicht nachträglich wegen der Inhabilität oder Irregularität des Gewählten oder Bestätigten oder Providierten als kanonisch ungiltig angefochten und kassiert werde. Ebendies wird dann auch die Aussicht und Absicht des jüngeren Virneburgers gewesen sein, als er im Spätsommer des Jahres 1328, sei es persönlich oder durch seine und seines Oheims Boten, jene beiden Gnadenbriefe nachsuchte und erhielt. Dass er dem Papste ein ganz genehmer Bewerber um den Mainzer Stuhl gewesen, begreift sich leicht; denn dieser durfte hoffen und erwarten, dass der Neffe ganz wie der Oheim ein ihm durchaus ergebener Anhänger im Kampfe mit dem Kaiser und der kaiserlichen Partei sein werde. Und an derartigen Versicherungen wird es damals weder Oheim noch auch Neffe haben mangeln lassen. Genug, der jüngere Virneburger wurde am 11. October für Mainz providiert, und trotz der Fürsprache des Königs Johann von Böhmen und des französischen Königs erwies sich die Hoffnung des Mainzer Domkapitels auf eine Zurücknahme der Ernennung des Virneburgers und auf Bestätigung des vom Kapitel gewählten Trierers als so aussichtslos, dass die Wähler und der Gewählte im Laufe der drei nächsten Monate nicht einmal die Zulassung der Postulation an der Kurie zu beantragen sich veranlasst fanden* [3]*.*

---

1) Vgl. Nr. 1499 und 1551.

2) Vgl. Annalen des hist. Vereins für den Niederrhein, Bd. LXVIII S. 10—13.

3) Urk. v. 8. Januar 1329.

Digitized by Google

Allem Anschein nach haben diesen Antrag zu stellen auch beide von vorn herein nicht beabsichtigt und sind beide von vorn herein entschlossen gewesen, die Besetzung des Mainzer Stuhles nicht zu einer kanonischen Rechtsfrage sondern zu einer Machtfrage zu gestalten. Welche wichtigen Gründe der Trierer Erzbischof und Kurfürst Baldewin und sein Neffe, der König und Kurfürst Johann hatten, um zu verhindern, dass nicht auch noch ein zweiter Kurhut und Erzbischofssitz der Virneburger Grafenfamilie anheimfalle, darauf hat schon Vogt mit Recht hingewiesen[1]*. Derselbe hebt zugleich heror, dass Baldewins Annahme der Mainzer Wahl sich aus seinem Bestreben erklärt, das Erzstift in seinem Kampfe um das Wahlrecht gegen die einseitigen Provisionen des Papstes zu unterstützen. In der That hat Baldewin dann auch sogleich die Verwaltung des Mainzer Erzstiftes übernommen, dieselbe 10 Jahre lang neben der des Trierer Erzstiftes musterhaft geführt und sie trotz allen päpstlichen Mahnungen und Drohungen und Strafsentenzen gegen die Versuche des Virneburgers, sich in den Besitz des Erzstiftes zu setzen, mit Erfolg verteidigt, so dass dieser die langen Jahre hindurch nur die Rolle eines Kurfürsten-Prätendenten spielte.*

Wie die formelle Befugnis des Papstes zur Suspension des Wahlrechts der Domkapitel und zur Ernennung der Bischöfe durch Provision während jener Jahre im deutschen Reiche in der Hand Johanns XXII. so ganz und gar zu einem Kampfmittel geworden, um ihm durchaus ergebene Mitstreiter wider den Kaiser auf die deutschen Bischofsstühle zu bringen, und wie berechtigt darum der Unwille der Domkapitel über die systematische Ignorierung ihres Wahlrechts gewesen ist, das tritt dann wieder einmal recht grell zu Tage im Anfange des Jahres 1332 bei Erledigung des Kölner Erzstuhles, als es nun dem Grafen Wilhelm von Jülich, freilich nur mit Hilfe einer gewaltigen Geldsumme[2]*, gelingt, seinen blutjungen, zwanzigjährigen Bruder Walram für Köln providieren zu lassen. Aber Graf Wilhelm hatte auch seit Jahren dem Papste seine und seines Hauses Ergebenheit gegen den römischen Stuhl beteuert. Zudem waren beide Brüder mit dem Virneburger Grafenhause verschwägert. Somit konnte der Papst hoffen, dass der gräfliche Jüngling auf dem Kölner Stuhle sein treuer Mitstreiter wider den Kaiser*

---

1) Die Reichspolitik des Erzbischofs Balduin von Trier, S. 7.

2) Vgl. Deutsche Städtechroniken, XIV S. 97. — Am 6. Januar war Erzbischof Heinrich gestorben, und schon am 27. hatte Graf Wilhelm die Provision seines Bruders erreicht! Offenbar war der Graf bereits vor dem Tode des Erzbischofs nach Avignon gereist, um dort frühzeitig die Wege für die Ernennung seines Bruders zu ebnen.

Digitized by Google

und ein Helfer des Mainzer Kurprätendenten wider Baldewin, den Administrator des Mainzer Erzstiftes, sein und bleiben werde. Indes in dieser Hoffnung hat sich Johann XXII. denn doch getäuscht. Der neue Kölner Erzbischof erwies sich keineswegs als bedingungsloser Parteigänger der Kurie, und der kluge und gewandte Trierer verstand es, sich mit ihm in ein gutes Einvernehmen zu setzen und darin zu verbleiben. Zwei Jahre später wurde dann von seiten der Luxemburger der Versuch gemacht, die Mainzer Streitfrage beizulegen, indem man dem Papste den Vorschlag unterbreitete, den von ihm für Mainz providierten Virneburger auf den Lütticher Bischofsstuhl zu versetzen und den Inhaber des letzteren, den Bischof Adolf aus dem Geschlechte der Grafen von der Mark, nach Mainz zu versetzen. Aber Johann XXII. sträubte sich mit greisenhafter Zähigkeit gegen die Annahme dieses Vorschlags, und so dauerte der Mainzer Streit auch noch über den Tod dieses Papstes und bis ins achte Jahr hinein fort, ehe sich die Kurie entschloss, gegen den mächtigen, klugen und kühnen Trierer mit schweren kirchlichen Waffen vorzugehen. Endlich am 15. Oktober 1336 erklärt Johanns XXII. Nachfolger Benedikt XII. den Baldewin und dessen Helfer in der Mainzer Angelegenheit als längst der Exkommunikation verfallen, fordert sie auf, die Güter und Rechte der Mainzer Kirche deren rechtmässigem Erzbischofe Heinrich binnen einer Frist von zwei Monaten auszuliefern, und ladet, falls dies nicht geschehe, den Baldewin binnen einer weiteren Frist von zwei Monaten zur persönlichen Verantwortung vor seinen Richterstuhl nach Avignon. Dieser ist besonnen genug, es nicht bis zum Aeussersten kommen zu lassen. Schon am 12. November richtet er ein Schreiben an den Papst, worin er in den unterwürfigsten Formen sein Verhalten in der Mainzer Angelegenheit zu entschuldigen sucht und sich zur Auslieferung der Güter und Rechte der Mainzer Kirche bereit erklärt. Mit diesem Schreiben reisten Baldewins beide Boten, der Trierer Archidiakon Boemund von Saarbrücken und der vertraute Rat der beiden Luxemburger, Rudolf Losse, zur Kurie. Das Ergebnis ihrer dortigen Verhandlungen besteht darin, dass der Papst zu Anfang des Jahres 1337 zwei Kurtisanen als seine Bevollmächtigten nach Deutschland sendet, damit diese die Besitzungen der Mainzer Kirche von Baldewin in Empfang nehmen und ein friedliches Uebereinkommen zwischen diesem und Heinrich vermitteln sollen [1]. Um die Mitte desselben Jahres haben dann die päpstlichen

1) Urkk. v. 16. u. 21. Dec. 1336 u. 10. Januar 1337. — Gleich darauf beginnt das Zerwürfnis zwischen Heinrich und der Kurie, das sich allmäh-

Digitized by Google

Bevollmächtigten ihren Auftrag erledigt und werden an die Kurie zurückberufen[1]. *Baldewin vollzieht die versprochene Uebergabe der Mainzer Besitzungen, gilt aber der Kurie nach wie vor als Exkommunizierter, so dass päpstliche Aufträge zu Ehe- und Weihedispensen Trierer Diöcesanen nie an ihn, sondern an andere höhere Kleriker innerhalb oder auch ausserhalb der Trierer Diöcese gerichtet werden. Die Verhandlungen zwischen dem Erzbischof und der Kurie zum Zwecke seiner Aussöhnung mit dieser und seiner Lossprechung von Exkommunikation, Suspension, Interdikt und Irregularität ziehen sich in die Länge und gelangen erst nach dem Tode Benedikts XII. unter dem nächstfolgenden, dem Luxemburger Hause persönlich befreundeten Papste zum Ziele.*

Wenn man Baldewins Verhalten in der Mainzer Angelegenheit sowie auch seine Beziehungen und Verhandlungen mit dem vom Papst gebannten Kaiser Ludwig betrachtet, so lässt sich freilich nicht verkennen, dass er inbezug auf die verpflichtende Kraft der formellen Bestimmungen des kanonischen Rechts in politischen und kirchenpolitischen Angelegenheiten sehr laxen oder — wenn man hier ein deutsches Wort vorzieht — sehr freien Ansichten huldigt. Sehr gefehlt wäre es aber, hieraus dann auch weiter zu schliessen, dass er in der geistlichen Verwaltung seiner Diöcese ebenso lax gewesen sei. Er war vielmehr wie als Regent seines Kurfürstentums so auch als Bischof seiner Diöcese einer der besten seiner Zeit, was sich freilich nicht aus dem Materiale der vorliegenden Sammlung, sondern nur aus anderweitigen Quellen erweisen lässt. Jedoch hat er die schweren und vielen kirchlichen Missstände jener Zeit, wie sie uns auch in den Aktenstücken unserer Sammlung so oft und so grell entgegentreten, nicht zu heben, sondern nur zu mildern und zu mindern versucht und vermocht.

Es muss den Benutzern dieser Sammlung überlassen werden, das darin befindliche Material zu Darstellungen der damaligen Zustände in der abendländischen Kirche überhaupt und in den beiden rheinischen Bistümern insbesondere zu verwerten. Hier soll nur noch kurz hingewiesen werden auf die immer massloser werdende Benefizienjägerei und Benefizienspenderei an der päpstlichen Kurie, auf die immer mehr sich steigernden Ansprüche der päpstlichen Kammer an die Geldleistungen des Klerus, auf die immer mehr zunehmende Häufung wichtiger rheinischer Curatbenefizien[2] *auf die Personen*

lich noch viel heftiger gestaltet, als das frühere zwischen Baldewin und der Kurie.

1) *Urk. v. 12. Aug. 1337.*

2) *z. B. Archidiakonate, Propsteien und Dekanate an Kathedralen und wichtigen Stiftskirchen.*

Digitized by Google

der Avignoner Kurialen oder der in Aufträgen der Kurie fast regelmässig hin und herreisenden Kurtisanen [1]*, auf die kirchenrechtswidrigen Häufungen unvereinbarer Benefizien auf nachgeborene Söhne des höheren und niederen Adels und auf die ungescheute Versorgung adeliger Bastarde mit fetten Kirchenpfründen. Wie es mit den Zuständen in den grossen Abteien und Kollegiatstiftern bestellt war, darüber freilich liefert unsere Sammlung nur geringen Aufschluss. Dagegen zeigt sie uns einmal (Nr. 1201) das Bild eines durchaus verweltlichten und den ärgsten Ausschweifungen ergebenen Abtes, den der Papst — dies ist gerade das Charakteristische für die damalige Kirchendisziplin — nicht etwa mit Absetzung oder Klosterhaft bedroht oder gar schon bestraft, sondern mit einer sanften Mahnung zur Besserung bedenkt. Sie zeigt uns ferner auch einmal (Nr. 1437 u. 1438) die allerärgste Verschuldung und den wirtschaftlichen Ruin einer bedeutenden und einst geradezu königlich ausgestatteten Abtei.*

Noch viel schlimmer aber als alle vorgenannten Missstände sind zwei andere Uebel, die wohl die dunkelsten Punkte im Bilde der damaligen Kirche sein mögen. Das eine ist der massenhafte Erwerb und Fortbesitz zur Seelsorge verpflichtender Pfarreien von seiten solcher Personen, die ohne Priesterweihe waren, es für immer oder wenigstens jahrelang blieben und auch der Residenzpflicht nicht nachkamen oder seitens der Kurie hiervon dispensiert wurden [2]*. Mochte diese immerhin, wenn sie an Nichtpriester solche Pfarrbenefizien vergab oder solche im Fortgenusse durch Dispens bestätigte, gemäss der Vorschrift der letzten allgemeinen Kirchenversammlung der Bestätigungs- oder Dispensbulle die Klausel anfügen: „proviso quod debitis obsequiis non fraudentur et animarum cura in eis, quibus illa imminet, nullatenus negligatur“* [3]*. Es liegt doch zu nahe anzunehmen, dass Personen, die nur aus rein gewinnsüchtigen Gründen Kuratbenefizien im Widerspruch zu Kirchengesetzen jahrelang auf sich selber gehäuft hatten, für Bestellung eines zur Seelsorge geeigneten Vertreters entweder gar nicht oder nur in kümmerlichster Weise durch Verpachtung der Kuratbenefizialeinkünfte an*

---

1) z. Bsp. Heidenreich von Essen, Johann von Bonn, Heinrich von Jülich, Theoderich von Essen (oder von Cleve) u. A.

2) Vgl. Nr. 14, 24, 28, 42, 43, 190, 209, 210, 217, 219, 226, 246, 263, 264, 316, 319, 320, 321, 359, 366, 367, 380, 712, 713, 762, 784, 861, 865, 924, 925, 939, 1036, 1053, 1121, 1122, 1141. 1107, 1108. 1186, 1262, 1272, 1289, 1325, 1341, 1342, 1343, 1360, 1365, 1419, 1433, 1442, 1443, 1444, 1472, 1478, 1487, 1499 u. a.

3) Vgl. Concil Lugdun. II can. 18 und Nr. 28.

Digitized by Google

meistbietende oder für die Pfarreiverwaltung mindestfordernde Vikare gesorgt haben werden.

Der andere dieser dunkelsten Punkte ist der massenhaft im Klerus erscheinende Konkubinat. Sehr zahlreich sind nämlich die für solche Personen ausgestellten Papsturkunden, welche wegen Mangels einer ehelichen Geburt (ex defectu natalium) kirchengesetzlich ohne päpstliche Dispens die kirchlichen Weihen nicht empfangen und kirchliche Benefizien nicht erwerben und nicht besitzen konnten. Dass aber das massenhafte Eindringen unehelich Geborner in den geistlichen Stand und in das geistliche Amt die Achtung des Volkes vor Stand und Amt schwer schädigen musste, liegt auf der flachen Hand. Nun besteht aber die grosse Mehrzahl dieser die päpstliche Dispens nachsuchenden aus Priestersöhnen. Beispielsweise wurden im ersten Pontifikatsjahre Benedikts XII. und zwar in der kurzen Zeit vom 20. Februar bis zum 29. Mai 1335 von diesem Papste in forma pauperum 207 Dispense super defectu natalium ausgefertigt. Von den 207 Dispensierten aber waren 148 — also die grosse Mehrzahl — „de presbitero et soluta geniti"[1]). In diese Zahlen sind aber noch nicht einbegriffen alle diejenigen, welche als Abkömmlinge höher und besser Gestellter dieselbe Dispens in anderer Form erhalten haben, und ferner alle diejenigen, welche von Bischöfen kraft der diesen vom Papste verliehenen besonderen Indulte dieselbe Dispens empfangen haben. Das schlimme Uebel steigerte sich aber noch sehr in der nächsten Folgezeit. Denn im ersten Pontifikatsjahre des nächstfolgenden Papstes Clemens VI. (1342—1343) beträgt die Zahl der sub forma pauperum erteilten Dispense super defectu natalium 614, und von diesen Dispensierten sind 484 „de presbitero geniti", von denen zehn der Kölner und einer der Trierer Diöcese angehören[2]). Sämtliche 614 Dispensbullen sind an einem und demselben Tage — am 22. Juli 1342 — datiert, also nur wenige Wochen nach der Wahl und Krönung Clemens VI. (7. u. 19. Mai). Aus ihrem Wortlaut geht hervor, dass die Dispensierten persönlich vor dem neuen Papste erschienen waren, um Dispens gebeten und diese erst nach einem dort abgelegten Examen erhalten hatten. Sie waren also auf die Nachricht vom Tode Benedikts XI. und der Wahl Clemens' VI. aus aller Welt nach Avignon zusammengeströmt und verweilten dort als Bittsteller eine Zeit lang. Welche bedenkliche Folgen eine solche Ansammlung der-

---

1) Registr. Vatican. 120 nr. 742.

2) Registr. Vatican. 214 fol. 220—316; Registr. Avinion. 70 fol. 541—552 u. 61 fol. 142—186. — Ganz besonders zahlreich ist unter den genannten 484 die Nachbardiöcese Lüttich vertreten.

Digitized by Google

artiger Personen in einer verhältnismässig kleinen Stadt — Avignon mag damals wohl kaum 50000 Einwohner gezählt haben — für die religiös-praktischen Auffassungen und künftigen Lebensrichtungen der Dispensierten gehabt haben mag, sei hier nur kürzest angedeutet. Wenn man aber das ungefähre Alter der am 22. Juli 1342 für den Empfang der Weihen und den Erwerb kirchlicher Benefizien dispensierten 484 Priestersöhne auf etwa 17 bis 25 Jahre beziffert, so stellt sich heraus, dass die Geburt dieser 484 gerade in diejenige Zeit fällt, während der der Kampf zwischen Papsttum und Kaisertum begann und sich bis zur äussersten Heftigkeit steigerte. Es liefert also dieses neue und meines Erachtens nicht unwichtige Ergebnis einen neuen Beweis für die auch schon anderweitig festgestellte Thatsache, dass gerade wie im dreizehnten so auch im vierzehnten Jahrhundert jener Kampf der Kirche trotz äusserer Erfolge gerade auf ihrem wichtigsten Gebiete den schwersten Schaden gebracht hat [1]).

Rom, den 21. December 1901.

Heinrich Volbert Sauerland.

---

1) Leider haben bei Beginne des Druckes einige widrige Umstände, zu denen gleichzeitig noch meine fast zweimonatliche Erkrankung hinzukam, die Folge gehabt, dass im ersten Druckbogen, insbesondere in Nr. 1 und 12, mehrere Druckfehler verblieben sind, bezüglich deren ich die Benutzer der Sammlung um nachsichtige Beurteilung bitte.

Digitized by Google

Abkürzungen.

a. = anno.
ap. S. P. = apud S. Petrum.
Arch. reg. = Archivium regium.
areps. = archiepiscopus.
Avin. = Avinione.
August. = Augustini.
B. = Beatus.
Bened. = Benedicti.
bo. me. = bone memorie.
Brom. = Brom, Bullarium, Traiectense.
card. = cardinalis.
cler. = clericus.
Col. = Coloniensis.
d. = dominus.
Digard = Digard, Faucon et Thomas, Les Registres de Boniface VIII.
dioc. = diocesis.
eccl. = ecclesia.
fe. re. = felicis recordationis.
Grandjean = Grandjean, Les Registres de Benoit XI.
inc. = incarnatio.
ind. = indictio.
Intr. et Exit. = Introitus et Exitus.
Kirsch = Kirsch, Die päpstlichen Kollektorien in Deutschland während des XIV. Jahrhunderts.
kl. = kalendas.
l. = liber.
litt. = litterae.
l. com. = litterae communes.
l. cur. = litterae curiae.
l. secr. = litterae secretae.
Leod. = Leodiensis.
Magunt. = Maguntinus.
Met. = Metensis.
Monaster. = Monasteriensis.
Obl. et Sol. = Obligationes et Solutiones.
ord. = ordinis.
p. n. a. = pontificatus nostri anno.
Reg. = Registra Vaticana.
Reg. Av. = Registra Avinionensia.
Reg. Vat. = Registra Vaticana.
Rg. Cl. V. = Regestum Clementis V.
Rz. = Riezler, Vatikanische Akten zur deutschen Geschichte in der Zeit Kaiser Ludwigs des Baiern.
S. = Sanctus.
SS. = Sancti.
S. P. = Sanctus Petrus.
s. e. d. = secundum estimationem decime.
s. t. d. = secundum taxationem decime.
Traiect. = Traiectensis.
Trever. = Treverensis.
Tull. = Tullensis.
Virdun. = Virdunensis.

Digitized by Google

Bonifatius VIII.

1294—1303.

***1.** *1295 März 1. Lateran.*

Bonifatius VIII abbati monasterii Tuitiensis mandat, quatinus eas personas, que bona sub annuo censu seu redditu ab ecclesia Coloniesi tenent, compellat ad integre exhibendum dictum censum seu redditum decano et capitulo ecclesie Coloniensis.

Bonifatius episcopus servus servorum dei dilecto filio . . abbati monasterii Tuiciensis Coloniensis diocesis salutem et apostolicum benedictionem.

Ex parte dilectorum filiorum . . decani et capituli ecclesie Coloniensis nobis extitit intimatum, quod nonnulli clerici ecclesiasticeque persone tam religiose quam seculares in dignatibus et personatibus constitute necnon comites et barones, nobiles milites et alii laici Coloniensis Monasteriensis et Leodiensis civitatum et diocesium, qui castra villas terras decimas possessiones prata pascua et nonnulla alia bona immobilia sub annuo censu seu redditu ab ecclesia ipsa tenent, censum seu redditum huiusmodi dictis decano et capitulo, ut tenentur, exhibere non curant . . . Quocirca discretioni tue . . . mandamus, quatinus, si est ita, dictos clericos personas comites barones milites et alios, quod censum seu redditum memoratum prelibatis decano et capitulo exhibeant integre, ut tenentur, monitione premissa per censuram ecclesiasticam appelatione remota previa ratione compellas, proviso ne in terris dictorum comitum baronum et nobilium excommunicationis vel interdicti sententiam proferas, nisi super hoc mandatum a nobis receperis speciale. Testes autem, qui fuerint nominati, si se gratia odio vel timore subtraxerint, censura simili appellatione cessante compellas veritati testimonium perhibere Dat. Laterani kl. martii p. n. a. primo.

Or. memb. cum plumbo pend. Sub plica ad sinistr.: Cosmas. *In plica ad dextr.:* Sy. T. *In dorso:* J. de Portamartis procur. impetrat. fiat cautio magistro Bartholomeo de Warano procur^c. civitat. Colon. pro singulis officitatis *et:* pro decano et capitulo ecclesie Coloniensis. — *Düsseldorf Arch. reg. Kurköln nr. 357.*

Digitized by Google

2. *1295 Mai 5. Lateran.*

Bonifatius VIII dignitates personatus prebendas aliaque beneficia ecclesiastica cum cura vel sine cura, que apud sedem apostolicam infra unum mensem a data presentium computandum et in futurum vacaverint, reservat dispositioni et provisioni sedis apostolice.

Pie sollicitudinis studio . . . Dat. Laterani III nonas maii anno primo.

Reg. 47. litterae curiae f. 211 nr. 181; Potthast Regista Pontificum nr. 24089; Digard, Faucon et Thomas, Les Registres de Boniface VIII. nr. 881.

3. *1295 Mai 23. Velletri.*

Bonifacius VIII Maguntino Treverensi et Coloniensi archiepiscopis per singulas litteras nunciat, se, postquam B. Albanensem et S. Penestrinum episcopos destinavit ad Philippum regem Francie et Eduardum regem Anglia ad tractandum et reformandum inter eos pacem et concordiam, fide digna assertione intellexisse, quod Adolfus rex Romanorum adversus regem Francie eiusque regnum gentem non modicam congregabat alias faciens bellicos apparatus et potissime quesito colore, quod a rege Francie se reputat offensum, quasi eius predecessores et ipse nonnulla occuparint hactenus iura imperii, que adhuc detineant occupata. Mandat eisdem, quatinus Adolfum regem solerter moneant et inducant, ut pape beneplacitis pacificis acquiescat.

Ad statum orbis pacificum . . . . Dat. ut supra [= Velletri X kl. iunii a. primo.

Reg. 47 f. 208' nr. 170; cf. Potthast 24091.

4. *1295 Mai 23. Velletri.*

[Bonifacius VIII] eidem [archiepiscopo Maguntino.]

Ad pacem et quietem totius christianitatis continuam paternis studiis intendentes tibi per alias nostras litteras damus in mandatis, ut . . . Adolfum regem Romanorum illustrem diligenter moneas et inducas, ut a quolibet hostili processu contra . . . Phy[lippum] regem Francorum illustrem ac regnum ispsius habendo, per quem posset fomenta suscipere discordia inter eundem regem Francorum et . . . Eduardum regem Anglie illustrem suborta, omnimodis abstinere procures (*Sic!*), prout in eisdem litteris plenius et seriosius continetur. Cum itaque huiusmodi negotium cordi potissime habeamus . . . tibi mandamus, quatinus, si forte prefatus rex Romanorum nostris in hoc et apostolice

Digitized by Google

sedis beneplacitis acquiescere non curaret, tu ipsum super eo aliquatenus non sequaris nec aliquod impendas eidem consilium auxilium vel favorem publicum vel occultum nec a tuis sub ditis patiaris impendi, non obstante iuramento a te prestito ratione temporalium, que ab imperis nosceris obtinere. Dat. Velletri X kl. iunii a. primo.

In e. m. archiepiscopo Colon. In e. m. archiepiscopo Trever.

Reg. 47 f. 211 nr. 178; Potthast 24095.

5. *1295 Mai 23. Velletri.*

Bonifatius VIII dilecto filio fratri Dyterio ordinis Predicatorum.

Credita nobis licet immeritis . . . Cum itaque carissimum in Christo filium nostrum Adolfum regem Romanorum illustrem ad aliqua per nostras rogatorias litteras excitermis, que totius christianitatis quietum statum et prosperum respicere dinoscuntur, nosque illa cordi propensius habeamus, discretionem tuam rogamus et hortamur ac nichilominus tibi per apostolica scripta mandantes, quatinus eundem regem, qui, sicut a fide dignis asseritur, tuis libenter consiliis acquiescit, iuxta datam tibi ex alto prudentiam sollerter moneas et diligenter inducas, ut super premissis promptus et devotus obtemperet nostre beneplacito voluntatis, sicque in hac parte te habeas, ut preter divine retributionis premium tibi exinde proventurum nos tue diligentie studium condignis laudibus attollamus. Datum Velletri X kl. iunii anno primo.

Reg. 47 litt. curie f. 211 c. 175. Digard, Faucon et Thomas, Les Registres de Boniface VIII. nr. 876; Potthast 24096; Raynaldi annal. eccl. ad. a. 1395 § 46.

6. *1295 Juli 1. Anagni.*

Bonifacius VIII Gerlaco nato nobilis viri Gerlaci domini de Isenburg nunciat, quod canonicatus prebendas personatus vel dignitates seu officia cum omnibus iuribus et pertinenciis suis cum cura vel sine cura, si qua in maiori seu aliis ecclesiis Treverensis civitatis et diocesis ad presens vacent vel cum vacaverint, dominationi apostolice reservat, ut auctoritate apostolica Gerlaco conferantur is canonicatus eaque prebenda isque personatus seu dignitas vel officium, que idem, in una eademque tamen ecclesia, infra unius mensis spatium a die, quo ad eiusdem notitiam ipsorum vacatio perveniet, duxerit acceptanda, non obstante quod Gerlacus in eccl. S. Symeonis Trever. canonicatum et prebendam obtinet.

Apostolice sedis benignitas . . . Dat. Anagnie kl. iulii anno primo.

Digitized by Google

In e. m. S. Petri Maguntine et S. Florini in Confluentia prepositis ac magistro Huguitoni de Vercellis capellano papali canonico S. Donatiani Brugensis ecclesiarum.

Reg. 47 f. 49' nr. 207; Thomas 207.

***7**. 1295 Juli 21. Anagni.*

Bonifacius VIII petentibus priorissa et conventu monasterii de Valle S. Marie ord. S. August. Trever. dioc. confirmat omnes libertates et immunitates a pontificibus Romanis eidem concessas necnon libertates et exemptiones secularium exactionum a regibus et principibus et aliis eidem indultas.

Solet annuere sedes . . . Dat. Anagnie XII kl. augusti p. n. a. primo.

Van Werveke, Cartulaire du Prieuré de Marienthal I. nr. 224. (Or. membr. in arch. Weimar.) Potthast 24147.

***8**. 1295 August 31. Anagni.*

Bonifacius VIII commotus precibus monialium monasterii S. Marie Aldenburg ord. Premonstr., quod Judei Wetzlariensis infra parochiam monasterii sinagogam de novo edificaverunt contra canonicas sanctiones, mandat magistro Petro de Aspelt canonico eccl. S. Paulini Trever., quatinus predictos Judeos per subtractionem communionis fidelium compellat, ut ab huiusmodi iniuriis penitus desistant.

Conquesti sunt nobis . . . Dat. Anagnie II kl. septembris a. primo.

Guden Cod. dipl. II, 286 nr. 232; Potthast 24175; Görz Mittelrheinische Regesten IV, 2427.

***9**. 1295 September 6. Anagni.*

Bonifacius VIII Boemundo archiepiscopo Trever. mandat, quatinus excommunicationis sententiam et quoslibet alios processus contra priorissam et conventum monasterii de Valle S. Marie habitos revocet ac ipsas priorissam et conventum contra monasterii privilegia amplius non aggravet. — Boemundus dictus priorisse et conventui mandaverat, ut nomine subsidii certam sibi exhiberent pecunie quantitatem et quod Aleydim neptem ipsius in dicto monasterio reciperent in monacham; alioquin promulgaverat in priorissam et singulas moniales excommunicationis sententiam.

Exposuerunt nobis dilecte . . . Dat. Anagnie VIII idus semptembris p. n. a. primo.

Van Werveke, Cartulaire du Prieuré de Marienthal, I. nr. 226. (Or. membr. in arch. Weimar.) Potthast 24180; Görz IV, 2428.

Digitized by Google

***10.** *1295 September 12. Anagni.*

Bonifacius VIII priorissam et conventum monasterii de Valle S. Marie ord. S. August. Trever. dioc. cum omnibus monasterii bonis sub sua protestione recipit eiusdemque bona confirmat.

Sacrosancta Romana ecclesia . . . Dat. Anagnie II idus septembris p. n. a. primo.

Van Werveke, Cartulaire de Marienthal, I. nr. 227. (Or. membr. in arch. Luxemburg.) Potthast 24184.

11. *1295 September 20. Anagni.*

Bonifacius VIII archiepiscopo Treverensi et episcopo ac magistro Humberto de Bellavalle canonico Metensi mandat, quatinus omnes pecunie quantitates decime Alamanie pro Terre Sancte subsidio deputate iam collectas exhibere sibi ipsis faciant et persolvant Thome Spiliati, Johanni Jacobi ac Rogerio Mannetti Lupo Hugonis de societatibus Mozorum et Spinorum de Florentia et Clarentino Anselini et Marguliese Brachii de societate Clarentum de Pestorio, mercatoribus camere apostolice, exceptis dumtaxat quatuor milibus marcharum argenti, que assignavit Oddoni de Grandisono in recompensationem dampnorum, que is pertulit tempore infelicis exterminii civitatis Acconensis pro defensione ipsius civitatis et circumiacentium partium.

Cum dilectus filius nobilis . . . Dat. Anagnie XII kl. octobris a. primo.

Reg. 47 f. 198' nr. 818 (litt. curie nr. 131); Faucon et Thomas 826.

***12.** *1295 November 13. Rom.*

Bonifacius (VIII) Hermanno de Are canonico eccl. S. Castoris in Confluentia Treverensis diocesis salutem et apostolicam ben[edictionem].

Dilecti filii Ewerardi rectoris ecclesie de Epternaco Treverensis diocesis precibus inclinati presentium tibi auctoritate mandamus, quatinus ea, que de bonis ipsius ecclesie alienata inveneris illicite vel destracta, ad ius et proprietatem eiusdem ecclesie legitime revocare procures, contradictores per censuram ecclesiasticam appellatione postposita compescendo. Testes autem, qui fuerint nominati, si se gratia odio vel timore subtraxerint, censura simile appellatione cessante compellas veritati testimonium perhibere, proviso ne aliquis extra suam civitatem et diocesim auctoritate presentium ad iudicium evocetur nec pro-

Digitized by Google

cedatur in aliquo contra eum. Dat. Rome ap. S. P. idus novembris p. n. a. primo.

Or. membr. cum filo canabis et plumbo. — In plica ad dextram: T. P. — *.Bibl. civit. Trever. P. 6.*

13. *1295 November 24. Rom.*

Bonifacius VIII Henrico clerico Treverensis diocesis, germano comitis de Virneburg.

Petitio tua nobis exhibita continebat, quod olim, inter . . . archiepiscopum Coloniensem ex parte una et nonnullos nobiles illarum partium consanguineos tuos ex altera gravis dissensionis materia suscitata, dicti nobiles quoddam castrum dicti archiepiscopi, in quo predones se consueverant receptare, iuxta edictum a clare memorie R(*odulfo*) rege Romanorum factum generaliter obsederunt, et deinde prefatus archiepiscopus ad dictum castrum pro ipsius defensione cum multitudine armatorum accedens, cum eisdem nobilibus bellum campestre noscitur iniisse. Ad quod veniens casualiter prefatis nobilibus contra dictum archiepiscopum impendisti auxilium et favorem pro ipsis nobilibus preliando. Sed prelibatus archiepiscopus in huiusmodi bello, in quo hinc inde multi fuerunt occisi, succumbens ab eisdem nobilibus captus extitit et carceri mancipatus, tuque in bello predicto neminem occidisti nec in captione vel detentione predicti archiepiscopi culpabilis aliter extitisti. Quare tu habens ex premissis conscientiam remordentem, nobis humiliter supplicasti, ut tecum super irregularitate, si quam contraxisti exinde, dispensare misericorditer dignaremur. Nos igitur . . . consideratione . . . A. regis Romanorum illustris, cuius existis consanguineus . . . tecum, ut premissis nequaquam obstantibus possis ad omnes ordines promoveri et ecclesiasticum beneficium obtinere, etiam si dignitas et personatus existat et curam habeat animarum, si tibi canonice offeratur, autoritate apostolica dispensamus. Datum Rome ap. S. P. VIII kl. decembris anno primo.

Reg. 47 f. nr. 136 597; Thomas 597.

14. *1295 November 24. Rom.*

Bonifacius VIII Henrico de Virneburg clerico Treverensis diocesis, consanguineo capellano et familiari Adolfi regis Romanorum.

Lectacoram nobis tua peticio continebat, quod tu post generale concilium Lugdunense novissime celebratum ecclesiam in Protiche Treverensis diocesis curam animarum habentem primo et postmodum ecclesiam

in Belmiche ipsius diocesis, cui similis cura imminet, assecutus, eas per septem annos et amplius tenuisti, fructus percipiens ex eisdem, nec te fecisti in presbiterum promoveri, dispensatione super hiis asede apostolica non obtenta. Nos igitur volentes te, qui prefatam ecclesiam in Protiche, cuius possessionem de facto detines, libere dimittentem ob tue merita probitatis, super quibus fide dignorum testimonio commendaris, et obtentu carissimi in Christo filii nostri Adolphi regis Romanorum illustris nobis supplicantis prerogativa prosequi gracie specialis, tecum auctoritate apostolica dispensamus, ut predictam ecclesiam in Belniche possis licite retinere. Omnem insuper maculam sive notam ex retentione dectarum ecclesiarum ac perceptione fructuum predictorum, quos tibi de speciali gratia remittimus et donamus, obortam de apostolice potestatis plenitudine abolemus, ita quod nichil tibi propterea possit obici nullumve impodimenti obstaculum interponi. Nulli ergo etc. nostre dispensacionis remissionis donationis et abolitionis etc. Datum ut supra (= Rome ap. S. P. VIII kl. decembris a. primo).

Reg. 47 f. 136 nr. 598; Thomas 598.

15 *1295 December. 12. Rom.*

Bonifacius VIII archiepiscopo Coloniensi nunciat, quod Leodiensi ecclesie vacanti per obitum Johannis episcopi, postquam et Guido de Anonia archidiaconus custosque eiusdem ecclesie a decem et novem canonicis electus, qui confirmatione ab ipso archiepiscopo obtenta se administrationi bonorum ecclesie Leodiensis ingessit, et Guillelmus prepositus Lovaniensis archidiaconusque ecclesie Leodiensis a novem canonicis electus diu in curia litigaverunt et tandem in pape manibus resignaverunt, providet de persona Hugonis de Cabilone archidiaconi Laudunensis.

Celestis dispositione consilii ... Dat. Rome ap. S. P. II idus decembris a. primo.

Reg. 47 f. 134 nr. 591; Thomas 591.

***16**. *1295.*

Bonifacius VIII decano ecclesie Coloniensis mandat, quatinus ea, que de bonis monasterii de Veterimonte Cisterc. ord. Colon. dioc. alienata invenerit illicite vel distracta, ad ius et proprietatem monasterii legitime revocare procuret.

[Dilectorum filiorum] abbates ... Dat. ... [*Lacuna*] p. n. a. primo.

Or. membr. putredine valde mutilum cum plumbo pend. — Düsseldorf. Arch. reg. Abtei Altenberg nr. 180.

Digitized by Google

***17**. *1295. Rom.*

Indulgences accordées au couvent de Mariendal par le pape Boniface VIII ainsi que par plusieurs cardinaux et évêques, à l'occasion de la particule de la sainte Croix et d'un épine de la courenne du Sauveur.

Publications de la Société de Luxembourg XVII. pg. 71. nr. 181. (Arch. Gouv. Luxemb. Reg. Mariendal: Bordereau général f. 54. Analyse.)

18. *1296 Januar 8. Rom.*

Bonifacius VIII eidem (episcopo Dolensi[a]).

Exposita nobis . . . Walerami comitis Juliacensis et . . . Marie nate . . . nobilis viri Godefridi de Brabantia, domini castri de Arscort Leod. dioc., petitio continebat, quod ipsi non solum ad propriam et consanguineorum et amicorum suorum pacem solidam de bono in melius conservandam, verum etiam ad terre Brabantie, ubi partas consistunt, tranquillum statum et prosperum, cum ex eorum pace non solum fidelibus set eciam ecclesiis et religiosis locis illarum parcium comoda multa proveniant et ex turbacione plura incommoda generentur, totis studiis intendentes affectant, cum aliud in hac parte congruum nequeat adhiberi remedium, matrimonialiter invicem copulari; sed quia quarto sunt consanguinitatis gradu coniuncti, non potest impedimento huiusmodi obsistente predictorum Walerami et Marie super hoc desiderium adimpleri. Quare nobis humiliter supplicarunt, ut . . . Nos autem . . . fraternitati tue . . . committimus, ut, si urgens necessitas et evidens utilitas id exposcat, cum Waleramo et Maria predictis . . . dispenses . . . Dat. Rome ap. S. P. VI idus ianuarii a. primo.

Reg. 47 f. 140 nr. 618; *Thomas 618.*

19. *1296 Januar 13. Rom.*

Bonifacius VIII thesaurario eccl. S. Andree Colon. et Frederico de Hamerstein canonico eccl. Werdensis mandat, quatinus Florekinum de Vololo presbiterum dioc. Colon. qui Henrico ecclesiam de Herpele eripuit, citent, ut infra duos menses per se vel per procuratorem apostolico conspectui se representet.

[Bonifacius VIII] thesaurario ecclesie S. Andree Coloniensis et Frederico de Hamerstein canonico eccl. Werdensis Colon. dioc.

a) *corr.* Leodiensi.

Digitized by Google

Ad audientiam nostram pervenit quod, licet . . Henricus rector ecclesie de Herpele Coloniensis diocesis dudum eandem ecclesiam fuisset canonice assecutus ipsamque aliquamdiu pacifice possedisset, tamen Florekinus de Vololo presbiter dicte diocesis falso asserens eiusdem ecclesie se rectorem et quod Henricus super ecclesia ipsa iniuriabatur eidem, contra ipsum super hoc ad . . decanum ecclesie Ebtincensis Traiectensis diocesis . . . Johannis episcopi Tusculanensis tunc in illis partibus apostolice sedis legati in communi forma litteras impetravit ipsumque Henricum coram eodem decano fecit super hoc ad iuditium evocari. Dictus vero Henricus ex eo sentiens ab eodem decano indebite se gravari . . . ad sedem appellavit eandem et super appellatione huiusmodi ad scolasticum ecclesie S. Stephani Magunt. dioc. dicte sedis in consueta forma litteras impetrarunt (!) dictumque Florekinum coram dicto scolastico litterarum ipsarum apostolicarum auctoritate traxit in causam. Verum eiusdem appellationis causa coram dicto scolastico sic pendente, nominatus Florekinus eundem Henricum, ut eum in prosecutione ipsius appellationis causa impedire valeret, capi fecit et carceri mancipari et tamdiu in eodem carcere compeditum vinculis ferreis detineri, donec idem H. coactus per vim et metum, qui cadere potuit in constantem, renunciavit iuri, quod sibi in eadem ecclesia de Herpele competebat, et de assignando omnia acta et munimenta omnesque processus habitos et habita coram quibuslibet iudicibus in manibus quondam Johannis de Renneberg canonici Coloniensis et de non veniendo contra premissa iuramentum prestitit et fideiussoriam cautionem. Quare nobis fuit humiliter supplicatum, ut, cum dictus H. propter potentiam et maliciam dicti Florekini et aliorum sibi in hac parte faventium non possit in illis partibus suam super premissis iusticiam obtinere, sibi super hiis apud sedem predictam exhibere faceremus iusticie complementum. Cum igitur causam huiusmodi apud sedem eandem tractari et terminari velimus, etiam si apud eam de natura sui agitari non debeat ipsamque . . Johanni tituli SS. Marcellini et Petri presbitero cardinali commiserimus audiendam, discretioni vestre . . . mandamus, quatinus . . . predictum Florekinum ex parte nostra peremptorie citare curetis, ut infra duos menses post citationem vestram cum omnibus actis iuribus et munimentis suis predictam causam contingentibus per se vel per procuratorem ydoneum apostolico se conspectui representet, facturus et recepturus super premissis, quod dictaverit ordo iuris. Diem vero citacionis *etc. usque* fideliter intimare. Datum Rome apud S. Petrum idus ianuarii anno primo.

Reg. 47 f 141 nr 627; Thomas 627.

Digitized by Google

20. *1296 Februar 9. Rom.*

Bonifacius VIII Henrico de Virneburgh canonico eccl. S. Gereonis Coloniensis consanguineo et capellano . . . Adolfi regis Romanorum pro eo supplicantis indulget, ut ipsius regis familiariter insistens obsequiis fructus redditus et proventus omnium suorum beneficiorum ecclesiasticorum cum cura vel sine cura, etiam si personatus et dignitates extiterint cum ea integritate percipere valeat, cotidianis distributionibus duntaxat exceptis, cum qua illos perciperet, si personaliter in ecclesiis resideat, in quibus personatus et dignitates aut beneficia ipsa obtinet vel eum obtinere contigerit.

Quanto maioris devotionis . . . Dat. Rome ap. S. P. V idus februarii a. secundi.

Reg. 48 f. 75' nr. 314; Faucon et Thomas 1203.

21. *1296 Februar 24. Rom.*

Bonifacius VIII Landulfo electo Brixinensi notificat, quod confirmat certas litteras a Matheo S. Marie in porticu diacono cardinali Rome d. 20 ianuarii 1296 datas, per quas prefato episcopo conceditur licentia retinendi prepositurам ecclesie Wilburgensis Trever. dioc. eidem ab episcopo Wormaciensi collatam necnon canonicatum et prebendam in eadem Wormaciensi ecclesia et parrochialem ecclesiam de Biberac Constanciensis dioc.

Te nuper exponente . . . Dat. Rome ap. S. P. VII marcii a. secundo.

Reg 48. f 49 nr. 208; Faucon et Thomas 1094.

***22.** *1296 Februar 26. Rom.*

Bonifacius VIII abbati monasterii S. Martini Trever. mandat, quatinus decidat causam litis exorte inter commendatorem et fratres domus hospitalis S. Marie Theotonicorum Jerosolimitani in Marburg, qui pape sunt conquesti, quod Eymericus laicus familiaris nobilis viri Hartradi de Merinberg Trever. dioc. super quadam summa pecunie et rebus aliis domus predicte iniuriatur, ex una parte et Eymericum ex altera.

Conquesti sunt nobis . . . Dat. Rome ap. S. P. V kl. martii p. n. a. secundo.

Wyss. Hessisches Urk.-Buch. I nr. 608 p. 455. (Ex arch. Marburg.) Görz IV, 2486.

Digitized by Google

***23**. *1296 März 15. Rom.*

Bonifatius VIII potentibus abbate et conventu monasterii de Campo Cisterc. ord. Colon. dioc. confirmat omnes libertates et immunitates a Romanis pontificibus dicto monasterio concessas necnon libertates et exemptiones secularium exactionum a regibus et principibus seu aliis christifidelibus ipsis indultas.

Solet annuere sedes . . . Dat. Rome ap. S. P. idus marcii p. n. a. secundo.

Or. membr. cum plumbo pend. Sub plica ad sinistr.: N. Ver. *In plica ad dextr.:* Pttvi. *In dorso:* J. de Nale. — *Düsseldorf. Arch. reg. Abtei Camp nr. 257.*

24. *1296 März 21. Rom.*

Bonifacius VIII Emiconi nato Johannis comitis de Spanchym clerico et familiari Adolphi regis Romanorum confert eccl. Leod. canonicatum, prebendam vero et dignitatem vel personatum in civitate et dioc. Leod. eidem reservat, non obstante quod is in ecclesia Maguntina canonicatum et prebendam ac prepositurам ecclesie de Moistat necnon et in Karberch et in Belle ecclesias curam animarum habentes Maguntine et Treverensis dioecesium obtinet. Papa cum eodem dispensat, ut, postquam dignitatem seu personatum et canonicatum ac prebendam huiusmodi fuerit pacifice assecutus, dignitatem canonicatum et prebendam eosdem una cum canonicatu et prebenda Maguntina ac ecclesia in Karberch predictis possit licite retinere. Tamen extunc easdem prepositurам [in Moistat] et ecclesiam in Belle dimittat.

Nobilitatem generis honestatem . . . Dat. Rome ap. S. P. XII kl. aprilis a. tertio.

In e. m. maioris et Stephani Maguntinarum scolasticis ac Huguccioni de Vercellis subdiacono et capellano nostro canonico Brugensis Tornacensis dioc. ecclesiarum.

Reg. 48 f. 243 nr. 312: Faucon 1867.

***25**. *1296 April 5. Rom.*

Bonifacius VIII Coloniensi et Treverensi archiepiscopis[1]) necnon aliis destinat litteras, quibus eos hertatur, quatinus Adolphum regem inducant, ne quid hostile agat adversus regem Francie.

1) *Maguntino iam d. 21 m. martii. L. cit.*

Digitized by Google

Profundis meditationibus . . . Dat. Rome ap. S. P. nonas aprilis p. n. a. secundo.

Reg. 48 f. 165′ nr. 25; Faucon et Thomas 1530 Potthast nr. 24312; Görz IV. nr. 2510.

***26.** *1296 April 6. Rom.*

Bonifatius VIII decano eccl. S. Severini Coloniensis.

Conquestus est nobis dilectus filius Albertus de Hamersteyn rector ecclesie in Engirs, quod nobilis vir Johannes comes Seynensis, Engilbertus de Seylbag, Johannes dictus Buczart, Wilhelmus et Johannes fratres de Bazinheym, Henricus de Langinbag, Roricus de Geverzhanc milites et Conradus scultetus in Seyne Colon. et Trever. dyocesis ipsum quibusdam quantitatibus vini et bladi et rebus aliis ad ipsam ecclesiam spectantibus, quam canonice, sicut decuit, est adeptus, contra iusticiam spoliarunt, possessionem ipsius Alberti perturbando. Ideoque discretioni vestre . . . mandamus, quatinus declaracione diligenti recepta ipsum spolium dicto rectori ante omnia restitui compellas necnon ipsum rectorem in sua possessione tuearis . . . contradictores per censuram ecclesiasticam appellatione postposita compescendo, proviso ne aliquis extra Coloniensem et Treverensem dyocesim auctoritate presencium ad iudicium evocetur nec procedatur in aliquo contra eum. Datum Rome ap. S. P. octavo idus aprilis p. n. a. secundo.

Insertum in cartam a decano eccl. G. Severini Colon datam a. d. m. cc. nonagesimo sixto sabbato ante dominicam Exurge. Coblenz. Arch. reg. Flecken Engers. B. B. Conf. Görz, IV. nr. 2511, 2512, 2611, 2622, 2792.

***27.** *1296 Mai 7. Rom.*

Bonifacius VIII decano ecclesie S. Andree Coloniensis.

Sua nobis Albertus de Hamersteyn rector ecclesie de Engers Trever. dioc. petitione monstravit, quod Godefridus dictus de Eppinsteyn archidiaconus de Deytkirgen in ecclesia Treverensi, ad quem de antiqua et approbata et hactenus pacifice observata consuetudine institutio et destitutio rectorum ecclesiarum sui archidiaconatus, in quo predicta ecclesia de Engers consistit, pertinere dicuntur, eundem Albertum non convictum de aliquo de crimine vel confessum, non monitum nec citatum, immo obsentem, sed non per contumaciam, sine aliqua causa rationabilis dicta ecclesia de Engers, quam canonice fuerat assecutus et aliquandiu possederat pacifice et quiete, de facto, cum de iure

non posset, privavit ac nichilominus Lodewicum de Legenich clericum Coloniensis diocesis in rectorem prefato ecclesie instituit pro sue libito voluntatis, qui pretextu institutionis huiusmodi ecclesiam ipsam detinet occupatam in ipsius Alberti preiudicium et gravamen, propter quod ipse, cum id ad eius pervenit noticiam, ad sedem apostolicam appellavit. Quocirca discretioni tue . . . mandamus, quatinus vocatis, qui fuerint evocandi, et auditis hincinde propositis, quod canonicum fuerit, appellatione remota decernas . . . proviso ne aliquis auctoritate presentium extro Colon. et. Trever. civitates et dioceses ad iudicium evocetur nec procedatur in aliquo contra eum. Dat. Rome ap. S. P. non. maii p. n. a. secundo.

Or. membr. del. filo et plumbo — In plica ad dextr.: N. P. — *In dorso:* J. de Portamartis. — *Coblenz. Arch. reg. Flecken Engers. Burggrafen von Hammerstein 13; Görz IV 2521.*

28. *1296 Mai 18. Rom.*

Bonifacius VIII Henrico de Virneburgh canonico eccl. S. Gereonis Coloniensis consanguineo et capellano . . . Adolfi regis Romanorum supplicantis pro eo, regi ipsi familiaritate et consanguinitate coniuncto, reservat dignitatem seu personatum vel officium et canonicatum ac prebendam, vacantia ad presens vel proximo vacatura in cathedrali Treverensi seu quavis alia ecclesiarum civitatis vel diocesis Treverensis, nulli alii de iure debita, que per se vel suum procuratorem, postquam ipsi vel eius procuratori de huiusmodi vacatione constiterit, infra viginti dierum spatium duxerit acceptanda, — non obstante quod in S. Gereonis Coloniensis et S. Florini in Confluentia, S. Severi Monasteriensis in Meneveld et de Castro Monasteriensi in Eyflia ecclesiis Treverensis et Coloniensis diocesium canonicatus et prebendas ac in Belmiche et in Protiche parrochiales ecclesias curam animarum habentes predicte Treverensis diocesis obtinet. Tamen dimittat omnio predictam ecclesiam in Protiche et provideatur, quod huiusmodi personatus vel dignitas sive officium et ecclesia de Belmiche ac prebende predicte debitis obsequiis non fraudentur et animarum cura in eis, quibus illa imminet, nullatenus negligatur.

Eximie devotionis sinceritas . . . Dat. Rome ap. S. P. XV kl. iunii a. secundo.

In e. m. decano Leodiensis et magistris Hugnitioni de Vercellis Brugensis Tornacensis dioc. subdiacono et capellano nostro ac Ernesto de Rennebergh Coloniensis canonicis ecclesiarum.

Reg 48 f. 76 nr. 315; Faucon et Thomas 1204.

Digitized by Google

29. *1296 Juni 17. Anagni.*

Bonifacius VIII ministro fratrum ordinis Minorum Coloniensi respondet, quod iidem fratres ad observationem sententiarum interdicti, que in terras quorundam nobilium provincie Coloniensis olim promulgate iam in oblivionem deducte erant, de quibus servandis etiam nullus curare videtur, non teneantur.

Oblata nobis exparte tua . . . Dat. Anagnie XV kl. iulii a. secundo.

Reg. 48 nr. 418 f. 100; Faucon et Thomas 1307; Potthast 24353.

30. *1296 Juni 26. Anagni.*

Bonifacius VIII abbatisse et sororibus ordinis S. Clare in Nussia Coloniensis diocesis concedit, ut non obstante iuramento ab eis facto possint recipere trigenario numero maiorem.

Exhibita nobis . . . Dat. Anagnie VI kl. iulii a secundo.

Reg. 48 f. 100 nr. 419; Thomas 1308; Potthast 24357.

***31.** *1296 Juli 28. Anagni.*

Bonifacius VIII archiepiscopis et episcopis Alamannie mandat, quatinus non faciant aut permittant monasteria ordinis S. Clare exactionibus quibuscunque.

Relation du monastère de St. Esprit f. 154; Manuscr. arch. gubern. Luxemburg. Publications de Luxembourg, XVI pg. 78 nr. 219; Potthast 24376.

32. *1296 August 15. Anagni.*

Bonifacius VIII societatis Spinorum de Florentia, societatis Mozorum de Florentia et societatis Clarentum de Pistorio pluribus sociis petentibus mandat Nicolao tit. S. Laurentii in Damaso, quatinus archiepiscopos episcopos electos, abbates etc., in Alamanie Francie etc. partibus constitutos, qui a predictis mercatoribus curie papalis pecuniarum summas dudum mutuo acceperant eisdemque mercatoribus in prefixis sibi terminis satisfacere non curarunt, inducat, ut infra terminum competentem a se prefigendum eisdem plenam satisfactionem impendant.

Dilecti filii . . . Dat. Anagnie XVIII kl. septembriis a. secundo.

Reg. 48 f. 96' nr. 407; Faucon et Thomas 1296.

33. *1296 August 29. Anagni.*

Bonifacius VIII cassata confirmatione Goberti elemosinarii Gor-

Digitized by Google

ziensis in abbatem monasterii S. Vitoni Virduensis a Boemundo archiepiscopo Trev. iniuste pronunciata providet huic monasterio de persona Philippi prioris de Corbineyo.

Pastoralis officii debitum . . . Dat. Anagnie IV kl. septembris a. secundo.

Reg. 48 f. 118 nr. 504; Faucon et Thomas 1394; Monumenta Vaticana Lotharingiam Teutonicam contingentia nr. 24.

34. *1296 October 28. Rom.*

Bonifacius VIII Wicboldo de Holte subdiacono decano eccl. Colon. qui plura beneficia ecclesiastica incompatibilia obtinuit eorumque fructus percepit nec se fecit infra tempus a iure statutum ad superiores ordines promoveri, ut Adolfi Romanorum regis, cuius is familiaris est, obsequis commodius immorari valeat, indulget, ut decanatum Coloniensem ac S. Marie Aquensis et Carpensem prepos͡ituras ac etiam canonicatus et prebendas Coloniensis Monasteriensis et Huguardensis ecclesiarum licite retinere possit.

[Bonifacius VIII] dilecto filio Wicboldo de Holte subdiacono decano ecclesie Coloniensis.

Habet exposite nobis tue peticionis assertio, quod olim ante concilium Lugdunense de Warindorp [ecclesiam] Monasteriensis diocesis assignari dumtaxat canonicis ipsius Monasteriensis ecclesiae consuetam et deinde prepositurам ecclesie sancti Mauritii ejusdem diocesis curam animarum habentes assecutus fuisti ac ipsos retinens post idem concilium scolastriam canonicatum et prebendam Coloniensis ecclesie cum prepositura ecclesie Huguardensis Leodiensis diocesis eidem scolastrie annexa et subsequenter prepositurам ecclesie Carpensis Coloniensis diocesis ac tandem, dictis scolastria et prepositura ejusdem ecclesie Hugardensis dimissis, decanatum prefate Colonienis ecclesie, cui archidiaconatus in ipsa ecclesia est annexus, et prepositurам ecclesie sancte Maria Aquensis predicte Leodiensis diocesis, quibus cura imminet animarum, necnon et canonicatum ac prebendam prefate Huguardensis ecclesie recepisti et eos insimul absque dispensatione sedis apostolice usque ad hec tempora tenuisti et fructus percepisti et percipis ex eisdem nec te fecisti infra tempus a jure statutum ad superiores ordines promoveri. Cum autem ecclesiam de Warindorp et prepositurам ecclesie sancti Mauritii supradictas dimittere, sicut asseris, sis paratus, nobis humiliter supplicasti, ut tibi specialem gratiam facientes tecum, ut decanatum Coloniensem ac sancte Marie Aquensis et Carpensem prepo-

Digitized by Google

situram necnon et canonicatus ac prebendas Coloniensis Monasteriensis et Huguardensis ecclesiarum predictarum insimul licite retinere valeas, dispensare de benignitate sedis apostolice dignaremur. Nos itaque volentes tibi, quem, prout fide digna relatione depromitur, litterarum scientia, nobilitas generis, honestas morum et alia virtutum dona venustant, gratiam facere specialem, tecum, quod decanatum et sancte Marie Aquensis et Carpensem preposituras ac etiam canonicatus et prebendas Coloniensis, Monasteriensis et Huguardensis ecclesiarum ipsarum possis insimul licite retinere ac fructus licite percipere eorundem, constitutione generalis concilii et qualibet alia contraria super hoc edita non obstante, auctoritate apostolica dispensamus tibique, ut carissimi in Christo filii nostri Adolfi regis Romanorum illustris, cujus familiaris existis, obsequiis comodius valeas immorari, quod usque ad quiquennium prelibatos ordines recipere minime tenearis neque ad id cogi possis invitus, auctoritate predicta de speciali gratia indulgemus tibi benignius concedentes, ut fructus ipsos ex beneficiis eisdem perceptos, quos tibi de gratia speciali donamus, possis licite retinere, teque decernentes ad restitutionem eorum aliquatenus non teneri ac nichilominus omnem maculam sive infamiam et quamlibet aliam inhabilitatis notam, si quam ex receptione ac retemptione predictorum benefitiorum et perceptione ipsorum fructuum, quodque superiores non recipisti, sicut premittitur, ordines contraxisti, totaliter abolemus de apostolica plenitudine potestatis, ita quod occasione receptionis, retemptionis et perceptionis hujusmodi et ordinum non receptorum nullum tibi prejudicium fieri vel impedimentum prestari valeat aut obstaculum interponi. Proviso quod decanatus et prepositure prefati debitis non fraudentur obsequiis et animarum cura in eis, quibus illa imminet, nullatenus neglitatur. Nulli ego etc. nostre dispensationis, concessionis, donationis et abolitionis etc. Dat. Rome apud sanctum Petrum V kalendas novembris anno secundo.

Reg. 48 f. 129 nr. 549; Faucon et Thomas 1440; Finke, Westfälisches Urkundenbuch nr. 805.

***35.** *1297 Februar 1. Rom.*

Bonifacius VIII decano et capitulo eccl. S. Castoris Cardonensis Trever. dioc. petentibus confirmat omnes libertates et immunitates a predecessoribus suis ipsis et ecclesie ipsorum concessas necnon libertates et exemptiones secularium exactionum a regibus et principibus ac aliis Christi fidelibus rationabiliter ipsis indultas.

Solet annuere sedes . . . Dat. Rome ap. S. P. kl. februarii p. n. a. tertio.

Digitized by Google

Or. membr. cum filo serico et plumbo — Sub plica ad sinistr.: H. Pud. — *In plica ad dextr.:* J. de Asisio. — *Sub plica ad dextr.:* B. — *In dorso:* Nicolai Hugueric. — *Coblenz. Arch. reg. I D. VII. Stift zu Carden 57. — Görz IV, 2604.*

***36**. *1297 Februar 2. Rom.*

Bonifacius VIII. priori S. Mathie Treverensis.

Ad audientiam nostram pervenit, quod tam dilecti filii . . abbas et conventus monasterii Prumiensis ordinis S. Benedicti Trever. dioc. quam predecessores eorum decimas terras domos vineas possessiones prata pascua nemora molendina iura iurisdictiones et quedam alia bona ad monasterium ipsum spectantia datis super hoc litteris, confectis exinde publicis instrumentis, factis renunciationibus, iuramento interposito et penis adiectis, in gravem eiusdem monasterii lesionem nonnullis clericis et laicis, aliquibus eorum ad vitam, quibusdam vero ad non modicum tempus et aliis perpetuo, ad firmam vel sub censu annuo concesserunt, quorum aliqui dicuntur super hiis confirmationis litteras in forma communi a sede apostolica impetrasse. Quia vero nostra interest super hoc de oportuno remedio providere, discretioni tue per apostolica scripta mandamus, quatinus ea, que de bonis ipsius monasterii per concessiones huiusmodi alienata inveneris illicite vel distracta, non obstantibus litteris instrumentis renunciationibus iuramentis penis et confirmationibus supradictis, ad ius et proprietatem eiusdem monasterii legitime revocare procures, contradictores per censuram ecclesiasticam appellatione postposita compescendo. Testes autem, qui fuerint nominati, si se gratia odio vel timore subtraxerint, censura simili appellatione cessante compellas veritati testimonium perhibere. Proviso ne aliquis extra suam civitatem et diocesim auctoritate presentium ad iudicium evocetur nec procedatur in aliquo contra eum. Dat. Rome ap. S. P. IV. non*as* februarii p. n. a. tertio.

Or. membr. cum filo canabis et plumbo. Sub plica ad sinist.: Jac. Cum. — *In plica ad dextr.:* Jo. Fulg. — *In dorso*: Ludewicus Palatiolen*sis*. — *Coblenz. Arch. reg. Fürstenth. Prüm I. C. a. 41. 42. (Duo exemplaria). — Diplomatarium Prumiense. Man. Cat. L. XV. a. fol. 47 nr. 62. — Görz IV, 2605.*

***37**. *1297 Februar 2. Rom.*

Bonifacius VIII Roberto de Warnesberg archidiacono de Tholey in eccl. Trever. mandat, quatinus monasterio Sprengirsbach assistens non permittat idem ab aliquibus indebite molestari.

Digitized by Google

Dat. Rome ap. S. P. p. n. a. tertio.

Görz IV, 2606. *(Ex or. ab ipso neque tamen a nobis in bibl. Trever. invento.)*

***38.** *1297 Februar 5. Rom.*

Bonifacius VIII archidiacono Treverensi mandat, petentibus abbate et conventu monasterii Prumiensis ord. S. Bened. Trever. dioc., quatinus eisdem favoris oportuni assistens presidio, non permittat ipsos contra indulta privilegiorum apostolice sedes ab aliquibus indebite molestari, molestatores huiusmodi per censuram ecclesiasticam appellatione postposita compescendo, attentius provisurus, ne de hiis, super quibus lis est forte iam mota seu que cause cognitionem exigunt vel que indulta huiusmodi non contingunt, se aliquatenus intromittat.

Sub religionis habitu . . . Dat. Rome ap. S. P. p. n. a. tertio.

Coblenz. Arch. reg. Diplomatarium Prumiense, 1132—1472. Man. Cat. L. XV. a. fol. 47' nr. 65. — Görz IV. 2609.

39. *1297 März 3. Rom.*

[Bonifacius VIII] archiepiscopo Treverensi et Spirensis ac S. Symeonis Treverensis ecclesiarum decanis.

Cum dilectus filius Conradus de Monte canonicus et prepositus ecclesie Coloniensis canonicatum et prebendam ac preposituram . . . intendat, ut dicitur, libere resignare, nos volentes personam . . Herrici rectoris ecclesie in Belmiche Treverensis diocesis obtentu meritorum suorum . . . et consideratione . . . Adolfi regis Romanorum illustris pro ipso clerico et consanguineo suo cum instantia supplicantis speciali prosequi gratia et favore, discretioni vestre . . . mandamus, quatinus . . . libera . . . ab eodem Conrado vel procuratore suo . . . resignatione recepta, eidem Herrico canonicatum . . . et prebendam ac preposituram . . . confere et assignare curetis . . . non obstante quod idem Herricus in S. Gereonis Colon. et S. Florini in Confluencia et S. Severi Monasteriensis in Meynevelt et de Castri Monasteriensis in Eyflia ecclesiis canonicatus et prebendas ac prefatam ecclesiam in Belmiche curam animarum habentem Colon. et Trever. dioc. obtinet quodque nuper eidem Herrico de dignitate seu personatu vel officio et canonicatu ac prebenda in aliqua ecclesiarum civitatis et diocesis Treverensis provideri mandavimus . . . Dat. Rome ap. S. P. V nonas marcii a. tercio.

Reg. 48 f. 207' nr. 52; Faucon 1707.

Digitized by Google

40. *1297 März 7. Rom.*

Bonifacius VIII Henrico de Virnenburgh rectori ecclesie im Belmiche Treverensis diocesis.

Intellecto nuper quod .. Conradus de Monte canonicus et prepositus ecclesie Coloniensis canonicatum et prebendam ac preposituram, quos in ipsa ecclesia obtinet, intendit libere resignare, nos intendentes personam tuam ob tuorum exigentiam meritorum et confideracione ... Adolfi regis Romanorum illustris pro te clerico et consanguineo suo nobis cum instantia supplicantis speciali prosequi gracio et favore ... archiepiscopo Treverensi et Spirensis ac S. Symeonis Treverensis ecclesiarum decanis ... dedimus in mandatis, ut .. resignatione recepta, tibi canonicatum et prebendam ac preposituram eosdem ... conferant et assignant .... tecum auctoritate apostolica dispensamus, ut, quamvis ecclesiam de Belmiche curam animarum habentem, canonicatus et prebendas, quos in S. Gereonis *etc. (Conf. littere datae d. 3. martii)* obtines et expectas dignitatem vel personatum seu officium cum canonicatu et prebenda ... in aliqua ecclesiarum Treverensis civitatis et diocesis .... tamen nechilominus possis ... eosdem canonicatum prebendam et preposituram dicte Coloniensis ecclesie licite recipere ac eos una cum dictis ecclesia de Velmiche, canonicatibus et prebendis, quos obtines nec non et dignitate vel personatu seu officio, canonicatu et prebenda, (quos) in civitate et diocesi Treverensi, ut premittitur, expectas, predictis ... libere retinere ... Dat. Rome ap. S. P. nonas marcii a. tercio.

Reg. 48 f. 209 nr. 63; Faucon 1718.

41. *1297 März 16. Rom.*

Bonifacius VIII magistro Johanni Giletti cantori ecclesie Treverensis ecclesie, clerico et familiari Adolfi regis Romanorum, providet de canonicatu et prebenda ecclesie Metensis.

Apostolice sedis benignitas ... Dat. Rome ap. S. P. XVII kl. aprilis a. tertio.

In e. m. archiepiscopo et decano S. Symeonis Trever. et Nicolao de Yporegia canonico Leod. ecclesiarum.

Reg. 48 f. 226' nr. 140; Faucon 1795; M. V. L. T. c. nr. 26.

42. *1297 März 18. Rom.*

[Bonifacius VIII] Emiconi nato nobilis viri Johannis comitis de Spancyn subdiacono canonico Maguntino.

Digitized by Google

Nobilitatem generis . . . benignius attendentes . . . tum etiam obtentu . . . Adolfi regis Romanorum illustris, cuius clericus et consanguineus existis . . . Exhibita sequidem nobis tua peticio continebat, quod tu olim canonicatum et prebendam in ecclesia Maguntina obtinens et in sacris non existens ordinibus ac paciens etiam in etate defectum preposituram ecclesio de Maystat et in Carberch et in Belle ecclesias curam animarum habentes Maguntine et Treverensis diocesium post novissimum generale concilium recepisti nec te fecisti infra annum iuxta tenorem constitutionis in eodem concilio super hoc edite in presbiterum promoveri et preposituram et ecclesias predictas . . . per plures annos . . . tenuisti et tenes, fructus perciprendo interim ex eisdem. Quare a nobis humiliter supplicasti . . . Nos igitur . . . quod preposituram et ecclesias supradictas et fructus exinde medio tempore perceptos, quos tibi donamus, . . . possis licite retinere, . . indulgemus . . . ac nichilominus omnem maculam sive infamiam et quamlibet aliam inhabilitatis notam . . . totaliter abolemus . . . Ceterum . . . apostolica tubi auctorite concedimus, ne usque ad quinquennium in aliqua ecclesiarum ipsarum ad aliquam personalem residentiam faciendam vel ad susceptionem diaconatus et presbiteratus ordinum tenearis . . . proviso attentius, quod prepositura et ecclesie memorate debitis non fraudentur obsequiis et animarum cura in eis nullatenus negligatur . . . . Datum Rome ap. S. P. XV kl. aprilis a. tertio.

Reg. 48 f. 228' nr. 151; Faucon 1806.

43. *1297 März 21. Rom.*

Bonifacius VIII Emiconi nato Johannis comitis de Spanehym obtentu Adolphi regis Romanorum, cuius is est clericus et consanguineus, confert ecclesie Leodiensis canonicatum ac prebendam, que de iure nulli alii debeatur, si qua in ecclesia ipse vacat ad presens vel proximo vacaverit, et de ill(is) providet et nichilominus de dignitate vel personatu in quavis ecclesiarum civitatis et diocesis Leodiensis ad presens vacante vel proximo vacaturo, quem post vacationem infra unum mensem, postquam ei de vacatione innotuerit, duxerit acceptandum, non obstante quod in ecclesia Maguntina canonicatum et prebendam ac prepositurам ecclesie de Moystat necnon et in Karberch et in Belle ecclesias curam animarum habentes Magunt. et Trever. dioc. obtinet. Insuper cum eodem dispensat, ut dignitatem seu personatum et canonicatum ac prebendam predictos assecutus dignitatem canonicatum et prebendam eosdem una cum canonicatu et prebenda

Digitized by Google

Magunt. ac ecclesia in Karberch predictis possit licite retinere; extunc tamen preposituram predictam et ecclesiam in Belle dimittere teneatur.

Nobilitatem generis, honestatem morum . . . Dat. Rome ap. S. P. XII kl. aprilis a. tercio.

In e. m. maioris et Stephani Maguntin. scolasticis ac Hugucioni de Vercellis subdiacono et capellano nostro canonico Brugensi Tomacensis dioc.

Reg. 48 f. 243 nr. 212; Faucon 1867.

***44.** *1297 März 23. Rom.*

Bonifacius [VIII?] decano ecclesie S. Georgii Colon. mandat, quatinus ea, que de bonis monasterii S. Agathe Colon. per priorissam soliti gubernari alienata invenerit illicite vel distracta, ad eiusdem ius et proprietatem legitime revocare procaret.

Dilectarum in Christo filiarum . . . Dat. Rome ap. S. P. X kl. aprilis p. n. a. tercio.

Cartular. S. Agathe Colon. saec. XV. ex. f. 16. — Düsseldorf. Arch. reg. B. 68 a.

45. *1297 März 31. Rom.*

Bonifacius VIII P[etro] episcopo Basiliensi testatur, quod de eius tunc prepositi Treverensis persona providit ecclesie Basiliensi quodque eidem [in curia Romana] fecit impendi munus consecrationis.

[Bonifacius VIII.] P. episcopo Basiliensi.

Dum ad universas orbis . . . Vacante siquidem dudum Basiliensi ecclesia per obitum bone memorie P. . . . decanus et capitulum ipsius ecclesie . . . insimul convenerunt eisque deliberantibus fore ad id per viam scrutinii procedendum duas contigit in eadem ecclesia electiones, unam videlicet de Lutoldo preposito, alteram de Bertholdo de Ruti canonico eiusdem ecclesie in discordia celebrari. Porro huiusmodi electionum negotio per appellationes hinc inde interpositas ad sedem apostolicam devoluto dictisque preposito et canonico presentialiter ad sedem accedentibus prelibatam pro eodem negotio prosequendo, tandem iidem electi in nostra presentia constituti . . . renunciaverunt in nostris ma nibus . . . . Nos itaque huiusmodi resignatione recepta . . . ad te tunc prepositum Treverensem clericum et familiarem . . . A[dolfi] regis Romanorum illustris, quem . . . W[enceslaus] rex Boemie illustris super certis negotiis ad sedem destinaverat supradictam, . . . oculos direximus

Digitized by Google

nostre mentis . . . [et] de persona tua . . . contemplatione dicti regis Romanorum . . . eidem ecclesie duximus providendum preficiendo te illi . . . in episcopum et pastorem, tibique fecimus postmodum per . . . Matheum episcopum Portuensem munus consecrationis impendi . . . Dat. Rome ap. S. Petrum II kl. aprilis a. tercio.

Reg. 48 f. 211 nr. 74, Faucon 1729 (mendose!)

46. *1297 April 1. Rom.*

Bonifacius VIII Petro episcopo Basiliensi concedit facultatem retinendi ad quinquennium plura beneficia ecclesiastica.

[Bonifacius VIII] Petro episcopo Basiliensi.

Personam tuam speciali . . . Cum igitur Treverensis ecclesie[a], de qua, cum dudum super ea inter te et quemdam alium in curia nostra litigium verteretur, diffinitiva fuit pro te per . . . Petrum S. Eustachi diaconum cardinalem auditorem super hoc deputatum a nobis sententia promulgata, necnon Wisegradensis et Pinguensis Pragensis et Maguntine diocesium preposituere, quas ex dispensatione apostolica, ac etiam Pragensis et insuper Traiectensis Leodiensis diocesis canonicatus et prebende ecclesiarum, quos tu olim ipsarum Treverensis Wisegradensis et Pinguensis prepositus ac Pragensis et Traiectensis ecclesiarum canonicus promotionis tue tempore obtinebas, per promotionem huiusmodi post consecrationis munus a te susceptum apud sedem apostolicam nuper vocavisse noscantur ac nullus preter nos huiusmodi prepositaras canonicatus atque prebendas conferre potuerit, constitutione felicis recordationis Clementis pape IV predecessoris nostri super dignitatibus et personatibus, canonicatibus et prebendis seu beneficiis apud sedem ipsam vacantibus per Romanum dumtaxat pontificem conferendis edita, obsistente ac nondum tempus effluxerit statutum per moderationem . . . G. pape X^{mi} . . . super hoc adhibitam in generali concilis Lugdunensi, nos prepositaras canonicatus et prebendas predictos dispositioni nostre ac sedis apostolice hac vice plenarie reservamus . . . et . . . ut prepositaras canonicatus et prebendas predictos usque ad quinque annos retinere ac eorum fructus redditus et proventus recipere licite et libere valeas, fraternitati tue liberam concedimus . . facultatem . . . Datum Rome ap. S. P. kl. aprilis a tertio.

In e. m. . . . archiepiscopo Treverensi et Constanciensi ac Tullensi episcopis . . . Dat. ut. supra.

Reg. 48. f. 217 nr. 97; Faucon 1752; Würdtwein, Subsidia diplomatica I, 379; Potthast 24497; Görz IV, 2630.

---

a) ecc^{a} *in reg.*

47. *1297 April 22. Rome ap. S. P.*

Bonifacius VIII P(etro) episcopo Basiliensi concedit, ut de scolastria ecclesie S. Simeonis Treverensis, quam idem canonice obtinebat tempore promotionis sue ad episcopalem sedem et que nunc vacat, cuidam ydome persone providere possit.

Habet in nos tue . . . Dat. Rome ap. S. P. X kl. maii a. tercio.

Reg. 49 f. 226' nr. 138; Faucon 1793.

48. *1297 April 29. Rom.*

[Bonifacius VIII] archiepiscopo Treverensi.

Accedens ad presentiam nostram . . Cono dictus Pertheval de S. Paulino subdiacono (!) Treverensis nobis humiliter supplicavit, ut cum eo super defectu natalium, quem patitur de soluto genitus et soluta, ac etiam super eo quod recepit minores et subdiaconatus ordines non obtenta super hoc dispensatione legitima . . . et in illis etiam ministravit . . . (*et ut*) possit in susceptis ordinibus ministrare et ad superiores ordines ascendere ac ecclesiasticam officium obtinere, etiam si curam habeat animarum, dispensare misericorditer curaremus. Ad te igitur remittentes eundem, tibi . . . mandamus, quatinus consideratis diligenter circumstanciis universis . . . secum super premissis, imposita ei propter hoc penitentia salutari eoque ad tempus juxta tue discretionis arbitrium ab eiusdem subdiaconatus ordinis executione[a] suspenso . . dispenses . . . Dat. Rome ap. S. P. III kl. maii a. tercio.

Reg. 48 f. 227' nr. 142; Faucon 1797.

***49.** *1297 Juli 7. Orvieto.*

Bonifatius VIII abbati monasterii Sybergensis Colon. dioc. mandat, quatinus ea, que de bonis monasterii de Merthene per magistram soliti gubernari ord. S. Augustini Colon. dioc. per concessiones a magistra conventuque earumque predecessoribus factas alienata invenerit illicite et distracta, ad ius et proprietatem monasterii revocare procuret.

Ad audientiam nostram pervenit . . . Dat. ap. Urbemveterem nonas iulii p. n. a. tertio.

Or. membr. cum plumbo pend Sub plica ad sinistr.: M. de Adr. *In plica ad dextr.:* P. Gagii de Sec. *In dorso*: Johannes de Hemstede. — *Düsseldorf. Arch. reg. Kloster Merten nr. 6.*

---

a) executionis *in reg.*

Digitized by Google

***50.** *1297 Juli 25. Orvieto.*

Bonifacius VIII petentibus abbatissa et conventu monasterii Vilicensis ord. S. Bened. Colon. dioc. confirmat omnes libertates et immunitates a Romanis pontificibus concessas necnon libertates et exemptiones secularium exactionum a regibus et principibus et aliis eidem monasterio indultas.

Cum a nobis petitur . . . Dat. apud Urbemveterum VIII kl. augusti p. n. a. tertio.

Or. membr. cum plumbo pend. Sub plica ad sinistr.: M. de Adr. *In plica ad dextr.:* M. de Adr. *In dorso:* Thomas (?) de Aquamunda. — *Düsseldorf. Arch. reg. Stift Vilich nr. 26.*

***51.** *1297 August 21. Orvieto.*

Bonifacius VIII petentibus abbatissa et conventu monasterii Vilicensis ord. S. Bened. Colon. dioc. personas et locum et bona dicti monasterii sub sua protectione suscipit, specialiter autem decimas terras domus aliaque bona eiusdem monasterii confirmat.

Sacrosancta Romana ecclesia . . . Dat. apud Urbemveterem XI kl. septembris p. n. a. tertio.

Or. membr. cum plumbo pend. Sub plica ad sinistr : M. de Adr. *In plica ad dextr:* T. de Murro. *In dorso*: Thomas de Aquamunda. *Düsseldorf Arch. reg. Stift Vilich nr. 27.*

***52.** *1297 August 21. Orvieto.*

Bonifacius VIII preposito eccl. Colon. mandat, quatinus nonnullos parochianos ecclesie de Vilke compellat, ut debitas decimas persolvant monasterio Vilicensi.

Bonifacius VIII preposito ecclesie Coloniensis . . .

Sua nobis . . abbatissa et conventus monasterii Vilicensis ordinis S. Bened. petitione monstrarunt, quod nonnulli parrochiani ecclesie de Vilke Colon. dioc., quam dicte abbatissa et conventus in usus proprios canonice obtinent, de proventibus terrarum pratorum ortorum nemorum salicum molendinorum et aliorum bonorum, que infra limites parrochie ipsius ecclesie obtinent, decimas eidem ecclesie debitas dictis abbatisse et conventui solvere indebite contradicunt, quandam pravam consuetudinem, que corruptela dicenda est potius, pretendentes videlicet quod de talibus nulli adhuc decimas pers olverunt. Cum igitur diuturnitas temporis peccatum non minuat sed augmentet et in signum universalis dominii quasi quodam titulo spetiali dominus sibi decimas reservarit, discretioni tue . . .

Digitized by Google

mandamus, quatinus, si est ita, dictos parrochianos, quod de premissis decimas dictis abbatisse et conventui persolvant integre, ut tenentur, consuetudine huiusmodi non obstante, monitione premissa per censuram ecclesiasticam appellatione remota, previa ratione compellas. ... Dat. apud Urbemveterem XII kl. septembris p. n. a. tertio.

Or. membr. cum plumbo pend. Sub plica ad sinistr.: M. de Adr. *In plica ad dextr.*: T. de Murro. *In dorso*: Thomas de Aquamunda. *Düsseldorf. Arch. reg. Stift Vilich nr. 28.*

53. *1297 August 22. Orvieto.*

Bonifacius VIII preficit ecclesie Coloniensi Wicboldum de Holte in archiepiscopum.

[Bonifacius VIII] Wicboldo electo Coloniensi.

Ad universalis ecclesie regimen ... attendentes, quod Coloniensis ecclesia huius viduitatis incomoda paciens eo celeriori condigni sponsi subventione ad sui gubernocionem salubrem indiget, quo largiflus (!) bonorum largitor omnium eandem Coloniensem ecclesiam inter universas orbis metropoles preter spiritualium affluentiam, quibus pollet, temporalium bonorum ditavit copiositate munifica et conspicuis honoribus illustravit, dignum duximus, ut huius eiusdem Coloniensis ecclesie vacationis dispendiis sollicitudine celeri ac celeritate sollicita obveniemus (!). Hinc est quod ecclesia ipsa pridem per obitum bo. me. Sifridi Coloniensis archiepiscopi pastoris solatio destituta, tandem, licet per inspiracionem divinam ab omnibus, qui voluerunt debuerunt et potuerunt comode futuri electioni antistitis interesse, fuisses in archiepiscopum Coloniensem electus, tu tamen postmodum cum procuratoribus Coloniensis capituli ac decreto electionis huiusmodi pro confirmationis electionis ipsius obtinendo munere ad sedem apostolicam accedens, presentato nobis eodem decreto, omne ius, quod tibi ex electione competebat eadem, libere in nostris manibus resignasti. Nos autem huiusmodi resignatione recepta provisionem ipsius ecclesie reservantes ea vice dispositioni sedis eiusdem ac decernentes extunc irritum et inane, si secus super hoc a quoquam contingeret attemptari, et demum provida consideratione pensantes virtutum multitudinem, quibus earum dominus personam tuam multipliciter decoravit ac in te ecclesie predicte decanum post vigilem, quam circa provisionem huius diligentiam habuimus, nostre mentis oculorum aciem infigentes, te de fratrum nostrorum consilio et apostolice plenitudine potestatis eidem ecclesie preficimus in archiepiscopum et pastorem ....

Digitized by Google

Dat. apud Urbemveterem XI kl. septembris anno tertio.

In eundem modum . . . preposito et capitulo . . . clero civitatis et dioc. . . . universis vasallis . . . populo civitatis et dioc. . . . suffraganeis . . .

Reg. 48 f. 284 nr. 374; Faucon 2029; Potthast 24554.

54. *1297 September 9. Orvieto.*

Bonifacius VIII Wicboldo Coloniensi mittit pallium.

[Bonifacius VIII] dilecto filio Wicboldo electo Coloniensi.

Cum palleum. insigne videlicet pontificalis officii, ex parte tua fuisset a nobis per dilectos filios Wedekindum scolasticum et Ludolfum de Dika canonicum Coloniensis ecclesie, procuratores tuos, cum ea qua decuit instantia postulatum, nos tuis supplicationibus annuentes palleum ipsum de corpore beati Petri sumptum venerabilibus fratribus nostris . . archiepiscopo Treverensi et Monasteriensi ac . . Mindensi episcopis per eosdem scolasticum et canonicum destinamus, ut illud tibi, cum ab ipsis onus consecrationis receperis, sub forma, quam eis sub bulla nostra remittimus interclusam, assignare procurent, recepturi a te, postquam palleum ipsum tibi assignaverint, nostro et ecclesie Romane nomine fidelitatis debite iuramentum. Tu vero palleo ipso intra ecclesiam tuam illis diebus utaris etc. ut in forma usque in finem. Dat. apud Urbemveterem V idus septembris anno tertio.

Reg. 48 f. 289' nr. 385; Faucon 2040.
Immediate sequitur:

Forma iuramenti.

Ego Wicboldus archiepiscopus Coloniensis ab hac hora inantea etc. ut in forma usque in finem.

Ad honorem omnipotentis dei et beate Marie virginis ac beatorum Petri et Pauli et domini Pape Bonifatii et Romane ecclesie nomine etc. ut in forma usque in finem. Forma dandi palleum pro electo Coloniensi.

Ibid. nr. 386 et 387. Faucon 2041, 2042.

55. *1297 September 9. Orvieto.*

[Bonifacius VIII] Wicboldo electo Coloniensi.

Attendentes probitatis merita grandia, quibus nosceris insignitus, personam tuam libenter prosequimur gratiis et favoribus oportunis. Cum itaque nuper de te in subdiaconatus ordine constituto Coloniensi

Digitized by Google

ecclesie tunc vacanti auctoritate apostolica duxerimus providendum te illi preficientes in archiepiscopum et pastorem, recipiendi statutis temporibus a quocumque malueris episcopo gratiam et communionem apostolice sedis habente diaconatus et presbiteratus ordines auctoritate tibi presentium concedimus facultatem. Dat. apud Urbemveterem V idus septembris anno tertio.

Reg. 48 f. 289' nr. 388; Faucon 2043.

56. *1297 September 9. Orvieto.*

Bonifacius VIII archiepiscopo Trevеrensi et Monasteriensi ac Mindensi episcopis mandat, quatinus Wicboldo electo Coloniensis, postquam ad diaconatus et presbiteratus ordinem fuerit promotus, impendant munus consecrationis.

[Bonifacius VIII] venerabilibus fratribus . . archiepiscopo Treverensi et . . Monasteriensi ac Mindensi episcopis.

Coloniensis ecclesia, que retroactis temporibus apostolice sedi devotam [se][a] exhibuit et fidelem, sinceris affectibus prosequentes opem libenter impertimur et operam ac eiusdem sedis partes adicimus, ut subductis noxiis prosperis iocundetur eventibus et votivis successibus foveatur. Ideoque cum predicta ecclesia nuper viduitatis incommodis subiaceret, nos volentes patris more benivoli de persona iuxta cor nostrum ydonea eidem ecclesie providere, dilectum filium Wicboldum electum et decanum ipsius ecclesie in subdiaconatus ordine constitutum, virum utique genere nobilem, scientia preditum litterarum, morum honestate conspicuum, consilio providum, in spiritualibus et temporalibus circumspectum et aliarum virtutum titulis insignitum auctoritate, apostolica de fratrum nostrorum consilio ecclesie prefate prefecimus in archiepiscopum et pastorem, administrationem ipsius ecclesie sibi spiritualiter et temporaliter committendo, firma concepta fidutia, quod ecclesia ipsa eius provido directa regimine ac salubri gubernatione suffulta laudabilia domino favente suscipiet incrementa. Cum itaque de vestre circumspectionis industria fidutiam geramus in domino specialem nostra que firma credulitas habeat, quod ea, que vobis committimus, exequamini diligenter, fraternitati vestre per apostolica scripta mandamus, quatinus vos vel duo tercio evocato aut unus vestrum duobus aliis ascitis episcopis gratiam et communionem apostolice sedis habentibus auctoritate nostra eidem electo, postquam ad diaconatus et presbiteratus

a) *suppl*

Digitized by Google

ordines promotus fuerit, consecrationis munus, cum super hoc ab ipso fueritis requisiti, impendere studeatis. Dat. ut supra (= apud Urbemveterem V idus septembris a. tertio).

Reg. 48 f. 289' nr. 389: Faucon 2044.

57. *1297 September 9. Orvieto.*

Bonifacius VIII archiepiscopo Treverensi et episcopis Monasteriensi ac Mindensi destinat pallium Wicboldo electo Coloniensi ab ipsis consecrando assinandum, postquam fidelitatis iuramentum ab eodem receperint.

[Bonifacius VIII] eisdem [archiepiscopo Treverensi et Monasteriensi ac Mindensi episcopis].

Nuper Coloniensi ecclesie tunc vacanti de dilecto filio Wicboldo electo et decano ipsius ecclesie in subdiaconatus ordine constituto auctoritate apostolica de fratrum nostrorum consilio duximus providendum, ipsum preficientes eidem in archiepiscopum et pastorem vobisque per alias nostras sub certa forma litteras iniungentes, ut vos vel duo tercio evocato aut unus vestrum et duobus aliis ascitis episcopis gratiam et communionem apostolice sedis habentibus auctoritate nostra eidem electo, postquam ad diaconatus et presbiteratus ordines promotus fuerit, consecrationis munus, cum super hoc ab ipso requisiti fueritis, impendere studeatis. Cum autem ex parte ipsius electi a nobis per dilect*os* fil*ios* Wedekindum scolasticum et Ludolffum de Dika canonicum eiusdem Coloniensis ecclesie procuratores ipsius electi palleum, insigne videlicet pontificalis offitii, cum ea qua decuit instantia fuerit postulatum, nosque ipsius electi supplicationibus benignius annuentes predictum palleum de corpore beati Petri sumptum vobis de quorum probitate fidutiam in domino gerimus specialem, per scolasticum et canonicum destinemus eosdem, per vos eidem electo, recepto a vobis, consecrationis munere, assignandum, fraternitati vestre ... mandamus, quatinus palleum ipsum recipientes a scolastico et canonico supradictis illud eidem electo, cum a vobis fuerit, sicut premittitur, consecratus, sub forma, quam vobis sub bulla nostra mittimus interclusam ex parte nostra assignare curetis, recepturi ab ipso nostro et ecclesie Romane nomine sub forma, quam vobis sub eadem bulla dirigimus, fidelitatis debite iuramentum ac nichilominus significaturi plenarie per vestras litteras harum seriem continentes, quod in hac parte duxeritis faciendum. Forma autem iuramenti, quod electus ipse prestabit, de verbo ad verbum per eius patentes litteras suo sigillo munitas per proprium nuncium destinetis. Quod si non omnes etc. duo

Digitized by Google

vestrum etc. Dat. ut supra (= apud Urbemveterem V Idus septembris a. tertio).

Reg. 48 f. 289' nr. 390; *Faucon 2045*.

58. *1297 October 1. (Orvieto.)*

Eodem anno (*scil. 1297*) die prima octobris electus Coloniensis promisit solvere ad eundem terminum (*scil. a kalendis ectobris ad unum annum*) IIm[a] marchas argenti pro servitio pape et collegii XVII cardinalium, computata marcha pro V florenis[b].

Oblig. et Solut. 1 (313) f. 6'.

***59.** *1297 October 23. Orvieto.*

Bonifacius VIII preposito eccl. S. Florini in Confluentia Trever. dioc. mandat, quatinus decidat causam litis exorte inter commendatorem et fratres domus S. Marie Theotonicorum Jerosolimitane de Marpurch, qui pape conquesti sunt, quod Hartradus de Merenberg clericus et Gertrudis mater eius Treverensis dioc. domui predicte iniuriantur super quadam quantitate frumenti, quibusdam pecoribus et rebus aliis, ex una parte et Hartradum Gertrudemque ex altera.

Conquesti sunt nobis . . . Dat. ap. Urbemveterem X kl. novembris p. n. a. tertio.

Wyss, Hessisches Urk.-Buch, I nr. 630 p. 473 (Ex arch. Marburg.) Görz 2681.

60. *1297 October 23. Orvieto.*

Bonifacius VIII cum Ottone nato Theoderici comitis Clevensis et Maria sorore Johannis ducis Brabantie, qui quarto consanguinitatis gradu sunt coniuncti, dispensat, ut non obstante dicto impedimento matrimonium licite contrahere valeant.

Precellens apostolice sedis . . . Dat. apud Urbemveterem X kl. novembris a. tercio.

Reg. 48 f. 294' nr. 389 (rectius 399); Faucon 2054.

61. *1297 October 28. Orvieto.*

[Bonifacius VIII] Wicboldo ecclesie Coloniensis electo.

Coloniensem ecclesiam, que . . . Pridem siquidem in nostra constitutus presentia retulisti, quod occasione discordie abolim inter bone memorie Syfridum Coloniensem archiepiscopum predecessoram tuum ex

---

a) IIm *scriptum est altero atramento; in margine sinistro est annotatum*: deficit summa.

b) Solvit *est annotatum in margine dextro.*

parte una et cives Colonienses ac eorum in hac parte complices et fautores ex altera . . . suscitate non solum prelibata ecclesia dampna gravia et periculosa dispendia pertulit, sed etiam status circumposite regionis turbacione multiplici fluctuavit, multis proinde interdicti et excommunicationis sententiis in civitatem Coloniensem ac cives et alios supradictos auctoritate apostolica promulgatis; et nisi super hiis per apostolice sedis clementiam celeris et oportune provisionis remedium apponatur, verendum occurrit, ne iam dicta ecclesia graviora detrimenta substineat dictaque regio periculosius perturbetur. Quare nobis humiliter supplicasti . . . Nos igitur . . . tibi sententias relaxandi predictas, dummodo prefati cives infra competentem terminum, quem eis ad hoc duxeris prefigendum, de dampnis et iniuriis per ipsos et eosdem complices et fautores predictis predecessori et ecclesie irrogatis plenam satisfactionem impendant, liberam auctoritate presentiam concedimus facultatem. Datum apud Urbemveterem V kl. novembris anno tertio.

Reg. 48 f. 317' nr. 464. Ex arch. civit. Colon. (nr. 631.) Ennen, Quellen zur Gesch. d. St. Köln III nr. 460; Potthast 24591; Faucon 2134.

***62.** *1298 Januar 13. Rom.*

Bonifacius VIII petentibus magistro et fratribus hospitalis S. Marie Theutonicorum Jerosolimitani testatur et confirmat, quod bone memorie Conradus archiepiscopus Coloniensis ius patronatus ecclesie de Are Coloniensis dioc. tunc ad eum ratione persone sue spectans predictis magistro fratribusque et hospitali donavit.

Cum a nobis petitur . . . Dat. Rome ap. S. P. idus ianuarii p. n. a. tertio.

Or. membr. cum plumbo pend. Sub plica ad sinistr.: J. Laur. *In plica ad dextr.*: M. de Rocca. *In dorso*: Thomas de Aquapendente. — *Düsseldorf. Arch. reg. Commende Cveln nr. 100. Haus Traar.*

***63.** *1297 Januar 23 — 1298 Januar 22. Rom.*

Bonifacius VIII decano ecclesie Colon. mandat, quatinus ea, que de bonis monasterii de Veterimonte Cisterc. ord. Colon. dioc. alienata invenerit illicite vel distracta, ad ius et proprietatem monasterii legitime revocare procuret.

Dilectorum filiorum . . abbatis. Dat. Rome ap. S. P. . . . (*lacuna*) . . . kl. februarii anno tertio.

Digitized by Google

Or. membr. putredine partim deletum cum plumbo pend. Sub plica ad sinistr. nihil. In plica ad dextr.: P Gazii de .... *In dorso*: J. de Portamartis. *Düsseldorf. Arch. Reg. Abtei Altenberg nr. 180.*

64. *1298. März 21. Rom.*

Bonifacius VIII decano eccl. Cardonensis mandat, quatinus monasterio monialium de Martildal Trever. dioc. assistens non permittat id ab aliquibus indebite molestari.

[Bonifacius] . . decano eccl. Cardon*ensis* . . .

Sub religionis habitu . . . Cum itaque . . . magistra et conventus monasterii de Martildal . . . ordinis S. Augustini Trever, dioc. a. nonnullis . . . multiplices patiantur iniurias et iacturas, nos . . . discretioni tue . . . mandamus, quatinus easdem magistram et conventum . . . favoris oportuni presidio prosequens, non permittas eas contra indulta privilegiorum sedis apostolice ab aliquibus indebite molestari, molestatores huiusmodi per censuram ecclesiasticam appellatione postposita compescendo, attentius provisurus, ne de hiis, super quibus lis est forte iam mota, seu que cause cognitionem exigunt et que indulta huiusmodi non contingunt, te aliquatinus intromittas, nec in episcopum aliquosve superiores prelatos excommunicationis aut universitatem aliquam interdicti sententias promulgare presumas. Nos enim, si secus presumpseris, tam presentas litteras quam etiam processum, quem per te illarum auctoritate haberi contigerit, omnino carere viribus ac nullius fore decernimus firmitatis. Huiusmodi ergo mandatum nostrum sic sapienter et fideliter exequaris, quod eius fines quomodolibet non excedas. Presentibus post triennium minime valituris. Dat. Rome ap. S. P. XII kl. aprilis p. n. a. quarto.

Or. membr. cum filo canabis et plumbo. — Ad sinistr. sub plica: O. Ser. — *Ad dextr. in plica:* Jo. Piper. *Bibl. civit. Trever. P 37; Görz IV, 2727.*

***65.** *1298 Mai 28. Rom.*

Bonifacius VIII preposito Bunnensis et scolastico maioris ac thesaurario S. Andree Colon. eccl. mandat, quatinus examinent electionem discordem abbatisse secularis ecclesie Assindensis.

Bonifacius episcopus servus servorum dei dilectis filiis . . preposito Bunnensis Coloniensis diocesis et . . scolastico maioris ac . . thesaurario Sancti Andree Coloniensium ecclesiarum salutem et apostolicam benedictionem.

Digitized by Google

Dudum abbatia secularis ecclesie Assindensis Coloniensis diocesis vacante Beatrix de Holte ipsius ecclesie canonica a capitulo eiusdem ecclesie, ad quos electio abbatisse pertinet, in abbatissam eiusdem ecclesie, quam dicit ad Romanam ecclesiam nullo medio pertinere, fuit electa. Verum bone memorie S[ifridus] archiepiscopus Coloniensis asserens, dictam ecclesiam sibi fore lege diocesana subiectam et provisionem faciendam dicte ecclesie de abbatissa ea vice per lapsum temporis iuxta statuta generalis concilii ad eum fuisse legitime devolutam, Irmegardim de Wedegensteyne, ut dicitur, ecclesie predicte canonicam eidem ecclesie in abbatissam prefecit. Orta quoque super hoc inter easdem Beatricem et Irmegardim materia questionis et dicta Beatrice electionem de se factam a nobis confirmari petente, eadem vero Irmegarde se super hoc ei in contrarium opponente, nos in causa huiusmodi dilectum filium nostrum Johannem tit. Sancti Marcellini et Petri presbiterum cardinalem concessimus partibus auditorem. Coram quo pro parte ipsius Beatricis oblato libello et lite super eo per procuratores dictarum partium legitime contestata ac de veritate dicenda prestitis iuramentis factisque positionibus et ad eas responsionibus subsecutis, formatis insuper et exhibitis articulis hinc et inde et super pertinencia et impertinencia dictorum articulorum coram eodem cardinali diutius disceptato, tandem, quia idem cardinalis omnes articulos coram eo ex parte dicte Irmegardis exhibitos duxit exigente iusticia repellendos, pro parte ipsius Irmegardis ad nostram extitit audienciam appellatum. Et postmodum venerabilis frater noster G[erardus] episcopus Sabinensis a nobis in causa appellationis huiusmodi datus auditor male appellatum fuisse pro parte ipsius Irmegardis pronuncians, partes ad ipsius cardinalis remisit examen. Verum quia per ea, que in huiusmodi causa sunt habita coram cardinali predicto, non potest apud sedem apostolicam de ipsius cause meritis plene liquere, discretioni vestre de utriusque partis procuratorum assensu per apostolica scripta mandamus, quatinus apud Tuitiam predicte diocesis a procuratore eiusdem Irmegardis ad hoc ab ea specialiter constituto in animam ipsius Irmegardis de veritate dicenda iuramento recepto, ipsum posicionibus dicte Beatricis negatis per procuratorem suum in Romana curia et illis, quibus non est plene responsum, quas idem cardinalis una cum articulis eiusdem Beatricis et interrogatoriis dicte Irmegardis vobis sub suo sigillo transmittit inclusas, faciatis plenarie respondere, ipsam Irmegardim ad constituendum, ut predicitur, procuratorem eundem et procuratorem ipsum taliter constitutum ad prestandum huiusmodi iuramentum et eisdem positionibus respondendum monitione premissa per censuram ecclesiasticam

Digitized by Google

appellatione postposita, si necesse fuerit, compescendo, ac deinde testes, quos dicta Beatrix super articulis predictis, necnon litteras instrumenta et munimenta, que utraque pars ad fundandum intentionem suam coram vobis duxerit producenda, infra quatuor mensium spatium post receptionem presentium per vos vel per alios neutri parti suspectos diligenter recipere et testes eosdem secundum eadem interrogatoria prudenter examinare curetis. Si vero pars dicte Irmegardis testes ipsos voluerit reprobare, vos testes, quos super huiusmodi reprobatione produci contigerit, infra duorum mensium spatium predictos quatuor menses immediate sequentium prudenter recipere et secundum interrogatoria vobis ex parte dicte Beatricis exhibenda, si ea voluerit exhibere, alioquin iuxta datam vobis a deo prudentiam examinare sollicite studeatis, litteras instrumenta et munimenta, que coram vobis produci contigerit, transcribi fideliter faciendo, depositiones omnium testium predictorum ad nos quantocius transmissuri et significaturi nobis, que et quanta fides sit litteris instrumentis et munimentis huiusmodi adhibenda, prefixo partibus termino peremptorio competenti, quo per procuratores ydoneos cum omnibus actis iuribus et munimentis suis causam huiusmodi contingentibus apostolico se conspectui representent iustam dante domino sententiam recepture. Diem autem prefixionis huiusmodi et quicquid super hoc duxeritis faciendum, nobis per vestras litteras harum seriem continentes fideliter intimare curetis. Testes autem, qui fuerint nominati, si se gratia odio vel timore subtraxerint, per censuram ecclesiasticam appellatione cessante compellatis veritati testimonium perhibere ... Quod si non omnes hiis exequendis potueritis interesse, duo vestrum ea nichilominus exequantur. Dat. Rome apud S. P. V kl. iunii p. n. a. quarto.

Or. membr. cum plumbo pend. Sub plica ad sinistr.: J. Laur *et* R. M. Rocc. *et* O. Ger. *In plica ad dextr.*: P. Gen. *In dorso*: Johannes de Hemstede *et*: Exhibeatur domino scolastico Dorpholte (?). — *Düsseldorf. Arch. reg. Stift Essen nr. 109. In eodem fasciculo continentur plura alia documenta de eadem lite tractantia, ex quibus apparet Irmegardim tunc abbatissam eccl. Herfordensis libere resignasse omni iuri suo in abbatiam eccl. Assindensis in palatio archiepiscopi Colon. d. 23 m. iunii a. 1299.*

66. *1298 Juni 13. Rom.*

Bonifacius VIII confirmat privilegia monasterii monialium S. Agnetis Trever. ord. S. Augustini.

Dat. Rome idus iunii pont. 5 (*sic!*).

Goerz IV, 2889. (Or. a. Goerz in bibl. Trever. inventum potuit neque a bibliothecario neque a me inveniri.)

Digitized by Google

***67.** *1298 Juni 13. Rom.*

Bonifacius VIII abbati monasterii de Rode[a] Leod. dioc. mandat, quatinus omnes occultos detentores decimarum reddituum et aliorum bonorum ecclesie B. Marie Aquensis Leod. dioc. publice in ecclesiis coram populo moneat per se vel alium, ut infra competentem terminum decimas redditus et alia bona predicta a se debita decano et capitulo dicte ecclesie manifestent et de hiis plenam et debitam satisfactionem impendant necnon possessiones et bona predicta restituant decano et capitulo.

Significarunt nobis dilecti . . . Dat. Rome ap. S. P. idus iunii p. n. a. quarto.

Or. membr. cum plumbo pend. Sub plica ad sinistr.: —S— *In plica ad dextr.:* Rta. Angelus Rom. *In dorso:* R. de Melin. — *Düsseldorf. Arch. reg. Marienstift Aachen nr. 116.*

***68.** *1299 Januar 7. Lateran.*

Bonifacius VIII decano eccl. Xanctensis Colon. dioc. mandat, quatinus inquirat et decidat causam litis inter commendatorem et fratres domus S. Marie Theotonicorum Jerosolimitane in Confluentia ex una parte et capitulum eccl. S. Pauli Wormaciensis ex altera exortam de quibusdam decimis.

Sua nobis dilecti . . . Dat. Laterani VII idus ianuarii a. quarto.

Hennes, Urk.-Buch des deutschen Ordens I, 302; Potthast 24759; Görz IV, 2823.

69. *1299 Januar 17. (Lateran.)*

Die [*scil.* XVII] predicti mensis [*scil.* ianuarii anni MCCLXXXXIX] de communi servicio M. marcharum argenti — computata marcha pro V florenis auri — per . . archiepiscopum Coloniensem collegio XVII cardinalium, qui in sua promissione continentur, habuit quilibet per manus dictorum mercatorum [*scil.* Clarentinorum] II[c.] XCIIII flor. auri III β VIII ϑ provis.

Oblig. et Solut. 1A f. 17.

70. *1299 Februar 1. (Lateran.)*

Kal. februarii MCCLXXXXIX . . .

Item recep[erunt mercatores trium societatum, scilicet Mozorum

a) Herzogenrode.

Digitized by Google

et Spinorum de Florentia ac Clarentum de Pistorio agentes in eadem camera apostolica officium mercatorum, reverendo domino Theodorico cardinali camerario existente] ab archiepiscopo Coloniensi pro communi servicio camere V$^{m.}$ floren. auri.

Introit. et Exit. 2 (446) f. 1; Theiner, Cod. dipl. dominii tempor. Sacrae Sedis I, 360.

71. *1299 März 15. Lateran.*

Bonifacius VIII Treverensem et Maguntinum archiepiscopos, quia certis camere apostolice mercatoribus summas sibi ab eis mutuatas in prefixo termino non restituerunt, citat, ut infra tres menses coram papa personaliter compareant.

[Bonifacius VIII] Ad futuram rei memoriam.

Laudanda sedis apostolice . . . Sane dilecti filii Clarentinus et Lanfrancus Anselmi, Marguliosus et Johannes Bintii et alii eorum socii de societate Clarentum de Pistorio, nostre camere mercatores, nuper nobis exponere curaverunt, quod . . . archiepiscopus Treverensis, quia eis quandam non modicam summam pecunie, in qua ipsis ex causa mutui noscitur obligatus, in prefixo sibi super hoc termino restituere non curavit, fuit hactenus propter hoc per executores mercatoribus ipsis a sede apostolica deputatos vinculo excommunicationis astrictus; ac postmodum felicis recordationis Nicolaus papa IIII predecessor noster, volens prefatis mercatoribus in hac parte benigniter providere, memorato archiepiscopo per suas litteras speciales iniunxit, ut super hoc mercatoribus ipsis debitam satisfactionem impendere non differret; alioquin auctoritate apostolica citabat eundem, ut infra competentis temporis spacium in eisdem litteris comprehensum se iam dicti predecessoris conspectui presentaret, de Romana curia nullatenus recessurus, donec per ipsum existeret prefatis mercatoribus satisfactum. At idem archiepiscopus ad inobedientiam se convertens, nec mercatoribus satisfecit eisdem neque coram predecessore comparuit supradicto. Demum nobis ad apicem apostolice dignitatis assumptis, venerabilis frater G[erardus] episcopus Sabinensis et dilectus filius noster Theodericus tituli S. Crucis presbiter cardinalis, tunc et nunc etiam camerarius noster, priusquam per nos in cardinalem promotus existeret, eidem archiepiscopo de nostra conscientia et mandato divisim seu singulariter litteras direxerunt, ut in hac parte prefatis mercatoribus satisfacere procuraret, aperte predicentes eidem, quod, si id facere fortasse contempneret, nos taliter contra ipsum procedere curaremus, quod sibi non immerito displiceret. Sed

Digitized by Google

prefatus archiepiscopus ab incepta contumacia non recedens, quin potius eam non sine multa temeritate continuans, illud efficere non curavit triennio et amplius iam elapso, licet eisdem episcopo et Theoderico nondum tunc in cardinalem assumpto per suas duxerit litteras respondendum, quod in proximo ex tunc id, quod in eorum continebatur litteris, efficaciter adimpleret. Processu vero temporis, cum prefati mercatores ad nostram audientiam perduxissent, quod quamplures archiepiscopi et episcopi, abbates, priores, prepositi, decani, archidiaconi et alii ecclesiarum et monasteriorum prelati, collegia, capitula et conventus ac persone ecclesiastice tam seculares quam regulares regni Alamanie in non modicis pecuniarum summis ex causa mutui mercatoribus tenebantur eisdem, ac nobis supplicassent humiliter, ut, cum propter viarum discrimina, que in illis haberi partibus asseruntur, in tam diversis locis, in quibus debitores huiusmodi moram trahunt, ius suum in hac parte prosequi grave nimis illis existere nosceretur, providere ipsis de aliquo loco accomodo, in quo possent ius prosequi supradictum, paterne sollicitudinis studio dignaremur, nos diligentius attendentes commoditates innumeras, quas ecclesie ecclesiasticeque persone nonnunquam ex huiusmodi mutuis consequuntur, et propter hoc ac etiam ob specialis et familiaris devotionis effectum, quem iidem mercatores ab olim erga nos et Romanam gesserunt ecclesiam et gerere non desistunt, nolentes, ut ex huiusmodi commoditatibus dispendia paterentur, eis certum locum, civitatem videlicet Mediolanensem, in quo ius ipsum contra omnes huiusmodi debitores possent facilius consequi, duximus concedendum, dantes ... archiepiscopo Mediolanensi per nostras sub certa forma litteras in mandatis, ut apud civitatem ipsam, convocatis partibus inibi, causas audiret huiusmodi et appellatione remota usuris cessantibus eas fine debito terminaret, faciens quod decerneret, auctoritate nostra firmiter observari. Verum prefatus archiepiscopus, huiusmodi mandato nostro recepto, volens ad executionem ipsius procedere, diligenter prefatum archiepiscopum Treverensem, qui, sicut premittitur, iam dictis mercatoribus in non modica pecunie summa ex mutui causa dinoscitur obligatus, per suas speciales litteras, prout ex virtute predictarum litterarum nostrarum poterat, citare studuit, ut infra competentis temporis spatium in eisdem litteris dicti archiepiscopi Mediolanensis expressum per se vel per procuratorem ydoneum ad hoc specialiter constitutum in civitate predicta coram ipso comparere curaret, prefatis mercatoribus super huiusmodi mutuo in iudicio responsurus. Et quia memoratus archiepiscopus Treverensis nec per se neque per procuratorem suum aut alium coram archiepiscopo Mediolanensi

Digitized by Google

prefato apud civitatem eandem in predicto termino vel post eum etiam diutius expectatus comparere curavit, idem archiepiscopus Mediolanensis in eundem archiepiscopum Treverensem propter huiusmodi suam contumaciam manifestam excommunicationis senteneiam exigente iusticia promulgavit. Quare prefati mercatores a nobis humiliter postularunt, ut, cum nullus ad partes illas propter viarum discrimina gravia et eiusdem archiepiscopi Treverensis potentiam secure valeat se conferre archiepiscopum citaturus eundem, oportunum super hoc remedium adhibere de benignitate solita curaremus. Nos igitur sollicita meditatione pensantes, quod nil obedientia prodesset humilibus, si contumacia contumacibus non obesset, ac nolentes mercatoribus ipsis in sua iure deesse, qui sumus omnibus in iusticia debitores, memoratum archiepiscopum Treverensem ad eius subterfugia removenda in audientia nostra publice ac peremptorie apostolica auctoritate citamus, ut infra tres menses a data presentium numerandos coram nobis personaliter comparere procuret, beneplacitis et mandatis apostolicis super tanta eius contumacia et inobediencia humiliter pariturus ac nichilominus responsurus in iudicio mercatoribus supradictis ac facturus alias, quod ordo dictaverit rationis, aperte predicentes eidem, quod, si forte in prefixo sibi per nos termino supradicto comparere contempserit seu neglexerit coram nobis, contra eum spiritualiter et temporaliter, prout qualitas facti suaserit et contumacia eius exegerit ac expediens fore putabimus, auctore domino procedemus. Dat. Laterani idus marcii a. quinto.

In eundem modum pro . . archiepiscopo Maguntino. Laudanda et cetera, ut in precedenti, verbis convenienter mutatis, usque in finem. Dat. ut supra.

Reg. 49 f. 161 nr. 101; *Digard 2989.*

72. *1299 März 15. Lateran.*

Bonifacius VIII Petro episcopo Basiliensi indulget, ut omnia beneficia ecclesiastica ab ipso ante consecrationem obtenta, etiamsi personatus vel dignitates existant et curam habeant animarum, post decursum quinquennium ei ab eodem papa iam (*1297 April 1*) concessum, ulterius ad triennium retinere eorumque fructus percipere valeat convertendos in exonerationem debitorum, quorum onere Basiliensis ecclesia premitur.

Dudum considerantes attentius ... Dat. Laterani idus martii p. n. a. quinto.

In e. m. B. Marie ad martires extra muros Trever. et B. Marie

in Lutzelburg Trever. dioc. monasteriorum abbatibus ac magistro Hugucioni de Vercellis canonico eccl. Brugensis Tornacensis dioc. capellano papali.

Reg. 49 f. 163' nr. 112; Digard 3000; Würdtwein, Subsidia dipl. I p. 381, 388 nr. 52, 54; Potthast 24794, 24795; Görz IV, 2850, 2851.

***73.** *1299 März 23. Lateran.*

Bonifacius VIII priorisse et conventui monasterii Inferioris Prumie per priorissam soliti guberuari ord. S. Bened. Trever. dioc.

Cum a nobis petitur... Exhibita siquidem nobis vestra petitio continebat, quod nobiles viri Walramus de Monzoie, Henricus de Schonecke et Johannes de Bifersheit (!) Trever. dioc. ... ius patronatus, quod in ecclesia de Pronzvelt eiusdem dioc. tunc temporis obtinebant, pro parentum et suorum remedio peccatorum vobis et monasterio vestro contulerunt intuitu pietatis venerabilis patris Tiri (!) Trever. archiepiscopi[1] ad id etiam accedente consensu, prout in patentibus litteris inde confectis eiusdem archiepiscopi sigillo munitis dicitur plenius contineri. Nos igitur, quod super hoc pie ac provide factum est, ratum et gratum habentes, id auctoritate apostolica confirmamus ... Dat. Laterani X. kl. aprilis p. n. a. quinto.

Or. membr. cum filo serico et plumbo. — Ad sinistr. sub plica: N. de Frattis. — *Ad dextr. in plica:* N. de Setia. — *Bibl. civit. Trever. Q. 28; Görz IV, 2855.*

74. *1299 Mai 27. Anagni.*

In vigilia ascensionis domini dicti anni [MCCLXXXXIX] Anagnie Romana curia residente...

Item de servicio archiepiscopi Coloniensis habuit familia cuiuslibet cardinalis per manus eorundem mercatorum[2] XVII flor. et IX sol. III ₰ provis; et fuit divisum inter familias XVII, qui superius in sua promissione continentur[3].

Oblig. et Solut. 1 A (601) f. 18.

***75.** *1299 Juni 1. Anagni.*

Bonifacius VIII decano eccl. Wormaciensis mandat, quatenus ea, que de bonis monasterii Himmerode Cisterc. ord. Trever. dioc. illicite invenerit alienata vel distracta, ad ius et proprietatem eiusdem legitime revocare procuret.

1) Sequitur lacuna exhibens lineam horizontalem.

2) Conf. Reg. 1299 Januar 17.

3) Ista promissio non invenitur in eodem cod.

Digitized by Google

Ad audientiam nostram . . Dat. Anagnie kl. iunii p. n. a. quinto.

Görz, Mittelrhein. Reg. IV nr. 2285. (Or. Trever. a Görz annotatum non potuit inveniri).

76. *1299 August 9. Anagni.*

Bonifacius VIII cum Godefrido de Brabantia, de Arscot et de Urson castrorum domino et Ysabelle nata Ranaldi comitis Gelrie dispensat, quod non obstante impedimento consanguinitatis in quarto gradu, in quo sibi attinent ad invicem, matrimonium contrahere valeant.

Etsi coniunctio copule . . . Dat. Anagnie V idus augusti a. quinto.

Reg. 49 f. 205 nr. 311; Brom 436; Digard 3185.

***77.** *1299 November 22. Lateran.*

Bonifacius VIII preposito et decano ac scolastico eccl. Bunnensis Colon. dioc.

Sua nobis Albertus de Hamerstein rector ecclesie in Engers Trever. dioc. petitione monstravit, quod, licet ipse predictam ecclesiam fuerit canonice assecutus eamque aliquandiu possederit pacifice et quiete, tamen Ludovicus de Leggenich clericus Colon. dioc. ipsum, quominus eam pacifice possidere valeat, contra iustitiam impedire presumit. Ideoque discretioni vestre . . . mandamus, quatinus partibus convocatis audiatis causam et appellatione remota fine debito decidatis . . . Dat. Laterani X kl. decembris p. n. a. quinto.

Or. membr. plumbo. del. — In plica ad dextr.: Angelus Rom. *Coblenz. Arch. reg. — Flecken Engers. B. B. — Görz, Mittelrhein. Reg. IV, 2956.*

78. *1299 December 15. Lateran.*

Bonifacius VIII abbati et conventui monasterii Wadego*tiensis* Premonstratensis ordinis Trever. dioc. petentibus confirmat omnes libertates et immunitates a predecessoribus suis monasterio ipsorum seu ipsis concessas necnon libertates et exemptiones secularium exactionum a regibus et principibus vel aliis Christi fidelibus rationabiliter ipsis et monasterio indultas.

Solet annuere sedes . . . Dat. Laterani XVIII kl. ianuarii p. n. a. quinto.

Cartular. Monast. Wadegoz. fol. 42 nr. 193; Coblenz. Arch. reg.; Görz, IV, 2963.

Digitized by Google

79. *1300 Januar 4. Lateran.*

[Bonifacius VIII.] Ad futuram rei memoriam.

Cum sicut intelleximus ecclesia Treverensis per obitum bone memorie Boemundi Treverensis archiepiscopi vacare noscatur ad presens, nos ex certis et rationabilibus causis, que iuste ad id animum nostrum movent, provisionem eiusdem ecclesie hac vice dispositioni sedis apostolice reservamus, decernentes ex nunc irritum et inane, si secus in hac parte per quoscumque scienter vel ignoranter contra huiusmodi reservationem nostram contigerit attemptari. Nulli ergo etc. nostre reservationis et constitutionis etc. Dat. Laterani II nonas ianuarii a. quinto.

Reg. 49 f. 260' nr. CXXII I (549).

80. *1300 Januar 15. Lateran.*

[Bonifacius VIII.] Ad perpetuam rei memoriam.

Ex certis et rationabilibus causis, que ad id animum nostrum movent, provisionem ecclesie Maguntine, si impresenciarum vacat vel quocumque modo eam vacare contigerit, hac vice disposicioni sedis apostolice reservamus, districtius inhibentes illis, ad quos in eadem ecclesia, cum vacat, electio pertinet, ne ad electionem vel postulationem quovis modo procedant, decernentes extunc irritum etc. Dat. Laterani XVIII kl. februarii anno quinto.

In e. m. reservatur hac vice provisio ecclesie Coloniensis.

Reg. 49 f. 261 nr. CXXV (551).

81. *1300 Januar 18. Lateran.*

[Bonifacius VIII] dilecto filio Ditherio electo Treverensi.

Onerosa pastoralis officii . . . Sane Treverensis ecclesia per obitum bo. me. Boemundi Treverensis archiepiscopi solatio destituta pastoris, nos ad ecclesiam ipsam utpote fidelem et devotam ecclesie Romane filiam gerentes paterne dilectionis affectum et ad votivum ac prosperum statum eius patris more benivoli sollicite inten*den*tes ac volentes obviare dispendiis, que solent ecclesiis ex vacatione diutina iminere, provisionem ipsius ecclesie Treverensis ea vice dispos*icio*ni sedis apostolice duximus reservandam, decernentes ex tunc irritum et inane, si super hoc secus per quoscumque scienter vel ignoranter contingeret attemptari, et demum de ipsius ecclesie Treverensis provisione utili . . . ad personam tuam . . . nostre convertimus considerationis intuitum teque ordinis fratrum predicatorum professorem, de nobilibus ortum

natalibus, apud nos de litterarum scientia aliisque donis virtutum fidedignorum testimoniis multipliciter commendatum de fratrum nostrorum consilio et apostolice plenitudine potestatis predicte Treverensi ecclesie preficimus in archiepiscopum et pastorem, tibi plenam et liberam administrationem ipsius ecclesie in spiritualibus et temporalibus committendo . . . Dat. Laterani XV kl. februarii anno V°.

In eundem modum . . . decano et capitulo Treverensi . . . clero civitatis et dioc. Tr. . . . populo civitatis et dioc. Tr. . . . universis vasallis eccl. Tr. . . . suffraganeis eccl. Tr. . . .

Reg. 49 f. 234' nr. 428: Digard 3303.

82. *1300 März 27. Lateran.*

Bonifacius VIII archiepiscopum Coloniensem deputat decime omnium redditnum ecclesiasticorum in Terre Sancte subsidium a Gregorio X, approbante Concilio Lugdunensi, concesse collectorem in partibus Alemannie, Ungarie, Boemie ac Polonie, in quibus „ipsius decime collectio per aliquos collectorum in parte ac per nonnullos in totum dicitur esse neglecta“, cum facultate a subcollectoribus predictis rationem exigendi.

Inter cetera que . . . Dat. Laterani VI kl. aprilis anno sexto.

Reg. 49 f. 296 nr. 108.

83. *1300 März 29. Lateran.*

Bonifacius VIII archiepiscopo Coloniensi nuper deputato in collectorem decime supramemorate mandat, ut summas pecuniarum colligendas assignet Rogerio et Lapo Spine de Spinis ac Symoni Gerardi de societate Spinorum de Florentia, Jacobo Gaytan*i*, Johanni Falconis et Guidoni Balsan*i* de societate Benedicta de Pisis mercatoribus.

Cum te nuper . . . Dat. Laterani IIII kl. aprilis anno sexto.

Reg. 49 f. 296' nr. 109; Potthast 24933.

84. *1300 Mai 11. Anagni.*

[Bonifacius VIII] dilecto filio fratri D. electo Treveren*si*.

Cum nuper Treverensi ecclesie tunc vacanti de persona tua duxerimus providendum preficiendo te illi in archiepiscopum et pastorem tuque ad apostolicam sedem, prout ex parte tua fuit expositum coram nobis, commode non possis accedere pro consecrationis munere obti-

Digitized by Google

nendo, nos super hoc tibi et eidem ecclesie providere volentes, tuis supplicationibus inclinati recipiendi huiusmodi munus a quocumque volueris episcopo illarum partium gratiam et communionem dicte sedis habente associatis et in hoc sibi assistentibus duobus vel tribus episcopis partium earundem similem gratiam et communionem habentibus liberam tibi concedimus auctoritate presentium facultatem. Nulli ergo etc. nostre concessionis etc. Dat. Anag*nie* V idus maii anno sexto.

Reg. 49 f. 301 nr. 136.

85. *1300 Mai 11. Anagni.*

Bonifacius VIII Dietero electo Treverensi nunciat, quod ei mittit pallium per Metensem et Tullensem episcopos eidem post consecrationem assignandum.

[Bonifacius VII] eidem [patri D. electo Treverensi].

Vacante dudum ecclesia Treverensi per obitum bo. me. B[oemundi] archiepiscopi Treverensis, nos provisionem illius ea vice dispositioni sedis apostolice duximus reservandam decernendo ex tunc irritum et inane, si super hoc secus per quoscumque scienter vel ignoranter contingeret attemptari, et demum de persona tua ecclesie memorate providimus preficiendo te illi in archiepiscopum et pastorem tibique deinde concessimus, ut consecrationis munus in illis partibus recipere posses, a quacumque velles episcopo gratiam et communionem sedis apostolice obtinente debito ad hoc episcoporum numero similem gratiam et communionem habentium convocato. Cum autem palleum, insigne videlicet pontificalis officii, fuisset a nobis per dilectos fratres Bernardum de Montepolicione et Alexandrum de Metis ordinis Predicatorum nuncios tuos cum ea qua decuit instantia postulatum, nos tuis supplicationibus annuentes ipsum de corpore beati Petri sumptum venerabilibus fratribus nostris . . Metensi et . . Tullensi episcopis assignandum tibi per eos, postquam munus predictum receperis, duximus destinandum. Quibus nostris iniungimus litteris, ut ipsi illud tibi, postquam fueris in archiepiscopum consecratus, assignent iuxta formam, quam eis sub bulla nostra mittimus interclusam, et a te nostro et ecclesie Romane nomine in forma, quam eis sub eadem bulla dirigimus, fidelitatis recipiant iuramentum. Tu autem illo infra ecclesiam tuam illis diebus utaris, qui expressi in ipsius ecclesie privilegiis continentur. Ut igitur signum non discrepet a signato, sed quod geris exterius, intus serves in mente, discretionem tuam monemus et hortamur attente[a] per apo-

a) ac te *in reg.*

Digitized by Google

stolica tibi scripta man*dan*tes, quatinus humilitatem et iusticiam dante domino, qui dat munera et premia elargitur, observare studeas, que suum servant et promovent servatorem, et Treverensem ecclesiam sponsam tuam cures sollicite auctore domino spiritualiter et temporaliter augmentare. Dat. ut supra (=Anagnie V idus maii a. sexto).

In *eundem modum* venerabilibus fratribus . . Metensi et . . Tullensi episcopis. Vacante dudum ecclesia Treverensi etc. ut supra usque attemptari. Et demum de persona dilecti fratis D. electi Treverensis ecclesie memorate providimus etc. u. eo. mu. usque postulatum. Nos ipsius electi suppl*icationi*bus annu*en*tes illud de corpore beati Petri sumptum, vobis per eosdem nuncios tradendum per vos eidem electo, postquam munus predictum receperit, destinamus. Quocirca fraternitati vestre per apostolica scripta mandamus, quatinus vos pred*ic*tum palleum eidem electo, postquam in archiepiscopum consecratus fuerit, assignetis iuxta formam, quam vobis sub bulla nostra mittimus interclusam, recipientes postmodum ab eodem in forma, quam sub eadem bulla vobis dirigimus, fidelitatis debite iuramentum. Formam autem iuramenti, quod ipse prestabit de verbo ad verbum nobis per eiusdem patentes litteras ipsius sigillo munitas per proprium nuncium quantocius destinare curetis. Dat ut supra.

Forma iuramenti

Ego frater D. electus in archiepiscopum Treverensem ab hac hora in antea fidelis et obediens ero beato Petro sancteque apostolice Romane ecclesie et domino meo pape Bonifatio suisque successoribus canonice intrantibus etc. ut in forma usque in finem.

Forma dandi palleum.

Ad honorem dei omnipotentis et beate Marie virginis et beatorum apostolorum Petri et Pauli et domini pape Bonifatii et sancte Romane ecclesie et ecclesie tibi commisse tradimus tibi palleum de corpore beati Petri sumptum, plenitudinem videlicet pontificalis officii, ut utaris eo infra ecclesiam tuam certis diebus, qui exprimuntur in privilegiis ab apostolica ei sede concessis.

Reg. 49 f. 201v—202. nr. 137

86. *1300 Mai 11. Anagni.*

Bonifacius VIII Henricum de Virneburg a capitulo Treverensi in archiepiscopum electum hortatur, quatinus possessiones ecclesie Treverensis ab ipso iniuste detentas assignet Dietero, de cuius persona providit papa dicte ecclesie.

Digitized by Google

[Bonifacius VIII] dilecto filio Henrico de Weneborij (!) preposito Coloniensi.

Si tibi velles recte consulere, in exequendo, que scribimus, non deberes expectare, sed ea potius exequi per te ipsum. Vacante siquidem dudum ecclesia Treverensi etc. ut supra usque: attemptari[1]. Et demum de persona dilecti fratris D. electi Treverensis nobis et fratribus nostris ob suorum exigentiam meritorum accepta ecclesie memorate providimus, preficiendo ipsum eidem ecclesie in archiepiscopum et pastorem. Verum tu, sicut accepimus, pretextu cuiusdam electionis de te per capitulum eiusdem ecclesie post reservationem nostram huiusmodi attemptate administrationi ecclesie predicte te ingerere, castra terras possessiones et alia bona ipsius ecclesie diceris detinere in tue salutis dispendium dictorumque electi et ecclesie detrimentum. Nos autem, qui electum et ecclesiam prelibatos affectione paterna prosequimur, grave gerentes, quicquid eis iniurie irrogatur, ac intendentes ipsis in premissis assistere, prout expedierit, [et] de remedio consulere oportuno, dis(cretionem) tuam mo(nem)us et hor(tamur) attente, tibi nichilominus sub pena excommunicationis ac privationis personatuus dignitatum et quorumcumque beneficiorum ecclesiasticorum, que obtines, immo inhabilitatis ad illa et quecumque alia in posterum obtinenda districte precipiendo mand(ant)es, quatinus omnia castra terras possessiones et quecumque bona dicte ecclesia per te vel alium nomine tuo detenta prefato electo absque more dispendio et difficultatis obstaculo restituere et assignare procures, sic ergo monita et mandata predicta studeas adimplere, quod de obedientie ac devotionis promptitudine possis merito commendari. Dat. ut supra.

Reg. 49 f. 202 nr. 138.

***87.** *1300 Mai 13. Anagni.*

Bonifatius archiepiscopo Coloniensi significat, se ad christianitatis pacem et tranquillitatem Romane ecclesie provinciam Tuscie revocare ad ius et proprietatem eiusdem ecclesie, cuius auctoritate in Romanum imperium illa noscatur fuisse translata. Ideo N. Anconitanum episcopum ad dictum archiepiscopum ac Germanie partes propter hoc specialiter destinat. Rogat et hortatur archiepiscopum, ut, si Albertus Austrie dux natus Rodulphi Romanorum regis super ista materia apostolicis beneplacitis se coaptet, spontaneum eisdem prebeat consensum per suas patentes litteras.

1) *Cf. nr. 85.*

Digitized by Google

Apostolica sedes divinitus . . . Dat. Anagnie III idus maii p. n. a. sexto.

Or. membr. cum plumbo pend. Sub plica ad sinistr. nihil. Sub plica ad dextr : In e. m. . . . archiepiscopo Maguntino. In e. m. dilecto filio . . electo Treverensi. *In plica ad dextr :* Io. Pon. de Curia. *In dorso:* Littera dirigenda Coloniensi. multiplicata per alios principes. *Düsseldorf Arch. reg Kurköln nr. 405. Cf. Potthast nr. 24953.*

88. *1300 Mai 14. Anagni.*

[Bonifacius VIII] dilecto filio fratri D. electo Treverensi.

Cum nos nuper Treverensi ecclesie tunc vacanti de persona tua duxerimus providendum preficiendo te illi in archiepiscopum et pastorem tuque ad presens, prout ex parte tua fuit expositum coram nobis, non possis commode apostolicam sedem adire pro consecrationis tue munere obtinendo, nos super hoc tam tibi quam eidem ecclesie providere volentes, tuis supp(licationi)bus inclinati, tempus consecrationis huiusmodi a canonibus diffinitum, infra quod adhuc fore dinosceris, usque ad festum omnium sanctorum proxime subsequens auctoritate apostolica prorogamus. Dat. Anag*nie* II idus maii anno sexto.

Reg. 49 f. 202 nr. 139.

89. *1300 August 18. Anagni.*

[Bonifacius VIII] Diterio archiepiscopo Treverensi.

Ex parte tua fuit nobis humiliter supplicatum, ut cum tam pro tuo iocundo adventu ad ecclesiam Treverensem quam pro tuis necessariis et tue promotionis negotiis te subire oporteat magna onera expensarum, contrahendi mutuum usque ad summam duarum milium marcharum argenti sub modis et formis infra scriptis, sine quibus creditores te non posse invenire putas, tibi licentiam largiremur. Nos igitur . . . contrahendi propter hoc usque ad predictam summam duarum milium marcharum tuo et ecclesie ipsius nomine ac te ipsum et successores tuos et ipsam ecclesiam Treverensem ac tua eorundem successorum et ipsius ecclesie bona mobilia et immobilia presentia et futura usque ad summam huiusmodi propterea creditoribus obligandi usuris omnino cessantibus et renunciandi constitutioni de duabus dietis edite in concilio generali et nostra, qua cavetur, ne quis extra suam civitatem et diocesim per apostolicas litteras non possit ad iudicium evocari nec procedi in aliquo contra eum, ac beneficio restitutionis in

Digitized by Google

integrum etc. ut in forma usque in finem. Dat. Anagnie XVI kl. septembris a. sexto.

Reg. 49 f. 319 nr. 226.

90. *1300 August 24. Anagni.*

Eodem die [XXIIII mensis augusti].

Archiepiscopus Treverensis promisit per fratrem Alexandrum ordinis predicatorum et magistrum Eustachinum (!) de Vecta Leodiensis diocesis procuratores suos ad hoc specialiter constitutos pro communi servitio domini pape et collegii XVI cardinalium mille IIII marchas argenti et CXXXVI marchas pro duobus consuetis servitiis familiarium eorundem — pro V florenis marcha qualibet computata — solvend*as* in Romana curia ad festum B. Johannis Batiste proxime venturum. De predictis autem pecuniarum summis facta est obligatio auctoritate apostolica mercatoribus Claretinis nomine domini pape et collegii XVI cardinalium.

In margine dextro. Solvit[1].

Obl. et Sol. 1 (313) f. 14—14'.

***91.** *1300 Dezember 16. Lateran.*

Bonifacius VIII petentibus priorissa et conventu monasterii B. Marie Magdalene Colon. per priorissam soliti gubernari ord. S. August. confirmat omnes libertates et immunitatis a Romanis pontificibus dicto monasterio concessas necnon libertates et exemptiones secularium exactionum a regibus et principibus ac aliis christifidelibus ipsis indultas.

Solet annuere sedes . . . Dat. Laterani XVII kl. ianuarii p. n. a. sexto.

Or. membr. cum plumbo pend. Sub plica sinistr.: A. Bo. *In plica ad dextr.*: Ge. Re. *In dorso*: C. de Colonia. — *Düsseldorf, Arch. reg. Maria Magdalena in Cöln. Nachtrag nr. 21.*

***92.** *1300. — Rom.*

Basilius Iherosolimitanus, Nicholaus Tortibulensis, Landlphus Florentinus Consanus archiepiscopi, Ramboltus camerarius, Jacobus Calcedonie, Manfredus Marchie, Ranuchius Calaritanus episcopi concedunt indulgentias non plenarias omnibus vere penitentibus et confessis, qui ad monasterium monialium S. Maximini in Colonia ord. S. August.

1) *Haec notitia cameralis, etsi inveniatur inter obligationes anni 1301, sine dubio attribuenda videtur anno 1300. Ceterum* ex *Obl. et Solut. 1 A apparet, archiepiscopum Treverensem non solvisse ante annum 1305.*

Digitized by Google

festivitatibus certis aut exhortationis verba predicantem audierint vel divinis interfuerint vel ad eiusdem monasterii fabricam libros seu alia necessaria ipsius monasterii manus porrexerint adiutrices.

Splendor paterne glorie . . . Dat. Rome a. d. 1300 et pont. domini Bonifatii octavi anno sexto.

Or. membr. cum 10 sigillis partim lesis. — Paris. Bibl. nat. f. latin. 9283 nr. 2. — Apogr. in arch. civit. Colon. Inventar. nr. 156.

***93**. *1300. — Rom.*

Ranutius Calaritanus, Basilius Iherosolimitanus, Adenulphus Consari . . . . archiepiscopi, Nycolaus Tortybulensis, frater Jacobus Calcidoniensis, frater Nicolaus Neocastrensis, Rambotinus Cameranensis, frater Michonius Cenadiensis episcopi concedunt indulgentias non plenarias omnibus vere penitentibus et confessis, qui ad monasterium S. Gertrudis monialium ord. S. Dominici in novo foro civitatis Coloniensis certis anni festivitatibus accesserint vel qui ad fabricam luminaria ornamenta seu ad alia necessaria ipsius ecclesie manus porrexerint adiutrices.

Universis Christi fidelibus . . . Dat. Rome a. d. M°. CCC°. pont. domini Bonifacii pape octavi anno sexto.

Or. membr. cum 11 sigillis partim lesis. — Affixe sunt Wicboldi archiepiscopi littere confirmatorie d. d. 27. m. martii a. 1301. — Paris. Bibl. nat. f. latin. 9281 nr. 6. — Apogr. in arch. civit. Colon. Inventar. nr. 156.

***94**. *1301 April 10. Lateran.*

Bonifacius VIII cantori ecclesie S. Gereonis Coloniensis mandat, quatinus ea, que de bonis monasterii monialium in Kunigstorp per priorissam soliti gubernari ord. S. Bened. Colon. dioc. alienata invenerit illicite et distracta, ad ius et proprietatem monasterii revocare procuret, contradictores per censuram ecclesiasticam appellatione remota compescendo.

Dilectarum in Christo filiarum . . . Dat. Laterani IIII idus aprilis p. n. a. septimo.

Or. membr. cum plumbo pend. Paris. Bibl. nat. f. latin. 9271 nr. 20 bis. — Apogr. in bibl. civit. Colon. Inventar. nr. 156.

95. *1301 Februar 25. Lateran.*

Bonifacius VIII archiepiscopo Coloniensi mandat, quatinus cum Adolfo comite de Schovemburg et Hadewige comitissa de Swartem-

Digitized by Google

berg, qui se quarto consanguinitatis gradu attingente tertium esse coniunctos non ignorantes matrimonium contraxerunt, dispenset, ut in sic contracto licite remanere valeant.

[Bonifacius VIII] archiepiscopo Coloniensi.

Movet et excitat mentem ... Exposita siquidem nobis ... Adolfi comitis de Schovemburg et ... Hadewigis comitisse de Swartemberg petitio continebat, quod, cum olim inter fratres germanos consanguineos et amicos comitisse predicte ac nonnullos illarum partium nobiles ... graves et periculose fuissent discordie suscitate ... fratres ipsi ... ordinare curaverunt, ut prefatam comitissam sororem ipsorum eidem comiti matrimonialiter copularent, ac ipsa sollicita consideracione discutiens, quod ipsa comesque predictus quarto erant invicem consanguinitatis grada coniuncti, altero eorum quarto ex uno latere, reliquo vero tercio ex alio a communi stipite distantibus, huius copule utpote prorsus illicite suum constanter renuit exhibere consensum. Cumque postmodum fratrum adversarii predictorum contra eos per incendia et rapinas stragesque hominum acrius duriusque procedere niterentur, iidem fratres ... in eiusdem comitisse presentia iuramento prestito asserere studuerunt, quod super huiusmodi matrimonio contrahendo erat dispensacio apostolice sedis impetrata. Sicque illa huiusmodi iuramento et assertioni fratrum ipsorum adhibens plenam fidem, cum eodem comite duxit matrimonium contrahendum. Et tandem inter eos carnali copula subsecuta, filios procrearunt. Demum ad ipsius comitisse perducto notitiam, quod dispensatio eadem a sede impetrata non fuerat supradicta, eaque habente propterea ex huiusmodi copula conscientiam remordentem, dictus comes et ipsa sedis apostolice misericordiam implorarunt ... Nos igitur ... quia tu de facto et facti circumstantiis habere poteris noticiam pleniorem, fraternitati tue ... mandamus, quatinus, si premissis veritas suffragatur et timeatur de periculis, que narrantur, tuque id secundum deum cognoveris expedire, ... cum eis, quod impedimento non obstante predicto in eodem sic contracto matrimonio remanere licite valeant, auctoritate nostra dispenses, prout animarum suarum saluti videris expedire, prolem susceptam et suscipiendam ex eis legitimam nunciando. Datum Laterani V kl. maii a. septimo.

Reg. 50. f. 16' nr. 67.

96. *1301 Februar 28. Lateran.*

Bonifacius VIII archiepiscopo Coloniensi et Aequicinensis et S. Trudonis monasteriorum abbatibus Atrebatensis et Leodiensis dioc.

Digitized by Google

mandat, quatinus Hugonem episcopum Leodiensem peremptorie citare curent, ut infra duarum mensium spacium post citacionem huiusmodi sub pena privationis episcopalis dignitatis compareat personaliter coram papa, denunciantes capitulis maioris et aliarum ecclesiarum Leodiensium ac universitati civitatis Leodiensis, ut procuratorem vel procuratores termino predicto ad presentiam pape transmittant ad accusationes suas contra episcopum prosequendas.

Sig*nifica*runt nobis capitula . . . Dat. Laterani II kl. marcii a. septimo.

Reg. 50 f. 18 nr. 77.

***97**. *1301 März 19. Lateran.*

Bonifacius VIII decano ecclesie SS. Apostolorum Coloniensis.

Sua nobis Albertus de Hamerstein rector ecclesie de Engers Trever. dioc. peticione monstravit, quod, cum Lodewicus de Leggenich presbiter Colon. dioc. falso asserens eiusdem ecclesie se fore rectorem et quod idem Albertus super eadem ecclesia et rebus aliis iniuriabatur eidem, ipsum super hiis coram . . scolastico ecclesie de Deitkirchen Trever. dioc., cui Godefridus de Eppinstein archidiaconus Trever. iudex, ut dicebat, a sede apostolica delegatus commiserat super hoc totaliter vices suas, traxit in causam, idem scolasticus ipsum Albertum pro sue voluntatis libito reputans contumacem, cum non esset, in eum excommunicationis sententiam promulgavit ipsumque mandavit excommunicatum publice nunciari, propter quod ex parte ipsius Alberti ad sedem exstitit apostolicam appellatum. Quocirca discretioni tue . . . mandamus, quatinus . . . quod iustum fuerit, appellatione remota decernas . . . Datum Laterani XV kl. aprilis p. n. a. septimo.

Insertum in instrum datum a. d. M. CCC. II. crastino octave Beatorum Petri et Pauli apostolorum a decano predicto. Or. membr cum duobus sigillis. Coblenz, Arch. reg. Kurf. Trier. Engers, Burggrafen v. Hammerstein.

***98**. *1301 März 21. Lateran.*

Bonifacius VIII petentibus abbati et conventui monasterii Tuyciensis ord. S. Bened. Colon. dioc. confirmat ius patronatus ecclesie de Remagen a . . comite et Irmegardi uxore eius comitissa de Monte de consensu archiepiscopi Coloniensis ipsis eorumque monasterio donatum.

Cum a nobis petitur . . . Dat. Laterani XII kl. aprilis p. n. a. septimo.

Lacomblet, Urk. B. für d. Gesch. d. Niederrh. III nr. 6. Potthast 25031.

Digitized by Google

99. *1301 April 13. Lateran.*

Bonifacius VIII Maguntino Coloniensi et Treverensi archiepiscopis mandat, quatenus publice et expresse denunciare curent in civitatibus terris seu locis, in quibus expedire viderint, quod, nisi Albertus dux Austrie, qui se in Romanorum regem eligi procuravit et pro Romanorum rege se gerit, per suos solennes nuncios et procuratores ydoneos cum omnibus iuribus actis et munimentis suis infra sex mensium spacium coram papa compareat ostensurus, si velit et possit et sua crediderit interesse, suam innocentiam et propositurus rationabiles excusationes, si quas habet, super suis impedimentis notoriis, crimine videlicet lese maiestatis commisso contra regem Adulfum, ipse papa principibus electoribus ecclesiasticis et secularibus ac universis et singulis sub imperio Romano degentibus districtius iniunget, ut nullus sibi ut Romanorum regi obediat.

Romano pontifici successori . . . Dat. Laterani idus aprilis p. n. a. septimo.

Reg. 50 f. 112' litt. curie nr. 5; Raynaldi Annal. eccl. ad a. 1301 § 2; Potthast 25036.

100. *1301 April 13. Lateran.*

Bonifacius VIII archiepiscopo Treverensi mandat, quatinus cum Johanne comite de Seyne et nobili muliere Cunegunde de Coverna, qui quarto gradu duarum consanguinitatum coniuncti matrimonium ad sedandas graves inimicitias inter ipsum comitem et eius progenitores ex parte una et Cunegundis progenitores ex altera dudum exortas invicem contraxerunt et ex sic contracto plures susciperunt filios — si premissis veritas suffragatur — dispenset, ut in eodem sic contracto matrimonio remanere licite valeant, prolem susceptam et suscipiendam ex eis legitimam nunciando.

Movet et excitat mentem ... Dat. Laterani idus aprilis a. septimo.

Reg. 50 f. 26' nr. 180.

***101.** *1301 April 13. Lateran.*

Bonif. VIII scolastico ecclesie Yvodiensis Trever. dioc.

Dilecti filii magistri Paulini de Treveri canonici eccl. S. Paulini Treverensis apud sedem apostolicam constituti precibus annuentes presentium tibi auctoritate mandamus, quatinus, quicquid inveneris in eius preiudicium temere attemptatum, postquam idem canonicus causa peregrinationis et pro quibusdam suis negotiis promovendis iter arripuit

Digitized by Google

ad sedem veniendi predictam, in statum debitum legitime revocare procures. Dat. Laterani idus aprilis p. n. a. septimo.

Insertum in instrum or. datum Laterani X kl. maii p. a. septimo ab Hugucione de Vercellis canonico Brugensi d. pape subdiacono et capellano et ipsius litterarum contradictarum audiencie de eius speciali mandato officium gerente. Coblenz. Arch. reg. B. 162. Trier I. Domkap.

102. *1301 September 1. Anagni.*

Bonifacius VIII ecclesie Leodiensi vacanti per liberam resignationem Hugonis de Cabillone, quem papa ad suam presentiam evocavit, providet de persona Adolphi [de Waldeck] tunc prepositi eccl. Treverensis[1]. Inter cetera sollicitudinum studia . . . Dat. Anagnie kl. septembris a septimo.

Reg. 50 f. 63' nr. 238.

103. *1301 September 16. Anagni.*

Bonif. VIII magistrum Gabrielem plebanum plebis de Valleneto Pisane diocesis capellanum Theoderici episcopi Civitatis Papalis subrogat collectoribus decime a quondam Gregorio X concilio Lugdunensi approbante in subsidium Terre Sancte concessum usque ad id tempus deputatis in Maguntina, Treverensi, Coloniensi, Bremensi, Magdeburgensi et Salzeburgensi provinciis etc. absolvens eosdem collectores post reddendam Gabrieli ab eisdem debitam et plenam rationem a commisso ipsis dudum officio. Inter cetera, que mentem . . . Dat. Anagnie XVI kl. octobris a, septimo.

Reg. 50 f. 131 l. curie. nr. 85.

***104.** *1301 November 5. Lateran.*

Bonifacius VIII. decano eccl. SS. Apostolorum Coloniensis.

Dilecti filii Alberti rectoris ecclesie de Engers Trever. dioc. precibus inclinati presentium tibi auctoritate mandamus, quatinus ea, que de bonis ipsius ecclesie alienata inveneris illicite vel distracta, ad ius et proprietatem eiusdem ecclesie legitime revocare procures . . . Dat. Laterani nonas novembris p. n. a. septimo.

Or. plumbo del. — In dorso due note coeve! Johannes de Hemstede *et inferius:* Ea que de bonis ecclesie in Engers. — *Coblenz. Arch. reg. Engers. 1a.*

---

1) *Cui d. 5 April 1291 Nicolaus IV contulerat canonicatum cum prebenda ad pres. vacante vel prox. vacatura sacerdotali in eccl. Coloniensi. Reg. 46 f. 66' nr. 333.*

Digitized by Google

***105.** *1301 November 27. Lateran.*

Bonifacius VIII decano ecclesie S.S. Apostolorum Coloniensis mandat, quatinus Johannem comitem Seynensem eiusque complices publice nunciet excommunicatos ob iniurias et damna illata Alberto de Hamersteyn rectori ecclesie de Engirs.

Bonifacius VIII decano SS. Apostolorum Coloniensi.

Sua nobis Albertus de Hamersteyn rector ecclesie de Engirs Trever. dioc. petitione monstravit, quod, licet ipse dictam ecclesiam canonice fuisset assecutus eamque aliquamdiu pacifice possedit, tamen nobilis vir Johannes comes Seynensis dicte dyocesis falso [asserens][a] se dicte ecclesie fore patronum et quod idem Albertus non presentatus ab eo, quamquam in mora non fuisset personam ydoneam ad eandem ecclesiam presentandi[b], ad eam canonicum non habuerat ingressum ipsamque detinebat contra iustitiam occupatam, dictum . . rectorem, petendo ipsum ab eadem ecclesia moveri et Lodewicum dictum de Ysenburg clericum predicte dyocesis, quem ad eandem presentabat ecclesiam, institui in eadem, coram archidyacono de Deyckirgen in ecclesia Treverensi, ad quem huiusmodi causarum cognitio in archidyaconatu Deyckirgen et institutio rectoris in dicta ecclesia de Engirz, que in suo archidyaconatu consistit, . . . pertinere [*dinoscitur*] . . . traxit in causam. Idem vero archidyaconus . . . diffinitivam pro dicto . . rectore sententiam promulgavit. Et quia postmodum dictus comes, Lodewicus de Leggenich clericus, Johannes et W. de Bassenem fratres, Engilbertus de Seylbach, Johannes Buczhart de Andernaco, Henricus de Langenbag, Roricus de Geneshem (*vel* Teneshem) milites et Conradus de Seyne laicus prefate dyocesis de mandato ipsius comitis occasione huiusmodi prefatum rectorem quibusdam fructibus et redditibus dicte ecclesie contra iustitiam spoliarunt . . . Unde memoratus archidiaconus ad instantiam dicti . . rectoris nunciavit prefatum comitem clericum milites et laicum in prefatam excommunicationis sententiam incurrisse, et postmodum venerabilis frater noster archiepiscopus Treverensis, cui de spoliatione huiusmodi legitime constitit[c], mandavit constitutionem predictam [*contra*?] comitem, clericum, milites et laicum inviolabiliter observari. Sed iidem . . comes clericus milites et laicus, dictam excommunicationis sententiam dampnabiliter contempnentes, eam per tres annos et amplius sustinuerunt et adhuc sustinent animis induratis . . . Quare idem . . rector nobis humiliter supplicavit, ut dictam excommunicationis sententiam robur faceremus firmitatis debitum obtinere, cum

a) *supplend. videtur.* b) *textus hoc loco corruptus.* c) constituit *in instrum.*

Digitized by Google

antedictus rector, sicut asseritur, predictorum comitis clerici militum et laici potenciam merito perhorrescens eos infra civitatem seu dyocesim Treverensem nequeat convenire secure. Discretioni tue . . . mandamus, quatinus, si tibi constiterit ita esse, comitem clericum milites et laicum prefatos auctoritate nostra usque ad satisfactionem condignam appellatione remota excommunicatos publice nuncies . . . Dat. Laterani V kl. decembris p. n. a. septimo.

Insertum in instrumentum a decano eccl. SS. Apostolorum Colon. datum a. d. M. CCC. primo feria sexta post festum. B. Mathie apostoli. Koblenz. Arch. reg. Kurf. Trier. Flecken Engirs. BB.

***106**. *1302 Januar 13. Lateran.*

Bonifacius VIII decano ecclesie SS. Apostolorum Coloniensis mandat, quatinus discernat litem inter Arnoldum de Scheda et Franconem de Mendene ortam de ecclesia in Bosenhagen.

Bonifacius . . . . . decano ecclesie SS. Apostolorum Coloniensis . . . Significavit nobis Arnoldus de Scheda rector ecclesie de Bosenhagen Colon. dioc., quod, cum ipse olim ad eandem ecclesiam tunc vacantem per mortem quondam Gerardi eiusdem ecclesie rectoris a preposito et conventu monasterii de Scheda Premonstratensis ordinis dicte diocesis veris patronis dicte ecclesie archidiacono Coloniensi, ad quem . . . institutio rectoris in eadem ecclesia pertinet, fuisse (!) canonice presentatus, idem archidiaconus ipsum legittime instituit in eadem. Verum postmodum Francone de Mendene presbitero dicte diocesis suggerente mendaciter eidem archidiacono, quod ad ipsum presbiterum dicta ecclesia pertinebat, idem archidiaconus ex abrupto sine cause cognitione, quamquam sibi de hoc aliquatenus non constaret, predicto Arnoldo non monito nec citato nec se per contumaciam absentante, institutionem huiusmodi de facto pro sue voluntatis libito revocavit... Propter quod ipse Arnoldus, cum id pervenit ad eius noticiam, ad sedem apostolicam appellavit. Quocirca discretioni tue . . . mandamus, quatinus vocatis, qui fuerint evocandi, et auditis hinc inde propositis, quod iustum fuerit, appellatione remota decernas faciens, quod decreveris, per censuram ecclesiasticam firmiter observari. Testes autem *etc.* Dat. Laterani V idus ianuarii p. n. a. septimo.

Transsumptum in docum. ab abbate Werdinensi et decano christianitatis in Wittene confectum dat. d. 9m. Aprilis a. 1302 *in Copiario monasterii de Scheda. (saec. XVI ex.) — Münster. Arch. reg. Ms. VII. 6116.*

Digitized by Google

107. *1302 Januar 28. Lateran.*

Bonifacius VIII Wicholdo de Holte nunciat, quod ipso petente confirmat electionem Ottonis de Rietberg in episcopum Monasteriensem.

[Bonifacius VIII] eidem [Wicboldo archiepiscopo Coloniensi].

Tue devotionis sinceritas . . . Sane peticio tua nuper nobis exhibita continebat, quod vacante dudum ecclesia Monasteriensi in tua provincia constituta tibique metropolico iure subiecta per obitum bone memorie Everhardi episcopi Monasteriensis tu, timens ex verisimilibus coniecturis electionem in ea de futuro episcopo in discordia celebrari vel aliquem in ipsa prefici de Coloniensis ecclesie inimicis et persecutoribus, nobis tuas litteras transmisisti supplicando humiliter, ut ad precavendum futuris periculis, que propterea poterunt merito formidari, provisionem dicte Monasteriensis ecclesie dignaremur ea vice disposicioni sedis apostolice reservare. Postmodum vero per dilectos filios capitulum ipsius Monasteriensis ecclesie . . . contigit in ipsa Monasteriensi ecclesia electionem de dilecto filio Ottone fratre nobilis viri . . . comitis de Reyberg eiusdem ecclesie Monasteriensis canonico viro utique moribus et genere nobili . . . canonice in concordia celebrari. Tuque ignorans, an ad nos huiusmodi tua supplicatio pervenisset, ad magnam instantiam cleri et nobilium ministerialium fidelium et totius populi Monasteriensis considerato periculoso statu, cui propter invasiones hostiles eadem Monasteriensis ecclesia subiacebat, electionem predictam tibi infra tempus debitum presentatam, quia eam invenisti de persona ydonea canonice celebratam, duxisti auctoritate propria confirmandam. Quare nobis humiliter supplicasti, ut, cum per eundem electum speretur dicta Monasteriensis ecclesia manuteneri posse in suis iuribus salubriter et defendi et ex tali electione provisum esse ipsi Monasteriensi ecclesie potius quam persone, quod super hoc actum est, ratum et gratum habere ac ex certa scientia confirmare auctoritate apostolica dignaremur. Nos igitur . . . quod circa electionem et confirmationem predictas provide factum est, ratum et gratum habentes, id auctoritate apostolica, non obstante reservatione ea vice de provisione ipsius Monasteriensis ecclesie sive ante electionem predictam sive post per nos factam et inhibitione ac decreto interpositis in eadem . . . confirmamus et per scripta presencia annuimus, tibi auctoritate predicta nichilominus indulgentes, ut eidem electo munus consecrationis impendere valeas . . . Dat. Laterani V kl. februarii a. octavo.

Reg. 50 f. 155 nr. 29

Digitized by Google

108. *1302 Januar 28. Lateran.*

Bonifacius VIII Wieboldo archiepiscopo petenti concedit facultatem cum Gobelino de Hombergh clerico Colon. dioc. et archiepiscopi familiari, de presbitero et soluta genito, dispensandi, ut non obstante dicto impedimento possit ad omnes ordines promoveri et beneficium ecclesiasticum, etiam si habeat curam animarum, obtinere.

Licet illegitime geniti . . . Dat. Laterani V kl. februarii a. octavo.

Reg. 50 f. 154' nr. 28.

109. *1302 März 3. Lateran.*

Bonifacius VIII decano S. Martini Leod. et Alexandro de Brunshorn ac Engilberto de Hurne canonicis eccles. Leod. mandat, quatinus Henricum de Westerburg canonicum ecclesie S. Gereonis Coloniensis, qui Henricum de Kerpen eiusdem ecclesie prepositum cepit captivumque detinet seque intrusit in eius preposituram, inducat, ut Henricum libertati restituat.

[Bonifacius VIII] decano S. Martini et Alexandro de Brushorn ac Engilberto de Hurne canonicis maioris Leodiensium ecclesiarum.

Transmissa nobis ex parte . . Henrici de Kerpena prepositi ecclesie S Gereonis Coloniensis gravis et lacrimabilis querimonia continebat, quod Henricus de Westerburgh canonicus eiusdem ecclesie contra dictum prepositum ex eo gravi rancore concepto, quod idem prepositus in electione facta[a] de ipsis discorditer in dicta ecclesia tunc prepositi regimine destituta, negotio ad sedem apostolicam devoluto, apud sedem ipsam diffinitivam pro se sententiam ac electionis sue confirmationem canonice reportarat, ut idem canonicus, in quo iure succubuerat, saltem iniuria prevalere temptaret, ad domum prepositure ecclesie prefate, in quo memoratus prepositus utpote per executores sibi super hoc per nostras in consueta forma litteras deputatos in ipsius ac iurium et pertinenciarum eius corporalem vel quasi possessionem inductus ac in prepositum ipsius ecclesie . . . admissus secure et pacifice, ut diutius fecerat, credebat existere, nocturno tempore temere cum multitudine armatorum accedens, dictum prepositum manibus iniectis in eum . . . temerarie violentis ausu sacrilego capere ipsumque diro mancipare carceri non expavit, quem iam per annum et amplius captivum detinuit nec adhuc desinit detinere, Reynardo Bunnensi et Fri(derico) S. Cuniberti ecclesiarum prepositis . . . consanguineis dicti ca-

a) electionēm factarum *ms.*

Digitized by Google

nonici, quorum consilio canonicus ipse in iuvenili quidem constitutus etate regi dicitur, dantibus ad hoc consilium auxilium et favorem. Et quamvis dictus canonicus specialiter ac omnes eius in hac parte complices et fautores generaliter . . . per locorum ordinarios sint excommunicati ac publice nunciati, idem tamen canonicus . . . excommunicationem huiusmodi animo sustinens indurato, prefatum prepositum S. Gereonis non curat restituere pristine libertati, faventibus adhuc ei in tam atroci facinore consanguineis antedictis. Super quo ex parte ipsius prepositi S. Gereonis oportunum remedium a nobis extitit humiliter supplicatum. Nos igitur . . . discretioni vestre . . . mandamus, quatinus canonicum et eius consanguineos prelibatos . . . moneatis efficaciter et inducatis, ut dictum prepositum . . . libertati restituere seu restitui facere infra decem dierum spacium . . . procurent. Quodsi huiusmodi monitioni parere forte contempserint, peremptorie citetis eosdem, ut infra duos menses . . . dictus canonicus personaliter iidem vero consanguinei eius per se vel per procuratorem . . . compareant coram nobis . . . Datum Laterani V nonas marcii anno octavo.

Reg. 50 f. 171 nr. 87.

110. *1302 April 13. Lateran.*

Bonifacius VIII abbatibus monasteriorum Prumiensis et Lutzelenburgensis ac plebano de Lynse Treverensis diocesis mandat, quatinus non permittant, clero curato civitatis et diocesis Coloniensis a fratribus ordinum Predicatorum et Minorum contra tenorem constitutionis „Inter sollicitudines nostras“ ab ipso papa nuper edite[1] *iniurias et dampna inferri.*

[Bonifacius VIII] dilectis filiis . . Prumiensis et . . Lutzelenburgensis monasteriorum abbatibus ac plebano plebis de Lynse Treverensis dioc. Cupientes olim discordiam, que inter prelatos et rectores seu sacerdotes et clericos parochialium ecclesiarum per diversas mundi provincias constitutos ex parte una et Predicatorum ac Minorum ordinum fratres ex altera super predicationibus fidelium populis faciendis, audiendis eorum confessionibus, penitenciis iniungendis eisdem et tumulandis defunctorum corporibus, qui eligebant apud fratrum ipsorum loca vel ecclesias sepulturam, graviter invaluerat, prorsus evellere ac omnimode submovere, nullis unquam futuris temporibus suscitandam,

---

1) *data d. 16 m. ianuarii a. 1302. Conf. Corpus iur. canon. Extravag. comm. l. V tit. VII de privilegiis c. 1; D. A. Rossi, Bullarium Franciscanum IV, 537 nr. 221.*

Digitized by Google

quandem super hiis constitutionem edidimus, in qua, ubi quando et quomodo liceat eisdem fratribus predicare, huiusmodi confessiones audire, penitentias iniungere, qualiter etiam ipsi fratres liberam habeant sepulturam et de quarta obventionum per eos eisdem parochialibus sacerdotibus et ecclesiarum rectoribus seu curatis integraliter exhibenda expresse et plenarie continetur. Verum sicut rectores seu curati presbiteri et clerici parochialium ecclesiarum Coloniensis civitatis et diocesis gravi nobis conquestione monstrarunt, fratres ipsi earundem civitatis et diocesis, licet constitutionem eandem, in quantum pro eis est, velint districtius observari, in quantum tamen est pro rectoribus curatis presbiteris et clericis antedictis, multipliciter illam infringere moliuntur, quartam predictam eis exhibere pro sue voluntatis libito denegando, predicando in dictis parochialibus ecclesiis invitis rectoribus presbiteris curatis et clericis supradictis et in aliis multis articulis, quos longum esset enarrare per singula, contra constitutionem eandem in ipsorum rectorum presbiterorum curatorum et clericorum grave preiudicium veniendo, diversis per eosdem fratres, ut fraudem faciant constitutioni predicte, malitiis cavillationibus et astutiis exquisitis. Nos autem ipsorum rectorum curatorum presbiterorum et clericorum earundem civitatis et diocesis supplicationibus inclinati, attendentes quod parum est iura eorundem confirmare[a], nisi qui ea tueatur existat, ac volentes constitutionem predictam irrefragabiliter observari dictisque rectoribus curatis presbiteris et clericis earundem civitatis et diocesis de illo providere remedio, per quod ipsi nunc et in futurum contra fratres eosdem circa ea, que in dicta continentur constitutione, iusticie plenitudinem assequantur, discretioni vestre per apostolica scripta mandamus, quatinus vos vel duo aut unus vestrum per vos vel alium seu alios eisdem rectoribus curatis presbiteris et clericis dictarum civitatis et diocesis efficacis defensionis presidio assistentes et facientes constitutionem eandem quoad omnia eius capitula, prout iacet, firmiter observari, non permittatis contra tenorem ipsius memoratos rectores curatos presbiteros et clericos civitatis et diocesis predictarum vel eorum aliquem ab eisdem fratribus molestari vel eis ab ipsis gravamina vel iniurias irrogari, facturi predictis rectoribus ...... de illatis eis iniuriis et gravaminibus ac subtractis ex quarta predicta contra tenorem dicte constitutionis per eosdem fratres debitam satisfactionem impendi ac exhibituri eis tam super hiis quam super omnibus constitutionem eandem tangentibus in illis, que iudicialem requirunt indaginem, per viam iudicii, in aliis vero, prout qualitas ipsorum

a) *supplend. videtur.*

Digitized by Google

exegerit, iustitie complementum, ita quod officium potestas et iurisdictio vestra cepto contra aliquos uno negotio quoad omnes et omnia negotia etiam non cepta perpetuata inconcusse et integraliter habeantur, molestatores et iniuriatores huiusmodi necnon contradictores quoslibet et rebelles, quandocumque et quotienscunque expedierit, per censuram ecclesiasticam appellatione postposita compescendo, non obstantibus tam de duabus dictis in concilio generali quam nostris, quarum prima cavetur, ne quis certis exceptis casibus extra suam civitatem et diocesim, secunda vero, ne reus alterius diocesis ultra unam dietam a finibus eiusdem diocesis ad iudicium evocetur, et aliis quibuscunque constitutionibus .... Dat. Laterani idus aprilis a. octavo.

In e. m. mutatis mutandis .. decano S. Theobaldi et .. cancellario ac .. cantori maioris Metensis ecclesiarum pro rectoribus seu curatis presbiteris et clericis parrochialium ecclesiarum civitatis et diocesis Treverensis. Dat. Anagnie II idus iulii a. octavo.

Eiusdem tenoris bulle plurime destinantur plurimis precipue in Alemannie, Francie et Italie partibus constitutis.

Reg. 50 f. 170 nr. 84.

111. *1302 April 13. Lateran.*

Bonifacius VIII abbati monasterii Campensis Colon. dioc. mandat, quatinus Reynaldum comitem Gelrie contra privilegiorum et indulgentiarum sedis apostolice tenorem non permittat ab aliquibus indebite molestari, molestatores huiusmodi per censuram ecclesiasticam compescendo; presentibus per quinquennium valituris.

Efficax devotionis dilecti ... Dat. Laterani id. aprilis a. octavo.

Reg. 50 f. 178 nr. 117; Brom 451.

112. *1302 April 18. Lateran.*

[Bonifacius VIII] abbati monasterii in Insula B. Marie et decano ecclesie Stuphaniensis (!) Traiectensis diocesis.

Ad nostram noveritis audientiam pervenisse, quod nonnulli nobiles Coloniensium, Monasteriensium et Traiectensium civitatum et diocesium antiqua pedagia in terris suis ab antiquis temporibus constituta non modicum augmentantes, illa et etiam alia in terris ipsis de novo imposita a subditis ... Reynaldi comitis Gelrie, quociens eos per partes illas transire contingit, ... exigere et extorquere presumunt; propter quod latam in tales excommunicationis sententiam incurrerunt. Nos itaque ... discretioni vestre ... mandamus, quatinus, si est ita, pre-

Digitized by Google

dictos nobiles ex parte nostra . . . moneatis et efficaciter inducatis, ut infra unius mensis spacium post monitionem nostram ab huiusmodi presumptione omnino desistant. Alioquin vos eos extunc tamdiu appellatione remota excommunicatos publice nuncietis et ab aliis nunciari faciatis et ab omnibus artius evitari, donec super hiis passis iniuriam satisfecerint competenter et debite absolutionis beneficium assequentur. Dat. Laterani XIIII kl. maii a. octavo.

Reg. 50 f. 178 nr. 116; Finke I, 304, 829; Brom 452.

113. *1302 April 18. Lateran.*

Bonifacius VIII Raynaldo comiti Gelrie indulget, ut nullus delegatus vel subdelegatus ab eo, executor seu etiam conservator auctoritate litterarum sedis apostolice vel legatorum eius in Raynaldi et uxoris ac filiorum eius personas excommunicationis suspensionis vel interdicti sententias promulgare valeat absque speciali mandato sedis eiusdem faciente plenam et expressam ac de verbo ad verbum de hac indulgentia mentionem.

Meritis tue devotionis . . . Dat. Laterani XIIII kl. maii a. octavo.

Reg. 50 f. 182 nr. 128; Brom. 455.

114. *1302 April 18. Lateran.*

Bonifacius VIII Raynaldo comiti Gelrie usque ad quinquennium indulget, ut quatuor clerici eius familiares et domestici commensales, quos duxerit eligendos, eiusdem obsequiis insistentes, fructus redditus et proventus prebendarum et beneficiorum suorum ecclesiasticorum cum vel sine cura, etiamsi personatus vel dignitates existant, integre, cotidianis dumtaxat distributionibus exceptis, percipiant, quin resideant.

Devotionis affectum . . . Dat. Laterani XIIII kl. maii a. octavo.

In e. m. abbati monasterii in Insula B. Marie et preposito Embricensis ac decano S. Walburgis in Sutphania Traiect. dioc. ecclesiarum.

In e. m. . . . . Margerite comitisse Gelrie . . .

Reg. 50 f. 178' nr. 118; Brom 453.

***115**. *1302 April 25.*

Frater Hermannus episcopus quondam Sambiensis in pontificalibus vices gerens W[icboldi] archiepiscopi Coloniensis concedit oratorio

1) Reynaldus I.

Digitized by Google

claustri Loci S. Marie virginis Cisterc. ord. Colon. dioc. pro quibusdam certis festis indulgentias.

Cum humane condicionis . . . Datum anno domini M^mo^ CCC^mo^ secundo feria quarta pasche.

Wiesbaden. Arch. reg. Abtei Marienstatt. nr. 160^a^. Apogr. modern. saec. XIX

116. *1302 Juli 14. Anagni.*

Conf. annotatio ad nr. 110. Reg. 1302 April 13.

***117.** *1302 November 7. Lateran.*

Bonifacius . . . . . thesaurario ecclesie Bonnensis Colon. dioc. . . .

Conqueste sunt nobis . . abbatissa et capitulum secularis ecclesie Sanctarum Undecim Milium Virginum Coloniensis, quod nobilis vir Johannes de Ryverscheit Colon. dioc. super certis debitis possessionibus et rebus aliis iniuriatur eisdem. Ideoque discretioni tue . . . mandamus, quatenus partibus convocatis audias causam et appellatione remota debito fine decidas, faciens quod decreveris per censuram ecclesiasticam firmiter observari; proviso ne in terram dicti nobilis excommunicationis vel interdicti sententiam proferas, nisi a nobis super hoc mandatum receperis speciale. Testes autem *etc.* Dat. Laterani VII idus novembris p. n. a. octavo.

Or. membr. plumbo del. In plica ad dextr.: Tenerat (?) *In dorso:* C. de Colonia. — *Collectio Eberhardi de Claer in castro Vilich.*

118. *1302 December 18. Lateran.*

Bonifatius VIII abbatibus abbatissis et conventibus ordinis Cisterc. obtentu Roberti tit. S. Pudentiane presbiteri cardinalis, qui tamquam prefati ordinis, quem professus existit promotor, assiduus pro eodem supplicavit, indulget, ut de terris cultis et incultis ad ordinem spectantibus, quas illi concesserunt vel concedent imposterum excolendas, de quibus tamen aliquis decimas seu primitias non percepit, nullus ab ipsis seu cultoribus terrarum ipsarum aut quibuscumque aliis decimas seu primitias exigere vel extorquere presumat.

In ecclesie firmamento vester ordo . . . Dat. Laterani XV kl. ianuarii p. n. a. octavo.

Or. membr. cum plumbo pend. Sub plica ad sinistr : ×
In plica ad dextr: B. Ro. *In dorso nihil. — Düsseldorf Arch. reg. Abtei Camp. nr. 292.*

Digitized by Google

119. *1303 April 30. Lateran.*

Bonifacius VIII Albertum assumit in regem Romanorum in imperatorem promovendum.

Patris eterni filius . . . Dat. Laterani II kl. maii a. nono.

In e. m. archiepiscopo Maguntino . . . archiepiscopo Treverensi . . . archiepiscopo Coloniensi . . . regi Boemie . . . comiti Palatino Reni duci Bavarie . . . duci Saxonie . . . marchioni Brandeburgensi . . . universis christifidelibus per sacrum Romanum imperium constitutis . . . quibus nunciat se Albertum assumpsisse et mandat, quatinus eidem devote et humiliter pareant.

Reg. 50 f. 379 l. cur. nr. 21.

120. *1303 Mai 20. Anagni.*

Bonifacius VIII Alberto regi Romanorum mandat, quatinus prelatos et personas ecclesiasticas in eorum iuribus manuteneat et defendat ac specialiter Maguntino Treverensi et Coloniensi archiepiscopis et ecclesiis, quibus dampna gravia et iniurias dicitur intulisse, omnia eorum bona stabilia destructa vel non destructa, detenta ab ipso vel ab ipsius subditis restituat eis et super dampnis et iniuriis eis irrogatis componat cum eis mansuete et curialiter.

Inter cetera que . . . Dat. Anagnie XIII kl. iunii a. nono.

Reg. 50 f. 380 nr. 23; Potthast 25243.

121. *1303 Mai 20. Anagni.*

Bonifacius VIII . . . . . Maguntino . . Treverensi et . . Coloniensi archiepiscopis.

Vos et ecclesias vestras . . .

Sane cum nuper statum . . . Alberti regis Romanorum illustris super negotio electionis facte de ipso ad regnum Romanorum duxerimus paterna gratia solidandum, desiderantes ipsum allicere ad ea, que deo sint placita et prelatorum et personarum ecclesiasticarum dicti regni comoda respiciant et honores, inter cetera, que super hoc sibi scribimus, attentius rogamus et hortamur eundem, ut omnia vestra et ecclesiarum vestrarum stabilia bona destructa vel non destructa, detenta per ipsum vel per alios sibi subditos faciat vobis et ecclesiis ipsis . . . restitui ac super dampnis et iniuriis vobis et eisdem vestris ecclesiis irrogatis vobiscum curialiter et mansuete componat . . . Dat. ut supra (=Anagnie XIII kl. iunii a. nono).

Reg. 50 f. 380 nr. 24; Potthast 15244.

Digitized by Google

Benedictus XI.

1303—1304.

122. *1303 November 2. Lateran.*

Benedictus Dithero archiepiscopo petenti mandat, quatinus excommunicationis suspensionis et interdicti sententias in capitulum et canonicos ecclesie Treverensis promulgatas relaxet et cum his super irregularitate dispenset[1].

[Benedictus XI] venerabili fratri Dithero archiepiscopo Treverensi. Tua nobis fraternitas intimavit, quod felicis recordationis Nicolaus papa IIII predecessor noster quondam magistro Johanni Gileti de canonicatu prebenda et cantoria ecclesie Treverensis tunc vacantibus per mortem quondam Eberti de Vilrech eiusdem ecclesie canonici et cantoris auctoritate apostolica providit, certis sibi super hoc per eius litteras executoribus deputatis. Ac postmodum idem predecessor venerabili fratri nostro Petro, nunc episcopo Basiliensi, tunc in minori officio constituto, preposituram ipsius ecclesie Treverensis tunc vacantem apud dictam sedem per promotionem bone memorie Boemundi archiepiscopi Treverensis predecessoris tui, olim eiusdem ecclesie prepositi, necnon canonicatum predicte Treverensis ecclesi cum plenitudine iuris canonici et prebendam nulli alii de iure debitam, proximo in eadem ecclesia vacaturam, conferendam ipsi Petro, cum vacaret, donationi apostolice reservavit, quibusdam similiter eidem Petro super hoc per alias eius litteras executoribus deputatis. Iidem vero executores vel eorum aliqui per se et alios in negotiis provisionum huiusmodi procedentes, pro eo quod capitulum et canonici ipsius ecclesie Treverensis ipsorum executorum monitis et preceptis non paruerant in hac parte, diversas in capitulum et ecclesiam suspensionis et interdicti ac in singulos canonicos et personas de dicto capitulo excommunicationis sentencias promulgarunt; quorum aliqui postmodum divina celebrarunt officia seque illis immiscuerunt[a] etiam sic ligati. Tu vero tamquam pastor pervigil, de statu dicte ecclesie ac eorundem capituli personarum et canonicorum salute sollicitus, nobis humiliter suppli-

1) *De his et aliis similibus Ditheri rebus cf. Annalen des hist. Vereins für den Niederrhein LXVIII pag. 1—53.*

a) immiscuerint *ms.*

Digitized by Google

casti, ut super hiis eisdem ecclesie capitulo personis et canonicis providere paterna sollicitudine dignaremur. Nos igitur . . . fraternitati tue relaxandi auctoritate nostra per te vel alium seu alios huiusmodi suspensionis et interdicti sentencias . . . et absolvendi predictos . . . iuxta formam ecclesie, dispensandi quoque cum illis ex predictis canonicis et personis, qui sic ligati divina officia celebrarunt vel immescuerunt se illis, super irregularitate inde contracta, dummodo idem capitulum, canonici et persone pro premissis illis, quorum intererit, iuxta tuum arbitrium satisfaciant condecenter, imposita eis omnibus pro predictis pro culpe modo penitencia salutari, concedimus . . . facultatem. Dat. Laterani IIII nonas novembris a. primo.

Reg. 51 f. 11' nr. 36'; Grandjean, Les régistres de Benoit XI, Paris, 1883, nr. 36.

123. *1303 November 2. Lateran.*

[Benedictus XI] Dithero archiepiscopo Treverensi.

Personam tuam nobis . . . Volentes itaque tuam honorare personam et per honorem tibi exhibitum aliis providere, conferendi hac vice auctoritate nostra per te vel alium seu alios personis ydoneis, de quibus expedire videris, beneficia ecclesiastica cum cura vel sine cura, etiam si dignitates officia vel personatus existant, nulli alii de iure debita, que in tua civitate et diocesi tanto tempore vacaverunt, quod eorum collatio est ad sedem apostolicam secundum Lateranensis statuta concilii legitime devoluta, singulis eorum videlicet singula huiusmodi beneficia dumtaxat, et amovendi quoscumque detentores illicitos a beneficiis supradictis, ipsis, prout iustum fuerit, evocatis, et inducendi personas predictas, quibus de illis duxeris providendum, in corporalem possessionem beneficiorum ipsorum et inductas etiam defendendi necnon contradictores per censuram ecclesiasticam appellatione postposita compescendi . . . plenam et liberam tibi concedimus auctoritate presentium facultatem, proviso quod persone, quibus de huiusmodi beneficiis duxeris providendum, in ipsis debitam residentiam et ad ordines, prout eorum beneficiorum onus requiret, se faciant statutis temporibus promoveri. Dat. Laterani IIII nonas novembris a. primo.

Reg. 51 f. 4' nr. 10; Grandjean nr. 10.

124. *1303 November 16. Lateran.*

[Benedictus XI] archiepiscopo Maguntino.

Peticio carissime in Christo filie N. regine illustris relicte . . .

Digitized by Google

A[dolphi] regis Romanorum nobis exposita continebat, quod, licet olim iidem rex et regina de salute propria cogitantes monasterium monialium de Clarendale ordinis S. Clare tue diocesis, tua super hoc obtenta licentia, construxerint et dotaverint congruenter, tu tamen ecclesiam ipsius monasterii dedicare sine causa rationabili denegasti et consecrationi huiusmodi per alium faciende assensum prestare denegas minus iuste, super hoc ab eadem regina humiliter requisitus. Nos igitur . . . fraternitati tue . . . mandamus, quatinus, si promissa veritate nitantur, dictam ecclesiam . . . ad requisitionem ipsius regine sine difficultate qualibet consecrare procures. Alioquin . . . archiepiscopo Treverensi nostris damus litteris in mandatis, ut ipse extunc auctoritate nostra predictam ecclesiam studeat dedicare. Dat. Laterani XVI kl. decembris a. primo.

In e. m. . . archiepiscopo Treverensi . . . . Dat. ut supra.

Reg. 51 f. 89' c 379; Potthast 25296a—26628; Grandjean 430 — *Or. membr. cum plumbo pend. In plica ad dexteram*: Jo. de Treb. *Wiesbaden Arch. reg. Cl. Clarenthal nr 6.*

125. *1303 November 16. Lateran.*

[Benedictus XI] archiepiscopo Maguntino.

Licet coniunctio copule . . . Ex parte . . . A[lberti] regis Romanorum illustris fuit expositum coram nobis, quod . . . Gherardus natus . . . Gherardi comitis de Cazenelinbogen et . . . Greta nata . . . Eberardi comitis de Marchia tue diocesis, qui quarto sunt consanguinitatis gradu coniuncti, matrimonium de facto, dispensacione super hoc non habita invicem contraxerunt et carnali postmodum copula subsecuta dicta Greta ex eo creditur esse pregnans . . . . Dictus rex . . . nobis humiliter supplicavit, ut providere ipsis super hoc per dispensationis gratiam dignaremur. Nos autem . . . fraternitati tue . . . mandamus, quatinus . . . cum eisdem Gherardo et Greta imposita ipsis . . . penitentia salutari eisque ad tempus iuxta tue discretionis arbitrium carnali commercio interdicto, quod in eodem matrimonio remanere licite valeant, . . . dispenses . . . prolem susceptam et suscipiendam in eodem matrimonio legitimam numerando. Dat. Laterani XVI kl. decembris a. primo.

Reg. 51 f. 19 nr. 69; Grandjean 69.

126. *1303 November 16. Lateran.*

[Benedictus XI] archiepiscopo Maguntino.

Licet coniunctio copule . . . Ex parte siquidem . . . A[lberti] regis

Digitized by Google

Romanorum illustris fuit expositum coram nobis, quod . . . Bertoldus natus . . . Eberardi comitis de Cazenelinbogen et . . . Aleyda nata . . . Iohannis comitis de Syene tue diocesis, qui quarto sunt consanguinitatis gradu coniuncti, matrimonium de facto dispensatione super hoc non habita invicem contraxerunt et . . . dicta Aleyda ex eo creditur esse pregnans . . . Dictus rex . . . *Sequentia ut in litteris eodem die datis sub nr. 125* Dat. Laterani XVI kl. decembris a. primo.

Reg. 51 f. 25 nr. 91; Grandjean 95.

127. *1303 November 16. Lateran.*

Benedictus XI Bertoldo nato Eberardi comitis de Cazenelinbogen, qui olim existens clericus in minoribus constitutus ordinibus quasdam parrochiales ecclesias sibi post Concilium Lugdunense novissime celebratum collatas absque apostolica dispensatione recepit neque se fecit infra annum ad sacerdotium promoveri, fructus percipiendo ex eisdem, ac deinde ipsis dimissis matrimonium contraxit, Alberti regis et ipsius Bertoldi supplicationibus inclinatus, remittit fructus predictos, omnem infamiam occasione premissorum obortam penitus abolens.

Illis apostolica sedes . . . Dat. Laterani XVI kl. decembris a. primo.

Reg. 51 f. 25' nr. 90; Grandjean 94.

128. *1303 November 16. Lateran.*

Benedictus XI Conrado preposito eccl. Werdensis Colon. dioc. clerico A(lberti) regis Romanorum pro eo supplicantis indulget, ut, quamdiu obsequiis dicti regis insistit, et usque ad quinquennium, dum in aliqua ecclesiarum, ubi fuerit beneficiatus, resederit, fructus beneficiorum suorum cum cura vel sine cura, etiam si dignitates vel personatus existant, integre, cotidianis distributionibus dumtaxat exceptis, percipere valeat.

Personam tuam tuis . . . Dat. Laterani XVI kl. decembris a. primo.

In e. m. de Gronawe Trever. et Uterine-vallis Spirensis dioc. monasteriorum abbatibus ac decano eccl. Wormaciensis.

Reg. 51 f. 20' nr. 78; Grandjean 78.

129. *1303 November 16. Lateran.*

Benedictus XI Conrado de Lorche capellano A(*lberti*) regis Romanorum confert eccl. Maguntine canonicatum, prebendam vero

Digitized by Google

ad presens vacantem vel proximo vacaturam ac personatum vel dignitatem, si quis vel qua in dicta ecclesia seu civitate vel diocesi tunc vacaret vel cum vacare contingeret, eidem reservat, non obstante quod in Werdensi preposituram et S. Servatii Traiectensis et S. Martini Pingwensis Colon. Magunt. et Leod. dioc. ac S. Stephani Magunt. ecclesiis canonicatus et prebendas obtinet.

In e. m. archiepiscopo Treverensi et de Uterina-valle et de Grunawe monasteriorum abbatibus Spirensis et Treverensis diocesium.

Reg. 51 f. 25 nr. 89; Grandjean 93.

130. *1303 December 12. Lateran.*

[Benedictus XI] abbati et conventui monasterii Mediolacensis ord. S. Bened. Treverensis diocesis.

Cum a nobis petitur . . . Sane peticio vestra nobis exhibita continebat, quod olim . . . archiepiscopus Treverensis provide attendens, quod facultates monasterii vestri adeo erant tenues et exiles, quod ex eis non poteratis comode substentari, ecclesiam de Wadrelli sue diocesis, in qua ius patronatus habebatis, tunc vacantem, habito super hoc cum dilectis filiis capitulo ecclesie Treverensis diligenti tractatu, de ipsorum consensu cum omnibus iuribus et pertinenciis suis vobis auctoritate ordinaria in usus proprios duxit canonice conferendam, reservata de proventibus ipsius ecclesie de Wadrella vicario in ea perpetuo servituro congrua portione, ex qua comode sustentari posset, iura episcopalia solvere et alia sibi incumbentia onera supportare, prout in patentibus litteris inde confectis ipsorum archiepiscopi et capituli sigillo munitis plenius dicitur contineri. Nos itaque . . . confirmamus . . . Dat. Laterani II idus decembris a. primo.

Reg. 51 f. 39 nr. 164; Grandjean 179.

131. *1303 December 18. Lateran.*

Benedictus XI cum Peregrino diacono rectore ecclesie de Coverna Treverensis dioc., qui predictam parrochialem ecclesiam assecutus se non fecit infra annum, ut tenebatur ex constitucione concilii Lugdunensis, ad sacerdotium promoveri ac nichilominus eandem ecclesiam post lapsum dicti anni usque ad hec tempora retinuit, fructus percipiendo ex eadem, cum eandem ecclesiam adhuc pacifice possideat ac super prebenda in ecclesia Treverensi litiget nullumque obtineat aliud beneficium ecclesiasticum, consideratione nobilitatis generis, elegantie morum etc. dispensat, quod eandem ecclesiam retinere licite valeat, om-

Digitized by Google

nem infamiam et inhabilitatem occasione premissorum contractas abolet, proviso quod in presbiteratum iuxta constitucionem eandem se faciat promoveri statutis a iure temporibus quodque fructus prefatos missus iuste perceptos vel eorum extimacionem, si forte non extant convertere studeat in utilitatem ecclesie supradicte.

Sedis apostolice multa . . . Dat. Laterani XV kl. ianuarii a. primo.

Reg. 51 f. 39 nr. 163; Grandjean 176.

132. *1304 Januar 27. Laterani.*

Benedictus XI archiepiscopo Treverensi mandat, quatinus ab Henrico dicto Cufflex custode ecclesie S. Castoris in Confluentia Trev. dioc. et a Nicolao dicto Ungaria de Metis canonico ecclesie S. Paulini extra muros Treverenses, qui canonicatus et prebendas, quos obtinent, permutare invicem capiunt, resignationem eorundem recipiat et permutationem faciat.

Cum dilecti filii Henricus . . . Dat. Laterani VI kl. februarii a. primo.

Reg. 51 f. 100 nr. 425; Grandjean 488.

133. *1304 Januar 27. Lateran.*

Benedictus XI abbatis monasterii Claustri de Hymmeroch Cisterciensis ordinis Trever. dioc. regimini et cure committit monasterium monialium de Rosindal eiusdem ordinis et diocesis.

Inter cetera que . . . . Dat. Laterani V kl. februarii a. primo.

Reg. 51 f. 120' nr. 521; Potthast 25347; Grandjean 620; Hontheim, Hist. dipl. Trever. II nr. 588; Heesius, Manipulus 27.

134. *1304 Februar 5. Lateran.*

Benedictus XI Gerlacum de Wetslaria, cuius culpa quamvis levi ante plures annos quidam amisit oculum quique postea plura obtinuit beneficia ecclesiastica, inter que ecclesiam in Molenheym Treverensis diocesis nec se fecit ad sacros ordines promoveri, rehabilitat.

[Benedictus XI] Gerlaco de Wetslaria preposito ecclesie in Volkenmarche Salzeburgensis diocesis.

Consuevit apostolica sedes . . . Sane porrecta nobis tua peticio continebat, quod olim tu, qui tunc eras circa etatis tue annum octavum decimum constitutus et insistebas Parisius studio litterarum, quodam

Digitized by Google

sero cameram cuiusdam tui socii tecum in uno hospitio habitantis more familiaris societatis intrasti, sed eodem socio non reperto ibidem quendam tuum gladium, quem in tua camera semper habere consueveras, invenisti; quo per te accepto et evaginato, dum illum ad lucem ostii dicte camere ipsius socii, que erat aliquantulum tenebrosa, sic evaginatum extenderes seu teneres et interim prefatus tuus socius ad predictam cameram suam rediret, diligentia per te non adhibita, que potuit et debuit adhiberi, preter tuum propositum in cuspidem seu acumen gladii eiusdem impegit et ex suscepto in pupilla alterius oculorum suorum vulnere ipsius oculi lumen ammisit(!), tuque postmodum preposituram ecclesie Volkenmache Salzeburgensis diocesis ac in Rastac et S. Floriani (!) necnon in Molenheym ecclesias curam animarum habentes dicte Salzeburgensis et Laventine ac Treverensis diocesium et canonicatum ac prebendam ecclesie in Brizina, scolasticam quoque, que dignitas existit, cum canonicatu et prebenda in ecclesia S. Victoris extra muros Maguntinos . . . recepisti ac eos per plures annos retinens et fructus percipiens ex aliquibus eorundem non te fecisti ad sacros ordines promoveri, dispensatione . . . non obtenta. Quare . . . a nobis humiliter postulasti, ut . . . dignaremur. Nos igitur . . . te restituimus integre . . . omnem maculam sive notam . . . abolentes . . . et nichilominus tecum . . dispensamus, ut . . . preposituram et unam dictarum ecclesiarum parrochialium, quam malueris, ac canonicatus et prebendas predictos valeas insimul dimissis aliis memoratis licite retinere . . . Dat. Laterani nonas februarii a. primo.

Reg. 51 f. 136 nr. 85; Grandjean 711.

135. *1304 Februar 21. Lateran.*

[Benedictus XI] priori fratrum Predicatorum Colon.

Constitutus in presentia nostra dilectus filius Iohannes de Reinageri (*Remagen?*) pauper subdiaconus Colon. diac. nobis exposuit, quod ipse olim absque licentia . . . archiepiscopi Colon. a G[erardo] archiepiscopo Maguntino eodem die acolitatus et subdiaconatus recepit ordines rite alias statutis a iure temporibus et absque vicio symonie et postmodum in eisdem ordinibus ministravit, dispensatione super hoc aliqua non obtenta. . . . Discretioni tue . . . mandamus, quatinus, si est ita, cum eodem . . . imposita sibi primo pro merito culpe penitencia salutari eoque ad tempus iuxta tue dis[cretionis] arbitrium ab eorundem ordinum executione suspenso, quod hiis non obstantibus in iisdem possit ministrare ordinibus et ad superiores ascendere . . . dispenses,

Digitized by Google

prout secundum deum anime sue saluti videris expedire. Dat. Laterani X kl. martii a. primo.

Reg. 51 f. 127' nr. 546; Grandjean 655 (mendose!).

***136.** *1304 Februar 28. Lateran.*

Benedictus XI universis priorissis et sororibus monasteriorum Sancti Augustini secundum instituta et sub cura fratrum ordinis Predicatorum viventibus indulget, ut ad prestationem decimarum de quibuscumque possessionibus et aliis omnibus bonis vel ad exhibendum annuum redditum suis dyocesanis episcopis necnon pedagia telonea et alias exactiones quibusvis regibus seu aliis personis secularibus et etiam ad dandum procurationes aliquas legatis vel nunciis apostolice sedis etc. minime teneantur.

Sacra vestra religio . . . Dat. Laterani III kl. marcii p. n. a. primo.

In litteris Vidimus datis ab officiali curie Treverensis d. 20 m. augusti 1306. Or. memb. sig. del. — Arch. Colon. nr. 705 b.

137. *1304. März 3. Lateran.*

Benedictus XI Arnoldo dicto de Puteo clerico Coloniensi in minoribus constituto examinato ab Altograto episcopo Vicentino, cui papa hoc commisit, comedit officium tabellionatus.

Ne contractuum memoria . . . Dat. Laterani V nonas marcii a. primo.

Reg. 51 f. 109 nr. 459; Grandjean 540.

***138.** *1304 März 9. Lateran.*

Benedictus XI ministro fratrum ordinis Minorum provincie Coloniensis concedit facultatem in monasterium S. Clare Coloniense a comitissa Iuliacensi fundatum et noviter edificatum inducendi tres vel quatuor moniales eiusdem ordinis ex monasterio Nussiensi eligendas, que ceteras sorores in eodem monasterio recipiendas instruant regularibus disciplinis.

Benedictus episcopus servus servorum dei dilecto filio ministro fratrum ordinis Minorum provincie Coloniensis salutem et apostolicam benedictionem.

Petitio tua nobis exhibita continebat, quod quondam Beatrix [a)]

[a)] *scriptum loco eraso. In margine notatur corrigendum esse:* Richardis.

Digitized by Google

comitissa Iuliacensis . . . quoddam monasterium in civitate Coloniensi ad honorem Beate Clare, in quo locare sorores eiusdem ordinis proponebat, edificare cepit propriis sumptibus et expensis. Et licet eadem comitissa morte preventa opus dicti monasterii consumare nequiverit, tamen . . . in sua ultima voluntate opus dicti monasterii mandavit et disposuit consumari. Quare pro parte tua fuit nobis humiliter supplicatum, ut, cum venerabilis fratris nostri . . archiepiscopi ad hoc accedat assensus, tibi, quod prefato monasterio cum officinis necessariis consumato sorores ibidem ponere ac ipsas et monasterium antedictum ordini incorporare prefato quodque ad informationem sororum ipsarum in regularibus disciplinis tres vel quatuor de monialibus monasterii de Nussia eiusdem ordinis Coloniensis diocesis de conventu eiusdem monasterii ac predictarum assumendarum sororum assensu recipere et ad ipsum monasterium transferre posses, concedere dignaremur. Nos igitur . . . devotioni tue ponendi prefatas sorores in monasterio sepedicto ipsaque monasterium et sorores memorata incorporandi ordini et tres vel quatuor moniales predicti monasterii de Nussia, que prefatas sorores instruant et informent regularibus disciplinis, de conventus predicti monasterii et predictarum sororum assumendarum assensu recipere et transferre ad ipsum monasterium Sancte Clare sepedicto monasterio, ut predicitur, consumato libere valeas, plenam concedimus facultatem. Datum Laterani VII idus marcii p. n. a. primo.

Or. membr. cum plumbo pendente. Sub plica ad sinistr.: Jo. Fulg.; *sub plica ad dextr.*: Jo. Fulg.; *in dorso*: P. de Trivio Bononiensis. R. — *Paris, Bibl. nat. f. latin. 9280 nr. 2.* — *Apograph. in arch. civit. Colon Invent. nr. 156.*

139. *1304 März 9. Lateran.*

Benedictus XI Nicolao rectori ecclesie de Hanliers Trever. dioc. et ecclesie de Magres eiusdem dioc. remittit fructus indebite perceptos ex ecclesia de Hanliers, quam idem illicite recepit ac retinet una cum ecclesia de Magres iam elapsis quinque annis, omnem maculam obortam occasione huiusmodi in eo penitus abolet dispensatque cum eo, ut utramque ecclesiam insimul habere et tenere de cetero valeat.

Libenter erga illos . . . Dat. Laterani VII idus marcii a. primo.

Reg. 51 f. 144 nr. 621; Grandjean 763.

140. *1304 März 10. Lateran.*

Benedictus XI Marie comitisse Iuliacensi indulget, ut monasteria monialium Cisterc. ord. in regno Francie et ducatu Brabancie con-

Digitized by Google

sistentia cum decenti et honesta mulierum comitiva ingredi valeat, dummodo abbatissarum et conventuum monasteriorum eorundem ad id accedat assensus nec in ipsis Maria comedat vel pernoctet.

Tue devotionis sinceritas ... Dat. ut supra (=Laterani VI idus martii a. primo).

Reg. 51 f. 182 nr. 798; Grandjean 1002.

***141.** *1304 März 10. Lateran.*

Benedictus XI Treverensi et Coloniensi archiepiscopis, Babenbergensi et Constanciensi episcopis mandat, quatinus fratribus ordinis Predicatorum provincie Theuthonice efficacis defensionis presidio assistentes ac facientes constitutionem: „Inter cunctas ...“ ab ipso nuper editam super predicationibus libere ab eisdem fratribus faciendis et audiendis confessionibus necnon super canonica portione et episcopali quarta de relictis ipsis fratribus minime detrahenda firmiter observari, non permittant eosdem contra tenorem ipsius constitutionis molestari.

Super egenum nuper ... Dat. Laterani VI idus martii p. n. a. primo.

In certum in instrumentum datum ab Henrico archiepiscopo Coloniensi Argentine feria quinta post diem cinerum a. d. 1316. — Coblenz. Arch. reg. Erzstift Trier. Erzb. Staatsarchiv.

***142.** *1304 März 11. Lateran.*

Benedictus XI petentibus priorissa et conventu monialium monasterii Vallis S. Marie ordinis S. Augustini Treverensis diocesis secundum instituta et sub cura ordinis fratrum Predicatorum viventibus confirmat ecclesie parochialis de Schuffelingen in dictum monasterium incorporationem iam a Boemundo archiepiscopo Treverensi d. 6 m. februarii a. 1299 concessam et a Theodorico eius successore d. 23 m. decembris a. 1301 confirmatam.

Meritis vestre religionis ... Dat. Laterani V idus martii a. primo.

Reg. 51 f. 133' nr. 574; Grandjean 692. Van Werveke, Cartulaire de Marienthal I nr. 267. (ex arch. Weimar.) Potthast 25394.

***143** *1304 März 11. Lateran.*

Benedictus XI decano ecclesie Treverensis mandat, quatinus ea, que de bonis monasterii Vallis B. Marie ord. S. August. Trever. dioc. per concessiones a priorissis et conventu factas alienata invenerit illi-

Digitized by Google

cite vel distracta, ad ius et proprietatem eiusdem legitime revocare procuret.

Ad audientiam nostram pervenit . . . Dat. Laterani V idus martii p. n. a. primo.

Van Werveke, Cartulaire de Marienthal I nr. 268. (Ex arch. Weimar.) Potthast 25395.

144. *1304 März 16. Lateran.*

Benedictus XI priori et fratribus ordinis Predicatorum Treverensibus itemque Coloniensibus indulget, ut de usuris rapinis et aliis male acquisitis restituendis usque ad summam quingentarum marcharum argenti recipere valent.

Meritis vestre religionis . . . Dat. Laterani XVII kl. aprilis a. primo.

Reg. 51 f. 117 nr. 508; Grandjean 601.

***145.** *1304 April 2. Rom. S. P.*

Benedictus XI archiepiscopo Coloniensi et episcopis Traiectensi ac Leodiensi mandat, quatinus fratribus ordinum Predicatorum et Minorum efficacis defensionis presidio assistentes ac facientes constitutionem: „Inter cunctas sollicitudines“ [1] nuper ab ipso editam quoad omnia eius capitula firmiter observari, non permittant contra tenorem eiusdem constitutionis memoratos fratres a quibuscumque molestari.

Super egenum nuper . . . Dat. Rome ap. S. P. IIII nonas aprilis p. n. a. primo.

2 or. membr. cum plumbis pend. Sub plica ad sinistr.: G. Aylen. *In plica ad dextr.*: P. de Trivio Bononiensis. *Köln. Arch. civit. — Cf. Wadding, Annal. Minor. t. VI. pg. 443 nr. IX. — Cf. nr. 141.*

146. *1304 Mai 23. Perugia.*

Benedictus XI decano ecclesie Frankenvordensis mandat, ut ea, que de bonis monasterii de Thron (Treverensis diocesis) per concessiones illicite alienata invenerit vel distracta, ad ius et proprietatem eiusdem legitime revocet.

Ad audienciam nostram . . . . Dat. Perusii X kl. iunii a. primo.

Potthast 26631; Grandjean 1319.

---

1) *Corp. iur. canon. Extrav. commun. l. V. tit. VII de privilegiis c. 1.*

Digitized by Google

147. *1304 Mai 23 Perugia.*

Benedictus XI magistro Gabrieli plebano de Valento collectori decime mandat, quatinus pecuniam collectam assignet certis camere apostolice mercatoribus.

Benedictus XI magistro Gabrieli plebano plebis de Valento Pisane diocesis.

Cum felicis recordacionis B(onifacius) papa VIII predecessor noster te ad Maguntinam, Treverensem, Coloniensem, Bremensem, Magdeburgensem et Salzburgensem provincias ac earum et Eistatensem et Bambergensem civitates et dioceses in regno Alamanie et eius partibus constitutes pro colligendis et exigendis ibidem decimis censibus et obventionibus quibuscumque tam Romane ecclesie quam subsidio Terre Sancte debitis duxerit destinandum, nos, ut pecuniam, quam ex premissis recipere te continget, habere possimus in promptu, discretioni tue per apostolica scripta mandamus, quatinus totam pecuniam, quam de premissis ad manus tuas vel illorum, quos ad huiusmodi ministerium deputabis, pervenire contigerit, dilectis filiis Oliverio Lippo, Naddo Gerardini de Circulis et Bonacurso Bonincontri, civibus et mercatoribus Florentinis de societate Circulorum, camere nostre mercatoribus, vel eorum alteri seu ipsorum vel alterius eorundem procuratori seu procuratoribus ad hoc ab eis specialiter constitutis, has nostras deferentibus litteras, . . . assignes integraliter et per subcollectores a te deputatos vel deputandos facias assignari per eos nobis ad nostrum beneplacitum in Romana curia persolvendam, faciens de singulis assignacionibus huiusmodi et valore monete, que ipsis assignabitur, videlicet ad quot florenorum auri valorem eadem moneta tempore huiusmodi assignacionis ascendat, duo confici publica instrumenta, illa nobis, penes te retentis similibus, per fidelem nuncium transmissurus ac nichilominus significaturus per tuas litteras harum seriem continentes, quicquid super hiis duxeris faciendum. Sic itaque in hac parte vigilanter et fideliter te habere procures, quod possis exinde merito commendari. Dat. Perusii X kl. iunii a. primo.

Reg. 51 f. 224 nr. 165; Grandjean 1273.

148. *1304 Mai 28. Perugia.*

Benedictus XI. Marie comitisse Iuliacensi indulget, ut monasteria monialium ordinis Cisterciensis consistentia in regno Francie et ducatu Brabantie, ad que eam pro tempore contigerit declinare, cum

Digitized by Google

decenti et honesta mulierum comitiva ingredi valeat, dummodo ad id abbatissarum et conventuum accedat assensus et ipsa eademque comitiva non comedat in ipsis nec etiam pernoctet.

Tue devotionis sinceritas . . . Dat. Perusii V kl. iunii a primo.

Reg. 51 f. 182 nr. 798; Grandjean 1002. — Cf. nr. 140.

149. *1304 Mai 28. Perugia.*

Benedictus XI Marie comitisse Iuliacensi concedit facultatem habendi altare portatile cum debita reverentia et honore, in quo sibi et ove familie possit in locis congruis et honestis divina officia per capellanos proprios facere celebrari.

Personam tuam tue . . . Dat. ut supra (= Perusii V kl. iunii a. primo).

Reg. 51 f. 182 nr. 798a, Grandjean 1001

150. *1304 Mai 28. Perugia.*

Benedictus XI. Marie comitisse Iuliacensi.

„Cum tibi ex concessione nostra liceat habere altare portatile et super eo tibi tueque familie in locis congruis et honestis divina officia per capellanos proprios facere celebrari, nos tuis supplicationibus inclinati auctoritate presencium indulgemus, quod eciam in locis ecclesiastico suppositis interdicto possis tibi et familie tue domestice per eosdem capellanos submissa voce, ianuis clausis, excommunicatis et interdictis exclusis, officia facere celebrari predicta, dummodo tu et iidem capellani ac familia causam non dederitis interdicto nec id tibi vel eis contingat specialiter interdici. Nulli ergo etc. nostre concessionis etc. Dat. Perusii V kl. iunii a. primo.

Reg. 51 f. 189' nr. 835; Grandjean 1049.

151. *1304 Juni 4. Perugia.*

Benedictus XI abbati monasterii S. Pantaleonis Coloniensis mandat, quatinus magistrum et fratres domus militie Templi Jerosolimitani contra molestatores quoscunque tueatur ac defendat.

Etsi cunctos sub . . . Dat. Perusii II nonas iunii a. primo.

In e. m. pro eisdem decano ecclesie S. Symeonis Treverensis (et multis aliis).

Reg. 51 f. 168 nr. 730; Grandjean 922.

Digitized by Google

***152.** *1304 Juni 4. Perugia.*

Benedictus XI ministro fratrum ordinis Minorum provincie Coloniensis concedit facultatem in monasterium S. Clare Coloniense a Richardi comitissa Iuliacensi fundatum et iam edificari inceptum inducendi tres vel quatuor moniales eiusdem ordinis ex monasterio Nussiensi eligendas, que ceteras sorores in eodem recipiendas instruant regularibus disciplinis[1].

Benedictus episcopus servus servorum dei dilecto filio . . ministro fratrum ordinis Minorum provincie Coloniensis salutem et apostolicam benedictionem.

Peticio tua nobis exhibita continebat, quod quondam Richardis comitissa Iuliacensis cupiens pro anime sue salute unum monasterium in civitate Coloniensi ad honorem Sancte Clare, in quo sorores ordinis eiusdem Sancte collocarentur, fundari, quandam aream ad hoc aptam sitam in civitate predicta et certam quantitatem pecunie deputavit pro huiusmodi monasterio construendo. Quidam quoque civis Coloniensis pro edificatione ipsius monasterii quandam pecunie summam in sua ultima voluntate legavit. Et iam est dictum monasterium in eadem area inchoatum, ad hec postmodum consensu bone memorie Wicboldi quondam Coloniensis archiepiscopi accedente. Quare pro parte tua fuit nobis humiliter supplicatum, ut tibi, quod prefato monasterio cum officinis necessariis consumato sorores ibidem ponere ac ipsas et monasterium antedictum ordini incorporare prefato quodque ad informationem sororum ipsarum in regularibus disciplinis tres vel quatuor de monialibus monasterii de Nussia eiusdem ordinis Coloniensis diocesis de conventu eiusdem monasterii ac predictarum assumendarum sororum assensu recipere et ad ipsum monasterium transmittere possis, concedere dignaremur. Nos igitur . . . devotioni tue ponendi prefatas sorores in monasterio supradicto ipsaque monasterium et sorores memorato incorporandi ordini et tres vel quatuor moniales predicti monasterii de Nussia, que prefatas sorores instruant et informent regularibus disciplinis, de conventus predicti monasterii et predictarum sororum assumendarum assensu recipere et transferre ad ipsum monasterium Sancte Clare sepedicto monasterio, ut predicitur, consumato libere valeas, plenam concedimus auctoritate presentium facultatem. Nulli ergo omnino hominum liceat hanc paginam nostre concessionis infringere vel ei ausu temerario contraire. Si quis autem hoc attemptare presumpserit, indignationem omnipotentis dei et Beatorum Petri et Pauli

1) *Conf. nr. 138.*

Digitized by Google

apostolorum eius se noverit incursurum. Datum Perusii II nonas iunii p. n. a. primo.

Or. membr. cum plumbo pend. Sub plica ad sinistr.: N. Leon. *In plica ad dextr.:* Jac. Mars. *In dorso:* P. de Brivio Bononiensis. — *Paris. Bibt. nat. f. lat. 9280 nr. 3. — Apogr. in bibl. civit. Colon. Inventar. nr. 156. — Reg. 51 f. 169 nr. 136; Grandjean 931. Wadding, Annal. Minor. IV, 447 nr. 14; Potthast 25439. Eubel, Bullar. Francisc. V nr. 42.*

***153.** *1304 Juni 13. Perugia.*

Benedictus XI thesaurario ecclesie S. Florini in Confluentia Trever. dioc. mandat, quatinus ecclesiasticas personas necnon comites barones nobiles milites et alios laicos civitatis et dioc. Trever., qui terras domos vineas possessiones villas grangias prata necnon molendina pascua et bona sub annuo censu seu redditu a monasterio de loco S. Marie ord. Cisterc. Colon. dioc. tenent, per censuram ecclesiasticam appellatione postposita compellat, quod censum sive redditum abbati et conventui dicti monasterii exhibeant.

Significarunt nobis dilecti . . . Dat. Perusii idus iunii p. n. a. primo.

Wiesbaden. Arch. reg. Abt. Marienstatt. nr. 163. Or. membr. cum plumbo pendente. In plica ad dexteram: B. de Brixia. *Potth. 26632; Grandjean 1325.*

***154.** *1304 August 26.*

Gerhardus comes Iuliacensis significat scabinis S. Columbe Colon., quod Ricardis mater eius defuncta, Walramus frater eius et ipse aream Colonie in platea Berline sitam, quam antea possedit Wernerus dictus Perfuse, sororibus ord. S. Clare donaverunt ad edificandum conventum.

Or. membr. cum sigillis comitis et Elisabeth uxoris. Düsseldorf. Arch. reg. St. Clara Colon. nr. 2.

Digitized by Google

Clemens V.

1305—1314.

***155.** *1305 November 14. Lyon.*

Clementis V coronationi adest in comitatu Philippi regis Francorum Henricus comes Lucilinburgensis.

Joh. Hoisem. ap. Chapeaville II. 344.

156. *1302 Dezember 5. Lyon.*

Clemens V Coloniensi, Maguntino et Treverensi archiepiscopis (aliisque pluribur imperii principibus) singulas destinat litteras, quibus eos hortatur, ut regem Albertum moneant et inducant, ut ipse donationem et promissionem a patre suo Rudolfo factam Helisabet sue consorti adimpleat aut iuxta assensum principum electe regine castra terras et possessiones, ex quibus redditus duorum milium marcharum argenti percipere singulis annis ea valeat, assignare procuret.

Fraternitatem tuam, quam . . . Dat. Lugduni nonas decembris (a. primo).

Reg. 52 f. 86; Rg. Cl. V. nr. 502.

157. *1306 Januar 1. Lyon.*

[Clemens V] . . . Marie comitisse Iuliacensi et nepoti . . . M*arie* regine Francorum illustri.

Cum ad monasterium monialium de Longocampo iuxta Sanctum Clodoaltum ordinis S. Clare Parisiensis diocesis, in qua duas sorores germanas ordinem predictum professas asseris te habere, specialem geras devotionis affectum, nos tuis supplicationibus inclinati, ut monasterium ipsum, quotiens volueris, cum decenti comitiva honestarum matronarum ac etiam fratrum Minorum ingredi libere valeas et ibidem cenare et etiam pernoctare . . . dummodo ad id abbatisse dicti monasterii vel eius locum tenentis accedat assensus, auctoritate tibi apostolica indulgemus. Nulli ergo etc. Dat. Lugduni kl. ianuarii [a. primo].

Reg. 52 f. 83'; Rg. Cl. V. nr. 484.

Digitized by Google

158. *1306 Januar 1. Lyon.*

Clemens V eidem comitisse [Iuliacensi].

Tue devotionis sinceritas . . . Cum itaque, sicut ex parte tua fuit expositum coram nobis, tu ad monasteria religiosarum inclusarum Predicatorum et Minorum et monialium Cisterciensium et aliorum ordinum devotionem habeas specialem, nos tuis supplicationibus inclinati, ut eadem monasteria, Cisterciensium Premonstratensium Cluniacensium et de caritate monasteriis dumtaxat exceptis, cum decenti comitiva honestarum matronarum ingredi libere valeas et ibidem comedere ac etiam pernoctare . . . dummodo ad id abbatum seu priorum abbatissarum seu priorissarum dict*orum* monasteriorum et locorum vel eorum locum tenentium ad id accedat assensus, auctoritate tibi apostolica indulgemus. Nulli ergo etc. Dat. Lugduni LXL (!) ianuarii [anno primo].

Reg. 52 f. 84; Rg. Cl. V nr. 488.

159. *1306 Januar 3. Lyon.*

Clemens V eidem [Marie] comitisse [Iuliacensi].

Personam tuam sincera . . . Nos tuis supplicationibus inclinati habendi altare portatile cum debita reverentia et honore ac faciendi super illo in loco congruo et honesto missarum sollempnia auctoritate tibi presentium indulgemus sine iuris preiudicio alieni. Nulli ergo etc. Dat. Lugduni III nonas ianuarii [a. primo].

Reg. 52 f. 83'; Rg. Cl. V nr. 485.

160. *1306 Januar 3. Lyon.*

Clemens V [Marie comitisse Iuliacensi].

Personam tuam tuis . . . nos tuis supplicationibus inclinati, auctoritate tibi presentium indulgemus, ut, si quandoque ad loca ecclesiastico supposita interdicto te devenire contingat, possis super altari portatili . . . ianuis clausis, excommunicatis et interdictis et omnibus aliis preter te et familiares tuos exclusis, non pulsatis campanis et voce submissa divina officia facere celebrari, dummodo tu vel iidem familiares causam non dederitis interdicto nec id tibi vel eis contingat specialiter interdici. Nulli ergo etc. Dat. Lugdunii III nonas ianuarii a. primo).

Reg. 52 f. 83'; Rg. Cl. V nr. 486.

Digitized by Google

161. *1306 Januar 3. Lyon.*

Clemens V eidem comitisse Iuliacensi.

Cum per confessionis lavacrum . . . Nos . . . ut liceat tibi aliquem discretum presbiterum religiosum vel alium in tuum eligere confessorem, qui audita confessione tua, quociens fuerit oportunum, tibi pro commissis iniungat penitentiam salutarem ac ab hiis et a sententiis latis a canone, si quas forsitan incurrere te contingat, absolvere, nisi huiusmodi commissa et ea, pro quibus easdem incurreris sententias, talia fuerint, quod te propterea venire ad sedem apostolicam personaliter oporteret et super quibus esset sedes eadem merito consulenda, ac ministrare celera ecclesiastica sacramenta et vota, si qua forsitan promisisti, Ierosolimitano dumtaxat excepto, in alia pietatis opera commutare necnon tecum et liberis tuis in observantia ecclesiasticorum ieiuniorum in esu carnium dispensare libere valeat, auctoritate tibi presentium indulgemus. Nulli ergo etc. Dat. Lugduni III nonas ianuarii [a. primo].

Reg. 52 f. 83'; Rg. Cl. V nr. 487.

162. *1306 Januar 13. Lyon.*

Clemens V intuitu W[enceslai] regis Boemie confert Petro eius notario preposituram ecclesie Wissegradensis prope Pragam, cuius fructus Petro [de Aspelt] episcopo Basileensi olim Wissegradensi preposito in exonerationem debitorum ecclesie Basileensis ad certum tempus concessi erant[1].

Dum condiciones et merita . . . Dat. Lugduni idus ianuarii [a. primo].

Reg. 52 f. 107; Rg. Cl. V 614.

163. [*1306*] *Januar 17. Lyon.*

Clemens V Remensi et Coloniensi archiepiscopis ac Cameracensi, Tornacensi, Atrebatensi, Morinensi et Traiectensi episcopis in comitatu Flandrie ordinariam iurisdictionem mediatam et immediatam habentibus ad petitionem Roberti comitis Flandrie mandat, quatinus per triennium quascumque causas et lites in comitatu predicto ortas vel oriundas et ad ipsorum cognitionem ratione fori ecclesiastici competentes infra ipsum comitatum in locis tutis Flandrensibus audire vel personis ydo-

1) *Cf. nr. 46 et 72.*

Digitized by Google

neis delegare procurent. Iisdem notificat, quod S. Pharahildis Gandensis et S. Iohannis Leodiensis prepositis ac thesaurario Luthonensis Tornacensis et Cameracensis dyocesium ecclesiarum per alias litteras mandat, ut concessionem predictam faciant per censuram ecclesiasticam inviolabiliter observari et predictos episcopos ad parendum compellant.

Supplicavit nobis delectus . . . Dat. Lugduni XVI kl. februarii.

Reg. 52 f. 171 nr. 910; Rg. Cl. V 1004; Brom. nr. 463.

164. *1306 Januar 18. Lyon.*

Clemens V episcopo Atrebatensi et electo Coloniensi ac Jacobo de Sabello archidiacono Bruxellensi in ecclesia Cameracensi mandat sub excommunicationis pena eo ipso incurrendo, quatinus Guidonem episcopum Traiectensem monere et inducere procurent, ut infra unius mensis spatium post monitionem huiusmodi de mille quingentis florenis, quos Octavianus Calliboconus civis et mercator Guillermo Guidonis predecessori mutuaverat, et de dampnis et expensis eidem mercatori satisfaciat. Alioquin dictum Guidonem excommunicatum atque suspensum dictamque ecclesiam interdictam publice nuncient et ab aliis nunciari curent, ac nichilominus eundem Guidonem peremptorie citare curent, ut infra duorum mensium spacium post citationem huiusmodi compareat personaliter coram papa. Diem vero huius citationis pape per litteras intimare curent.

Significavit nobis dilectus . . . Dat. Lugduni XV kl. februarii.

Reg. 52 f. 65; Rg. Cl. V nr. 377; Brom nr. 464.

165. (*1306 Januar 22. Lyon*).

Clemens V providet ecclesie Coloniensi de persona Henrici (de Virneburg) prepositi eiusdem ecclesie.

Militanti ecclesie licet immeriti . . . Sane dudum vacante Coloniensi ecclesia per obitum . . . Wicboldi . . . dilecti filii capitulum ipsius ecclesie . . . te eiusdem et Bernardum Bunnensis ecclesiarum prepositos in Coloniensem archiepiscopum in discordia elegerunt, vosque[a] pro electionum vestrarum obtinendis confirmationibus personaliter ad Romanam curiam accedentes, a Benedicto predecessore nostro humiliter postulastis easdem . . . confirmari. Quia tamen . . Bonifacius papa VIII . . . . adhuc vivente . . Wicboldo . . . provisionem et ordi-

a) Nosque *ms.*

nationem ipsius ecclesie apostolice sedis dispositioni reservans, decrevit extunc irritum et inane, si secus super hiis per quoscumque scienter vel ignoranter attemptari contingeret in futurum, idem Benedictus electiones predictas, licet vos invicem alter alteri deferentes suppliciter petieritis ab eodem, ut de vobis altero eidem ecclesie provideretur, invenit contra predicti Bonifacii reservationem de facto presumptas, eas . . . cassavit . . . ac tandem ad personam tuam convertens sue considerationis intuitum, de te eidem Coloniensi ecclesie in consistorio privato providit teque prefecit archiepiscopum et pastorem, ac antequam tua foret huiusmodi provisio publicata, eodem Benedicto morte prevento nobisque postmodum . . . ad apicem summi apostolatus assumptis, tu ad apostolicam sedem accedens, nobis huiusmodi negotium diligentius exponere curavisti, petens humiliter, ut tam tibi quam indempnitati eiusdem Coloniensis ecclesie de oportuno curaremus remedio providere. Nos itaque a fratribus nostris inquisita super hiis et reperta plenius veritate, . . . quod a dicto predecessore nostro super hiis circa personam tuam factum extitit . . . confirmantes, tibi de dicta Coloniensi ecclesia providemus teque . . . eidem . . . in archiepiscopum preficimus et pastorem . . . Dat. Lugduni.

Eodem modo decano et capitulo eccl. Colon. . . . universis nobilibus et vassallis eccl. Colon. . . . universis nobilibus populo civitatis et diocesis eiusdem eccl. . . . universis suffraganeis eccl. Colon. . . . regi Romanorum . . .

Reg. 52 f. 59; Reg. Cl. V. nr. 337.

***166**. *1306 Januar 22. Lyon.*

Clemens V decano et capitulo Coloniensis ecclesie nunciat, quod ecclesie Coloniensi providit de persona Henrici prepositi eiusdem ecclesie.

Clemens . . . decano et capitulo ecclesie Coloniensis . . .

Militanti ecclesie licet immeriti . . . *Sequitur eadem narratio, quam exhibent littere ipsi Henrico destinate* . . . Dat. Lugduni XI kl. februarii p. n. a. primo.

Or. membr. cum plumbo pend. Sub plica ad sinistr. ×× P. Asbicilis *In dorso:* C. H. de Aquila *et:* R. capitulo DCC°XXXVIII°. *Düsseldorf. Arch. reg. Kurköln nr. 429.*

Digitized by Google

***167.** *1306 Januar 22. Lyon.*

Clemens V suffraganeis ecclesie Coloniensis nunciat, quod Coloniensi ecclesie providit de persona Henrici prepositi eiusdem ecclesie.

Militanti ecclesie licet immeriti ... *Sequitur eadem narratio, quam exhibent littere ipsi Henrico destinate* .... Dat. Lugduni XI kl. februarii p. n. a. primo.

Or. membr. cum plumbo pend. Sub plica ad sinistr.: P. Ascibilis (××). *In plica ad dextr.:* Lancelotus. *In dorso*: H. de Aquila *et* R. Capitulo DCC°XXXVIII°. *Düsseldorf. Arch. reg. Kölner Domstift nr. 384.*

***168.** *1306 Januar 22. Lyon.*

Clemens V regi Romanorum nunciat, quod Coloniensi ecclesie providit de persono Henrici prepositi eiusdem ecclesie.

Divine gratia maiestatis ... Dat. Lugduni XI kl. februarii p. n. a. primo.

Or. membr. cum plumbo pend. Sub plica ad sinistr.: P. Ascibilis (××). *In plica ad dextr.*: P. Set. *In dorso:* H. de Aquila *et:* R. Capitulo. DCC°XXXVIII°. *Düsseldorf. Arch. reg. Kölner Domstift nr. 384.*

169. *1306 Januar 23. Lyon.*

Clemens V cum Godofrido de Bueta clerico Treverensi dispensat, ut non obstante defectu natalium, quem patitur de presbitero genitus et soluta, possit ad omnes ordines promoveri et beneficium ecclesiasticum, etiam si habeat curam animarum, obtinere.

Illegitime genitos, quos ... Dat. Lugduni X kl. februarii [a. primo].

Reg. 52 f. 108' nr. 560; Reg. Clem. V. 625.

170. *1306 Januar 30. Lyon.*

Clemens V magistro Bindo consobrino Ricardi diaconi cardinalis confert ecclesie Coloniensis prepositurам vacantem per resignationem Henrici electi Coloniensis.

[Clemens V] episcopo Leodiensi et decano Trevirensis et archidiacone Senensis ecclesiarum.

[Clemens V] magistro Bindo preposito et canonico ecclesie Coloniensis, notario nostro.

Digitized by Google

Digne agere credimus . . . Cum itaque prepositura ecclesie Coloniensis, cui archidiaconatus eiusdem ecclesie est annexus ac canonicatus et prebenda, quos . . . Henricus electus Coloniensis olim prepositus archidiaconus et canonicus eiusdem ecclesie . . . obtinuit, per liberam resignationem dicti electi in manibus . . . Ricardi S. Eustachii diaconi cardinalis apud sedem eandem ante munus consecrationis ab eodem electo receptum sponte factam et ab ipso cardinali de mandato facto sibi oraculo vive vocis receptam vocavisse noscantur, . . . nos . . consideratione dicti cardinalis nobis pro te consobrino suo . . . supplicantis . . . preposituram archidiaconatum canonicatum et prebendam predictos . . . tibi conferimus et de illis etiam providemus . . . non obstantibus quibuscumque statutis . . . aut quod plebanatum plebis de Pava Aretine diocesis et parrochialem ecclesiam S. Petri de Castroveteri Senensi ex dispensatione apostolica et in Senensi aut (!) Laudunensi ecclesiis canonicatus et prebendas nosceris obtinere . . . Tecum insuper nichilominus, quod preposituram et archidiaconatum predictos una cum plebanatu parrochiali ecclesia canonicatibus et prebendis predictis retinere licite valeas, . . . dispensamus, proviso quod prepositura etc. usque: nullatenus negligatur . . . Dat. Lugduni III kl. februarii (*a. primo*).

Reg. 52 f. 54'; *Rg. Cl. V nr. 314 (ubi falso est scriptum* Raymundo *loco* Bindo).

171. *1306 Februar 1. Lyon.*

Clemens V cum Iohanne de Tholeya clerico Treverensis dioc. de presbitero genito et soluta dispensat, quod huiusmodi defectu non obstante possit ad omnes ordines promoveri et ecclesiasticum beneficium obtinere, etiamsi curam habeat animarum.

Illegitime genitos . . . Dat. Lugduni kl. februarii (*a. primo*).

Reg. 52 f. 50; Rg. Cl. V nr. 282.

172. *1306 Februar 4.* (*Lyon*).

. . . die IIII februarii anni CCCVI°.

Electus Coloniensis consecratus promisit pro communi servitio domini pape et collegii XXV. cardinalium .II.^{m} marcharum argenti computata marcha pro .V. flor. et .V. consueta servitia pro familiaribus eorundem solvenda in Romana curia ubicumque fuerit usque ad factum nativitatis domini proxime venturum.

Oblig. et Solut. 1 (313) f. 27; Rg. Cl. V Appendix pg. 204. nr. 4 n. 3.

Digitized by Google

173. *1306 c. Februar (Lyon).*

[Clemens V] venerabili fratri nostro archiepiscopo Coloniensi. Salutem etc.

Vacante dudum Coloniensi ecclesia etc. ut supra usque: tibi de dicta Coloniensi ecclesia[1] . . . duximus providendum teque prefecimus in . . . pastorem. Cum autem postmodum per . . . P. episcopum Sabinensem tibi fecimus munus consecrationis impendi, fraternitati tue . . . mandamus, quatinus ad premissam ecclesiam cure tue commissam cum nostre gratia benedictionis accedens, sic eam prudenter et fideliter regere studeas, quod ipsa ecclesia sub tuo ministerio spiritualiter et temporaliter annuente domino prosperis consurgat augmentis tuque proinde livinam et nostram dicte sedis gratiam consequi ubique merearis. Dat. ut supra.

Reg. 52 f. 59'; Rg. Cl. V nr. 338.

174. *1305 November 14.—1306 Februar 15. Lyon.*

Clemens V Raynaldo comiti Gelrensi concedit facultatem tria hospitalia, unum videlicet infra eius terram et aliud infra regnum Francie ac tercium in partibus Terre Sancte, si eum illuc transfretare contingat, construendi et dotandi de bonis propriis pro recipiendis inibi pauperibus et infirmis.

Sincere devocionis affectus . . . Dat. Lugduni.

Reg. 52 f. 62; Rg. Cl. V 352; Brom 468.

175. *1305 November 14.—1306 Februar 15. (Lyon.)*

Clemens V Raynaldo comiti Gelrensi concedit facultatem duas vel tres domas cum oratoriis ac officinis necessariis edificandi ad opus fratrum ordinum aliquorum mendicantium in locis infra Raynaldi terras consistentibus.

Sincere devocionis affectus . . . Dat. etc. (*sic!*).

Reg. 52 f. 62; Rg. Cl. V. 353; Brom 469.

176. *1305 November 14.—1306 Februar 15. Lyon.*

Clemens V Raynaldo comiti Gelrensi cum propter corporis eius debilitates et infirmitates eidem ieiunare difficile et periculosum existat, dispensat, ut, cum id diebus ieiuniorum necessitatis articulus vel medici suaderent, tam ipse quam eius uxor cum eodem comedens diebus

1) Cf. nr. 165.

Digitized by Google

ipsis ieiunare minime teneantur, quodque, si forsan de aliquo observando ieiunio votum hactenus emisit, illud in elemosinarum elargitionem de consilio proprii confessoris commutare valeat.

Merita tue devotionis . . . Dat. Lugduni.

Reg. 52 f. 45'; Rg. Cl. V nr. 257; Brom 470.

177. *1305 November 14.—1306 Februar 15. (Lyon.)*

Clemens V Raynaldo comiti Gelrensi cruce signato, qui in Terre Sancte subsidium proposuit proficisci, nunciat, quod durante passagii tempore sub sua protectione recepit eius personam cum uxore, filiis necnon terra ac vasallis et bonis omnibus.

Sacrosancta Romana ecclesia. Dat. (*sic!*).

Reg. 52 f. 61'; Rg. Cl. V 349; Brom 467.

178. *1305 November 14.—1305 Februar 15. (Lyon.)*

Clemens V cum Henrico Gelrie canonico S. Marie Traiectensis Inferioris de coniugato et soluta genito fratre Raynaldi comitis Gelrensis pro eo supplicantis dispensat, ut preter canonicatum et prebendam, quos obtinet, alia duo vel plura beneficia ecclesiastica, etiam si dignitates vel personatus existant et curam habeant animarum, libere recipere et licite valeat retinere.

Consuevit apostolice sedis . . . Dat. (*sic!*).

Reg. 52 f. 45; Rg. Cl. V 258; Brom 471.

179. *1306 Februar 15. Lyon.*

[Clemens V] Raynerio de Heimsberg presbitero monacho monasterii Campensis ord. Cisterc. Colon. dioc.

Testimonium tibi laudabile . . . Oblata siquidem nobis ex parte . . abbatis et conventus monasterii Campensis . . . petitio continebat, quod olim tecum super dicto defectu (***natalium, quem patiebatur de presbitero genitus et soluta***), quod eo non obstante posses in susceptis ordinibus ministrare et ad regulares administrationes et prelaturas dicti dumtaxat ordinis assumi licite posses, fuit auctoritate fe. re. Nicolay pape IIII . . . dispensatum, ita tamen quod tu ad abbatiam dicti ordinis nequaquam possis assumi absque mandato sedis apostolice speciali; postmodum quoque . . . abbas, specialem habens super hoc ab eadem sede potestatem tecum, quod predicto non obstante defectu

Digitized by Google

ad omnes cuiuslibet monasterii dicti ordinis prelaturas, etsi animarum curam haberent, assumi licite posses, misericorditer dispensavit. Cum autem dicti abbas et conventus, sicut ex predicta eorum petitione accepimus, confidant, dictum monasterium . . . in spiritualibus et temporalibus feliciter gubernari ac salutaria recipere incrementa, venerabilis insuper frater noster Henricus archiepiscopus Coloniensis super tue meritis probitatis testimonium perhibeat veritati personam tuam multipliciter comendando, nos . . . tecum, quod . . . ad regimen etiam dicti monasterii, si casus vacationis evenerit, assumi licite possis . . . dispensamus. Dat. Lugduni XV kl. marcii [*a. primo*].

Reg. 52 f. 40'; Reg. Cl. V nr. 237.

180. *1306 Februar 21. Bei St. Cyr, Arrondissement Lyon.*

[Clemens V] . . archiepiscopo Coloniensi et Honesto cantori ecclesie Coloniensis ac primicerio Gaytano.

[Clemens V] . . magistro Iohanni de Dunandi dicto Balkard canonico ecclesie Bonnensis Coloniensis diocesis.

Dum conditiones et merita . . . Consideratione . . . L[eonardi] episcopi Albanensis, cuius capellanus et familiaris existis, pro te supplicantis . . . canonicatum ecclesie Bonnensis Colon. dioc. et prebendam . . . tibi conferimus et de illis etiam providemus . . . non obstantibus de certo canonicorum numero . . . aut quod . . . Benedictus papa XI . . . tibi de canonicatu et prebenda ecclesie Nivellensis Leod. dioc. mandaverit provideri . . . Dat. apud S. Ciricum IX kl. martii [a. primo].

Reg. 52 f. 107; Rg. Cl. V 617.

181. *1306 März 11. Clugny.*

Clemens V Henrico archiepiscopo Coloniensi concedit facultatem contrahendi mutuum usque ad summam sex milium florenorum auri pro negotiis ipsius ecclesie promovendis et expediendis.

Nuper in nostra constitutus presencia . . . Dat. Cluniaci Matisconensis dioc. V. id. marcii a. primo.

Reg. 52 f. 146; Rg. Cl. V 865.

182. *1306 März 21. Nevers.*

Clemens V archidiacono Bononiensis et Iohanni de Primeriaco Senonensis ac Hugoni de Bello Trecensis ecclesiarum canonicis mandat,

Digitized by Google

quatinus Henricum archiepiscopum Coloniensem moneant, ut summam sex millium florenorum auri, quam a Guillelmo Stromenati (?) et Paulino Rufini ac Iohanne dicto Tristano de Troia civibus et mercatoribus Astensibus aliisque sociis de societate illorum de Troia mutuaverat, statuto tempore solvat; secus interdicti et excommunicationis sententias in eum ferant illumque ad sedem apostolicam personaliter venire cogant; simili modo contra successorem et administratores procedant.

Exponente pridem . . . Dat. Nivernis XII kl. aprilis anno primo.

Reg. 52 f. 146'; Rg. Cl. V 866.

***183.** *1306 Mai 19. Bordeaux.*

Clemens V abbatissa et conventu monasterii de Novomonasterio ord. S. Bened. Met. dioc. petentibus sub sua protectione recipit eorum personas et monasterium eiusque possessiones confirmat.

Cum a nobis petitur . . . Dat. Burdegalis XIIII kl. iunii p. n. a. primo.

Kremer, Geneal. Gesch. des Ardennischen Geschlechts, II, 396 nr. CXXIII.

***184.** *1306 Juni 11. Bordeaux.*

Clemens V scolastico ecclesie Xanctensis Colon. dioc. mandat, quatinus ea, que de bonis monasterii Campensis Ciсterc. ord. Colon. dioc. per concessiones ab abbatibus et conventu factas alientata invenerit illicite vel distracta, ad ius et proprietatem eiusdem legitime revocare procuret, non obstantibus litteris instrumentis renunciationibus penis iuramentis et confirmationibus, per que ille concessiones sint roborate.

Ad audientiam nostram . . . Dat. Burdegalis III idus iunii p. n. a. primo.

Or. membr. cum plumbo pend. Sub plica ad sinistr.: N. Bern. *In plica ad dextr.:* Io. Par. *In dorso: (non legibile). Düsseldorf. Arch. reg. Abtei Camp nr. 299.*

***185.** *1306 Juli 7. Bordeaux.*

Clemens . . . . . decano et capitulo ecclesie de Dusseldorp Coloniensis diocesis . . .

Cum a nobis petitur . . . Sane petitio vestra nobis exhibita continebat, quod quondam Adolphus comes de Monte et Theodericus

Digitized by Google

senior ac Theodericus iunior dicti de Elnere milites dicte diocesis ... idem comes quatuor et dicti milites duas prebendas in ecclesia vestra de Dusseldorp Coloniensis diocesis de bonis propriis pro remedio animarum suarum et parentum suorum de novo ordinarunt et etiam dotaverunt, venerabilis fratris nostri .. archiepiscopi et dilectorum filiorum capituli Coloniensis ad id accedente consensu, prout in patentibus litteris inde confectis dictorum archiepiscopi et capituli comitis et militum predictorum sigillis munitis plenius dicitur contineri. Nos itaque vestris supplicationibus inclinati, quod super hoc pie ac provide factum est, ratum et firmum habentes, id auctoritate apostolica confirmamus ... Dat. Burdegalis nonas iulii p. n. a. primo.

Or. membr. cum plumbo pend. Sub plica ad sinistr.: N. Ver. *In plica ad dextr.*: Gervaldus Petri. *In dorso*: Johannes de Puteo. — *Düsseldorf. Arch. reg. Eccl. colleg. Düsseldorp nr. 6*; cf. *Lacomblet. III nr. 39 n. 1.*

186. *1306 September 17. Bordeaux.*

Clemens V preficit Wilhelmum in abbatem monasterii S. Viti in Gladbach.

[Clemens V] Willermo abbati monasterii S. Viti in Gladbach ord. S. Benedicti Colonienses diocesis.

Licet ea, que de mandato ... Petitio siquidem tua nobis exhibita continebat, quod licet quondam Theodericus abbas monasterii S. Viti in Cladbach ... ad regimen dicti monasterii canonice fuisset assumptus illudque aliquandiu exercuisset ..., quia tamen bone memorie Wieboldus archiepiscopus Coloniensis eundem abbatem pro sue libitu voluntatis amovit ac prefecit Ottonem dictum de Marlar monachum monasterii Verdinensis eorundem ordinis et diocesis in abbatem ... dicti abbas et conventus ... ad sedem appellantes eandem, superhuiusmodi eorum appellatione ad .. S. Crucis, S. Lamberti et S. Petri Leodienseum ecclesiarum decanos eiusdem sedis certi tenoris litteras impetrarunt, coram quibus huiusmodi causa pendente, dictus abbas debitum nature persolvit; dictique conventus te tunc eiusdem monasterii monachum postmodum in abbatem dicti monasterii elegerunt. Verum quia tu ad priorum cleri civitatis et dic (diocesis?), quibus de antiqua approbata et hactenus pacifice observata consuetudine debebat huiusmodi electio presentari, ac etiam dicti archiepiscopi presentiam pro petenda confirmatione dicte electionis accedere propter graves minas et terrores, quos archiepiscopus et Otto predicti tibi incusserant, non

Digitized by Google

audebas, ad sedem predictam appellans te personaliter ad eandem una cum predictorum conventus procuratoribus contulisti pro eiusdem electionis negotio prosequendo. Sane fe. re. Bonifatius papa VIII ... Iohanni episcopo Tusculano et ... Landulfo S. Angeli diacono et bo. me. Roberto tit. S. Pudentiane presbitero cardinalibus dictum negotium examinandum commisit et postmodum, quia huiusmodi appellatio dictis archiepiscopo prioribus et Ottoni non fuerat intimata, propterea quod eis absentibus nec citatis non poterat in negotio predicto procedi, dictus predecessor archiepiscopum priores et Ottonem prefatos per suas fecit litteras evocari, ut coram eo cum omnibus actis ... comparerent, facturi et recepturi super hiis, quod iustitia suaderet, ac deinde predecessor ipse dictis episcopo et cardinalibus huiusmodi causam audiendam et examinandam commisit. Demum vero quondam magister Christoforus de Fundis, qui postea fuit litterarum apostolicarum corrector, substitutus a magistro Petro de Tervisio archiepiscopi et Iohanne de Hestede Ottonis predictorum procuratoribus pro eisdem archiepiscopo et Ottone coram episcopo et cardinalibus comparuit memoratis. Sed quia idem Otto infra tempus legitimum ... personaliter ad sedem non accesserat prelibatam, dictus episcopus ex speciali commissione ab eodem Bonifatio ... facta de consilio ... Iohannis tit. SS. Marcellini et Petri presbiteri cardinalis, quem super dicto negotio in consiliarium de mandato ipsius Bonifatii predecessoris assumpsit ..., declaravit dictum Ottonem ... fore privatum omni iure, si quod prius in abbatia ... sibi fuerat acquisitum. A qua quidem pronunciatione cum pro parte dicti Ottonis ad sedem fuisset appellatum predictam, ... Richardus S. Eustachii diaconus cardinalis in causa huiusmodi appellationis ... per eundem Bonifatium predictum deputatus pronunciavit appellationem eandem frivolam extitisse. Et licet ab huiusmodi pronunciatione dicti Richardi cardinalis fuisset ex parte dicti Ottonis ad sedem iterum appellatam eandem, demum tamen ... idem Bonifatius predecessor pronunciationes predictas expresse ratificans, dicto Ottoni super abbatia predicta duxit perpetuum silentium imponendum, tuque deinde omne ius tibi competens in eadem abbatia ... resignasti in manibus dicti episcopi, qui de mandato dicti Bonifacii ... huiusmodi resignationem recepit. Porro dicto Bonifatio predecessore viam universe carnis ingresso, pie re. Benedictus papa XI .... prefatis Iohanni episcopo, Landulfo et Roberto cardinalibus providendi ea vice de abbate ipsi monasterio S. Viti concessit vive vocis oraculo potestatem, qui ... dicto monasterio ... canonice providerunt, preficiendo te ipsi monasterio in abbatem ... Nos itaque tuis supplicationibus in-

Digitized by Google

clinati, que in premissis . . . acta sunt, rata et grata habentes, illa . . . confirmamus . . . Tenorem vero dictarum litterarum presentibus inseri fecimus, qui talis est:

Miseratione divina Iohannes Tusculanum episcopus et Robertus tituli S. Pudentione presbiter ac Landulfus S. Angeli diaconus cardinales . . . Willermo abbati monasterii S. Viti in Gladbach . . .

Reverenter tenemur suscipere . . . *(Sequitur tenor harum litterarum, quibus tres cardinales suprascripta omnia diffusius repetunt ac deinde monasterio predicto provident de persona Guillermi, preficiendo hunc eidem in abbatem.)*

Dat. Laterani anno domini millesimo trecentesimo quarto inductione secunda VIIII kl. februarii pontificatus domini Benedicti pape XI anno primo.

Nulli etc. nostre confirmationis etc. Siquis etc. Dat. Burdegalis XV kl. octobris anno primo.

In e. m. . . . conventui monasterii S. Viti . . . universis vassallis monasterii S. Viti . . . Dat. ut supra.

Reg. 53 f. 13'—15; Rg. Cl. V 1173.

***187.** *1306 November 10. Bordeaux.*

Clemens . . . Petro archiepiscopo Maguntino . . .

Romana ecclesia, que . . . Olim siquidem felicis recordationis Bonifacius papa VIII . . . Gerardo archiepiscopo Maguntino tunc ecclesie Maguntine regimini presidente . . . provisionem faciendam ea vice dicte ecclesie de prelato, quam cito eam contingeret pastore carere, dispositioni sue et sedis apostolice . . . reservavit . . . Postmodum autem dicto archiepiscopo viam universe carnis ingresso, canonicis Maguntinis in diversis dividentibus vota sua, nonnulli eorum Emichonem scolasticum, reliqui vero ex ipsis Emichonem de Spaneym canonicum dicte ecclesie Maguntine elegerunt in discordia in archiepiscopum Maguntinum. Nos igitur electiones huiusmodi . . . irritas decrevimus et . . te a vinculo, quo tenebaris dicte Basiliensi ecclesie, cui preeras, absolventes, te ad predictam Maguntinam ecclesiam transtulimus . . . tibique subsequenter palleum . . . per . . . Landulphum Sancti Angeli diaconum cardinalem fecimus assignari . . . Dat. Burdegalis IIII idus novembris p. n. a. primo.

Reg. 53 f. 22' nr. 53; Rg. Cl. V 1211. Würdtwein, Subsidia diplom. t. I p. 399 nr. 56.

Digitized by Google

188. *1306 December 19.*

Eodem die [XIX m. decembris a. MCCCVI] abbas monasterii S. Viti Coloniensis obtulit et promisit pro communi servitio domini pape et collegii XXII cardinalium solvere in presenti CL flor. auri et V servitia consueta.

In margine dextro: Solvit.

Oblig. et Solut. 1 (313) f. 32'; Rg. Cl. V Appendix pg. 211 nr. 31 n. 5.

189. *1306 December 25. Bei Villandraut (Gironde).*

Clemens V commotus Petri archiepiscopi Maguntini querela, quod Georgius Irsutus et Gyso Mosberg comites et alii nobiles Maguntine civitatis et diocesis pro certis debitis per eius predecessorem contractis castra iura iurisdictiones et alia bona ad sedem archiepiscopalem spectantia occupaverint, mandat cuidam episcopo et cuidam alteri persone [1] ac abbati monasterii in Frankedal Wormatiensis diocesis, quatinus illos, a quibus probatum non fuerit, quod debita, que allegant, in utilitatem dicte sedis fuerint conversa, cogant ad restitutionem inhibeantque archiepiscopo, ne presumat gravare suam sedem debitis, nisi in utilitatem ecclesie predicte convertantur.

Exposita nobis . . . Dat. apud Vignandraldum VIII kl. ianuarii a. secundo.

Reg. 54 f. 122' nr. 589: Rg. Cl. V 2123.

190. *1306 December 24. Bei Villandraut (Gironde).*

Clemens V Iohanni nato Henrici dicti Buthon clerico et familiari Alberti regis Romanorum consideracione huius confert eccl. Treverensis canonicatum cum prebenda ad presens vacante vel proxime vacatura, non obstante quod Iohannes in Basiliensi et S. Symeonis Treverensis canonicatus et prebendas ac in eadem Basiliensi eccl. archidiaconatum necnon parrochiales ecclesias de Kilwoe et de Phefingen obtineat et de ecclesia de Edegre Constanciensis et Treverensis dioc. litiget. Remittit ei fructus inde minus iuste receptos ex eo, quod infra annum post assecutionem dictarum ecclesiarum parrochialium se non fecit ad sacerdotium promoveri et nichilominus easdem ecclesias archidia-

1) Reg. exhibet inscriptionem hanc mendosam: Ven. fratri et dil. filiis Wormatien. ac abbati monasterii in Frankedal Wormatien. dioc.

Digitized by Google

conatum et prebendas post annum predictum retinuit et retinet, percipiendo fructus ex eisdem; precipit tamen, ut assecutus illam prebendam in ecclesia Treverensi dimittat archidiaconatum ac unum ex ecclesiis parrochialibus.

Apostolice sedis graciosa . . . Dat. apud Vingnandraldum VIIII kl. ianuarii a. secundo.

Reg. 54 nr. 563 f. 116'; Rg. Cl. V. nr. 2089.

191. *1306 Dezember 25. Bei Villandraut.*

Clemens V H(enrico) archiepiscopo Coloniensi concedit facultatem faciendi recipi in maiori Coloniensi unam et in singulis aliis collegiatis ecclesiis civitatis et dioc. Colon. singulas personas ydoneas in canonicos ac providendi eis de singulis prebendis ad presens vacantibus vel proxime vacaturis, faciendi quoque in singulis monasteriis monachorum vel canonicorum regularium dictarum civitatis et diocesis recipi singulas personas ydoneas in monachos seu regulares canonicos ipsisque iuxta consuetudinem dictorum monasteriorum exhiberi habitum et de ipsorum monasteriorum proventibus sicut aliis personis ipsorum etiam provideri.

Personam tuam tue . . . Dat. apud Vignandraldum VIII kl. ianuarii a. secundo.

Reg. 54 f. 114' nr. 551; Rg. Cl. V. 2077.

192. *1306 December 25. Bei Villandraut.*

Clemens V Henrico archiepiscopo Coloniensi concedit facultatem dispensandi cum quatuor clericis super defectu natalium, dummodo non sint de incestu vel adulterio seu a presbiteris procreati.

Personam tuam . . . Dat. apud Vignandraldum VIII kl. ianuarii a. secundo.

Reg. 54 f. 115 nr. 553; Rg. Cl. V nr. 2079.

193. *1306 December 25. Bei Villandraut.*

Clemens V. Henrico archiepiscopo Coloniensi indulget, ut possit suas civitatem et diocesim ac provinciam per alium vel alios visitare procurationesque ibi debitas exigere ac recipere.

Tue merita fraternitatis . . . Dat. ut supra (=apud Vignandraldum VIII kl. ianuarii ac secundo).

Reg. 54 f. 115 nr. 554; Rg. Cl. V 2080.

Digitized by Google

***194.** *1306 December 25. Bei Villandraut.*

Clemens V Henrico archiepiscopo Coloniensis petenti, cum eccl. Colon. gravibus opprimatur oneribus debitorum, concedit facultatem percipiendi fructus primi anni personatuum et beneficiorum ecclesiasticorum cum cura vel sine cura, que in civitate vel diocesi Coloniensi vacant ad presens vel usque ad triennium vacare contingent, in solutionem debitorum huiusmodi totaliter convertendos — proviso quod personatus et beneficia supradicta debito interim obsequiis non fraudentur et animarum cura, quibus illa imminet, nullatenus negligatur.

Tue merita fraternitatis . . . Dat. ut supra (=apud Vignandraldum VIII kl. ianuarii a. secundo).

In e. m. archiepiscopo Maguntin. et abbati monasterii Lacensis Trever. dioces. ac Ruperto archidiacono de Tholeya in eccl. Trever.

Reg. 54 f. 115 nr. 555; Rg. Cl. V 2081. — Or. membr. cum plumbo pend. Sub plica ad sinistr.: Io. Treb. *In plica ad dextr.:* P. de Suess. *In dorso:* Henricus de Aquila, *et:* R. DLV. *Düsseldorf. Arch. reg. Kurköln nr. 444. Lacomblet III nr. 50 n. 1.*

195. *1306 December 25. Bei Villandraut.*

Clemens V Henrico archiepiscopo Coloniensi concedit facultatem conferendi personatus dignitates et beneficia ecclesiastica per suam consecrationem vacantia vel vacatura ac dispositioni sedis apostolice reservata, singula videlicet singulis personis idoneis, dummodo per eandem sedem iam aliis collata non existant, — non obstante si eedem persone unum vel plura beneficia ecclesiastica obtineant.

Personam tuam tue . . . Dat. apud Vignandraldum VIII kl. ianuarii a. secundo.

Reg. 54 f. 115' nr. 557; Rg. Cl. V 2083.

196. *1306 December 25. Bei Villandraut.*

Clemens V Henrico archiepiscopo Coloniensi concedit facultatem conferendi beneficia ecclesiastica, etiamsi dignitates vel personatus existant, que in eius civitate vel diocesi ad presens vacant tantoque tempore iam vacaverunt, ut eorum collatio ad sedem apostolicam sit devoluta, singula singulis personis idoneis, amotis quibuslibet illicitis detentoribus ab eisdem.

Personam tuam paterna . . . Dat. ut supra (= apud Vignandraldum VIII kl. ianuarii a. secundo).

Reg. 54 f. 115' nr. 559; Rg. Cl. V 2085.

Digitized by Google

197. *1306 December 25. Bei Villandraut.*

Clemens V Henrico archiepiscopo Coloniensi concedit facultatem conferendi officium tabellionatus tribus personis idoneis, recepto prius ab eis debito iuramento.

Nec contractuum memoria . . . Dat. ut supra (= ap. Vignandraldum VIII kl. ianuarii a. secundo).

Reg. 54 f. 115' nr. 558; Rg. Cl. V 2084.

***198.** *1306. December 25. Bei Villandraut.*

Clemens V archiepiscopo Coloniensi indulget, ut ius pedagiorum in Bunna et Andernaco recuperare valeat.

Clemens . . . . . archiepiscopo Coloniensi . . .

Fraternitatis tue sincera . . . Oblata siquidem nobis ex parte tua petitio continebat, quod, licet collectio et exactio pedagiorum in Bunna et Andernaco Colon. et Trever. dioc. de rebus, que per flumen Reni transvehuntur, ad archiepiscopum Coloniensem, qui est pro tempore, racione ecclesie Coloniensis ex concessionibus tam . . . Alberti regis Romanorum illustris quam aliorum plurium regum Romanorum . . . facta (!) ipsi ecclesie Coloniensi pertinere noscatur, quia tamen dudum bone memorie Wicboldus archiepiscopus Coloniensis . . . ius huiusmodi pedagiorum . . . coactus ab eodem Alberto rege per vim et metum, qui potuerunt in constantem cadere, resignavit, ex parte tua nobis extitit supplicatum, ut providere super hoc indempnitati dicte ecclesie paterna sollicitudine curaremus. Nos igitur . . . fraternitati tue, ut possessionem vel quasi huiusmodi iuris tibi et eidem ecclesie, ut premittitur, competens recipere et retinere dictaque pedagia sicut prius in eisdem locis tuo et ecclesie predicte nomine colligi et exigi facere auctoritate propria non obstante resignatione huiusmodi libere valeas, auctoritate apostolica indulgemus . . . . Dat. ap. Vignandraldum VIII kl. ianuarii p. n. a. secundo.

Reg. 54 f. 116' nr. 564; *Rg. Cl. V 2090. — Or. membr. cum plumbo pend. Sub plica ad sinistr.:* In plica ad dextr.: C. Ser. *In dorso*: Henricus de Aquila, *et*: R. DLXIII. *Düsseldorf. Arch. reg. Kurköln. nr. 443. Liber privilegiorum et iurium eccl. Colon appellatus Maior Coreaceus ruber clausus. pg. 6 nr. XXIIII. (saec. XIV ex.) Düsseldorf. Arch. reg. B. 1. Lacomblet III nr. 50.*

199. *1306 December 25. Bei Villandraut.*

Clemens V Henrico archiepiscopo Coloniensi concedit facultatem

Digitized by Google

idoneis personis conferendi canonicatus et prebendas, quos Wernerus eius frater in maiori et S. Gereonis, ac Engilbertus de Brunisberch in eadem maiori Coloniensi eccl. obtinebant; qui apud sedem aplicam decesserunt.

Tue merita fraternitatis . . . Dat. apud Vignandraldum VIII kl. ianuarii a. secundo.

Reg. 54 nr. 602 f. 125'; Rg. Cl. V nr. 2140.

***200.** *1306 December 25. Bei Villandraut.*

Clemens V archiepiscopo Coloniensi et Fuldensi ac S. Marie ad martires Herbipolensis et Treverensis diocesium monasteriorum abbatibus mandat, ut auctoritate apostolica procedant in Rudolphum de Werdenberg dictum Sargans et Wilhelmum de Monteforti comites, Hermannum de Ramungen, Ulricum de Bach, Ottonem de Suntheyn et Bertoldum de Lapide milites, Uzze de Stozzingen et Ulmerum argnigeros et quosdam alios laicos eorum complices, qui Petrum nunc archiepiscopum Maguntinum, tunc episcopum Basiliensem spoliaverant et detinuerant in carcere, donec ab eo pro liberacione quandam pecunie summam ac iuramentum et cautionem fideiussoriam ac etiam quasdam litteras extorserant, quod supra his contra eos non deponet querimoniam nec etiam apostolicas impetrabit litteras.

Ad audienciam nostram . . . Dat. apud Vignandraldum VIII kl. ianuarii a. secundo.

Reg. 54 nr. 650 f. 137'; Rg. Cl. V 2214; Würdtwein Diplom. Mogunt. II, 5.

201. *1307 März 21. Bei Fontcouvert Diöcese Saintes (Charente Inferieure).*

Clemens V priorisse et conventui S. Barbare Treverensis ord. S. Augustini petentibus confirmat concessionem ecclesie in Polliche cum capellis iuribus et pertinenciis ad supplicationem abbatis et conventus monasterii S. Maximini Treverensis tamquam ipsius ecclesie in Polliche patroni a Theoderico archiepiscopo Treverensi predicto monialium monasterio indigenti factam et postmodum ab Arnoldo archiepiscopo Treverensi, ab Hugone tit. s. Sabine presbitero cardinali tunc in illis partibus apostolice sedis legato et Dithero archiepiscopo Treverensi iam confirmatam.

Religionis vestre meretur . . . Dat. ap. Fontem-coopertam Xanctonensis dioc. XII kl. aprilis a. secundo.

Reg. 54 nr. 618 f. 130'; Rg. Cl. V 2172.

Digitized by Google

202. *1307 Juni 1. Poitiers.*

Clemens V Margarite comitisse de Lucemburc indulget, ut monasteria comitatus sui Cisterciensis ordinis et monasterium de Longocampo iuxta Parisius ordinis S. Clare cum honesta comitiva ingredi valeat, dummodo inibi neque edat neque pernoctet.

Pium arbitramur . . . . Dat. ut supra (=Putavis kl. iunii a. secundo).

Reg. 54 f. 98' nr. 477; Rg. Cl. V 1984.

203. *1307 Juni 1. Poitiers.*

Clemens V Margarite comitisse de Lucemburc concedit facultatem habendi altare portatile ac faciendi celebrari super illo missarum solempnia.

Pium arbitramur . . . Dat. ut supra (= Pictavis kl. iunii a. secundo).

Reg. 54 f. 98' nr. 477; Rg. Cl. V 1985.

204. *1307 Juni 3. Poitiers.*

Clemens V abbatibus Epternacensis et Lucelenburgensis monasteriorum ac preposito Leodiensis ecclesie mandat, quatinus Ditherum archiepiscopum Treverensem multorum criminum reum[1] *citent, ut infra trium mensium spatium apostolico conspectui se personaliter representet.*

[Clemens V] dilectis filiis Epternacensis et Lucelenburgensis monasteriorum abbatibus Treverensis diocesis ac preposito ecclesie Leodiensis.

Animus noster gravi commotione turbatur et vehementi vexatur angustia nostro mentis tranquillitas, dum illa, que sunt honestati contraria, de quibuscumque personis ecclesiasticis nostro auditui perferuntur; set de prelatorum, presertim religiosorum excessibus, qui ex religionis observantia maiori debent nitore fulgere, eo gravius concitamur, quo ipsi magis per exercitium bonorum operum aliis debent existere speculum et exemplar, eorumque culpe dampnabilius tollerantur, cum et exempla magis pernitiosa producant et pericula pariant graviora. Ea siquidem de venerabili fratre nostro D. archiepiscopo

1) *Conff. gravamina a capitulis tribus et conventibus duobus Treverensibus adversus Ditherum coram papa prolata. Annalen des hist. Vereins für den Niederrhein. LXVIII pg. 48 nr. 19.*

Digitized by Google

Treverensi, si dici venerabilis mereatur, plurium fide dignorum regularium et secularium prelatorum aliorumque clericorum clamosa insinuatio ad aures nostras perduxit, que non intendimus, prout etiam urgente conscientia non debemus, saltim propter exempli pernitiem, aliquatenus relinquere incorrecta. Ipse namque archiepiscopus, sicut asseritur, non habens debitum ad apostolicam sedem respectum, devotionis zelo et obedientie bono, que cautius preservare tenetur, incaute postpositis et utinam non calcata pontificali mansuetudine, quam in suis actibus amplecti deberet, appellationibus ab eo ad dictam sedem legitime interiectis non solum ob ipsius sedis honorem deferre non curat, sed ex eis potius provocatur. Quondam enim Alexandrum abbatem monasterii Sancti Mathie extra muros Treverenses, qui ab eo certis ex causis ad sedem appellaverat antedictam, e monasterio predicto eiecit, et adhuc eo vivente intrusit alium in monasterio antedicto, ipsumque demum abbatem adeo crudeliter tractari fecit, quod infra sex dies post eiectionem huiusmodi expiravit. Valramum quoque abbatem monasterii Sancte Marie ad martires extra dictos muros Treverenses ordinis Sancti Benedicti abbatia dicti monasterii sui et Theodericum decanum ecclesie Sancti Paulini Treverensis decanatu suo eiusdem eccelesie ac nonnullos alios prelatos et clericos ex legitimis causis ad dictam sedem appellantes ab eo et appellationum causas prosequentes post et contra appellationes et prosecutiones earum, immo etiam post commissionem factam a nobis dilecto filio nostro Petro sancte Romane ecclesie diacono cardinali de indagine et inquisitione super hiis facienda prelaturis et beneficiis ecclesiasticis et aliis bonis suis non sine ipsius sedis iniuria spoliavit, in monasterio Sancte Marie et decanatu aliisque prelaturis et beneficiis supradictis alios[a] intrudendo pro sue libitu voluntatis, plerosque ex appellantibus[b] prelibatis nunc per temporalium suorum privationes bonorum nunc per carcerum mancipationem dirorum nunc etiam per ipsius severam verberum et iniuriarum sevitiam, quam exercere consuevit in appellantes eosdem et appellationibus huiusmodi adherentes, a suarum appellationum desistere prosecutione compellit. Nec obmetit (!), quin post et contra huiusmodi appellationes ad eandem sedem ab eo interiectas procedat idem archiepiscopus contra appellantes ipsos et eiusdem appellationibus adherentes, immo etiam post commissionem predictam factam, ut predicitur, eidem cardinali processit dictus archiepiscopus contra aliquos appellantium et adherentium predictorum [et] eos plurimum aggravavit.

a) aliis *ms.* b) appellationibus *ms.*

Digitized by Google

Bona insuper ecclesie Treverensis dilapidat, ex quibus alienasse multa dicitur et illicite distraxisse. Et licet ipse fuerit maioris excommunicationis mucrone percussus et denunciatus excommunicatus in audientia nostra publice, ut est moris, divina tamen officia celebrare, quin potius prophanare seque illis inmiscere presumpsit et contulit ordines, abbates etiam et abbatissas et alios indigentes benedictionibus benedicit, ipsumque in tantum symoniaca pravitas depravavit, ut iam non queratur per eum, quis ad dignitatem ecclesiasticam curamque animarum magis reperiatur ydoneus, sed quis plus offerat, ut magis offerenti tradatur. Sue denique salutis oblitus continue degenerat, iurisdictionem et iura Romane ecclesie, que tenetur defendere, violat et usurpat nec formidat excommunicatos, quorum absolutio dicte sedi specialiter reservatur, de facto absolvere et conferre etiam beneficia dicte sedis dispositioni specialiter reservata. Nuncios nostros non solum benigne recipere et caritative tractare contempnit, sed quod nephandius est, contra sedem ipsam et pastores universalis gregis dominici in blasfemie verba quandoque prorumpit et nonnulla alia quamplurimum gravia tam contra maiorem quam alias ecclesias et monasteria prelatos capitula conventus aliosque clericos et personas ecclesiasticas regulares et seculares Treverensis civitatis diocesis et provincie perpetravit et continue perpetrat archiepiscopus memoratus, que longum esset enarrare per singula queque[1] in divine maiestatis offensam, dicte sedis contemptum, anime sue periculum et commisse sibi ecclesie detrimentum et populi scandalum manifestum redundare noscuntur. Cum autem ex relatione dicti cardinalis, cui super hiis, ut (pre) dicitur, indaginem et inquisitionem faciendam commisimus, coram nobis et fratribus nostris facta appareat, quod in premissis idem archiepiscopus est enormiter diffamatus, nos circa predicta, prout ad nostrum spectat officium, cupientes remedium apponere oportunum, discretioni vestre per apostolica scripta districte sub excommunicationis pena, quam eo ipso vos incurrere volumus, si presens mandatum nostrum neglexeritis adimplere, precipiendo mandamus, quatinus vos vel duo aut unus vestrum per vos vel alium seu alios eundem archiepiscopum ex parte nostra peremptorie citare curetis, ut infra trium mensium spatium a die facte citationis huiusmodi numerandum sub excommunicationis pena, quam, nisi veniendo paruerit, eo ipso incurrat, apostolico se conspectui personaliter representet, nostris beneplacitis et mandatis plenarie pariturus et recepturus, quod iustitia suadebit; revocantes in

1) queve *in reg.*.

irritum, quecunque per eundem archiepiscopum vel eius auctoritate seu mandato in preiudicium appellantium et adherentium predictorum post et contra appellationes ipsorum ac iter arreptum ad sedem veniendi predictam et ipsarum appellationum prosecutionem necnon commissionem eandem dicto cardinali per nos, ut premittitur, factam inveneritis attemptata, contradictores auctoritate nostra etc., inhibentes ipsi archiepiscopo sub simili excommunicationis pena, quam similiter, si secus egerit, eo ipso incurrat, ne contra predictos appellantes vel adherentes seu eorum aliquem quicquam imposterum attemptare presumat. Diem vero huius citationis et formam et quicquid in predictis duxeritis faciendum, nobis per vestras litteras harum seriem continentes fideliter intimare curetis. Datum Pictavis III nonas iunii anno secundo.

Reg. 54 nr. 139 f. 18'; Rg. Cl. V 1632; Raynaldi. Annal. Eccl. ad. a. 1307 § 26.

205. *1307 August 18. Lugusiaci.*

Clemens V cum Heydenrico (de Essenda) dispensat, ut non obstante defectu natalium beneficia ecclesiastica ab ipso obtenta retinere valeat, et irregularitatis maculam in ipso obortam abolet.

[Clemens V] Heydenrico scolastico ecclesie S. Andree Coloniensis.

Apostolice sedis immensa benignitas... Petitio siquidem tua nobis exhibita continebat, quod cum olim tecum super defectu natalium, quem pateris de acolito genitus et soluta, quod eo non obstante ad omnes ordines promoveri valeres et ecclesiasticum beneficium obtinere, etiam si curam animarum haberet, fuisset auctoritate apostolica dispensatum, tu in S. Andree Coloniensi Bunnensi Werdensi et Assindensi ecclesiis Coloniensis diocesis canonicatus et prebendas primo et postmodum scolastriam ecclesie S. Andree predicte, que simplex est officium sine cura, . . . recepisti ipsosque retinens percepisti ex eis redditus et proventus. Quare cupiens tuo statui et saluti providere salubriter in hac parte, nobis humiliter supplicasti, ut cum ipsarum prebendarum et scolastrie proventus summam quinquaginta marcharum argenti secundum taxationem decime, prout asseris, vix attingant ac tibi secundum tui status exigentiam ac labores et expensas, quos et quas compelleris substinere, nequaquam sufficiant, de salutari tibi remedio providere ... dignaremur. Nos igitur... tecum, ut defectu ac aliis premissis seu... constitutionibus contrariis nequaquam obstantibus scolastriam canoni-

Digitized by Google

catus et prebendas predictos retinere licite valeas . . dispensamus, remittentes tibi fructus, quos tam ex scolastria canonicatibus et prebendis eisdem quam etiam de Glantbeke Derne Vima (*corr:* Unna?) parrochialibus ecclesiis predicte Coloniensis diocesis per te, ut asseris, aliquamdiu detentis est postmodum dimissis minus licite percepisti, ac abolentes omnem irregularitatis maculam . . ac inhabilitatis notam in te premissorum occasione obortam . . . Datum Lugusiaci prope Pictavis XV kl. septembris a. secundo.

Reg. 54 f. 84' nr. 426 ; Rg. Cl. V 1921.

206. *1307 September 16. Poitiers.*

Clemens V providet ecclesie Wormatiensi per obitum Everwini vacanti de persona Emerici [de Schöneck] scolastici ecclesie Maguntine. — Mortuo Everwino quidam ecclesie Wormatiensis canonici Iohannem prepositum elegerunt, reliqui vero Iohannem dictum de Nasseuwe in minoribus constitutum canonicum ecclesie Wormatiensis postularunt in episcopum. Quo negotio ad sedem apostolicam devoluto Benedictus XI electione cassata et postulatione non admissa ecclesie Wormatiensi providit de persona Emerici. Cum vero littere Benedicti XI super hac provisione non emanassent, Clemens V, quod a predecessore suo factum fuit, ratum et gratum habet.

Cum sollicite indagationis . . . Dat. Pictavis XVI kl. octobris a. secundo.

Reg. 54 f. 124' nr. 596; Rg. Cl. V 2131.

***207**. *1307 October 11. Poitiers.*

Clemens V preposito ecclesie Monasterii in Eyflia Colon. dioc. commotus precibus priorisse et conventus monasterii S. Gertrudis Coloniensis per priorissam soliti gubernari ord. S. August. secundum instituta et sub cura fratrum Predicatorum viventium mandat, quatinus ea, que de bonis huius monasterii alienata invenerit illicite vel distracta, ad ius et proprietatem eiusdem legitime revocare procuret etc.

Dilectarum in Christo filiarum . . . Dat. Pictavis V idus octobris p. n. a. secundo.

2 Or. membr. cum plumbo pend. In plica ad dextr.: Jac. Reat. *In dorso*: Christianus de Colonia. — *Paris. Bibl. nat. f. latin. 9281 nr. 7 et 8. — Apograph. in bibl. civit. Colon. Inventar. 156.*

Digitized by Google

208. *1307 October 18. Poitiers.*

Clemens V magistros Gabrielem plebanum plebis de Valeneto Pisane dioc. capellanum suum ac Petrum de Carleux canonicum Albiensem constituit collectores decime a Gregorio X Lugdunensi approbante Concilio in Terre Sancte subsidium concesse, que per aliquos collectorum in parte et per nonnullos in totum dicitur esse neglecta, in Maguntina Treverensi Coloniensi Bremensi Magdeburgensi et Salseburgensi provinciis ac in earum et in Eistetensi et Bambergensi ac Caminensi civitatibus et diocesibus.

Inter cetera que . . . Dat. Pictavis XV kl. novembris a. secundo.

Reg. 54 f. 90 nr. 446; Rg. Cl. V nr. 1941; Monumenta Boica XXXVIII, 389.

Eodem die idem supradictis archiepiscopis et episcopis mandat, ut collectoribus duobus supradictis assistant in colligenda decima.

Cum dilectos filios. Dat. ut supra.

Ibid. 91' nr. 448; Rg. Cl. V 1943.

Eodem die idem concedit eisdem collectoribus, ut quilibet pro toto tempore collectionis singulis diebus salarium trium florenorum auri ex ipso decima colligenda percipiat.

Cum vos nuper . . . Dat. ut supra.

Ibid. fol, 91' nr. 447; Rg. Cl. V 1942.

Eodem die idem archiepiscopis, episcopis, abbatibus etc. necnon principibus, ducibus, marchionibus etc. mandat, quatinus supradictis collectoribus provideant de salvo conductu.

Ibid. f. 91' nr. 449; *Rg. Cl. V 1944.*

209. *1307 October 23. Poitiers.*

Clemens V Raynero de Rodemacra confert canonicatum cum prebenda in eccl. S. Simeonis Treverensis vacante ad presens vel vacatura proxime, non obstante quod in eccl. Leodiensi canonicatum et prebendam S. Martini obtineat et parochialem eccl. S. Michaelis prope muros Treverenses pluribus annis retinuit et adhuc retinet, quin se fecerit ad sacerdotium infra annum post illius assecutionem promoveri. Fructus inde perceptos eidem condonat aboletque omnem infamie maculam et inhabilitatem inde ab eodem contractas.

Digitized by Google

Personam tuam . . . Dat. Pictavis X kl. novembris a. secundo.
Reg. 54 f. 107 nr. 519; Rg. Cl. V 2036.

210. *1307 October 23. Poitiers.*

Clemens V Iohanni nepoti P[etri] archiepiscopi Maguntini canonico Basiliensi reservat personatum vel dignitatem in civitate vel diocesi Treverensi vacantem seu proxime vacaturam, non obstante quod in eccl. S. Simeonis Trever. canonicatum et prebendam obtineat quodque ei de canonicatu eccl. Trever. ac prebenda ibi vacante vel vacatura provisum sit seu quod super eccl. de Edegrey Trever. dioc. liteget aut quod ecclesiam parochialem in Kilchoven Constantiensis dioc. retineat, quin se fecerit ad sacerdotium infra annum promoveri.

Cum in te . . . Dat. Pictavis X kl. novembris a. secundo.
Reg. 54 f. 110' nr. 537; Rg. Cl. V 2056.

211. *1307 October 23. Poitiers.*

[Clemens V] P(etro) archiepiscopo Maguntinensi.

Personam tuam . . . Cum itaque, sicut tua nobis fraternitas intimavit, Adolfus rex Romanorum et postmodum . . . Albertus successor ipsius . . . tholonium de Laynsteyn in alveo Reni Treverensis diocesis . . . ecclesie predicte [Maguntine] . . donaverint . . . suorum principum, ad quos electio regis Romanorum pertinet, ad id accedente consensu, quamvis idem rex Albertus postmodum tholoneum predictum a bone memorie Gerardo archiepiscopo Maguntino predecessore tuo propter quandam controversiam, quam habuit cum eodem, absque causa racionabili duxerit subtrahendum, nos tuis supplicationibus inclinati donationem et collationem huiusmodi ratas et gratas habentes, eas . . confirmamus . . . Dat. Pictavis X kal. novembris a. secundo.
Reg. 54 f. 111' nr. 539; Rg. Cl. V 2061.

212. *1307 November 16. Poitiers.*

Clemens V abbatibus Epternacensis et Lucemburgensis monasteriorum ac preposito eccl. Leodiensis iterum mandat, quatinus Ditherum archiepiscopum Treverensem contumacem citent, ut infra unius mensis spatium apostolico conspectui se personaliter representet.

Digitized by Google

[Clemens V] dilectis filiis . . Empternacensis et . . Lucemburgensis Treverensis diocesis monasteriorum abbatibus ac . . preposito ecclesie Leodiensis.

Dudum querela gravi contra venerabilem fratrem nostrum D. archiepiscopum Treverensem, si dici venerabilis meretur, ad audientiam nostram clamosa insinuatione deducta et multiplicibus enormitatibus eius, quibus fuerat pluries in nostra et fratrum nostrorum presentia diffamatus, quorum quidem enormitatem excessuum in primo nostro directo pridem vobis edicto citatorio pro parte duximus inserendam, nostris multipliciter auribus inculcatis, nos, quia urgente conscientia saltem propter exempli pernitiem non poteramus talia tamquam apostolice correctionis exposcentia limina incorrecta relinquere, dedimus vobis inter cetera per alias nostras litteras in mandatis, ut vos vel duo aut unus vestrum per vos vel alium seu alios predictum archiepiscopum ex parte nostra peremptorie citaretis, ut infra trium mensium spatium a die citationis huiusmodi numerandum sub excommunicationis pena, quam eo ipso, nisi veniendo pareret, incurreret, apostolico se conspectui presentaret, mandatis nostris et beneplacitis pariturus ac recepturus, quod iusticia suaderet. Vos autem, filii abbates, qui soli in huiusmodi negotio iuxta formam predictarum litterarum procedere legitime poteratis, sicut per litteras remissionis vestre nobis insinuare curastis, archiepiscopum peremptorie citastis eundem, ut infra trium mensium spatium post factam per vos citationem huiusmodi sub excommunicationis pena, quam eo ipso, nisi veniret, incurreret, nostro se conspectui personaliter presentaret. Verum eodem archiepiscopo sic citato et in termino per vos, abbates predicti, iuxta mandatum nostrum sibi prefixo coram nobis minime comparente, licet ad excusationes ipsius nonnulla pro parte eius proposita fuerint coram nobis, nos tamen ea nec recusanda expresse duximus nec etiam admittenda, sed nichilominus ipsum in prefixo per vos sibi termino secundum citationis vestre seriem minime comparentem auctoritate apostolica ab administratione [a] spiritualium duximus suspendendum. Ceterum adhuc experiri volentes, si quid in ipso obedientie devotionis et reverentie residui fuerit, discretioni vestre per apostolica scripta districte precipiendo mandamus, quatinus memoratum archiepiscopum iterato ex parte nostra peremptorie citare curetis, ut infra unius mensis spatium a die facte per vos citationis huiusmodi numerandum nostro se conspectui personaliter representet facturus et recepturus pro meritis nostrisque beneplacitis et mandatis ple-

a) ad administrationem *ms.*

Digitized by Google

narie pariturus, denunciantes exnunc sibi auctoritate nostra, quod ipsum ab administratione spiritualium duximus suspendendum, et nichilominus aperte predicentes eidem, quod si forsan ipse omnis prorsus obedientie et devotionis oblitus in contumacia persisteret obstinatus, ad graviores contra ipsum penas necnon ad depotitionem ipsius, si opus fuerit et contumacia eius exegerit et expedire viderimus, auctore domino procedemus. Diem vero huismodi citationis et formam et quicquid in premissis duxeritis faciendum, nobis per vestras litteras harum seriem continentes fideliter inlimare curetis. Quod si non omnes hiis exequend*is* potueritis interesse, duo vestrum ea nichilominus exequantur. Datum Pictavis XVI kl. decembris anno tertio.

Reg. 55 f. 4 nr. 16; Rg. Cl. V 2322; cf. Raynaldi, Annal eccl. a. 1307 nr. 26.

213. *1307 December 21. Poitiers.*

Clemens V mandat plurimis prelatis et abbatibus, inter hos abbati quoque monasterii S. Martini Col. et abbati monasterii (*S. Maximini?*) extra muros Trev., ut magistrum et fratres hospitalis S. Iohannis Ierosolimitani, qui a nonnullis in eorum personis ac bonis molestantur, efficaciter defendant et molestatores, cuiuscumque religionis condicionis aut status existant, etiam si pontificali prefulgeant dignitate, auctoritate apostolica per censuram ecclesiasticam appellatione postposita compescant.

Etsi cunctos . . . Dat. Pictavis XII kl. ianuarii a. tertio.

Reg. 55 f. 16' nr. 78; Rg. Cl. V 2387.

***214.** *1308 Januar 11. Poitiers.*

Clemens V Godefrido dicto de Gonsben rectori ecclesie de Vrilingin[1] (*Frilange*) Trever. dioc. confirmat confirmat possessionem predicte ecclesie.

Cum a nobis petitur . . . Dat. Pictavis III idus ianuarii p. n. a. tertio.

Van Werveke, Cartulaire du Prieuré de Marienthal. I nr. 281. (Ex arch. Luxemb.).

1) Ecclesia de Vrilingen, cuius ius patronatus possidebat monasterium Vallis B. Marie ord. S. Dominici Trever. dioc., incorporata est huic monasterios a Baldewino archiepiscopo Trever. d. 23 m. iunii a. 1309. L. cit. nr. 290.

Digitized by Google

215. *1308 Januar 21. Poitier.*

Universis etc. B[ertrandus domini pape camerarius] etc. Quietatio pro domino H. archiepiscopo Coloniensi de summa m[le] marcarum argenti — V. flor. auri marca qualibet computata — pro suo communi servitio solvitio (*sic!*) .II[m]. V[c]. flor. auri pro camera, et prorogatus fuit terminus de .II[m]. V[c]. flor. auri pro camera et IIII[or] servitiis familiarium usque ad festum nativitatis beati Iohannis Bapt. Dat. Pictavis die XXI. Ianuar*ii* (pont. Clem. a. V. tercio).

Links am Rand: Prorogatio archiepiscopi Coloniensis.

Oblig. et Solut. 2. (314) f. 84'; Rg. Cl. V. Append. pg. 285 nr. 340.

216. *1308 Januar 21. Poitiers.*

[Clemens V] Balduino de Lucemborg canonico Treverensi.

Cum sicut ex parte tua fuit expositum coram nobis, tu, qui Parisius scolasticis disciplinis insistis, sis in Treverensem archiepiscopum postulatus ac propterea iuxta tenorem constitutionis fe. re. Nicolai pape III ... apud sedem apostolicam accedere infra tempus in eadem constitutione statutum pro huiusmodi postulationis negotio prosequendo personaliter tenearis, nos nolentes, quod occasione huiusmodi studium deseras inchoatum, tuis supplicationibus inclinati, auctoritate tibi presentium indulgemus, ut usque ad eiusdem sedis beneplacitum per procuratorem tuum legitimum a te super hoc sufficiens mandatum habentem huiusmodi negotium postulationis apud sedem eandem prosequi libere valeas ... Dat. Pictavis XII kl. februarii a. tertio.

Reg. 55 f. 14 nr. 64; Rg. Cl. V 2370.

217. *1308 Februar 1. Poitiers.*

Clemens V archiepiscopo Coloniensi et Coloniensis ac Aniciensis decanis ecclesiarum mandat, quatinus Petro de Garlens canonico Maguntino familiari pape conferant canonicatum prebendam ac preposituram eccl. Frankofordensis Magunt. dioc. vacantes per promotionem Emerici electi Wormatiensis, non obstante quod Petrus in eccl. Albiensi et de Vico Auxitane dioc. eccl. canonicatus et prebendas ac S. Aniani et S. Iohannis ecclesias cum eis annexis curam animarum habentes Agennensis dioc. obtinet aut quod eidem nuper de canonicatu eccl. Maguntine et prebenda ibidem ad presens vacante vel proxime vacatura provisum fuit.

Digitized by Google

Laudabilia probitatis merita . . . Dat. Pictavis kl. februarii a. tertio.

Reg. 55 f. 26' nr. 139; Rg. Cl. V 2448.

218. *1308 Februar 5. Poitiers.*

Clemens V consideratione Henrici archiepiscopi Coloniensis dispensat cum Theoderico de Oytginbach canonico ecclesie Colon. eius consanguineo, ut non obstante, quod manu sinistra in quodam conflictu fuerit mutilatus, canonicatum et prebendam in eccl. Colon. ac parrochialem ecclesiam de Messinhen Colon. dioc., cuius rector existit, retinere valeat.

Ut benivolentie specialis . . . Dat. Pictavis nonas februarii a. tertio.

Reg. 55 f. 30' nr. 158; Rg. Cl. V 2467.

219. *1308 Februar 5. Poitiers.*

Clemens V S. Pantaleonis et S. Martini Colon. monasteriorum abbatibus ac decano eccl. S. Servatii Traiect. Leod. dioc. obtentu Henrici archiepiscopi Colon. mandat, quatinus Ernesto decano ecclesie Colon. licentiato in decretis de personatu vel dignitate seu officio cum cura vel sine cura, si in maiori vel aliqua alia ecclesia Trev. civitatis vel dioc. vacat ad presens vel cum vacaverit, providere curent conferendo sibi prebendam nulli alii de iure debitam, si qua tunc vacabit ibidem, alioquin quam primum ad id obtulerit se facultas, non obstante quod idem in predicta Coloniensi decanatum et archidiaconatum eidem decanatui annexum et in S. Martini in Karpona, S. Gorgonii in Hugardia ecclesiis canonicatus et prebendas necnon in Linse, Bedin (*vel* Redin), in Loyn et in Pyrne ecclesias parochiales Colon. Trever. et Leod. dioc. ex dispensatione apostolica obtinet, secum dispensando, ut, cum proventus huiusmodi ad congruam sustentationem ipsius, qui de nobilibus illarum partium traxit originem, secundum sui status exigentiam minime suppetant, possit huiusmodi personatum vel dignitatem seu officium necnon canonicatum et prebendam Trev., postquam illa fuerit assecutus, una cum predictis decanatu canonicatibus prebendis ecclesiis parrochialibus iam obtentis licite retinere, proviso quod ea debitis obsequiis non fraudentur et animarum cura, quibus illa imminet, nullatenus negligatur

Ad illorum provisionem . . . Dat. Pictavis nonis februarii a. tertio.

Reg. 55 f. 25' nr. 133; Rg. Cl. V 2442.

Digitized by Google

***220.** *1308 Februar 5. Poitiers.*

Clemens V Henrico archiepiscopo Coloniensi concedit facultatem faciendi recipi in singulis ecclesiis cathedralibus et collegiatis in provincia Colon., non tamen in civitate et dioc. Colon. consistentibus, singulas personas ydoneas in canonicos et providendi cuilibet de prebenda eisque faciendi de ipsarum prebendarum fructibus integre responderi, in singulis quoque monasteriis tam monachorum quam monialium in eadem provincia, non tamen in civitate et dioc. Colon. consistentibus, singulas personas ydoneas in monachos vel moniales admitti.

Personam tuam tue . . . Dat. ut supra (=Pictavis nonas februarii a. tertio.

Reg. 55 f. 25' nr. 134; Rg. Cl. V 2443. — Or. membr cum plumbo pend. Sub plica ad sinistr.: ×× Lanz. *In plica ad dextr:* Lanzalotus. *In dorso*: Henricus de Aquila *at:* R. C. CXXXIIII. *Düsseldorf Arch. reg. Kurköln nr. 451. Lacomblet III nr. 50 n. 1.*

221. *1308 Februar 5. Poitiers.*

[Clemens V] Guillelmo de Eiswilre clerico Coloniensis diocesis.

Illis libenter favorem . . . Petitio siquidem . . . archiepiscopi Coloniensis pro te nobis exhibita continebat, quod cum tu olim infra octavum tue etatis annum existens cum aliis pueris cum balista lignea sagittaretis, unam sagittam cum eadem balista non animo ledendi aliquem, cum nec adhuc doli capax existeres, emisisti, de cuius ictu unus de pueris antedictis adeo fuit lesus in capite, quod ex lesione huiusmodi expiraverit. Cum autem tecum super hoc, ut casu huiusmodi non obstante usque ad diaconatus ordinem inclusive promoveri valeres, fuerit legitime dispensatum, nos . . . obtentu dicti archiepiscopi . . . tecum, quod . . . possis etiam ad sacerdotium promoveri . . dispensamus, omnem irregularitatis maculam seu notam inde contractam in te penitus abolendo . . . Dat ut supra (=Pictavis nonas februarii a. tertio).

Reg. 55 f. 26 nr. 136; Rg. Cl. V 2445.

222. *1308 Februar 5. Poitiers.*

[Clemens V] decano ecclesie Coloniensis.

Personam venerabilis fratris nostri Herrici archiepiscopi Coloniensis speciali benivolentia prosequentes . . . absolvendi prefatum archiepiscopum ab excommunicationis suspensionis aut interdicti sententia, si quam pro solutione non facta terminis constitutis de eo, in quo

Digitized by Google

ecclesie Romane tenetur, forsitan incurrisset, ac dispensandi secum super irregularitate, si quam huiusmodi ligatus sententia divina officia celebrando aut se illis vel quibuslibet actibus spiritualibus immiscendo contraxit, discretioni tue plenam concedimus tenore presentium facultatem. Dat. Pictavis nonas februarii a. tertio.

Reg. 55 f. 26 nr. 138; *Rg. Cl. V 2447.*

223. *1308 Februar 12. Poitiers.*

Clemens V providet ecclesie Treverensi per obitum Ditheri vacanti de persona Baldewini (de Lucemburg).

[Clemens] . . . Baldewino electo Treverensi.

Super specula supreme . . . Dudum siquidem Treverensi ecclesia per obitum bo. me. Ditheri . . pastoris solatio destituta, dilecti filii capitulum . . . convenerunt; quibus deliberantibus ad id fore per viam scrutinii pocedendum, contigit, quod tu, qui nondum in etate consistis, que ad pontificalem requiritur dignitatem [1], fuisti in Treverensem archiepiscopum postulatus, nonnullis paucis canonicis eiusdem ecclesie Emihonem de Spanchym Leodiensem archidiaconum eligentibus in archiepiscopum Treverensem. Tu vero postulationi huiusmodi de te facte, illius tibi presentato decreto, non consentiens neque dissentiens, dispositioni et gratie nostre te super hoc totaliter commisisti. Nos postmodum nolentes, quod occasione dicte postulationis prosequende studium desereres inchoatum, apostolica tibi auctoritate concessimus, ut usque ad eiusdem sedis beneplacitum per procuratorem . . . negotium postulationis . . . prosequi libere posses . . . Sicque tuo et ipsius capituli procuratoribus huiusmodi postulationis dictoque Emihone personaliter eiusdem sue electionis negotia apud sedem prosequentibus antedictam, . . . prefatus Emiho omne ius . . . in nostris manibus pure et libere resignavit. Nosque huiusmodi resignatione recepta predictam postulationem tuam non tue persone vitio, sed alias certis ex causis nequaquam duximus admittendam ac deinde . . . ad te demum ipsius ecclesie canonicum in diaconatus ordine constitutum . . . convertimus aciem nostre mentis . . . de persona tua . . . predicte ecclesie providemus, preficiendo te illi . . . defectu etatis predicto seu quacumque constitutione contraria nequaquam obstantibus in archiepiscopum et pastorem . . . Dat. Pictavis II idus februarii a. tertio.

---

1) Cui etas et defectus scientie repugnabant. *Johannes XXII de 21 septembris 1330. Rg. 116 f. 72' nr. 335; Rz. 1386.*

Digitized by Google

In e. m. capitulo eccl. Trev. . . . clero civit. et dioc. Trev. . . . populo civit. et dioc. Trev. . . . universis vassallis eccl. Trev. . . . universis suffraganeis eccl. Trev. . . . Alberto regi Romanorum illustri . . .

Reg. 55 f. 30' nr. 159; Rg. Cl. V 2468.

224. *1308 Februar 20. Poitiers.*

Eisdem anno [MCCCVIII] loco et testibus die XX februarii constituti in presentia dominorum Iohannis cardinalis et Bertrandi camerariorum predictorum Henricus comes Luceburgensis, Robertus archidiaconus, Gofridus de Rodomara et Arnoldus de Elz canonici Treverensis promiserunt in solidum suo proprio et privato nomine pro domino Balduino archielecto Treverensi solvere M[le] IIII[c] marchas argenti-pro V. florenis marcha qualibet computata-et V. servitia familiarum persolvere hinc ad festum purificationis beate Marie virginis proxime venturum. Alioquin infra tres menses. Et promiserunt, quod dictus electus hanc oblationem seu promissionem ratifficabit et ratam habebit infra duos menses proxime futuros; qua ratificatione per dictum electum facta, ipso facto sint ab obligatione et promissione huiusmodi absoluti.

In margine sinistro: Servitium archiepiscopi Treverensis in Alemania. *In margine dextro:* Card. XXI.

Oblig. et Solut. II (314) f. 13; Rg. Cl. V. Append. pg. 218. nr. 76.

225. *1308 Februar 27. Poitiers.*

Clemens V Henrico comiti in Lucchelemberch et Margarete uxori eius Trever. dioc. indulget, ut in locis ecclesiastico suppositis interdicto possint facere celebrari sibi divina officia, excommunicatis et interdictis exclusis *etc.*, dummodo ipsi causam non dederint interdicto nec dantibus prestiterint auxilium consilium vel favorem neque id eis contingat specialiter interdici, liceatque eis habere altare portatile, super quo possint facere celebrari divina officia in locis, ubi non sint ecclesie vel capelle.

Personas vestras paterna . . . Dat. Pictavis IIII kl. martii a. tertio.

Reg. 55 f. 53' nr. 284; Rg. Cl. V 2603.

Digitized by Google

226. *1308 Februar 27. Poitiers.*

Clemens V Petro de Aixe obtentu Henrici comitis Lucemburgensis pro eo clerico et familiari suo supplicantis confert canonicatum et prebendam, quos Baldewinus electus Trev. olim canonicus Metensis hactenus in ecclesia Metensi obtinuit, non obstante quod capellaniam S. Michaelis in Luccemburgh et ecclesiam de Keyle Trever. dioc. curam animarum habentes insimul hactenus per quinquennium insistendo servitiis dicti comitis absque dispensatione apostolica retinuit et adhuc retinet, fructus percipiendo ex eisdem; quos ei remittit et abolet infamiam et inhabilitatem in se ab ipso huiusmodi occasione contractas. Tamen canonicatum et prebendam Metensem assecutus, ecclesiam de Keyle dimittat.

Merita probitatis, de quibus . . . Dat. Pictavis IIII kl. martii a. tertio.

In e. m. abbati mrii Villariensis Met. et S. Servatii Traiect. Leod. dioc. ac S. Bartholomei Leod decanis ecclesiarum.

Reg. 55 f. 43 nr. 233; Rg. Cl. V 2547.

227. *1308 Februar 27. Poitiers.*

Clemens V Henrico comiti de Luccelenburg Trev. dioc. indulget, ut quatuor clerici eius familiares eiusdem obsequiis insistendo et cum ipsos ad exequanda sua negotia mitti contigerit, eundo stando et redeundo omnes fructus beneficiorum suorum ecclesiasticorum cum cura vel sine cura, etiamsi dignitates vel personatus existant, que nunc obtinent et interim assequentur, possent usque ad quinquennium integre percipere, cotidianis distributionibus dumtaxat exceptis — proviso quod huiusmodi beneficia debitis interim obsequiis non fraudentur et animarum cura, quibus imminet, nullatenus negligatur.

Ut benivolentiamspecialem . . . Dat. Pictavis IIII kl. martii a. tertio.

In e. m. abbati monasterii B. Marie in Luccemburg Trev. dioc. et archidiacono de Toleya Trev. ac decano S. Bartholomei Leod. ecclesiarum.

Reg. 55 f. 47' nr. 255; Rg. Cl. V 2569.

228. *1308 März 1. Poitiers.*

Clemens V Margarete comitisse in Lucceburg Trev. dioc. indulget, ut aliquem discretum presbiterum, quem voluerit, in confessarium suum eligere valeat, conceditque, quando predicator religiosus in eius presentia proposuerit fidelibus verbum dei, eidem et aliis ibi presen-

Digitized by Google

tibus vere penitentibus et confessis ac verbum ipsum reverenter audientibus indulgentias quadraginta dierum.

Devotionis tue sinceritas . . . Dat. Pictavis kl. martii a. tertio.

Reg. 55 f. 48 nr. 256; Reg. Cl. V 2570.

229. *1308 März 13. (Poitiers).*

[Die XIII m. martii a. MCCCVIII] Baudinus[a] electus Treverensis promisit pro communi servitio domini pape et collegii XXI cardinalium VII^m flor. auri et V servitia consueta familiarium eorundem solvenda in Romana curia ab instantibus kalendis aprilis ad annum.

Oblig. et Solut. 1 (313) f. 37'; Rg. Cl. V. Appendix pg. 218 n. 7.

***230**. *1308 März 15. Poitiers.*

Clemens V, petentibus priorissa et conventu monialium monasterii de Valle B. Marie ord. S. Augustini Trever. diocesis, mandat decano ecclesie Metensis, quatinus ea, que de bonis ipsius monasterii illicite alienata invenerit vel distracta, ad ius et proprietatem eiusdem legitime revocare procuret.

Dilectarum in Christo filiarum . . . Dat. Pictavis idus martii p. n. a. tertio.

Van Werveke, Cartulaire du Prieuré de Marienthal 1 nr. 283. (Or. membr. in arch. Weimar.)

***231**. *1308 März 21. Poitiers.*

Balduinus archiepiscopus Treverensis donat Henrico comiti Lucemburgensi fratri suo omnia iura actiones et iurisdictiones sibi quomodolibet competentia tam ratione hereditatis parentum suorum quam ex alia successione quacunque.

Universis et singulis presens instrumentum publicum inspecturis pateat evidenter, quod anno domini a nativitate millissimo CCC. octavo indictione sexta die vicesima prima mensis marcii pontificatus domini Clementis pape quinti anno tertio in presencia mei notarii et testium subscriptorum reverendus in Christo pater Balduinus dei gracia archiepiscopus Treverensis gerens ad magnificum nostrum dominum Henricum comitem Luzemburgensem fratrem suum germanum specialis dilectionis affectum volensque in grandibus et acceptis beneficiis et honoribus, que ab eodem germano suo sibi collata et procurata cog-

a) Baudinus *adhibito alio atramento mutatum est in* Balduinus.

Digitized by Google

noscit, grata ei in hoc parte vicissitudine respondere, dedit tradidit donavit atque concessit pure libere simpliciter et irrevocabiliter inter vivos iure proprio et in perpetuum eidem domino comiti pro se suisque heredibus recipienti omni iura actiones et iurisdicciones sibi quomodolibet competencia et ad eum spectantia tam racione hereditatis parentum suorum quam ex alia successione quacumque, in quibusvis bonis iuribus iurisdiccionibus et rebus mobilibus consistere dinoscantur et quocumque nomine censeantur, eciam si consistant in castris villis feudis iurisdiccionibus et vassallis, nichil sibi reservans penitus in eisdem, sed totum a se excludens et transferens in dominum comitem prelibatum . . . . . Actum in loco fratrum Predicatorum Pictaviensium presentibus nobilibus viris dominis Walramo de Luzemburg, Roberto de Useldingen, Arnuldo de Rupe et Guillelmo de Spontin militibus ac discretis viris magistris Iohanne de Bruaco canonico ecclesie S. Quintini in Viromandia Noviomensis diocesis, Alberico de Fochiers clerico Tullensis diocesis et Petro rectore ecclesie S. Michaelis Luzemburgensis testibus . . . Et ego Franciscus quondam magistri Addonis de Laude . . . notarius . . . consignavi.

J. Ficker, Die Ueberreste des D. Reichsarchivs in Pisa nr. 35 (Wiener Sitzungsberichte XIV. Jahrg. 1854).

232. *1308 März 23. Poitiers.*

[Clemens V] archiepiscopo Coloniensi.

Ex tenore petitionis . . prioris et fratrum ordinis Predicatorum provincie Theotonie nuper accepimus, quod licet fe. re. Benedictus papa XI . . . locum fratrum ordinis de penitentia Ihesu Christi de villa Buxelle (!) Cameracensis diocesis eisdem priori et fratribus . . . duxerit concedendum, ipsi tamen prior et fratres . . . dicti loci possessionem propter reclamationem et impedimentum quorumdam clericorum et burgensium dicte ville non potuerint hactenus adhipisci . . . . Nos . . . fraternitati tue . . . mandamus, quatinus, si est ita et aliud canonicum non obsistat, ad executionem eorum, . . . procedas . . . Dat. ut supra (= Pictavis X kl. aprilis a. tertio).

Reg. 55 f. 69' nr. 369: Rg. Cl. v. 2695.

233. *1308 März 30. Poitiers*[1].

Clemens V. Baldewino archiepiscopo Trev. indulget, ut usque ad tri-

[1] Conff. Monum. Vatic. Lotharing. Teuton. cont. nr. 133, 134, 136, 139, 140 et 143.

Digitized by Google

ennium ecclesias, monasteria ceteraque loca et personas ecclesiasticas civitatis et diocesis ac provincie Trever., in quibus per eum fuerit de consuetudine vel de iure visitare et procurationes ratione visitationis huiusmodi ei debitas recipere, per aliquam personam ydoneam visitare ac debitas procurationes, tamen moderatas, in pecunia numerata valeat exigere et recipere.

Grandia tue devotionis ... Dat. Pictavis III kl. aprilis a. tertio.

Reg. 55 f. 85 nr. 448; Rg. Cl. V 2786; Transsumpt: Hist. générale de Metz III pg. 296.

234. *1308 März 30. Poitiers.*

Clemens V eidem (Balduino archiepiscopo Trev.) concedit facultatem conferendi hac vice preposituram ecclesie Treverensis, quam promotionis tempore obtinebat, vacantem per huiusmodi promotionem persone ydonee[1].

Personam tuam precipua ... Dat. Pictavis III kl. aprilis a. tertio.

Reg. 55 f. 85 nr. 447; Rg. Cl. V 2787.

235. *1308 März 30. Poitiers.*

Clemens V Balduino archiepiscopo Treverensi indulget, ut per triennium possit facere reconciliari ecclesias et cimiteria civitatis et diocesis Trever. per effusionem sanguinis aut seminis violata, ad que reconcilianda ipse non potest absque gravi incommodo accedere, per ydoneos presbiteros etiam in dignitate constitutos eiusdem civitatis et diocesis, aqua per ipsum, ut moris est, benedicta.

Attendentes benignius magne ... Dat. ut supra (=Pictavis III kl. aprilis a. tertio).

Reg. 55 f. 85' nr. 448; Rg. Cl. V 2789.

236. *1308 März 30. Poitiers.*

Clemens V Balduino archiepiscopo Treverensi petenti concedit facultatem faciendi recipi hac vice in Treverensi et in singulis ecclesiis cathedralibus et collegiatis civitatis et diocesis ac provincie Treverensis singulas personas ydoneas in canonicos eisque de singulis prebendis providendi necnon faciendi in singulis monasteriis monachorum

---

1) *Contulisse videtur Balduinus preposituram Godefrido de Rodemachern cf. Wyttenbach et Müller, Gesta Treverorum II pg. 200.*

Digitized by Google

et monialium et in ecclesiis canonicorum et canonicarum regularium civitatis diocesis et provincie Trev. singulas personas ydoneas utriusque sexus in monachos ac monachas et canonicos ac canonicas ipsisque iuxta consuetudinem dictorum monasteriorum et ecclesiarum regularium habitum exhiberi et de ipsorum monasteriorum et ecclesiarum proventibus sicut aliis personis ipsorum etiam provideri.

Personam tuam propter ... Dat. ut supra (= Pictavis III kl. aprilis a. tertio).

Reg. 55 f. 85' nr. 448; Rg. Cl. V 2791.

237. *1308 März 30. Poitiers.*

Clemens V Balduino archiepiscopo Treverensi indulget, ut usque ad triennium quatuor clerici eius domestici, eius obsequiis insistendo vel cum ipsos ad ecclesie Trever. exequenda negotia ab eo mitti contigerit, fructus beneficiorum suorum, etiam si dignitates vel personatus existant, integre, cotidianis distributionibus dumtaxat exceptis, percipere valeant.

Personam tuam claris ... Dat. Pictavis III kl. aprilis a. tertio.

Reg. 55 f. 84' nr. 444; Rg. Cl. V 2782.

238. *1308 März 30. Poitiers.*

Clemens V Balduino archiepiscopo Treverensi supplicanti indulget per triennium, ut in occupatores invasores detentores et iniuriatores ecclesie Treverensis, nisi ab eo canonice moniti occupata invasa et detenta bona eiusdem ecclesie restituerint et ab iniuriis cessaverint ac de iniuriis ipsis plenam ei satisfactionem impenderint infra terminum peremptorium competentem, quem eis ad hoc duxerit prefigendum, possit libere censuram ecclesiasticam exercere.

Desideriis tuis in hiis ... Dat. Pictavis III kl. aprilis a. tertio.

Reg. 55 f. 84' nr. 446; Rg. Cl. V 2784.

239. *1308 März 30, Poitiers.*

Clemens V Balduino archiepiscopo Treverensi indulget, ut ad solutionem debitorum per predecessores suos Treverenses archiepiscopos ipsius Treverensis ecclesie nomine contractorum, nisi ea in utilitatem ipsius ecclesie conversa fuisse legitime probaverint creditores, compelli non possit invitus.

Digitized by Google

Indempnitati tue et ecclesie ... Dat. ut supra (=Pictavis III kl. aprilis a. tertio.

Reg. 55 f. 85' nr. 448; Rg. Cl. V 2788.

240. *1308 März 30. Poitiers.*

[Clemens V] Balduino archiepiscopo Treverensi.

Nuper canonicatu et prebenda, quos tue provisionis tempore in Metensi ecclesia obtinebas ... vacantibus ... nos ... Henrici comitis Luccemburgensis fratris tui supplicationibus inclinati de ipsis canonicatu et prebenda ... Petro de Lucceburg clerico et familiari comitis ... duximus providendum ... Verum ex certis ac rationalibus causis ... collationem ... penitus revocavimus et ... tibi ... conferendi hac vice ... canonicatum et prebendam eosdem ... persone ydonee ac inducendi personam eandem in corporalem possessionem ... concedimus ... facultatem ... Dat. Pictavis III kl. aprilis a. tertio.

Reg. 55 f. 88' nr. 462; Rg. Cl. V 2805. — Conf. nr. 226.

241. *1308 März 30. Poitiers.*

Clemens V Balduino archiepiscopo Treverensi concedit facultatem dispensandi cum duobus clericis familiaribus suis, quod ipsorum quilibet prebendas et alia beneficia ecclesiastica curam animarum habentia, etiamsi dignitates vel personatus aut officia fuerint, quorum redditus et proventus usque ad summam ducentarum marcharum argenti annuatim ascendant, si illa ad presens obtinent, dummodo alias eis canonice collata fuerint vel eis alias similiter canonice imposterum offerantur, libere recipere et licite retinere valeant, et ab ipsis abolendi omnem infamie maculam et inhabilitatis notam ex receptione ac retentione beneficiorum huiusmodi obtentorum et perceptione fructuum eorundem eisque fructus huiusmodi donandi, proviso quod beneficia, personatus et dignitates aut officia huiusmodi, debitis obsequiis non fraudentur et animarum cura, quibus illa imminet, nullatenus negligatur.

Volentes tuam honorare ... Dat. Pictavis III kl. aprilis a. tertio.

Reg. 55 f. 89 nr. 463; Rg. Cl. V 2807.

242. *1308 März 30. Poitiers.*

Clemens V Balduino archiepiscopo Treverensi concedit facultatem conferendi hac vice beneficia ecclesiastica cum cura vel sine cura,

Digitized by Google

etiam si dignitatis aut personatus existant, que in civitate et diocesi Trever. tanto tempore vacaverunt, quod ad sedem apostolicam est ipsorum collatio legitime devoluta, singula videlicet huiusmodi beneficia singulis personis ydoneis, et inducendi personas ipsas in ipsorum corporalem possessionem necnon contradictores per censuram ecclesiasticam appellatione postposita compescendi, proviso quod eedem persone ad ordines, prout beneficiorum ipsorum cura requirit, se faciant statutis temporibus promoveri et personaliter resideant in eisdem.

Ut eo gratiosior ... Dat. ut supra (= Pictavis III kl. aprilis a. tertio).

Reg. 55 f. 89 nr. 463; Rg. Cl. V 2808.

243. *1308 März 30. Poitiers.*

Clemens V Balduino archiepiscopo Treverensi, cum exposuerit oportere se subire tam pro suis necessariis quam ecclesie Treverensis negotiis apud sedem apostolicam expediendis magna onera expensarum, concedit facultatem contrahendi mutuum usque ad summam decem milium librarum Turonensium[1] suo et ecclesie Treverensis nomine.

Ex parte tua fuit... Dat. ut supra (= Pictavis III kl. aprilis a. tertio).

Reg. 55 f. 85 nr. 448; Rg. Cl. V 2790.

244. *1308 März 31. Poitiers.*

[Clemens V] Balduino archiepiscopo Treverensi.

Nuper Treverensi ecclesie ... te ... prefecimus in archiepiscopum et pastorem et subsequenter tibi, prius te statutis temporibus in presbiterum ordinato, consecrationis munus propriis manibus duximus impendendum et tandem palleum ... per ... Leonardum episcopum Albanensem et .. Landulphum S. Angeli, Jacobum S. Georgii ad velum aureum et Petrum de Columpna Sancte Romane ecclesie diaconos cardinales tibi fecimus assignare. Ut autem ... commissam tibi curam ... vigilanter exercens ... sollicitudine vigiles efficaci, te cum gratia nostre benedictionis ad predictam Treverensem ecclesiam duximus remittendum ... Dat. Pictavis II kl. aprilis a. tercio.

Reg. 55 f. 80 nr. 423; Rg. Cl. V 2758.

1) *i. e. circa 20000 flor. auri.*

Digitized by Google

***245.** *1308 April 1. Poitiers.*

Clemens V Luccelburgensis et Epternacensis Trever. dioc. monasteriorum abbatibus ac magistro Arnaldo de Morlanis canonico mandat, quatinus, quando et quotiens expedire viderint, Balduinum archiepiscopum Treverensem adhuc apud sedem apostolicam constitutum, cui papa concessit facultatem contrahendi mutuum usque ad summam decem milium librarum turonensium ac obligandi se et successores et ecclesiam Treverensem ac sua et eiusdem ecclesie bona usque ad predictam summam creditoribus quique ab Henrico comite Lucemburgensi fratre suo mutuo recepit predictam pecunie quantitatem, moneant, ut eidem comiti statutis seu conventis loco et tempore de predicta pecunie quantitate satisfaciat. Alioquin suspensionis ab administratione temporalium et spiritualium et executione pontificalium interdicti et excommunicationis sententias eum incurrisse publice nuncient[1].

Exponente nobis pridem . . . Dat. Pictavis kl. aprilis p. n. a. tertio.

Reg. 55 f. 84' nr. 445; Rg. Cl. V 2783. — Publications de l'Institut de Luxembourg. 1873. XXVIII. pg. 194—197. (Or. membr. valde putrefactum. Koblenz. arch. reg.)

246. *1308 April 18. Poitiers.*

Clemens V Emichoni de Spanheym obtentu et consideratione Guillermi tituli S. Potentiane presbiteri cardinalis pro eo capellano suo supplicantis confert eccl. Coloniensis canonicatum, personatum vero seu dignitatem vel officium cum cura vel sine cura, si in predicta eccl. Coloniensi vacat ad presens vel cum vacaverit, eidem reservat, non obstante quod Emicho in Leodiensi archidiaconatum et parrochialem ecclesiam de Kyrchberg Magunt. dioc. ex dispensatione apostolica ac in eadem Leodiensi et Maguntina ecclesiis canonicatus et prebendas obtinet.

Tui nobilitas generis . . . Dat. Pictavis XIIII kl. maii a. tertio.

In e. m. magistro Onufrio de Trebis decano Meldensis capellano nostro et cantori ac scolastico S. Marie ad gradus Magunt. ecclesiarum.

Reg. 55 f. 82 nr. 431; Rg. Cl. V 2767.

---

1) *Huismodi formule tenor cf. in Mon. Vatic. Lotharing. Teuton. cont. nr. 157. — Mitioris tenoris formule sub Nicolao IV usitate cf. apud Langlois, Les Registres de Nicolas IV nr. 7202, 7203. G. Schneider, Die finanziellen Beziehungen der florentinischen Bankiers zur Kirche von 1285—1304. pg. 75 sq.*

Digitized by Google

247. *1308 Juli 17. Poitiers.*

Clemens V Petro de Garlenx confert archidiaconatum Martiani in eccl. Adurensi vacantem per promotionem et consecrationem Bernardi episcopi Adurensis, non obstante quod in Albiensi et de Vico et Francofordensi Magunt. dioc. canonicatus et prebendas et in eadem Francofordensi eccl. preposituram necnon S. Johannis de Sectis et S. Aniani Auxitane et Agennensis dioc. parrochiales ecclesias cum annexis sibi capellis obtinet et in Maguntina Leodiensi et Bonnensi Colon. dioc. ecclesiis sub expectatione prebendarum est receptus in canonicum ac ei nuper de ecclesie Adurensis canonicatu et prebenda ad presens vacante vel proximo vacatura sit provisum.

Attendentes tua laudabilia . . . Dat. Pictavis XVI kl. augusti a. tercio.

Reg. 55 f. 129 nr. 632; Rg. Cl. V 2993.

248. *1308 August 11. Poitiers.*

Clemens V archiepiscopo Coloniensi et eius suffraganeis, itemque archiepiscopo Trever. et eius suffraganeis destinat litteras encyclicas super passagio faciendo pro recuperatione Terre Sancte.

Exurgat deus et inimici . . . Dat. Pictavis III idus augusti a. tertio.

Reg. 55 f. 126' nr. 628; Rg. Cl. V 2990.

249. *1308 August 11. Poitiers.*

Clemens V abbates S. Pantaleonis Colon. et Scotorum Erfordie Magunt. dioc. ac tesaurarium eccl. Trever. deputat executores eisque mandat, quatinus singulis clericis secularibus, qui cum magistro et fratribus hospitalis S. Iohannis Ierosolimitani accesserint in Terre Sancte subsidium, faciant fructus beneficiorum ecclesiasticorum durante passagio ministrari nec permittant eos super receptione ordinum et solutione decimarum molestari.

Dignum et congruum reputamus . . . Dat. Pictavis III idus augusti a. tercio.

Reg. 55 f. 128 nr. 631; Rg. Cl. V 2992.

250. *1308 August 12. Poitiers.*

Clemens V Maguntino Coloniensi Treverensi et Magdeburgensi

Digitized by Google

archiepiscopis ac Basiliensi et Constantiensi episcopis ac abbati monasterii de Crudacio et priori de Longoponte Cluniacensis ordinis Vivariensis et Parisiensis diocesium, Paulo de Chadarosse preposito Cavallicensis, decano S. Servatii Traiectensis, magistro Bernardo Ramundi archidiacono Maioricensis, Johanni dicto Presbitero-longo Tullensis capellano sedis apostolice et magistro Laurentio de Fucisberte basilice S. Marie Maioris de Urbe canonicis ecclesiarum mandat, quatinus ad Coloniensem civitatem et diocesim ac provinciam personaliter accedant et super articulis a papa sibi transmissis inquirant apostolica auctoritate contra ordinem Templariorum veritatem et, que super premissis invenerint, in scriptis redacta ad papam deferant seu transmittant. Quodsi non omnes his exequendis potuerint interesse, septem sex quinque quatuor vel tres aut duo seu unus eorum ea nichilominus exequantur.

Faciens misericordiam cum servo . . . Dat. Pictavis V idus augusti a. tercio.

In e. m. eisdem mandat, quatinus ad Treverensem civitatem *etc. ut supra*[1].

In e. m. eisdem mandat, quatinus ad Maguntinam civitatem *etc. ut supra.*

In e. m. eisdem mandat, quatinus ad Magdeburgensem civitatem *etc. ut supra.*

In e. m. eisdem mandat, quatinus ad Upsalensem civitatem *etc. ut supra.*

In e. m. eisdem mandat, quatinus ad Bremensem civitatem *etc. ut supra.*

In e. m. eisdem mandat, quatinus ad Salseburgensem civitatem *etc. ut supra.*

In e. m. eisdem necnon Pragensi et Vratislaviensi episcopis mandat, quatinus ad Gnesnensem civitatem *etc. ut supra.*

In e. m. eisdem necnon Pragensi et Vratislaviensi episcopis mandat, quatinus ad Rigensem civitatem *etc. ut supra.*

Reg. 55 f. 205', 206' nr. 12, 19, 24, 25; Rg. Cl. V 3402, 3418, 3423. 3424.

***251.** *1308 August 12. Poitiers.*

Clemens V archiepiscopo Salzeburgensi et eius suffraganeis man-

---

1) *Cf. Raynaldi, Annal. eccl. a. 1310 § 40; Raynouard, Mon. hist. des Templiers pg. 312.*

Digitized by Google

dat, quatinus ipsi et quilibet ipsorum videlicet in suis civitate et diocesi una cum Maguntino Coloniensi Treverensi et Magdeburgensi archiepiscopis ac Constanciensi et Basiliensi episcopis ac abbati monasterii de Crudacio et priore de Longoponte Cluniacensis ordinis Vivariensis et Parisiensis diocesium, Paulo de Chadarossa preposito Cavallicensis, decano S. Servatii Traiectensis, magistro Bernardo Ramundi archidiacono Maioricensis, Iohanni dicto Presbitero — longo Tullensis et Laurentio de Fucisberte basilice S. Marie Maioris de Urbe canonicis ecclesiarum vel 11, 10, 9, 8, 7, 6, 5, 4, 3, 2 aut uno ex ipsis contra singulares personas et fratres ordinis Templariorum in dictis civitatibus et diocesibus degentes super articulis a papa eis transmissis veritatem inquirant et inquisitione facta per provinciale concilium contra eosdem vel pro eisdem absolutoriam vel condempnatoriam sententiam proferant, non tamen se intromittant inquirendo vel sententiando contra ordinem ipsum et contra magnum praeceptorem ordinis in regno Alamannie constitutum.

Faciens misericordiam cum servo . . . Dat. Pictavis II idus augusti a. tercio.

In e. m. archiepiscopo Bremensi et eius suffraganeis.
Reg. 55 f. 208' nr. 69; Rg. Cl. V 3468.

In e. m. archiepiscopo Rigensi et eius suffraganeis.
Reg. 55 f. 210' nr. 101; Rg. Cl. V. 3500.

Similiter archiepiscopo Gnesnensi eiusque suffraganeis.
Reg. 55 f. 211 nr. 102; Rg. Cl. V 3501.

In e. m. archiepiscopo Maguntino et eius suffraganeis.
In e. m. archiepiscopo Coloniensi eiusque suffraganeis.
In e. m. archiepiscopo Treverensi et eius suffraganeis.
Reg. 55 f. 211 nr. 103; Rg. Cl. V 3502. — Düsseldorf. Arch. reg. Kurköln nr. 460.

In e. m. archiespiscopo Upsalensi et eius suffraganeis.
Reg. 55 f. 211 nr. 104; Rg. Cl. V 3503.

In e. m. archiepiscopo Magdeburgensi eiusque suffraganeis.
Reg. 55 f. 211 nr. 105; Rg. Cl. 3304.

Digitized by Google

***252.** *1308 August 12. Poitiers.*

Clemens V Coloniensi Treverensi et Magdeburgensi archiepiscopis ac Basiliensi et Constantiensi episcopis ac abbati monasterii de Crudacio et priori de Longoponte Cluniacensis ordinis Vivariensis et Parisiensis dioc., Paulo de Chadarossa preposito Cavallicensis, decano S. Servacii Traiectensis, magistro Bernardo Ramundi archidiacono Maioricensis, Iohanni dicto Presbitero — longo de Alamania capellano papali Tullensis et magistro Laurentio de Fucisberte basilice S. Marie Maioris de Urbe canonicis eccl. mandat, quatinus ad Maguntinam civitatem et diocesim ac provinciam personaliter accedentes una cum archiepiscopo Maguntino eiusque suffraganeis contra singulas personas et fratres ordinis Templariorum in ipsorum archiepiscopi et suffraganeorum civitatibus et diocesibus degentes super articulis a papa transmissis et aliis inquirant; inquisitione facta per provinciale concilium contra ipsos singulares personas et fratres absolutoria seu condempnatoria sententia proferatur, non tamen se intromittant inquirendo seu sententiando contra ordinem ipsum et contra magnum preceptorem ordinis in regno Alamannie constitutum. Idem archiepiscopus cum predictis vel saltim uno eorum aut etiam per se ipsum cum singulis suis suffraganeis in inquisitionis negotio procedat.

Faciens misericordiam cum servo . . . Dat. Pictavis II idus augusti a. tercio.

Reg. 55 f. 207 nr. 29; Rg. Cl. V 3428.

In e. m. Maguntino Treverensi et Magdeburgensi archiepiscopis ac Basiliensi *etc. ut supra* mandat, quatinus ad Coloniensem civitatem *etc. ut supra* accedentes una cum archiepiscopo Coloniensi eiusque suffraganeis *etc. ut supra.*

Reg. 55 f. 207 nr. 30; Rg. Cl. V 3429. — Düsseldorf. Arch. reg. Kurköln nr. 460; Orig. membr. cum plumbo pend.

In e. m. Maguntino Coloniensi et Magdeburgensi archiepiscopis et Basiliensi *etc. ut supra* mandat, quatinus ad Treverensem civitatem *etc. ut supra* accedentes una cum archiepiscopo Treverensi eiusque suffraganeis. *etc. ut supra.*

Reg. 55 f. 207 nr. 31; Rg. Cl. V 3430.

In e. m. Maguntino Coloniensi et Treverensi archiepiscopis ac Basiliensi *etc. ut supra* mandat, quatinus ad Magdeburgensem civi-

Digitized by Google

tatem *etc. ut supra* accedentes una cum archiepiscopo Magdeburgensi eiusque suffraganeis *etc. ut supra.*

Reg. 55 f. 208 nr. 58; Rg. Cl. V 3457.

In e. m. Maguntino Coloniensi Treverensi et Magdeburgensi archiepiscopis et Basiliensi *etc. ut supra* mandat, quatinus ad Salseburgensem civitatem *etc. ut supra* accedentes una cum archiepiscopo Salseburgensi eiusque suffraganeis *etc. ut supra.*

Reg. 55 f. 208 nr. 59; Rg. Cl. V 3458.

In e. m. Maguntino Coloniensi Treverensi et Magdeburgensi archiepiscopis, Constanciensi, Basiliensi, Pragensi et Wratislaviensi episcopis ac abbati monasterii de Crudacio *etc. ut supra* mandat, quatinus ad Gnesnensem civitatem *etc. ut supra* accedentes una cum archiepiscopo Gnesnensi et eius suffraganeis *etc. ut supra.*

Reg. 55 f. 210 nr. 94; Rg. Cl. V 3493.

In e. m. Maguntino Coloniensi Treverensi et Magdeburgensi archiepiscopis et Basiliensi *etc. ut supra* mandat, quatinus usque ad Bremensem civitatem et diocesim ac provinciam personaliter accedentes contra singulas personas *etc. ut supra usque ad:* constitutum.

In e. m. eisdem mandat, quatinus usque ad Upsalensem necnon ad Rigensem civitatem et diocesim ac provinciam accedentes inquerant contra Templarios.

Reg. 55 f. 207 nr. 32; Rg. Cl. V 3431.

253. *1308 August 12. Poitiers.*

Clemens V archiepiscopo Coloniensi et episcopis abbatibus prioribus decanis prepositis etc. per provinciam Coloniensem constitutis destinat litteras, quibus eos invitat ad universale concilium a proximis kalendis octobris ad duos annos immediate sequentes in Viennensi civitate congregandum.

Regnans in celis triumphans . . . Dat. Pictavis II idus augusti a. tercio.

In e. m. Treverensi Maguntino aliisque quam pluribus archiepiscopis episcopis etc.

Reg. 55 f. 238'—239 nr. 1087; Rg. Cl. V 3629.

Digitized by Google

***254.** *1308 August 12. Poitiers.*

Clemens V mandat, quatinus habentes et possidentes aliquas pecuniarum summas vel alia bona mobilia Templariorum restituant et solvant ea locorum ordinariis, cum ipse omnia Templariorum bona deputaverit pro subsidio Terre Sancte et contra Sarracenos.

Ad perpetuam rei memoriam. Ad omnium fere noticiam . . . Dat. Pictavis II idus augusti a. tercio.

Reg. 55 f. 203 nr. 1; Rg. Cl. V 3400. — Or. membr. Düsseldorf. Arch. reg. Kurköln nr. 460.

255. *1308 August 12. Poitiers.*

Clemens V quampluribus archiepiscopis et episcopis eorumque in numero Treverensi Coloniensi et Maguntino mandat, quatinus litteras eodem die datas, quibus iussit bona Templariorum mobilia a nonnullis malitiose subtracta, absconsa et celata restitui et solvi ordinario loci, per civitatem et diocesim ac provinciam suam publicare procurent.

Cum nos pro recuperandis . . . Dat. Pictavis II idus augusti a. tercio.

Reg. 55 f. 203' nr. 2; Rg. Cl. V 3401.

256. *1308 August 12. Poitiers.*

Clemens V Maguntino, Coloniensi, Treverensi et Magdeburgensi archiepiscopis tamquam „curatoribus et administratoribus omnium bonorum ordinis militie Templi Ierosolimitani in regno Alamanie deputatis" ab ipso committit curam et administrationem bonorum dicti ordinis in regno Alamanie consistencium.

Deus ultionum dominus . . . Dat. Pictavis II idus augusti a. tercio.

Reg. 55 f. 212 nr. 116; Rg. Cl. V 3515.

257. *1308 August 13. Poitiers.*

Archiepiscopi Coloniensis cum prorogatione.

Facta est quittacio pro domino Henrico archiepiscopo de quinque milibus florenorum auri solutis camere diversis vicibus et ducentis florenis pro uno servitio familiarium per magistrum Petrum de Gerlenx cum dispensatione, et prorogatus est terminus pro tribus serviciis familiarium usque ad festum S. Andree; alias in easdem penas relabitur.

Oblig. et Solut. 2 (314) f. 88; Rg. Cl. V Appendix I pg. 290 nr. 375.

Digitized by Google

***258**. *1308 October 1. Cadillac.*

Clemens V Philippo regi Francorum nunciat, quid ipse papa et nuncii regii tractaverint in negotio electionis regis Romanorum cum Coloniensi Treverensi et Maguntino archiepiscopis ceterisque regni electoribus necnon cum Henrico comite Lucemburgensi.

Quia sicut pro certo . . . Dat. apud Cadelhacum Burdegalensis dioc. kl. octobris p. n. a. tercio.

Leibnitz, Cod. iur. gentium t. II (Mantissa cod. iur. gent. Pars altera) pg. 241.

259. *1308 October 23. Montlaur bei Bordeaux.*

Clemens V episcopo Leodiensi mandat, quatinus Henricum archiepiscopum Coloniensem, qui Ottonem episcopum Monasteriensem eiecit, et plures e capitulo Monasteriensis ecclesie, qui Ottone eiecto Conradum de Monte elegerunt in episcopum, necnon Conradum citet, ut archiepiscopus per procuratorem et alii personaliter infra trium mensium spatium compareant coram papa.

[Clemens V] . . . episcopo Leodiensi.

Lacrimabilem bone memorie Otto Monasteriensis episcopus, dum adhuc viveret, in nostra et fratrum nostrorum constitutus presencia querelam proposuit continentem, quod . . . Henricus Coloniensis archiepiscopus suis finibus non contentus, sed limites sue iurisdictionis egrediens et extendens improvide ad illicita manus suas, eundem episcopum episcopatu Monasteriensi de facto privavit, eiciens ipsum ab episcopato predicto et eius administritacione vel eici faciens violenter. Et postmodum ipsius ecclesie Monasteriensis capitulum, qui eandem ecclesiam per privacionem huiusmodi vacare dicebant, ad electionem futuri episcopi indebite procedentes, Conradum de Monte canonicum Monasteriensem elegerunt in dicte ecclesie Monasteriensis episcopum et pastorem, dictusque archiepiscopus electionem huiusmodi, si electio dici potest, contra sanctiones canonicas confirmavit, cuius confirmacionis pretextu dictus Conradus ipsius ecclesie administracioni se ingerens eosdem ecclesiam et episcopatum occupavit et retinet occupatos in apostolice sedis non modicam iniuriam et contemptum, ipsorum capituli archiepiscopi et Conradi animarum periculum, plurimorum scandalum et ecclesie prefate grave preiudicium et iacturam. Nos igitur . . . fraternitati tue mandamus, quatinus prefatos archiepiscopum et Conradum necnon et maiorem de ipso capitulo et octo de personis

Digitized by Google

ipsius ecclesie dignitatem vel personatum in ipsa obtinentes, si tot in ecclesia ipsa existant dignitatem vel personatum obtinentes, alioquin octo de canonicis eiusdem ecclesie, qui dederunt operam in premissis, de quibus tue discretioni videbitur, ex parte nostra per te vel alium seu alios peremptorie citare procures, ut idem archiepiscopus per procuratorem ydoneum ad hoc specialiter ab eo legitime constitutum, dictus vero Conradus sub privacionis omnium beneficiorum ecclesiasticorum, que obtinet, et inhabilitatis penis ad alia imposterum obtinenda si non paruerit in hac parte, ac maiorem et octo persone seu canonici supradicti personaliter infra trium mensium spatium post citacionem huiusmodi compareant coram nobis . . . Diem autem citacionis huiusmodi et formam et quicquid super premissis duxeris faciendum, nobis per tuas patentes litteras harum seriem continentes quantocius fideliter intimare procures. Dat. in Laureomonte prope Burdegalas X kl. novembris anno tucio.

Reg. 55. f. 236 nr. 51; Rg. Cl. V nr. 3619.

260. *1308 October 25. Montlaur bei Bordeaux.*

Clemens V magistris Petro de Garlenxs preposito ecclesie Frankefordensis et Gabrieli plebano plebis de Valeneto Maguntine et Pisane diocesium capellanis papalibus mandat, quatinus ad partes Coloniensium et Treverensium civitatum et diocesium ac provinciarum se personaliter conferant inquisituri super pecuniarum summis, quas ibidem collectores decime omnium ecclesiasticarum reddituum et proventuum earundem civitatum diocesium et provinciarum a Bonifacio papa VIII imposite in subsidium expensarum, quas pro negocio regni Sicilie Romanam oportebat subire ecclesiam, imposuisse dicuntur, que non fuerunt postmodum Romane ecclesie restitute.

Illa vos credimus . . . Dat. ap. Laureum-montem Burdegal. dioc. VIII kl. novembris a. tercio.

In e. m. eisdem mandat quoad decimam omnium ecclesiasticorum reddituum et proventuum Coloniensis et Treverensis civitatum et diocesium ac provinciarum a Martino IV in subsidium negotii regni Aragonensis per certi temporis spatium impositam.

In e. m. eisdem mandat quoad decimam omnium monasteriorum (!) ecclesiasticorum reddituum et proventuum Coloniensis, Treverensis civitatum et diocesium ac provinciarum in subsidium regni Aragonie ac expensarum, quas ecclesiam Romanam pro recuperatione regni Si-

Digitized by Google

cilie subire oportebat, a Martino (IV?) et subsequenter a Bonifacio (VIII) et nonnullis aliis pontificibus impositam.

Reg. 55 f. 235 nr. 46; Rg. Cl. V 3611, 3612, 3613.

261. *1308 October 25. Montlaur.*

Clemens V. Petro de Garlenxs . . . et Gabrieli . . ., quos ad Maguntinam, Treverensem Coloniensem Bremensem Magdeburgensem et Salzeburgensem provincias ac eorum et Eistentensem, Bambergensem et Cammensem civitates et dioceses pro legatis et obventionibus omnibus Terre Sancte subsidio deputatis et redemptionibus votorum et crucis et pro quibusdam aliis ecclesie Romane negociis destinat, mandat, ut huiusmodi legata, obventiones quas at passagium in subsidium Terre Sancte in vernali tempore proximo faciendum deputavit, necnon omnes alias pecuniarum summas et alia bona ibidem pro ecclesia Romana deposita colligant et exigant.

Cum vos ad Maguntinam . . . Dat. ut supra (= apud Laureum montem VIII kl. novembris a. tercio).

Reg. 55 f. 235 nr. 47; Rg. Cl. V 3614.

Eodem die idem universo illarum provinciarum clero mandat, ut Petrum et Gabrielem in negotiis ab tres exequendis adiuvent.

Cum dilectos filios . . .

Ibid. f. 235' nr. 48; Rg. Cl. V nr. 3615.

Eodem die idem Petro et Gabrieli concedit facultatem supradicta legata etc. petendi exigendi et recipiendi eorumque detentores per censuram ecclesiasticam compescendi.

Licet olim . . . .

Ibid. f. 235' nr. 49; Rg. Cl. V nr. 3616.

Eadem die idem iisdem concedit facultatem absolvendi omnes et singulos ab excommunicationis suspensionis vel interdicti sentenciis, quos illi duo ratione negotiorum recipiendi legata etc. pro Terre Sancte subsidio tulerint, dummodo absolvendi plenam satisfactionem impendant, necnon facultatem dispensandi super irregularitate illorum, qui taliter ligati non abstinuerunt a divinis.

Cum vos ad . . . .

Ibid. f. 236 nr. 49; Rg. Cl. V nr. 3617.

Digitized by Google

262. *1308 October 26. Montlaur.*

Clemens V Osnaburgensi et Mindensi episcopis mandat, quatinus de persona Beatricis de Holte in abbatissam Assindensem iam pridem electam, si eam ad regimen utilem repererint, ecclesie Assindensi provideant; alioquin provideant eidem ecclesie de alia persona idonea.

[Clemens V] Osnaburgensi et Mindensi episcopis.

Oblata nobis dilectarum filiarum capituli secularis ecclesie Assindensis . . . Coloniensis diocesis, in qua canonici et canonisse consueverunt existere, petitio continebat, quod bo. me. Sifridus Coloniensis archiepiscopus loci ordinarius, dum adhuc viveret, contra Bertam quondam ipsius ecclesie abbatissam tunc viventem inique procedens, eam regimine ipsius ecclesie de facto privavit et Irmengardim tunc abbatissam secularis ecclesie Hervordensis neptem suam dicte ecclesie Assindensi in abbatissam prefecit et ad eandem ecclesiam transtulit pro sue libito voluntatis, sed eadem Berta ante privationem et translationem huiusmodi ad apostolicam sedem appellans et eiusdem abbatie et ecclesie possessionem retinens, sicut prius, diem clausit extremum; sicque ipsa ecclesia abbatisse regimine destituta, prefatum capitulum . . . Beatricem de Holte tunc eiusdem ecclesie canonicam in . . . abbatissam concorditer elegerunt, quamvis dicta Irmengardis se opposuisset ipsi ecclesie et electioni huiusmodi minus iuste. Cumque postmodum eadem ecclesia pro confirmationis sue munere obtinendo procuratorem . . . ad sedem destinasset predictam, tandem apud sedem ipsam examinato electionis predicte negotio, quia compertum extitit, quod processus dicte privationis, quem dicta Irmengardis ad sui iuris defensionem specialiter exhibebat . . ., nullus erat de iure, prefata Irmengardis omni iuri, si quod sibi competebat in electione prefata, libere cessit illudque sponte dimisit. Verum quia eodem procuratore apud sedem predictam tunc vacantem per obitum fe. re. Benedicti pape XI . . . decedente, in huiusmodi eius obitu acta iura et munimenta ipsius negotii, que dictus procurator secum habebat, distracta fuerint, memorata electa dicere non potest, quod negotium huiusmodi sue electionis fuerit debita tempore prosecuta et alias electa ipsa propter guerrarum discrimina et bellorum turbines, quibus partium illarum status abvolvitur (!), in prosecutione electionis ipsius extitit impedita, propter que electa et ecclesia supradicte sustinentes gravia detrimenta[a] adeo electa ipsa gravibus extitit turbata doloribus, quod omne ius, quod sibi in electione huiusmodi competebat, proponebat

a) *Textus hoc loco corruptus vel mutilatus.*

Digitized by Google

dimittere, nisi ab huiusmodi proposito fuit assiduis capituli precibus revocata. Quare pro parte capituli predictorum fuit nobis humiliter supplicatum, ut providere sibi . . . dignaremur. Nos igitur . . . fraternitati vestre . . . mandamus, quatinus . . . si dictam electam ad regimen ipsius ecclesie utilem esse repereritis, de ipsa prefate ecclesie auctoritate nostra hac vice providere curetis; alioquin eidem ecclesie de alia persona ydonea in abbatissam providere studeatis . . . Dat. apud Laureum montem Burdegalensis diocesis VII kl. novembris a. tercio.

Reg. 55 f. 178 nr. 879; Rg. Cl. V 3260.

263. *1308 October 27. Montlaur.*

Clemens V cum Alberto de Hamerstein, qui plura obtinet beneficia ecclesiastica, dispensat, ut infra triennium non teneatur ad sacerdotium promoveri.

[Clemens V] Alberto de Hamerstein[a] diacono cantori ecclesie Coloniensis.

Tua nobilitas generis, vite ac morum honestas . . . necnon . . . Henrici archiepiscopi Coloniensis pro te . . . supplicantis consideratio nos inducunt, ut ad personam tuam nostre liberalitatis dexteram extendamus. Exhibita siquidem nobis ex parte tua petitio continebat, quod tu olim post Lugdunense concilium novissime celebratum canonicatum et prebendam ac cantoriam curam animarum habentem in Coloniensi ecclesia obtinens fuisti de Engers et de Vebleyrgen ecclesias Treverensis diocesis similem curam habentes successive, alias canonice assecutus ac cantoriam et ecclesias de Enger et de Vebleyrgen predictas insimul cum ipsis canonicatu et prebenda aliquamdiu retinuisti et retines, fructus percipiens ex eisdem, nec te fecisti, prout ex constitutione dicti concilii tenebaris, ad sacerdotium promoveri, dispensatione . . . non obtenta. Cum autem tu, qui de nobilibus illarum partium traxisse originem diceris, de ipsorum canonicatus prebende et cantorie ac de Engers et de Vebleyrgeu ecclesiarum fructibus iuxta tui status decentiam nequeas, ut asseris, comode sustentari, nos eiusdem archiepiscopi et tuis supplicationibus inclinati . . . tecum, ut canonicatum prebendam contoriam, de Engers et de Vebleygen ecclesias supradictas insimul licite retinere valeas nec tenearis alicuius eorum pretextu usque ad triennium ad sacerdotium promoveri

a) Hamesteir *in reg.*

Digitized by Google

... dispensamus, proviso quod canonicatus prebenda cantoria et ecclesie predicte debitis obsequiis non fraudentur et animarum cura in eis, quibus illa imminet, nullatenus negligatur, quodque eodem elapso triennio te facias, prout cantorie et ecclesiarum ipsarum cura requirit, ad sacerdotium promoveri ... Dat. ut supra (= apud Laureum montem Burdegalensis diocesis VI kl. novembris a. tertio).

Reg. 55 f. 136' nr. 678; Rg. Cl. V 3042.

264. *1308 October 27. Montlaur.*

Clemens V Petro de Garlenx, qui plura obtinet beneficia ecclesiastica, confirmat ius in canonicatu et prebenda ecclesie Leodiensis ab Henrico archiepiscopo Coloniensi ei collatis.

[Clemens V] Petro de Garlenxs canonico Leodiensi capellano et familiari nostro.

Probitatis tue laudabilia ... Exhibita siquidem nobis pro parte tua petitio continebat, quod cum nos olim. Henrico archiepiscopo Coloniensi recipiendi et faciendi recipi auctoritate nostra in singulis ecclesiis cathedralibus provincie Coloniensis singulas personas ydoneas in canonicos ... et providendi eis de prebendis ... concessissemus ... facultatem, idem archiepiscopus ... canonicatum ecclesie Leodiensis ... et prebendam ... tibi contulit et providit de illis ... Verum quia tunc in Frankefordensi Maguntine diocesis preposituram et in Albiensi et S. Petri de Vico ecclesiis canonicatus et prebendas et S. Aruani et S. Iohannis de Sectis ecclesias parrochiales Auxitanensis et Argenneusis diocesium ex dispensatione apostolica obtinebas, sicut et adhuc obtines, ac in Maguntina et Bunnensi Coloniensis diocesis auctoritate nostra in canonicum eras, sicut et es, receptus et prebendas expectabas, sicut et adhuc expectas, vacaturas et in dictis litteris nostris, quod idem archiepiscopus predictis taliter posset providere personis, etiamsi alia beneficia obtinerent, nulla mentio habebatur, nos ... quod super hoc ab eodem archiepiscopo alias provide factum est, ratum et gratum habentes, illud, premissis omnibus sive quod etiam archidiaconatum Martiani in Adurensi ecclesia postmodum tibi per nos collatum obtines ac ibidem auctoritate nostra sub expectatione vacature prebende in canonicum es receptus, nequaquam obstantibus, ... confirmamus ... Datum apud Laureummontem Burdegalensis diocesis VI kl. novembris a. tertio.

Reg. 55 f. 136 nr. 676; Rg. Cl. V 3040.

Digitized by Google

265. *1308 October 27. Montlaur.*

Clemens V cum Iohanne de Bunna dispensat, ut plura retinere valeat beneficia ecclesiastica.

[Clemens V] Iohanni de Bunna canonico eccl. Bunnensis Col. dioc.
Romana ecclesia mater . . . Porrecta siquidem nobis ex parte tua petitio continebat, quod, cum tu credens te, sicut etiam reputabaris ab aliis, de legitimo matrimonio procreatum, parrochialem ecclesiam de Ibrenych ac canonicatum et prebendam in ecclesia Bunnensi Coloniensis diocesis, quos obtines, fuisti alias canonice assecutus et deinde in SS. Apostolorum Coloniensis et in Urgarden*si* dicte diocesis ecclesiis auctoritate apostolica sub expectatione vacaturarum prebendarum receptus in canonicum . . . Verum postmodum mater tua in lecto egritudinis constituta sponte confessa fuit, quod ipsa tunc coniugata existens te de quodam diacono duxerat procreandum. Nos . . . consideratione . . . Henrici archiepiscopi Coloniensis nobis pro te consanguines suo . . . supplicantis . . . tecum, ut predictam ecclesiam parrochialem ac canonicatum et prebendam, quos in dicta Bunnensi ecclesia obtines necnon canonicatus ipsorum SS. Apostolorum ac in Ugarden ecclesiarum ac prebendas, quas, ut premittitur, expectas ibidem, cum illas habueris, quas possis adipisci, insimul retinere et insuper preter eos unam dignitatem seu unum personatum sine cura, si alias tibi canonice offeratur, recipere et una cum ecclesia parrochiali canonicatibus et prebendis omnibus supradictis similiter retinere libere ac licite valeas . . . dispensamus, proviso quod ecclesia parrochialis canonicatus prebende ac dignitas seu personatus huiusmodi, cum ipsas prebendas, quas expectas, ac dignitatem seu personatum fueris assecutus, debitis non fraudentur obsequiis et animarum cura in dicta parrochiali ecclesia nullatenus negligatur . . . Dat. ut supra (= apud Laureummontem Burdegalensis diocesis VI kl. novembris anno tertio.

Reg. 55 f. 136' nr. 677; Rg. Cl. V 3041.

***266**. *1309 März 21. Avignon.*

Clemens V monasterio monialium in Valle-Comitis (*Grevendael vel Neukloster prope Goch*) Cisterc. ord. Colon. dioc. confirmat bona ab Ottone II comite Gelrensi concessa necnon ius patronatus eccl. parrochialis in Gent in Betua Traiect. dioc.

Cum a nobis petitur . . . Dat. Avin. XII kl. aprilis p. n. a. quarto.

Digitized by Google

Or. membr. cum plumbo pend. — Arch. Collegii Augustiniani in Gaesdonck prope Goch. (Dr. Scholten.)

***267.** *1309 März 31. Avignon.*

Clemens V monasterio monialium in Valle-Comitis Cisterc. ord. Colon. dioc. confirmat ius patronatus eccl. de Loythe (*Leuth*) eidem donatum a comite Gelrensi.

Cum a nobis petitur ... Dat. Avin. XII kl. aprilis p. n. a. quarto.

Or. membr. cum plumbo pend. — Arch. Gaesdonck. (Dr. Scholten.)

***268.** *1309 April 1. Avignon.*

Clemens [V] decano eccl. S. Florini in Confluentia Trever. dioc. mandat, quatinus ea, que de bonis monasterii de loco S. Marie Cisterc. ord. Colon. dioc. alienata invenerit illicite vel distracta, ad ius et proprietatem eiusdem revocare procuret, contradictores per censuram ecclesiasticam appellatione postposita compescendo.

Dilectorum filiorum ... abbatis ... Dat. Av. kl. aprilis p. n. a. quarto.

Or. membr. sine plumbo. In dorso: Henricus de Aquila. *Wiesbaden. Arch. reg. Abtei Marienstatt nr. 178.*

269. *1309 April 8. Avignon.*

Facta est prorogatio domino Balduino archiepiscopo Treverensi de .VII^C. marchis argenti et IIII^or. servitiis consuetis familiarium hinc ad festum pentecostes proxime venturum cum absolutione, quia incurrit. Dat. Avinione die VIII. aprilis pont. et anno ut supra in proximo [= pont. Clem. V ao. quarto.]

In margine sinistro est additum alio atramento scriptum: Prorogatio solutionis servitii archiepiscopi Treverensis.

Oblig. et Solut. 2(314) f. 90'; Rg. Cl. V. Append. pg. 294 nr. 405.

270. *1309 April 12. Avignon.*

Quittatio servitiorum familiarium domini archiepiscopi Coloniensis.

Facta est quietantia pro domino Henrico archiepiscopo Coloniensi de .VI^C. flor. auri pro tribus servitiis familiarium solutis ... clericis camere de quibus etc. cum dispensatione, quia incurrit. Dat.

Digitized by Google

Avinione die XII aprilis pont. et anno predictis (= pont. Clem. V a. quarto.)

Oblig. et Solut. 2(314) f. 91'; Rg. Cl. V. Append. 1 pg. 295 nr. 413.

271. *1309 April 15. Avignon.*

Prorogatio termini archiepiscopi Treverensis.

Facta est quietantia pro domino Balduino archiepiscopo Treverensi de .II^m. V^C. flor. auri pro parte sui communis servitii solutis camere per manus Anselmi canonici ecclesie Monasteriensis in Menevelt et Gerardi scriptoris clericorum et procuratorum suorum, de quibus etc. De m^le .V^C. flor. datus fuit ei terminus ad festum Epyphanye proxime venturum cum absolutione, quia incurrit. Dat. Avinione .XV. mensis aprilis. anno et pont. ut supra (= pont. Clem. V anno quarto).

Oblig. et Solut. 2(314) f. 91; Rg. Cl. V. App. nr. 416.

272. *1309 Mai 13. Avignon.*

[Clemens V] archiepiscopo Coloniensi et episcopo Traiectensi ac .. thesaurario ecclesie Embricensis Traiectensis diocesis.

Petitio dilecte in Christo filie Agnetis nate dilecti filii nobilis viri Theoderici comitis Clevensis nobis exhibita continebat, quod licet ipsa olim cum dilecto filio nobili viro Adolfo comite de Monte Coloniensis diocesis matrimonium per verba de presenti legitime contraxisset et iuxta morem patrie nuptias publice et solempniter celebrassent et in eodem lecto insimul dormivissent, tamen dictus Adolfus, ea propria temeritate dimissa, sibi coniugales affectus, quamquam fuerit super hoc pluries requisitus, denegat exibere. Quocirca ... mandamus, quatinus ... dictum Adinulfum, ut memoratam uxorem suam recipiat et eam, ut tenetur, maritali affectione pertractet, monitione premissa per censuram ecclesiasticam appellatione postposita compellatis. Datum Avinione III idus maii anno quarto.

Reg. 56 f. 115 c. 552; Rg. Cl. V 4279; Brom nr. 496.

273. *1309 Mai 22. Avignon.*

Clemens V Iohanni de Houwischilt confert preposituram ecclesie S. Severini Coloniensis.

[Clemens V] Iohanni de Houwischilt preposito ecclesie S. Severini Coloniensis.

Digitized by Google

Digne illos ad ecclesiasticos ... Dudum siquidem inter Fredericum decanum S. Severini Coloniensis et Adolphum de Marka prepositum S. Martini Warmatiensis ecclesiarum occasione prepositure dicte ecclesie S. Severini, ad quam uterque ipsorum se proponebat electum, quamvis neuter ipsorum ad obtinendum illam foret ydoneus, cum eorum quilibet plura beneficia ecclesiastica curam animarum habentia absque dispensatione sedis apostolice obtineret dictusque Adolphus pateretur in etate defectum, questione suborta et causa huiusmodi per appellationes hinc inde interpositas ad apostolicam sedem devoluta, post nonnullos processus habitos in eadem prefati Fredericus et Adolphus [ab] huiusmodi lite per quasdam pravas pactiones inter se habitas recedentes convenerunt insimul, quod dictus Adolphus preposituram teneret eandem ac de ipsius fructibus prefato Frederico certam pensionem solveret annuatim, sicque dictus Fredericus eiusdem pensionis promissione recepta renunciavit omni iuri, si quod ei in prepositura posset competere supradicta ... Cumque ad nostram fuisset perductum audientiam, quod idem Adolphus talium pactionum ... pretextu preposituram ipsam occupaverat et detinebat etiam occupatam, nos tam Adolphum quam Fredericum predictos citari fecimus ... Sed eis in eodem termino minime comparentibus, nos .. magistro Bernardo Bayardo archidiacono Xanctonensi capellano nostro nostrique palatii auditori causam commisimus, ut ipse in huiusmodi negotio ... procedens illud audiret et fi*ne* de*bito* terminaret. Qui ... citatis eisdem Adulpho et Frederico ... minime comparentibus ... diffinitive pronunciavit electiones factas de Adulpho et Frederico ... fuisse irritas et inanes ipsasque, quatinus de facto processerant, cessavit et irritavit, utrique ipsorum super eadem prepositura ... perpetuum silentium imponendo. Postmodum quoque procuratores dicti Adolphi ad hoc ab eo specialiter constituti omne ius, si quod ei posset in prepositura predicta competere, in manibus ... Raymundi S. Marie nove diaconi cardinalis ... resignaverunt. Cum igitur eadem prepositura taliter vacare noscatur, nos ... obtentu dicti cardinalis pro te capellano suo ... supplicantis ... preposituram ipsam ... tibi conferimus et de illa etiam providemus ... non obstantibus quibuscumque statutis et consuetudinibus contrariis ... Dat. Avinione XI kl. iunii anno quarto.

In e. m. archiepiscopo Coloniensi et abbati monasterii S. Pantaleonis Coloniensi et archidiacono Pictavensi.

Reg. 56 f. 33 nr. 349; Rg. Cl. V 4021.

Digitized by Google

***274.** *1309 Mai 23. Avignon.*

Clemens V petentibus abbatissa et conventu monasterii Clarifontis Cisterc. ord. Trever. dioc. confirmat omnes libertates et immunitates a Romanis pontificibus monasterio dicto concessas necnon libertates et exemptiones secularium exactionum a regibus et principibus aliisque eidem indultas.

Cum a nobis petitur ... Dat. Avin. X kl. iunii p. n. a. quarto.

Goffinet, Cartulaire de Clairefontaine, nr. 116. (Ex arch. Luxemb.)

***275.** *1309 Mai 23. Avignon.*

Clemens V abbati monasterii B. Marie in Lucemburgo mandat, quatinus ea, que de bonis monasterii in Clarofonte ord. Cisterc. Trever. dioc. per concessiones ab abbatissis et conventu factas alienata invenerit illicite vel distracta, ad ius et proprietatem eiusdem legitime revocare procuret.

Ad audientiam nostram pervenit ... Dat. Avin. X kl. iunii p. n. a. quarto.

Goffinet, Cartulaire de Clairefontaine nr. 115. (Ex arch. Luxemb.)

276. *1309 Juni 9. Avignon.*

Clemens V universis patriarchis archiepiscopis et episcopis per partes ultramontanas constitutis mandat, quatinus omnia relicta vel legata facta, que fient imposterum infra quinquennium ad passagium vel in subsidium Terre Sancte a quibuslibet personis ecclesiasticis vel secularibus, recipere et exigere studeant et magistro hospitalis S. Iohannis Ierosolimitani vel eius procuratori aut nuncio speciali singulis annis integraliter assignare curent.

Gerentes cordi negotium Terre Sancte ... Dat. ut supra (= Avinione V idus iunii a. quarto).

Reg. 56 f. 199 nr. 968; Rg. Cl. V 4773.

***277.** *1309 Juni 2. Constanz.*

Henricus VII Romanorum rex Clementi V nunciat, quod destinat ad eum nuncios et procuratores suos, quorum in numero sunt Io-

Digitized by Google

hannes comes de Saraponte et magister Simon de Marvilla capellanus sedis apostolice thesaurarius Metensis secretarius et familiaris regius.

Cupientes ferventi desideris . . . Dat. Constantie IIII nonas iunii ind. VII a. domini MCCCVIIII . . .

Raynaldi, Annal. eccl. a. 1309 § 10. Lünig, Reichs-Archiv XIX, 184. Leibnitz, Cod. iur. gentium t. II (Montissa cod. iur. gent. Pars altera) pg. 251. Mon. Germ. Legg. II pg. 492.

278. *1309 Juli 11. Avignon.*

Clemens V archiepiscopis, episcopis, electis, abbatibus etc. universisque in sacerdotio constitutis mandat, ut quotiescumque eos missarum officia celebrare continget, orationes contra paganorum[a)] perfidiam per ecclesiam ordinatas, quarum tenorem his litteris inserit, devotis mentibus effundere procurent.

Exaurientes indesinenter amaritudinis calicem . . . Dat. Avinione V idus iulii . . . a. quarto.

Reg. 56 f. 198 nr. 964; Rg. Cl. V. 4769.

279. *1309 Juni 26. Avignon.*

Clemens V abbati monasterii de Aureavalle Treverensis dioc. et archidiacono Avallonensi Eduensis ac thesaurario Metensis ecclesiarum mandat, quatinus Iohanni filio Hectoris de Lamoulley militis, clerico Treverensi, conferant parochialem eccl. de Amella Virdunensis diocesis ad collationem abbatis et conventus monasterii Gorziensis ord. S. Bened. Metensis dioc. communiter vel divisim spectantem.

Meritis dilecti filii . . . Dat. Avinione VI kl. iulii a. quarto.

Reg. 56 f. 179 nr. 857; Rg. Cl. V 4659.

Eodem die idem in e. m. mandat eandem rem decano S. Gengulphi. et scolastico S. Stephani Tullensis ac thesaurario S. Stephani Metensis ecclesiarum.

Reg. 56 f. 186' nr. 904; Rg. Cl. V 4707.

280. *1309 Juli 2. Avignon.*

Clemens V Constantino nato quondam Iohannoti Maioris de

a) *i. e.* Saracenorum.

Digitized by Google

Novocastro clerico Treverensis dioc. in minoribus tantum ordinibus constituto confert officium tabellionatus.

Ne contractuum memoria . . . Dat. ut supra (= Avinione VI nonas iulii anno quarto).

Reg. 56 f. 97' nr. 457; Rg. Cl. V 4163.

***281.** *1309 Juli 26. Avignon.*

Iohannes comes de Saraponte et magister Simon de Marvilla thesaurarius Metensis cum ceteris procuratoribus et nunciis Henrici VII Romanorum regis adsunt consistorio publico et solemni, in quo Clemens V predictum Henricum reputat nominat et declarat regem Romanorum in imperatorem postmodum promovendum eiusdemque personam approbat.

In nomine domini amen. Noverint universi . . . quod anno domini MCCCVIII die sabbati vicesima sexta mensis iulii . . . in palatio papali Avinionensi . . . in consistorio publico et solemni . . .

Raynaldi, Annal. eccl. a. 1309 § 11. Leibnitz, Cod. iur. gentium t. II (Mantissa codicis. iur. gent. Pars altera) pg 256 nr. XLIX d. Mon. Germ. Legg. II pg. 493.

282. *1309 August 9. Avignon.*

Clemens V nobili viro Iohanni de Comarceyo comiti de Saraponte et nobili mulieri Mathildi uxori eius Metensis dioc. indulget, ut uterque sibi possit eligere aliquem discretum presbiterum in confessorem, qui auditis eorum confessionibus valeat ipsis penitentiam iniungere salutarem et de absolutionis beneficio providere, nisi forsan talia existerent, ut super hiis foret sedes apostolica consulenda:

Cum personas vestras . . . Dat. Av. V idus augusti a. quarto.

Eodem die idem eisdem concedit ad quinquennium facultatem habendi altare portatile et faciendi super eo celebrari divina officia.

Devotionis vestre precibus . . . Dat. ut supra.

Reg. 56 f. 188 nr. 913, 914; Rg. Cl. V nr. 4716, 4717.

283. *1309 August 9. Avignon.*

Clemens V Margarete regine Romanorum illustri indulget, ut decem clerici eius obsequiis insistentes usque ad quinquennium pro-

Digitized by Google

ventus suorum beneficiorum valeant percipere, quin teneantur ad personalem in eisdem residenciam, nisi ab eius obsequiis recedant.

Personam tuam . . . Dat. Avinione V idus augusti a. quarto.

In e. m. Epternacensi et Luxemburgensi Treverensis dioc. monasteriorum abbatibus ac thesaurario eccl. Metensis.

Reg. 56 f. 87' nr. 395; Rg. Cl. V nr. 4083.

***284.** *1309 September 4. Avignon.*

Clemens V abbati monasterii S. Panthaleonis Colon. dioc. mandat, quatinus abbatibus fratribus abbatissis sororibus et conventibus Cisterc. ordinis efficacis presidio defensionis assistens non permittat ipsos in personis et bonis eorum contra indulta privilegiorum sedis apostolice ab aliquibus indebite molestari.

Etsi quibuslibet personis ecclesiasticis . . . Dat. Avin. II nonas septembris p. n. a. quarto.

Reg. 56 f. 142' nr. 694; Rg. Cl. V nr. 4463.
Or. membr. plumbo. pend. Sub plica ad sinistr. nihil. In plica ad dextr.: Lumbertus R. *In dorso: (non legibile). — Düsseldorf. Arch. reg. Abtei Camp nr. 313.*

285. *1309 September 12. Avignon.*

Clemens V electione Roperti monachi monasterii Prumiensis[1] ord. S. Bened. Trever. dioc. in abbatem monasterii Corbeiensis Paderbornensis dioc. antea a se cassata, nunc comperto per inquisitionem eundem Ropertum propter nobilitatem generis et ipsius atque consanguineorum ipsius potentiam monasterii regimen utiliter gerere posse, eundem preficit monasterio eidem in abbatem[2].

Inter sollicitudines alias . . . Dat. Avin. II idus septembris a. quarto.

Rg. 56 f. 172 nr. 823; Rg. Cl. V 4604.

***286.** *1309 September 13. Avignon.*

Clemens V magistro Bernardo Roiardi archidiacono Xanctonensis

1) in subdiaconatus ordine constituti. *Conf. nr. 824 f. 172'; Rg. Cl. V 4605.*

2) 1309 oct. 14. Robertus abbas obligat se in curia ad solvenda servitia. *Oblig. et solut. (314) f. 16.*

Digitized by Google

capellano sedis apostolice et preposito S. Marie Magdalene prope muros Nussienses Colon. dioc. ac thesaurario S. Severini Colon. ecclesiarum nunciat sententiam a magistro Gregorio de Placentia archipresbitero ecclesie de Montesilice capellano sedis apostolice palatiique apostolici auditore latam in causa litis inter Andream dictum de Walshem ex una parte et Sifridum de Rennenberg clericum Colon dioc. et Gerardum de Bordeberg canonicum eccl. Ressensis Colon. dioc. ex altera exorte, cum et Andreas et Sifridus pretendisset se esse legitime presentatos ad parrochialem ecclesiam de Bodeberg[1] Colon. dioc., mandatque eisdem, quatinus dictam sententiam exequendo Andream inducant in corporalem possessionem dicte ecclesie parrochialis inductumque defendant, amoto penitus inde Sifrido.

Peticio dilecti filii Andree . . . Dat. Avin. idus septembris p. n. a. quarto.

Or. membr. cum plumbo pend. Sub plica ad sinistr.: XXX *In plica ad dextr.:* Branch. Mediol. *In dorso:* Vincentius de Castellione. — *Düsseldorf. Arch. reg. Kunibertstift. Köln nr. 122.*

287. *1309 October 1. Im Priorat Grauseau bei Malaucène Diöcese Vaison.*

Clemens V Gerardo dicto Plellinch de Xanctis confert eccl. Xanctensis Colon. dioc. canonicatum et prebendam, quorum redditus decem marcharum argenti s. t. d. valorem annuum non excedunt, vacantes per obitum Henrici Advocati de Venne, qui nuper apud sedem apostolicam diem clausit extremum, non obstante quod idem Gerardus in Aldensalen. Traiect. dioc. canonicatum et prebendam et in eadem Xanctensi eccl. obtinet quoddam altare, cuius redditus quinque marcharum argenti annuam valorem non excedunt, quamvis idem, antequam fructus canonicatus et prebende eccl. Aldensalensis percipere possit, debeat per duos annos et amplius iuxta quamdam ipsius ecclesie consuetudinem expectare, aut quod patitur defectum natalium, super quo cum eodem dispensat.

Laudabile testimonium quod . . . Dat. in prioratu de Grausello prope Malausanam Vasionensis dioc. kl. octobris a. quarto.

In e. m. S. Severini Col. et S. Pauli Leod. scolasticis ac Theoderico de Reme canonico Monasteriensis ecclesiarum.

Reg. 56 f. 194 nr. 947; Rg. Cl. V 4751.

1) Hohenbudberg.

Digitized by Google

***288** *1309 September 26. Frankfurt a. M.*

Henricus VII Romanorum rex Balduino fratri archiepiscopo Treverensi concedit, ut adaugeat redditus telonei apad Confluentiam exigendi, donec inde recepta sint quadraginta milia librarum turonensium parvorum, quam summam certis annuis terminis solvat Iohanni comiti Lucemburgensi Henrici filio vel eius successori, cum ipse Henricus ante suam promotionem in regem pro predicto archiepiscopo et eius ecclesia exposuerit eandem summam, sicut super hoc patentes litteras obtinuit et habet; qua summa persoluta vult eidem archiepiscopo restitui litteras recognotionis super ista summa confectas necnon litteras papales bullatas mentionem facientes, quod dictus archiepiscopus ad summam decem milium librarum turonensium parvorum valeat se obligare.

Dominicus. Balduin von Lützelburg, pg. 52. Conf. nr. 213 et 245.

289. *1309 October 21. Im Priorat Grauseau bei Malaucène.*

[Clemens V] archiepiscopo Maguntino.

Tue merita fraternitatis . . . Dudum siquidem parrochialem ecclesiam in Dalem Treverensis diocesis vacantem apud sedem apostolicam per mortem quondam Walteri rectoris ipsius . . Wilhelmo clerico consanguineo tuo duximus conferendam ac nichilominus . . abbas S. Maximini extra muros Treverenses, ad quem alias presentatio rectoris ad eandem ecclesiam pertinet, quendam alium de facto ad ipsam ecclesiam presentavit. Cum autem dictus Willelmus defectum patiatur in ordinibus et etate, propter quod ad obtinendum eandem ecclesiam ydoneus non existit nullusque de ipsa absque auctoritate nostra disponere valeat . . . nos . . . tibi . . . conferendi hac vice auctoritate nostra ecclesiam ipsam . . . concedimus . . . facultatem. Dat. ut supra [= in prioratu de Grausello prope Malausan*am* Vasion*ensis* diocesis XII kl. novembris a. quarto].

Reg. 56 f. 173 nr. 826; *Rg. Cl. V 4608.*

290. *1309 October 21. Im Priorat Grauseau bei Malaucène.*

Clemens V cum Ottone comite Clevensi et Mathilde uxore eius Colon. dioc., qui procurante Henrico archiepiscopo Colon., cuius neptis existit Methildis, ignorantes se esse quarto consanguinitatis gradu con-

Digitized by Google

iunctos, pro ipsius Colon. eccl. defensione matrimonium per verba de presenti ad invicem contraxerunt, dispensat, ut non obstante hoc impedimento in matrimonio contracto valeant remanere, prolem susceptam et suscipiendam legitimam pronuncians.

Romani pontificis precellens ... Dat. in prioratu de Grausello prope Malausanam XII kl. novembris a. quarto.

Reg. 56 f. 172' nr. 824; Rg. Cl. V 4606.

291. *1309 November 14.*

Item [recepit Bertrandus episcopus Albiensis dni. pape camerarius die XIIII[a] mensis novembris MCCCVIIII] pro complemento communis servicii archiepiscopi Treverensis M$\overset{c}{\text{V}}$. flor. auri.

Introit et Exit. 10 f. 1; Reg. Cl. V. Appendix I. pg. 70.

292. *1309 Dezember 25. Avignon.*

Facta est quitatio pro domino Balduino archiepiscopo Treverensi de mille quingentis flor. auri solutis pro complemento sui communis servitii et de sexcentis sexaginta VII flor. auri pro quatuor servitiis familiarium . . clericis camere solutis per manus discreti viri domini Iohannis[1] decani ecclesie Treverensis procuratoris sui cum absolutione sub conditione, quia dubitabatur, an incurrisset. Dat. Avinione die XXV mensis decembris anno et pontificatu ut supra (= Clem. V anno quinto).

A. V. Obl. et Sol. t. 2 (314) f. 103; Rg. Cl. V. Append. nr. 469.

293. *1309 Dezember 27. Avignon.*

Clemens V cum Siberto dicto Preys laico et Elena dicta Fermentaria de Nussia Coloniensis dioc. dispensat, ut in matrimonio contracto et consummato licite remanere valeant, non obstante impedimento cognationis spiritualis orto ex eo, quod Conradus prior Helene maritus quendam Siberti filium de sacro fonte levavit.

Sedis apostolice circumspecta ... Dat. ut supra (= Avinione VI kl. ianuarii anno quinto).

Reg. 57 f. 50 nr. 186; Rg. Cl. V nr. 5302.

---

1) *de Franchirmont. Conf. Brower, Metropolis Trever. I, 145, 150.*

Digitized by Google

294. *1310 Januar 12. Avignon.*

Clemens V archiepiscopo Coloniensi mandat, quatinus ecclesie Treverensis bona a Dieterio archiepiscopo absque sui capituli consensu oppignorata ad ius et proprietatem eiusdem ecclesie revocet.

[Clemens V] archiepiscopo Coloniensi.

Ex parte venerabilis fratris nostri Balduini fuit expositum coram nobis, quod bone memorie Dicterius archiepiscopus Treverensis predecessor suus, dum adhuc viveret, nonnullis comitibus baronibus ac nobilibus et diversis aliis personis occasione guerrarum, quas contra nonnullos illarum partium habuerat et habebat, quamplura bona ad ipsum et ecclesiam Treverensem spectantia aliquibus eorum titulo pignoris obligare, quibusdam vero absque sui capituli consensu in gravem suam et eiusdem ecclesie lesionem minus iuste solvere et exhibere promisit. Quare dictus archiepiscopus nobis humiliter supplicavit, ut suis et eiusdem ecclesie indempnitatibus providere super hoc paterna benivolencia dignaremur. Nos igitur ipsius archiepiscopi supplicacionibus inclinati, fraternitati tue ... mandamus, quatinus, inquisita super premissis de plano sine strepitu et figura iudicii diligencius veritate, si per inquisicionem huiusmodi de predictis obligacionibus infeudacionibus et promissionibus tibi constiterit, illas auctoritate nostra denuncies nullas esse dictaque bona ad ius et proprietatem eiusdem ecclesie Treverensis eadem auctoritate legitime revocare procures, contradictores per censuram etc. invocato etc., non obstante, si aliquibus a sede apostolica sit indultum, quod interdici suspendi vel excommunicari non possint per litteras apostolicas non facientes plenam et expressam ac de verbo etc. Dat. ut supra (= Avinione II idus ianuarii anno quinto).

Reg. 57 f. 180 nr. 717; Rg. Cl. V nr. 5867.

295. *1310 Januar 12. Avignon.*

Clemens V archiepiscopo Treverensi facultatem concedit conferendi personis idoneis, etiam si alias beneficiis gaudeant, canonicatus et prebendas, quos olim Nicolaus dictus Hungeres in S. Paulini extra muros Treverenses et in Cardonensi ac in oppido Monasteriensi Meynevelt ecclesiis Treverensis diocesis, dum viveret, obtinebat.

Personam tuam ... Dat. Avin. II idus ianuarii a. quinto.

Reg. 57 f. 180 nr. 716; Rg. Cl. V nr. 5866.

Digitized by Google

296. *1310 Januar 13. Avignon.*

Clemens V Balduino archiepiscopo Treverensi in sua presencia constituto concedit facultatem concedendi tabellionatus officium quatuor personis Treverensis dioc. idoneis propter defectum in illis partibus personarum, que contractus legitimos et alia huiusmodi in publica redigant instrumenta.

Grate devocionis affectus . . . Dat. Avinione idus ianuarii a quinto.

Reg. 57 f. 208' nr. 835; *Rg. Cl. V nr. 5997.*

297. *1310 Januar 23. Avignon.*

Clemens V priori provinciali et fratribus ordinis Predicatorum concedit licentiam construendi monasteria in Brunswich Tremonia et Groningen, dummodo ad hoc diocesanorum et dominorum temporalium accedat assensus.

[Clemens V] dilectis filiis . . priori provinciali et fratribus ordinis Predicatorum in Saxonia.

Fructus uberes, quos ordo vester plantatus divinitus in agro dominico iugiter in ecclesia producit, instanter exposcunt, ut apostolica sedes ordinem ipsum et professores illius benigno favore confoveat et oportunis graciis prosequatur. Ex parte siquidem vestra nobis extitit supplicatum, ut recipiendi loca pro habitationibus fratrum vestrorum ac in eis construendi ecclesias et necessarias officinas in terris infrascriptis, videlicet in Brunswich, ubi sexaginta, et in Tremonia, ubi triginta, ac in Greningen Aberstadensis Coloniensis et Traiectensis diocesium, ubi similiter triginta fratres dicti ordinis posse dicuntur comode ac profectibiliter commorari, cum presertim ad hoc tam diocesanorum quam dominorum temporalium earundem terrarum, sicut asseritis, accedat assensus, licenciam vobis concedere dignaremur. Nos itaque vestris supplicationibus inclinati vobis, dummodo premissa veritate nitantur, felicis recordacionis Bonifacii pape VIII predecessoris nostri super locis ordinum mendicantium de novo non recipiendis absque dicte sedis licencia et quacumque alia constitucionibus in contrarium editis nequaquam obstantibus, licenciam concedimus postulatam. Dat. Avinione X kl. februarii anno quinto.

Reg. 57 f. 56 nr. 214; Rg. Cl. V nr. 5350.

298. *1310 März 18. Avignon.*

Clemens V mortuo in exilio Ottone episcopo Monasteriensi et

Digitized by Google

cassata electione Conradi de Monte in episcopum a capitulo Monasteriensi facta providet ecclesie Monasteriensi de persona Ludovici (de Hassia).

[Clemens V] Ludovico electo Monasteriensi.

Regimini universalis ecclesie . . . Olim siquidem Luberto decano, Wicboldo preposito, Theoderico de Heyringen, Godefrido de Hovelle ac Iohanno de Reyde et nonnullis aliis canonicis ecclesie Monasteriensis denunciantibus . . . Henrico archiepiscopo Coloniensi loci metropolitano, bone memorie Octonem Monasteriensem episcopum fore dilapidatorem bonorum ipsius ecclesie et aliis diversis criminibus irretitum, idem archiepiscopus contra ipsum episcopum ad denunciacionem huiusmodi ex officio ad inquisicionem descendens, eundem episcopum de facto, cum de iure non posset, episcopali dignitate privavit, propter quod idem episcopus ad sedem apostolicam appellavit. At dictus decanus et nonnulli alii canonici eiusdem ecclesie . . . Conradum de Monte canonicum Coloniensem in Monasteriensem episcopum eligere pro ipsorum voluntatis libito presumpserunt, cuius electionem sic de facto presumptam idem archiepiscopus confirmare minus licite attemptavit. Dictus itaque Otto personaliter pro huiusmodi sue appellacionis negocio ad dictam sedem accedens, negocio ipso exposito coram nobis, apud sedem ipsam diem clausit extremum. Nosque postmodum . . . predictum Conradum et nonnullos suos electores peremptorie citari mandavimus, ut coram nobis . . . comparerent, quibus . . . non curantibus comparere, nos ipsos reputavimus . . . contumaces et . . . electionem dicti Conradi et confirmacionem ipsius per dictum archiepiscopum . . . irritas decrevimus et inanes . . . Cum itaque predicta ecclesia per obitum ipsius Ottonis, qui apud dictam sedem . . . viam extitit universe carnis ingressus, apud sedem ipsam pastore vacavisse noscatur nullusque preter nos de ipsius ecclesie ordinacione seu provisione se intromittere potuerit, pro eo quod nos olim ante vacationem huiusmodi circa primordia assumpcionis nostre ad apicem summe apostolatus, provisiones omnium ecclesiarum tam cathedralium quam aliarum tunc apud dictam sedem vacantium et quas apud sedem ipsam in antea vacare contingeret, provisioni et disposicioni nostre ac eiusdem sedis duximus specialiter reservandas . . . nos ad te canonicum Maguntinum direximus oculos nostre mentis ac . . . tecum super defectu, quem pateris in ordinibus et etate, cum in minoribus tantum ordinibus et in vicesimo octavo etatis tue anno vel circa illum con-

Digitized by Google

stitutus esse dicaris, . . . dispensamus, te . . . eidem ecclesie in episcopum praeficimus . . . Dat. Avinione XV kl. aprilis anno quinto.

Reg. 57 f. 63 nr. 246; Rg. Cl. V 5362.

299. *1310 März 18. Avignon.*

Clemens V archiepiscopo Coloniensi et Traiectensi ac Osnaburgensi episcopis sub pena suspensionis ab ingressu ecclesie, quam incurrent, si huiusmodi mandatum infra quindecim dierum spacium post receptionem eius neglexerint forsitan adimplere, mandat, quatinus Ludovicum electum Monasteriensem vel eius vicarium seu vicarios in corporalem inducant possessionem episcopatus Monasteriensis ac eius bonorum et iurium.

Olim Luberto decano, Wicboldo preposito . . . Dat. ut supra [= Avinione XV kl. aprilis a. quinto].

Reg. 57 f. 63' nr. 247; Rg. Cl. V 5363.

300. *1310 März 23. Avignon.*

Clemens V cum Villelmo de Andernacho diacono Trever. dioc. super defectu natalium, quem patitur de coniugato genitus et soluta, cum is subdiaconatus et diaconatus receperit ordines dispensatione obtenta, dispensat, ut possit etiam in presbiterum promoveri et beneficium ecclesiasticum, cui cura imminet animarum, obtinere.

Illegitime genitos etc. . . . Dat. Av. X kl. aprilis a. quinto.

Reg. 57 f. 50' nr. 189; Rg. Cl. V 5305.

301. *1310 April 4. Avignon.*

Clemens V Coloniensi et Treverensi archiepiscopis eorumque suffraganeis nunciat, se prorogare terminum concilii Viennensis congregandi a kalendis octobris anni MCCCVIII ad kalendas octobris anni immediate sequentis, quia negotium inquisitionum, quas per diversas mundi partes contra ordinem militie Templi fieri mandavit, in brevi compleri non valeat.

Alma mater ecclesia . . . Dat. Avin. II non aprilis a. quinto.

Reg. 57. f. 275' nr. 18; Rg. Cl. V 6293. Conf. nr. 253.

Digitized by Google

302. *1310 Juni 19. Avignon.*

Eodem die [XIX m. iunii a. MCCCX].

Dominus Ludovicus electus Monasteriensis promisit per Thomam de Rome[a] Monasterien. et Magistrum Geraldum de Xanctis Colonien. dioc. ecclesiarum canonicos procuratores suos pro communi servitio pape et collegii XXI cardinalium solvere in Romana curia III^{m} flor. auri et V. servitia consueta pro familiaribus eorundem ad kl. madii proxim*e* ventur*as*.

In margine dextro: Solvit.

Oblig. et Solut. 1 (313) f. 44; 2 (314) f. 18.

303. *1310 Juni 27. Avignon.*

Clemens V universis archiepiscopis episcopis abbatibus etc. per regnum Alamanie constitutis mandat, quatinus benigne recipiant cum sua familia magistrum Iohannem de Molans scolasticum eccl. Tullensis capellanum suum ad Henricum regem Romanorum pro quibusdam arduis et urgentibus negotiis destinatum tam in eundo quam in redeundo, cum ab eodem fuerint requisiti, necnon et singulis diebus, quibus in eisdem partibus pro dictis negociis ipsum morari contigerit, in tribus florenis auri pro eiusdem necessitatibus eidem provideri curent.

Cum nos dilectum filium ... Dat. Avin. V kl. iulii a. quinto.

Reg. 57 f. 287' nr. 49; Reg. Cl. V. nr. 6325.

304. *1310 Juni 27. Avignon.*

Clemens V Balduyno archiepiscopo Treverensi et Iohanni de Molans scolastico eccl. Tullensis capellano suo mandat, quatinus uterque vel alter ab Henrico rege Romanorum recipiat iuramentum fidelitatis, cuius tenor additur huic mandato.

Ut inter sanctam Romanam ecclesiam ... Dat. Avin. V kl. iulii a. quinto.

Reg. 57 f. 289 nr. 56; Rg. Cl. V nr. 6333; Raynaldi Annal. Eccl. ad. a. 1310 § 2.

***305.** *1310 Juli 3. Avignon.*

Clemens V abbati monasterii S. Iacobi et preposito S. Martini

---

a) Reme *in Oblig. et Solut. 2 f. 18.*

Digitized by Google

ac decano S. Dionisii ecclesiarum Leodiensium mandat, quatinus decernant litem inter priorissam et conventum monasterii S. Marie Magdalene Colon. ord. S. August. ex una parte et archiepiscopum Coloniensem ex altera exortam ex eo, quod dictus archiepiscopus usus iure precum primariarum ab Henrico rege Romanorum sibi concesso ab eodem Henrico impetraverat, ut mandaret predictis priorisse et conventui, ut in monacham et sororem reciperent „Ydaci vacem" Herrici dicti Grin civis Coloniensis mulierem. — Priorissa et conventus a mandato archiepiscopi appellaverant ad sedem apostolicam asserentes, Romanorum reges huiusmodi primarias preces nullo unquam tempore in dicto monasterio direxisse seu per alias dirigi mandasse.

Sua nobis dilecte . . . Dat. Avin. V nonas iulii p. n. a. quinto.

Or. membr. cum plumbo pend. Sub plica ad sinistr.: B. Romanus. *In plica ad dextr.:* Io. de Anagnia. *In dorso*: Christianus de Colonia. — *Düsseldorf. Arch. reg. Maria Magdal. in Coeln. Nachtrag. nr. 22.*

306. *1310 Juli 6. Carpentras.*

Clemens V Margarete regine Romanorum indulget (*aeque ac eiusdem marito*), ut ad triennium in locis ecclesiastico interdicto suppositis et infra regni terminos constitutis per unum diem dumtaxat audire divina officia et illa sollemniter celebrari facere valeat, dummodo ipsa causam non dederit huiusmodi interdicto.

Personam tuam . . . Dat. ut supra (= Carpentorati II nonas iulii a. quinto).

Reg. 57 f. 118 nr. 433; Reg. Cl. V. nr. 5567.

307. *1310 Juli 6. Carpentras.*

Clemens V Margarete regine Romanorum indulget, ut confessor, quem ipsa elegerit, suam et liberorum suorum confessionem valide possit audire et eam filiosque a peccatis, etiam si talia fuerint, propter que sedes apostolica esset consulenda, absolvere valeat.

Personam tuam . . . Dat. ut supra (= Carpentorati II nonas iulii a. quinto).

Reg. 57 f. 118' nr. 435; Rg. Cl. V nr. 2569.

308. *1310 Juli 6. Carpentras.*

Clemens V Margarete regine Romanorum indulget (*aeque ac eius*

Digitized by Google

marito) ut nullus a sede apostolica delegatus vel subdelegatus ab ea executor vel conservator deputatus ab ipsa sede apostolica possit in eam excommunicationis vel interdicti sentenciam promulgare absque ipsius sedis speciali mandato faciente plenam et expresse ac de verbo ad verbum de suis persona ac nomine mentionem.

Personam tuam . . . Dat. ut supra (= Carpentorati II nonas iulii a. quinto.

In e. m. archiepiscopo Treverensi et Henrico electo Tridentino et thesaurario eccl. Metensis.

Reg. 57 f. 118' nr. 434; *Reg. Cl. V nr. 5568.*

309. *1310 Juli 6. Carpentras.*

Clemens V. Margareta regina Romanorum petente omnibus vere penitentibus et confessis, qui pro ea et eius liberis dicendo quinquies orationem dominicam et septies salutacionem B. Marie virginis ad deum devotas preces effuderint, quadraginta dies de iniunctis eis penitenciis relaxat.

Zelus habens intime devocionis . . . Dat. ut supra (= Carpentorati II idus iulii a. quinto).

Reg. 57 f. 118' nr. 436; *Rg. Cl. V nr. 5570.*

310. *1310 Juli 6. Carpentras.*

Clemens V consideratione Henrici Romanorum regis Maguntino et Treverensi archiepiscopis ac Henrico electo Tridentino concedit facultatem providendi in quindecim metropolitanis seu cathedralibus aut collegiatis vel conventualibus ecclesiis, cuiuscumque condicionis existant, infra regnum Alamanie constitutis, personas, quas ad hoc Henricus rex Romanorum duxerit eligendas, in singulis earum videlicet singulas personas idoneas, de ipsarum ecclesiarum singulis canonicatibus et prebendis.

Eximie devocionis affectus . . . Dat. ut supra (= Carpentorati II nonas iulii a. quinto).

Eadem die idem archiepiscopo Trevirensi et episcopo Vicentino ac Henrico electo Tridentino concedit eandem facultatem quoad ecclesias in Lombardia et Tuscia in terris Romanorum regno subiectis sitas.

Reg. 57 f. 118' nr. 437; *Rg. Cl. V 5571, 5572.*

Digitized by Google

311. *1310 Juli 6. Carpentras.*

Clemens V Henrico regi Romanorum in Italiam ingressuro indulget, ut viginti quatuor capellani seu clerici eius obsequiis insistentes, quos ad hoc duxerit eligendos, omnes fructus beneficiorum suorum ecclesiasticorum cum cura vel sine cura, quecumque fuerint, usque ad septennium integre percipere valeant, ac si in ipsis ecclesiis residerent, quotidianis distribucionibus dumtaxat exceptis.

Affluentis devocionis affectus . . . Dat. ut supra (= Carpentorati II idus iulii a. quinto).

In e. m. archiepiscopo Treverensi et Henrico electo Tridentino ac thesaurario ecclesie Metensis.

Reg. 57 f. 119 nr. 438; *Rg. Cl. V 5573.*

312. *1310 Juli 13. Carpentras.*

Clemens V Amedeo nato quondam Amedei comitis Gebennensis consideratione Guillelmi eiusdem fratris comitis Gebennensis confert ecclesie Maguntine canonicatum cum prebenda ad presens vacante vel proxime vacatura, non obstante quod idem in Lugdunensi, Lingonensi et Gebennensi ecclesiis canonicatus et prebendas obtinet et nuper eidem provisum fuit de canonicatu et prebenda ecclesie Coloniensis.

Apostolice sedis copiosa benignitas . . . Dat. Carpentorati III idus iulii a. quinto.

In e. m. episcopo Gebennensi et priori de Thalvyre Gebennensis dioc. ac cantori eccl. Gebennensis.

Reg. 57 f. 209 nr. 837; *Rg. Cl. V 5999.*

***313**. *1310 Juli 13. Carpentras.*

Clemens V Amedeo nato quondam Amedei comitis Gebennensis consideracione Guillelmi comitis Gebennensis pro fratre supplicantis confert eccl. Colon. canonicatum, prebendam vero eidem reservat, non obstante quod in Lugdunensi Lingonensi et Gebennensi ecclesiis canonicatus et prebendas obtinet.

Sedis apostolice graciosa . . . Dat. Carpentorati II idus iulii p. n. a. quinto.

Reg. 57 f. 163 nr. 649; Rg. Cl. V 5794.

Or. membr. cum plumbo pend. Sub plica ad sinistr.: XX Pascal. *In plica ad dextr.*: pro Amelio Iac. G. *In dorso:* Girardus de Francia *et* R. C. DCXXXXVIIII. *Düsseldorf. Arch. reg. Kölner Domstift. nr. 418.*

Digitized by Google

In e. m. episcopo Gebennensi et priori de Talveris Gebennensis dioc. et cantori ecclesie Gebennensis.

Sedis apostolice graciosa ... Dat. Carpentorati III idus iulii p. n. a. quinto.

Reg. l. cit.; *Rg. Cl V l. cit.*

Or. membr. cum plumbo pend. Sub plica ad sinistr.: V/X Pascal. *In plica ad dextr.*: pro Amelio Iac. G. *In dorso:* Girardus de Francia R. *Düsseldorf. Arch. reg. Kölner Domstift. nr. 418.*

314. *1310 August 13. Im Priorat Grauseau bei Malaucène Diöcese Vaison.*

Clemens V Winando de Portamartis clerico Coloniensi in minoribus tantum ordinibus constituto, qui ad tabellionatus officium per fratrem Arnaldum electum Conseranensem et magistrum Guillermum Meschini canonicum Noviomensem capellanum pape examinatores super hoc deputatos a papa fuit repertus ydoneus, concedit dictum officium.

Ne contractuum memoria ... Dat. in prioratu de Grausello prope Malausanam Vasionensis diocesis idus augusti a. quinto.

Reg. 57 f. 25' nr. 97; Rg. Cl. V 5210.

315. *1310 August 27. Im Priorat Grauseau.*

Clemens V confirmat Nicolai episcopi Virdunensis electionem a capitulo et confirmationem et consecrationem a Ditherio quondam archiepiscopo Treverensi iam pridem factam.

[Clemens V] Nicolao episcopo Virdunensi.

Clara merita tue fraternitatis ... Sane petitio tua nobis exhibita continebat, quod dudum ecclesia tua Virdunensi per obitum bo. me. Thome ... pastoris regimine destituta, primicerius decanus et capitulum eiusdem ... te in Virdunensem episcopum concorditer elegerunt. Demum vero procuratoribus eorundem primicerii decani et capituli ad hoc specialiter constitutis ad bo. me. Ditherii archiepiscopi Treverensis metropolitani tui tunc viventis presentiam accedentibus et dictam electionem petentibus ab eo cum instantia confirmari, idem archiepiscopus in dicta tua ecclesia Virdunensi per suas litteras generale citationis proponi fecit edictum, ut, si qui huiusmodi electioni se vellent opponere, coram eodem archiepiscopo certo peremptorio ad hoc in eisdem litteris termino constituto legitime comparerent. Et quia nullus ad hoc comparuit coram ipso in termino supradicto, idem archiepi-

scopus, de tuis meritis et eligentium studiis ac electionis forma diligentius inquisito ac persona tua ac forma electionis ipsius examinatis sollicite, electionem ipsam, quia illam de tua persona ydonea invenit canonice celebratam, de *consilio* sapientum, non obstante macula, quam tunc patiebaris, sicut adhuc pateris, in altero oculorum, de quo tunc videbas et etiam adhuc vides, auctoritate metropolitica confirmavit tibique postmodum, servatis in hoc statutis a iure temporibus, propriis manibus munus consecrationis impendit, prout de electione huiusmodi per decretum super hoc confectum primicerii decani et capituli predictorum et confirmatione ac consecratione predictis per litteras eiusdem archiepiscopi sigillo munitas plenius dicitur apparere. Nos igitur tuis supplicationibus inclinati, electionem confirmationem et consecrationem huiusmodi, non obstante macula supradicta, et quicquid secutum est ex eis, rata habentes et grata, auctoritate apostolica ex certa conscientia approbamus et etiam confirmamus . . . Tecum nichilominus super eodem defectu macule . . . dispensamus . . . Dat. in prioratu ut supra VI kl. septembris a. quinto.

Reg. 57 f. 142 nr. 530; *Rg. Cl. V 5670.*

316. *1310 August 29. Im Priorat Grauseau.*

Clemens V cum Widekindo scolastico ecclesie Coloniensis, qui plura beneficia ecclesiastica diu iniuste retinuit, dispensat, ut eadem licite retinere valeat, aboletque omnem infamie maculam in illo obortam.

[Clemens V] dilecto filio Widekindo scholastico ecclesie Coloniensis.

Apostolice sedis benignitas merita singulorum provida deliberatione discernens eos, qui litterarum scientia, generis nobilitate ac morum honestate precellunt, favoris effert gratia plenioris . . . Sane oblata nobis tua petitio continebat, quod tu olim scolastriam ecclesie Coloniensis una cum canonicatu et prebenda ac prepositura ecclesie Hugardensis Coloniensis diocesis, que appendicium ipsius scolastrie vulgariter nominantur et in quibus quasi maior pars redditnum eiusdem scolastrie consistere dinoscitur, necnon et Carpensis et Frisie Leodiensis diocesis preposituras ac Monasteriensis Mindensis et Bunnensis dicte Coloniensis diocesis ecclesiarum canonicatus et prebendas, quorum omnium fructus redditus et proventus centum marcharum argenti valorem annuum iuxta taxationem decime non excedunt, alias tibi collatas canonice per plures annos simul retinuisse dinosceris, dis-

Digitized by Google

pensatione super hoc aliqua non obtenta. Cum itaque, sicut asseris, predicti fructus redditus et proventus tibi, qui de nobili prosapia originem traxisse et in utraque iure licentiatus esse dinosceris, sufficere pro expensis, quas iuxta tui status decentiam oportet necessario te subire, non possunt, nos ... tecum, ut scolastriam, canonicatus et prebendas ac prepositruras eosdem insimul licite retinere et nichilominus, si scolastriam ipsam vel alteram prepositurarum aut canonicatuum et prebendarum dimittere te contingat, loco huiusmodi scolastrie vel prepositure aut canonicatus et prebende dimissorum unicum aliud beneficium ecclesiasticum cum cura vel sine cura, etiam si dignitas vel personatus existat, libere recipere et una cum aliis non dimissis beneficiis licite retinere valeas ... dispensamus ac omnes fructus redditus et proventus, quos de canonicatu et prebenda ac thesauraria ecclesie S. Martini extra muros Monasterienses et parochialibus de Wascede et de Ocheope ecclesiis Monasteriensis diocesis, quos dudum successive recipiens insimul retinuisti, te non faciens, prout tenebaris ad ordines promoveri, dispensatione super hoc aliqua non obtenta, quosque postmodum dinosceris dimisisse, percepisti, tibi ... remittimus et donamus, omnem infamie maculam et inhabilitatis notam in te quomodolibet ex retentione beneficiorum ac perceptione fructuum predictorum obortam abolentes ... Dat. in prioratu de Grausello prope Malausanam Vasionensis dioc. IIII kl. septembris a. quinto.

Reg. 57 f. 265 nr. 1072; Rg. Cl. V. 6260.

317. *1310 September 22. Im Priorat Grauseau.*

Clemens V Henrico Denckini de Buderich consideracione Ludovici electi Monasteriensis confert ecclesie S. Salvatoris Traiectensis canonicatum cum prebenda ad presens vacante vel proxime vacatura, non obstante quod sub forma pauperum ei fuerit provisum de beneficio cum vel sine cura ad provisionem decani et capituli Xanctensis Coloniensis dioc. spectante vacante vel vacaturo.

Inducunt nos ... Dat. in prioratu etc. X kl. octobris a. quinto.

In e. m. preposito Coloniensis ac decano Wyssecllensis Coloniensis diocesis et custodi Leodiensis ecclesiarum.

Reg. 57 f. 199' nr. 797; Rg. Cl. V 5956.

318. *1310 September 22. Im Priorat Grauseau.*

Clemens cum Henrico de Hystvelt dispensat, ut preter canoni-

Digitized by Google

catum ecclesie Xanctensis et parrochialem ecclesiam in Venekendunch, que obtinet, duo alia beneficia ecclesiastica obtinere valeat.

[Clemens V] Henrico de Hystwelt canonico ecclesie Xanctensis Colon. dioc.

Tui nobilitas generis . . . Volentes itaque tibi huiusmodi nobilitatis et meritorum obtentu et consideratione dilecti filii Ludovici electi Monasteriensis pro te . . . supplicantis gratiam facere spiritualem, tecum, cum quo alias super defectu natalium, quem pateris de soluto genitus et soluta, in forma communi per sedem apostolicam extitit dispensatum, ut preter parrochialem ecclesiam in Venekendunch, cuius rector existis, et canonicatum et prebendam et supplementum, quod ferculum vulgariter nuncupatur, ecclesie Xanctensis Coloniensis diocesis, de quibus tibi per alias nostras litteras duximus providendum ac decernendum, quod dictam parrochialem ecclesiam post assecutionem canonicatus prebende et ferculi predictorum omnino dimitteres, quamvis adhuc ea integre te asseras non habere, (ut) unicum vel duo alia beneficia ecclesiastica, etiam si canonicatus et prebende ac aut dignitates vel personatus seu officia cum cura vel sine cura in cathedralibus vel aliis ecclesiis fuerint, quorum redditus et proventus annui summam sexaginta marcharum argenti iuxta taxationem decime non excedant, si tibi canonice offerantur, libere recipere et una cum canonicatu prebenda et ferculo supradictis licite retinere valeas . . . auctoritate apostolica dispensamus . . . Dat. ut supra (= in prioratu de Grausello . . . X kl. octobris a. quinto).

Reg. 57 f. 183 nr. 726; Rg. Cl. V. 5876.

319. *1310 September 22. Im Priorat Grauseau.*

Clemens V Gerardo de Xanctis consideratione Henrici archiepiscopi Colon. ac obtentu Ludovici electi Monasteriensis pro Gerardo familiari suo supplicantis confert eccl. S. Iohannis Leod. canonicatum, prebendam vero eidem reservat, non obstantibus quod defectum natalium patitur de presbitero genitus et soluta, super quo fuit cum eodem in forma communi per sedem apostolicam dispensatum, aut quod in Xanctensi et Aldenzalensi Colon. et Traiect. dioc. canonicatus et prebendas et in eadem Xanctensi eccl. quoddam altare sine cura ex dispensatione dicte sedis obtinet.

Apostolice sedis benignitas . . . Dat. in prioratu de Grausello prope Malausanam Vasionensis diocesis X kl. octobris a. quinto.

Digitized by Google

In e. m. Coloniensi et S. Petri prepositis ac maioris Leod. ecclesiarum custodi.

Reg. 57 f. 182' nr. 725; Rg. Cl. V 5875.

320. *1310 September 22. Im Priorat Grauseau.*

Clemens V Iohanni nato quondam Theoderici comitis Clevensis[a] confert consideratione Ludovici eleecti Monasteriensis ecclesie Maguntine canonicatum et prebendam ac scolastriam, quos dudum Ludovicus electus Monasteriensis obtinebat et per Gerardum dictum Plellinch canonicum Xanctensis eccl. Colon. dioc. procuratorem suum resignavit, non obstantibus quod patitur in ordinibus et etate defectum sive quod in Coloniensi et Traiectensi ac Xanctensi ecclesiis canonicatus et prebendas obtinet.

Ut tua et tuorum devetio ... Dat. ut supra (= in prioratu etc. X kl. octobris a. quinto).

In e. m. archiepiscopo Colon. et preposito Xanctensis Colon. dioc. ac magistro Iohanni de Verulis camere apostolice clerico canonico Compostellane eccl.

Reg. 57 f. 183 nr. 729; Rg. Cl. V. 5879.

321. *1310 September 22. In prioratu de Grausello.*

Clemens V Iohanni nato Theoderici comitis Clevensis confert eccl. Treverensis canonicatum cum expectatione prebende vacantem per liberam resignationem Ludovici electi Monasteriensis per Gerardum dictum Plellinch canonicum Xanctensem procuratorem suum factam, non obstante quod defectum patitur etatis et ordinum et quod in Colon. Traiectensi et Xanctensi Colon. dioc. ecclesiis canonicatus et prebendas obtinet aut quod sibi nuper de canonicatu et prebenda ac scolastria eccl. Magunt. est provisum.

Tui nobilitas generis ... Dat. in prioratu de Grausello X kl. octobris a. quinto.

In e. m. archiepiscopo Colon. et preposito Xanctensis Colon. dioc. ac custodi Leod. eccl.

Reg. 57 f. 182 nr. 723; Rg. Cl. V nr. 5873.

---

a) Elenen *in reg.*

Digitized by Google

322. *1310 September 22. Im Priorat Grauseau.*

Clemens V cum Bernardo de Xanctis dispensat, ut obtinere et retinere valeat plura beneficia ecclesiastica.

[Clemens V] dilecto filio Bernardo (!) de Xanctis canonico ecclesie S. Iohannis Leodiensis.

Merita tue bonitatis exposcunt, ut personam tuam favore benivolo prosequentes tibi reddamur ad graciam liberales. Volentes itaque tibi huiusmodi meritorum obtentu et consideracione venerabilis fratris nostri Henrici archiepiscopi Coloniensis per suas litteras et dilecti filii Ludovici electi Monasteriensis pro te clerico et familiari suo nobis super hoc cum instantia supplicancium graciam facere specialem, tecum, cum quo fuit alias super defectu natalium, quem pateris de presbitero genitus et soluta, in forma comuni per sedem apostolicam dispensatum, ut preter canonicatus et prebendas, quos in Xanctensi et Aldenzalensi Coloniensis et Traiectensis diocesium et quoddam altare sine cura, quod in eadem Xanctensi eccl. ex dispensacione apostolica obtines, ac canonicatum ecclesie S. Iohannis Leodiensis et prebendam, de qua, si in ecclesia ipsa tunc vacabat vel quam primum vacare contingeret, tibi duximus providendum ac dispensandum tecum, ut huiusmodi non obstante defectu illos posses cum dictis canonicatibus et prebendis ac altari licite retinere, postquam illos (*bis!*) habueris, necnon et canonicatu et prebenda, quos in altera dictarum ecclesiarum Xanctensis et Aldenzalensis, ut predicitur, obtines, seu altari prefato, prout malueris, dimissis, loco huiusmodi dimittendorum canonicatus et prebende vel altaris unicum aliud beneficium ecclesiasticum, eciam si curam habeat animarum, libere recipere et ad canonicatus et prebendas, dignitates seu personatus aut officia vel prelaturas cum cura vel sine cura tam cathedralium quam aliarum ecclesiarum possis eligi vel assumi et illos vel illas seu illa una cum non dimissis canonicatibus et prebendis vel altari ac canonicatu et prebenda ipsius ecclesie S. Iohannis, postquam illos habueris, licite retinere valeas, predicto defectu natalium ac generalis concilii et qualibet alia constitucione contraria non obstante, auctoritate apostolica dispensamus; proviso quod canonicatus et prebende ac altare necnon et beneficium dignitates seu personatus, officia vel prelature predicti debitis obsequiis non fraudentur et animarum cura in eis, quibus illa imminet vel imminere contigeret, nullatenus negligatur. Nulli etc. dispensacionis etc. Dat. in prioratu etc. X kl. octobris a. quinto.

Reg. 57 f. 183' nr. 728; Rg. Cl. V nr. 5878.

Digitized by Google

323. *1310 September 23. Im Priorat Grauseau.*

Clemens V archiepiscopo Coloniensi scribit se Ludovico electo Monasteriensi in minoribus ordinibus constituto concessisse facultatem omnes sacros ordines, a quocumque velit antitite, recipiendi. Volens autem electi et ecclesie Monasteriensis laboribus et expensis parcere, mandat eidem, quatinus electo infra quatuor menses, postquam ad sacerdocii ordinem promotus fuerit, dummodo infra annum ad ipsum ordinem sacerdocii se faciat promoveri, ascitis et in hoc assistentibus sibi duobus vel tribus episcopis, lapsu temporis de consecrandis episcopis non obstante, munus consecrationis impendat.

Nuper ecclesie Monasteriensi . . . Dat. ut supra (= In prioratu de Grausello . . . VIIII kl. octobris a. quinto).

Reg. 57 f. 172' nr. 684; *Rg. Cl. V 5832.*

324. *1310 September 24. Im Priorat Grauseau.*

Clemens V decernit excommunicationis sententiam ab episcopo Halberstadensi contra Borchardum archiepiscopum Magdeburgensem prolatam esse inanem et irritam. — Borchardus, cui papa tam viva voce quam per litteras mandaverat, ut omnes Templarios eorumque bona diocesis sue et dominii sui una die capi faceret, bona quedam Templariorum in suo dominio et in diocesi Halberstadensi sita cepit eaque personis idoneis conservanda commisit. Postea papa Maguntino Coloniensi Treverensi et Magdeburgensi archiepiscopis administrationem bonorum Templariorum in regno Alamanie consistentium commiserat. [*nr. 256.*] Archiepiscopus vero Maguntinus, receptis litteris papalibus hanc commissionem continentibus, quamquam ex litterarum forma ei non competeret, custodiam personarum et rerum Templariorum, eisdem collegis suis minime requisitis, immo litterarum copia Treverensi et Magdeburgensi archiepiscopis nequaquam exhibita, suffraganeis suis commiserat. Quo facto episcopus Halberstadensis Magdeburgensi archiepiscopo mandaverat, ut infra certum terminum bona supradicta ab hoc capta et idoneis personis conservanda commissa sibi restituat et, quamquam is infra triduum ad sedem apostolicam appellaret, eundem per diocesim Halberstadensem excommunicatum publice nunciaverat.

Ad perpetuam rei memoriam. Licet cunctis fidelibus . . . Dat.

Digitized by Google

in prioratu de Grausello prope Malausanam Vasionenis diocesis VIII kl. octobris a. quinto.

Reg. 57 f. 185' nr. 738; Rg. Cl. V 5888.

325. *1310 October 1. Im Priorat Grauseau.*

Clemens V Beatrici comitisse Luxemburgensi genitrici Henrici regis Romanorum, supplicationibus eiusdem inclinatus, indulget, ut aliquem ydoneum et discretum presbiterum in suum valeat eligere confessorem, qui, quociens oportunum fuerit, confessionem eius audiat et pro commissis auctoritate apostolica eidem debitam absolutionem impendat ac iniungat penitentiam salutarem, nisi talia fuerint, propter que sit sedes apostolica merito consulenda, et ut illum, quociens voluerit, mutare et alium loco illius assumere pro sue libito voluntatis valeat.

Benigno sunt illa . . . Dat. in prioratu ut supra kl. octobris a. quinto.

Reg. 57 f. 192 nr. 766; Rg. Cl. V 5923.

326. *1310 October 1. Im Priorat Grauseau.*

Clemens V Beatricis comitisse Luczemburgensis genitricis Henrici Romanorum regis supplicationibus inclinatus, ei indulget, ut sex cappellani seu clerici eiusdem obsequiis insistentes fructus beneficiorum suorum cum cura vel sine cura, que obtinent in regno Romanorum dumtaxat, cum ea integritate usque ad triennium percipere libere valeant, cotidianis distributionibus dumtaxat exceptis, cum qua illos perciperent, si personaliter in ecclesiis, in quibus illa obtinent, residerent, nec interim ad faciendum in eisdem ecclesiis residentiam teneantur.

Quanto maiori apud deum . . . Dat. in prioratu de Grausello prope Malausanam Vasionensis dioc. kl. octobris a. quinto.

In e. m. archiepiscopo Treverensi et episcopi Tridentino ac thesaurario eccl. Metensis.

Reg. 57 f. 142 nr. 531'; Rg. Cl. V 5671.

327. *1310 October 1. Im Priorat Grauseau.*

Clemens V Beatricis comitisse Luczemburgensis supplicationibus inclinatus, ei concedit, ut eius confessor, quem eligere eam con-

Digitized by Google

tinget, cum eo super observatione votorum et ieiuniorum, Terre Sancte ac liminum Beatorum Petri et Pauli atque Iacobi apostolorum dumtaxat exceptis, prout secundum deum ac debilitati et necessitati eiusdem viderit expedire, (dispensare valeat).

Personam tuam devotione . . . Dat. ut supra.

Reg. 57 f. 142 nr. 532; Rg. Cl. V 5672.

328. *1310 October 1. Im Priorat Grauseau.*

Clemens V Beatricis comitisse Luczemburgensis supplicationibus inclinatus, ei indulget, ut habeat altare portatile cum debita reverentia et honore, supra quo in locis congruis et honestis divina possit officia facere celebrari.

Apostolice sedis copiosa . . . Dat. ut supra.

Reg. 57 f. 142' nr. 533; Rg. Cl. V 5673.

329. *1310 October 25. Im Priorat Grauseau.*

[Clemens V] . . Henrico episcopo Tridentino cancellario . . . Henrici regis Romanorum.

Personam dilecti filii nobilis viri Walrami de Luzemburg germani . . . Henrici regis Romanorum illustris paterne dilectionis brachiis amplectentes, desideriis suis libenter annuimus in hiis maxime, que sibi conspicimus fore grata. Ipsius itaque Walrami supplicacionibus inclinati, fraternitati tue . . . dispensandi cum eodem Walramo super observacione ieiuniorum, prout ipsius debilitati ac statui expedire videris, dum tamen piis operibus de suo ad arbitrium tuum tribuat, super quibus tuam conscienciam oneramus, concedimus auctoritate presencium facultatem. Dat. in prioratu de Grausello Vasionensis diocesis VIII kl. novembris a. quinto.

Reg. 57 f. 197' nr. 789; Rg. Cl. V 5948.

330. *1310 October 28. Carpentras.*

Clemens V Balduino archiepiscopo Treverensi petenti concedit, ut contra invasores bonorum et iurium eccl. Treverensis, nisi a se moniti ab huiusmodi iniuriis cessaverint, censuram ecclesiasticam auctoritate apostolica possit exercere.

Desideriis tuis . . . Dat. Carpentorati V kl. novembris a. quinto.

Reg. 57 f. 190' nr 759; Rg. Cl. V 5912.

Digitized by Google

331. *1310 October 28. Carpentras.*

Clemens V Balduino archiepiscopo Treverensi petenti concedit, ut aqua prius de more a se benedicta valeat ad triennium per aliquem sacerdotem idoneum reconciliare sue diocesis ecclesias et cimeteria, que sepe per sanguinis vel seminis effusionem violari contigerit, ad que ob ecclesie sue negotia se non potest commode transferre.

Cum sicut ex parte tue ... Dat. ut supra (= Carpentorati V kl. novembris a. quinto).

Reg. 57 f. 191 nr. 759: Rg. Cl. V 5913.

332. *1310 October 28. Carpentras.*

Clemens V Balduino archiepiscopo Treverensi concedit, ut sue diocesis ecclesias et loca ecclesiastica per aliquam seu aliquas personas idoneas valeat visitare et procurationes debitas, etiam in numerata pecunia, moderatas tamen exigere et recipere.

Grata devocionis studia ... Dat. ut supra (= Carpentorati V kl. novembris a. quinto).

In e. m. S. Maximini prope muros Treverenses et Epternacensis ac Lucemburgensis Treverensis diocesis monasteriorum abbatibus.

Reg. 57 f. 191 nr. 759; Rg. Cl. V 5914.

333. *1310 October 28. Carpentras.*

Clemens V Baldewino archiepiscopo Treverensi concedit, ut sex clerici eius familiares eiusdem obsequiis insistentes usque ad triennium fructus beneficiorum suorum ecclesiasticorum integre percipere valeant, ac si in eorum ecclesiis residerent, quotidianis distributionibus dumtaxat exceptis.

Digne agere credimus ... Dat. Carpentorati V kl. novembris a. quinto.

In e. m. S. Maximini prope muros Treverenses et Epternacensis ac Lucemburgensis Treverensis diocesis monasteriorum abbatibus.

Reg. 57 f. 198' nr. 794; Rg. Cl. V 5953.

***334**. *1310 November 27. Avignon.*

Clemens V archidiacono Metensi mandat, quatinus ea, que de

Digitized by Google

bonis et possessionibus monasterii in Clarofonte Cisterc. ord. Trever. dioc. per concessiones ab abbatissis et conventu factas alienata invenerit illicite vel distracta, ad ius et proprietatem eiusdem monasterii legitime revocare procuret.

Ad audientiam nostram perveniet . . . Dat. Avin. V kl. decembris p. n. a. sexto.

Goffinet, Cartulaire de Clairefontaine, nr. 123. (Ex arch. Luxemb.)

335. *1310 December 4. Avignon.*

Clemens V Brandeburgensi Merseburgensi et Hildesemeni episcopis nunciat, quod Burchardus archiepiscopus Magdeburgensis secundum mandatum sibi a papa tam vive vocis oraculo quam per litteras dato personas et bona Templariorum infra diocesim et infra dominium suum existentes uno die capi fecit, propter quod is gravia sustinuit dampna et onera expensarum; quodque, cum papa postmodum Maguntinum Coloniensem Treverensem et Magdeburgensem archiepiscopos per litteras deputavit administratores bonorum Templariorum, archiepiscopus Maguntinus contra tenorem litterarum papalium neque requisitis aliis tribus suis collegis neque copia litterarum earundem ipsis exhibita commisit suis suffraganeis rerum et personarum Templariorum custodiam in spiritualibus et temporalibus, cuius commissionis vigore episcopus Halberstadensis archiepiscopo Magdeburgensi sub pena excommunicationis in archiepiscopum et interdicti in loca, in quibus consisterent predicta Templariorum bona ab archiepiscopo capta, ferendi mandavit, ut predicta bona sibi restitueret, et neglecta appellatione archiepiscopi publice nunciavit eum excommunicatum. Papa excommunicationem decernit irritam et inanem mandatque predictis tribus episcopis, quatinus hoc decretum publice denuncient.

Licet cunctis fidelibus . . . Dat. Avin. II nonas decembris a. sexto.

Reg. 59 f. 16 nr. 61; Rg. Cl. V 6448. — Conf. nr. 334.

336. *1310 December 18. Avignon.*

Clemens V archiepiscopo Magdeburgensi, cui una cum Maguntino Coloniensi et Treverensi archiepiscopis papa commisit administrationem bonorum Templariorum in regno Alamanie consistentium cuique Coloniensis et Treverensis archiepiscopi ex eo, quod in partibus regni Alamanie et precipue in Magdeburgensi provincia propter viarum pericula non poterant personaliter interesse, commiserunt in dicto negotio

Digitized by Google

vices suas, mandat, quatinus, non obstante quod in commissione huiusmodi ipsi per Coloniensem et Treverensem archiepiscopos facta archiepiscopus Maguntinus non fuerit requisitus nec super hoc vices suas ipsi commiserit, solus ad executionem commissionis eiusdem in provincia Magdeburgensi necnon in Treverensi et Coloniensi provinciis, in omnibus quoque terris dominii ecclesie Magdeburgensis viriliter procedat.

Dudum occasione processuum ... Dat. Avin. XV ianuarii a. sexto.

Reg. 59 f. 22 nr. 84; *Rg. Cl. V 6472.*

337. *1310 December 23. Avignon.*

Clemens V universis archiepiscopis et episcopis per regnum Alamanie constitutis mandat, quatinus publicent decretum (*datum eodem die f. 68 nr. 275*), quo decernitur, nullos esse ac nullius firmitatis sententias et processus per archiepiscopum Maguntinum eiusque suffraganeos super facto ordinis Templariorum sive in absolvendo sive in condempnando de facto presumptos.

Nuper sententias et processus ... Dat. ut supra (= Av. X kl. ianuarii a. sexto).

Reg. 58 f. 68 nr. 276; *Rg. Cl. V 6667.*

338. *1311 Mai 13. Avignon.*

Clemens V cum Reynoldo nato Reynaldi comitis de Gelria et Sophia nata nobilis viri Florentii dicti Berchaut domini de Maclinia Coloniensis et Cameracensis diocesium dispensat, ut non obstante quarto ex utroque latere consanguinitatis gradu matrimonium licite contrahere valeant.

Romani pontificis precellens ... Dat. Avin. III idus maii a. sexto.

Reg. 58 f. 134 c. 535; Rg. Cl. V 6941; *Brom. 514.*

***339.** *1311 Juni 5. Avignon.*

Clemens V priorissa et conventu monasterii de Vissenich ordinis Premonstratensis Colon. dioc. petentibus confirmat omnes libertates et immunitates a Romanis pontificibus dicto monasterio concessas necnon libertates et exemptiones secularium exactionum a regibus et principibus et aliis eidem monasterio indultas.

Digitized by Google

Cum a nobis petitur . . . Dat. Avin. nonas iunii p. n. a. sexto.
Cartularium Füssenich fol. 6. — Düsseldorf. Arch. reg.

340. *1311 Juni 30. Im Priorat Grauseau.*

Stephanus s. Ciriaci in Termis collegii cardinalium et Bertrandus tit. ss. Ioh. et Pauli presbiteri cardinales domini pape camerarii notum faciunt, quod Ludovicus episcopus Monasteriensis pro parte sui servitii communis Stephano mille florenos auri et Bertrando alios mille solvi fecit per manus Henrici de Widrich canonici eccl. Xanctensis.

Nos Stephanus . . . Dat. in prioratu de Grausello prope Malausanam Vasionensis dioc. die penultima Iulii anno et pont. ut supra [=Clem. V a. sexto].
Oblig. et Solut. 2. (314) f. 117'.

341. *1311 August 15. Im Priorat Grauseau.*

Clemens V abbatibus de Veterimonte et de Syberg mandat, quatinus Cunigundim de Monte postulatam in abbatissam ecclesie S. Ypoliti in Gerisheim, si invenerint eam idoneam, in abbatissam preficiant.

[Clemens V] de Veteri Monte et Sybergensis monasteriorum abbatibus Coloniensis diocesis.

Ad exequendum pastoralis officii . . . Dudum siquidem ecclesia seculari Sancti Ypoliti in Gerishem Colon. dioc., in qua tam canonici seculares quam capitulum secularium canonicarum ab antiquo fore noscuntur, per obitum quondam Cristine abbatisse ipsius vacante, dilecti filii canonici ac dilecte in Christo filie decana et capitulum ipsius ecclesie, ad quos communiter de antiqua et approbata et hactenus pacifice observata consuetudine abbatisse electio . . . pertinet, . . . per viam compromissi . . . Vinrico dicto Plebano, Henrico de Elnere, magistro Frederico et Hermanno dicto Stedinch sacerdotibus canonicis ipsius ecclesie providendi ea vice de eisdem canonicabus vel de aliis, prout eis expediens videretur, ipsi ecclesie de abbatissa concesserant unanimiter et concorditer potestatem . . . Sicque iidem commissarii . . . Conegundim dictam de Monte prepositam secularis ecclesie S. Lamberti martiris in Rolichusen dicte diocesis in vicesimo sexto etatis sue anno vel circa constitutam, de legitimo matrimonio procreatam ac in spiritualibus et temporalibus circumspectam et per cuius industriam prefata

ecclesia in eisdem spiritualibus et temporalibus poterit feliciter auctore domino gubernari et votiva suorum amicorum consilio et auxilio suscipere incrementa, oculos suos unanimiter et concorditer direxerunt; ac idem Vinricus dictus Plebanus de consensu . . . ipsorum collegarum suorum . . . prefatam Cunegundim in ábbatissam ipsius ecclesie Sancti Ypoliti postulavit et postulationem huiusmodi coram dictis canonicis et capitulo solempniter publicavit. Presentato itaque nobis eiusdem postulationis decreto per procuratorem . . . et postulato a nobis humiliter, ut postulationem eandem admittere . . . dignaremur, . . . nos tunc postulationem eandem per venerabilem fratrem Leonardum episcopum Albanensem et . . . Johannem tituli SS. Marcellini et Petri presbiterum ac Petrum de Columpna S. Romane ecclesie diaconum card. examinari fecimus diligenter, qui nobis . . . fidelem relationem super hoc facere curaverunt. Et licet nos postulationem predictam invenerimus de dicta Cunegundi canonice celebratam, quia tamen de ydoneitate persone ipsius nobis fieri non potuit in hac parte plena fides, postulationem nequimus admittere supradictam . . . . discretioni vestre mandamus, quatinus vos vel alter vestrum inquisita de meritis persone dicte Cunegundis diligentius veritate, si ipsam inveneritis esse habilem et ydoneam ad regimen ecclesie S. Ypoliti . . . predictam postulationem de ipsa factam auctoritate nostra admittere ipsamque Cunegundam in abbatissam dicte ecclesie S. Ypoliti preficere procuretis . . . recepturi postmodum ab eadem nostro et ecclesie Romane nomine fidelitatis solite iuramentum iuxta formam, quam vobis sub bulla nostra mittimus interclusam. Formam autem iuramenti, quod ipsa prestabit, de verbo ad verbum nobis per eius patentes litteras suo sigillo signatas per proprium nuncium studeatis quantocius destinare. Dat. in prioratu de Grausello prope Malausanam Vasionensis diocesis XVIII kl. septembris a. sexto.

Reg. 58 f. 211' nr. 838; Rg. Cl. V 7272.

342. *1311 September 30. Vienne.*

Clemens V Henrico Romanorum regi, qui a papa petivit, ut et Baldevinum archiepiscopum Treverensem unicum suum post Galeyrondi (!) fratris obitum fratrem, cum is sibi pro gravibus et arduis negotiis necnon instantibus coronationis negotiis existeret oportunus, et [Petrum] archiepiscopum Maguntinum, cum per secessum eius ex regno Boemie, cuius in gubernatione primogenito Henrici diligenter assistat,

Digitized by Google

eidem regno posset grave periculum imminere, excusatos haberet super adventu eorum ad instans concilium, ad quod a papa invitati extiterunt, respondet, quod super adventu ad concilium vult excusatos habere et Treverensem et Maguntinum archiepiscopum necnon et Henricum episcopum Tridentinum regis cancellarium, cuius presentiam ratione presertim officii cancellarie curie regie papa credit regi fore fructuosam.

Per tue celsitudinis litteras . . . Dat. Vienne II kl. octobris a. sexto.

Reg. 58 f. 297 nr. 126; *Rg. Cl. v. 7618.*

***343.** *1311 October 15. Vienne.*

Clemens V decano eccl. Wilburgensis Trever. dioc. mandat, quatinus ea, que de bonis ecclesie Wetslariensis Trever. dioc. per concessiones a decanis et capitulo eccl. Wetslariensis factas alienata invenerit illicite vel distracta, ad ius et proprietatem eiusdem ecclesie legitime revocare procuret.

Ad audientiam nostram pervenit . . . Dat. Vienne idus octobris p. n. a. sexto.

Gudenus, Cod. dipl. anecdotorum, V p. 125 nr. 91.

344. *1311 October 27. Vienne.*

Clemens V preposito Nuhusensis prope muros Wormacienses et decano S. Martini ac scolastico S. Pauli ecclesiarum Wormaciensium mandat, quatinus apud Wormatiam in causa appellationis ad sedem apostolicam emisse ab archipresbitero et capitulo ecclesie christianitatis Wetslariensis super solutione subsidii archipresbitero decano et capitulo ecclesie Wetslariensis auctoritate archiepiscopi Treverensis inpositi legitime procedentes sententiam ab officiali curie archiepiscopalis latam confirmare vel infirmare procurent.

Sua nobis . . archipresbiter . . . Dat. Vienne VI kl. novembris p. n. a. sexto.

Gudenus, Cod. dipl. anecd. V p. 127 nr. 92.

345. *1311 Dezember 14. Vienne.*

[Clemens V] abbati monasterii Prumiensis Trever. dioc. et archidiacono Augensis Rothomogensis ac cantori Maguntine ecclesiarum

Digitized by Google

Venerabilis fratris nostri Henrici archiepiscopi Coloniensis precibus inclinati presentium vobis auctoritate mandamus, quatinus vos vel duo aut unus vestrum, quicquid in suum et ecclesie Coloniensis preiudicium, postquam idem archiepiscopus iter arripuit ad huiusmodi presens sacrum concilium veniendi, inveneritis temere attemptatum, in statum debitum legitime revocare curetis, contradictores et rebelles quoslibet ... per censuram ecclesiasticam appellatione postposita compescendo ... Dat. Vienne XVIIII kl. ianuarii a. septimo.

Reg. 59 f. 22' nr. 88; Rg. Cl. V 7711.

***346.** *1311 December 17. (?) Vienne.*

Clemens V petentibus priorissa et conventu monasterii S. Walburgis extra muros Susatienses ord. S. August. Colon. dioc. monasterium sub sua protectione suscipit et eiusdem possessiones confirmat.

Cum a nobis petitur ... Dat. Vienne XVI. Id. (!) ianuarii p. n. a. septimo.

Apogr. in Cartul. saec. XVIII. ineunt. Münster. Arch. reg. Ms. I. A. 219 fol. 41.

***347.** *1312 Januar 4. Vienne.*

Clemens V decano ecclesie S. Castoris in Confluentia Trever. dioc. petentibus abbatissa et conventu monasterii in Godestal ord. Cisterc. Magunt. dioc. mandat, quatinus ea, que de bonis ipsius monasterii alienata invenerit illicite vel distracta, ad ius et proprietatem eiusdem monasterii revocare procuret.

Dilectarum in Christo filiarum ... Dat. Vienne II nonas ianuarii p. n. a. septimo.

Or. membr. cum plumbo pendente. In plica ad dexter.: N. Vallilarge. — *Wiesbaden. Arch. reg. Kloster Gottesthal nr. 22.*

***348.** *1312 Januar 14. Vienne.*

Clemens V petentibus preposito decano et capitulo ecclesie Meschedensis Colon. dioc. confirmat omnes libertates et immunitates a pontificibus Romanis eisdem concessas necnon libertates et exemptiones secularium exactionum a regibus et principibus ac aliis indultas.

Cum nobis petitur ... Dat. Vienne XVIIII kl. februarii p. n. a. septimo.

Digitized by Google

Or. membr. cum plumbo pend. Sub plica ad sinistr.: J. F. *In plica ad dextr.:* B. Romanus. *In dorso:* Suederus. — *Münster. Arch. reg. Meschede nr. 25.*

***349**. 1312 Februar 18. Vienne.*

Clemens V petentibus abbatissa et conventu monasterii de Clarofonte Cisterc. ord. Trever. dioc. indulget, ut possessiones et alia bona mobilia et immobilia, que liberas personas sororum mundi vanitate relicta ad dictum monasterium convolantium et professionem facientium in eodem iure successionis vel quocumque alio iusto titulo, si remansissent in seculo, contigissent et que ipse existentes in seculo potuissent monasterio libere erogare, petere recipere ac etiam retinere libere valeant.

Devotionis vestre precibus ... Dat. Vienne XIII kl. martii p. n. a. septimo.

Goffinet, Cartulaire de Clairefontaine, nr. 125. (Ex arch. Luxemb.).

***350**. 1312 April 10. Vienne.*

Clemens V petentibus Heydenrico de Lympurch S. Mathie, Thylamano Wedegonis S. Iacobi, Hermanno dicto Nail Beatorum Decem milium martirum et Wigando Canonis SS. Ursule et S. Katarine altarium perpetuis capellanis confirmat donationes quarundam domorum terrarum aliorumque bonorum in opido Limburgensi et eius territorio a quondam Wygando dicto de Crench et quondam Benigna eiusdem Wygandi relicta in favorem predictorum et altarium S. Mathie et S. Iacobi et Beatorum Decem milium martirum et Sanctarum Ursule et Katharine de consensu diocesani loci factas.

Cum a nobis petitur ... Dat. Vienne IIII idus aprilis p. n. a. septimo.

Or. membr. cum plumbo pendente. In plica ad dexteram: R. B. de Pont. *In dorso:* Conradinus de Conf.... — *Wiesbaden. Arch. reg. Kurtrier. Stift Limburg nr. 67.*

***351**. 1312 April 13. Vienne.*

Clemens V abbatissa et conventu monialium monasterii in Meriemburne ord. Cisterc. Magunt. dioc. petentibus confirmat, quod quondam

Digitized by Google

Henricus dictus de Ysimburch, Ludewicus eius filius et Gerlacus de Limpurch, patroni ecclesie de Rode Trever. dioc. de diocesani consensu monasterio donaverunt, prout in patentibus litteris ipsorum sigillis munitis plenius continetur, ius patronatus dicte ecclesie.

Cum a nobis petitur . . . Dat. Vienne idus aprilis p. n. a. septimo.

Or. membr. cum plumbo pendente In plica ad dexteram: Iac. de Fractis. — *Wiesbaden. Arch. reg. Rod an der Weil. V. 5.*

***352.** *1312 Mai 2. Vienne.*

Clemens V S. Maximini et S. Marie ad martires extra muros Trever. monasteriorum abbatibus et Ludovico de Homburch canonico Trever., petente et conquerente Iohanne Abbate monasterii Wadegotiensis Premonstratensis ordinis, mandat, quatinus discernant litem exortam inter decanum primicerium et capitulum eccl. Metensis ex una parte et predictum Iohannem ex altera de exhumando corpore Walrami comitis de Geminoponte sepulto in monasterio Wadegotiensi.

Sua nobis Iohannes . . . Dat. Vienne VI nonas maii p. n. a. septimo.

Kremer, Genealogische Gesch. des Ardennischen Geschlechts II, 157 nr. IX

353. *1312 Mai 2. Vienne.*

Clemens V Metensi et Tullensi episcopis ac decano eccl. Trever. nunciat, quod (*die eodem*) bona militie Templi approbante concilio concessit hospitali S. Iohannis Ierosolimitani, et mandat eisdem, quatinus magistrum seu priores vel preceptores aut fratres hospitalis eiusdem in corporalem possessionem inducant.

Ad providam Christi vicarii . . . Dat. ut supra (= Vienne VI nonas maii p. n. a. septimo.

In e. m. archiepiscopo Coloniensi et Leodiensi ac Traiectensi episcopis.

Reg. 59 f. 51' nr. 245; Rg. Cl. V 7886.

354. *1312 Mai 7. Vienne.*

Clemens V Osnaburgensi et Wormatiensi episcopis et abbati monasterii Prumensis mandat, quatinus Henrico archiepiscopo Colo-

Digitized by Google

niensi conservatores et iudices deputati defensionis presidio assistentes non permittant eum in bonis et iuribus ad mensam archiepiscopalem spectantibus a quibuscumque molestari.

[Clemens V] Osnaburgensi et Wormaciensi episcopis ac abbati monasterii Prumiensis Trever. dioc.

Ad hoc nos deus . . . Sane venerabilis fratris nostri Henrici Coloniensis archiepiscopi conquestione percepimus, quod nonnulli clerici et ecclesiastice persone tam religiose quam seculares necnon duces comites barones advocati nobiles milites et universitates civitatum castrorum opidorum villarum et alii laici civitatis diocesis et provincie Coloniensis et partium vicinarum nuper occupaverunt et occupari fecerunt comitatus dominica castra terras villas possessiones pedagia curtes mansos redditus et proventus iura iurisdictiones ac nonnulla alia bona immobilia et mobilia ad mensam suam archiepiscopalem Coloniensem spectantia et ea detinent occupata seu huiusmodi detinentibus prestant auxilium et favorem, quodque inhibent, ne clerici et ecclesiastice persone ac vidue et alie persone miserabiles, quibus iura defensionem spiritualis inditii favorabiliter concesserunt, habeant ad dictum iudicium spirituale recursum, ac impediunt, quominus dictus archiepiscopus ipsum iudicium exerceat, ubi alias hoc ad eum de consuetudine pertinere dinoscitur, et ne idem archiepiscopus utilia edificia in locis ad dictam mensam spectantibus construere seu edificare quoquo modo valeat, aliosque clericos vassallos homines et colonos in terris et locis ad dictam mensam spectantibus consistentes invadere interficere capere et carceri mancipare ac etiam detinere presumunt; equos etiam oves boves et nonnulla alia bona ipsius ecclesie hominum et vassallorum eius in predam abducere ac domos ipsorum incendio concremare presumpserunt hactenus et presumunt. Nonnulle quoque alie persone ecclesiastice seculares et regulares, duces quoque, barones et nobiles, universitates et singulares persone civitatum castrorum villarum opidorum diocesis provincie et partium predictarum de redditibus proventibus censibus iuribus et rebus aliis ad dictam mensam archiepiscopalem spectantibus eidem archiepiscopo seu eius vicariis et procuratoribus nolunt aliquatenus respondere. Nonnulli etiam civitatis diocesis provincie et partium predictarum . . . eidem archiepiscopo in castris dominiis terris villis possessionibus pedagiis redditibus curtibus iuribus iurisdictionibus et rebus aliis ad mensam predictam spectantibus multiplices molestias inferunt et iacturas. Quare . . . mandamus, quatinus vos vel duo . . . [conservatores et iu-

Digitized by Google

dices prefato archiepiscopo, quoad vixerit, efficacis defensionis presidio assistentes . . . non permittatis eum super premissis . . . indebite molestari . . .]. Datum Vienne nonas maii anno septimo.

Reg. 59 f. 66' nr. 332; Rg. Cl. V 7981.

***355.** *1312 Mai 11. Vienne.*

Clemens . . . . abbati monasterii Sanctorum Petri et Pauli et . . thesaurario Sanctorum Petri et Andree apostolorum ac Wernero de Volmestene canonico maioris ecclesiarum Padeburnensium.

Significarunt nobis dilecte . . . . . abbatissa et capitulum secularis ecclesie Asindensis ad Romanam ecclesiam nullo medio pertinentis Coloniensis diocesis, quod, licet ipse et dicta earum ecclesia a iurisdictione . . . . . archiepiscopi Coloniensis et quorumlibet aliorum iudicum ordinariorum per speciale privilegium apostolice sedis [siut] libere et exempte et eidem sedi immediati subiecte sintque ipse ac fuerint hee, que in dicta ecclesia precesserunt easdem, in possessione vel quasi huiusmodi libertatis, tamen idem archiepiscopus, cui de dicto privilegio facta extitit plena fides, dictas abbatissam et capitulum, ut in eas et in dictam ecclesiam officium visitationis et correctionis exerceat ac ratione huiusmodi visitationis procurationes ab eis exigat, indebite aggravare nititur et etiam molestare, easdem abbatissam et capitulum alias, quominus dicta possessione ipsius libertatis uti libere valeant, contra iusticiam perturbando. Ideoque discretioni vestre . . . mandamus, quatinus vocatis qui fuerint evocandi et auditis hinc inde propositis, quod canonicum fuerit, appellatione postposita decernatis facientes, quod decreveritis, auctoritate nostra firmiter observeri. Testes *etc.* Quodsi non omnes hiis exequendis potueritis interesse, duo vestrum ea nichilominus exequantur. Dat. Vienne V idus mai p. n. a. septimo.

Or. membr. cum plumbo pend. Sub plica ad sinistr.: ·S· *et (lineis transversa)* R. Jo. Ni. Anton. *In plica ad dextr.*: R^ta. Franc. *In dorso*: Arnoldus de Dorslon. — *Düsseldorf. Arch. reg. Stift Essen. nr. 155. — Apograph. in Cartul. Assind. saec. XVIII. Münster. Arch. reg. Ms. II, 104 pg. 171a. Lacomblet. III nr. 115.*

***356.** *1312 Mai 11. Vienne.*

Clemens . . . . . abbati monasterii Sanctorum Petri et Pauli et . .

thesaurario Sanctorum Petri et Andree apostolorum ac Wernero de Volmestene canonico maioris ecclesiarum Padeburnensium . . .

Significarunt nobis dilecte . . . . . abbatissa et capitulum secularis ecclesie Asindensis . . . quod, licet ipse de antiqua et approbata et hactenus pacifice observata consuetudine quoddam temporale officium ipsius ecclesie, quod advocatia nuncupatur, committant pro tempore personis ydoneis tam clericis quam laicis et eos ab illo removeant pro earum libito voluntatis sintque ipse ac fuerint hee, que in dicta ecclesia precesserunt easdem, in possessione vel quasi huiusmodi iuris a tempore, cuius memoria non existit, tamen . . . Henricus archiepiscopus Coloniensis dictas abbatissam et capitulum, quominus idem officium dictis personis possint committere, et eas, quibus illud commiserint, removere contra iusticiam impedire dictumque officium indebite sibi usurpare presumit . . . Ideoque discretioni nostre . . . mandamus, quatinus vocatis qui fuerint evocandi et auditis hinc inde propositis, quod canonicum fuerit, appellatione postposita decunatis, facientes, quod decreveritis, auctoritate nostra firmiter observari. Testes *etc.* Dat. Vienne V idus monasterii p. n. a. septimo.

Or. membr. cum plumbo pend. Sub plica ad sinistr.: .S J. F. *In plica ad dextr.:* R. Jac. Adm. *In dorso:* Arnoldus de Dorslon. — *Düsseldorf. Arch. reg. Stift Essen. nr. 158. — Lacomblet III nr. 115 n. 1.*

357. *1312 Juni 6. Im Priorat Grauseau bei Malaucène Diöc. Vaison.*

Clemens V cum Heydenrico de Essinda dispensat, ut plura beneficia ecclesiastica retinere et preterea duo alia recipere et retinere valeat, aboletque omnem infamie et irregularitatis notam in ipso obortam.

Clemens V Heydenrico de Essinda scolastico eccl. S. Andree Coloniensis.

Matris ecclesie copiosa benignitas . . . Petitio siquidem tua nobis exhibita continebat, quod tu olim, qui defectum natalium pateris de acolito genitus et soluta, scolastriam ecclesie S. Andree Colon. ac in ipsa et Bunnensi Werdensi et Assindensi Coloniensis dioc. ecclesiis canonicatus et prebendas ex dispositione apostolica obtinens fuisti postmodum in predicta Werdensi scolastriam et Hugardensi Leod. dioc. eccl. canonicatum et prebendam, quamvis tibi super eisdem canonicatu

et prebenda ipsius ecclesie Hugardensis questio moveatur, necnon decimam in Kestenich dicte Bunnensis ecclesie nichilominus assecutus ipsosque una cum predictis aliis scolastria canonicatibus et prebendis prius obtentis tenuisti et tenes fructus percipiens ex eisdem, dispensatione alia super hiis a sede apostolica non obtenta. Quare . . . nobis humiliter supplicasti, ut tibi super hoc de oportuno dispensationis beneficio providere teque etiam amplioris favore gratie prosequi de benignitate apostolica dignaremur. Nos igitur . . . tecum, ut scolastriam Werdensis ac canonicatum et prebendam Hugardensis ecclesiarum predictarum, si ipsos canonicatum et prebendam evincere te contingat, necnon decimam supradictos (!) una cum prefatis scolastria ecclesie S. Andree ac aliis canonicatibus et prebendis, quorum omnium redditus septuaginta marcharum argenti secundum taxationem decime valorem annuum non excedunt, retinere et preter eos duo alia beneficia ecclesiastica cum cura vel sine cura, etiam si dignitates vel personatus et in ecclesiis cathedralibus existant . . . dummodo tam eorundem scolastriarum canonicatuum et prebendarum et decime quam huiusmodi aliorum duorum beneficiorum redditus annui in universo ducentarum marcharum argenti valorem secundum taxationem non excedant eandem, recipere et una cum scolastriis canonicatibus prebendis et decima sepedictis . . . retinere . . . valeas, predicto defectu natalium ac generalis concilii et quibuslibet aliis constitutionibus . . . consuetudinibus vel statutis contrariis, etiam si ex eorum aliquibus caveatur, quod nullus in dictis ecclesiis dignitatem seu personatum obtinere valeat, nisi canonicus earundem vel aliarum cathedralium ecclesiarum existat ac in una ecclesiarum civitatis Coloniensis dignitatem seu personatum vel aliud beneficium obtinens in alia eiusdem civitatis ad consimilia dignitates personatus vel beneficia nullatenus admittatur, quodque si aliquis existens eiusdem ecclesie Bunnensis canonicus in alia ecclesia dignitatem seu personatum obtineat, fructus percipere nequit prebende sue . . . nequaquam obstantibus, auctoritate apostolica dispensamus, remittentes et donantes tibi fructus ex ipsis scolastria Werdensis ac canonicatu et prebenda Hugardensis ecclesiarum earundem minus iuste perceptos omnemque maculam ac ambitionis infamie aut irregularitatis notam in te premissorum occasione obortas penitus abolentes . . . Dat. in prioratu de Grausello prope Malausanam Vasionensis dioc. VIII idus iunii a. septimo.

Reg. 59 f. 157' nr. 758; Rg. Cl. V 8454.

Digitized by Google

358. *1312 Juni 8. Im Priorat Grauseau.*

Clemens V cum Adolfo de Marca dispensat, ut plura beneficia ecclesiastica retinere valeat omnemque inhabilitatis et infamie maculam in ipso obortam abolet.

[Clemens V] Adolfo de Marca preposito eccl. S. Martini Warmaciensis.

Dum tui nobilitatem generis . . . Petitio siquidem tua nobis exhibita continebat, quod tu olim preposituram S. Martini Warmatiensis curam animarum habentem tunc in duodecimo etatis tue anno consistens ac in Monasteriensi cantoriam et officium capellanie in Lon similem curam habens et in ea ac Coloniensi ecclesiis canonicatus et prebendas fuisti successivis temporibus, alias canonice, assecutus eaque insimul absque dispensatione sedis apostolice retinuisti et retines, quorum fructus annui ducentorum florenorum auri valorem iuxta taxationem decime non excedunt, quamvis nondum fructus ex canonicatu et prebenda ipsius Coloniensis ecclesie perceperis antedictis. Nos itaque . . . tecum, ut preposituram, quam tibi de novo conferimus, ac cantoriam officium canonicatus et prebendas predicta insimul retinere quodque predictis prepositura et cantoria aut altera ipsaram et eodem officio dimissis loco ipsorum dimissorum duas alias dignitates seu personatus vel officia, etiamsi curam habeant animarum, quarum seu quorum fructus annui secundum predictam taxationem ducentorum florenorum auri valorem nequaquam excedant, . . . recipere et una cum predictis aliis non dimissis similiter retinere . . . valeas . . dispensamus, remittentes ac donantes tibi fructus tam ex predictis prepositura cantoria officio canonicatu et prebenda ipsius Monasteriensis quam etiam ex prepositura S. Severini Coloniensis ecclesiarum et ecclesia parrochiali in Briseke Coloniensis diocesis, quas olim cum eisdem prepositura S. Martini cantoria canonicatibus et prebendis sine apostolica dispensationem aliquandiu tenuisti, sed iam dimisisti easdem, a te minus iuste perceptas, omnemque inhabilitatis ac infamie maculam . . . penitus abolentes . . . Dat. in prioratu etc. VI idus iunii a. septimo.

Reg. 59 f. 170' nr. 831; Rg. Cl. V 8531.

359. *1312 Juni 8. Im Priorat Grauseau.*

Clemens V cum Hildeguero Ardevust dispensat, ut plura beneficia ecclesiastica retinere valeat omnemque inhabilitatis et infamie maculam in ipso obortam abolet.

Digitized by Google

[Clemens V] Hildeguero dicto Ardevust rectori eccl. parrochialis S. Martini Coloniensis.

Sedis apostolice copiosa benignitas ... Oblata siquidem nobis tua petitio continebat, quod cum tu olim ecclesiam de Vlitert Coloniensis diocesis curam animarum habentem ... obtinens, ad parochialem ecclesiam S. Martini Coloniensem tunc vacantem a parrochianis ipsius ecclesie, qui presentationem illius ad se pertinere seque in possessione presentandi personam ydoneam ad eandem fuisse et esse ac etiam predecessorem tuum rectorem ipsius ecclesie S. Martini ad illam presentasse asserunt, fuisses .. preposito et .. archidiacono ecclesie Coloniensis, ad quos institutio rectoris in eadem ecclesia S. Martini de consuetudine pertinet, presentatus, demum inter te et quondam Gerardum Hurchelin clericum Coloniensem, qui per abbatissam monasterii S. Marie in Capitolio Coloniensis ... patronam, ut dicebat, dicte ecclesie S. Martini ad eam similiter fuerat presentatus, questione suborta, tu tam in partibus illis quam postmodum apud sedem eandem super hoc cum dicto Gerardo, dum vixit, et post eius obitum cum procuratore dicte abbatisse ac heredum ipsius Gerardi diucius litigasti ac in prefata ecclesia S. Martini virtute prime sententie pro te late in causa huiusmodi fuisti postmodum institutus eamque extunc una cum dicta ecclesia de Vlitert (Vlicere?), quam iam per annum et amplius tenuisti nec adhuc te fecisti ratione illius, prout tenebaris et teneris ... ad sacerdotium promoveri, tenes et possides, dispensatione ... non obtenta. Cum autem tu ad eiusdem sedis providentiam in hac parte recurrens ipsius gratiam suppliciter imploraris, nos ... tecum, ut predictam ecclesiam de Vlitert una cum eadem ecclesia S. Martini ... quas quidem ecclesias tibi ad cautelam de novo conferimus quarumque fructus s. t. d. quinquaginta marcarum argenti valorem annuum non excedunt, necnon cum canonicatu et prebenda, quos in ecclesia S. Severini Coloniensi obtinere dinosceris, licite retinere [valeas] ... dispensamus, remittentes et donantes tibi fructus ... omnemque infamie maculam et inhabilitatis notam... abolentes... Dat. ut supra proximo [= in prioratu etc. VI idus iunii a. septimo].

Reg. 59 f. 164' nr. 795; Rg. Cl. V 8495.

***360**. *1312 Juni 15. Malaucène.*

Gabriel plebanus de Valeneto collector olim decime per Bonifacium VIII constitutus, querelis decani et capituli ecclesie S. Andree

Digitized by Google

Coloniensis commotus, Egidio de Rapax canonico de Longuion olim subcollectari in diocesi Treverensi precipit, ne quid ultra antiquam taxationem decime exigat ex parochia Bacharach.

Discreto viro magistro Egidio de Rapax canonico de Longios (!) Treverensis dyocesis olim subcollectori decime in civitate et dyocesi supradicta amico carissimo Gabriel plebanus plebis de Valleneto domini pape capellanus collector olim generalis decime antedicte in regno Alemanie per felicis recordacionis dominum Bonifacium papam octavum constitutus salutem in auctore salutis.

Discretioni vestre aliisque, quorum de infrascriptis interest, presentibus innotescat, quod honorabiles viri decanus et capitulum ecclesie Sancti Andree Coloniensis michi nuperrime per eorum litteras et nuncios intimarunt, quod pretextu commissionis pro decima neglecta olim per dominum Gregorium papam X^m^ pro subsidio Terre Sancte instituta per me vobis facte, dum in partibus regni Alemanie auctoritate eiusdem domini Bonifacii quoad eandem decimam exigendam et recipiendam essem constitutus, per vos in civitate et dyocesi antedicta repetenda et recipienda, ab eisdem decano et capitulo racione iuris patronatus, quod habent in ecclesia Bacheracensi, seu decimarum et reddituum eorum ibidem eiusdem Treverensis dyocesis ultra taxationem antiquam registri decimarum dicte ecclesie Bacheracensis de eadem ecclesia Bacheracensi solvi consuetam a tempore, cuius memoria non existit, inconsuetam decimam seu partem eiusdem indebite et contra iustitiam exegistis compellendo eos per hoc subire minus iuste graves expensas pariter et labores pro eorum iure in hac parte, ut asserunt, conservando. Quare michi per discretum virum Heydenricum scolasticum dicte ecclesie, qui in Malausana, ubi ad presens sanctissimus in Christo pater et dominus noster dominus Clemens papa V^tus^ cum curia sua residet, ob id pluries me accessit, humiliter supplicabant, quatinus eos seu universitatem parrochie seu vallium Bacher. per vos non sinerem gravari indebite in hac parte, maxime cum dicta ecclesia Bacheracensis omnia onera de singulis decimis et collectis portare et solvere consueverit et plebanus ibidem pro tempore existens semper de impositis et imponendis quacumque auctoritate huiusmodi decimis satisfacere sit consuetus, et ultra hoc nichil singulariter solverint seu solvere teneantur decanus et capitulum antedicti, sicque in eadem ecclesia a tempore, cuius memoria in contrarium non existit, observatum existat pacifice et quiete. Verum cum intencionis mee non fuerit nec esse debuerit quicquam petere vel exigere ab ali-

quo per me vel meos subcollectores indebite racione decime supradicte, discretionem et prudentiam vestram exoro presentibus, moneo et requiro, quatinus a gravamine eorundem decani et capituli desistentes de eorum decimis et redditibus consistentibus in dicta villa Bacheracensi seu parrochia nichil ultra id, quam quod secundum supradicta a tempore antiquo pro decima solvi de eadem ecclesia secundum registrum eiusdem est consuetum, exigatis, sententias etiam, si quas contra eos seu in ecclesiam Bacheracensem de facto occasione premissorum fulminastis, provide revocando. Nam cum auctoritas et commissio michi, qui fui principalis in dicto negotio, data in hac parte per revocationem dicti domini Clementis pape V[ti] postmodum factam expiraverint, et per consequens subdelegatio vestra, qui a me fuistis substitutus in officio memorato, dinoscitur procul dubio expirasse, ita quod nec ego nec vos ulterius habemus nos intromittere de negotio prelibato. Quod vobis aliisque, quorum interest, quibuscumque ad eorum decani et capituli supplicationem sigillo meo pendenti appenso presentibus pro facti veritate duxi intimandum. Datum in Malausana anno domini M[o] CCC[o] duodecimo XVII[o] kalendas iulii.

Or. membr. cum sig. pend. In dorso: .. quod curatus ecclesie Bacharensis incorporate ecclesie S. Andree Colon. tenetur ad decimas sue parrochie anno domini M CCC XII. — *Köln. Arch. civit. nr. 779a.*

***361**. *1312 Juni 21. Im Priorat Grauseau.*

Clemens V Henrico archiepiscopo Coloniensi nunciat, quod quandam capitulorum et conventuum Coloniensis diocesis colligationem cassat, eique mandat, quatinus ipsam colligationem dissolvat.

[Clemens V] venerabili fratri Henrico archiepiscopo Coloniensi.

Ad nostram noviter perduxisti querula insinuacione noticiam, quod nonnulli prelati canonici et monachi capitulorum et conventuum cathedralis et aliarum tue civitatis et diocesis ecclesiarum et monasteriorum tam secularium quam regularium, suis adversus opprimentium insolencias providere simulantes ecclesiis et ad id unitam potenciam fore necessariam pretendentes, unionem seu colligationem auctoritate, ne dicamus temeritate propria fecerunt ad invicem, ut videlicet pro hiis, que unam ex ipsis contingent ecclesiis, cetere omnes onus defensionis assumant. Et ad maiorem consolidationem unionis seu colligationis eiusdem de tempore in tempus eligunt certos diffinitores seu tractatores, qui gerunt rectoriam illius et ad quorum convocationem

Digitized by Google

ceteri conventicula observare eorumque ordinacioni parere, prestito super hoc iuramento, tenentur. Et si inter personas unionis seu colligationis ipsius creatur materia questionis aut per alios eis vel eorum alicui iniuria inferatur, tractatores seu diffinitores predicti, partibus ad sui presenciam sub penarum adiectione citatis, lites et causas huiusmodi, ordinarie iurisdictioni derogando, immo eam quasi totaliter absorbendo, decidunt. Advocatos iuratos habent atque notarios et speciali sigillo adinstar universitatis utuntur. Sed et illud, ut asseris, ausu temerario statuerunt, ut nulli canonici vel monachi in ecclesiis et monasteriis ipsius de novo recepti ad secreta capitulorum vel conventuum nec novi prelati ecclesiarum et monasteriorum ipsorum ad aliorum prelatorum unionis seu colligationis predicte sequacium consortia quomodolibet admittantur, nisi prius de conservanda unione seu colligatione prefata in singulis suis articulis propriis caverint iuramentis. Dum autem contingit te pro mandatis apostolicis aliis iuxta pastoralis officii debitum exequendis aliqua ordinare, que ecclesias ipsas seu monasteria aut eorum alterutrum contingant in aliquo, statim omnes contradictionis calcaneum erigunt et parere refugientes omnino iurisdictionem tuam enervant penitus et eludunt in tuam et ecclesie tue grave dispendium et in animarum suarum periculum et apostolice sedis irreverentiam et contemptum. Cum igitur nostre inde provisionis remedium suppliciter imploraris, nos attendentes, quod unio seu colligatio antefacta, in qua non intervenit superioris assensus, scrupulo conspirationis inique non caret, dum presertim per eam sub boni specie illicitum perpetratur, et proinde consultius intuentes, quod eam tibi et ecclesie tue multipliciter onerosam varie circumstancie lucidant et rationes aperte evidentius manifestant, que considerate profundius illam iuribus invalidam detegunt omnique vacuandam effectu ac firmitate declarant, tuis supplicationibus inclinati, unionem confederacionem seu colligationem predictas, etiam si fuerint penarum adiectione, iuramentis vel quavis alia firmitate vallate, tamquam iniquas, beneplacito divino contrarias, tibi et ecclesie tue, ut premittitur, onerosas, cassas et irritas nunciamus de plenitudine potestatis, cassantes et irritantes easdem, si qua subsisterent firmitate, iuramenta predicta omnino relaxantes et decernentes ad unionis confederacionis seu colligationis vel iuramentorum predictorum observationem neminem quemque teneri et similia fieri districtius prohibentes, si qua contra constitutionem huiusmodi facta fuerint, omni vacuamus effectu. Quare fraternitati tue per apostolica scripta mandamus, quatinus omnes et singulos prelatos et alios supradictos auctoritate nostra canonice moneas, ut infra certum com-

Digitized by Google

petentem peremptorium terminum per te prefigendum eisdem ab ipsa unione seu colligatione, in quantum de facto processit, omnino discedant, litteras quascumque confectas super unione aut confederacione huiusmodi et munitas[a] quorumcumque sigillis penitus lacerent, fracturi sigillum, quo in negotiis unionis seu collgationis eiusdem uti consueverunt hactenus, eo vel alio simili in antea non usuri. Inhibeas quoque districtius prelatis et personis aliis antefatis et singulis eorumdem, ne umquam in posterum unionem aut colligationem similem faciant aut iam factam sub quovis colore resumant, eos ad premissa omnia et singula per censuram ecclesiasticam, si necesse fuerit, appellatione postposita compulsurus; non obstante, si eis aut eorum aliquibus comuniter vel divisim a prefata sit sede indultum, quod interdici suspendi vel excommunicari non possint, per litteras apostolicas non facientes plenam et expressam ac de verbo ad verbum de indulto huiusmodi mentionem. Nos enim in premissis omnibus eaque tangentibus et quolibet premissorum plenam tibi concedimus tenore presentium facultatem. Datum in prioratu ... XI kl. iulii anno septimo.

Reg. 59 f. 178' nr. 868; Rg. Cl. V 8568.
Transsumptum in Henrici archiepiscopi litteras membr. sigillo munitas datas d. 2. octobris a. 1312. — Düsseldorf. Arch. reg. Kurköln nr. 490.

362. *1312 Juni 21. Im Priorat Grauseau.*

Clemens V Henrico archiepiscopo Coloniensi indulget, ut hac vice auctoritate apostolica recipi faciat in sua cathedrali et singulis aliis ecclesiis collegiatis sue civitatis et diocesis singulas personas idoneas in canonicos provideatque eis de prebendis ad presens vacantibus vel proxime vacaturis, non obstante quod iam plura beneficia et inter hec per apostolice sedis dispensationem unum vel duo cum cura animarum obtinent.

Personam tuam ... Dat. in prioratu de Grausello ... kl. iulii a. septimo.

Reg. 59 f. 113' nr. 542; Rg. Cl. V 8222.

363. *1312 Juni 21. Im Priorat Grauseau.*

Clemens V Henrico archiepiscopo Coloniensi remittit iterum penam

a) unitas *in reg.*

Digitized by Google

iam in publico consistorio a se remissam eidem, qui contra bo. me. Othonem episcopum Monasteriensem suffraganeum suum minus iuste procedens nec advertens, quod huiusmodi depositio dumtaxat ad sedem apostolicam pertinebat, Ottonem deposuerat.

Grandis devotionis affectus . . . Dat. ut supra (= in prioratu de Grausello XI kl. iulii a. septimo).

Reg. 59 f. 113' nr. 543; Rg. Cl. V 8223.

364. *1312 Juni 21. Im Priorat Grauseau.*

Clemens V Henrico archiepiscopo Coloniensi indulget, ut valeat, antequam lucescat, missam celebrare vel sibi celebrari facere, cum eundem propter ecclesie sue negotia et commotiones guerrarum frequenter oporteat equitare ante diei ortum.

Oblata nobis . . . Dat. ut supra.

Reg. 59 f. 114' nr. 544; Rg. Cl. V 8224.

365. *1312 Juni 21. Im Priorat Grauseau.*

Clemens V Henrico archiepiscopo Coloniensi indulget, ut confessorem sibi eligere valeat, qui eum a peccatis et transgressionibus quorumcumque canonum seu statutorum et a sentenciis suspensionum et excommunicationum possit absolvere hac vice et ab irregularitate, si quam incurrerit, dispensare.

Benigno sunt . . . Dat. in prioratu de Grausello . . . XI kl. iulii a. septimo.

Reg. 59 f. 95' nr. 458; Rg. Cl. V 8131.

366. *1312 Juni 21. Im Priorat Grauseau.*

Clemens V cum Gerardo de Virneburg dispensat, ut plura beneficia ecclesiastica retinere et preter ea duo alia recipere valeat, omnemque infamie et irregularitatis maculam in ipso obortam abolet.

[Clemens V] Gerardo de Wyrneburg archidiacono S. Agathes in ecclesia Treverensi.

Matris ecclesie gratiosa . . . Cum itaque, sicut oblata nobis tua petitio continebat, tu olim in Haymbach et in Rokeroyde ecclesias

Digitized by Google

parrochiales Treverensis diocesis in minori constitutus etate ac archidiaconatum S. Agathes in Treverensi et canonicatus et prebendas in Coloniensi et Cardonensi dicte diocesis ecclesiis alias canonice fueris diversis temporibus assecutus eosque insimul tenueris et teneas fructus percipiens ex eisdem nec adhuc te feceris, prout teneris, ad sacerdotium promoveri, quamvis in diaconatus sis ordine constitutus, in ecclesiis quoque in Eyfflie et in Meynevelt Monasteriorum Coloniensis et dicte Treverensis diocesis in canonicum sis receptus, quamvis ibidem prebendas nondum fueris assecutus nec etiam de fructibus beneficiorum omnium premissorum possis, ut asseris, secundum tui status sustentari, nos attendentes generis et morum nobilitatem aliaque multiplicia tuarum dona virtutum . . . necnon consideratione . . . Henrici archiepiscopi Coloniensis pro te consanguineo suo . . . supplicantis . . . tecum, ut archidiaconatum, ecclesias parrochiales, canonicatus et prebendas predictos, cum ipsas prebendas, quas nondum habes, fueris assecutus, insimul retinere ac preter eos duo alia beneficia ecclesiastica, etiam si dignitates vel personatus existant et curam habeant animarum, quorum proventus centum marcharum argenti secundum taxationem decime valorem annuum non excedant, recipere . . . et una cum archidiaconatu, ecclesiis parrochialibus, canonicatibus et prebendis predictis, cum dictas prebendas, quas nondum habes, consecutus extiteris, similiter retinere . . . valeas . . . dispensamus, remittentes ac donantes tibi fructus, quos ex predictis . . . minus licite percepisti, ac nichilominus omnem ambitionis infamie seu irregularitatis notam in te forsan premissorum occasione et ex eo etiam, quod olim pro defensione iurium dicte Coloniensis ecclesie armatus uno (!) interfuisti conflictu, in quo tamen per te, ut asseris, non fuit aliquis interfectus nec etiam mutilatus, obortam, penitus abolentes . . . Dat. in prioratu de Grausello . . . etc. XI kl. iulii a. septimo.

Reg. 59 f. 158' nr. 760; Rg. Cl. V 8456.

367. *1312 Juni 21. Im Priorat Grauseau.*

Clemens V Henrico de Vyrnemburg canonico Coloniensi reservat consideratione Henrici archiepiscopi Colon. pro eo consanguineo supplicantis in cathedrali vel alia ecclesia civitatis vel diocesis Colon. dignitatem seu personatum vel officium cum cura vel sine cura, non obstantibus quod is olim in Aspach et in Welmich Colon. et Trever. dioc. ecclesias parrochiales tunc in minori constitutus etate necnon in

Digitized by Google

Susaciensi dicte Colon. dioc. preposituram curam animarum habentem ac in Coloniensi et Treverensi et Bunnensi eiusdem Colon. dioc. ecclesiis canonicatus et prebendas fuit diversis temporibus assecutus eidemque etiam de scolastria ecclesie S. Gereonis Colon. provisum extitit, super qua apud sedem apostolicam litigat, dictosque preposituram, ecclesias parrochiales, canonicatus et prebendas insimul usque ad hec tempora retinens percepit et percipit fructus et redditus ex eisdem nec fecit se, prout ratione dictarum ecclesiarum parrochialium tenebatur, infra tempus a iure statutum ad sacerdotium promoveri nec etiam debitam residentiam in eisdem, dispensatione non obtenta. Papa cum eodem, ut parrochiales ecclesias, preposituram, canonicatus et prebendas predictos insimul retinere et dignitatem seu personatum vel officium huiusmodi necnon et duobus de dictis beneficiis, predictis parrochialibus ecclesiis exceptis, dimissis loco ipsorum dimissorum duo alia beneficia ecclesiastica, etiamsi dignitates seu personatus vel officia existant et curam habeant animarum, recipere et insimul cum prepositura, canonicatibus et prebendis predictis retinere valeat, dispensat; remittit et donat eidem fructus et redditus ex eisdem beneficiis perceptos, omnem ambitionis infamie seu irregularitatis notam forsan premissorum occasione et ex eo etiam, quod olim pro defensione iurium Colon. eccl. armatus duobus interfuit conflictibus, obortam abolet. Tamen assecutus prefatas dignitates personatus vel officia, easdem parrochiales ecclesias dimittere teneatur.

Generis et morum nobilitas . . . Dat. in prioratu de Grausello . . . XI kl. iulii a. septimo.

In e. m. abbati monasterii de Lacu et preposito Frankinfordensis ac decano S. Florini in Confluentia . . .

Reg. 59 f. 157 nr. 757; Rg. Cl. V 8453.

368. *1312 Juni 21. Im Priorat Grauseau.*

Clemens V approbat confirmationem electionis Imagine de Virneburg in abbatissam monasterii S. Marie in Capitolio Coloniensis ab archiepiscopo Coloniensi factam.

[Clemens V] Imagine de Virnemboug abbatisse monasterii monialium S. Marie in Capitolio Coloniensis ord. S. Benedicti.

Religionis tue devota . . . Sane petitio tua nobis exhibita continebat, quod olim monasterio tuo S. Marie in Capitolio Coloniensi, ubi moniales et canonici seculares fore noscuntur, abbatisse regimine de-

Digitized by Google

stituto, due electiones, una videlicet de te sorore ... Henrici archiepiscopi Coloniensis, alia vero de quondam Kunegundi de Wirkeroyde, monialibus eiusdem monasterii per ipsius monasterii moniales et canonicos, ad quos electio abbatisse prefati monasterii, cum iminet facienda, communiter pertinet, fuerunt in discordia celebrate. Demum vero negotio electionum huiusmodi per appellationem ad sedem apostolicam devoluto et eodem negotio seu lite ... apud sedem ipsam pendente, dicta Kunegundis diem clausit extremum, et deinde tu et electrices ac electores tui predicte liti cessistis et omni iuri, quod tibi ex electione huiusmodi competebat, renunciasti expresse; et subsequenter moniales et canonici predicti te in eorum et dicti monasterii sic vacantis abbatissam de novo concorditer elegerunt. Cumque tu postmodum huiusmodi electioni tibi presentate tuum prebuisses assensum et deinde electores et electrices predicti a dicto archiepiscopo confirmari electionem eandem cum instantia petivissent, idem archiepiscopus ... electionem .. confirmavit. Nos igitur prefati archiepiscopi et tuis supplicationibus inclinati, quod in hac parte factum est, ratum et gratum habentes, id auctoritate apostolica approbamus seu etiam confirmamus.... Volumus autem, quod prefatus archiepiscopus sibi caveat diligenter, quod ad ea, que ad dictam sedem pertinent, absque ipsius licentia, sicut indignationem eius desiderat evitare, manum suam de cetero non apponat. Nulli etc. Dat. ut supra (= in prioratu etc. XI kl. iulii a. septimo).

Reg. 59 f. 96 nr. 461; Rg. Cl. V 8134.

***369**. *1312 Juni 21. Im Priorat Grauseau.*

Clemens V Argentinensi et Wormatiensi episcopis mandat, quatinus inquirant, an Henricus (VII) Romanorum rex archiepiscopos Coloniensis constituerit ecclesie Assindensi advocatos, et pape intiment, quid super hoc invenerint.

[Clemens V] .... Argentinensi et Wormatiensi episcopis ...

Petitio venerabilis fratris nostri Coloniensis archiepiscopi nobis exhibita continebat, quod ex eo, quod abbatissa et .. capitulum canonicarum et canonicorum secularis ecclesie Assindensis Colon. dioc. exemptos a iurisdictione ipsius archiepiscopi se dicebant et sedi apostolice immediate subesse ac ius eligendi advocatum, quem volebant, auctoritate imperiali fore concessam eisdem, dicto archiepiscopo in contrarium asserente, ipse abbatissa et capitulum frequenter nonnullos comites et potentes ad huiusmodi advocatie officium retroactis tem-

Digitized by Google

poribus elegerunt, qui ad oppressionem ipsius Coloniensis ecclesie intendentes ei per graves guerras dampna gravia intulerunt. Ipsaque nichilominus Assindensis ecclesia grandia econverso propter hoc sustinuit nocumenta. Verum ... Henricus rex Romanorum illustis premissis digna meditatione pensatis et attente considerans, quod ex electione advocati predicti, cum id, quod ecclesie Assindensi super hoc ad gratiam concessum extiterat, nunc tenderet, sicut experientia docebat, ad noxam, multa generabantur scandala, ac volens futuris in hac parte periculis obviare, concessionem huiusmodi revocavit dictumque archiepiscopum et successores eius archiepiscopos Colonienses, qui essent pro tempore, fecit et constituit ipsi Assindensi ecclesie, prout in patentibus litteris super hoc confectis dicti regis sigillo munitis plenius dicitur contineri, perpetuis temporibus advocatos. Quare dictus archiepiscopus nobis humiliter supplicavit, ut, quod per dictum regem in hac parte factum erat, ratum et gratum habentes, id dignaremur sibi et eidem ecclesie Coloniensi ex certa scientia confirmare. Nos igitur super hiis scire volentes certitudinem veritatis fraternitati vestre ... mandamus, quatinus vocatis partibus coram vobis omnia privilegia iura et instrumenta, que habent partes ipse in negotio supradicto, vobis faciatis integraliter exhiberi, eos ad id, si necesse fuerit, per censuram ecclesiasticam appellatione postposita compellendo, et ipsis visis et diligenter inspectis et nichilominus super illis et omnibus, que huiusmodi contingunt negotium, instructione recepta, quicquid super eodem negotio inveneritis et vobis videbitur faciendum, super quibus omnibus vestras conscientias multipliciter oneramus, nobis per vestras patentes litteras harum seriem continentes studeatis fideliter quantocius intimare. Datum in prioratu de Grausello prope Malausanam Vasionensis diocesis XI kl. iulii p. n. a. septimo.

Reg. 59 f. 96 nr. 462; Rg. Cl. V 8135. — Or. membr. cum plumbo pend. Sub plica ad sinistr.: $\overline{\overline{\times}}$ *In plica ad dextr:* R. B. Mediol. *In dorso*: Gerardus de Xanctis *et inferius:* Sub capl. Thr. est registrata. M. CCCCLXII. *Apogr. saec. XIV ex. in (B. 1.) libro privilegiorum et iurium eccl. Colon. pg. 6 nr. XXV. Düsseldorf. Arch. reg. — Apogr. saec. XVIII in copiario Assind. Münster. Arch. reg.* Ms. II, 104 pg. 173a.

370. *1312 Juni 21. Im Priorat Grauseau.*

Clemens V Petro de Garlenx preposito eccl. Frankefordensi Maguntine dioc. capellano nostro.

Digitized by Google

Dudum seculari ecclesia canonicarum S. Ipoliti in Geresheym Coloniensis diocesis abbatisse regimine destituta, Kunegundis preposita secularis ecclesie S. Lamberti in Rolichusen eiusdem diocesis in abbatissam eiusdem ecclesie fuit concorditer postulata. Cumque postmodum nos intendentes de prepositura, quam ipsa preposita in dicta ecclesia S. Lamberti obtinebat, postquam per admissionem postulationis eiusdem vacare contingeret, persone ydonee providere, illam dispositioni nostre . . . duximus reservandam . . . et demum reservationem decane et capitulo (*S. Lamberti*) per te notificari mandavimus supradictam . . . Igitur . . . . tibi conferendi preposituram eandem, cum illam per admissionem dicte postulationis vacare contigerit . . . alicui de canonicabus dicte ecclesie S. Lamberti . . . concedimus . . facultatem. Dat. in prioratu de Grausello etc. XI kl. iulii a. septimo.

Reg. 59 f. 114' nr. 550; Reg. Cl. V 8230.

371. *1312 Juni 21. Im Priorat Grauseau.*

Clemens V Henrico archiepiscopo Coloniensi indulget, ut personis idoneis, etiam si ipse plura alia beneficia cum vel sine cura obtinere noscantur, possit conferre hac vice auctoritate apostolica singulis singula beneficia, etiam si dignitates vel personatus existant, que in civitate vel diocesi tanto tempore vacaverunt et adhuc vacant, quod eorum collatio iuxta Lateranense concilium ad sedem apostolicam est devoluta.

Volentes tibi . . . . Dat. ut supra (= in prioratu . . . XI kl. iuli a. septimo).

Reg. 59 f. 59' nr. 459; Rg. Cl. V 8132.

372. *1312 Juni 21. Im Priorat Grauseau.*

Clemens V Henrico archiepiscopo Coloniensi indulget, ut sex clerici eius obsequiis insistentes redditus beneficiorum, que obtinent vel obtinebunt cum vel sine cura, etiam si dignitates vel personatus existant, non residentes integre percipere valeant, quotidianis distributionibus dumtaxat exceptis.

Personam tuam . . . . Dat. ut supra (= in prioratu . . . XI kl. ulii a. septimo).

Digitized by Google

In c. m. abbati monasterii de Lacu et S. Castoris in Confluentia ac Cardonensis ecclesiarum Trever. dioc. decanis.

Reg. 59 f. 95' nr. 460; Rg. Cl. V 8133.

373. *1312 Juni 21. Im Priorat Grauseau.*

Clemens V abbati monasterii de Lacu et S. Florini in Confluentia ac Cardonensis Treverensis diocesis ecclesiarum decanis.

Cum dilecti filii prior et capitulum ecclesie in Lunneche ordinis S. Augustini Treverensis diocesis, sicut ex parte ipsorum fuit propositum coram nobis, considerantes attentius, quod ordo predictus iam quasi perierat in partibus illis, propter hoc ad locum de Virnemburg eiusdem diocesis, ut ibidem securius bonis eorum gaudere possint, desiderent se transferre, discretioni vestre . . . mandamus, quatinus predictis priori et capitulo, quod ipsi ad dictum locum, si eis expedire videritis, eorum tamen statu in aliquo non mutato, transferre se valeant, auctoritate nostra liberam licentiam concedatis. Quodsi non omnes hiis exequendis potueritis interesse, duo vestrum ea nichilominus exequantur. Dat. in prioratu etc. XI kl. iulii a. septimo.

Reg. 59 f. 118' nr. 562; Rg. Cl. V 8244.

374. *1312 Juli 13. Im Priorat Grauseau.*

Clemens V Raynaldo episcopi Metensi concedit facultatem compellendi clerum provincie Treverensis ad subveniendum et contribuendum ipsi in tribus milibus florenum pro magnis expensis, quas subiit in concilio Viennensi.

[Clemens V] Raynaldo episcopo Metensi.

Eximie devotionis affectus, quem ad nos et ecclesiam Romanam habere dinosceris, promeretur, ut illa te gratia favorabiliter prosequamur, per quam incumbentia tibi expensarum onera valeas facilius supportare. Cum itaque, sicut oblata nobis ex parte tua petitio continebat, tu solus de prelatis ad Viennense concilium noviter celebratum vocatis de tota provincia Treverensi, in qua ecclesia tua consistit, accesseris et in eo continue moram trahens magna te subire oportuerit expensarum onera, nos volentes tibi super hoc de alicuius subventionis remedio providere, tuis supplicationibus inclinati, fraternitati tue per censuram ecclesiasticam compellendi per te vel alium seu alios quoslibet prelatos, cuiuscumque preeminentie dignitatis vel ordinis extiterint,

Digitized by Google

et alias personas ecclesiasticas cathedralium et aliarum ecclesiarum sive monasteriorum civitatis diocesis et provincie Treverensis ad subveniendum et contribuendum tibi in tribus milibus florenorum auri, non obstantibus quibuscumque privilegiis et indulgentiis apostolicis concessis eisdem, per que possent in hac parte quomodolibet se tueri et de quibus quorumque totis tenoribus de verbo ad verbum deberet in nostris litteris fieri mentio specialis, plenam auctoritate presentium concedimus facultatem. Dat. ut supra (= in prioratu de Grausello prope Malausanam Vasionensis dioc. III idus iulii a. septimo).

Reg. 59 f. 104 nr. 498; Rg. Cl. V 8174.

375. *1312 August 6. Im Priorat Grauseau.*

Clemens V archiepiscopo Treverensi mandat, quatinus debitores decime negligentes in provincia Treverensi compellat ad solvendum.

[Clemens V] archiepiscopo Treverensi vel eius vicariis.

Licet tu olim, frater archiepiscope, tuorum et clerus tuarum vicesimam ac venerabilis fratres nostri . . Metensis et . . Virdunensis ac . . Tullensis episcopi suffraganei tui ac cleri et persone ecclesiastice seculares et religiose suarum civitatum et diocesium suorum redditum et proventuum ecclesiasticorum unius anni decimam vel idem episcopus Tullensis cum suo clero et eisdem personis dictarum Tullensis civitatis et diocesis duo milia florenorum auri pro huiusmodi decima pro nostris et ecclesie Romane necessitatibus relevandis nobis obtuleritis persolvendam, certis terminis diutius iam elapsis, nonnulli tamen ex tuarum vicesimam et quamplures de Metensis et Virdunensis civitatum et diocesium predictarum cleris et personis ecclesiasticis Metensem et Virdunensem decimam antedictas et Tullensis episcopus supradictus[a] et plures de clero et personis dictarum civitatis et diocesis Tullensis partem dicte summe florenorum eos contingentem pro rata suorum redditum et proventuum solvere non curarunt. Propter quod tibi, predicte archiepiscope, et episcopis supradictis vel vobis et ipsorum vicariis dedimus per alias diversas nostras litteras directas tibi et eis et predictis tuis et eorum vicariis singulariter in mandatis, ut tu, predicte archiepiscopo, vicesimam de tuis dictique Metensis et Virdunensis decimam supradictas de ipsorum redditibus et proventibus ac idem Tullensis episcopus seu vos predicti et alii dictorum episcoporum vicarii, te archiepiscopo et

a) episcopi supradicti *in reg.*

Digitized by Google

ipsis episcopis ab ecclesiis vestris absentibus, partem ipsum episcopum Tullensem de dicta florenorum summa pro rata suorum reddituum et proventuum contingentem, si forte soluta non esset, solvere . . . curaretis; et nichilominus vos, predicte archiepiscope et episcopi, seu vos et alii vicarii supradicti . . . videlicet tu, predicte archiepiscope, vicesimam, dicti vero Metensis et Virdunensis decimam supradictas et idem Tullensis episcopus partem de dicta florenorum summa a dilectis filiis abbatibus prioribus etc. ut supra usque: et non exemptis singularum vestrarum civitatum et diocesium predictarum et earum singulis . . . qui vicesimam et decimam supradictas ac partem summe florenorum huiusmodi eos pro rata suorum reddituum et proventuum contingentem non solverunt, . . . exigere et recipere curaretis, . . . petendi et exigendi et recipiendi ac abbates priores et alios supradictos ad satisfaciendum de illis cogendi . . . concessimus per dictas litteras potestatem. Quare discretioni vestre mandamus, quatinus tu, archiepiscope supradicte, vel vicarii memorati aut alter vestrum, si tu, prefate archiepiscope, a dicta ecclesia Treverensi absens, ut premittitur, forsan existeres, per vos vel per alium seu alios Metensem et Virdunensem, si in dicte decime, quatinus pro suis redditibus et proventibus contingit, eosdem ac Tullensem episcopos supradictos, si in partis eum contingentis de summa florenorum supradicta solutione, et alias Metensem et Virdunensem, si in predictam decimam, ipsumque Tullensem episcopos, si in prefatam summam florenorum exigendo ab abbatibus prioribus et aliis supradictis, ipsosque abbates priores et alios supradictos, si in solvendo illas negliglentes extiterint vel remissi, ad id . . . compellatis . . . Dat. ut supra (= in prioratu de Grausello VIII idus augusti a. septimo).

Reg. 59 f. 244 nr. 102 (1150); Rg. Cl. V 8857. — Conf. Mon. Vatic. Lotharingiam Teuton. contingentia nr. 204, 205, 206.

376. *1312 December 1. Avignon.*

Clemens V archiepiscopo Coloniensi ac universis et singulis episcopis exemptis et non excemptis per Coloniensem provinciam constitutis mandat, ut decimam usque ad sex annos in kalendis octobris proximi inchoandos in Concilio Viennensi pro subsidio Terre Sancte impositam colligi faciant statutis terminis, videlicet pro una medietate cuiusque anni in kalendis octobris et pro altera medietate in kalendis aprilis tunc proxime secuturi.

Redemptor noster unigenitus . . . Dat. Avinione kl. decembris a. octavo.

Digitized by Google

In e. m. archiepiscopo Trever. ac universis et singulis episcopis exemptis et non exemptis per Treverensem provinciam constitutis.

Reg. 60 f. 277 nr. 77; Rg. Cl. V 9983.

377. *1312 December 19. Avignon.*

Clemens V magistris Petro de Garlenx preposito Frankewordensis Maguntine diocesis et Petro Duranti canonico Ebredunensis ecclesiarum capellanis suis ad Treverensem et Salzeburgensem civitates dioceses ac provincias et regni Alamanie partes pro quibusdam ecclesie Romane negotiis destinatis concedit potestatem omnem pecuniam collectam et colligendam de decima per certi temporis spatium dudum ipsi in eisdem partibus per diversos prelatos et alias personas ecclesiasticas promissa et insuper quatuor milia florenorum auri, in quibus bo. me. Theobaldus episcopus Leod. camere apostolice tenebatur et pro quibus episcopatus Leodiensis bona adhuc eidem camere sunt obligata et quascumque alias pecuniarum summas aut quevis bona eidem camere debita petendi exigendi et recipiendi et solventes de solutis quitandi et absolvendi.

Cum nos de vestre . . . Dat. Avin. XIIII kl. ianuarii a. octavo.

Reg. 60 f. 267' nr. 27; Rg. Cl. V 9928.

378. *1312 December 25. Avignon.*

Clemens V decano Traiectensi Leod. dioc. et scolastico S. Pauli Leod. ac magistro Bernardo de Artigio capellano suo canonico Pictaviensi mandat, ut magistro Petro de Garlenxs canonico Leodiensi capellano suo, qui prebendam sacerdotalem, quam obtinet in eccl. Leod. dimittere cupit pro alia prebenda non sacerdotali inibi assequenda, de tali provideant, si qua vacat vel cum vacaverit, illa sacerdotali dimissa; non obstante quod Bernardus archidiaconatum Marchiani in Adurensi et in Frankenfordensi Maguntinensis, Albiensi, Bunnensi et de Vico (Vito?) Coloniensis et Auxitane diocesium ecclesiis canonicatus et prebendas et S. Damiani et S. Iohannis de Seyses ecclesias invicem canonice unitas cum ecclesiis annexis eisdem Aginensis diocesis ex dispensatione apostolica obtinet atque in eadem Adurensi ecclesia sub expectatione vacature prebende in canonicum sit receptus.

Cum dilectus filius . . . Dat. Avin. VIII kl. ianuarii a. octavo.

Reg. 60 f. 49' nr. 134; Rg. Cl. V 9028.

Digitized by Google

379 *1313 Januar 1. Avignon.*

Clemens V magistro Petro de Garlenxs capellano et familiari suo confert eccl. Foroculiensis canonicatum prebendam et preposituram vacantes per promotionem Raymundi in episcopum Massiliensem, non obstante quod idem Petrus in Adurensi archidiaconatum Marchiani et in Frankefordensi Magunt. dioc. et in eis et in Maguntina Leodiensi Albiensi Bunnensi et de Vico Coloniensis et Auxitane dioc. ecclesiis canonicatus et prebendas et parrochiales ecclesias S. Aniani et S. Iohannis de Seises et alias eisdem adnexas Agennensis dioc. ex dispensatione apostolica obtinet atque in eadem Aduriensi eccl. sub expectatione prebende auctoritate apostolica in canonicum est receptus.

Multiplicia tue merita . . . Dat. Avin. kl. ianuarii a. octavo.

Reg. 60 f. 18' nr. 75; Rg. Cl. V 8960.

380. *1313 Januar 2. Avignon.*

Clemens V cum Henrico de Bostal diacono canonico et thesaurario eccl. S. Gereonis Coloniensis, qui canonicatum et prebendam ac thesaurariam eccl. S. Gereonis necnon parrochialem eccl. in Kessenich Leod. dioc. alias tamen canonice obtentos diutius tenuit et adhuc retinet nec se fecit, prout tenebatur, in presbiterum ordinari, licet ad diaconatum sit promotus, fructus, qui viginti quinque marcharum argenti valorem annuum iuxta taxationem decime non excedunt, iniuste percipiens ex eisdem, dispensatione super hoc non obtenta, dispensat, ut eosdem canonicatum, prebendam et thesaurariam, quos papa eidem de novo confert, retinere ac preter illas unicum aliud beneficium, etiam si curam habeat animarum, recipere et retinere valeat, cuius proventus viginti marcharum argenti valorem annuum iuxta taxationem decime non excedant.

Apostolice sedis consueta benignitas . . . Dat. Avin. IIII nonas ianuarii a. octavo.

Reg. 60 f. 245' nr. 770b; Rg. Cl. V 9836.

***381.** *1313 März 14. Avignon.*

Clemens V decano ecclesie S. Ludgeri Monasteriensis mandat, quatinus excommunicationis sententiam a preposito ecclesie Resensis in certos ecclesie Assindensis invasores et spoliatores prolatam faciat inviolabiliter observari.

Clemens . . . . . decano ecclesie Sancti Ludgeri Monasteriensis . . .
Sua nobis . . abbatissa et capitulum secularis ecclesie Asindensis . . .

Digitized by Google

petitione monstrarunt, quod, cum olim Bernardus dictus Vlinken, Theodericus de Holtaye, et Theodericus filius eius dictus Bindesbroch, Gerhardus de Wederden, Rutgerus dictus Unbetunde, Hermannus de Hille, Engelbertus dictus Dapper, Rutgerus dictus Quast et Pape Runge armigeri dicte diocesis ad gravamina dictarum abbatisse et capituli indebite aspirantes, homines eorum de corpore capere et carcerali custodie mancipare ipsosque sic captos detinere temeritate propria presumpsissent, eas equis bobus et aliis bonis dictarum abbatisse et capituli penes dictos homines existentibus nequiter spoliando et ipsos angariis et perangariis, talliis et collectis, incendiis et aliis diversis oppressionibus contra iusticiam aggravando ... eaque adeo essent notoria, quod nulla poterant tergiversatione celari, .. prepositus ecclesie Resensis eiusdem diocesis conservator dictis abbatisse et capitulo contra raptorum predonum et invasorum audaciam auctoritate litterarum sedis apostolice deputatus, ad quem eedem abbatissa et capitulum super hiis habuere recursum, dictos armigeros diligenter monuit, ut dictos homines a captivitate huiusmodi liberarent ac equos boves et alia bona huiusmodi restituerent abbatisse et capitulo supradictis, et tandem in eos, quia hoc facere contumaciter recusarunt ... canonica mo[ni]tione premissa excommunicationis sententiam exigente iusticia promulgavit ipsosque mandavit excommunicatos publice nunciari. Verum iidem armigeri dictam excommunicationis sententiam ... per annum et amplius sustinuerunt et adhuc sustinent animis induratis redire non curantes ad ecclesie unitatem ... Quare dicte abbatisse (!) et capitulum nobis humiliter supplicarunt, ut sententiam ipsam robur faceremus firmitatis debitum obtinere. Cum autem dicte abbatisse (!) et capitulum, sicut asserunt, potentiam predictorum armigerorum merito perhorrescentes, eos infra civitatem et diocesim Coloniensem non possunt convenire secure, discretioni tue ... mandamus, quatinus sententiam ipsam, sicut rationabiliter est prolata, facias auctoritate nostra usque ad satisfactionem condignam appellatione remota inviolabiliter observari .... Dat. Avin. II nonas martii p. n. a. octavo.

Or. membr. cum plumbo pend. Sub plica ad sinistr.: ×. *In plica ad dextr.:* R. B. de Cass. *In dorso:* Arnoldus de Dorslon. — *Düsseldorf. Arch. reg. Stift Essen nr. 154.*

382. *1313 März 25. Avignon.*

Census ecclesie Asnidensis.

Facta est quitancia pro .. abbatissa et capitulo secularis ecclesie

Asnidensis Colon. dioc. de censu annuo duorum (!) flor. auri soluto pro tribus annis terminatis in kl. martii et uno anno proxime nunc venturo in IIII flor. auri soluti per manus discreti viri magistri Arnaldi de Doislon procuratoris sui. Dat. Av. die XXV martii a. et p. ut supra (*scil.:* a. 1313 p. VIII).

Oblig et Solut. 2 (314) f. 129; Rg. Cl. V. Appendix f. 337 n. 688.

383. *1313 April 5. Avignon.*

Clemens V Petro de Garlenx et Petro Duranti mandat, quatinus in provincia Treverensi exigant decimam et queris debita camere et sedi apostolice debita, cum archiepiscopus Treverensis eiusque suffraganei, quibus papa pridem mandavit id negotium, circa exactionem commode vacare non possint.

[Clemens V] eisdem [Petro de Garlenx et Petro Duranti].

Licet olim . . . archiepiscopus Treverensis vicesimam ac . . . Metensis, Tullensis et Nicolaus olim Virdunensis episcopi . . . dum eiusdem ecclesie Virdunensis regimini presideret, eiusdem archiepiscopi suffraganei, ac Meten*sis*, Tullen*sis* et Virdunen*sis* decimam et Treveren*sis* civitatum et diocesium cleri et persone ecclesiastice seculares et religiose predictam vicesimam suorum reddituum et proventuum ecclesiasticorum unius anni vel idem episcopus Tullensis cum suo clero et eisdem personis dictarum Tullensis civitatis et diocesis duo milia florenorum auri pro huiusmodi decima . . . nobis obtulissent certis diutius iam elapsis terminis persolvendam, quia tamen idem archiepiscopus et nonnulli ex dictis clero ipsarum civitatis et diocesis vicesimam dictique Metensis ac Virdunenensis episcopi seu electus et quamplures de Metensis et Virdunensis civitatum et diocesium predictarum cleris et personis predictis decimam antedictas (!) ac Tullensis episcopus seu electus predicti et quamplures de ipsis clero et personis dictarum civitatis et diocesis Tullensis partem dicte summe florenorum eos pro rata suorum reddituum et proventuum contingentem solvere non curarant, nos archiepiscopo, episcopis et electo predictis vel eorum vicariis per alias nostras diversas dedimus litteras in mandatis, ut idem archiepiscopus vicesimam dictique episcopi et electus decimam supradictas vel idem episcopus seu electus Tullensis partem eum de dicta florenorum summa pro rata suorum reddituum et proventuum contingentem, si forte vicesima ac decima et pars huiusmodi florenorum solute non essent, solvere cum integritate absque dilatione qualibet procurarent.

Digitized by Google

Et nichilominus iidem archiepiscopus episcopi et electus vel eorum vicarii supradicti . . . a dilectis filiis abbatibus etc. ut in superiori[1] . . ., videlicet idem archiepiscopus ab illis, qui vicesimam, dicti vero episcopi et electus ab illis, qui decimam supradictas, dictus quoque episcopus Tullensis seu eorum cuiuslibet vicarii supradicti ab illis suarum civitatis et diocesis predictarum, qui partem summe florenorum huiusmodi non solvissent, nostro et ecclesie Romane nomine cum integritate petere et recipere procurarent. Dum igitur archiepiscopus, episcopi et electus prefati ecclesiarum suarum negotiis dictique vicarii ipsoram archiepiscopi, episcoporum et electi obsequiis occupati circa exactionem vicesime ac decime et partis summe florenorum predictarum comode vacare non possent sintque etiam in illis partibus alii camere nostre debitores, nos . . . discretioni vestre *etc.* (*ut in nro. immediate precedente*)[2]. Dat. ut supra (= Avin. nonis aprilis a. octavo).

Reg. 60 f. 282 nr. 81; Rg. Cl. V 9987.

384. *1313 April 16. Avignon.*

[Clemens V] Adulpho electo Leodiensi.

Celestis dispositione consilii . . . Dudum siquidem ecclesia Leodiensi per obitum bone memorie Theobaldi episcopi Leodiensis pastoris

---

1) *suppl.:* abbatibus prioribus decanis prepositis archidiaconis archipresbiteris capitulis collegiis et conventibus, Cisterciensis Cluniacensis Premonstratensis, Sanctorum Benedicti et Augustini, Cartusiensis Grandimontensis et aliorum ordinum necnon et Sancti Iohannis Ierosolimitani ac Sancte Marie Theotonicorum et Calatravensis domorum prioribus et preceptoribus seu magistris ceterisque personis ecclesiasticis secularibus et regularibus, exemptis et non exemptis, civitatum et diocesium predictarum . . .

2) *suppl.:* . . . mandamus, quatinus . . . ab eisdem archiepiscopo episcopis et electo ac abbatibus prioribus decanis prepositis archidiaconis archipresbiteris capitulis collegiis et conventibus ac prioribus preceptoribus seu magistris ceterisque personis predictis predictam vicesimam etc. necnon quevis debita . . . in quibus eidem camere aut apostolice sedi tenentur, petere, exigere et recipere cum diligentia studeatis. Nos enim vobis et unicuique vestrum petendi exigendi et recipiendi decimam et debita supradicta . . . ipsosque . . . cogendi et contradictores ac impedientes quoslibet et rebelles auctoritate nostra appellatione postposita compescendi, illis insuper, qui occasione dictorum . . . non solutorum excommunicationum suspensionam vel interdicti fuerint ligati sententiis, post satisfactionem . . . absolutionis beneficium impendendi ac dispensandi cum eis, qui dictis ligati sententiis vel earum aliqua celebrando divina vel immiscendo se illis irregularitatis maculam contraxerunt, . . . concedimus potestatem . . .

Digitized by Google

solatio destituta[1], nos ... provisionem ipsius ecclesie ea vice dispositioni nostre ac sedis apostolice duximus specialiter reservandam ... Postmodum autem ... et post deliberationem, quam ad deputandum eidem ecclesie personam utilem ac etiam fructuosam, cuius industria probitatis et consanguineorum et amicorum potentia dicta ecclesia in suis valeret iuribus adaugeri ac etiam defensari, ad te prepositum ecclesie S. Martini Warmatiensis in diaconatus ordine constitutum ... direximus aciem nostre mentis ... de persona tua ... prefate Leodiensi ecclesie providemus teque ipsi ... in episcopum preficimus et pastorem ... Dat. Avinione XVI kl. maii a. octavo[2].

In e. m. ... capitulo eccl. Leod. ... clero civitatis et dioc. Leod. ... universis vassallis eccl. Leod. ... archiepiscopo Colon. ... Henrico imperatori Romanorum ...

Reg. 60 f. 98' nr. 290; Rg. Cl. V 9249.

***385.** *1313 Juni 11. Avignon.*

Clemens V deputat tres iudices, qui decidant litem inter Sifridum de Rennemberg ex una parte et Wilhelmum Proyt eiusque uxorem ex altera de fructibus eccl. parrochialis de Bodeberg Colon. dioc. exortam.

Clemens ... S. Andree Colon. et .. Zefliccensis decanis ac .. scolastico Wischelensis Colon. dioc. eccl. ...

Sua nobis Willelmus dictus Proyt miles et Christiana eius uxor Colon. dioc. peticione monstrarunt, quod, cum Sifridus de Rennemberg canonicus eccl. S. Gereonis Colon. falso asserens se rectorem ecclesie de Bodeberg dicte diocesis et quod dicti miles et uxor quosdam fructus redditus et proventus, quos ad dictam ecclesiam de Bodeberg pertinere mendaciter asserebat, detinebant ... dictos militem et uxorem super hoc petendo eos compelli ad restituendum sibi predictes fructus redditus et proventus coram .. abbate monasterii S. Martini Colon. cui .. decanus eccl. SS. Apostolorum Colon. iudex a sede apostolica delegatus commiserat super hoc totaliter vices suas communiter, traxisset in causam, iidem miles et uxor ex eo sentientes ab eodem abbate indebite se gravari, quod lite in causa huiusmodi, in qua ordine iudiciario agebatur, minime contestata, testes partis alterius ad suam intentionem fundandam super principali minus iuste pro sue libito vo-

1) Theobaldus de Bar mortuus est Rome d. 29 m. maii a. 1312.
2) De hac provisione cf. Chapeaville, Gesta Pont. Leod. II, 334.

Digitized by Google

luntatis recepit, ad sedem apostolicam appellarunt. Quocirca discretioni vestre . . . mandamus, quatinus, si est ita, revocato in statum debitum, quicquid post appellationem huiusmodi inveneritis temere attemptatum, in causa ipsa ratione previa procedatis iuxta priorum continentiam litterarum. Alioquin partes ad dicti abbatis remittatis examen, appellantes in expensis legitimis condempnando. Testes autem *etc.* Quodsi non omnes hiis exequendis potueritis interesse, duo vestrum ea nichilominus exequantur. Dat. Avin. III idus iunii p. n. a. octavo.

Or. membr. cum plumbo pend. Sub plica ad sinistr.: — — — — *In plica ad dextr.*: R[ta] B. de Brixia. *In dorso*: Egidius de Bake. — *Düsseldorf. Arch. reg. Kunibert. Stift. nr. 132.*

***386.** *1310 Juni 22. Avignon.*

Clemens VI deputat tres iudices, qui causa cognita affirment vel infirment sententiam ab abbate monasterii S. Martini in favorem Syfridi de Rennenberg contra Wilhelmum Proyth eiusque uxorem Christinam prolatam.

Clemens . . . . Sancti Andree Coloniensis et . . Zeflicensis Coloniensis diocesis decanis ac . . scolastico Wischelensis eiusdem Coloniensis diocesis ecclesiarum . . .

Sua nobis Wilhelmus dictus Proyth miles ac Cristina eius uxor [1] Coloniensis diocesis peticione monstrarunt, quod, cum Syfridus de Rennenbergh canonicus ecclesie Sancti Gereonis Coloniensis falso asserens se rectorem ecclesie de Bodebergh Colon. dioc. ad . . decanum ecclesie Sanctorum Apostolorum Coloniensis nostras sub ea forma litteras impetravit, ut ea, que de bonis ipsius ecclesie et Bodebergh alienata invenerit illicite vel distracta, ad ius et proprietatem eiusdem ecclesie legitime revocare curaret . . . ac postmodum dictus Syfridus falso asserens, quod dicti miles et uxor quosdam fructus redditus et proventus, quos ad dictam de Bodeberg pertinere mendaciter asserebat, alienatos et distractos illicite detinebant . . . dictos militem et uxorem super hoc petendo eos compelli ad restituendum, sibi predictos fructus redditus et proventus coram . . . abbate monasterii S. Martini Coloniensis, cui dictus decanus commiserat super hoc, ut dicebat, totaliter vices suas, communiter traxisset in causam, idem abbas perperam in causa ipsa procedens, diffinitivam contra dictos militem

1) Erant patroni parochialis ecclesie de Bodebergh et presentaverant ad eandem vacantem Andream de Walshem.

Digitized by Google

et uxorem sentenciam promulgavit iniquam, a qua ipsi ad sedem apostolicam appellarunt. Quocirca discretioni vestre . . . mandamus, quatinus legitime in huiusmodi appellationis causa procedentes sententiam ipsam confirmare vel infirmare appellatione remota procuretis . . . Quod si non omnes hiis exequendis potueritis interesse, duo vestrum ex nichilominus exequantur. Dat. Avin. X kl. iulii p. n. a. octavo.

Or. membr. cum plumbo pend. Sub plica ad sinistr.: P. Reatus *In plica ad dextr.*: B. Par. *In dorso*: Egidius de Bake. — *Düsseldorf. Arch. reg. Kunibert-Stift nr. 132.*

387. *1313 Juli 2. Im Priorat Grauseau bei Malaucène Diöcese Vaison.*

Clemens V Adulfo episcopo Leodiensi, cui ipse per Berengarium episcopum Tusculanum munus consecrationis fecit impendi, mandat, ut ad suam ecclesiam recedat.

Nuper Leodiensi ecclesie . . . Dat. in prioratu de Grausello . . . VI nonas iulii a. octavo.

Reg. 60 f. 128 nr. 393; Rg. Cl. V 9367.

388. *1313 Juni 12. Im Priorat Grauseau.*

Clemens V abbati monasterii Novomonasterii et decano ac cantori ecclesie Hoyensis Leod. dioc. mandat, quatinus universitates de Bellomonte et de Moson Remensis et Treverensis dioc., que ad grangias de Bellocampaigne et de Praele ad monasterium Aureevallis Cisterc. ord. Trever. dioc. pertinentes accesserunt et grangiis crematis equos boves et nonnulla alia animalia abduxerunt et vini bladique quantitates et res alias exinde asportarunt necnon quendam monasterii conversum inibi existentem interfecerunt, excommunicatos publice nuncient et ab omnibus artius evitari faciant, donec satisfecerint et cum testimonio supradictorum ad sedem apostolicam venerint absolvendi, et ad impendendum monasterio satisfactionem per censuram ecclesiasticam compellant.

Sua nobis dilecti . . . Dat. in prioratu de Grausello etc. IIII idus iulii a. octavo.

Reg. 60 f. 133' nr. 410; Rg. Cl. V nr. 9391.

Digitized by Google

389. *1313 Juli 2. Im Priorat Grauseau.*

Clemens V Conrado de Marcha[1] confert preposituram eccl. S. Martini Wormaciensis vacantem per promotionem Adolphi eius fratris ad episcopatum Leodiensem, non obstante quod in eccl. S. Gereonis Coloniensis canonicatum et prebendam obtinet seu quod patitur in etate defectum in vicesimo tercio etatis sue anno vel circa constitutus.

Ad illos libenter dexteram . . . Dat. in prioratu de Grausello. . . . VI nonas iulii a. octavo.

Reg. 60 f. 225' nr. 706; Rg. Cl. V 9759.

390. *1313 Juli 10. Im Priorat Grauseau.*

Clemens V archiepiscopo Coloniensi et Cameracensi ac Traiectensi episcopis mandat, ne permittant Adolfum episcopum Leod. a quibuscumque in suis et ecclesie sue bonis et iurisdictionibus molestari.

Ad hoc nos deus . . . Dat. in prioratu de Grausello . . . VI. idus iulii a. octavo.

Reg. 60 f. 225' nr. 705; Rg. Cl. V 9758.

391. *1313 August 7. Im Priorat Grauseau.*

Clemens V magistro Bindo de Senis preposito ecclesie Coloniensis notario suo concedit, ut a curia cum Richardo S. Eustachii diacono cardinali, cuius consobrinus existit cuique papa ad partes Italie propter aliquas necessitates sui corporis concessit licentiam accedendi ibique usque ad biennium commorandi, recedere et commorari possit, indulgetque eidem, ut interim fructus prepositure sue in eccl. Coloniensi atque aliorum beneficiorum suorum, etiamsi dignitates vel personatus existant, percipere possit.

Cum nuper dilecto filio nostro . . . Dat. in prioratu de Grausello . . . VII. idus augusti a. octavo.

Reg. 60 f. 180' nr. 585; Rg. Cl. V. 9628.

392. *1313 September 13. Im Priorat Grauseau.*

Clemens V abbati monasteriis S. Salvi prope Florentiam et Hugoni de Ciprianis Laudunensis ac Iohanni de Colle Panormitani canonicis

---

1) *Qui postea fundavit monasterium Montis S. Clare prope Hoerde.*

Digitized by Google

ecclesiarum mandat, quatinus Adolphum episcopum Leod., qui tunc electus pro suis et ecclesie Leodiensis necessitatibus et ob expensas sibi subeundas ad custodiam iurium et possessionum eiusdem ecclesie obtinuerat sub solita forma licentiam contrahendi mutuum usque ad summam quinque milium florenorum auri et postmodum ab Avogado Neri de Avogadis cive et mercatore Florentino mutuante pro se ipso ac Bettino et Simone filiis ac concivibus et sociis suis mercatoribus summam predictam mutuo acceperat, compellant in termino statuto ad solvendum sub penis consuetis, si non obediverit.

Cum pridem ex parte . . . Dat. in prioratu de Grausello . . . idus septembris a. octavo.

Reg. 60 f. 228' nr. 718; Rg. Cl. V 9773.

393. *1313 October 10. Im Priorat Grauseau.*

Clemens V abbati monasterii S. Salvi prope Florentiam et Agolanti Guidonis Pistoriensis ac Iohanni de Colle Panormitane eccl. canonicis mandat, quatinus Adolphum episcopum Leodiensem, qui tunc electus pro suis et ecclesie Leodiensis necessitatibus et ob expensas sibi subeundas ad custodiam iurium et possessionum eiusdem ecclesie obtinuerat sub solita forma licentiam contrahendi mutuum usque ad summam quinque milium florenorum auri et postmodum hanc acceperat a Francisco Ranucii et Avogado Neri de Avogadis socis et mercatoribus Florentinis mutuantibus pro se ipsis ac Ranucio et Gherardo Ugonis, Bettino et Symone Avogadi concivibus et sociis mercatoribus, compellant ad solvendum in termino statuto sub penis consuetis, si non obediverit.

Cum pridem ex parte . . . Dat. in prioratu de Grausello etc. VI idus octobris a. octavo.

Reg. 60 f. 228' nr. 718a; Rg. Cl. V 9774. — Conf. nr. immediate precedens.

394. *1313 October 11. Im Priorat Grauseau.*

Clemens V Adolpho episcopo Leodiensi concedit facultatem aliquibus personis idoneis, etiam plura alia beneficia obtinentibus, hac vice conferendi beneficia vacantia per promotionem suam ad episcopatum Leodiensem nuper in curia factam.

Sincere devotionis affectus . . . Dat. in prioratu . . . V idus octobris a. octavo.

Reg. 60 f. 226 nr. 707; Rg. Cl. V 9760.

Digitized by Google

395. *1313 October 11. Im Priorat Grauseau.*

Clemens V Conrado de Marcha, pro quo Adolphus eius frater episcopus Leodiensem supplicavit, confert ecclesie maioris Coloniensis canonicatum reservatque sue donationi conferendas eidem prebendam necnon dignitatem seu personatum vel officium, si qua vel quis vel quod in ipsa vel alia ecclesia civitatis vel diocesis Coloniensis vacant vel proxime vacaverint, ad cuiuscumque dispositionem pertineant, excepta collatione archiepiscopi Coloniensis, non obstante presertim ea consuetudine, que in dictis civitate et diocesi dicitur observari, quod nullus in duabus ecclesiis ipsarum civitatis et diocesis canonicatus et prebendas valeat obtinere, sive quod in ecclesia S. Gereonis Coloniensis canonicatum et prebendam obtinet ipsique nuper de prepositura S. Martini Wormatiensis ab eodem pontifice est provisum vel si defectum patitur in etate, in vicesimo tercio videlicet etatis sue anno constitutus. Preter beneficia predicta possit duo alia beneficia, etiam si dignitates vel personatus existant et curam habeant animarum, recipere et cum predictis retinere, dummodo huiusmodi duorum beneficiorum ac canonicatuum, prebendarum, dignitatis seu personatus vel officii fructus redditus et proventus trecentarum marcharum argenti secundum taxationem decime valorem annuum non excedant.

Dum tui nobilitatem generis . . . Dat. in prioratu de Grausello . . . V id. octobris a. octavo.

In e. m. magistro Neapoleoni de filiis Ursi notario nostro archidiacono de Campinia maioris et S. Pauli Leodiensis ac S. Florini in Confluentia Treverensis diocesis scolasticis ecclesiarum.

Reg. 60 f. 229' nr. 723; *Rg. Cl. V 9782.*

396. *1313 October 23. Neufchatel Diöcese Avignon.*

Clemens V. Neapoleoni S. Adriani diacono cardinali consideratione Adolphi episcopi Leodiensis concedit facultatem recipiendi a Johanne de Westerborg canonico prebendato eccl. Traiectensis ac Stephano de Bozolar capellano Adolphi rectore ecclesie de Mere Colon. dioc., qui beneficia sua predicta, cum utriusque fructus annui trigenti marcharum argenti secundum taxationem decime valorem non excedant, permutare cupiunt, liberam resignationem utriusque beneficii et deinde permutanda ea iisdem conferendi, non obstante, quod Stephanus in ecclesia Werdensi Colon. dioc. canonicatum et prebendam ac parrochialem ec-

Digitized by Google

clesiam de Grussen Traiect. dioc. et Iohannes in eccl. S. Pauli Leod. canonicatum et prebendam obtinent.

Cum sicut accepimus . . . Dat. apud Castrumnovum Avin. dioc. X kl. novembris a. octavo.

Reg. 60 f. 226 nr. 708; Rg. Cl. V 9761.

397. *1313 October 23. Neufchatel Diöcese Avignon.*

Clemens V Adolpho episcopo Leodiensi indulget, ut octo clerici familiares et domestici eius obsequiis insistentes fructus beneficiorum suorum ubicumque consistentium, etiam si dignitates vel personatus existant et curam habeant animarum, possint usque ad triennium integre percipere, quotidianis destributionibus dumtaxat exceptis, quin personaliter residere teneantur.

Personam tuam . . . Dat. apud Castrumnovum Avin. dioc. X kl. octobris a. octavo.

In e. m. magistro Neapoleoni de filiis Ursi archidiacono de Campinia Leod. notario papali et preposito Ressensi ac scolastico S. Florini in Confluentia Colon. et Trever. diocesium.

Reg. 60 f. 227 nr. 712; Rg. Cl. V 9767.

***398**. *1313 November 13. Carpentras.*

Clemens V petentibus abbatissa et conventu monasterii de Clarofonte Cisterc. ord. Trever. dioc. dictum monasterium sub sua protectione suscipit eiusque possessiones et bona confirmat.

Cum a nobis petitur . . . Dat. Carpentorati idus novembris p. n. a. octavo.

Goffinet, Cartulaire de Clairefontaine, nr. 128. (Ex arch. Luxemb.)

***399**. *1313 November 13. Carpentras.*

Clemens V petentibus abbatissa et conventu monasterii de Clarofonte Cisterc. ord. Trever. dioc. confirmat omnes libertates et immunitates a Romanis pontificibus dicto monasterio concessas necnon libertates et exemptiones secularium exactionum a regibus et principibus aliisque eidem indultas.

Cum a nobis petitur . . . Dat. Carpentorati idus novembris p. n. a. octavo.

Goffinet, Cartulaire de Clairefontaine nr. 127. (Ex arch. Luxemb.)

Digitized by Google

400. *1314 Januar 15. Köln.*

Henricus archiepiscopus Coloniensis Clementi V nunciat, quod eius litteras die XII mensis ianuarii recepit adhortantes ad electionem regis Romanorum, eidemque refert, quid in hoc negotio sit actum.

Litteras sanctitatis vestre . . . Dat. Colonie XV die mensis ianuarii supradicti [1314].

Theiner, Cod. dipl. dominii tempor. S. Sedis. I, pg. 470 nr. DCXXXVI.

401. *1314 Januar 29. Trier.*

Balduinus archiepiscopus Treverensis Clementi V nunciat, quod eius litteras recepit, eidemque refert, quid in negotio electionis regis Romanorum novissime actum sit.

Litteris sanctitatis vestre . . . Dat. Treveris die XXIX ianuarii [1314].

Theiner, l. cit. pg. 471 nr. DCXXXVI.

402. *1314 März 6. Montil Diöcese Carpentras.*

Clemens V Henrico archiepiscopo Coloniensi mandat, quatinus ecclesie Assindensi provideat de persona Margarete de Wirnenligm.

[Clemens V] Henrico archiepiscopo Coloniensi.

Vacante dudum abbatia secularis ecclesie S. Cecilie Coloniensis, in qua canonice seculares existunt, due fuerunt in ea, una videlicet de . . . Helewigi de Alderanhon eiusdem S. Cecilie et alia de quondam Megtilde de Linepe secularis Assindensis Coloniensis diocesis ecclesiarum canonicabus electiones in discordia celebrate. Demum vero huiusmodi prefate Megtildis electione per te autoritate ordinaria confirmita (!), et causa electionum ipsarum per appellationem prefate Helewigis ad sedem apostolicam devoluta, nos causam appellationis huiusmodi et negotii principalis . . magistro Castellano de Tervisio canonico Tervisino capellano nostro et causarum nostri palatii auditori duximus committendam. Cumque postmodum causa ipsa coram prefato auditore pendente predicta Megtildis viam fuisset universe carnis ingressa, dictus auditor predictam ipsius Helewegis electionem per suam sententiam confirmavit. A qua confirmatione pro parte electricum dicte Megtildis ad sedem appellatum extitit supradictam, et deinde prefate ipsius Megtildis electrices, credentes sibi competere ius abbatissam aliam eligendi, . . . Margaretam de Wirnenligm (!) prefate ecclesie

Assindensis canonicam tunc in minori etate constitutam de facto in abbatissam eorum et dicte ecclesie S. Cecilie postularunt, et nichilominus eisdem electricibus dicte Megtildis huiusmodi appellationis causam apud sedem prosequentibus antedictam, pro se diffinitivam obtinuerunt ferri sententiam in eadem, dictaque postmodum Helewigis, que a maiore parte numero capituli ipsius ecclesie S. Cecile fuerat electa, ex habundanti prosecutioni predicte sue appellationis ac liti et cause huiusmodi sponte cessit et omni iuri . . . renunciavit expresse. Nos igitur . . . fraternitati tue . . . mandamus, quatinus de prefata Margareta, non obstantibus premissis seu quod ipsa defectum patiatur in etate, cum in vicesimo quinto etatis sue anno vel circa illum consistat, prefate ecclesie S. Cecilie auctoritate nostra studeas providere . . . Dat. Montiliis Carpentoratensis dioc. II nonas marcii a. nono.

Reg. 61 f. 47 nr. 167a; *Rg. Cl. V 10247.*

***403.** *1314 März 7. Carpentras.*

Clemens V petentibus abbatissa et conventu monasterii de Clarofonte Cisterc. ord. Trever. dioc. indulget, ut possessiones et alia bono mobilia et immobilia, que liberos personas sororum ad dictum monasterium convolantium et professionem facientium in eodem iure successionis vel quocumque alio iusto titulo, si remansissent in seculo, contigissent et que ipse existentes in seculo potuissent monasterio erogare libere, petere recipere ac etiam retinere libere valeant.

Devotionis vestre precibus . . . Dat. Carpentorati nonas martii p. n. a. nono.

Goffinet, Cartulaire de Clairefontaine, nr. 130. (Ex arch. Luxemb.)

***404.** *1314 März 24. (Köln?).*

Priores prelati capitula et conventus totusque clerus civitatis et dyocesis Colon. Clementi V significat, quod Gerlacum de Kirbergh canonicum et thesaurarium B. Marie ad gradus Colon. constituit procuratorem et nuncium specialem ad allegandum et proponendum coram papa causas et rationes, quare propter inopiam decimam sexennalem a papa in concilio Viennensi in subsidium recuperationis Terre Sancte impositam persolvere non valeant

Almo ac beatissimo patri . . . Vestra sanctitas in proximo . . . Datum in vigilia annunciationis Beate Marie virginis anno domini millesimo CCC^{mo} quartodecimo.

Membr. apogr. coaevum. Düsseldorf. Arch. reg. Churcöln nr. 498½.

Digitized by Google

405. *1315 November 13.*

Item die tercia decima mensis novembris [a. MCCCXV] solvit dominus Adulphus episcopus Leodiensis per manus Advocati Neri de Advocatis civis et mercatoris Florentini mille florenos auri ad requisicionem magistri Arnoldi de Dorslon procuratoris in hac parte dicti episcopi de parte communis servicii III^{m} VI^{c} flor. auri collegium XXVI dominorum cardinalium contingente.

. . . Cuius obligatio facta fuit anno nativitatis domini MCCCXIII, scilicet die XIIII mensis iunii.

Additur: Tamen non est certum de die.

Oblig. et Solut. 3 f. 11'.

Johannes XXII.

1316—1334.

---

406. *1316 September 5. Lyon.*

Iohannes XXII Coloniensi et Treverensi archiepiscopis eorumque suffraganeis nunciat electionem suam die VII. mensis Augusti Lugduni factam.

Mira et inscrutabilis providentia . . . Dat. Lugduni nonas septembris pont. nostri anno primo.

Reg. Avin. t. 2 f. 275 et 277; Reg. 63 f. 331 et 331' litt. de curia nr. 1.

407. *1316 September 7. Lyon.*

Iohannes XXII Aldebrandino de Comite genere nobili nato et consobrino Neapolionis S. Adriani diaconi cardinalis confert ecclesie Colon. canonicatum sub expectatione prebende.

Nuper litterarum scientiam . . . Dat. Lugduni VII id. septembris p. n. a. primo.

In e. m. S. Gereonis Coloniensis et S. Maria ad gradus Coloniensis decanis ac. archidiacono Remensis ecclesiarum

Reg. Avin. 7 nr. 4169 f. 542.

Digitized by Google

408. *1316 September 7. Lyon.*

Iohannes XXII Ludolpho de Herringen clerico et familiari Vitalis tit. S. Martini in montibus presbiteri cardinalis confert canonicatum ecclesie SS. Apostolorum Coloniensis cum prebenda vacante vel proxime vacatura.

Nuper propter tue probitatis merita . . . Dat. Lugduni VII idus septembris a. primo.

In e. m. preposito S. Pauli Leod. et scolastico Susaciensis Colon. dioc. ac Alberto de Mediolano capellano nostro.

Reg. 63 nr. 440.

409. *1316 September 12. Lyon.*

Iohannes XXII Iohanni Gerreneis[a] de Lugduno confert canonicatum ecclesie de Bunna Coloniensis eccl. cum prebenda vacante ad presens vel vacatura proxime, non obstante quod in eccl. S. Georgii Coloniensi canonicatum et prebendam obtinet.

Tue probitatis merita . . . Dat. Lydani II idus septembris a. primo.

Reg. Avin. t. 4 f. 205'; Reg. 64 f. 57' nr. 1148.

410. *1316 September 17. Lyon.*

Iohannes XXII decano ecclesie de S. Arnuali Metensis dioc. mandat secundum petitionem Iohannis comitis de Sarebruch, ut in de Wargavilla et in de Herbotshein et in de Novomonasterio monasteriis ord. S. Benedicti Metensis dioc., in eorum videlicet singulis singulas puellas literatas, quas idem comes duxerit nominandas, auctoritate apostolica . . . recipi faciat.

Cum ad personam . . . Dat. Lugdun. XV kl. octobris a. primo.

Reg. Avin. t. 3 f. 481'; Reg. 64 nr. 1313 f. 215.

411. *1316 October 1. Lyon.*

Iohannes XXII Iohanni nato Iohannis comitis de Sarebruch, commotus patris precibus, confert ecclesie Metensis canonicatum cum prebenda vacante ad presens vel proxime vacatura, non obstante quod idem in Sancto Arnuali Metensis diocesis scolastriam et in ea ac Tullensi et Virdunensi ecclesiis canonicatus et prebendas obtinet.

Dum nobilitatem generis . . . Dat. Lugduni kl. octobris a. primo.

---

a) Geneveis *in reg.*

Digitized by Google

Eodem die idem abbatibus S. Martini ante Metim et de Bosonisvilla Met. dioc. et magistro Petro de Piperno canonico Autisiodorensi mandat, ut supradictum inducant in corporalem possessionem supradictorum canonicatus et prebende.

Dum nobilitatem generis . . . Dat. ut supra.

Reg. Avin. t. 4 f. 302; Rg. 64 f. 142 nr. 1389.

***412.** *1316 October 3. Avignon.*

Iohannes XXII thesaurario ecclesie S. Andree Colon. mandat, quatinus discernat litem exortam inter decanum capitulumque ecclesie SS. Apostolorum Colon. atque Theodericum de Gronauwe militem Colon. dioc., a quo dicti decanus capitulumque se esse spoliatos quibusdam decimis novalium asserebant.

Sua nobis . . decanus . . . Dat. Avin. V nonas octobris p. n. a. primo.

Or. membr. cum plumbo pend. Sub plica ad sinistr.: × *In plica ad dextr.:* R. Jac. Adm. *In dorso:* Iohannes de Nivenheym. — Godfrido can.
Düsseldorf. Arch. reg. Apostelnstift nr. 113.

413. *1316 October 4. Avignon.*

Iohannes XXII decano et primicerio Virdunensi ac Iohanni de Friavilla canonico Treverensi mandat, ut Renerium de Pontemonconis, cui papa eodem die contulit canonicatum in eccl. Tullensi cum prebenda vacante vel proxime vacatura, introducant in possessionem.

Apostolice sedis benignitas . . . Dat. ut supra (= Avinione IIII non. octobris a. primo).

Reg. Avin. t. IV. f. 77.

***414.** *1316 October 11. Avignon.*

Iohannes episcopus servus servorum dei dilecto filio . . decano ecclesie Sancti Gereonis Coloniensis salutem et apostolicam benedictionem.

Conquesti sunt nobis . . decanus et capitulum ecclesie Sanctorum Apostolorum Coloniensis, quod Heribertus rector in Honingen et Theodericus dictus de Gronauwe miles Coloniensis diocesis super terris debitis possessionibus et rebus aliis iniuriantur eisdem. Ideo discretioni tue . . . mandamus, quatinus partibus convocatis audias causam

Digitized by Google

et appellatione remota debito fine decidas. Testes autem *etc.* Dat. Avin. V idus octobris p. n. a. primo.

Or. membr. cum plumbo pend. In plica ad dextr.: Io. III. *In dorso:* Iohannes de Nivenheym. — *Paris. Bibl. nat. f. latin. 9278 nr. 2. — Apogr. in bibl. civit. Colon. Inventar. nr. 156.*

415. *1316 October 15. Avignon.*

Iohannes XXII Henrico nato Iohannis comitis de Salmis confert eccl. Colon. canonicatum, prebendam vero necnon dignitatem vel personatum seu officium cum cura vel sine cura in eadem eccl. ei reservat, non obstante quod in Leodiensi et Virdunensi eccl. canonicatus et prebendas ac abbatiam secularis eccl. Thudunensis Leod. dioc. obtinet et super canonicata et prebenda Met. eccl. litigat.

Litteram scientiam, nobilitatem generis ... Dat. Avin. idus octobris a. primo.

In e. m. abbati secularis eccl. B. Marie Namurcensis Leod. dioc. et archidiacono de Famonna Leod. ac thesaurario Met. eccl.

Reg. Avin. 4 f. 14; Reg. 63 f. 303' nr. 965.

416. *1316 October 16. Avignon.*

Iohannes XXII Corado Iohannis Crebelhon clerico Leodiensi, qui perpetuum beneficium, quod in ecclesia S. Pauli Leod. obtinebat, in manibus Iacobi electi Avinionensis resignavit, providet de beneficio ecclesiastico competenti cum cura vel sine cura spectante ad collationem vel presentationem decani et capituli S. Adelberti prope muros Aquenses Leod. dioc., si quod in civitate vel dioc. Leod. tunc vacat vel proxime vacabit.

Nuper volentes ... Dat. Avin. XVII kl. novembris a. primo.

In e. m. B. Marie Cennaten*sis* et B. Marie Dyonen*sis* secularium abbatibus Leod. dioc. ac preposito S. Martini Leodiensium ecclesiarum mandat, ut Coradum inducant in corporalem possessionem. Dat. ut supra.

Reg. Avin. t. 5. f. 194'.

417. *1316 October 16. Avignon.*

Iohannes XXII Theoderico de Mirkenich presbitero, qui par-

Digitized by Google

rochialem ecclesiam de Mirkenich Colon. dioc., quam obtinebat, in manibus Iacobi Avin. electi resignavit, providet de beneficio ecclesiastico competenti cum cura vel sine cura spectante ad collationem vel presentationem decani ecclesie Xanctensis Colon. dioc. vacante vel proxime vacaturo.

Nuper volentes... Dat. Avin. XVII kl. novembris a. primo.

In e. m. abbati monasterii S. Martini et decano S. Severini ac scolastico SS. Apostolorum ecclesiarum Colon etc. Dat. ut supra.

Reg. Avin. t. 5 f. 277; Rg. 64 f. 305' nr. 1897.

418. *1316 October 16. Avignon.*

Iohannes XXII Tilimanno de Colonia presbitero Coloniensi, qui perpetuum beneficium dictum altare beate Marie in Novo-opere, quod idem in Colon. ecclesia obtinebat, in manibus Iacobi electi Avinionensis resignavit, providet de beneficio ecclesiastico competenti cum cura vel sine cura spectante ad collationem seu presentationem decani et capituli Sancti Andree Coloniensis, si quod in civitate vel dioc. Colon. tunc vacat vel proxime vacabit.

Nuper volentes... Dat. Avin. XVII kl. novembris a. primo.

In e. m. abbati monasterii S. Martini in Colonia et preposito Brunnensi (!) ac Henrico dicto de Genepe canonico Coloniensis ecclesiarum mandat, ut procurent induci Tilmannum in corporalem possessionem. Dat. ut supra.

Reg. Avin. t. 5 f. 161; Reg. 64 f. 303' nr. 1892.

419. *1316 October 16. Avignon.*

Iohannes XXII Waltero de Sevenich vicario in Roseldin Coloniensis ecclesie, qui hoc beneficium resignavit in manibus Iacobi electi Avin., providet de beneficio ecclesiastico competenti cum cura vel sine cura, spectante ad collationem seu presentationem decani eccl. Sanctorum Apostolorum Coloniensis.

Nuper volentes personam tuam... Dat. Avin. XVII kl. novembris a primo.

In e. m. decano S. Gereonis et eiusdem ac Sancti Georgii scolasticis ecclesiarum Colon. mandat, ut supradictum inducent in corporalem possessionem.

Digitized by Google

Nuper volentes . . . Dat. ut supra.

Reg. Avin. t. 5 f. 120'; Rg. 64 f. 323' nr. 1956

***420**. *1316 October 25. Avignon.*

Frater Hartungus dei gracia Macrehensis episcopus vices gerens in pontificali officio Baldewini archiepiscopi Treverensis concedit altari in eccl. Lympurgensi in honore S. Lubencii ab ipso eadem die consecrato pro quibusdam certis festis indulgentias.

Cupientes ut altare . . . Datum anno et die prenotatis (*i. e.* a. M°. CCC°. sextodecimo in die SS. Crispini et Crispiniani).

Wiesbaden. Arch. reg. Stift Limburg.

421. *1316 October 25. Avignon.*

Iohannes XXII Francisco S. Marie in Cosmedin diacono cardinali concedit potestatem conferendi decanatum Bunnensem et ipsius ac Veronensis ecclesiarum canonicatus et prebendas, que vacant per obitum Petri de S. Marcello scriptoris papalis, qui nuper in partibus Alamanie diem clausit extremum, personis idoneis.

Quia Romanam ecclesiam . . . Dat. Avin. VII kl. novembris a. primo.

Reg. 63 nr. 947.

422. *1316 October 31. Avignon.*

Iohannes XXII Theoderico de Fine Rocteri presbitero, qui parrochialem ecclesiam de Riveren Coloniensis dioc. in manibus Iacobi Avinionensis electi resignavit, providet de beneficio ecclesiastico competenti cum cura vel sine cura spectante ad collationem vel presentationem decani et capituli eccl. SS. Apostolorum Coloniensis.

Nuper volentes personam . . . Dat. Avin. II kl. novembris a. primo.

In e. m. decano Wischelen*sis*[a] et cantori ac thesaurario Xanctensis ecclesiarum Colon. dioc. mandat, ut illum inducant etc. Dat. ut supra.

Reg. Avin. t. 5. f. 581 nr. 2426; Rg. 65 f. 126 nr. 1426.

---

a) Wisclelen *in reg.*

Digitized by Google

423. *1316 November 2. Avignon.*

Iohannes XXII Beatrici comitisse Lucebnrgensi matri clare memorie Henrici Romanorum imperatoris, que monasterium de Bellomonte in Valencenis ord. S. Augustini Cameracensis dioc., quod papa nuper cure et protectioni ordinis fratrum Predicatorum summisit, in domibus propriis de novo fundavit, concedit, ut ipsa censum annuum decem librarum alborum, quem debet monasterium fratribus hospitalis S. Ioh. Iherosolimitani dicti loci de Valencenis, solvat.

Sedes apostolica preces . . . Dat. Avin. IIII non. novembris a. primo.

Reg. Avin. 3 f. 428'; Rg. 63 nr. 758 (ubi legitur: Dat. ut supra = Lugduni IIII idus septembris a. primo).

424. *1316 November 2. Avignon.*

[Iohannes XXII] Dilecte in Christo filie nobili mulieri Beatrici comitisse Luceburgensi.

Iocale pulcherrimum, tabulas videlicet nedum decoratas ornatu mirabili sed et variis sanctorum reliquiis copiose munitas, que nobis tua nuper devotio offerre curavit, tanto letiori manu suscepimus, quanto magis in spiritualis edificationis auxilium et remedium consolationis assidue tam pretiosis beatissimisque thesauris reliquiarum huiusmodi optamus pie ambitionis affectu ditari. De quo nimirum tue sinceritati grates uberes referentes, parati sumus, quantum fuerit decens et licitum, votis tuis benignum accomodare consensum. Et ecce petitiones pro te nobis oblatas libenter vidimus easque, in quibus secundum deum potuimus, ad exauditionis gratiam duximus admittendas. (*Sine dato.*)

Reg. 109 l. cur. f. 10 nr. 50; Reg. 22 (d. c. 1317).

425. *1316 November 3. Avignon.*

Iohannes XXII magistro Bindo de Senis preposito ecclesie Coloniensis notario papali indulget, ut obsequiis ecclesie Romane inserviens proventus prepositure Coloniensis et canonicatus Laudunensis percipere valeat, quin resideat.

[Iohannes XXII] magistro Bindo de Senis preposito ecclesie Coloniensis.

Recte agere credimus . . . In nostra siquidem proposuisti presencia, constitutus, quod . . decanus et capitulum ecclesie Coloniensis asserentes inter alia, quod tu post provisionem de prepositura tua ipsius ecclesie per sedem apostolicam tibi factam in dicta ecclesia

Digitized by Google

minime resedisti neque presertim post obitum fe. re. Clementis pape V ... accessisti personaliter ad eandem, te nuper tamen per litteras, [at]que per nuncium eorum peremptorie citaverunt, ut infra modicum temporis spatium in dicta ecclesia tuam presentiam exhiberes una cum eis de hiis que statum eorum et ecclesie ac prepositure predictarum contingere pretendebant, in capitulo eiusdem ecclesie tractaturus, alioquin tibi iudicium inferretur et ipsi contra te sicut absentem procederent, quantum possent, Nos itaque attendentes, quod cum ratione tui notariatus officii nostris et ecclesie Romane obsequiis iugiter immoraris et per hoc teneris apud sedem ipsam personaliter residere quodque tu de iure ab huiusmodi residencia dicte ecclesie Coloniensis immunis fore dignosceris, volentes quoque clara certitudine intimare, quod tu racione dicti officii exbimeris (!) a residencia supradicta, tuis supplicationibus inclinati, tibi ... indulgemus, ut residendo apud sedem eandem vel alibi de nostro et ipsius sedis mandato vel licentia speciali fructus redditus et proventus eiusdem prepositure et archidiaconatus ... necnon canonicatuum et prebendarum, quos in eadem Coloniensi et Laudunensi ecclesiis obtines, cum ea possis integritate percipere, cotidianis distributionibus dumtaxat exceptis, cum qua illos perciperes, si in dictis ecclesiis resideres ... Dat. Avinione IIII non. novembris a. primo.

In eundem modum .. magistro Leonardo de Guarano thesaurario ecclesie Lingonensis notario nostro et priori s. Martini Senensis ac Nicolao Nicolai canonico Beneventano ...

Reg. 64 f. 168 nr. 1474; Reg. Avin. t. 4 f. 486' et f. 510 et f. 260 nr. 1753.

426. *1316 November 11. Avignon.*

Iohannes XXII magistro Petro Durandi collectori decime in Treverensi et Salzeburgensi provinciis necnon Bernardo de Montevalrano mandat, quatinus a Ratisponensi etc. et Virdunensi episcopis subcollectoribus petant rationem de collectis decime summis easque ab iisdem exigant.

[Iohannes XXII] magistro Petro Durandi et Bernardo de Montevalrano.

Dudum fe. re. Clemens papa V ... de tua, magister, Petre et quondam magistri Petri de Garleux prepositi ecclesie Frankwardensis Maguntine diocesis, dum adhuc viveret, discretione plene confidens,

Digitized by Google

te[a] una cum eodem preposito ad Treverensem et Salzeburgensem civitates dioceses ac provincias et certas alias regni Alamanie partes ... misit et unicuique vestrum omnem pecuniam collectam et colligendam de illa decima, que per certi temporis spatium memorato predecessori in eisdem et certis aliis civitatibus diocesibus ac provinciis et partibus dicti regni per diversos prelatos et alias personas ecclesiasticas ... promissa fuerat, petendi exigendi et recipiendi plenariam concessit ... potestatem. Cumque postmodum tu, prefate magister Petre, una cum dicto preposito ad partes illas personaliter accedens et aliquamdiu ambo simul procedentes et demum eodem preposito decedente tu, predicte magister Petre, per te solum diversas auri et argenti quantitates ac pecuniarum summas de prefatis decimis collegistis et etiam recepistis, quas in certis locis per vos et alios ... deponere fideliter curavistis, certo ex decimis ipsis ad colligendum in prefatis civitate et diocesi Salzeburgensi residuo remanente. Nos igitur ... discretioni vestre ... mandamus, quatinus ad civitates dioceses provincias partes et loca predicta personaliter accedentes vos et quilibet vestrum a ... Ratisponensi, Frisingensi, Gursiensi ... ac Nicolao dudum Virdunensi episcopis, quibus in civitatibus et diocesibus eorum ministerium collectionis huius decime ante fuerat apostolica auctoritate commissum, necnon a magistro Ulrico prothonotario ipsius episcopi Ratisponensis ... computum et rationem de collectis ac dictas auri et argenti quantitates ac pecuniarum summas apud quoscumque et in quibuscumque locis ... depositas ... petere exigere et recipere ... studeatis ... Dat. Avinione III idus novembris a. primo.

Reg. 63 l. cur. f. 348 nr. 56 (2067); *Rz. 10.*

427. *1316 November 18. Avignon.*

Item anno quo supra [MCCCXVI] apud Avinionem die XVIII mensis novembris ... Adulphus episcopus Leodiensis solvit per manus ... magistri Arnoldi de Dorslon in hac parte procuratoris sui M. II[c]. L flor. auri de parte communis servicii III[m] VI[c] flor. auri collegium XXVI dominorum cardinalium contingentis.

Oblig. et Solut. 3 f. 17.

428. *1316 November 18. Avignon.*

Anno ... MCCCXVI die XVIII mensis novembris recepta sunt

a) et *in reg.*

ab Arnaldo procuratore . . . [Adolfi de Marka] episcopi Leodiensis pro parte servicii communis M II[c] L flor. auri.

Introit. et Exit. 16 f. 10.

***429.** *1316 November 25. Avignon.*

Iohannes XXII thesaurario ecclesie S. Andree Coloniensis mandat, quatinus litem inter decanum capitulumque ecclesie SS. Apostolorum Colon. ex una parte et Heribertum rectorem ecclesie de Honingen ex altera exortam super quibusdam decimis novalium, vocatis et auditis partibus, discernat auctoritate apostolica.

Sua nobis . . decanus . . . Dat. Avin. VIII kl. decembris p. n. a. primo.

Or. membr. cum plumbo pend. Sub plica ad sinistr.: V̄ × P. Rectt. *In plica ad dextr.*: Iac. Reatin. *In dorso:* Iohannes de Nivenheim *et:* Res. . . tuat . . . llata Arnoldus de Dorslon. — *Paris. Bibl. nat. cod. lat. 9278 nr. 3. — Apogr. in bibl. civit. Colon. Inventar. nr. 156.*

***430.** *1316 November 29. Avignon.*

Iohannes XXII abbati monasterii S. Iacobi et preposito ecclesie S. Pauli ac archidiacono de Ardenna Leod. ecclesiarum mandat, quatinus decernant litem inter decanum capitulumque ecclesie S. Gereonis Coloniensis et Ottonem Loyf de Cleve exortam de canonicatu et prebenda ecclesie S. Gereonis, quos se obtinuisse pretendit Otto permutatione a Syfrido de Rennenberg.

Iohannes episcopus servus servorum dei dilectis filiis . . abbati monasterii Sancti Iacobi et . . preposito S. Pauli ac . . archidiacono de Ardenna Leodiensium ecclesiarum salutem et apostolicam benedictionem.

Sua nobis . . decanus et capitulum ecclesie Sancti Gereonis Coloniensis peticione monstrarunt, quod collatio prebendarum eiusdem ecclesie, cum prebendas ipsas inibi pro tempore vacare contingit, ad eosdem decanum et capitulum de antiqua et approbata et hactenus pacifice observata consuetudine dinoscitur pertinere, et tam ipsi quam predecessores eorum in pacifica possessione vel quasi iuris conferendi easdem prebendas, cum eas (!) inibi pro tempore vacaverunt, fuerunt a tempore, cuius memoria non existit. Cumque Syfridus de Rennenberh olim canonicus eiusdem ecclesie canonicatum et prebendam, quos

in eadem ecclesia obtinebat, et Octo dictus Loyf de Cleve frater nobilis viri Theoderici dicti de Kervenhem comitis in Hilkerode tunc rector ecclesie de Roystorp (*vel* Boystorp) Coloniensis diocesis vellent huiusmodi eorum beneficia certis de causis legitimis, ut dicebant, ad invicem permutare, ac Syfridus canonicatum et prebendam et Octo predicti ecclesiam antedictos ex causa permutationis huiusmodi in manibus venerabilis fratris nostri . . archiepiscopi Coloniensis libere, ut dicitur, resignassent, idem archiepiscopus non attendens, quod collatio prebendarum ipsius ecclesie Sancti Gereonis ad eum minime pertinebat, eosdem canonicatum et prebendam de facto, cum de iure non posset, Octoni contulit supradicto dictosque decanum et capitulum moneri fecit et mandavit eisdem, ut eundem Octonem ad dictam prebendam, que fuerat ipsius Syfridi, in eorum reciperent canonicum et in fratrem sibique de ipsius prebende fructibus responderent. Iidem namque decanus et capitulum, cum ipsius archiepiscopi tunc in remotis agentis copiam habere non possent, coram quo, si copiam habere potuissent ipsius, parati erant proponere et probare, quod collatio prebendarum dicte ecclesie Sancti Gereonis ad eosdem decanum et capitulum spectabat de consuetudine supradicta et quod ipsi et predecessores eorum in pacifica possessione vel quasi iuris conferendi easdem prebendas, cum pro tempore inibi vacaverunt, fuerant a tempore, cuius memoria non extabat, ut superius est expressum, et per hoc idem archiepiscopus dictam prebendam ipsius Syfridi predicto Octoni de iure non poterat contulisse, protestatione super hoc coram probis viris facta, videlicet quod ipsius archiepiscopi presenciam ob premissam causam habere non poterant, et causa apellationis expressa, scilicet quod ad monitionem et mandatum huiusmodi taliter processerat contra eos, ad sedem duxerunt apostolicam appellandum. Cumque postea Henricus de Wernemborgh prepositus ecclesie Bunnensis dicte diocesis vicarius generalis archiepiscopi supradicti ad instantiam ipsius Octonis eisdem decano et capitulo mandavisset, ut eundem Octonem ad dictam prebendam, que fuerat ipsius Syfridi, in canonicum reciperent et in fratrem sibique de ipsius prebende fructibus responderent, alioquin in decanum et singulos canonicos excommunicationis et in capitulum suspensionis et in ecclesiam predictos interdicti sententias proferebat, ex parte ipsorum decani et capituli fuit excipiendo propositum coram eo, quod, cum ipsi ab huiusmodi monitione et mandato eis facto per archiepiscopum supradictum ad prefatam sedem, ut predicitur, appellassent et tempora prosequendi appellationem huiusmodi, de quibus modicum non supererat et in cuius prosecutione existebant,

Digitized by Google

nondum essent elapsa, prout erant legitime probare parati, idem vicarius ad mandatum et sententias huiusmodi contra eos de iure non potuerat taliter processisse, iidemque decanus et capitulum huiusmodi suo in hac parte parere mandato minime tenebantur et ad id compelli de iure non poterant nec debebant. Et quia dictus vicarius huiusmodi exceptionem legitimam admittere contra iusticiam denegavit, ipsi sentientes ex hoc indebite se gravari ad sedem predictam appellarunt, sed iusto, ut asserunt, impedimento detenti non sunt appellationem huiusmodi infra tempus legitimum prosecuti. Quare nobis humiliter supplicarunt, ut huiusmodi lapsu temporis non obstante providere sibi super hoc paterna solicitudine curaremus. Cum autem dicti decanus et capitulum, sicut asserunt, predicti Octonis potentiam merito perhorrescentes eum infra civitatem et diocesim Coloniensem nequeant convenire secure, discretioni vestre ... mandamus, quatinus, vocatis qui fuerint evocandi et auditis hinc inde propositis, quod canonicum fuerit, appellatione postposita decernatis, facientes, quod decreveritis, per censuram ecclesiasticam firmiter observari. Testes autem, qui fuerint nominati, si se gracia odio vel timore subtraxerint, censura simili appellatione cessante cogatis veritati testimonium perhibere. Quodsi non omnes hiis exequendis potueritis interesse, duo vestrum ea nichilominus exequantur. Dat. Avin. III kl. decembris p. n. a. primo.

Or. membr. del. sig. Sub plica ad sinistr.: X; *in plica ad dextr.:* Rta. Io. Treb.; *in dorso:* Egidius de Bake. *Arch. civit. Colon. nr. 871. Reg. in Mitteilungen XXI pg. 70.*

***431.** *1316 December 2. Avignon.*

Michael de Cesena minister generalis ordinis Minorum Balduinum archiepiscopum Trever. sui ordinis fautorum recipit ad suffragia sui ordinis omnia.

Venerabili in Christo patri et domino Balduino miseratione divina archiepiscopo Treverensi ac sacri imperii per Galliam cancell*ario*. Frater Michael ordinis fratrum Minorum generalis minister et servus. Salutem et pacem in domino sempiternam.

Devotionem, quam ad ordinem nostrum geritis ob dei reverentiam, ut accepi, affectu sincere caritatis acceptans Christoque non immerito acceptabile fore credens, piis ipsam beneficiorum spiritualium vicissitudinibus compensari, vos ad universa et singula nostre religionis suffragia in vita recipio pariter et in morte, plenam vobis

Digitized by Google

participationem bonorum omnium tenore presentium concedendo, que per fratres nostros, ubicumque terrarum morentur, operari dignabitur clementia salvatoris, addiciens de gratia speciali, ut, postquam domino placuerit dies vestros ultimo fine concludere et de miseria presentis (*bis!*) exilii ad celestem patriam vos vocare vesterque obitus nostro fuerit generali capitulo nunciatus, idem pro vobis fiat officium, quod pro devotis et familiaribus nostris defunctis recitatis ibidem per totum annum fieri consuevit. Dat. Avinione II die mensis decembris anno domini M° CCC° XVI°.

Or. membr., cuius in dorso sunt sigilli fragmenta confecti in gothica forma ex cera flava. Koblenz. Arch. reg. Erzstift Trier. A. Erzb. Staatsarchiv. A. d. 136.

432. *1316 December 4. Avignon.*

Iohannes XXII cum Gerlaco de Blonerke[a] armigero et Catherina eius uxore Colon. dioc., qui nescientes, quod impedimentum cognationis spiritualis inter eos existebat, matrimonium contraxerunt, dispensat, ut impedimento huiusmodi non obstante in matrimonio ipso licite ac libere remanere possint.

Intenta salutis operibus . . . Dat. Avin. II non. decembris a. primo.

Reg. t. 64 f. 96 nr. 1259.

433. *1316 December 8. Avignon.*

Iohannes XXII archiepiscopis Treverensi Coloniensi et Maguntino eorumque suffraganeis necnon electis abbatibus prioribus et per eorundem civitates et dioceses ac provincias constitutis nunciat, quod camere apostolice reservat fructus redditus et proventus primi anni omnium beneficiorum ecclesiasticorum, que in dictis civitatibus et diocesibus ac provinciis vacant ad presens et que usque ad triennium vacare contigerit, exceptis ecclesiis archiepiscopalibus et episcopalibus et abbatiis regularibus necnon illis beneficiis, quorum redditus annui valorem sex marcharum argenti non excedunt, et illis, que permutationis causa vacare continget, quodque eosdem fructus per predictos archiepiscopos et suffraganeos et per collectores a se ipso deputatos colligi vult.

---

a) *vel* Bloverke. — *In indice registri:* fleverke.

Digitized by Google

Si gratanter advertitis ... Dat. Avin. VI idus decembris a. primo.

Reg. 63 f. 376—377' nr. 159, 160, 161.

434. *1316 December 8. Avignon.*

Iohannes XXII archiepiscopo Treverensi eiusque suffraganeis et magistris Petro Durandi capellano apostolice sedis, canonico Ebredunensi, et Bernardo de Montevalrano rectori B. Marie de Verdano Tholosane dioc. ecclesiarum nunciat, quod predictos duos deputavit collectores fructuum, redditnum et proventuum primi anni omnium beneficiorum ecclesiasticorum tunc vacantium et per triennium vacaturorum in civitate diocesi et provincia Treverensi.

Si gratuntur advertitur ... Dat. ut supra.

Reg. 63 f. 376' nr. 159.

435. *1316 December 8. Avignon.*

Iohannes XXII Treverensi archiepiscopo eiusque suffraganeis nunciat, quod per eos et per magistros Petrum Durandi capellanum sedis apostolice canonicum Ebredunensem et Bernardum de Montevalrano rectorem ecclesie B. Marie de Verdano Tholosane dioc. collectores a sede apostolica deputatos colligi vult fructus primi anni ab ipso papa camere apostolice reservatos in archiepiscopi eiusque suffraganeorum civitatibus et diocesibus ac provincia.

Si diligenter advertitis ... Dat. Avin. VI idus decembris a. primo.

In e. m. Maguntino archiepiscopo eiusque suffraganeis.

In e. m. Coloniensi archiepiscopo eiusque suffraganeis.

Reg. 63 f. 376, 377 nr. 159, 160, 161.

***436.** *1316 December 9. Avignon.*

Iohannes XXII decano ecclesie Werdensis Colon. dioc. mandat, quatinus ea, que de bonis monasterii in Mere per priorissam soliti gubernari ord. S. August. Colon. dioc. per concessiones a priorissis et conventu factas alienata invenerit illicite vel distracta, in ius et proprietatem eiusdem legitime revocare procuret.

Ad audientiam nostram pervenit ... Dat. Avin. V idus decembris p. n. a. primo.

Digitized by Google

Or. membr. cum plumbo pend. Sub plica ad sinistr.: — — *In plica ad dextr.*: Io. Cam. *In dorso*: Theodoricus de Reys. — *Düsseldorf. Arch. reg. Meer. (ord. Premonstr.) nr. 97.*

***437.** *1316 December 9. Avignon.*

Iohannes XXII decano ecclesie Werdensis Colon. dioc. mandat, quatinus abbatisse et capitulo secularis ecclesie Asindensis contra raptorum predonum et invasorum audaciam efficacis presidio defensionis assistens non permittat eas in personis et bonis suis a talibus molestari, presentibus post triennium minime valituris.

Pium esse dinoscitur... Dat. Avin. V idus decembris a. primo.

Or. membr. cum plumbo pend. Sub plica ad sinistr.: Anton. *In plica ad dextr.*: N. Vallilarg. *In dorso*: Arnoldus de Dorslon. — *Düsseldorf. Arch. reg. Stift Essen nr. 167.*

***438.** *1316 December 9. Avignon.*

Iohannes (XX) ... decano ecclesie Werdensis Coloniensis diocesis ....

Significarunt nobis dilecte ..... abbatissa et capitulum secularis ecclesie Asindensis ... quod nonnulli iniquitatis filii ... redditus census possessiones decimas legata privilegia instrumenta publica et quedam alia bona ad ecclesiam ipsam speculantia temere occultare et occulte detinere presumunt, non curantes ea dictis abbatisse et capitulo exhibere ... Quo circa discretioni tue ... mandamus, quatinus omnes huiusmodi occultos detentores ... publice in ecclesiis coram populo per te vel per alium moneas, ut infra competentem terminum ... eisdem abbatisse et capitulo a se debita restituant et revelent ac de ipsis plenam et debitam satisfactionem impendant et si id non impleverint, infra alium terminum competentem ... extunc in eos generalem excommunicationis sententiam proferas ... Dat. Avin. V idus decembris p. n. a. primo.

Or. membr. cum plumbo pend. Sub plica ad sinistr.: — — — *In plica ad dextr.*: Rta. B. de Vico. *In dorso*: Arnoldus de Dorslon. — *Düsseldorf. Arch. reg. Stift Essen nr. 167.*

439. *1316 December 12. Avignon.*

Die dominica XII mensis decembris [a. MCCCXVI] recepte fuerunt a dicto Arnoldo procuratore ... episcopi Leodiensis pro parte

Digitized by Google

communis servitii domini nostri summis pontificis contingente V^{c}. flor. auri.

Introit. et Exit. 13 f. 11.

***440.** *1316 December 13. Avignon.*

Iohannes XXII abbati monasterii Werdensis Colon. dioc. mandat, quatinus ea, que de bonis secularis ecclesie Asindensis alienata invenerit illicite vel distracta, ad ius et proprietatem eiusdem legitime revocare procuret.

Dilectarum in Christo filiarum . . . Dat. Avin. idus decembris p. n. a. primo.

Or. membr. cum plumbo pend. Sub plica ad sinistr.: nihil. *In plica ad dextr.:* Franc. *In dorso*: Arnoldus de Dorslon. — *Düsseldorf. Arch. reg. Stift Essen nr. 167.*

441. *1316 December 20. Avignon.*

De parte servicii episcopi Leodiensis.

Item anno quo supra [MCCCXVI] apud Avinionem die XX. mensis decembris . . . Adulphus episcopus Leodiensis prefatus solvit per manus prefati magistri Arnoldi de Dorslon in hac parte procuratoris sui V^{c} flor. auri de parte communis servitii III^{m} VI^{c} flor. auri collegium XXVI dominorum cardinalium contingentis . . .

Obl. et Sol. 3 (312) f. 17.

4 **342.** *1316 December 22. Avignon.*

Iohannes XXII archiepiscopo Coloniensi mandat, quatinus cum Tilmanno Pastoris et Bela eius uxore civibus Colon., qui non considerantes, quod Tilmannus dudum quendam puerum natum quondam Willelmi viri eiusdem Bele de sacro fonte levavit, matrimonium contraxerunt, dispenset, quod possint in sic contracto matrimonio licite remanere, prolem susceptam et suscipiendam ex eo legitimam nunciando.

Ex parte dilecti filii . . . Dat. Avin. XI kl. ianuarii a. primo.

Reg. Avin. 2 f. 289; Reg. 65 f. 34' nr. 2112.

***443.** *1316 December. Avignon.*

Raymundus Adrianopolitanus, Bartholomeus Ragusinus, Petrus

Digitized by Google

Nazarenus archiepiscopi, Egidius Andrinopelensis, Benedictus Suacinensis, Dampnus Catharensis, Iohannes Visionensis, Hugo Placentinus, Guillermus in dominio Tartarorum, Petrus Narniensis, Petrus Civitatis nove et Bartholomeus Cenitensis episcopi concedunt indulgentias (non plenarias) omnibus vere penitentibus et confessis, qui ad ecclesiam et monasterium S. Maximini Coloniensis ord. S. Bened. certis festivitatibus devotionis causa accesserint necnon ad fabricam luminaria ornamenta et alia dictis ecclesie et monasterio necessaria manus porrexerint adiutrices.

Universis Christi fidelibus ... Splendor paterne glorie ... Dat. Avin. anno domini millesimo trecentesimo sexto decimo mense decembris pontif. domini Iohannis pape XXII anno primo.

Or. membr. cum pluribus sig. partim del. partim lesis. — Paris. Bibl. nat. f. latin. 9282 nr. 3. — Apogr. in bibl. civit. Colon. Inventar. nr. 156.

444. *1317 Januar 14. Avignon.*

Iohannes XXII magistris Petro Durandi capellano suo canonico Ebredunensi et Bernardo de Montevalrano rectori B. Marie de Verdano Tholosane dioc. destinatis ab ipso ad Treverensem, Maguntinum Coloniensem et Salzeburgensem civitates dioceses et provincias et alias regni Alamanie partes pro certis negotiis confert potestatem compellendi Predicatorum Minorum et Heremitarum S. Augustini fratres necnon et Cisterciensis ac S. Benedicti ordinum et quascumque alias personas ecclesiasticas seculares et religiosas, exemptas et non exemptas, etiamsi pontificali premineant dignitate, ad exequenda mandata et sententias, que ipsis auctoritate litterarum sedis apostolice committuntur, non obstante quod eorum Predicatorum Minorum et Heremitarum ordinibus seu fratribus ... a sede apostolica dicitur esse concessum, quod iidem fratres non teneantur se intromittere de quibusvis negotiis secularibus.

Cum nos de vestre ... Dat. Avinione XIX kl. februarii a. primo.

Reg. 63 f. 347' nr. 2062 nr. 51; Rz. nr. 27.

445. *1317 Januar 14. Avignon.*

[Iohannes XXII] duci Austrie in Romanorum regem electo.

Habet de te carissime ... Cum igitur nos .. magistrum Petrum Durandi capellanum nostrum et Bernardum de Montevalrano nuncios

Digitized by Google

nostros exhibitores presencium ad Treverensem Maguntinum Coloniensem et Salzburgensem civitates dioceses et provincias pro certis ecclesie Romane negotiis destinamus, serenitatem regiam rogamus et hortamur attentius, quatinus predictos nuncios habens pro nostra et apostolice sedis reverentia commendatos, eis in expeditione negotiorum ipsorum assistas favoribus et auxiliis oportunis et de securo conductu, cum super hoc ab eis vel eorum aliquo fueris requisitus, facias liberaliter provideri . . . Dat. ut supra (= Avinione XIX kl. febr. a. primo).

In eundem modum . . duci Bavarie in regem Romanorum electo. Dat. ut s.

Reg. 63 f. 348 nr. 55; Rz. 26.

446. *1317 Januar 14. Avignon.*

Iohannes XXII Petro Durandi et Bernardo de Montevalrano mandat, quatinus omnes pecuniarum summas et quecunque alia bona, que per quasvis personas ecclesiasticas vel seculares Trever. Maguntin. Colon. et Salzeburgens. civitatum diocesium et provinciarum, exemptas et non exeptas, ecclesie Romane debentur, ab eis petere exigere et recipere studeant.

Cum nos de vestre . . . Dat. ut supra (= Avin. XIX kl. febr. a. primo).

Reg. 63 f. 347' nr. 2063 nr. 52; Rz. 27'.

447. *1317 Januar 9. Avignon.*

Iohannes XXII Godemanno nato quondam Godemanni de Dorsvillere militis Met. dioc. consideracione Francisci S. Marie in Cosmedin diaconi cardinalis pro clerico et familiari suo supplicantis confert eccl. Trever. canonicatum et prebendam vacantes per obitum Willelmi de Sleiden, qui tempore Clementis V apud sedem apostolicam diem clausit extremum.

Personas virtutum ornatibus . . . Dat. Avin. XV kl. februarii a. primo.

In e. m. abbati monasterii S. Maximini et decano S. Paulini extra muros Trever. ac thesaurario Met. eccl.

Reg. 65 f. 1' nr. 2003.

Digitized by Google

448. *1317 März 5. Avignon.*

Iohannes XXII magistro Bindo de Senis preposito ecclesie Coloniensis notario apostolico indulget ratione officii notariatus, ut remanens in curia Romana percipere possit proventus beneficiorum ecclesiasticorum suorum omnium.

Digne agere credimus . . . Dat. Avin. III nonas martii a. primo.

Reg. Avin. 6 f. 56 nr. 2646.

449. *1317 April 12. Avignon.*

Item anno quo supra [MCCCXVII] die XII mensis aprilis ego Vincentius de Serignano de mandato et nomine domini mei cardinalis Biterrensis camerarii collegii supradicti recepi a venerabili patre domino Adulpho episcopo Leodiensi per manus . . . Arnoldi de Dorslon in hac parte procuratoris sui IIII^c LXXXII flor. de parte sui communis servicii collegium XXVI cardinalium contingentis.

Que obligatio fuit facta Avinione anno domini M. CCC. XIII die XIIII mensis iunii.

Obl. et Sol. 5 (312) f. 20'.

***450.** *1317 April 13. Avignon.*

Iohannes XXII Treverensi et Coloniensi archiepiscopis et Traiectensi archiepiscopo mandat, quatinus abbatissas et conventus monasteriorum monialium inclusarum sive sororum S. Clare vel S. Damiani seu Minorissarum tueantur a multiplicibus molestationibus et iniuriis atque procedant contra earundem molestatores per censuras ecclesiasticas.

Inter opera pietatis . . . Dat. Avin. idus aprilis p. n. a. primo.

Reg. Avin. 6 f. 443. — Or. membr. cum plumbo pend. — Paris. Bibl. nat. f. latin. 9280 nr. 4. — Apogr. in bibl. civit. Colon. Inventar. nr. 156.

***451.** *1317 April 18. Avignon.*

Iohannes XXII Coloniensi et Treverensi archiepiscopis et episcopo Traiectensi mandat, quatinus fratribus ordinis Heremitarum S. Augustini provincie Coloniensis efficacis presidio defensionis assistentes

Digitized by Google

non permittant eos contra tenorem privilegiorum ipsorum molestari a quibuscumque.

Etsi quibuslibet religiosis ... Dat. Avin. XIIII kl. maii p. n. a. primo.

2 Transumpta: 1 in instrumentum ab officiali curie Colon. confectum sine dato. 2 in instrumentum notarile datum 9. m. Septembris a. 1378. Düsseldorf. Arch. reg. Marienthal (b. Wesel) nr. 4a et 4. — Reg. Avin. 5 f. 643' nr. 2685.

452. *1317 Mai 11. Avignon.*

Iohannes XXII magistris Petro Durandi ... et Bernardo de Montevalrano nunciis suis ad Alamanie partes deputatis concedit facultatem concedendi tabellionatus officium duabus personis idoneis.

Cum vos ad Alamanie ... Dat. Avinione V idus maii anno 1.

Reg. Avin. 2 f. 181.

***453**. *1317 Mai 15. Avignon.*

Iohannes XXII petentibus decano et capitulo ecclesie B. Marie Aquensis Leod. dioc. confirmat omnes libertates et immunitates a Romanis pontificibus dictis eorumque ecclesie concessas necnon libertates et exemptiones secularium exactionum a regibus et principibus et aliis predictis eorumque ecclesie indultas.

Solet annuere sedes ... Dat. Avin. nonas maii p. n. a. primo.

Or. membr. cum plumbo pend. Sub plica ad sinistr.: Iac. Pascal. *In plica ad dextr.*: P. de Pon. *In dorso*: Henricus de Herle. — *Düsseldorf. Arch. reg. Marienstift Aachen.*

454. *1317 Mai 15. Avignon.*

Iohannes XXII Godefrido nato quondam Rutgerii dicti de Velde clerico providet de beneficio ecclesiastico cum cura vel sine cura spectante ad collationem vel provisionem seu quamvis aliam dispositionem decani et capituli eccl., S. Gereonis Colon.

Petitio tua nobis exhibita ... Dat. Avinione idus maii a. primo.

In e. m. scolastico Ressensis Colon dioc. et magistro Guillelmo Petri capellano papali Vasionensis ac Sifrido de Rememberg Colon. canonicis ecclesiarum.

Petitio dilecti filii ... Dat. ut supra.

Reg. Avin. 7 f. 439 nr. 4131; Reg. 66 f. 312' nr. 4131.

Digitized by Google

455. *1317 Mai 25. Avignone.*

Iohannes XXII Petro Durandi capellano sedis apostolice canonico Ebredunensi et Bernardo de Montevalrano rectore eccl. B. Marie de Verdano Tholosane dioc. nunciis sedis apostolice mandat, quatinus exigant ab archiepiscopo Coloniensi quinque milia marcharum argenti de pecunia decime collecte in partibus illis pro subsidio Terre Sancte in ecclesia Coloniensi deposita, quam bone memorie Ioffridus (!) archiepiscopus Coloniensis fracto loco depositi absque sedis apostolice licentia recepit et in suos atque ecclesie sue usus convertit indebite.

Sicut nuper fide digna ... Dat. ut supra (= Avin. VIII kl. iunii a. primo).

Reg. Avin. 2 f. 99'; Reg. 63 f. 420 nr. 443.

456. *1317 Mai 28. Avignon.*

Iohannes XXII Ludolpho de Heringen confert ecclesie Bunnensis Colon. dioc. canonicatum, non obstante quod in ecclesia SS. Apostolorum Coloniensi canonicatum et prebendam obtinet.

Multiplicia probitatis merita ... Dat. Avin. V kl. iunii a. primo.

In e. m. abbati eccl. secularis S. Marie Namurcensis Leod. dioc. et preposito S. Pauli Leod. ac Alberto de Mediolano canonico Ravennatensi capellano papali.

Reg. Avin. 7 f. 213 nr. 3784.

457. *1317 Juni 6. Avignon.*

Iohannes XXII magistris Petro Durandi capellano suo canonico Ebredunensi et Bernardo de Montevalrano rectori ecclesie b. Marie de Verdano Tholosane dioc. nunciat, quod utrique ipsorum, quos ad certas partes Alamanie nuncios deputavit, ratione dicti negotii diebus singulis ab eo videlicet die, quo terminos partium illarum ingressi fuerint, usque ad diem, quo eosdem egredientur, salarium duorum florenorum auri de pecunia colligenda ex decima imposita deputat.

Cum nos de vestre ... Dat. ut supra (= Avinione VIII idus iunii anno primo).

Reg. Avin. 2 f. 62.

Eodem die idem Coloniensi et Treverensi archiepiscopis eorumque suffraganeis etc. supradictos duos nuncios commendat eosdemque

Digitized by Google

hortatur, ut hos de securo conducto, cum illum ab ipsis duxerint postulandum, in eundo manendo et redeundo provideant.

Cum nos dilectos filios ... Dat. Avinione VIII idus iunii anno primo.

Reg. Avin. 2 f. 63; Reg. 63 nr. 4445.

458. *1317 Juni 21. (Avignon.)*

Item anno quo supra [MCCCXVIII] et die [XXI m. iunii] recepi a magistro Arnoldo de Dorslon procuratoris domini Adulphi episcopi Leodiensis solvente pro ipso episcopo et eius nomine pro parte sui communis servicii CLXVIII flor. auri collegium XXVI dominorum cardinalium contingente ...

Oblig. et Solut. 3 (312) f. 21.

459. *1317 Juni 22. Avignon.*

Iohannes XXII archiepiscopis et episcopis etc., ad quos littere iste pervenerint, precipit, ut Petrum Durandi et Bernardum de Montevalrano nuncios suos et latores presencium ad partes Alamanie destinatos benigne recipiant eosque in eorum officio peragendo adiuvent.

Cum nos dilectos filios ... Dat. Avin. X kl. iulii a. primo.

Rg. Vat. 63 f. 411 nr. 2450.

460. *1317 Juni 26. Avignon.*

Iohannes XXII in bulla, qua confirmat electionem Willelmi in abbatem monasterii Wissemburgensis Spirensis dioc., commemorat Iohannem de Saraponte hospitalarium et monachum eiusdem monasterii.

Ex suscepte servitutis officio ... Dat. Avin. VI kl. iulii a. primo.

Reg. Avin. 6 f. 610 nr. 3282.

461. *1317 Juni 27. Avignon.*

Iohannes XXII Petro Durandi ... et Bernardo de Montevalrano ... nunciis ad Alamanie partes deputatis concedit facultatem concedendi tabellionatus officium tribus personis idoneis.

Cum nos de vobis ... Dat. Avinione V kl. iulii anno primo.

Reg. Avin. 2 f. 64'; Reg. 63 f. 411 nr. 2452.

Digitized by Google

462. *1317 Juni 27. Avignon.*

Iohannes XXII magistris Petro Durandi et Bernardo de Montevalrano necnon Maguntino Coloniensi ac Treverensi archiepiscopis eorumque suffraganeis concedit potestatem colligendi fructus primi anni omnium beneficiorum ecclesiasticorum, que in Maguntina Coloniensi et Treverensi et suffraganeorum civitatibus et diocesibus tunc vacant et que usque ad triennium vacabunt.

Cum nos de vestra ... Dat. Avin. kl. iulii a. primo.

Reg. 63 f. 722' nr. 2468.

463. *1317 Juni 27. Avignon.*

Iohannes XXII magistris Peter Durandi et Bernardo de Montevalrano concedit facultatem absolvendi omnes in Maguntina Coloniensi et Treverensi provinciis a censuris ecclesiasticis in eos, pro eo latis quod in statutis ad hoc cis terminis fructus primi anni camere apostolice reservatos non solverunt.

Cum nos de vestra ... Dat. Avin. V kl. iulii a. primo.

Reg. Avin. 2 f. 71.

464. *1317 August 17. Avignon.*

Iohannes XXII Gaspari de Montaffia capellano Karoli regis Ungarie confert ecclesie Coloniensis canonicatum cum prebenda vacante vel proxime vacatura.

Clara merita clarissimi ... Karoli ... Dat. Avin. XVI kl. septembris a. primo.

In e. m. abbati monasterii S. Pantaleonis et preposito S. Severini Coloniensis ac magistro Buxolo de Parma capellano nostro canonico Tornacensis ecclesiarum.

Reg. Avin. 7 f. 192' nr. 3705; Rg. 66 f. 189' nr. 3705.

465. *1316 September 5 — 1317 September 4. (Avignon.)*

Iohannes XXII magistro Bindo de Senis preposito Coloniensis ecclesie notario apostolico ac archidiacono Pergamensi mandat, quatinus sexcentorum florenorum auri pensionem annuam, quam conventus Cluniacensis monasterii, quod Bonifacius VIII Guilelmo S. Nicolai in carcere Tulliano diacono cardinali dederat in commendam, huic promiserat, eidem persolvi procurent.

Digitized by Google

Exigit dilecti filii . . . Datum (*sic!*)

Reg. Avin. 7 f. 449'.

466. *1317 October 11. Avignon.*

Anno . . . MCCCXVII . . . die XI mensis octobris recepti sunt a domino Adulpho episcopo Leodiensi solvente per manum Arnoldi de Dorslon procuratoris sui pro suo communi servitio promisso tempore domini Clementis bone memorie cameram domini nostri contingente CC flor. auri.

Introit. et Exit. 16 f. 87.

467. *1317 October 11. (Avignon.)*

Item anno quo supra [MCCCXVII] die XI mensis octobris magister Arnuldus procurator domini Adulphi episcopi Leodiensis solvit pro ipso domino et eius nomine pro parte sui communis servicii collegium XXVI dominorum cardinalium contingentis II[c] flor. auri.

Oblig. et Solut. 3 (312) f. 23'.

468. *1317 October 14. Avignon.*

Quitacio communis servicii venerabilis patris domini Adulphi episcopi Leodiensis.

Facta fuit quitacio venerabili patri domino Adulpho archiepiscopo Leodiensi, qui CL florenos auri pro complemento solucionis sui communis servicii, quo camere domini nostri summi pontificis sub nonnullis penis et senteneiis tenebatur, eidem camere necnon pro IIII serviciis familiarium eiusdem domini V[c]. LIIII flor. auri . . clericis prefate camere pro ipsis familiaribus recipientibus per manus Arnoldi de Dorslon clerici et procuratoris sui integre solvi fecit et secum fuit etiam dispensatum quia, incurrerat. Dat. Av. die XIIII mensis octobris predicti anno [MCCCXVII] indict. [XV] pont. predictis.

Oblig. et Solut. 5 (311) f. 62'.

469. *1317 October 14. (Avignon.)*

Anno . . . MCCCXVII . . . die XIIII mensis octobris recepti sunt a domino Adulpho episcopo Leodiensi solvente per Arnoldum de

Digitized by Google

Dorslon procuratorem suum pro suo communi servicio promisso tempore domini Clementis bone memorie CL flor. auri.

Introit. et Exit. 16 f. 87.

470. *1317 October 14. Avignone.*

Solutio complementi servicii episcopi Leodiensis, XXVI card.

Item anno quo supra [MCCCXVII] die XIIII mensis octobris dominus Adulphus episcopus Leodiensis solvit pro complemento sui communis servicii, in quo collegio XXVI dominorum cardinalium tenebatur[a], et pro uno totali servicio familiarum ipsorum dominorum cardinalium predictorum CXXXVIII flor. auri VI sol. IX d. turonensium parvorum.

Oblig. et Solut. 3 f. 24.

471. *1317 October 22. Avignon.*

Iohannes XXII cum nobili viro Villermo nato nobilis viri comitis Lassen*sis* (!) et nobili muliere Ysabela nata nobilis viri Raynaldi comitis Gelrie Leodiensis et Coloniensis dioc. supplicationibus Raynaldi et Napoleonis S. Adriani diaconi cardinalis inclinatus dispensat, ut quarto consanguinitatis gradu coniuncti matrimonium contrahere valeant.

Romani pontificis precellens... Dat. Avin. XI kl. novembris a. secundo.

Reg. 67 f. 163 nr. 553; Rz. 83.

***472.** *1317 November 2.*

Frater Hartungus episcopus Macerbensis coadiutor in pontificalibus Baldewini Trever. archiepiscopi petente Craftone abbate monasterii in Romerstorf Premonstr. ord. concedit indulgentias dicto monasterio.

J. Wegeler, Die Praemonstratenserabtei Romersdorf, Instrum. nr. 37.

***473.** *1317 November 12. Avignon.*

Iohannes XXII abbati et conventui monasterii Epternac. indulget, ut possessiones et alia bona mobilia et immobilia, que personas liberas fratrum ad monasterium convolantium et professionem facientium in

a) *Hoc loco omissa esse videntur*: CL flor. aurii

Digitized by Google

eodem, si remansissent in seculo, iure successionis vel quocumque alio iusto titulo contigissent et ea potuissent aliis elargiri, petere recipere ac retinere libere valeant.

Devotionis vestre precibus . . . Dat. Avin. II idus novembris p. n. a. secundo.

Cartul. monast. S. Marie Luxemb. f. 145 et Cartul. Epternacense f. 94. — Arch. Societ. hist. Luxemb.

474. *1317 November 21. Avignon.*

Iohannes XXII Frederico [de Sirk] episcopo Traiectensi nunciat, quod eiusdem tunc prepositi S. Petri Traiectensis ecclesie in diaconatus ordine constituti electionem in episcopum Traiectensem confirmavit eidemque per Berengarium episcopum Portuensem munus consecrationis impendi fecit. — In dicta electione ex quinquaginta quinque electoribus triginta novem in Fredericum et sedecim in Henricum de Spanheim B. Marie Aquensis Leod. dioc. prepositum direxerant vota sua, sed postmodum hi sedecim accesserant ad Fredericum.

Inter sollicitudines alias . . . Dat. Avin. XI kl. decembris a. secundo.

Reg. 67 f. 75' nr. 276; Brom 552 (or. membr. in arch. Traiectensi).

475. *1317 December 1. Avignon.*

[Iohannes XXII] archiepiscopo Coloniensi.

Exposuerunt nobis . . prior et conventus ordinis fratrum Predicatorum Osnaburgensium, quod canonici sive capitulum eccl. Osnaburgensis corpus cuiusdam mulieris, que apud locum dictorum fratrum in sua ultima voluntate elegerat sepulturam eisdem priori et conventui contra iusticiam abstulerunt . . . . Nos itaque . . . fraternitati tue . . . per aplica scripta mandamus, quatinus inquisita super premissis de plano sine strepitu et figura iudicii diligencius veritate, si tibi constiterit ita esse, predictum corpus priori et conventui restitui facias . . . Dat. Avin. kl. decembris a. secundo.

Reg. 67 f. 78 nr. 283.

***476.** *1317 December 5. Avignon.*

Iohannes XXII abbate et conventu monasterii Luccelimburgensis ord. S. Bened. Trever. dioc. petentibus confirmat omnes libertates et

Digitized by Google

immunitates a pontificibus Romanis monasterio concessas necnon libertates et exemptiones secularium exactionum a regibus et principibus ac aliis eisdem indultas.

Debet annuere sedes ... Dat. Avin. nonas decembris p. n. a. secundo.

Cartul. Monaster. Luxemburg. f. 146. — Arch. Societ. hist. Luxemb.

*477. *1317 December 5. Avignon.*

Iohannes XXII abbate et conventu monasterii Epternac. ord. S. Bened. Trever. dioc. petentibus confirmat omnes libertates et immunitates a pontificibus Romanis dicto monasterio concessas necnon libertates et exemptiones secularium exactionum a regibus et principibus aliisque eidem indultas.

Debet annuere sedes ... Dat. Avin. nonas decembris p. n. a. secundo.

Cartul. Epternac. Arch. Societ. histor. Luxemburg. nr. 81 f. 94 (118).

478. *1317 December 13. Avignon.*

Iohannes archiepiscopo Maguntino mandat, quatinus confirmet constitutionem, qua Baldewinus archiepiscopus Treverensis monasterium Montis S. Beati prope Confluentiam in ecclesiam secularem duodecim canonicorum convertit [1].

[Iohannes XXII] archiepiscopo Maguntino.

Exposuit nobis venerabilis frater noster Balduinus archiepiscopus Treverensis, quod cum ab olim ecclesia montis S. Beati prope Confluentiam Treverensis diocesis, que tunc monasterium ordinis S. Benedicti fuerat, propter insolenciam et incuriam monachorum tunc degentium in eodem in spiritualibus et temporalibus collapsa fuisset, bone memorie Boemundus tunc archiepiscopus Treverensis predecessor suus volens eidem monasterio auctoritate ordinaria providere, administrationem ipsius sub spe reformationis dilecto filio .. abbati monasterii B. Marie ad martires extra muros Treverenses prefati ordinis duxit in spiritualibus et temporalibus committendam; sed hiis non obstantibus in tantum excrevit monachorum malicia predictorum, quod eorum qui-

1) *Eadem ecclesia a. 1331 ab eodem archiepiscopo transmutata est in monasterium ordinis Carthusianorum. Conf. Görz, Regesten der Erzbischöfe von Trier. pg. 74.*

Digitized by Google

libet, prout voluit, libertatis recepit arbitrium et partem seu particulam usurpavit de facultatibus monasterii supradicti, ita quod idem monasterium quasi redactum in solitudinem existebat. Propter quod dictus Balduinus archiepiscopus volens super hoc ei tunc monasterio de salubri remedio providere, dictorum abbatis et conventus dicti monasterii B. Marie ac unius monachi, qui solus supererat de monachis prelibatis, necnon et capituli ecclesie Treverensis accedente consensu, auctoritate sua ordinaria in eadem monasterio ecclesiam secularem constituit, duodecim canonicorum et totidem prebendarum tam de residuis facultatum eiusdem ecclesie quam eciam de bonis propriis canonicorum inibi primitus institutis (!) ab eis pure et libere in perpetuum eidem ecclesie collatis numerum instituens in eodem. Quare nobis humiliter supplicavit, ut premissa, que pie ac provide per ipsum acta extitant (!), robur faceremus habere solide firmitatis. Nos autem ipsius archiepiscopi supplicationem, quantum cum deo possumus, favorabiliter admittentes, fraternitati tue, de qua plenam in domino fiduciam obtinemus, per apostolica scripta committimus et mandamus, quatinus super hiis plenarie te informans, si premissa ita esse inveneris et predicto tunc monasterio S. Beati mutacionem huiusmodi videris expedire, ea omnia auctoritate (*bis!*) nostra confirmare procures. Dat. Avinione idus decembris anno secundo.

Reg. 67 f. 160 nr. 539; Rz. 86.

479. *1317 December 13. Avignon.*

Iohannes XXII Iohanni Theodorici dicti Colhaze de Butamundo confert ecclesie S. Paulini extra muros Trever. canonicatum cum prebenda ad presens vacante vel proxime vacatura.

Probitatis tue merita . . . Dat. Avin. idus decembris a. secundo.

In e. m. archiepiscopo Trever. et abbati monasterii S. Martini et scolastico ecclesie S. Symeonis Trever.

Reg. 67 f. 157' nr. 530.

480. *1317 December 13. Avignon.*

Iohannes XXII magistro Henrico de Geldonia preposito eccl. S. Adalberti Aquensis Leod. dioc. indulget, ut usque ad triennium insistendo serviciis Baldoini archiepiscopi Treverensis vel immorando scolasticis disciplinis in loco, ubi studium vigeat generale, seu in uno

Digitized by Google

beneficiorum, que obtinet, fructus redditus et proventus omnium beneficiorum suorum integre possit percipere, quotidianis distributionibus dumtaxat exceptis.

Probitatis tue merita . . . Dat. Avin. idus decembris a. secundo.

In e. m. abbate monasterii Lucelimburgensis Trever. dioc. ac decano eccl. S. Iohannis Leodiensis.

Reg. 67 f. 158' nr. 534.

481. *1317 December 13. Avignon.*

Iohannes XXII Balduino archiepiscopo Treverensi indulget, ut octo clerici eius domestici et familiares eiusdem obsequiis insistentes usque ad triennium fructus redditus et proventus omnium beneficiorum suorum ecclesiasticorum, que obtinent, etiam si dignitates vel personatus existant cum cura vel sine cura, cum ea integritate percipere valeant, cotidianis distribucionibus dumtaxat exceptis, cum qua illos perciperent, si in ecclesiis, in quibus beneficia obtinent, personaliter residerent.

Personam tuam paterna benevolencia . . . Dat. Avin. idus decembris a. secundo.

In e. m. archiepiscopo Maguntino et S. Maximini extra muros Treverenses et B. Marie Lucilimburgensis Treverensis dioc. monasteriorum abbatibus.

Reg. 67 f. 196' nr. 652.

482. *1317 Dezember 13. Avignon.*

Iohannes XXII Balduino archiepiscopo Treverensi concedit facultatem faciendi in Treverensi et Monasteriensi de Meynvelt ac S. Castoris in Confluentia Treverensis diocesis ecclesiis, in earum videlicet singulis singulas personas ydoneas in canonicos recipi ac providendi earum singulis de singulis prebendis ibidem pro tempore vacantibus vel proxime vacaturis et inducendi personas ipsas in prebendarum dictarum corporalem possessionem et defendendi inductas.

Personam tuam . . . Dat. Avin. idus decembris a. secundo.

Reg. 67 f. 159' nr. 538.

483. *1317 December 13. Avignon.*

Iohannes XXII Balduino archiepiscopo Treverensi supplicanti

Digitized by Google

concedit facultatem dispensandi cum decem clericis civitatis et diocesis Treverensis super defectu natalium de soluto genitis et soluta, alias tamen ydoneis, ita quod possint ad sacros ordinis promoveri.

Exigit tue devocionis affectus . . . Dat. Avin. idus decembris a. secundo.

Reg. 67 f. 160 nr. 540.

484. *1317 December 13. Avignon.*

[Iohannes XXII] universis Christi fidelibus presentes litteras inspecturis.

Splendor paterne glorie, qui sua mundum illuminat ineffabili claritate, pia vota fidelium de clementissima ipsius maiestate sperantium tunc precipue benigno favore prosequitur, cum devota ipsorum humilitas sanctorum meritis et precibus adiuvatur. Cupientes itaque ut ecclesia montis S. Beati prope Confluentiam Treverensis diocesis eo devotius a dictis fidelibus frequentetur, quo per hoc fideles ipsi potiori dono gracie senserint se refectos, omnibus vere penitentibus et confessis, qui eandem ecclesiam in eiusdem Sancti et natalis resurrectionis et ascensionis domini, pent*ecostes* et quatuor principalium B. virginis necnon S. Michaelis festivitatibus singulis annis venerabiliter visitaverint, centum dies, de omnipotentis dei misericordia et beatorum Petri et Pauli apostolorum eius auctoritate confisi, de iniunctis eis penitenciis misericorditer relaxamus. Dat. Avin. idus decembris anno secundo.

Reg. 67 f. 160 nr. 540.

485. *1317 December 13. Avignon.*

Iohannes XXII Balduino archiepiscopo Treverensi supplicanti concedit facultatem absolvendi hac vice iuxta formam ecclesie viginti personas civitatis et diocesis Treverensis, que per violentam manuum iniectionem in quosvis clericos et personas ecclesiasticas, episcopis et eorum superioribus ac abbatibus exceptis, citra mortem tamen et carnej (!) fractionem, canonis sentencias incurrerunt.

Fraternitatis tue devocio . . . Dat. Avin. idus decembris a. secundo.

Reg. 67 f. 160 nr. 540.

Digitized by Google

486. *1317 December 21. Avignon.*

Iohannes XXII archiepiscopo Treverensi mandat, quatinus monasterium monialium Bellimontis de Vallenche sub cura predicatorum viventium Cameracensis dioc. defendat contra occupatores bonorum monasterii eiusdem.

Etsi quibuslibet christi fidelibus . . . Dat. Avinione XII kl. ianuarii a. secundo.

Reg. 68 fol. 393' nr. 2207; Rz. nr. 89.

487. *1318 Januar 10. Avignon.*

Iohannes XXII archiepiscopo Coloniensi mandat, quatinus clerum scultetos gretmaurios (!) consules et maiores ac universitates de Stellinchwart et de Stocwart terrarum dioc. Traiectensis, qui contra Guidonem episcopum Traiectensem mortuum et Fredericum eiusdem successorem rebellaverunt, moneat et inducat, ut episcopo et ecclesie predicte omnia restituant eisque plenam et debitam satisfactionem impendant.

Grave gerimus et molestum . . . Dat. Avin. IIII idus ianuarii a. secundo.

Reg. 67 f. 149 nr. 500.

488. *1318 März 23. Avignon.*

Iohannes XXII Henrico nato nobilis viri Iohannis comitis de Salmis consideratione Philippi regis Francorum pro eo super hoc supplicantis confert ecclesie Spirensis canonicatum cum prebenda ad presens vacante vel proxime vacatura, non obstante quod idem abbaciam in seculari Thudunen*si* Leod. dioc. et in Leodiensi Coloniensi et Virdunensi canonicatus et prebendas obtinet et in eadem Colon. ecclesiis aut in quacumque alia ecclesia civitatis vel diocesis Coloniensis dignitatem vel personatum seu officium, quam vel quem seu quod duxerit acceptandum, auctoritate apostolica expectat.

Favoris uberis prosequendi sunt gracia . . . Dat. Avin. X kl. aprilis a. secundo.

In e. m. decano ac thesaurio Metensi et cantori S. Exuperii de Corbolio Parisiensis diocesium.

Reg. 67 f. 245' nr. 821.

Digitized by Google

489. *1318 März 23. Avignon.*

Iohannes XXII Henrico nato nobilis viri Iohannis comitis de Salmis capellano papali consideracione Philippi regis Francorum pro eo super hoc supplicantis indulget, ut insistens studio litterarum in loco, ubi illud vigeat generali, vel in Romana curia moram trahens aut residens in aliqua ecclesiarum, in quibus beneficiatus existit, fructus redditus et proventus beneficiorum suorum ecclesiasticorum, cotidionis distribucionibus dumtaxat exceptis, integre percipere valeat, quin resideat.

Dum ad tui nobilitatem generis . . . Dat. Avin. X kl. aprilis a. secundo.

In e. m. abbati monasterii S. Apri extra muros Tullenses et archidiacono de Vozago Tullensis ac cantori S. Exuperii de Corbolio Parisiensis diocesium.

Reg. 67 f. 245' nr. 822.

***490.** *1318 April 8. Avignon.*

Iohannes XXII monasterium monialium in Valle-comitis (*Grevendael*) Cisterc. ord. Colon. dioc. sub sua protectione recipit eiusque bona et iura confirmat.

Solet annuere sedes . . . Dat. Avin. VI idus aprilis p. n. a. secundo.

Or. membr. cum plumbo pend. — Arch. in Gaesdonck. (Dr. Scholten.)

491. *1318 Mai 13. Avignon.*

Iohannes XXII monasterium Sponheim suscipit sub sua protectione. . . . . . Avinione III idus maii p. a. secundo.

Ioh. Trithemius Chron. Sponh. pg. 313.

492. *1318 Juni 8. Avignon.*

Iohannes XXII archiepiscopo Coloniensi mandat, quatinus Henrico Hake, qui interfecit Adolphum decanum ecclesie in Düsseldorf, iniungat, ut capellaniam in dicta ecclesia constituat vel inibi anniversaria ordinet.

[Iohannes XXII archiepiscopo Coloniensi.

Exibita nobis dilecti filii Henrici dicti Hake laici tue diocesis

Digitized by Google

latoris presencium peticio continebat, quod ipse in quondam Adolphum decanum ecclesie in Duseldorf tue diocesis . . . sacrilegas manus immittens eum super cimiterium ecclesie de Gerreshem dicte diocesis instigante diabolo interfecit. Quare supplicavit humiliter super hoc sibi per sedem apostolicam de salubri remedio provideri. Nos itaque . . . (*eum*) ad te iuxta formam ecclesie remittimus absolutum. Quare fraternitati tue . . . mandamus, quatinus . . layco iniungas predicto, ut pro penitencia tanti facinoris unam perpetuam capellaniam pro anime eiusdem interfecti salute in predicta ecclesia in Duseldorf, cui interfectus preerat predictus, de bonis propriis constituat pariter atque dotet, si eius ad hoc substancia paciatur, alioquin anniversaria inibi ordinare iuxta tue discretionis arbitrium teneatur, iniuncto ei nichilominus, quod de iure ac iuxta ecclesie formam fuerit iniungendum. Quod si ea perfecere contumaciter forte contempserit, eo ipso in pristinam excommunicacionis sentenciam relabatur. Dat. Avinione VI idus iunii anno secundo.

Reg. 68 f. 81' nr. 1263; Rz. 106.

***493.** *1318 Juni 16. Avignon.*

Iohannes episcopus servus servorum dei dilecto filio Philippo de Lucelymborg canonico Metensi salutem et apostolicam ben*edictionem.*

Conquestus est nobis venerabilis frater noster Balduinus archiepiscopus Treverensis, quod . . decanus et capitulum ecclesie Tullensis procurationes sibi ratione visitationis debitas exhibere indebite contradicunt. Ideoque discretioni tue per apostolica scripta mandamus, quatinus partibus convocatis audias causam et appellatione remota debito fine decidas . . . Dat. Avin. XVI kl. iulii p. n. a. secundo.

Or. membr. cum plumbo. — Ad dexteram in plica: B. de Sancta Speria. — *Koblenz. Arch. reg. Erzb. St. Arch. 138*[a].

494. *1318 Juni 17. Avignon.*

Iohannes XXII Petro Durandi et Bernardo de Montevalrano collectoribus fructuum primi anni declarat, quod etiam prelati necnon obtinentes dignitates, personatus et officia ecclesiarum cathedralium atque possessores beneficiorum, quorum fructus annui revera valorem sex marcarum argenti excedunt, sunt obligati ad solvendum fructus primi anni.

Digitized by Google

[Iohannes XXII] magistris Petro Durandi canonico Ebredunensi capellano nostro et Bernardo de Montevalrano rectori ecclesie B. Marie de Verdano Tholosane diocesis collectoribus fructuum reddituum et proventuum primi anni beneficiorum ecclesiasticorum tunc vacantium et vacaturorum usque ad certi temporis spatium auctoritate apostolica deputatorum pro ecclesie Romane necessitatibus relevandis in Maguntina, Coloniensi et Treverensi provinciis per sedem apostolicam deputatis etc.

Significastis nobis per litteras vestras, quod nonnulli priores prepositi et alii prelati regulares sub se habentes collegia vel conventus per Maguntinam Coloniensem et Treverensem provincias constituti asserere moliuntur, quod sicut abbatie regulares a prestatione fructuum reddituum et proventuum primi anni beneficiorum ecclesiasticorum tunc vacantium et que usque ad certi temporis spatium vacare continget, deputatorum per litteras nostras pro ecclesie Romane necessitatibus relevandis, quorum collectionem vobis duximus in eisdem provinciis... committendam, per eiusdem deputationis litteras eximuntur, sic ipsi a prestatione dictorum fructuum . . . sunt exempti. Et insuper quidam, qui in archiepiscopalibus ecclesiis dignitates personatus et officia obtinere noscuntur, allegant, quod cum dicte littere deputationis huiusmodi se ad archiepiscopales et episcopales ecclesias non extendant, ad personatus dignitates et officia, que in corpore ipsarum ecclesiarum consistunt, extendi non poterant nec debebant. Nos igitur . . . declaramus, quod cum sub abbatiarum appellatione prioratus preposituree et alia prelature ac implicia beneficia regularia nequaquam comprehendantur ipsaque obtinentes dignitates personatus et officia in archiepiscopalibus et episcopalibus ecclesiis allegent minus rationabiliter in hac parte, omnes priores prepositos et quosvis prelatos regulares . . . etiam alios, qui quecumque beneficia regularia, necnon et illos, qui personatus, dignitates et officia in predictis archiepiscopalibus et episcopalibus ecclesiis obtinent, ad solutionem et exhibitionem fructuum . . . prioratuum, prepositurarum et aliarum prelaturarum et beneficiorum regularium, dignitatum quoque, personatuum et officiorum huiusmodi iuxta formam dictarum litterarum omnino teneri. Et nichilominus cum illa beneficia, que valorem annuum sex marcharum argenti non excedunt, a solutione dictorum fructuum eximantur in litteris supradictis, de illis beneficiis debere intelligi modo simili declaramus, que dictarum sex marcharum summam annuatim iuxta verum valorem non excedunt, non obstante quod in predictis litteris continetur, quod iuxta

Digitized by Google

taxationem decime fructus solvi debeant supradicti . . . Dat. ut supra (= Avinione XV kl. iulii a. secundo).

Reg. 67 f. 325' nr. 87; Rz. 107.

***495.** *1318 Juni 27. Avignon.*

Iohannes [XXII] . . . . . decano ecclesie Sanctorum Apostolorum Coloniensis . . .

Conquesti sunt nobis . . decanus et capitulum ecclesie Sancti Severini Coloniensis, quod Gerardus dictus de Vlacten civis Coloniensis super terris debitis possessionibus et rebus aliis iniuriatur eisdem. Ideo discretioni tue . . . mandamus, quatinus partibus convocatis audias causam et apellatione remota debito fine decidas . . . Dat. Avin. V kl. iulii p. n. a. secundo.

Or. membr. cum plumbo pend. Sub plica ad sinistr. nihil. In plica ad dextr.: Iac. G. *In dorso:* (*deletum*) Iohannes de Nivenheym *et:* Henricus de Herle. — *Düsseldorf. Arch. reg. S. Severin. Colon. nr. 71.*

496. *1318 Juli 11. Avignon.*

Iohannes XXII Iohanni de Clevis nato quondam Thederici comitis Clevensis, capellano suo, canonico eccl. Coloniensis, consanguineo Neapoleonis S. Adriani diaconi cardinalis, consideracione huius super hoc supplicantis reservat personatum vel officium cum cura vel sine cura, si quis aut si quod in eccl. Coloniensi vacat ad presens vel cum vacaverit.

Nobilitas generis, litterarum sciencia . . . Dat. Avinione V idus iulii a. secundo.

In e. m. abbati monasterii Campensis et decano Cofficen*sis* Colon. dioc. ac archidiacono Remensis ecclesiarum.

Reg. 68 f. 365' nr. 2101.

497. *1318 August 2. Avignon.*

[Iohannes XXII] magistris Petro Durandi . . . et Bernardo de Montevalrano . . .

Cum nonnulli prelati et alii clerici, monasteria . . . per Maguntin*am* Coloniensem et Treverensem civitatis diocesis et provincias

Digitized by Google

constituti certum censum nobis et ecclesie Romane solvere annis singulis teneantur [et quamplures ex eis a longis retroactis temporibus ab ipsius census solutione cessarint, discretioni vestre . . . mandamus, quatinus . . . super premissis . . . inquerentes, censum huiusmodi ab omnibus et singulis, qui ad ipsius solutionem tenentur, ab eo tempore, quo ab eiusdem census solutione cessarunt, necnon et imposterum usque ad beneplacitum apostolice sedis petere exigere et recipere cum integritate curetis, eos ad id, si necesse fuerit, auctoritate nostra appellatione postposita compellendo . . .] Dat. ut supra (= Avinione IIII nonas augusti a. secundo).

Reg. 67 f. 329' nr. 105; Rz. 117.

498. *1318 August 2. Avignon.*

[Iohannes XXII] magistris Petro Durandi . . . et Bernardo de Montevalrano . . . apostolice sedis nunciis.

Dudum felicis recordationis Clemens papa V . . decimam proventuum et redditnum ecclesiasticorum pro subsidio Terre Sancte in Maguntina Coloniensi et Treverensi et nonnullis aliis provinciis statuit colligendam. Cum autem de decima earundem Maguntine Coloniensis et Treverensis provinciarum intendimus plenius informari, discretioni vestre . . . mandamus, quatinus per venerabiles fratres nostros . . Maguntinum et . . Coloniensem ac . . Treverensem archiepiscopos eorumque suffraganeos et dilectos filios electos abbates priores ceterosque prelatos et clerum dictarum . . . provinciarum de prefata decima, videlicet ad quantam pecunie summam ascendit et quantum in qualibet civitatum et diocesium ipsarum provinciarum est collectum et apud quos [deposita fuerit pecunia ratione predicte decime recollecta et utrum in tutis et securis locis et in quibus consistat et si aliquid et quantum restat de dicta decima colligendum, vos cum diligentia informetis, et quicquid super hiis inveneritis, nobis per vestras litteras harum seriem continentes studeatis distincte et seriose ac fideliter intimare]. Dat. ut supra (= Avinione IIII nonas augusti a. secundo).

Reg. 67 l. cur. f. 328' nr. 102; Rz. 115.

***994**. *1318 August 31. Avignon.*

Bertrandus de Mediolano archipresbiter canonice Decumanorum Mediolanensis domini pape capellanus sacrique palatii causarum auditor

Digitized by Google

et executor una cum Aldensclensis et Wischelensis Traiect. et Colon. dioc. ecclesiarum prepositis a sede apostolica deputatus abbatibus S. Martini ac S. Pantaleonis Colon. ac thesaurario in Thuitio ord. S. Benedicti necnon plebanis in Vrimersheym, in Bechem, in Linne, in Embrica superiori, in Morse, in Halen, in Berke, in Repler, in Nyenkerken, in Vervlunen Colon. dioc. mandat vigore litterarum a Iohanne XXII datarum Avinione VIII kl. iunii pont. a. secundo, quatinus, si requisiti fuerint, accedant ad archidiaconum Xanctensem, ut presentatum seu presentandum in rectorem ecclesie die Boberg (Bodeberg) per Iohannem dictum Proyt verum memorate ecclesie patronum infra tres dies instituat et admittat in rectorem, et quatinus infra sex dies post presentationem et admissionem faciendam ad prelibatam ecclesiam de Boberg, si réquisiti fuerint, personaliter accedant et prelibatum presentatum seu presentandum in corporalem possessionem ecclesie inducant et defendant, amoto inde Siffrido de Rennenberg, qui ab abbate et conventu Werdensi iniuste presentatus et ab archidiacono iniuste inductus erat in possessionem dicte ecclesie. Moneant insuper parrochianos dicte ecclesie, ut infra tres dies presentatum recipiant et ne fructus et redditus parrochiales alii quam dicto presentato assignent, itemque abbatem et conventum monasterii Werdensis et intrusum Siffridum, ne de cetero Iohannem Proyt in iure presentationis impediant et ut ipse Siffridus infra duorum mensium spatium tam antedicto Iohanni Proyt vel suis heredibus de octuaginta florenis auri pro expensis dampnis et interesse, dum diu litigaret in curia, quam presentato plenam satisfactionem impendat. Contradictores et contumaces denuncient publice et solenniter excommunicatos.

Noveritis quod exhibita . . . Datum et actum Avinione . . . sub anno nativitatis domini millesimo trecentesimo octavo decimo indictione prima mensis augusti die ultima . . .

Instr. notarile membr. orig. cum sigillo pend. Additae sunt littere transfixe testantes instrumenti tenorem esse publicatum in ecclesiis de Budberg et de Uerdingen. — Düsseldorf. Arch. reg. Köln, Cunibertstift nr. 143.

500. *1318 September 21. Avignon.*

Iohannes XXII Amedeo de Gebennis obtentu Guillermi comitis Gebennensis eiusdem fratris confert canonicatum eccl. Vivariensis et prebendam, non obstante quod in Coloniensi Maguntina Lingonensi Viennensi Valentinensi et Lugdunensi ecclesiis canonicus existit et

Digitized by Google

quondam pensionem in eccl. de Cosungiaco Gebennensis dioc. percipit annuatim.

Tui nobilitas generis . . . Dat. Avin. XI kl. octobris a. tercio.

Reg. 69 f. 100 nr. 312.

***501.** *1318 October 15. Avignon.*

Iohannes XXII thesaurario eccl. Xanctensis Colon. dioc. mandat, quatinus ea, que de bonis monasterii monialium Vallis-comitis Gelrensis Cisterc. ord. Colon. dioc. alienata invenerit illicite vel distracta, ad ius et proprietatem eiusdem legitime revocare procuret.

Dilectarum in Christo . . . Dat. Avin. idus octobris p. n. a. secundo.

Or. membr. cum plumbo pend. — Arch. in Gaesdonck. (Dr. Scholten.)

502. *1318 November 17. Avignon.*

Iohannes XXII episcopo Lubicensi et scolastico S. Gereonis Coloniensis ac thesaurario Hamburgensis Bremensis diocesis ecclesiarum mandat, quatinus Henrico de Haedorpe canonico Lubicensi, studenti in facultate theologica Avenionensi faciant integre ministrari per quinquennium fructus redditus et proventus prebende sue Lubicensis, cotidianis distributionibus dumtaxat exceptis.

Dilectus filius . . . Dat. Avinione XV kl. decembris a. tercio.

Reg. Vat. 69 f. 59 nr. 187; Rz. 137.

503. *1318 November 19. Avignon.*

Iohannes XXII Anselmo de Wasselnheim consideratione Iacobi S. Georgii ad velum aureum diaconi cardinalis et infrascripti comitis pro Anselmo huius consanguineo supplicantium confert canonicatum et prebendam in ecclesia Coloniensi vacantia per mortem Henrici nati Iohannis comitis de Salinis (!)[a] et capellani papalis, qui nuper apud sedem apostolicam diem clausit extremum.

Liberalitatis apostolice dexteram . . . Dat. Avin. XIIII kl. decembris a. tercio.

---

a) *corr.*: Salmis.

Digitized by Google

In c. m. preposito Maguntino ac B. Marie Virdunensis ac Gereonis Coloniensis decanis ecclesiarum.

Reg. 69 f. 99 nr. 309.

***504.** *1318 November 27. Avignon.*

Iohannes XXII Coloniensi et Treverensi archiepiscopis ac episcopo Monasteriensi mandat, quatinus ministro provinciali et fratribus ordinis Minorum provincie Coloniensis efficacis defensionis presidio assistentes non permittant eos contra tenorem privilegiorum ipsorum a quibuscumque molestari.

Etsi quibuslibet religiosis . . . Dat. Avin. V kl. decembris p. n. a. tertio.

Reg. 69 f. 64' nr. 197; Rz. 142 n. 1.
Transsumptum in docum. ab officiali prepositure ecclesie S. Stephani Maguntine confectum d. 6. m. maii a. 1333. Düsseldorf. Arch. reg. Minoritenkloster. Köln. nr. 6. — Zeitschr. f. d. Gesch. des Oberrheins XXIV, 211; Schmidt, in Gesch. Qu. der Provinz Sachsen XXI nr. 39.

505. *1318 December 1. Avignon.*

Iohannes XXII decano ecclesie Coloniensis et priori Predicatorum ac guardiano Minorum Coloniensium mandat, quatinus taxationes et provisiones factas pro fratribus quondam Templi immoderatas moderentur.

[Iohannes XXII] decano ecclesie et priori Predicatorum ac guardiano Minorum fratrum ordinum Coloniensium.

Nuper ad apostolatus nostri pervenit auditum, quod, licet felicis recordationis Clemens papa V . . . statuendum duxerit in Concilis Viennensi, quod fratribus quondam Templi ab erroribus, quibus reperti fuerant, absolutis et in posterum absolvendis per provincialia concilia iuxta sui status decenciam deberent necessaria ministrari, nonnulli tamen archiepiscoporum et aliorum prelatorum . . . non convocatis conciliis provincialibus, nonnulli vero dictis conciliis convocatis eisdem fratribus ita immoderata et superflua stipendia conferenda eisdem annis singulis statuerunt, quod, si eis per . . magistrum et fratres Hospitalis S. Iohannis Ierosolimitani, quibus bona dicti ordinis fuerunt per sedem apostolicam applicata . . . huiusmodi stipendia assignentur, de bonis predictis nullum emolumentum negocio Terre Sancte poterit

Digitized by Google

provenire.... Et nichilominus dicti archiepiscopi et prelati sibi reservasse dicuntur addendi et minuendi stipendia huiusmodi potestatem. Nos igitur ... discretioni vestre ... mandamus, quatinus taxaciones stipendiorum factas per archiepiscopos et prelatos predictos et quoscumque alios ... faciatis vobis .. exhiberi illaque studeatis inspicere diligenter et attendendo, quod dicti quondam Templarii non deberent ex provisione huiusmodi thesaurizare nec valde vivere delicate, sed tamquam religiosi victum dumtaxat et vistitum consequi oportunum, taxaciones et provisiones huiusmodi, quas superfluas et immoderatas fore inveneritis, ... studeatis .. taliter moderari, quod ex bonis predictis eidem Terre Sancte utilitas et profectus adveniat et dictus ordo Hospitalis possit huiusmodi plurima sibi incumbencia onera supportare ... Dat. Avinione kl. decembris anno tercio.

Eodem modo quam plurimis aliis.

Reg. 69 f. 87 nr. 265.

506. *1318 December 17. Avignon.*

Iohannes XXII patriarchis archiepiscopis et episcopis mandat, quatinus Templarios more laico in mundo viventes inducant, ut infra tres menses ad aliquam transeant de religionibus approbatis.

[Iohannes XXII] ... patriarchis archiepiscopis et episcopis, ad quos littere presentes pervenerint, salutem etc.

Ad hoc libenter intendimus ... Sane ad audienciam apostolatus nostri pervenit, quod nonnulli fratres ordinis quondam milicie Templi Ierosolimitani post sublationem ordinis memorati inconsulto mentis affectu se in devium retorquentes vestes presumunt induere laicales seque gerunt pro laicis et tamquam laici in animarum suarum periculam conversantur. Quidam eciam eorundem ... de facto matrimonia contrahunt, que pocius contubernia dici debent, et publice ducunt uxores cum illis publice habitantes ... Volentes igitur ... oportuno remedio providere, fraternitati vestre ... mandamus, quatinus ... in singulis civitatibus et dyocesibus vestris, ubi aliqui vel aliquis ex dictis fratribus commorantur, infra mensem post receptionem presencium eosdem ad vestram presenciam convocetis ipsosque ... inducere studeatis, ut infra tres menses a monicionis vestre tempore computandos ad aliquam transeant de religionibus approbatis ... Si vero dicti fratres quondam milicie Templi infra predictorum mensium spacium ... aliquam de religionibus approbatis non elegerint vel ad

Digitized by Google

illam non transierint cum effectu, . . . stipendia ipsis pro vite substentacione deputanda, quibus extunc ipsos fore privatos decernimus, auctoritate nostra eisdem subtrahi faciatis, domos et mansiones seu loca quecumque eiusdem quondam ordinis Templi seu ordinis Hospitalis S. Iohannis Ierosolimitani eis pro huiusmodi stipendiis assignata vel quocumque modo concessa nichilominus anferendo . . . Dat. Avin. XVI kl. ianuarii a. tercio.

Reg. 69 f. 88' nr. 278.

***507.** *1318 December 18. Avignon.*

Iohannes XXII abbati secularis Namurcensis et decano S. Adalberi extra muros Aquenses ac cantori Tungrensis Leod. dioc. ecclesiarum mandat, quatinus decernant litem inter Henricum de Genepe et Sifridum de Rennenberg canonicos Colonienses de parochiali ecclesia de Hertene ortam.

Iohannes . . . . . abbati secularis Namurcensis et . . decano Sancti Adalberti extra muros Aquensis ac . . cantori Tungrensis Leodiensis diocesis ecclesiarum . . .

Sua nobis Henricus de Genepe canonicus Coloniensis petitione monstravit, quod licet ipse ad vacantem parrochialem ecclesiam de Hertene Coloniensis diocesis a veris eiusdem ecclesie patronis . . officiali . . archidiaconi Coloniensis, ad quem de antiqua et approbata et hactenus pacifice observata consuetudine institutio rectorum in ecclesiis consistentibus in archidiaconatu suo Coloniensis, in quo ecclesia predicta consistit, pertinet . . . fuisset canonice presentatus, tamen Syfrido de Rennenberg Canonico Coloniensi asserente se ab aliis, quos mendaciter asserebat eiusdem ecclesie veros fuisse patronos, ad eandem ecclesiam eidem officiali fuisse canonice presentatum, ortaque inter Henricum et Sifridum predictos occasione presentationum huiusmodi coram eodem officiali . . . materia questionis, dictus Syfridus, postquam aliquandiu . . . processum fuerat, . . . ad . . . archiepiscopum Coloniensem vocem appellationis emisit dictumque Henricum fecit in huiusmodi appellationis causa coram . . scolastico ecclesie Bunnensis dicte diocesis, cui dictus archiepiscopus dictam appellationis causam audiendam comisit (!) et fine debito terminandam, ad iudicium evocari. Prefatus vero Henricus ex eo sentiens a dicto scolastico indebite se gravari, quod ipsum ad locum non tutum, ad quem propter capitales immicitias, quas habebat, . . . accedere non audebat, citans eundem, alium sibi contra iusticiam denegabat assignare securum hu-

Digitized by Google

militer requisitus, ad sedem apostolicam appellavit. Quocirca discretioni vestre de utriusque partis procuratorum assensu . . . mandamus, quatinus vocatis, qui fuerint evocandi, et auditis hinc inde propositis, quod canonicum fuerit appellatione postposita decernatis *etc.* Dat. Avin. XV kl. ianuarii p. n. a. tertio.

Or. membr. cum plumbo pend. Sub plica ad sinistr.: V Iac. adm. *In plica ad dextr.:* B. de Brix. *In dorso:* Theoderius de Reys. — *Düsseldorf. Arch. reg. Kölner Domstift nr. 468.*

508. *1319 Januar 5. Avignon.*

Iohannes XXII declarat, quod persone in cathedralibus ecclesiis canonicatus prebendas dignitates personatus et officia ac alia beneficia ecclesiastica obtinentes non eximuntur a solutione fructuum primi anni. (Conf. nr. 494.)

Iohannes episcopus servus servorum dei. Ad futuram rei memoriam.

Cum nonnulle ecclesiastice persone in cathedralibus ecclesiis canonicatus prebendas dignitates personatus et officia ac alia beneficia ecclesiastica obtinentes revocare conentur in dubium, an fructus redditus et proventus primi anni beneficiorum ecclesiasticorum tunc vacantium et que in diversis orbis partibus usque ad triennium vacare contingeret, quos pro ecclesie Romane necessitatibus per nostras sub certa forma litteras duximus deputandos, iuxta tenorem litterarum ipsarum camere nostre solvere teneantur, presertim cum archiepiscopales et episcopales ecclesie ac regulares abbacie ab huiusmodi solutione fructuum, ut dicunt, in dictis litteris eximantur, nos dubitationem huiusmodi amputare volentes auctoritate apostolica declaramus [a], cum sub app*ellatio*ne archiepiscopalis vel episcopalis ecclesie aut regularis abbatie huiusmodi prebende, dignitates, personatus et officia nequaquam intelligantur nec etiam includantur, predictos necnon et prebendarum et officiorum monachorum monasteriorum regularium a redditibus abbatiarum seu abbatum earundem, que in beneficiis ecclesiasticis assignantur, distinctos fructus redditus et proventus includi in deputatione predicta et dicte camere iuxta predictarum litterarum tenorem debere persolvi. Ac id idem super solutione omnium fructuum redditnum et proventuum commendatariarum curtium seu grangiarum monasteriorum domorum et locorum conventualium, que pro beneficiis

a) quod *additur in reg.*

Digitized by Google

ecclesiasticis, ut predicitur, conceduntur, nisi dumtaxat in fructibus illorum, que sunt forsan excepta, declaramus et precipimus observari. Preterea cum in aliquibus ecclesiis tam cathedralibus quam aliis panis et potus pro cotidianis distributionibus ipsarum ecclesiarum canonicis et personis de prebendarum ipsarum corporibus pro die qualibet deputentur et etiam interdum certa quantitas bladi et quandoque certa pecunie summa et aliquando alterum pro altero pro singulis mensibus vel ebdomadis eciam canonicis studiorum causa aut alias pro eorum negotiis de licentia capitulorum ecclesiarum ipsarum ab ecclesiis ipsis absentibus exhibeantur et etiam persolvantur, declaramus auctoritate predicta, illam bladi quantitatem et pecunie summam, que pro quolibet mense vel ebdomada dictis canonicis, ut predicitur, ministrantur, non debere pro cotidianis distributionibus computari, sed illam tantum, que prefatis canonicis cotidie pro diurnis et nocturnis horis distribuitur sine fraude. Adicimus insuper declarationi predicte, quod si obtinenti curatum beneficium aliud sibi consimile collatum fuerit vel etiam imposterum conferatur, post secundi beneficii pacificam possessionem adeptam et fructuum perceptionem ipsius nichil de fructibus eiusdem primi beneficii, nisi forsan super hoc dispensatione canonica sit munitus, percipere possit, sed pro dicta camera nostra iuxta formam predictarum litterarum recipiantur et etiam exigantur. Ubi vero fructuum reddituum et proventuum beneficiorum ecclesiasticorum non reperiretur certa taxatio, declaramus auctoritate predicta, quod fructus redditus et proventus beneficiorum huiusmodi, cum vacare contingunt, per medium dividantur, quorum medietas recipiatur pro camera supradicta, reliquam vero medietatem ille pro sua sustentatione percipiat, qui beneficium huiusmodi noscitur obtinere. Grangias autem et alia loca Cisterciensis ordinis et aliorum regularium, in quibus gubernatores seu custodes vel administratores ponuntur ad tempus et removentur ad voluntatem superiorum suorum, eorumque fructus redditus et proventus auctoritate declaramus eadem in deputatione predicta ac litteris nostris super illa confectis aliquatenus non includi. Nulli ergo *etc.* Dat. Avinione nonis ianuarii p. n. a. tertio.

Reg. 69 f. 522 litt. curie nr. 104; Oblig. et Solut. 6 (297) f. 1.

509. *1319 Januar 5. Avignon.*

Iohannes XXII declarat, quod de omnibus proventibus beneficiorum ecclesiasticorum itemque de decimis, quas obtinent persone ecclesiastice non beneficiate solvendi sunt fructus primi anni.

Digitized by Google

[Iohannes XXII] Ad futuram rei memoriam.

Licet in diversis ecclesiis, in quibus certus canonicorum numerus existit, non habeatur distinctio prehendarum ipsarum, tamen ecclesiarum canonici, qui diversas terras possessiones et alia bona obtinere noscuntur, quorum fructus redditus et proventus, qui ratione deputationis fructuum beneficiorum ecclesiasticorum tunc vacantium et que usque ad certum tempus vacare contingeret, quos per litteras nostras pro ecclesie Romane necessitatibus . . . duximus deputandos, camere nostre debentur, solvere contradicunt, nos . . . declaramus, eosdem fructus redditus et proventus, si terre et bona predicta ut beneficia ecclesiastica, sicut predicitur, obtinentur necnon et quoslibet alios redditus et proventus, quos recipiebat distincte decedens canonicus, dum viveret, pro prebenda, pro dicta camera debere percipi et haberi, adicientes nichilominus declarationi predicte, quod fructus beneficiorum ecclesiasticorum ad mensas prelatorum spectantium quibuscumque personis ecclesiasticis, etiam si essent cardinales sancte Romane ecclesie, collatorum, cum ea vacare contingit, recipiantur pro camera supradicta. Id idem declaramus de decimis, que per personas ecclesiasticas obtinentur, quamvis nullum eas[a] habentes beneficium habere noscantur. Ubi vero fructuum redditum et proventuum beneficiorum ecclesiasticorum non reperitur certa taxatio, declaramus auctoritate predicta, quod fructus redditus et proventus beneficiorum huiusmodi, cum vacare contingunt, per medium dividantur, quorum medietas recipiatur pro camera supradicta, reliquam vero medietatem ille pro sua sustentatione percipiat, qui beneficium huiusmodi dinoscitur obtinere . . . Dat. Avin. non. ianuarii a. tertio.

Reg. 69 f. 522' nr. 2686 l. cur. nr. 106.

510. *1319 Januar 23. Avignon.*

Iohannes XXII archiepiscopo Coloniensi mandat, quatinus cum Iohanne dicto de Reys milite et Yda eius uxore, qui ignorantes, quod inter eos existebat impedimentum cognationis spiritualis, matrimonium contraxerunt, dispenset, ut in sic contracto matrimonio possint licite remanere, prolem suscipiendam ex dicto matrimonio legitimam nunciando.

Etsi coniunctis copule . . . Dat. Avin. X kl. februarii a. tercio.

Reg. 69 f. 178 nr. 553.

a) eis *in reg.*

Digitized by Google

***511.** *1319 März 28. Avignon.*

Iohannes XXII scolastico ecclesie Treverensis mandat, quatinus ea, que de bonis monasterii in Differtingen Cisterc. ord. Trever. dioc. per concessiones ab abbatissis et conventu factas alienata invenerit illicite vel distracta, ad ius et proprietatem monasterii legitime revocare procuret.

Ad audientiam nostram pervenit . . . Dat. Avin. V kl. aprilis p. n. a. tertio.

Apogr. ex cartul. Differdange f. 196. Arch. Societ. hist. Luxemb. (Or. in arch. gubernii Luxemb.)

512. *1319 April 21. Avignon.*

Iohannes XXII Berico (*vel* Rorico) de Argendorp confert eccl. Bulmensis (!) Colon. dioc. canonicatum, prebendam vero reservat, non obstante quod in S. Georgii Colon. decanatum et in eadem ac Vylicensi ecclesiis canonicatus et prebendas necnon et parrochialem ecclesiam in Bonen predicte Colon. et Monaster. dioc. obtinet.

Digne agere credimus . . . Dat. Avin. XI kl. maii a. tercio.

In e. m. S. Pantaleonis et S. Martini monasteriorum abbatibus ac decano eccl. S. Severini Colon.

Reg. 69 f. 213 nr. 673.

513. *1319 April 21. Avignon.*

[Iohannes XXII] magistris Bernardo de Montevalrano archidiacono Sicalonie in ecclesia Bituricensi et Petro Duranti canonico Ebredunensi capellano nostro, apostolice sedis nunciis.

Cum nos de vestre circumspectionis industria fiduciam obtinentes specialem, vos ad Treverensem, Maguntinum et Coloniensem et Salseburgensem civitates dioceses et provincias pro certis ecclesie Romane negotiis duxerimus destinandos, discretioni vestre . . . mandamus, quatinus vos vel alter vestrum per vos vel per alium seu alios omnes pecuniarum summas et quecumque alia bona, in quibuscumque consistant, que per quasvis personas ecclesiasticas vel seculares predictarum necnon et Magdeburgensis civitatum, diocesium et provinciarum, exemptas et non exemptas, ecclesie Romane debentur et que debere contigerit in futurum, ab eis et earum singulis nostro et ecclesie Romane nomine usque ad beneplacitum nostrum petere exigere et recipere cum diligentia studeatis. Nos enim petendi exigendi et recipiendi pecunias et bona predicta . . . contradictores insuper et rebelles

Digitized by Google

. . . auctoritate nostra appellatione postposita compescendi, citandi quoque . . . plenam . . . concedimus . . potestatem . . . Dat. ut supra (= Avin. XI kl. maii a. tertio).

Reg. 69 f. 520 litt. cur. 94; Rz. 154.

514. *1319 April 26. Avignon.*

Iohannes XXII Coloniensi et Treverensi archiepiscopis mandat, quatinus conservatores et iudices deputati priori generali ceterisque prioribus et fratribus ordinis B. Marie de Monte Carmeli, qui in diversis mundi partibus extra regnum Francie diversis et gravibus iacturis iniuriis violentiis et molestiis a nonnullis affliguntur, efficacis defensionis presidio assistentes non permittant eosdem molestari.

Dilectos filios . . . Dat. Avinione VI kl. maii a. tercio.

Reg. 69 f. 489 nr. 1553; Rz. 157 n. 1.

515. *1319 April 26. Avignon.*

Iohannes XXII Coloniensi et Treverensi archiepiscopis ac episcopo Traiectensi mandat, quatinus conservatores et iudices deputati ministro generali et fratribus ordinis Minorum, qui a nonnullis diversis et gravibus iacturis iniuriis violentiis et molestiis in diversis mundi partibus extra regnum Francie affliguntur, efficacis defensionis presidio assistentes, non permittant eosdem molestari.

Dilectos filios . . . Dat. Avinione VI kl. maii a. tercio.

Reg. 69 f. 488' nr. 1551; Rz. 157; Mitteilungen aus dem Stadtarchiv von Köln, XVI, 32, nr. 49; Brom 569.

516. *1319 Mai 6. Avignon.*

Iohannes XXII Bernardum de Montevalrano et Petrum Durandi collectores fructuum primi anni in Maguntina Coloniensi et Treverensi provinciis instruit de modis taxandi et exigendi eosdem fructus.

[Iohannes XXII] magistris Bernardo de Montevalrano . . . et Petro Durandi . . . collectoribus fructuum primi anni . . . in Maguntina, Coloniensi et Treverensi civitatibus, diocesibus et provinciis auctoritate apostolica or*dina*tis.

Postulastis per apostolice declarationis evidentiam edoceri, quid

Digitized by Google

vobis super dubiis infrascriptis circa commissam vestre industrie recollectionem fructuum predictorum imminentibus sit agendum. Vestre itaque consultationi breviter respondentes, scire vos volumus, beneplaciti nostri esse, quod super fructibus beneficiorum, que ita repertis in solutione decime iuxta verum taxata valorem, quod illum nequaquam excedunt, cum obtinentibus huiusmodi beneficia, prout melius et utilius diocesanis locorum, in quibus beneficia huiusmodi fuerint, quorum consilium in hac parte requiratis, et vobis videbitur, valeatis convenire. Nos enim ipsorum diocesanorum et vestras conscientias super hiis oneramus. Licet autem cotidiane distributiones per nos fuerint a perceptione fructuum predictorum excluse, hoc tamen volumus de distributionibus ipsis intelligi, que dantur eis, qui horis intersunt, sic quod ille, que solvuntur hiis, qui sunt in civitate vel loco presentes, quamvis horis non intersint eisdem, non sint ab onere dicte recollectionis immunes. Porro declarationem illam factam per nos in deputatione seu reservatione fructuum predictorum, ut videlicet non extendatur ad vicarias seu capellanias ut plurimum a decedentibus institutas ad missas pro ipsis decedentibus celebrandas certis constitutis redditibus presbitero inibi celebranti, locum habere volumus in altaribus dotatis certis feudis usaticis seu censibus, ut inibi capellanus celebrare debeat pro dotantium animabus certis vicibus singulis septimanis et in ecclesia cathedrali horis interesse divinis, dummodo valor annuus ipsorum altarium summam viginti librarum turonensium parvorum non excedat; alioquin includantur in deputatione seu reservatione predicta. Ubi vero prebenda fuerit in decima pro tanto taxata, quod parum posset canonico ebdomedario, cui certum pro illa servitium imminet in ecclesia faciendum, post perceptionem taxationis huiusmodi remanere, volumus, quod de taxatione ipsa pro huiusmodi servitii onere portionem aliquam congruam ebdomedario predicto dimittatis, pro iam dicta camera nostra residuum percepturi. Ceterum prebendas illorum, qui taxationem decime solvere recusantes abesse velle se simulant, ut taxationem ipsam diminuere compellatis, ne per illorum absentiam ipsius taxatione[a] perceptione fraudemini, quasi nichil de prebenda percipere valeatis, de qua non percipiunt aliquid nisi saltem in loco vel civitate presentes, cum tamen ecclesie fabrica tales prebendas ex integro percipere dinoscatur, declaramus sub deputatione seu reservatione comprehendi prefata, ut videlicet eas iuxta deputationis vestre modum percipere debeatis, canonici absentia non obstante. Ridiculum enim esset, ut eadem fabrica potiori quam vos privilegio in talibus uteretur. De

a) *Corrig. forsan in:* taxationis.

Digitized by Google

illis denique, qui licet per multos menses ecclesias tenuerunt, nichil tamen percepisse se asserunt ex eisdem, cum iuxta consuetudinem patrie predecessores eorum testati fuerint de bonis illorum, propter quod ipsi obtinentes tales ecclesias vobis satisfacere nequeunt de fructibus antedictis, nichilominus offerentes, quod tamdiu fructus ecclesiarum ipsarum percipiatis, donec vobis fuerit inde plenarie satisfactum, placet nobis et volumus, ut si est ita, oblationi huiusmodi condescendatis. Per hoc tamen non intendimus consuetudinem approbare predictam. Dat. Avin. II non. maii a. tertio.

Reg. 69 f. 522' l. cur. 109; Rz. 159 n. 1.

517. *1319 Mai 6. Avignon.*

Iohannes XXII Bernarda de Montevalrano et Petro Durandi collectoribus fructuum primi anni concedit facultatem quascumque personas ecclesiasticas compellendi ad revelandum valorem suorum fructuum primi anni.

[Iohannes XXII] magistris Bernardo de Montevalrano archidiacono Sicalonie et Petro Durandi.

Cum collectio fructuum reddituum et proventuum beneficiorum ecclesiasticorum Maguntine Coloniensis et Treverensis civitatum diocesium et provinciarum, que tunc vacabant et que in posterum usque ad triennium ubicumque vacare contigeret (!), etiam si apud sedem apostolicam vacarent, . . . vobis et certis prelatis ecclesiarum earundem civitatum diocesium et provinciarum . . . commissa ex eo impedimentum grande suscipiat, quod iidem prelati et alie persone ecclesiastice dictarum provinciarum valorem fructuum reddituum et proventuum dictorum beneficiorum, cum illa vacare contingit, denegant revelare, nos . . . vobis et vestrum cuilibet, quod eosdem prelatos tam archiepiscopos quam episcopos et omnes alias personas ecclesiasticas earundem provinciarum seculares et regulares . . . exemptas et non exemptas ad revelandum vobis vel vestris commissariis valorem fructuum . . . auctoritate nostra appellatione postposita per vos vel alium seu alios compellere valeatis, . . . concedimus . . facultatem . . . Dat. Avin. II nonas maii a. tertio.

Reg. 69 f. 521' l. cur. nr. 101 (1681); Rz. 159.

518. *1319 Mai 10. Avignon.*

Iohannes XXII archiepiscopis, episcopis, electis etc. mandat, qua-

Digitized by Google

tinus Bernardum de Montevalrano et Petrum Durandi nuncios suos latores presentium ad partes Alamanie destinatos benigne recipiant et honeste tractant in eundo et redeundo.

Cum nos dilectos . . . Dat. Av. VI idus maii a. tertio.

Reg. 69 f. 521' l. cur. nr. 102; Rz. 159 n. 2.

***519.** *1319 Mai 15. Avignon.*

Iohannes XXII abbati monasterii Tuiciensis Colon. dioc. mandat, quatinus ea, que de bonis ecclesie S. Severini Colon. alienata invenerit illicite et distracta, ad ius et proprietatem ecclesie legitime revocare procuret. Dat. Avin. idus maii p. n. a. tertio.

Or. membr. cum plumbo pend. Sub plica ad sinistr. nihil. In plica ad dextr.: Pro Antonio infir⁰. / Io. Cam. *In dorso*: Iohannes de Nivenheym. — *Düsseldorf. Arch. reg. S. Severin. Colon. nr. 72.*

520. *1319 Mai 29. Avignon.*

Iohannes XXII archiepiscopo Coloniensi eiusque suffraganeis mandat, quatinus ab iniuriis et molestationibus, quas ipsi et nonnulli iudices suarum diocesium certis mercatoribus Astensibus tamquam usurariis intulerunt, desistatur.

[Iohannes XXII] archiepiscopo Coloniensi eiusque suffraganeis.

Querelam dilectorum filiorum Iarandi de Solario, Iohannis de Mirabello, Bernardi Rottarii, Oberti de Montemagno et quorundam aliorum civium et mercatorum Astensium nuper accepimus continentem, quod vos et nonnulli iudices tam ecclesiastici quam eciam seculares vestrarum civitatum et diocesium, in quibus suas mercaciones exercent, pretextu constitucionis fe. re. Clementis pape V predecessoris nostri contra usurarios edite ad ipsorum molestias aspirantes, eos nulla citacione precedente nullaque cause cognicione premissa personaliter capitis et ipsorum bona contra iusticiam arrestatis, sacerdotes vero parrochialium ecclesiarum per predictas civitates et dioceses constituti eosdem mercatores auctoritate propria sine cuiuscunque superioris mandato non vocatos, immo penitus inscios in ipsorum ecclesiis nominatim excommunicatos publice nunciant pro eorum libito voluntatis generaliter universis et singulis sub pena excommunicacionis districtius prohibentes, ne fiat eis in causis vel negociis eorundem iusticie complementum. Predicti quoque ecclesiastici iudices nulla eisdem civibus

Digitized by Google

super aliquibus debitis licite mota expresse dictis secularibus iudicibus mandant et inhibere presumunt, ne de quibusvis mercatorum ipsorum debitis seu cognicione vel restitucione illorum eis quomodolibet faciendis se aliqualiter intromittant, alias (!) eis contra tenorem constitucionis eiusdem diversa gravamina et molestias inferendo, super quibus mercatoris ipsi ad providenciam apostolice sedis . . . recurrentes humiliter supplicarunt de oportuno per nos eis in hac parte remedio subveniri. Nos igitur . . . fraternitatem vestram monemus et hortamur, . . mandamus, quatinus attemptata premissa contra tenorem constitucionis prefate adversus mercatores eosdem in statum pristinum revocantes et a prefatis ac similibus abstinentes gravaminibus eorundem et vestros cessare subditos facientes exhibeatis eis de quibusvis, contra quos querele causam ipsos habere contigerit et aliis conquerelantibus de eis iusticie complementum nullum prefatis iudicibus, quominus in ipsorum causis, prout pertinet ad eosdem, eorum querelas audiant et eis iusticiam subministrent, impedimentum vel obstaculum indebite apponendo ita quod mercatoribus antedictis premissorum occasione de cetero iuste querele materia non super sit ipsique propter hoc iterato laborare ad sedem apostolicam non cogantur. Dat. Avin. IIII kl. iunii a. tercio.

Reg. 69 f. 217' nr. 684.

In e. m. archiepiscopo Remensi eiusque suffraganeis.

Ibid. f. 218 nr. 684.

521. *1319 Mai 30. Avignon.*

Iohannes XXII Petro Durandi ad partes Alamanie destinato indulget, ut, quamdiu prosecutioni negotiorum suorum ibidem institerit, fructus redditus et proventus beneficiorum suorum ecclesiasticorum percipere valeat, quotidianis distributionibus dumtaxat exceptis.

Cum te ad partes . . . Dat. Avinione III kl. iunii a. tercio.

Idem Bernardo de Montevalrano indulget idem. Dat. ut s.

Reg. 69 f. 213 nr. 671, 672; Rz. 162.

***522.** *1319 Juni 17. Avignon.*

Iohannes [XXII] . . . abbati et conventui monasterii vallis Sancti Petri in Heisterbach ordinis Cisterciensis Colon dioc. . . .

Devotionis vestre precibus benignum impertientes assensum, auc-

Digitized by Google

toritate vobis presentium indulgemus, ut possessiones et alia bona mobilia et immobilia, que liberas personas vestrorum fratrum ad monasterium vestrum mundi vanitate relicta convolantium et professionem facientium in eodem iure successionis vel alio iusto titulo, si remansissent in seculo, contigissent et que ipsi existentes in seculo potuissent vobis libere erogare petere recipere ac etiam libere retinere valeatis . . . Dat. Avin. XV kl. iulii p. n. a. tercio.

Or. membr. cum plumbo pend. Sub plica ad sinistr.: R. Boerii. *In plica ad dextr.:* B. Mediol. *In dorso:* Petrus de Nussia. Theodericus de Reis. *Düsseldorf. Arch. reg. Heisterbach nr. 57. Ibidem in Cartulario Heisterb.* (B. 117 pg. 9) *apograph. eiusdem bullae.*

***523.** *1319 Juni 17. Avignon.*

Iohannes XXII petentibus magistre et conventui monasterii S. Marie Magdalene Colon. per magistram soliti gubernari ord. S. August. indulget, ut possessiones et bona alia mobilia et immobilia, que liberas personas sororum ad monasterium mundi vanitate relicta convolantium et professionem facientium in eodem iure successionis vel alio iusto titulo, si remansissent in seculo contigissent et que ipse existentes in seculo potuissent monasterio libere erogare, petere recipere et etiam licite retinere valeant.

Devocionis vestre precibus . . . Dat. Avin. XV kl. iulii p. n. a. tertio.

Or. membr. cum plumbo pend Sub plica ad sinistr.: R. Boerii. *In plica ad dextr.:* B. Mediol. *In dorso:* Theodericus de Reis. *Düsseldorf. Arch. reg. Maria Magdal. in Coeln. Nachtrag nr. 24.*

***524.** *1319 Juni 17. Avignon.*

Iohannes XXII magistram et conventum monasterii B. Marie Magdalene Colon. per magistram soliti gubernari et earum monasterium cum omnibus bonis earum sub S. Petri et sua protectione suscipit.

Cum a nobis petitur . . . Dat. Avin. XV kl. iulii p. n. a. tertio.

Or. membr cum plumbo pend. Sub plica ad sinistr.: B. Boerii. *In plica ad dextr.:* B. Mediol. *In dorso:* Theodericus de Reis. — *Düsseldorf. Arch. reg. Maria Magdal. in Coeln. Nachtrag nr. 25.*

Digitized by Google

***525.** *1319 Juni 27. Avignon.*

Iohannes XXII thesaurario ecclesie Bunnensis Colon. dioc. mandat, quatinus ea, que de bonis et possessionibus monasterii Sibergensis ord. S. Bened. Colon. dioc. alienata invenerit illicite vel distracta, ad ius et proprietatem eiusdem legitime revocare procuret.

Dilectorum filiorum . . abbatis . . . Dat. Avin. V kl. iulii p. n. a. tertio.

Or. membr. cum plumbo del. Sub plica ad sinistr. nihil. In plica ad dextr.: Io. Par. *In dorso:* Theodericus de Reis *et inferius: (lineis transversis deletum!):* ac can. . Henr. dicto Bishop pro Wilhelmo de Millen milite et Wilhelmo eius filio Colonien. — *Düsseldorf. Arch. reg. Siegburg nr. 156.*

***526.** *1319 Juni 14. — Juli 1. Avignon.*

Iohannes XXII decano et capitulo eccl. Cyflicensis Colon. dioc. confirmat omnes libertates et immunitates a Romanis pontificibus dicte ecclesie concessas necnon libertates et exemptiones secularium exactionum a regibus et principibus et aliis eidem eccl. indultas.

Solet . . . . Dat. [Avin. . . . .] iulii [p. n. a.] tertio.

Or. membr. putredine valde corrosum cum plumbo pend. In plica ad dextr.: P. de Cannis. *In dorso:* P. de Nussia. — *Düsseldorf. Arch. reg. Collegiatstift Cranenburg nr. 8.*

527. *1319 Juli 12. Avignon.*

Iohannes XXII archiepiscopo Treverensi ac Leodiensi et Metensi episcopis.

Etsi quibuslibet religiosis . . . Sane . . magistri et fratrum hospitalis S. Marie Theotonicorum Ierosolimitan*i* . . . conquestione percepimus, quod nonnulli archiepiscopi episcopi abbates et alii clerici ecclesiasticeque persone tam religiose quam seculares necnon comites et barones nobiles milites universitates et alii seculares civitatum et diocesium ac parcium vicinarum . . . occuparunt et occupari fecerunt ecclesias grangias obendiencias castra casalia terras vineas *etc.* ad dictum hospitale . . . spectantia . . . Nos igitur . . . fraternitati vestre . . . mandamas, quatinus . . . conservatores et iudices magistro et fratribus efficacis defensionis presidio assistentes non permittatis eosdem super hiis et quibuslibet aliis . . . indebite molestari vel sibi gravamena seu

dampna vel iniurias irrogari .... Dat. Avinione IIII idus iulii a. tercio.

Reg. 69 f. 313 nr. 999; Rz. 166.

***528**. *1319 Juli 12. Avignon.*

Iohannes XXII Coloniensi et Magdeburgensi archiepiscopis ac episcopo Traiectensi mandat, quatinus magistro et fratribus hospitalis S. Marie Theutonicorum Iherosolimitani ad Romanam ecclesiam nullo medio pertinentis efficacis defensionis presidio assistentes non permittant eos a quibuscumque molestari aut iniuriari.

Etsi quibuslibet religiosis ... Dat. Avin. IIII ydus iulii p. n. a. tercio.

Transsumptum in docum. notarile confectum iussu officialis curie Arnsbergensis Colon. dioc. dat. d. 29 m. novembris a. 1419. — Münster. Arch. reg. S. Patroclus nr. 276. — Reg. 69 f. 313 nr. 199.

529. *1319 August 1. Avignon.*

Iohannes XXII fratribus ordinis Predicatorum concedit licentiam construendi monasterium sui ordinis in villa Tremonia.

[Iohannes XXII] .. dilectis filiis universis fratribus ordinis predicatorum provincie Saxonie. Salutem etc.

Oblata nobis ex parte vestra peticio continebat, quod nos olim venerabili fratri nostro Berengario archiepiscopo Compostellano tunc magistro generali vestri ordinis auctoritate apostolica per nostras certi tenoris litteras duximus indulgendum, ut in quibusvis partibus iuxta sue discretionis arbitrium viginti loca dumtaxat ad opus eiusdem ordinis de novo posset recipere, constitucione felicis recordacionis Bonifacii pape VIII predecessoris nostri super locis a religiosis ordinis Mendicantium absque licencia dicte sedis de novo non recipiendis edita non obstante, et quod adhuc non est dictus numerus adimpletus. Quare nobis humiliter supplicastis, ut villa, que Tromonia vulgariter noncupatur, Coloniensis diocesis cedat in unum locum numeri prelibati, et quod in eadem villa possitis habere conventum fratrum ordinis supradicti, qui perpetuo inibi famulentur domino. Nos itaque ad ordinem ipsum immense gerentes caritatis affectum et cupientes cultum divini nominis ad augeri, vobis, ut in predicta villa possitis locum habere et quod huiusmodi locus eiusdem ville cedat in unum locum numeri supradicti, non obstantibus constitucione predicta seu quod olim

Digitized by Google

per . . plebanum plebis seu ecclesie dicte ville de Tremonia, in qua alias recipiendi locum de novo eadem constitucione non obstante vobis alias a sede apostolica fore dicitur concessa facultas, dummodo ad id loci diocesani et domini temporalis accederet assensus, exinde pro eo expulsi fuistis, quod de assensu dicti diocesani per patentes litteras vel publicum instrumentum fidem facere nequivistis, licet de assensu temporalis domini per patentes litteras docere possitis, et quavis ipsius plebani et cuiuslibet alterius contradictione, auctoritate vobis presencium liberam concedimus potestatem. Nulli etc. nostre concessionis. Datum Avinione kl. augusti anno tercio.

In e. m. venerabili fratri nostro . . archiepiscopo Coloniensi.

Salutem etc. Oblata ex parte dilectorum filiorum etc. usque concessimus potestatem. Quocirca fraternitati tue per apostolica scripta mandamus, quatinus predictos fratres non permittas super hoc a dicto plebano vel quibusvis aliis indebite molestari, molestatores et contradictores quoslibet per censuram ecclesiasticam appellatione postposita compescendo, non obstantibus omnibus supradictis seu si aliquibus a sede apostolica sit indultum, quod interdici suspendi vel excommunicari non possint per li*tteras* dicte sedes non facientes plenam et expressam ac de verbo ad verbum de mandato huiusmodi mentionem. Datum ut supra.

Reg. Avin. 11 f. 212; Reg. 69 f 388 nr. 1233.

530. *1319 August 5. Avignon.*

Iohannes XXII Iohanni de Celtane intuitu et obtentu Caroli magistri hospitalis S. Marie Theotonicorum Ierosolimitani pro illo supplicantis confert ecclesie S. Symeonis Treverensis canonicatum cum prebenda ad presens vacante vel proxime vacatura, non obstante quod in eccl. S. Paulini extra muros Treverensis canonicatum et prebendam obtinet aut si presens non fuerit ad prestandum de observandis statutis et consue*tudinibus* eiusdem eccl. S. Symeonis solitum iuramentum, dummodo in absencia sua per procuratorem ydoneum et cum ad ecclesiam ipsam accesserit, corporaliter illud prestet.

Multiplicia tua merita . . . Dat. Avin. nonas augusti a. tercio.

In e. m. S. Mathie et S. Martini extra muros Treverenses monasteriorum abbatibus ac magistro Petro de Baro archidiacono Salernitano.

Reg. 69 f. 333ʳ nr. 1059.

Digitized by Google

531. *1319 August 5. Avignon.*

Iohannes XXII Nicolao dicto Polono intuitu et obtentu Caroli magistri domus hospitalis S. Marie Theotonicorum Ierosolimitani pro eodem notario et familiari suo supplicantis confert ecclesie S. Cassii in Bunna Coloniensis diocesis canonicatum cum prebenda ad presens vacante vel proxime vacatura, non obstante si presens non fuerit ad prestandum de observandis statutis et consue*tudinibus* eiusdem ecclesie solitum iuramentum, dummodo in absencia sua per procuratorem ydoneum et cum ad ecclesiam ipsam accesserit, corporaliter illud prestet.

Laudabile testimonium quod . . . Dat. Avin. nonas augusti a. tercio.

In e. m. abbati monasterii S. Marie ad martires et decano S. Paulini extra muros Treverenses ac magistro Bertrando de S. Genesio canonico Engolismensi.

Reg. 69 f. 334 nr. 1060.

532. *1319 August 5. Avignon.*

Iohannes XXII Ludovico de Husen intuitu et obtentu Caroli magistri hospitalis S. Marie Theotonicorum Ierosolimitani pro eodem capellano suo commensali supplicantis confert ecclesie S. Georgii Colon. canonicatum cum prebenda etc. (*reliqua ut in nr. 531*).

Meritis tue probitatis . . . Dat. Avin. nonas augusti a. tercio.

In e. m. abbati monasterii S. Marie ad martires et decano S. Paulini extramuros Treverenses ac magistro Bertrando de S. Genesio canonico Engolismensi.

Reg. 69 f. 334 nr. 1061.

533. *1319 August 5. Avignon.*

Iohannes XXII archiepiscopo Treverensi mandat, quatinus Fiam (!) natam Momwardi de Andernaco armigeri cupientem una cum abbatissa et conventu monasterii Valender ord. S. Bened. Trever. dioc. sub regulari habitu domino famulari, si ad hoc sit ydonea et aliud eidem canonicum non obsistat, faciat recipi ibidem in monacham et sororem.

Cum sicut accepimus . . . Dat. Avin. nonas augusti a. tercio.

Reg. 69 f. 336 nr. 1066.

534. *1319 August 5. Avignon.*

Iohannes XXII Arnoldo Gezzelonis de Dullinga consideracione

Digitized by Google

Caroli magistri hospitalis S. Marie Theotonicorum Ierosolimitani pro eodem supplicantis confert ecclesie S. Arnualis Metensis dioc. canonicatum cum prebenda ad presens vacante vel proxime vacatura, non obstante si presens non fuerit ad prestandum de observandis statutis et consuetudinibus ipsius ecclesie solitum iuramentum, dummodo in absencia sua per procuratorem ydoneum et, cum ad ecclesiam ipsam accesserit, corporaliter illud prestet.

Probitatis tue merita ... Dat. Avin. nonas augusti a. tercio.

In e. m. decano S. Paulini extra muros Treverenses et scolastico Treverensi ac magistro Bertrando de S. Genesio canonico Engolismensi.

Reg. 69 f. 360 nr. 1141.

535. *1319 September 12. Avignon.*

Iohannes XXII Beatrici comitisse Luceburgensi indulget, ut cum generale terre fuerit interdictum, liceat ei et eiusdem familiaribus in locis interdicto suppositis, excommunicatis et interdictis exclusis, clausis ianuis, non pulsatis campanis et voce submissa per eiusdem capellanum divina officia facere celebrari, dummodo ipsa capellanus et familiares predicti causam non dederint huiusmodi interdicto.

Ut erga sedem apostolicam ... Dat. Avin. II idus septembris a. quarto.

Reg. 70 f. 81 nr. 81.

536. *1319 September 12. Avignon.*

Iohannis XXII abbati S. Galerii ac decano et preposito Cameracensis eccl. mandat, quatinus domum Templariorum cum appendiciis in Valentinis applicent monasterio monialium de Bellomonte, dummodo a Beatrice comitissa Lucemburgensi sufficiens compensatio fiat hospitali S. Iohannis Ierosolimitani.

Iohannes XXII abbati monasterii de S. Galerio Cameracensis ac decano et preposito Cameracensis ecclesie.

Cuncta vota fidelium ... Sane ... Beatrix comitissa Luceburgensis mater clare memorie Henrici imperatoris exibita nobis peticione monstravit, quod ipsa devocionis intuitu ac pro anime eiusdem filii sui salute monasterio, quod de Bellomonte vocatur, sito in villa de Valentinis Cameracensis diocesis, quod idem Henricus tunc vivens fundavit cepitque dotare et in eo institui fecit priorissam et sorores secundum instituta et sub cura fratrum ordinis Predicatorum viventes,

Digitized by Google

desiderat congruas suppetere facultates, ex quibus eedem sorores possint absque penuria sustentari .. Propter quod cupit, ut domus de Belloloco cum ambitu suo, que fuit quondam ordinis militie Templi, sita extra villam predictam, de Belloloco monasterio propinqua cum terris arabilibus et pratis ipsius domus eidem monasterio adiaventibus et possessionibus eiusdem monasterio congruis vel aliqua ex eisdem, de quibus dicta comitissa maluerit, prefato monasterio applicentur et eciam assignentur, cum dicta comitissa sit parata loco domus terrarum, pratorum possessionum et aliorum omnium predictorum possessiones equivalentes iuxta discretorum arbitrium hospitali S. Iohannis Ierosolimitani, ad quod dicta domus pertinet, assignare... Discrecioni vestre .. committimus et mandamus, quatinus tam de domus predicte cum suo ambitu terris arabilibus pratis et possessionibus domus eiusdem, que et quas dicta comitissa desiderat dicto monasterio applicari, quam de possessionum, que loco ipsorum eadem comitissa eidem hospitali assignari proponit, veram extimacionem seu valorem diligentius inquiratis et, si cognito valore recompensacionis faciende per comitissam predictam huiusmodi compensacio sine eiusdem hospitalis gravi incommodo fieri possit, dummodo sufficiens recompensatio sibi fiat, dictam domum cum ambitu *etc.* eidem monasterio applicetis ... Dat. Avin. II idus septembris a. quarto.

Reg. 70 f. 80' nr. 6.

***537.** *1319 October 14. Avignon.*

Iohannes XXII abbati monasterii Tuiciensis et scolastico Bunnensis Colon. dioc. ac Alexandro de Linepe canonico Colon. eccl. mandat, quatinus decernant, an sint de iure valide excommunicationis in iudices et scabinos Colon. et interdicti in ipsum comune Colon. promulgate ab Henrico archiepiscopo sententie.

Sua nobis iudices ... Dat. Avin. II idus octobris p. n. a. quarto.

Or. membr. cum plumbo pend. Sub plica ad sinistr.: — — — — J. P.; *In plica ad dextr.:* R. Jac. G. — *Alterum orig. membr. cum plumbo Sub plica ad sinistr.:* — — — — J. P.; *in plica ad dextr.:* duplicata. B. de Brix. *Arch. civit. Colon. nr. 961 a. b. — Lacomblet III nr. 176; Qu. IV nr. 73.*

538. *1319 November 10. Avignon.*

Iohannes XXII Iohanni regi et Elisabet uxori eius regine Boemie

Digitized by Google

supplicantibus indulget, ut ipsi et eorum quilibet aliquem idoneum presbiterum secularem vel religiosum in confessorem suum eligere valeant, qui ... auctoritate apostolica iis beneficium absolutionis impendat, nisi forte talia fuerint, propter que sedes apostolica sit merito consulenda.

Considerantes attentius ... Dat. Avin. III idus novembris a. quarto.

Reg. 70 f. 176 nr. 268.

Eodem die idem eisdem indulget, ut eorum confessor semel in articulo mortis omnium peccatorum plenam remissionem, quam Romani pontifices consueverunt interdum per speciale privilegium aliquibus impertiri, utrique, quatinus claves ecclesie se extendunt et gratum in oculis divine maiestatis extiterit, concedere valeat.

Ferventis devocionis et fidei ...

Ibid.

***539**. *1319 December 31. Avignon.*

Magister Evrardus scolasticus et Iacobus custos ecclesie S. Symeonis Trever. subcollectores per civitatem et diocesim Trever. a magistro Petro Duranti domini pape capellano canonico Ebredunensi et Bernardo de Montevalrano rectore ecclesie B. Marie de Verdanis Tholosane diocesis collectoribus primi anni vacationis beneficiorum ecclesiasticorum ad tempus camere apostolice reservatorum necnon debitorum et reddituum camere apostolice pro Romane ecclesie necessitatibus relevandis cedentium per dictas civitatem et diocesim et nonnullas alias Alamannie provincias delegatis deputati testantur, quod receperunt a Craftone abbate monasterii S. Marie in Rumerstorf censum residuum ecclesie Romane debitum iam a quinquaginta quinque annis, singulis videlicet annis singulo aureo Coloniensi ad valorem trium grossorum turonensium, qui efficiunt tredecim solidos turonenses monete regis Francie una cum novem grossis eiusdem monete.

J. Wegeler, Die Praemonstratenserabtei Romersdorf. Urk. nr. 38

540. *1320 Januar 21. Avignon.*

Iohannes XXII Gobellino Vinrici de Rivertre (?) confert ecclesie S. Apostolorum Coloniensis canonicatum cum prebenda ad presens vacante vel proxime vacatura.

Digitized by Google

Ad illorum provisionem . . . Dat. Avin. II kl. februarii a. quarto.

In e. m. decano et scolastico S. Severini Coloniensis ac magistro Bertrando de S. Genesio canonico Engolismensis ecclesiarum.

Reg. 70 f. 436' nr. 1019.

541. *1320 Januar 21. Avignon.*

Iohannes XXII Conrato nato Conradi de Eppilindor confert ecclesie S. Simeonis Treverensis canonicatum cum prebenda ad presens vacante vel proxime vacatura.

Ad illorum provisionem . . . Dat. ut supra (= Avin. XII kl. februarii a. quarto.)

In e. m. abbati monasterii Epternacensis et scolastico eccl. Trever. ac magistro Bertrando de S. Genesio canonico Engolismensi.

Reg. 70 f. 437 nr. 1020.

542. *1320 Februar 11. Avignon.*

Iohannes XXII Iohanni Reinardi dicto Hoin confert ecclesie B. Marie de Aquisgrano Leod. dioc. canonicatum et reservat prebendam et dignitatem vel personatum vel officium cum cura vel sine cura, si in dicta ecclesia vacaverint ad presens vel cum ipsa sive simul sive successive vacare contigerit.

Tue merita probitatis . . . Dat. Avin. III idus februarii a. quarto.

In e. m. S. Cornelii Indensis et in Rode Coloniensis et Leodiensis diocesium monasteriorum abbatibus ac Gentili de Collealto canonico Lingenensi capellano papali.

Reg. 70 f. 467 nr. 1114.

***543.** *1320 Februar 19. Avignon.*

Iohannes XXII abbati monasterii Tuiciensis et scolastico Bunnensis Colon. dioc. ac Alexandro de Linepe canonico Colon. eccl. mandat, quatinus decernant, an fuerint valide excommunicationis in iudices et scabinos Colon. et interdicti in comune Colon. et ecclesias Colon. ab Henrico archiepiscopo late sententie atque an iudices scabini et comune predicti iusto impedimento, ut asserunt, detenti appellationem suam ad sedem apostolicam non fuerint prosecuti infra tempus legitimum.

Sua nobis iudices . . . Dat. Avin. XII kl. marcii p. n. a. quarto.

Digitized by Google

Or. membr. cum plumbo pend. Sub plica ad sinistr.: P. de Caun (×); *in plica ad dextr.:* Jac. G.; *in dorso:* Henricus Episcopus *et:* VI die mensis martii protestatus fuit Henricus dictus Episcopus procurator civitatis Coloniensis, quod non steterat per eum, quominus dictam litteram bulatam habere eicius poterat. Testes Conradus de Bremen Henricus de Herle. *Alterum or. membr. cum plumbo pend. Sub plica ad sinistr.:* Anton (×); *in plica ad dextr.:* Io. de Treb.; *in dorso:* Henricus Episcopus. — *Arch. civit. Colon. nr. 977a,b. — Q. IV nr. 70.*

***544.** *1320 April 2. (Trier.)*

Frater Daniel episcopus Motensis Balduini archiepiscopi Treverensis in pontificalibus et spiritualibus vicarius testatur, quod eodem die consecravit altare SS. Mathie Castoris et Iuliani in ecclesia Treverensi, conceditque eidem indulgentias.

Pastoralis officii . . . Actum et datum anno [MCCCX] et die [feria quarta post festum S. Pasche] predictis[1].

Or. membr. cum sigillo cereo exhibente figuram B. Marie v. cum infante Iesu. Koblenz. Arch. reg. I. B. 202. — Apograph. ibidem: Documenta Capituli Trever. t. III pg. 645.

***545.** *1320 April 27. Avignon.*

Iohannes XXII decano ecclesie Reyssensis Colon. dioc. mandat, quatinus ea, que de bonis monasterii Campensis Circerc. ord. Colon. dioc. per concessiones ab abbate et conventu eorumque predecessoribus factas alienata invenerit illicite vel distracta, ad ius et proprietatem monasterii revocare procuret.

Ad audientiam nostram pervenit . . . Dat. Avin. V kl. maii p. n. a. quarto.

Or. membr. cum plumbo pend. Sub plica ad sinistr.: Añtoñ. *In plica ad dextr.:* A. Raynaldi. *In dorso:* Petrus de Nussia *et:* J. bull. Th. de Reys. — *Düsseldorf. Arch. reg. Abtei Camp. nr. 358.*

***546.** *1320 Mai 11. Avignon.*

Iohannes [XXII] . . . cantori ecclesie Sosaciensis Colon. dioc. . . .

1) *Idem consecravit eodem anno duo altaria in monasterio Romersdorf. J. Wegeler, Die Praemonstratenserabtei Romersdorf pg. 73 et nr. 39.*

Digitized by Google

Conquesti sunt nobis .... prepositus et ..... priorissa et conventus monasterii in Olinghusen per prepositum et priorissam soliti gubernari ord. S. August. Colon. dioc., quod iudex scabini et universitas oppidi in Unna dicte dioc. super terris debitis possessionibus et rebus aliis iniuriantur eisdem. Ideoque discretioni tue ... mandamus, quatinus partibus convocatis audias causam et appellatione remota debito fine decidas, faciens quod decreveris per censuram ecclesiasticam firmiter observari. Testes autem *etc.* Dat. Avin. V idus mai p. n. a. quarto.

Apogr. saec. XVIII. Münster. Arch. reg. Oelinghausen nr. 44a.

***547.** *1320 Mai 15. Avignon.*

Iohannes XXII cantori ecclesie Sosaciensis Colon. dioc. mandat, quatinus ea, que de bonis monasterii in Olinchusen per prepositum et priorissam soliti gubernari ord. S. August. Colon. dioc. per concessiones a prepositis priorissis et conventu factas alienata invenerit illicite vel distracta, ad ius et proprietatem eiusdem legitime revocare procuret.

Ad audientiam nostram pervenit ... Dat. Avin. idus maii p. n. a. quarto.

Apogr. saec. XVIII. Münster. Arch. reg. Oelinghausen nr. 44a.

548. *1320 Mai 20. Bonn.*

Henricus archiepiscopus Coloniensis, animadvertens, quod edificia monasterii Gladbacensis ord. S. Benedicti Colon. dioc. vetustate nimia adeo diruta sunt, quod, nisi reparentur et emendentur, corruent et dilabentur breviter a se ipsis, nec ad reparationem et structuram eorundem suppetant facultates, cupiens opere summo ob hoc pro eiusdem monasterii et edificiorum suorum reparatione, ne pereant et infirmentur, ac pro emendatione prebendarum seu victualium abbatis et conventus annectere redditus, incorporat dicto monasterio parrochialem ecclesiam in Kempene, cuius ius patronatus ad abbatem dicti monasterii pertinet.

Cure pastorali et regimini ... Datum Bunne anno domini millesimo trecentesimo vicesimo feria tertia post festum penthecostes.

Reg. Lateran. 41 f. 305. (Insertum in litteras a capitulo die 13 februarii a. 1323 datas, que iterum sunt insertae sunt in litteras a Bonifatio IX datas d. 6 Julii a. 1396.)

Digitized by Google

549. *1320 Mai 23. Bonn.*

Henricus archiepiscopus Coloniensis, animadvertens *etc. (ut in litt. ab eodem datis d. 20 m. mai a. 1320 usque:)* redditus, de consensu decani it capituli ecclesie Colon. incorporat monasterio Gladbacensi ord. S. Bened. Colon. dioc. parrochialem ecclesiam in Kempene, cuius ius patronatus ad abbatem dicti monasterii pertinet.

Cure pastorali et regimini ... Datum Bunne anno domini millesimo trecentesimo vicesimo feria sexta post festum penthecostes.

Reg. Lateran. 41 f. 305'. (Insertum in Bonifatii IX litteras datas d. 6 iulii 1396.)

***550.** *1320 Mai 31. Avignon.*

Iohannes XXII decano ecclesie Werdensis Colon. dioc. mandat, quatinus abbatisse et capitulo secularis ecclesie Assindensis contra predonum raptorum et invasorum audaciam efficacis presidio defensionis assistens non permittat eos in personis et bonis suis a talibus molestari, presentibus post triennium minime valituris.

Quia mundo posito ... Dat. Avin. II kl. iunii p. n. a. quarto.

Or. membr. cum plumbo pend. Sub plica ad sinistr.: Pascalis. *In plica ad dextr.:* Manfredus. *In dorso:* Iohannes de Nivenheym. — *Düsseldorf. Arch. reg. Stift Essen nr. 177. — Ibidem or. alterum, cuius sub plica ad sinistr.: — — — —. In plica ad dextr.:* E. R. Bar. Par. *In dorso:* Iohannes de Nivenheym.

***551.** *1317 Juli 26. bis Mitte 1320.*

Ratio collectionis et receptionis facta per Bernardum de Montevalrano et Petrum Durandi collectores fructuum primi anni beneficiorum vacantium in provinciis Treverensi Maguntina et Coloniensi necnon debitorum pape seu subsidii Clementi V promissi; qui recesserunt d. 5. m. iulii a. 1317 Avinione et d. 26. m. iulii eiusdem a. pervenerunt Tullum.

Kirsche, Die päpstlichen Kollektorien in Deutschland während des XIV. Jahrh. pg. 33—81. (Ex. arch. Vat. Collectoriae 3 fol. 18—66.)

552. *(1320?) Juni 17. Avignon.*

Iohannes XII archiepiscopo Treverensi et episcopo Leodiensi ac

Digitized by Google

Bosolo de Parma mandat, quatinus Iohannem dictum de la Willier Leod. dioc. et satellites eius complices, qui nuncios Eduardi regis Anglie Ademasium de Valencia comitem Pembroch. filiumque eius naturalem Henricum de Valencia a curia domum redeuntes et per Senonensem diocesim pergentes ceperunt et adhuc detinent captivatos denuncient publice excommunicatos.

Gravem admodum et enormem excessum . . . Dat. Avin. XV kl. iulii.

Reg. 110 pars II f. 70 nr. 324 (968).

553. *1320 Juni 20. Avignon.*

Iohannes XXII episcopo Castellano et priori monasterii S. Marie de Magiano prope Senas ac archidiacono de Campinia in ecclesia Leodiensi mandat, quatinus magistro Bindo de Senis preposito ecclesie Coloniensis assistentes non permittant eum super suis beneficiis ecclesiasticis eorumque bonis et proventibus a quibuscumque molestari.

[Iohannes XXII] episcopo Castellano et priori monasterii S. Marie de Magiano prope Senas ac archidiacono de Campinia in ecclesia Leodiensi.

Paterne diligentie sedula . . . Sane nuper . . magistro Bindo de Senis preposito ecclesie Coloniensi notario nostro insinuante percepimus, quod plerumque contingit, quod nonnulli archiepiscopi et episcopi abbates et alii clerici et ecclesiastice persone tam seculares quam eciam regulares in dignitatibus et personatibus constitute necnon comites marchiones barones nobiles milites universitates et alii seculares laici sibi super beneficiis suis ecclesiasticis necnon castris villis casalibus grangiis terris possessionibus censibus redditibus et proventibus, prestimoniis iuribus et iurisdictionibus ad beneficia ipsa spectantibus inferre presumunt diversas iniurias dampna ac multiplices molestias ac iacturas . . . Nos igitur adversus presumptores molestatores *etc.* discretioni vestre . . . mandamus, quatinus . . . prefato magistro Bindo, quoad vixerit, efficacis defensionis presidio assistentes, non permittatis ipsum super huiusmodi beneficiis castris villis *etc.* aliisque beneficiis, que ipsum deinceps assequi contigerit, . . . indebite molestari . . . facturi dicto magistro Bindo, cum ab eo aut procuratore vel procuratoribus suis vel eorum aliquo fueritis requisiti, super eisdem beneficiis castris casalibus *etc.* et aliis supradictis iniuriis . . . iusticie complementum

Digitized by Google

presumptores molestatores *etc.* auctoritate nostro appellatione postposito compescendo .... Dat. Avin. XII kl. iulii a. quarto.

Reg. 70 f. 465' nr. 1108.

***554.** *1320 Juni 26. Avignon.*

Iohannes XXII monasterium Campense Cisterc. ord. Colon. dioc. sub sua protectione recipit eiusque possessiones confirmat.

Cum a nobis petitur ... Dat. Avin. VI kl. iulii p. n. a. quarto.

Or. membr. plumbo del. Sub plica ad sinistr.: Pascalis. *In plica ad dextr.:* Sy. Aretinus. *In dorso:* Petrus de Nussia. — *Düsseldorf. Arch. reg. Abtei Camp. nr. 359.*

555. *1320 Juli 5. Avignon.*

Iohannes XXII Augustino dicto de Angelo (?) consideracione Siffredi episcopi pro eo supplicatritis confert parrochialem ecclesiam in Natzheym Trever. dioc., cuius redditus duodecim marcharum argenti secundum taxationem decime valorem annuum non excedunt, que quidem vacat, postquam Eyndicus prepositus ecclesie Siflicensis (*corr:* Ziflicensis) Coloniensis diocesis virtute constitutionis super pluralitate dignitatum etc. dudum ab ipso papa edite dimisit.

Ad illorum provisionem ... Dat. Avin. III nonas iulii a. quarto.

In e. m. episcopo Brixinensi et decano in Lichen Maguntine dioc. et Iohanni de Rifenberc canonico Magunt. eccl.

Reg. 70 f. 493' nr. 1218.

556 *1320 August 23. Avignon.*

Iohannes XXII archiepiscopis et episcopis ac electis abbatibus prioribus decanis etc., ad quos littere iste pervenerint, mandat, quatinus magistrum Petrum Durandi capellanum suum canonicum Ebredunensem ad partes Alemanie pro quibusdam pape et ecclesie Romane negotiis a se destinatum benigne recipientes et honeste tractantes, ei et familiaribus eius de necessariis expensis necnon et de securo conductu, cum super hiis fuerint requisiti, in eundo et redeundo liberaliter providere curent.

Cum nos dilectum filium ... Dat. Avin. X kl. septembris a. quarto.

Reg. 70 f. 46 nr. 144.

Digitized by Google

557. *1320 August 23. Avignon.*

Iohannes XXII magistro Petro Durandi nuncio suo ad Treverensem Maguntinam Coloniensem et Salzeburgensem civitates diocesis et provincias destinato mandat, quatinus omnes pecuniarum summas et quecunque alia bona, que per quasvis personas predictorum necnon Magdeburgensis civit. dioc. et provinc. ecclesie Romane debentur, petere exigere et recipere studeat, eique contradictores ac rebelles compescendi et citandi, ut apostolico se representent conspectui, potestatem concedit.

Cum nos de tue ... Dat. Avin. X kl. septembris a. quarto.

Reg. 70 f. 45' nr. 143.

558. *1320 August 23. Avignon.*

Iohannes XXII magistro Petro Durandi ... apostolice sedis nuncio mandat, quatinus ab archiepiscopo Coloniensi quinque milia marcharum recipere studeat, quas Ioffridus archiepiscopus eiusdem predecessor de pecunia decime collecte pro subsidio Terre Sancte absque sedis apostolice licentia in suos et ecclesie sue usus converterat.

Sicut nuper fide digna ... Dat. Avinione X kl. septembris a. quarto.

Reg. 70 f. 46 nr. 140; Rz. 206.

559. *1320 September 20. Avignon.*

Iohannes XXII Petro Durandi mandat, quatinus omnes, qui in Treverensi Maguntina et Coloniensi provinciis censum solvere tenentur ecclesie Romane, compellat ad solvendum.

[Iohannes XXII] Petro Durandi canonico Ebredunensi capellano nostro apostolice sedis nuncio.

Cum nonnulle ecclesie monasteria capitula collegia et conventus et diverse persone ecclesiastice, eciam in dignitatibus personatibus et officiis constitute, seculares et regulares, exempti et non exempti, comites barones milites et nobiles et alii laici, communitates quoque et universitates, per Treverensem, Maguntinam et Coloniensem civitates et dioceses et provincias constituti certum censum nobis et ecclesie Romane annis singulis solvere teneantur, nos ... te ad partes illas tam propter hoc quam propter alia certa ecclesie Romane negotia duximus destinandum. Quare discretioni tue ... committimus et man-

Digitized by Google

damus, quatinus per te vel per alium seu alios ab eisdem ecclesiis monasteriis *etc.* censum huiusmodi pro eo tempore, quo non solverunt eundem, et alias usque ad beneplacitum apostolice sedis nomine nostro et eiusdem ecclesie petere exigere et recipere cum integritate procures, debitores huiusmodi census ad solvendum illum . . . per censuram ecclesiasticam . . . compellas, invocato ad hoc, si opus fuerit, auxilio brachii secularis . . . Volumus autem, quod eos, a quibus censum receperis supradictum, . . . quites plenius et absolvas et excommunicationis ac interdicti sentencias, quas forsitan incurrissent pro eo, quod censum huiusmodi in statutis ad hoc terminis non solvissent, postquam per eos de dicto censu fuerit satisfactum, studeas relaxare. Dat. Avin. XII kl. octobris a. quinto.

Reg. 71 f. 2' nr. 7.

560. *1320 September 20. Avignon.*

Iohannes XXII Petro Durandi mandat, quatinus pecuniarum summas de decima sexennali olim a concilio Viennensi in subsidium Terre Sancte deputata depositas in provinciis Treverensi Maguntina et Coloniensi sibi faciat tradi.

[Iohannes XXII] magistro Petro Durandi.

Cum sicut ad nostri apostolatus pervenerit auditum, diverse pecuniarum summe de pecunia decime olim auctoritate apostolica deputate in subsidium Terre Sancte (*scil. per sex annos approbante concilio Viennensi*) in Treverensi Maguntina et Coloniensi civitatibus diocesibus et provinciis eadem auctoritate collecte in diversis ecclesiis monasteriis et aliis locis civitatum diocesium et provinciarum earundem diversis temporibus deposite fuisse noscantur nec postmodum fuerint restitute, nos . . . discretioni tue . . . mandamus, quatinus super huiusmodi depositis . . . solerter inquirens predicta deposita tibi facias nostro et ecclesie nomine Romane integraliter assignari, depositarios dictarum pecuniarum et alios detinentes easdem ac impedientes quoslibet . . . ad tradendum et assignandum ea tibi per censuram ecclesiasticam appellatione postposita compellendo, invocato ad hoc *etc.* Volumus autem, quod eos a quibus deposita . . . receperis, de hiis, que te recipere contigerit, ab eisdem quites plenius et absolvas ac excommunicationis et interdicti sententias, quas propterea incurrissent, quod predicta deposita non restituissent in terminis assignatis, postquam tibi ipsa fuerint restituta, relaxes, faciens de singulis huiusmodi pecuniarum

Digitized by Google

summis, que receperis ab eisdem, duo confici publica instrumenta, quorum alterum penes te teneas, penes solventem reliquo remanente. Dat. Avin. XII kl. octobris a. quinto.

Reg. 17 f. 2' nr. 8; Rz. 209.

561. *1320 September 20. Avignon.*

Iohannes XXII Petro Durandi collectori fructuum primi anni in Treverensi Maguntina et Treverensi provinciis mandat, quatinus a suis subcollectoribus petat rationem de receptis pecuniis.

[Iohannes XXII] eidem [Petro Durandi].

Dudum volentes nostris et ecclesie Romane necessitatibus providere fructus redditus et proventus primi anni beneficiorum ecclesiasticorum dignitatuum personatuum et officiorum, que in Treverensi Maguntina et Coloniensi provinciis tunc vacabant et que usque ad tres annos vacare contigerit, etiam si apud sedem apostolicam vacarent, certis beneficiis expressim exceptis, sicut in diversis aliis provinciis pro eiusdem ecclesie necessitatibus et in ipsius agendorum subsidium convertendos duximus deputandos, te et . . magistro Bernardo de Montevalrano archidiacono Sicalonie in eccl. Bituricensi tunc rectore eccl. B. Marie de Verdala Tholosane diocesis et quibusdam aliis ad huiusmodi colligendos fructus deputatis. Cum igitur postmodum tu et magister Bernardus et alii collectores predicti certos subcollectores . . . duxeritis deputandos ipsique subcollectores de collectis per eos nullam reddederint rationem, nos . . . discretioni vestre . . . mandamus, quatinus libros et scripturas collectionis huiusmodi tibi faciens per subcollectores eosdem et ipsorum quemlibet integraliter assignari, ab eis et quolibet ipsorum de eo, quod de fructibus . . . antedictis eisdem singulis tribus annis de quolibet beneficio receperunt, nominibus beneficiorum ipsorum expressis, exactum computum et integram exigas petas et recipias racionem, faciens subcollectores ipsos . . . ad reddendum tibi computum et rationem huiusmodi ad locum seu loca, de quo tibi videbitur, evocari et tibi dictos fructus . . . persolvi. Et nichilominus fructus illorum beneficiorum . . . qui predictis tribus annis exacti non sunt, necnon et residua eorum, que restant forsitan colligenda . . . petere exigere et recipere cum integritate procures . . . et contradictores et impedientes . . . per censuram ecclesiasticam appel-

Digitized by Google

latione postposita compellendo invocato ad hoc *etc.* Dat. Avin. XII kl. octobris a. quinto.

Reg. 71 f. 3 nr. 9; *Rz. 210.*

562. *1320 September 20. Avignon.*

Iohannes XXII Petro Durandi collectori fructuum primi anni mandat, quatinus etiam a religiosis ordinum, qui obtinent prioratus, ecclesias parochiales et alia beneficia ecclesiastica, exigat fructus primi anni.

Iohannes XXII magistro Petro Durandi canonico Ebredunensi capellano nostro apostolice sedis nuncio.

Dudum volentes nostris et ecclesie Romane *etc.* (Conf. *nr. 561*) ... duximus deputandos te et quibusdam aliis ad hoc in provinciis ipsis collectoribus deputatis. Verum cum nonnulli religiosi S. Benedicti, S. Augustini, Premonstratensis, S. Marie Theutonicorum et aliorum diversorum ordinum per easdem provincias consistentes minus veraciter pretendant, quod prioratus, ecclesie parrochiales et alia beneficia ecclesiastica, que a superioribus eorum obtinent, non beneficia sed simplices obediencie, in quibus instituuntur ab eis et sine causa per superiores amoventur eosdem, existunt, et propterea dicant eosdem prioratus ecclesias et beneficia in deputatione non includi predicta, fructus redditus et proventus ipsorum tradere vel assignare per dictum iam elapsum triennium tibi vel collectoribus aliis non curarunt, et adhuc solvere contradicunt. Nos igitur .... discretioni tue ... mandamus, quatinus a prefatis ... fructus ... petere exigere et recipere ... procures, eos ad solvendum ... per excommunicationis in personas et interdicti sentencias in prioratus ecclesias capellas et loca ipsorum.... appellatione postposita compellendo .... Dat. Avin. XII kl. octobris a. quinto.

Reg. 71 f. 3' nr. 13; Rz. 211.

563. *1320 October 11. Avignon.*

Iohannes XXII Petro Durandi deputat salarium diebus singulis trium florenorum.

Iohannes XXII magistro Petro Durandi capellano nostro canonico Ebredunensi apostolice sedes nuncio.

Cum nos ... te ad certas partes Alamanie ... destinemus, ... nos intendentes tibi de necessariis expensis ... providere, tibi trium florenorum auri salarium (*ad*) dicta prosequenda negotia pro expensis

Digitized by Google

huiusmodi percipiendum de pecunia, que ratione dictorum negotiorum ad manus tuas perveniet, diebus singulis, ab eo videlicet die, quo terminos partium illarum, in quibus tibi eadem negotia sunt commissa, ingressus fuerit, usque ad diem, quo ad sedem apostolicam redeundo partes ipsas egredi te continget, . . deputamus. Dat. Avin. V idus octobris a. quinto.

Reg. 71 f. 16 nr. 32; Rz. 215.

***564.** *1320 October 13. Avignon.*

Iohannes [XXII] .. decano ecclesie Werdensis Coloniensis diocesis . . .

Conquestus est nobis Iohannes de Aqueductu concanonicus ecclesie Sancti Severini Coloniensis, quod Walcelinus de Lobio, Henricus de Gluele, Hildegerus dictus de Lysenkargen eius canonici, Everhardus de Linneche, Hermannus de Lobio nepos dicti Everardi, Iohannes dictus Poskirse et Henricus dictus Hardevust ac Godelindis relicta quondam Hildegeri dicti Hardevust laici vidua cives Colonienses super terris debitis possessionibus et rebus aliis iniuriantur eidem. Ideoque discretioni tue . . . mandamus, quatinus partibus convocatis audias causam et appellatione remota usuris cessantibus debito fine decidas *etc.* Dat. Avin. III idus octobris p. n. a. quinto.

Or. membr. cum plumbo pend. Sub plica ad sinistr. nihil: In plica ad dextr.: Jac. Pasca. *In dorso:* Godefridus de Wittene. *Düsseldorf. Arch. reg. S. Severin Colon. nr. 74.*

565. *1320 October 26. Avignon.*

Iohannes XXII Iohanni de Sconowen confert canonicatum eccl. B. Marie Aquensis Leodiensis dioc. cum prebenda ad presens vacante vel proxime vacatura.

Laudabile testimonium quod . . . Dat. Avin. VII kl. novembris a. quinto.

In e. m. S. Dionisii Leod. et B. Marie Traiectensis Leod. dioc. decanis ac scolastico Petragoricensis ecclesiarum.

Reg. 71 f. 105' nr. 108.

***566.** *1320 October 31. Avignon.*

Iohannes XXII Treverensi et Coloniensi archiepiscopis ac episcopo Argentinensi mandat, quatinus priorisse et conventui monasterii monialium inclusarum de Valle S. Marie Treverensis dioc. sub cura

Digitized by Google

et secundum instituta fratrum ord. Predicatorum viventibus, que a nonnullis affliguntur diversis et gravibus iacturis iniuriis violentiis et molestiis in diversis mundi partibus extra regnum Francie, tamquam conservatores et iudices efficacis defensionis presidio assistentes non permittant easdem a predictis molestari.

Obviare maliciis personarum ... Dat. Avin. II kl. novembris a. quinto.

Reg. 71 f. 117 nr. 146. Van Werveke, Cartulaire du Prieuré de Marienthal II nr. 338. (Or. in arch. Luxemb.)

567. *1320 December 6. Avignon.*

Iohannes XXII Reynardo de Foresto confert ecclesie Werdensis Coloniensis diocesis canonicatum eique providet de prebenda ibidem vacante ad presens vel proxime vasatura.

Meritis probitatis ... Dat. Avin. VIII idus decembris a. quinto.

In e. m. Bindo de Senis preposito maioris et decano S. Gereonis ac thesaurario S. Andree Coloniensium ecclesiarum.

Reg. 71 f. 137 nr. 214.

568. *1320 December 6. Avignon.*

Iohannes XXII Ludovico de Binswielt confert ecclesie Bunnensis canonicatum eique providet ibidem de prebenda vacante ad presens vel proxime vacatura.

Laudabile testimonium ... Dat. Avin. VIII idus decembris a. quinto.

I. e. m. magistro Bindo de Senis preposito Coloniensi notario papali et S. Dionisii Leodiensis ac B. Marie Aquensis Leod. dioc. decanis ecclesiarum.

Reg. 71 f. 137 nr. 213

569. *1320 December 6. Avignon.*

Iohannes XXII Walramo nato Gerardi comites Iuliacensis canonico Coloniensi reservat consideratione Philippi regis et Marie regine Francorum pro eo supplicantium dignitatem vel personatum seu officium cum cura vel sine cura, si qua vel si quis aut si quod in ecclesia Coloniensi vacat ad presens vel proximo vacaturam seu vacaturum.

Dum tui nobilitatem generis ... Dat. Avin. VIII idus decembris a. quinto.

Digitized by Google

In e. m. decano S. Gereonis et thesaurario S. Andree Coloniensium ac magistro Petro de Nogareto canonico Burdagelensis ecclesiarum capellano papali.

Reg. 71 f. 136' nr. 212.

570. *1320 December 26. Avignon.*

Iohannes XXII Ludovico Bolwrami confert ecclesie Bunnensis Coloniensis diocesis canonicatum et prebendam ad presens vacantem vel proxime vacaturam.

Probitatis tue. Dat. Avin. VII kl. ianuarii a. quinto.

In e. m. abbati monasterii S. Martini et custodi Colon. ac Petro Duranti canonico Ebredunensis ecclesiarum.

Reg. 71 f. 144 nr. 237.

***571.** *Um 1320.*

Ysenardus patriarcha Antiocenus, Petrus Nazarenus, Rustanus Neopatensis archiepiscopi, Guillermus Umbriaticensis, Iohannes Retrechensis, Iohannes Nepesinus, Aymon Arbensis, Bartholomeus Reatinus et Petrus Narniensis episcopi monasterio S. Panthaleonis Coloniensi ac eius altaribus S. Marie, S. Scolastice virginis, S. Georgii in kripta, S. Iohannis Baptiste, S. Martini episcopi, S. Trinitatis, S. Michaelis, S. Andree, S. Crucis, S. Mathie, S. Nicolai episcopi, S. Agathe et S. Agacii et sociorum eius certis quibusdam anni festivitatibus indulgentias non plenarias pro omnibus vere penitentibus et confessis, qui ad dictum monasterum et ad dicta altaria devote accesserint etc.

Splendor paterne glorie . . . (*Sine data!*)

Or. membr. cum 10 sig. quorum maxima pars est lesa vel delapsa. — Litteris predictis sunt addite littere transfixe confirmatorie ab Henrico archiepiscopo date Colonie d. 10. m. marcii a. 1321. — Paris, Bibl. nat. f. latin. 9284 nr. 6 et 7. — Reg. in arch. civit. Colon. Inventar. nr. 156.

***572.** *1321 März 18. Avignon.*

Iohannes XXII confirmat compositionem inter abbatissam et conventum monasterii de Burtscheid ex parte una et decanum et capitulum S. Marie Aquensis ex altera factam de rectoria ecclesie Ructensis.

Iohannes . . . . . abbatisse et conventui monasterii Purchetensis ordinis Cisterciensis Colon. dioc. . . .

Digitized by Google

Cum a nobis petitur . . . Sane petitio vestra nobis exhibita continebat, quod orta dudum inter vos ex parte una ac . . . . . decanum et capitulum ecclesie Beate Marie Aquensis Leod. dioc. ex altera occasione rectorie ecclesie Ructensis dicte Leod. dioc. et iuris conferendi canonicatus et prebendas eiusdem Ructensis ecclesie, quam siquidem rectoriam cum iure conferendi eosdem canonicatus et prebendas dicti capitulum ad . . decanum dicte ecclesie . . . ratione decanatus sui eiusdem ecclesie Beate Marie pertinere dicebant, econtrario vos dicebatis vos dicte ecclesie Ructensis fore patronas et rectoriam ipsam libere posse conferre cuicumque, cum velletis, seu ad eam loci archidiacono personam ydoneam presentare, dictique decanus et capitulum pretendebant, quod ius conferendi prebendas ipsas ad illum spectabat in solidum, qui ab ipsis invertituram ipsus ecclesie Ructensis obtinebat, ex altera materia questionis, tandem mediantibus bonis viris quedam inter vos et dictos decanum et capitulum amicabilis compositio intervenit . . . Nos itaque . . . compositionem ipsam . . . confirmamus . . . Dat. Avin. XV kl. aprilis p. n. a. quinto.

Or. membr. cum plumbo pend. Sub plica ad sinistr.: V P. de Cap. *In plica ad dextr.:* R. Lucas *In dorso:* Theodericus de Reys. — *Düsseldorf, Arch. reg. Burtscheid nr. 131.*

573. *1321 März 29. Avignon.*

Iohannes XXII Henrici de Ackan confert ecclesie S. Cassii Bunnensis Colon. dioc. canonicatum et prebendam vacantes pro obitum Iohannis Balkart, qui apud sedem apostolicam diem clausit extremum.

Laudabile testimonium . . . Dat. Avin. IIII kl. aprilis a. quinto.

In e. m. magistro Bindo de Senis preposito notario papali ac thesaurario Coloniensi et Bosolo de Parma canonico Tornacensi capellano papali.

Reg. 72 f. 56' nr. 874.

574. *1321 Mai 19. Avignon.*

Iohannes episcopo Monasteriensi mandat, quatinus Iohannem de Husevelt canonicum ecclesie Xanctensis fratrem naturalem comitis Clevensis a capitulo postulatum admittat ad decanatum dicte ecclesie.

Iohannes XXII episcopo Monasteriensi.

Digitized by Google

Debitum officii nostri . . . Nuper sequidem, sicut . . vicedecanus et capitulum Xanctensis ecclesie Colon. dioc. significare curarunt, decanatu eiusdem ecclesie Xanctensis per obitum quondam Frederici de Vickerade ipsius ecclesie decani vacante, prefati vicedecanus et capitulum eiusdem ecclesie, ad quos de antiqua et approbata et hactenus pacifice observata consuetudine electio prefati decani . . . dicitur pertinere, . . . Iohannem de Husevelt eorum concanonicum in minoribus ordinibus constitutum, fratrem naturalem . . . comitis Clevensis de soluto genitus (!) et soluta, quasi per inspirationem in decanum eiusdem ecclesie concorditer postularunt, nobis humiliter supplicantes, ut cum per eiusdem Iohannis et consanguineorum suorum auxilia speretur dicta ecclesia a multis oppressionibus et gravaminibus relevari, postulationem eandem admittere defectu non obstante predicto . . . dignaremur . . . . Fraternitate tue . . . committimus et mandamus, quatinus . . . de vocatione dictorum canonicorum absentium et modo postulationis huiusmodi de diligentius studeas informare et, si dictam postulationem repereris fuisse canonice et de persona idonea celebratam, per utilitatem, que de dicto Iohanne speratur eidem ecclesie proventura, postulationem eandem premissis nequaquam obstantibus, super quibus secum quoad dictum decanatum auctoritate nostra dispenses, . . . admittas . . . Alioquin eadem postulatione cassata et irrita nunciata, facias eidem ecclesie de ydoneo decano per electionem vel per postulationem canonicam provideri . . . Dat. Avin. XIIII kl. iunii a. quinto.

Reg. 72 f. 6 nr. 719.

575. *1321 Mai 29. Avignon.*

Iohannes XXII Gerlaco dicto Vandemevorste confert eccl. B. Marie ad gradus Colon. canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Laudabile testimonium quod . . . Dat. Avin. IIII kl. iunii a. quinto.

In e. m. magistro Bindo de Senis preposito maioris notario papali et abbati monasterii S. Pantaleonis ac decano S. Gereonis Colon. eccl.

Reg. 72 f. 216 nr. 1367.

576. *1321 Mai 29. Avignon.*

Iohannes XXII Iohanni dicto de Esch confert ecclesie S. Andree Coloniensis canonicatum cum prebenda ad presens vacante vel proxime vacatura, non obstante quod in ecclesia Carpensi Colon. dioc. canonicatum et prebendam obtinet.

Digitized by Google

Multiplicia tue merita probitatis . . . Dat. Avin. IIII kl. iunii a. quinto.

In e. m. magistro Bindo de Senis preposito maioris notario papali et abbati monasterii S. Pantaleonis ac decano S. Gereonis Colon. ecclesiarum.

Reg. 72 f. 216' nr. 1368.

577. *1321 Juni 1. Avignon.*

Iohannes XXII archiepiscopo Coloniensi dat facultatem dispensandi cum Henrico dicto Overstolz et Cristina de Molendino civibus Coloniensibus, qui ignorantes, quod inter eos existeret impedimentum cognationis spiritualis, matrimonium contraxerunt.

Intenta salutis operibus . . . Dat. Avin. kl. iunii a. quinto.

Reg. 72 f. 183 nr. 1272; Rz. 250.

578. *1321 Juli 8. Avignon.*

Iohannes XXII Marie de Brabantia comitisse Iuliacensi indulget, ut tres clerici eius familiares et domestici eiusdem obsequiis insistentes fructus beneficiorum suorum cum cura et sine cura, etiam si personatus vel dignitates existant, cotidianis distribucionibus dumtaxat exceptis, integre ad triennium percipere valeant, quin in ecclesiis beneficiorum resideant.

Personam tuam devotione . . . Dat. Avin. VIII idus iulii a. quinto.

In e. m. S. Suplicii Bituricensis et S. Gisleni in Hanonia monasteriorum abbatibus ac decano eccl. S. Petri Lovaniensis Cameracensis et Leodiensis dioecesium.

Reg. 72 f. 115 nr. 1058.

579. *1321 Aug. 18. Avignon.*

Iohannes XXII Engelberto nato comitis de Marchia confert ecclesie Leodiensis canonicatum cum prebenda ad presens vacante vel proxime vacatura.

Dum conditiones et merita . . . Dat. Avin. III idus augusti a. quinto.

Reg. 72 f. 237 nr. 1442; Rz. 260.

Digitized by Google

580. *1321 August 18. Avignon.*

Iohannes XXII magistro Bindo de Senis preposito Colon. notario suo indulget, ut duo clerici eius familiares eiusdem obsequiis apud sedem apostolicam insistentes fructus beneficiorum suorum usque ad triennium integre percipere valeant, cotidianis distributionibus dumtaxat exceptis, quin resideant.

Devocionis tue merita . . . Dat. Avin. XV kl. septembris a. quinto.

In e. m. archidiacono de Campinia Leodiensis et magistris Busolo de Parma capellano papali Tornacensis ac Nicolao de Bevento (!) Beneventane canonicis ecclesiarum.

Reg. 72 f. 214' nr. 1363.

581. *1321 August 18. Avignon.*

Iohannes XXII magistro Bindo de Senis preposito eccl. Colon. notario suo indulget, quod altare postatile habere valeat, in quo divina officia celebret vel coram se faciat celebrari.

Sinceritas tue devotionis . . . Dat. Avin. XV kl. septembris a. quinto.

Reg. 72 f. 210 nr. 1347.

Eodem die idem eidem concedit facultatem condendi testamentum de bonis suis.

Quia presentis vite . . .

Ibid. nr. 1348.

582. *1321 September 5. Avignon.*

Iohannes XXII Godefrido de Lobio confert ecclesie S. Cassii Bunnensis Coloniensis dioc. canonicatum cum prebenda ad presens vacante vel proxime vacatura.

Meritis tue probitatis . . . Dat. Avin. nonas septembris a. sexto.

In e. m. abbati monasterii S. Iacobi Leodiensis et thesaurario Coloniensis ac magistro Buxolo de Parma canonico Tornacensis eccl.

Reg. 73 f. 34' nr. 26.

583. *1321 September 5. Avignon.*

Iohannes XXII archiepiscopo Coloniensi et episcopo Traiectensi ac thesaurario eccl. S. Marie ad gradus Coloniensis mandat, ut adiu-

Digitized by Google

vent Adolphum episcopum Leodiensem in subsidio ab omnibus beneficia ecclesiastica in dioc. Leodiensi obtinentibus recipiendo, quod ipsi eodem die concessit.

Circa quarumlibet ecclesiarum ... Dat. ut s. (= Avin. nonas septembris a. sexto).

Reg. 73 nr. 25; Rz. 262.

584. *1321 September 27. Avignon.*

Iohannes XXII Iohanni de Hystvelt confert ecclesie S. Andree Coloniensis canonicatum reservatque prebendam, si qua in eadem ecclesia vacat ad presens vel proximo vacaverit, non obstante quod obtinet canonicatum prebendam et decanatum ecclesie Xanctensis Colon. dioc., quorum fructus viginti marcharum argenti valorem annuum iuxta taxationem decime, prout idem asserit, non excedunt.

Suffragantia tibi merita ... Dat. Avin. V kl. octobris a. sexto.

In e. m. preposito Wischelensis et decano Ceflicensis Coloniensis diocesis et Iacobo de Mutina capellano papali canonico Cameracensis ecclesiarum.

Reg. 73 f. 514' nr. 1516.

***585.** *1321 October 6. Avignon.*

Iohannes XXII decano ecclesie Xanctensis mandat, quatinus compellat certos Iudeos usurarios ad restituendum decano et capitulo S. Andree Coloniensis usuras extortas.

Iohannes..... decano ecclesie Xanctensis Coloniensis diocesis...

Ad audientiam nostram pervenit, quod Vivus dictus de Monasterio et Leyfruannus eius filius, Leyfruannus de Berka, Isahac dictus de Schure, Moyses dictus Beyn de Stumbele, Godescalcus dictus Mothir et Alexinder de Wassemburg Iudei Coloniensis civitatis et diocesis multa extorserunt et adhuc extorquere nituntur a.. decano et capitulo ecclesie Sancti Andree Coloniensis communiter per usurariam pravitatem de solvendis et non repetendis usuris huiusmodi extortis ab eis nichilominus iuramentis, confectis exinde quibusdam publicis instrumentis ac litteris, fideiussoribus aliisque cautionibus datis ab ipsis, factis renunciationibus et penis adiectis. Quocirca discretioni tue ... mandamus, quatinus, si est ita, dictos Iudeos, ut huiusmodi iuramentum relaxent et dictos fideiussores ab huiusmodi fideiussione absolvant eo-

Digitized by Google

demque iuramento relaxato et predictis fideiussoribus absolutis sua sorte contenti, non obstantibus instrumentis litteris penis cautionibus et renunciationibus supradictis, prefatis decano et capitulo restituant sic extorta et ab usurarum extorsione desistant, monitione premissa per subtractionem communionis fidelium appellatione remota compellas. Testes autem *etc.* Dat. Avin. 11 nonas octobris p. n. a. sexto.

Or. membr. plumbo del. Sub plica ad sinistr.: Io. de Flor. *In plica ad dextr.:* N. Br. *In dorso:* Raynerius de Podioboniz. — *Düsseldorf. Arch. reg. Andreasstift nr. 51.*

586. *1321 October 23. Avignon.*

Iohannes XXII confirmat electionem Arnaldi monachi et thesaurarii monasterii Bruwilrensis in abbatem eiusdem monasterii.

[Iohannes XXII] dilecto filio Arnaldo abbati monasterii Bruwilrensis ordinis Sancti Benedicti Coloniensis diocesis.

Attenta meditacione pensantes . . . Dudum siquidem monasterio Bruwilrensi ord. S. Bened. Colon. dioc. per obitum quondam Ludolphi abbatis eiusdem monasterii pastoris regimine destituto, dilecti filii conventus monasterii . . . convenerunt in unum et deliberantes ad id fore per viam scrutinii procedendum tres ex ipsis . . videlicet Wilhelmum dictum Cruoruz et Godefridum de Lovenich ac Bertholphum de Mon*asterio* monachos dicti monasterii ad scrutandum primitus vota sua et deinde omnium aliorum monachorum ipsius monasterii concorditer assumpserunt. Ipsique scrutatores huiusmodi potestate recepta, secesserunt in partem ac votis, suis primo seorsum et subsequenter aliorum monachorum eiusdem monasterii tunc ibidem presencium secreto et sigillati in diligentius perscrutatis et in scriptis redactis eisque publicatis, illico in communi compertum extitit, quod cum fuissent in universo sexdecim monachi ipsius monasterii, qui ad electionem huiusmodi celebrandam ibidem convenerant, decem in te monachum et thesaurarium eiusdem monasterii ordinem ipsum expresse professum et in sacerdotio constitutum, reliqui vero sex eiusdem monasterii monachi in Menfredum monachum monasterii S. Mathie extra muros Treverenses dicti ordinis direxerant vota sua et . . . cum evidenter appareret longe maiorem et saniorem partem totius conventus in te vota huiusmodi direxisse, Iohannes de Bunna monachus dicti monasterii Bruwilrensis, qui in te direxerat votum suum, nomine suo et aliorum, qui in te convenerant, de ipsorum mandato te ac Bertolphus de Mo-

Digitized by Google

n*asterio* monachus dicti monasterii Bruwilrensis, unus de consencientibus in dictum Menfredum, vice sua et aliorum in eum consenciencium eundem Menfredum in abbatem elegerunt supradicti monasterii Bruwilrensis, electiones huiusmodi solemniter publicando. Tuque ad instanciam illorum, qui in te direxerunt vota sua, electioni de te facte, illius tibi presentato decreto, ad eorum instanciam consensisti. Et licet pro parte electorum tuorum ab huiusmodi electione facta de ipso Menfredo fuerit ad sedem apostolicam appellatum, dictus tamen Menfredus appellationis huiusmodi non ignarus, dictam electionem suam de facto per . . . archiepiscopum Coloniensem confirmari ac se intrudi in abbatem ipsius monasterii temere procuravit. Tuque, cum huiusmodi confirmacio ad tuam pervenisset noticiam, ad sedem appellasti predictam, et tam te personaliter quam procuratoribus et nunciis ydoneis illorum, qui in te direxerant, ut predicitur, vota sua, pro huiusmodi negotio persequendo infra tempus debitum ad sedem accedentibus antedictam et eodem negotio in consistorio pro parte tua et predictorum in te consenciencium proposito coram felicis recordacionis Clemente papa V predecessore nostro, idem predecessor causam huiusmodi appellacionum et negocii principal*is* dilecto filio nostro Iacobo S. Georgii ad velum aureum diacono cardinali audiendam commisit oraculo vive vocis. Qui cum ad actus aliquos in contumaciam ipsius Menfredi citati in audiencia publica non curantis coram eo per se vel alium comparere in negotio electionis huiusmodi processisset, demum Hermannus de Rennenberg et Bertolhus de Mon*asterio* monachi Bruwilrenses coram cardinali comparuerunt eodem et pecierunt, se admitti ad impugnandum personam et electionem tuas. Tu vero coram eodem cardinali protestatus fuisti, quod ipsi ad hoc non erant admittendi de iure, pro eo quod formam constitucionis felicis recordacionis Nicolai pape III predecessoris nostri super hoc edite in huiusmodi electionis sue negotio non servarant. Et cum fuissent nonnulli processus pro parte tua et dictorum Hermanni et Bertolphi habiti coram cardinali predicto, dictus predecessor rebus humanis exemptus nosque ad apicem summi apostolatus assumpti dictum negotium eidem cardinali commisimus audiendum et etiam decidendum. Dictusque cardinalis in contumaciam ipsius Menfredi in eadem audiencia ad hoc citati, die tibi et procuratori dictorum Hermanni et Bertolphi ad suam interlocutoriam audiendam peremptorie assignata, te ac dicto procuratore presentibus coram eo interloquendo pronunciavit iusticia suadente, huiusmodi negotium fore ad sedem ipsam legitime devolutum et apud eam tractari et finiri debere. Et cum iidem Hermannus et Bertolphus ab huiusmodi inter-

locutoria ad nostram audientiam appellassent et a nobis venerabilem fratrem nostrum Berengarium episcopum Tusculanum eidem cardinali in huiusmodi appellacionis causa ab eodem cardinali, ut premittitur, interiecte obtinuissent adiungi, dictus episcopus solus de consensu ipsius cardinalis in eiusdem appellacionis causa procedens, exhibitis coram ipso pro parte ipsorum Hermanni et Bertholphi appellacione emissa per eos ab eodem cardinali et pro parte tua processu habito coram ipso et interlocutoria per eum lata, tibi ad impugnandum appellacionem ipsam certum competentem terminum assignavit. Datis siquidem tam pro parte tua quam ipsorum Hermanni et Bertholphi in dicto termino coram eodem episcopo quibusdam exceptionibus et ad eas replicationibus subsecutis, idem episcopus ad suam super hoc interlocutoriam audiendam assignavit tibi et dictis Hermanno et Bertholpho peremptorie certam diem, in qua tuo et ipsorum Hermanni et Bertholphi procuratoribus coram eodem episcopo in eodem iudicio comparentibus, ipse episcopus, visis et diligentius examinatis habitis et productis in causa huiusmodi tam coram cardinali predicto quam etiam coram eo et super ipsis secum et cum peritis deliberatione preh*ab*ita diligenti, interloquendo pronunciavit iusticia suadente, predictum cardinalem bene interlocutum fuisse et pro parte ipsorum Hermanni et Bertholphi ab eo male et perperam appellatum, ac ipsius cardinalis interlocutoriam confirmavit. Cumque pro parte ipsorum Hermanni et Bertholphi fuisset ab huiusmodi interlocutoria ipsius episcopi Tusculani ad sedem appellatum eandem, nos ad eorum instanciam dilectum filium nostrum Guillermann tituli S. Ciriaci in Termis presbiterum cardinalem eidem Tusculano episcopo in eiusdem appellacionis causa ab eo interiecte duximus adiungendum. Et deinde nunciata sibi per dictum Guillermum huiusmodi adiunctione, idem episcopus Tusculanus eidem Guillermo respondit, quod sibi placebat, ut solus in dicte appellacionis causa ab eo interiecte procederet. Coram quo comparentibus in iudicio procuratoribus antedictis et exhibitis per dictum procuratorem ipsorum Hermanni et Bertholphi dicta appellatione pro parte ipsorum ab eodem Tusculano episcopo ad sedem interiecta predictam et pro parte tua processu habito coram eo et interlocutoria per ipsum lata, idem Guillermus legitime in eiusdem appellacionis causa procedens, procuratoribus predictis die eis peremptorie assignata ad suam super hoc interlocutoriam audiendum in eiusdem Guillermi presencia constitutis, interloquendo pronunciavit, dictum episcopum Tusculanum bene ac legitime pronunciasse et interlocutum fuisse et esse ac pro parte ipsorum Hermanni et Bertholphi ab eo male et perperam appellatum.

Digitized by Google

Nosque ad tuam instanciam dicto Iacobo cardinali comisimus, ut resumeret et audiret negotium supradictum nobisque postmodum illud referre curaret. Comparentibus siquidem postea in ipsius Iacobi cardinalis presencia te ac magisto Iohanne de Rocca asserente se procuratorem dictorum Menfredi Hermanni et Bertholphi et petente ab eodem Iacobo cardinali se admitti eorum nomine ad opponendum contra te crimina et defectus teque ex adverso proponente ipsum Iohannem eorum nomine admittendum non esse, pro eo quod iidem Menfredus, Hermannus et Bertholphus in veniendo ad sedem predictam formam constitucionis huiusmodi non servarant, ac petente decerni ipsos propterea de iure exclusos existere a totali persecutione negotii supradicti, tandem idem Iacobus cardinalis, cum idem Hermannus fuisset rebus interim humanis exemptus, prefatum Bertholphum, cum sibi legitime constaret, ac dictum Menfredum formam constitucionis predicte non servasse, interloquendo pronunciavit, ipsum Bertholphum contra te in huiusmodi negotio admittendum non esse et ab omni prosecutione huiusmodi negotii fore prorsus exclusum, nulla de dicto Menfredo in huiusmodi sua interlocutoria habita mentione. Eodem namque Bertholpho ab huiusmodi interlocutoria ipsius Iacobi cardinalis ad sedem appellante predictam, dilectus filius noster Neapoleo S. Adriani diaconus cardinalis a nobis eidem Iacobo ad instantiam ipsius Bertholphi in eiusdem appellacionis causa ab eodem Iacobo per ipsum Bertholphum, ut predicitur, interiecte datus adiunctus, cum dictus Iacobus cognicioni cause apellacionis eiusdem interesse non posset seque super hoc legitime excusasset, rite in huiusmodi appellacionis causa precedens et cognitis eiusdem appellationis cause meritis et iuris ordine observato, interloquendo pronunciavit, predictum Iacobum cardinalem bene et legitime pronunciatum fuisse et esse ac per dictum Bertholphum ab eo male et perperam appellatum. Cumque dictus Bertholphus ab huiusmodi interlocutoria ipsius Neapoleonis ad nostram audientiam appellasset, nos eidem Neapoleoni super hoc dictum Guillermum cardinalem duximus adiungendum. Qui de voluntate ipsius Neapoleonis in eiusdem appellationis causa ab huiusmodi interlocutoria lata per Neapoleonem prefatum ad sedem apostolicam interiecte procedens legitime, prefatam interlocutoriam ipsius Neapoleonis exigente iusticia confirmavit. Cumque facta nobis fuisset per eundem Iacobum de mandato nostro super predictis omnibus relacio plenaria, nos tue persone merita per eosdem episcopum, Guillermum et Iacobum cardinales examinari fecimus diligenter, et facta nobis per eos super hiis relacione plenaria et fideli, quia invenimus, dictum Menfredum formam

Digitized by Google

constitutionis predicte minime observasse et per hoc ipsum ab omni iure, si quod sibi ex electione ipsa quomodolibet competebat, ceci disse, dictam electionem de eo habitam et quicquid ex ea secutum extitit, irritum decernimus et inane, electionem vero tuam comperimus fuisse de persona ydonea canonice celebratam, eam de fratrum nostrorum consilio auctoritate apostolica ducimus confirmandam, preficientes te dicto Monasterio Bruwilrensi in abbatem, curam et administrationem ipsius monasterii in spiritualibus et temporalibus plenarie committendo .... Dat. Avinione X kl. novembris anno sexto.

In e. m. dilectis filiis priori et conventui monasterii Bruwilrensis ord. S. Bened. Colon. dioc. salutem. Attenta meditacione pensantes dispendia etc. usque proficiet incrementis. Quocirca universitati vestre per apostolica scripta mandamus, quatinus eundem abbatem tamquam patrem et pastorem animarum vestrarum devote recipientes et honeste tractantes et exhibentes eidem obedientiam et reverentiam debitam et devotam, eius salubria monita et mandata suscipientes ilariter et efficaciter adimplere curetis. Alioquin sentenciam, quam idem abbas rite tulerit in rebelles, ratam habebimus et faciemus auctore domino usque ad satisfactionem condignam inviolabiliter observari. Dat. ut supra.

In e. m. dilectis filiis universis vasallis monasterii Bruwilrensis ...

Reg. 73 f. 213'—214' nr. 578.

587. *1321 October 25. Avignon.*

Iohannes XXII Bernardo nato Arnoldi Mulhardi confert ecclesie S. Marie de Aquisgrano Leod. dioc. canonicatum cum prebenda ad presens vacante vel proxime vacatura.

Laudabile testimonium ... Dat. Av. VIII kl. novembris a. sexto.

In e. m. episcopo Brixinensi et B. Marie et S. Servatii Traiectensis Leod. dioc. ecclesiarum decanis.

Reg. 73 f. 57' nr. 104.

588. *1321 October 25. Avignon.*

[Iohannes XXII] Arnoldo abbati monasterii Bruwilrensis ordinis S. Benedicti Coloniensis diocesis.

Pridem monasterio Bruwilrensi ordinis S. Benedicti Coloniensis diocesis abbatis regimine destituto, nos ad personam tuam nobis de religionis zelo, vite ac morum honestate aliisque virtutum meritis multipliciter commendatam nostre mentis aciem dirigentes, te de fra-

Digitized by Google

trum nostrorum consilio et apostolice plenitudine potestatis in abbatem prefecimus monasterii prelibati, curam et administrationem ipsius in spiritualibus et temporalibus tibi plenarie committendo. Cum autem per venerabilem fratrem nostrum Raynaldum Ostiensem episcopum tibi fecerimus munus benedictionis impendi, discretioni tue per apostolica scripta mandamus, quatinus ad prefatum monasterium tue cure commissum cum plenitudine nostre gracie et benedictionis accedens, sic illud iuxta datam tibi a deo prudentiam salubriter et prudenter regere curamque et administrationem prefatas gerere solicite studeas, quod ipsum monasterium sub tuo ministerio felicibus annuente domino proficiat incrementis tuque proinde retribucionis eterne premium et apostolice sedis graciam uberius assequi merearis. Dat. Avinione VIII kl. novembris a. sexto.

Reg. 73 f. 208 nr. 562.

589. *1321 November 28. (Avignon.)*

Servitium monasterii Bruwilrensis. — XXV card.

Item eodem die [XXVIII m. novembris a. MCCCXXI] dominus Arnoldus abbas monasterii Bruwilrensis Colon. dioc. promisit pro communi servicio II^c^ flor. auri et quinque consueta servicia persolvere, medietatem videlicet hinc ad unum annum proxime complendum et aliam medietatem ad unum alium annum extunc sequentem.

Oblig. et Solut. 6 f. 29; similiter Oblig. et Solut. 5 (134) f. 41.

590. *1321 December 8. Avignon.*

Iohannes XXII archiepiscopis Coloniensi et Treverensi eorumque suffraganeis destinat bullam suam „Exurgat deus".

Reg. 73 f. 7' et 9' nr. 28 et 29.

***591.** *1322 Januar 11. Avignon.*

Iohannes XXII scolastico eccl. B. Marie ad gradus Colon. mandat, quatinus bona domui S. Antonii Coloniensi ord. S. August. illicite distracta vel alienata ad ius et proprietatem eiusdem domus legitime revocare procuret.

Ad audientiam nostram pervenit . . . Dat. Avin. III idus ianuarii a. sexto.

Digitized by Google

Or. membr. cum plumbo pend. Sub plica ad sinistr.: — — S. / P. de Vigeno. *In plica ad dextr.:* H. de Carraione. — *Paris. Bibl. nat. f. lat. 9277 nr. 3. — Regestum in arch. civit. Colon. Inventar. nr. 156.*

***592.** *1322 Februar 9. Avignon.*

Iohannes XXII abbati S. Iacobi Leod. et S. Adalberti extra muros Aquensis ac S. Servatii Traiectensis ecclesiarum decanis mandat, quatinus decernant, an ecclesia Assindensis vigore privilegii papalis sit exempta a solvenda decima triennali, quam imposuit synodus diocesana.

Iohannes . . . . . abbati monasterii Sancti Iacobi Leodiensis et . . Sancti Alberti extra muros Aquenses ac . . Sancti Servatii Traiectensis ecclesiarum decanis . . .

Suo nobis dilecte . . . abbatissa et capitulum secularis ecclesie Assindensis . . . petitione monstrarunt, quod, cum Conradus de Rennynberch subdecanus et Gerardus de Lymburch canonicus ecclesie Coloniensis asserentes se fore collectores decimarum per triennium imposite (!) ut dicebant, clero civitatis et diocesis Coloniensis in synodo per . . . . . archiepiscopum Coloniensem pro necessario subsidio dicte ecclesie Coloniensis faciendo per eundem archiepiscopum deputati et quod dictus archiepiscopus eis contradictores per censuram ecclesiasticam compescendi concesserat potestatem, dictis abbatisse et capitulo ecclesie mandassent, ut decimam primi anni de fructibus et redditibus ipsius ecclesie Assindensis ipsis iuxta taxationem antiquam infra certum terminum solvere procurarent . . . . ex parte dictarum abbatisse et capituli fuit coram eisdem collectoribus excipiendo propositum, quod cum ipsi (!) et dicta eorum (!) ecclesia ab huiusmodi decimarum prestatione et aliis quibuscumque exactionibus talliis et collectis per archiepiscopum Coloniensem, qui est pro tempore, clero predicto imponendis per speciale privilegium apostolice sedes exempti . . . fuissent concessionis privilegii supradicti, prout per exhibitionem privilegii supradicti et alias erant legitime probare parati, huiusmodi mandato ipsorum collectorum in hac parte parere minime tenebantur . . . Quare ab eisdem humiliter petierunt, ut mandatum huiusmodi, quatenus illud de facto fecerunt, revocarent, et quia dicti collectores ipsos super hoc audire contra iusticiam denegarunt, ipse . . . ad sedem apostolicam appellarunt. Quocirca discretioni vestre . . . mandamus, quatinus vo-

Digitized by Google

catis, qui fuerint evocandi, et auditis hinc inde propositis, quod iustum fuerit, appellatione remota decernatis . . .

Quod si non omnes hiis exequendis potueritis interesse, duo vestrum ea nichilominus exequantur. Dat. Avin. V idus. februarii p. n. a. sexto.

Or. membr. cum plumbo pend. Sub plica ad sinistr.: Io. V de Cap. *In plica ad dextr.:* Rta. B. Borvanus. *In dorso:* Iohannes de Nivenheym. *Düsseldorf. Arch. reg. Stift Essen nr. 179.*

593. *1322 Februar 15. Avignon.*

Iohannes XXII abbati monasterii in Grunawe Trever. dioc. mandat, quatinus clerum Maguntine dioc. absolvat a sententiis in eum a nuncio apostolico prolatis ex eo, quod providere non curarunt de expensis et de salvo conductu dicti nuncii eiusque familiarium.

[Iohannes XXII] abbati monasterii in Grunawe Trever. dioc.

Dudum dilectus filius magister Gabriel de Fabriano . . . apostolice sedis nuncius de Boemie et Polonie partibus . . . redeundo per civitatem et diocesim Maguntinam transitum faciens, quia clerus civitatis et diocesis predictarum . . . per ipsum nuncium, ut asseritur, requisiti, quod de suis et familiarium suorum expensis necessariis necnon et de securo conductu, quo ipse propter guerrarum discrimina, que tunc in illis partibus ingruebant, plurimum indigebat, providere, sicut dicit dictus nuncius, non curarunt, suspensionis a divinis et ingressu ecclesie in singulares personas et interdicti in ecclesias et monasteria eorundem se asserit auctoritate apostolica sentencias promulgasse, quamvis ipsi, quod propter dictas guerras de securo conductu nequibant dicto nuncio providere, sed eidem per suas litteras excusasse et pro dictis expensis certam summam pecunie obtulisse, quam recipere recusavit, et propter hoc ad sedem apostolicam appellasse dicantur. Verum cum clerus predicti de certa quantitate pecunie, quam pro dictis expensis et conductu dictus nuncius expenderat de pecunia, quam de dictis partibus ad nostram cameram deferebat, nuper satisfecerint eidem camere competenter, discretioni tue . . . mandamus, quatinus dictas sentencias . . . necnon interdictum . . . studeas relaxare. Et nichilominus super irregularitate, si quam in locis interdictis vel aliis sic ligati celebrando divina vel immiscendo se illis forsitan contraxerunt, cum eis auctoritate dispenses. Dat. Avin. XV kl. martii a. sexto.

Reg. 116 f. 72' nr. 275. Eedem littere repetuntur f. 73 nr. 279 sub dat: Avin. XV kl. aprilis a. VI.

Digitized by Google

594. *1322 März 17. Avignon.*

Universis etc. Gasbertus etc. Universitati vestre tenore presentium innotescat, quod, cum abbatissa et capitulum ecclesie Assindensis Colon. dioc. teneantur duos florenos auri singulis annis ratione census ecclesie Romane persolvere, fatemur, quod censum ipsum, videlicet sex florenos auri pro tribus annis in kalendis martii proxime preteritis terminatis per manus magistri Iohannis de Nivennem clerici procuratoris earum camere domini summi pontificis assignari fecerunt ... Datum Avin. die XVII martii anno ind. et pont. predictis [MCCCXXII].

Oblig. et Solut. 7 (316) f. 34; similiter Introit. et Exit. 43 f. 2ᵛ et Oblig. et Solut. 5 f. 133.

595. *1322 April 24. Avignon.*

Iohannes XXII Gerlaco de Lymburg confert ecclesie Monasteriensis canonicatum cum prebenda ad presens vacante vel proxime vacatura, non obstante quod obtinet canonicatum et prebendam in eccl. S. Mauricii extra muros Monasterienses.

Multiplicia tuarum virtutum merita .... Dat. Avin. VIII kl. maii a. sexto.

In e. m. decano et thesaurario Verdensis Coloniensis diocesis et magistro Iacobo de Mutina canonico Cameracensis ecclesiarum capellano papali.

Reg. 73 f. 481 nr. 1405.

596. *1322 April 24. Avignon.*

Iohannes XXII Engilberto dicto Durcarst confert ecclesie B. Marie ad gradus Colon. dioc. canonicatum reservatque prebendam, si qua in eadem ecclesia vacat ad presens vel quam primum eam vacare contigerit.

Ad illos libenter dexteram ... Dat. Avin. VIII kl. maii a. sexto.

In e. m. abbati monasterii Tuiciensis Colon. dioc. et decano S. Gereonis Coloniensis ac Iacobo de Mutina canonico Cameracensis ecclesiarum capellano papali.

Reg. 73 f. 481 nr. 1106.

597. *1322 April 24. Avignon.*

Iohannes XXII Cristiano de Stumbil confert ecclesie Carpensis

Digitized by Google

Colon. dioc. canonicatum cum prebenda ad presens vacante vel proxime vacatura.

Apostolice sedes copiosa benignitas. Dat. Avin. VIII kl. maii a. sexto.

In e. m. magistro Iacobo de Mutina capellano nostra Cameracensis et Alexandro de Lynepe ac Gerardo de Humburg Coloniensis canonicis ecclesiarum.

Reg. 73 f. 480' nr. 1404.

598. *1322 April 24. Avignon.*

[Iohannes XXII] Walramo de Lymburch confert ecclesie Werdensis Coloniensis dioc. canonicatum reservatque prebendam.

Suffragantia tibi merita probitatis . . . Dat. Avin. VIII kl. maii a. sexto.

In e. m. abbati monasterii Simbergensis (!) et decano in Dusildorpe Colon. dioc. ac magistro Iacobo de Mutina capellano papali canonico Cameracensis ecclesiarum.

Reg. 63 f. 481 nr. 1407.

599. *1322 April 24. Avignon.*

Iohannes XXII Tilmanno de Weulkovem (!) confert ecclesie S. Georgii Coloniensis canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Suffragantia tibi merita probitatis . . . Dat. Avin. VIII kl. maii a. sexto.

In e. m. thesaurario S. Severini Coloniensis et Iacobo de Mutina capellano papali Cameracensis ac Gobelino Wevelkoven Coloniensis canonicis ecclesiarum.

Reg. 73 f. 481' nr. 1408.

900. *1322 April 24. Avignon.*

Iohannes XXII Iacobo Amelii de Tuicio confert ecclesie SS. Apostolorum Coloniensis canonicatum, prebenda vero eidem reservat.

Ad illos libenter dexteram . . . Dat. Avin. VIII kl. maii a. sexto.

In e. m. abbati monasterii Tuiciensis Colon. dioc. et decano S. Gereonis Coloniensis ac Iacobo de Mutina capellano papali Cameracensis canonico ecclesiarum.

Reg. 73 f. 481' nr. 1409.

Digitized by Google

„Dudum cum in nostram et fratrum nostrorum deductum fuisset, fama devulgante noticiam, quod Romano imperio vacante, sicut tunc adhuc per obitum quondam Henrici imperatoris vacare dinoscitur, ad Romanum pontificem, cui in personam B. Petri terreni simul et celestis imperii iura deus ipse commisit, imperii predicti iurisdictio regimen ac dispositio devolvuntur et ea ipse eiusdem imperii vacatione durante per se ipsum vel per alium seu alios exercuerat in imperio memorato. Nonnulli tamen in Italie partibus . . . nomen officii, quod ipso imperatore vivente ex illius commissione gerebant in certis terris territoriis sive locis post decessum eius absque nostra et apostolice sedis petita vel obtenta licentia retinere sibi et nonnulli etiam de novo assumere, quod non gesserant aut gestum antea posteaque dimissum resumere temerariis presumpserant ausibus."

Cum suprascriptis communicat papa sententias a se contra huiusmodi retinentes et assumentes prolatas. Dat. Avin. XV kl. iunii a. sexto.

Reg. 111 f. 74 nr. 282

604. *1322 Mai 28. Avignon.*

Iohannes XXII de Siberg Coloniensis dioc. et S. Albani extra muros Maguntinenses ac S. Iacobi extra muros Leodienses monasteriorum abbatibus mandat, quatinus abbati et conventui monasterii Veteris montis Cisterc. ord. Colon. dioc. tanquam conservatores et iudices efficacis defensionis presidio assistentes, non permittant eos molestari ab occupatoribus bonorum et iurium monasterii, cuiuscumque status et condicionis occupatores molestatores et contradictores auctoritate apostolica appellatione postposita compescendo.

Militanti ecclesie licet immeriti . . . Dat. Avin. V kl. iunii a. sexto.

Reg. 73 f. 139' nr. 368.

605. *1322 Mai 28. Avignon.*

Iohannes XXII S. Andree Wormaciensis et S. Trinitatis ac S. Arnualis Metensis diocesium decanis mandat, quatinus abbati et conventui monasterii in Otteburg Cisterciensis ordinis Maguntine diocesis tamquam constervatores et iudices efficacis defensionis presidio assistentes, non permittant eos molestari ab occupatoribus bonorum et iurium monasterii, occupatores et molestatores et contradictores cuius-

Digitized by Google

610. *1322 Mai 28. Avignon.*

Iohannes XXII Herbipolensi et S. Marie ad Gradus Magunt. ac Vetslariensi Trever. dioc. ecclesiarum decanis mandat, quatinus abbati et monasterio in Arnsburg Cisterc. ord. Magunt. dioc. tanquam conservatores et iudices deputati *etc. ut in quarto precedente.*

Militanti ecclesie licet immeriti ... Datum ut supra.

Reg. 73 f. 140' nr. 368.

611. *1322 Juni 1. Avignon.*

Iohannes XXII cum Ottone nato quondam Cunonis [a] de Clivis comitis de Hilkerode scolari Colon. dioc. de coniugato et soluta genito dispensat super defectu natalium, ut possit ad ordines promoveri et ecclesiasticum beneficium, etiam si curam habeat animarum, licite obtinere.

Illegitime genitos, quos ... Dat. Avin. kl. iunii a. sexto.

Reg. 73 f. 505 nr. 1486.

612. *1322 Juni 20. Avignon.*

Iohannes XXII episcopo Osnaburgensi dat facultatem dispensandi cum nobili viro Rodolpho domino castri Deflylte eius dioc. et nobili muliere Iutta nata quondam Ottonis de Linenhorst, qui ignorantes, quod inter eos consanguinitatis in quarto gradu impedimentum existeret, matrimonium contraxerunt et multiplicem prolem procrearunt.

Sedis apostolice providentia ... Dat. Avin. XII kl. iulii a. sexto.

Reg. 73 f. 499 nr. 1464; Rz. 283.

613. *1322 Juni 6. Avignon.*

[Iohannes XXII] Iohanni de Clevis decano ecclesie Coloniensis capellano nostro.

Exigentibus tue devotionis et probitatis meritis votis tuis libenter annuimus et peticiones tuas, quantum cum deo possumus, favorabiliter exaudimus. Hinc est, quod nos certis ex causis legitimis nobis expositis, que ad id nostrum animum rationabiliter induxerunt, tuis devotis supplicationibus inclinati, ut tu, qui de prosapia nobili originem

---

a) Cinionis *in reg.*

Digitized by Google

traxisti quique in minoribus dumtaxat ordinibus constitutus existis, ratione decanatus, quem in ecclesia Coloniensi obtines, cui cura imminet animarum, non tenearis usque ad triennium ad suscipiendum aliquem sacrum ordinem neque ad id a quoquam compelli possis invitus, generalis consilii et quibuslibet aliis . . . constitucionibus . . . et consue*tudinibus* prefate Coloniensis ecclesie contrariis nequaquam obstantibus, auctoritate tibi presencium indulgemus, proviso quod idem decanatus debitis interim non frauditur obsequiis et animarum cura in eo nullatenus negligatur.

Nulli ergo etc. nostre concessionis etc. Datum Avinione II nonas iulii a. sexto.

Reg. 73 f. 331 nr. 933.

614. *1322 Juni 22. Avignon.*

Iohannes XXII episcopo Leodiensi et S. Pantaleonis Coloniensis ac S. Pauli Traiectensis monasteriorum abbatibus mandat, quatinus abbati et conventui monasterii de Alna Cisterc. ord. Leod. dioc. efficacis defensionis presidio assistentes conservatores et iudices deputati, non permittant eos molestari ab occupatoribus bonorum et iurium monasterii.

Militanti ecclesie ... Dat. Avin. XI kl. augusti a. sexto.

Reg. 73 f. 139' nr. 368.

615. *1322 August 1. Avignon.*

Iohannes XXII archiepiscopo Coloniensi mandat, quatinus cum Emundo milite et Hilla de Arre, qui ignorantes, quod inter eos affinitatis impedimentum existebat, matrimonium contraxerunt, dispenset, ut in sic contracto licite valeant remanere, prolem susceptam et suscipiendam legitimam nunciando.

[Iohannes XXII] archiepiscopo Coloniensi.

Paterne pietatis affectu ... Porrecte siquidem nobis dilecti filii Emundi militis et dilecte in Christo filie Hille de Arre mulieris tue diocesis peticionis series continebat, quod dum olim inter eundem militem ex parte una et parentes dicte Hille ex altera discordia et guerre magne, ex quibus bonorum multorum incendia et diversa homicidiorum genera provenisse noscuntur, suborte fuissent procurante malorum omnium incentore, tandem amicorum comunium interveniente tractatu ad sedandam discordiam et guerras huiusmodi ac obviandum

Digitized by Google

periculis et malis innumeris, que poterant exinde verissimiliter provenire, premissis bannis iuxta morem patrie matrimonium invicem contraxerunt, ignorantes penitus aliquod fore obstaculum inter eos, quod posset huiusmodi matrimonium impedire.. Ac demum annis pluribus insimul habitantes multiplicem prolem ex huiusmodi matrimonio susceperunt. Verum quia matrimonium ipsum, pro eo quod quondam Iohannes prior vir eiusdem Hille, sicut demum ad eorundem militis et Hille pervenit noticiam, in quarto consanguinitatis gradu attinebat militi memorato, non potest de iure subsistere et ex separatione ipsius, si fieret, scandala et incendia plurima ac homicidia peiora prioribus dicteque prolis dispersio provenirent et nichilominus idem miles propter multitudinem et potenciam amicorum dicte Hille mortem evadere non valeret, iidem miles et Hilla nobis humiliter supplicarunt, ut providere ipsis et dicte proli super hoc de oportune dispensacionis beneficio dignaremur. Nos igitur, qui libenter singulorum fidelium salutem appetimus et pacis comoda procuramus, cupientes, ut per nostre providencie studium huiusmodi scandalis et incendiis ac homicidiis obvietur dictorumque militis et Hille salus proveniet animarum, tibi, qui de predictis facilius habere poteris noticiam pleniorem, per apostolica scripta committimus et mandamus, quatinus, si est ita, cum milite ac Hilla predictis, ut impedimento consanguinitatis huiusmodi non obstante in eodem sic contracto matrimonio licite remanere valeant, auctoritate nostra studeas dispensare, prolem susceptam et suscipiendam ex ipso legitimam nunciando. Datum Avin. kl. augusti anno sexto.

Reg. 73 f. 499 nr. 1463 Bz. 289.

616. *1322 August 1. Avignon.*

Iohannes XXII archiepiscopo Coloniensi mandat, quatinus cum Cunone de Pirne et Alcide filia quondam Christiani de Marken, qui ignorantes, quod quarto consanguinitatis gradu inter se coniuncti erant, matrimonium contraxerunt et prolem ex eo procrearunt, dispenset, quatinus non obstante impedimento dicto in matrimonio predicto licite remanere valeant, prolem susceptum et suscipiendam ex eis legitimam nunciando.

Exhibita nobis dilecti ... Dat. Avin. kl. augusti a. sexto.

Reg. 73 f. 505 nr. 1487.

Digitized by Google

617. *1322 August 23. Avignon.*

Iohannes XXII archiepiscopis et episcopis necnon principibus Alamannie ac Ludovico in regem Romanorum electo mandat, quatinus fratribus hospitalii S. Iohannis Ierosolimitani assistant adversus Iudeos usurarios.

[Iohannes XXII] venerabilibus fratribus universis archiepiscopis et episcopis ac aliis ecclesiarum prelatis per regnum Alamanie constitutis. Inter ecclesiasticos ordines in domo domini militantes constat ordinem hospitalis S. Iohannis Ierosolimitani specialibus clarere virtutibus deo quidem gratis et fidelibus christianis acceptis, cum professores ipsius per regulares observantias laudabiliter incedentes et contra crucis hostes personarum pericula non timentes, laboribus sudoribus et vigiliis ac expensarum profluviis ad ipsorum confusionem hostium et augmentum catholice fidei non indulgent. Spectat igitur ad Romanum pontificem ordini et professoribus ipsis in oportunitatibus eorum assistere ipsosque in eorum iustis et racionabilibus peticionibus confovere. Exhibita siquidem nobis pro parte dilectorum filiorum . . magistri et fratrum hospitalis eiusdem peticio continebat, nonnullos esse Iudeos per regnum Alamanie constitutos, multas a personis, domibus et locis hospitalis eiusdem extorsisse pecuniarum summas per usurariam pravitatem. Et cum iidem magister et fratres intendant et velint a dictis Iudeis iusticia mediante repetere predictas pecunie summas ultra sortem extortas, nobis humiliter supplicarunt, ut eis in premissis assistere per apostolice sedis providentiam dignaremur. Nos itaque ordinem et magistrum ac fratres eosdem paternis brachiis amplectentes et cupientes, ut a dampnis et incomoditatibus gravibus preserventur, eorum supplicationibus inclinati, universitatem vestram rogamus et hortamur attente, per apostolica vobis scripta mandantes, quatinus eisdem magistro et fratribus vel procuratoribus eorundem ipsorum nomine repetentibus ac exigentibus a dictis Iudeis usuras a dictis domibus personis seu locis ultra sortem, ut prefertur, extortas [assistatis], et quod ipsi Iudei ab huiusmodi extorsione desistant, vos aut vestrum aliquis per vos seu alium aut alios, cum, sicut nostis, divino et humano iure sint usure prohibite, Iudeos ipsos in vestris civitatibus et diocesibus constitutos, quominus usuras restituant prelibatas, amore iusticie ac ob reverentiam apostolice sedis et nostram favoris vestri suffragio nullatenus protegatis, ut ab ipsis assistencie vestre brachio non protectis iidem magister et fratres effectum debitum iusticie consequantur et nos, qui id plurimum gratum habebimus et

Digitized by Google

acceptum, commendare vos et quemlibet vestrum de grate devocionis affectu merito valeamus. Dat. Avin. X kl. septembris anno sexto.

Dilectis filiis nobilibus viris principibus ducibus comitibus marchionibus baronibus lantraviis (!) et militibus ac aliis officialibus et dominis temporalibus ipsorumque loca tenentibus per regnum Almanie constitutis.

Inter ecclesiasticos ordines etc. ut in proxima superiori usque: universitatem vestram rogamus et hortamur in domino, quatinus eidem magistro et fratribus etc. usque: Iudeos ipsos in terris vestris ac districtibus constitutos, quominus usuras restituant etc. usque: plurimum id gratum habebimus et acceptum, vobis et cuilibet vestrum grata possimus impendere merita gratiarum. Dat. Avin. X kl. septembris anno sexto.

Carissimo in Christo filio Ludovico in regem Romanorum electo.

Inter ecclesiasticos ordinis etc. ut in secunda superiori usque: eorum supplicationibus inclinati, magnificentiam tuam rogamus et hortamur in domino, quatinus eisdem magistro et fratribus etc. usque: extorsione desistant, tu per te seu alium aut alios, cum, sicut nosti, divino et humano iure sint usure prohibite, Iudeos ipsos in terris tuis ac districtibus constitutos, quominus usuras restituant prelibatas, amore iusticie et ob reverenciam apostolice sedis et nostram favoris tui suffragio nullatenus protegas, ut ab ipsis assistencie tue brachio non protectis iidem magister et fratres effectum debitum iusticie consequantur et nos, qui plurimum id gratum habebimus et acceptum, tibi grata possimus rependere merita gratiarum. Datum Avin. X kl. septembris anno sexto.

Reg. 73 f. 483'—484 nr. 1415—1417.

618. *1322 August 30. Avignon.*

Iohannes XXII cum Carolo rege Francie et Navarre ac Maria sorore Iohannis regis Boemie dispensat, ut non obstante quarto consanguinitatis gradu et eodem affinitatis gradu, pro eo quod Carolus dudum cum Blancha de Burgundia, que prefate Marie quarto consanguinitatis gradu similiter iungitur, matrimonium contraxerat, copulari matrimonialiter valeant.

Preclare domus inclite Francie . . . Dat. Avin. III kl. septembris a. sexto.

Reg. 73 f. 401' nr. 1174; Rz. 292.

Digitized by Google

619. *1322 September 23. Avignon.*

Iohannes XXII Iohanni Hademari de Dusbourch confert ecclesie Zeflicensis Colon. dioc. canonicatum reservatque prebendam ad presens vacantem vel proxime vacaturam.

Laudabile testimonium ... Dat. Avin. VIIII kl. octobris a. septimo.

In e. m. episcopo Paduano et preposito Reyssensis ac decano Verdensis Coloniensis diocesis ecclesiarum.

Reg. 74 f. 23' nr. 27.

620. *1322 November 8. Avignon.*

Iohannes XXII providet ecclesie Traiectensi de persona Iohannis (de Diest) cassata electione Iohannis de Bronchorst, qui obtenta ab archiepiscopo Coloniensi confirmatione iam ingessit se administrationi dicte ecclesie.

[Iohannes XXII] Iohanni [*de Diest*] electo Traiectensi.

„Regimini universalis ecclesie ... Olim siquidem quondam Iacobo electo Traiectensi, qui in episcopum ... electus fuerat et huiusmodi electio per ... archiepiscopum Coloniensem loci metropolitanum canonice confirmata, tunc ipsius Traiectensis ecclesie regimini presidente, nos ... provisionem faciendam ea vice dicte ecclesie de prelato disposicioni nostre VIIII kl. octobris proxime preteriti ... duximus specialiter reservandam ... Prefato autem Iacobo viam universe carnis ingresso ... prepositi decani capitula et prelati huiusmodi nostre reservationis forsan ignari, .. Iohannem (*de Bronchorst*) prepositum ecclesie S. Salvatoris Traiectensis in Traiectensem episcopum postmodum elegerunt. Qui huiusmodi electionem per dictum Coloniensem archiepiscopum confirmari temere procuravit, idemque prepositus administrationi dicte Traiectensis ecclesie se dicitur ingessisse. Nos igitur attendentes electionem ipsius Iohannis et confirmationem electionis eiusdem per eundem archiepiscopum subsecutam utpote post reservationem nostram attemptatas nullius existere firmitatis, ... ad te prepositum ecclesie Cameracensis in minoribus dumtaxat ordinibus constitutum ... direximus oculos nostre mentis. Quibus ... pensatis, de persona tua ... ecclesie Traiectensi ... providemus teque illi in episcopum preficimus et pastorem ... Dat. Avin. VI idus novembris a. septimo.

In e. m. capitulo eccl. Traiect. ... clero civitatis et dioc. Traiect. ... populo civitatis et dioc. Traiect. ... universis vasallis eccl. Tra-

Digitized by Google

iect.... archiepiscopo Coloniensi, quam papa monet, ut Iohannem electum et ecclesiam Traiect. commendatos habeat suique favoris presidio prosequatur.

Reg. 74 f. 128 nr. 323; Brom 610.

621. *1322 November 17. Avignon.*

Iohannes XXII archiepiscopis et episcopis ac capitulis ecclesiarum cathedralium seu eorum vicariis per Treverensem Maguntinam Bremensem Magdeburgensem Gneznensem Salzburgensem ac Bisantinam et Coloniensem provincias scribit in favorem ordinis hospitalis S. Iohannis Ierosolimitani.

Dudum ad relevandum... Dat. Avin. XV kl. decembris a. septimo.

Reg. 74 f. 140' nr. 365.

622. *1322 Dezember 16. Avignon.*

Iohannes XXII [universis] patriarchis, archiepiscopis, episcopis etc. iniungit, quatinus magistrum Petrum Durandi archidiaconum de Rivello in ecclesia Tullensi capellanum suum et nuncium ad partes Alamannie iam dudum a se distinatum et reversurum ad curiam caritative tractantes, de securo conductu eidem providere curent.

Cum nos dilectum filium... Dat. Avin. XVII kl. ianuarii anno VII.

Reg. 111 f. 257' nr. 1073; Rz. 319.

623. *1323 Februar 13. (Köln.)*

Capitulum ecclesie Coloniensis dat. assensum ad incorporationem ecclesie parrochialis in Kempene in monasterium Gladbacense ord. S. Bened. Colon. dioc., cuius abbati patronatus ius dicti monasterii competebat, factam ab Henrico archiepiscopo Colon. Bunne d. 20 maii a. 1320.

Cum alias reverendus... Datum anno domini millesimo trecentesimo vicesimo tertio feria tertia post dominicam Invocabit.

Reg. Lateran. 41 f. 305. (Insertum in litteras a Bonifatio IX datas d. 6. m. iulii a. 1396.)

624. *1323 Februar 13. (Köln.)*

Philippus prepositus et archidiaconus ecclesie Xanctensis dat

Digitized by Google

assensum ad ecclesie parrochialis in Kempene incorporationem factam ab Henrico archiepiscopo litteris datis d. 20 maii a. 1320.

Noveritis quod cum ... Dat. a. millesimo trecentesimo vicesimo tertio feria tertia post dominicam, qua cantatur: Invocabit me.

Reg. Lateran. 41 f. 305'. (Insertum in litteras a Bonifatio IX datas d. 6 iulii a. 1396.)

***625**. *1323 März 9. Avignon.*

Iohannes XXII archiepiscopis Coloniensi mandat, quatinus statuta quedam ab ipso edita de interdicti sententiis in violatores immunitatis ecclesiastice prolatis mitiget.

[Iohannes] archiepiscopo Coloniensi salutem et apostolicam benedictionem.

Significarunt nobis dilecti filii, iudices scabini consules et communitas civitatis Coloniensis, quod qaedam statuta auctoritate ordinaria edidisti, in quibus inter alia continetur, quod violantes immunitatem seu dotes ecclesiarum, hominem videlicet extrahendo de eis vel eam alio modo violando, ipso facto sententiam excommunicationis incurrant, et si plures fuerint vel iudex secularis huiusmodi violentiam fecerit, locus, in quo tales domicilium habuerint, ipso facto subiaceat interdicto et in loco, ubi immunitas fuerit lesa, cessetur protinus a divinis et quod quilibet locus seu parrochia tuarum civitatis et diocesis, ad quem vel ad quam predones raptores et invasores bonorum et rerum ecclesiarum vel ecclesiasticarum personarum pervenerint seu predicta spolium vel rapina deducta vel ubi prede ipsius emptor fuerit, ipso facto ecclesiastico sit suppositus vel supposita interdicto, et quamdiu ibi malefacti res huiusmodi predicta, spolium seu rapina vel ipsius emptor fuerit, cessetur a divinis, et si per triduum ibi steterint, licet ex tunc recesserint vel ad alia loca se transtulerint vel preda seu spolium alio deductum fuerit, nichilominus parrochia seu locus, in quo triduo manserant vel ubi preda consumpta fuerat, per duos menses subiaceat interdicto, nisi medio tempore fuerit satisfactum, prout in eisdem statutis plenius dicitur contineri. Cum itaque, sicut dicti iudices scabini consules et communitas nobis significare curarunt, dicta civitas sit spaciosa plurimum et diffusa, habens decem et octo magnas parrochias principales et multas collegiates ecclesias plurimasque capellas et, si tota Colonia censeatur in tali forefacto locus unus, tota per consequens civitas reputabitur interdicta et sic propter forefacta, que propter magnitudinem civitatis eiusdem frequenter in aliqua ex

Digitized by Google

predictis parrochiis committantur, vix erit reperire tempus aliquod, in quo dicta civitas non subiaceat interdicto, sicque huiusmodi interdicto durante insepulta remanerent in civitate predicta in magna multitudine corpora defunctorum, ex quorum fetore sanorum infectio sequeretur, insontes fraudarentur ecclesiasticis sacramentis, cresceret indevotio populi, hereses pullularent et infinita pericula insurgerent animarum, magna etiam et periculosa exinde scandala possent sequi, ac propterea nobis humiliter supplicarint, ut animarum periculis et scandalis obviantes, que exinde possint sequi, statuta moderari et mitigare predicta apostolica auctoritate dignaremur, nos eorum supplicationibus inclinati, fraternitatem tuam requirimus et rogamus attente, tibi per apostolica scripta mandantes, quatinus prudenter attendens, quod tempore interdicti divina organa suspenduntur et laudes nec etiam sacramenta ecclesiastica ministrantur, ut solent, adolescentes et parvuli participantes rarius sacramentis minus inflammantur et solidantur in fide fidelium, tepescit devotio, hereses pullulant et multiplicantur pericula animarum, predicta statuta sic studeas temperare, quod ex singulari delicto in una parte civitatis commissa tota predicta civitas non subiaceat interdicto, sed pena huiusmodi non extendatur extra parrochiam, in qua forefactum huiusmodi fuerit perpetratum, nisi per rectores iudices consules scabinos vel officiales civitatis predicte, quocumque nomine censeantur, excessus prefati fuerint perpetrati, quo casu predicta in suo robore perseverent. Dat. Avin. VII idus marcii a. septimo.

Reg. 74 f. 221 nr. 613; Rz. 823.
Or. membr. cum plumbo pend. Sub plica ad sinistr.: ☓ *in* R. Boer; *plica ad dextr.:* A. Reatin. *In dorso:* Iohannes Angeli de Interamp. *et:* R. DCXIII. *Arch. civit. Colon. nr. 1233. — Transumpt. in certam Henrici archiep. Colon. d. d. m. 7. Sept. a. 1328. Ibid. nr. 1233. Q. IV nr. 117 et nr. 143.*

626. *1323 März 14. Avignone.*

Iohannes XXII decano et thesaurario S. Marie Erfordensis Maguntine dioc. ac Martino de Caloncenio canonico Vivariensis ecclesiarum mandat, quatinus Reynoldum Schedeman de Hersfeldia clericum dioc. Maguntine, cui ipse confert capellam S. Martini prope Andernache Trever. dioc. spectantem ad collationem abbatis monasterii Hirsfeldensis ac vacantem per obitum, ut dicitur, Hermanni de Salmes, inducant in eiusdem possessionem corporalem.

Digitized by Google

Apostolice sedis circumspecta benignitas... Dat. Avin. II idus marcii a. septimo.

Reg. 74 f. 348 nr. 988.

627. *1323 April 5. Aschaffenburg.*

Emicho de Spanheim canonicus Maguntinus apparet testis in documento notarili, quo Mathias electus Maguntinus declarat se per procuratores suos ad curiam papalem missos esse obligatum pro redditibus ecclesie Maguntine tempore vacationis eiusdem a papa camere apostolice reservatis et a se ipso perceptis ad solutionem triginta milium florenorum auri camere apostolice in tribus terminis — 1323 aug. 1, 1323 nov. 30, 1324 apr. 15 — solvendorum.

In nomine domini amen. Nos Mathias ... Datum et actum in castro nostro Aschaffenburg ... anno nat. dni. MCCCXXIII ind. VI quinta die mensis aprilis ... testibus specialiter et rogatis.

Docum. orig. membr. notarile. — Arch. Vatic. Armar. C. caps. 2 fasc. 34 nr. 7.

628. *1323 April 5. Avignon.*

Iohannes XXII Omtele primogenito Iohannis regis Boemie et Blance nate Caroli regis Francie filii comitis Valesii indulget, quod die dominica festum proxime ascensionis dominice subsiquente, qua Marie regine Francie debent, sicut asseritur, celebrari coronationis sollempnia, possint sollempniter eorundem nuptie benedici.

Hiis que fidelium ... Dat. Avin. nonas aprilis a. septimo.

Reg. 74 f. 208' nr. 582.

629. *1323 April 9. Avignon.*

Iohannes XXII Omtele nato Iohannis regis Boemie et Blanche nate Caroli regis Francie filii comitis Valesii, inclinatus precibus Caroli regis, concedit, ut in instanti festo penthecostes seu die qualibet septimane festum ipsum sequentis possint nuptias celebrare.

Hiis que fidelium ... Dat. Avin. nonas aprilis a. septimo.

Reg. 74 f. 244 nr. 689.

630. *1323 Mai 17. Avignon.*

Iohannes XXII Henrico de Cervo (Cerno?) confert consideracione

Digitized by Google

Iohannis ragis Boemie canonicatum eccl. S. Cassii Bunnensis Colon. dioc. cum prebenda ad presens vacante vel proxime vacatura.

Honestas morum et vite ... Dat. Avin. XVII kl. iunii a. septimo.

In e. m. S. Iacobi Leod. et S. Pantaleonis Colon. monasteriorum abbatibus ac Busolo de Parma capellano papali canonico Tornacensi.

Reg. 47 f. 302 nr. 859.

631. *1323 Mai 31. Avignon.*

Iohannes XXII Rutgero de Drove consideracione Bertrandi tit. S. Marcelli presbiteri cardinalis apostolice sedis legati pro eo supplicantis confert ecclesie SS. Apostolorum Coloniensis canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Tue probitatis merita ... Dat. Avin. II kl. iunii a. septimo.

In e. m. S. Iacobi Leod. et S. Pantaleonis Colon. monasteriorum abbatibus ac Buxolo de Parma canonico Tornacensi capellano papali.

Reg. 75 f. 369 nr. 2031.

632. *1323 Mai 31. Avignon.*

Iohannes XXII Godefrido Gerardi de Huloven consideracione Bertrandi tit. S. Marcelli presbiteri cardinalis apostolice sedis legati confert ecclesie B. Marie in Aquin. Leod. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Sedis apostolice graciosa benignitas ... Dat. Avin. II kl. iunii a. septimo.

In e. m. S. Iacobi Leod. et S. Panthaleonis Colon. monasteriorum abbatibus ac magistro Busolo de Parma canonico Tornacensi capellano papali.

Reg. 75 f. 366' nr. 2026.

633. *1323 Mai 31. Avignon.*

Iohannes XXII Iohanni de Neyle consideracione Bertrandi tit. S. Marcelli presbiteri cardinalis apostolice sedis legati pro eo supplicantis confert ecclesie Xanctensis Colon. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Laudabile testimonium ... Dat. Avin. II kl. iunii a. septimo.

In e. m. S. Panthaleonis Colon. et S. Iacobi Leod. monasteriorum

Digitized by Google

abbatibus et magistro Buxolo de Parma canonico Tornacensi capellano papali.

Reg. 75 f. 367 nr. 2027.

634. *1323 Juni 1. Avignon.*

Iohannes XXII Mathie de Daenzwilre confert ecclesie SS. Apostolorum Coloniensis canonicatum cum prebenda ad presens vacante vel proxima vacatura.

Laudabile testimonium ... Dat. Avin. kl. iunii a. septimo.

In e. m. abbati monasterii Tuiciensis Colon. dioc. et preposito Ebredunensis ac magistro Iacobo de Mutina canonico Cameracensis ecclesiarum capellano papali.

Reg. 75 f. 190' nr. 1503.

635. *1323 Juni 2. Avignon.*

Iohannes XXII Henrico de Iuliaco confert consideracione Iohannis regis Boemie pro eo supplicantis canonicatum ecclesie Monasteriensis cum prebenda ad presens vacante vel proxime vacatura, non obstante quod in ecclesia S. Marie ad gradus Coloniensi canonicatum et prebendem ac parrochialem ecclesiam de Sterterich Colon. dioc., quorum redditus viginti libras Turonensium parvorum secundum taxationem decime valorem annuum non excedunt, obtinet.

Sedis apostolice graciosa benignitas ... Dat. Avin. IIII nonas iunii a. septimo.

In e. m. episcopo Paduano et preposito S. Severini ac decano S. Georgii ecclesiarum Coloniensium.

Reg. 74 f. 311 nr. 888.

636. *1323 Juni 3. Avignon.*

Iohannes XXII Nicolao dicto Polono confert ecclesie S. Symeonis Treverensis canonicatum cum prebenda ad presens vacante vel proxime vacatura, non obstante quod in eccl. Bunnensi Colon. dioc. sub expectatione prebende in canonicum est receptus.

Honestatem morum aliaque ... Dat. Avin. III nonas iunii a. septimo.

In e. m. preposito Maguntine et Gerardo de Limburch ac Henrico de Genepe canonicis Coloniensis ecclesiarum.

Reg. 74 f. 327' nr. 934.

Digitized by Google

637. *1323 Juni 12. Avignon.*

Iohannes XXII Friderico dicto Goit de Monteclaro, qui adhuc beneficium ecclesiasticum, ut asserit, nullum est assecutus, confert ecclesie Treverensis canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Nobilitas generis, morum decor. . . . Dat. Avin. IIII idus iulii a. septimo.

In e. m. S. Maximi et S. Mathie ac S. Martini prope muros Treverenses monasteriorum abbatibus.

Reg. 75 f. 368 nr. 2029.

638. *1323 Juli 26. Avignone.*

Iohannes XXII Iohanni de Nanceyo legum professori, supplicante pro eo Roberto Sicilie rege, confert ecclesie Treverensis canonicatum cum prebenda ad presens vacante vel proxime vacatura, non obstante quod in S. Gengulphi Tullensi et S. Deodati ac Romaniensi Tullensis diocesis ecclesiis canonicatus et prebendas obtinet.

Litterarum scientia, vite . . . Dat. Avin. VII kl. augusti a. septimo.

In e. m. S. Maximini Treverensis et S. Vincencii Metensis monasteriorum abbatibus ac cantori ecclesie Tullensis.

Reg. 75 f. 103 nr. 1274

639. *1323 August 28. Avignon.*

Iohannes XXII dispensat cum Ottone nato nobilis viri Symonis de Lippia Padeburnensis et Hermengarde nata nobilis viri Engilberti comitis de Marcha Coloniensis dioc. super impedimento consanguinitatis in quarto gradu.

Intenta salutis . . . Dat. Avin. V kl. septembris a. septimo.

Reg. 75 nr. nr. 1391; Rz. 331.

640. *1323 September 19. Avignon.*

Iohannes XXII. Ade dicto Rost de Hocedorp confert ecclesie B. Marie Aquensis Leodiensis diocesis canonicatum cum prebenda ad presens vacante vel proxime vacatura.

Affectum benevolentie specialis . . . Dat. Avin. XIII kl. octobris a. octavo.

Digitized by Google

In e. m. abbati monasterii de S. Cornelis Imdensis et decano S. Marie Traiectensis ac scolastico S. Adalberti Aquensis Colon. et Leod. diocesium ecclesiarum.

Reg. 76 f. 82 nr. 218.

641. *1323 September 19. Avignon.*

Iohannes XXII Arnaldo de Cerpen confert ecclesie S. Martini de Cerpen Colon. dioc. canonicatum cum prebenda ad presens vacante vel proxime vacatura.

Munificentie apostolice dexteram . . . Dat. Avin. XIII kl. octobris a. octavo.

In e. m. preposito Bunnensis Coloniensis et decano ac Sifrido de Rennenberch canonico Coloniensis ecclesiarum.

Reg. 76 f. 82 nr. 219.

642. *1323 November 25. Avignon.*

Iohannes XXII Iohanni de Hoesden confert eccl. S. Andree Colon. canonicatum cum prebenda ad presens vacante vel proxime vacatura, non obstante quod in ecclesia S. Iohannis Traiectensi canonicatum et prebendam obtinet.

Meritis tue probitatis . . . Dat. Av. VII kl. decembris a. octavo.

In e. m. proposito S. Salvatoris Traiectensis et maioris Engolismensis ac S. Gereonis Colon. decanis ecclesiarum.

Reg. 78 f. 286' nr. 872.

643. *1323 December 25. Avignon.*

Iohannes XXII Henrico nato quondam Cononis de Wlpilh militis confert ecclesie S. Andree Coloniensis canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Nobilitas generis, morum decor. . . . Dat. Avin. VIII kl. ianuarii a. octavo.

In e. m. magistro Bindo de Senis proposito Coloniensis notario papali et S. Servacii Traiectensis ac S. Marie Aquensis Leod. dioc. decanis ecclesiarum.

Reg. 77 f. 7' nr. 1019.

Digitized by Google

644. *1323 October 9. Avignon.*

Iohannes XXII archiepiscopo Coloniensi eiusque suffraganeis transmittit tenorem processus, quo die precedenti Ludovicum de Bavaria infra trium mensium spacium se apostolico presentare conspectui iubet eumque, ne administrationi imperii ulterius se ingerat, prohibet; mandat eisdem, quatinus dictum processunt in ecclesiis et locis suarum diocesium solenniter publicari faciant.

Attendentes quod .... Dat. Avin. VII idus octobris a. octavo.

Brom (ex arch. Traiectensi) 628; cf. infra Reg. 1324 Aug. 18.

645. *1324 Januar 5. Avignon.*

Iohannes XXII Boemundo de Sareponte confert ecclesie Virdunensis canonicatum cum prebenda ad presens vacante vel proxime vacatura.

Laudabile testimonium ... Dat. Avin. nonas ianuarii a. octavo.

In e. m. abbati monasterii S. Maximini et decano S. Pauli extra muros Treverenses ac archidiacono Metensi.

Reg. 76 f. 236 nr. 707.

646. *1324 Januar 6. Avignon.*

Iohannes XXII Gerardo comiti Iuliacensi indulget facultatem habendi altare portatile, super quo, cum eum de loco ad locum contigerit proficisci, in locis congruis et honestis liceat eidem pro se et familiaribus suis, etiam antiquam illucescat dies, per proprium vel alium sacerdotem ydoneum missam facere celebrari.

Devocionis tue sinceritas ... Dat. Avin. VIII idus ianuarii a. octavo.

In e. m. nobili mulieri Elizabet comitisse Iuliacensi.

Reg. 76 f. 221 nr. 662.

647. *1324 Januar 5. Avignon.*

Iohannes XXII Gerardo comiti Iuliacensi indulget, ut, cum eum ad loca ecclesiastico supposita interdicto declinare contigerit, licite sibi pro se et familiaribus suis per proprium vel alium sacerdotem ydoneum submissa voce, non pulsatis campanis, excommunicatis et interdictis exclusis, in locis congruis et honestis missam facere cele-

Digitized by Google

brari liceat, dummodi idem, sacerdos et familiares ipsi causam non dederint interdicto neque id eidem vel eis contingat specialiter interdici.

Devocionis tue sinceritas ... Dat. Avio. VIII idus ianuarii a. octavo.

In e. m. nobili mulieri Elizabet comitisse Iuliacensi.

Reg. 76 f. 221' nr. 661.

648. *1324 Januar 6. Avignon.*

Johannes XXII Elizabeth comitisse Iuliacensi indulget, ut causa devotionis et orationis monasteria inclusarum monialium ordinum quorumcumque decentibus et honestis associata matronis semel in anno libere ingredi valeat, dummodo nec ipsa nec eedem matrone comedant vel pernoctent ibidem.

Devocionis tue sinceritas ... Dat. Avin. octavo idus ianuarii a. octavo.

Reg. 76 f. 211' nr. 631.

649. *1324 Januar 6. Avignon.*

[Iohannes XXII] Balduino archiepiscopo Treverensi.

Tue devocionis precibus ... Cum itaque, sicut ex parte tua fuit propositum coram nobis, sepe contingat ecclesias et cimiteria tuarum civitatis et diocesis per effusionem sanguinis vel seminis violari, que non potes reconciliare comode per te ipsum .... nos igitur ... quod ecclesias et cimiteria supradicta per aliquem sacerdotem ydoneum reconciliare valeas, quociens fuerit oportunum, aqua prius a te vel per alium antistitem, ut moris est, benedicta, tibi concedimus facultatem ... Dat. Avin. VIII idus ianuarii a. octavo.

Reg. 76 f. 235 nr. 706; Rz. 341.

650. *1324 Januar 6. (Avignon.)*

Iohannes XXII Balduino archiepiscopo Treverensi concedit facultatem providendi in Metensi et Tullensi ac Virdunensi cathedralibus necnon in S. Salvatoris Metensis et S. Gengulphi Tullensis et S. Marie Magdalene Virdunensis et S. Arnualis Metensis diocesium collegiatis ecclesiis, in singulis videlicet ecclesiarum ipsarum singulis per-

Digitized by Google

sonis ydoneis, etiam si alias eedem persone beneficiate existant, de singulis canonicatibus ecclesiarum ipsarum ac conferendi singulis personarum ipsarum singulas prebendas nulli alii de iure debitas, si que in singulis dictarum ecclesiarum vacant ad presens, eisdemque providendi de prebendis dictis, alioquin reservandi collationi sue singulas prebendas proxime vacaturas per se singulis personis prefatis conferendas.

Personam tuam nobis . . . Dat. Avin. VIII idus ianuarii a. octavo.

Reg. 76 f. 236 nr. 708; Rz. 341 n. 1.

651. *1324 Januar 6. Avignon.*

Iohannes XXII Balduino archiepiscopo Treverensi indulget, ut, quociens sibi fuerit oportunum, missam, antequam illucescat dies, celebrare licite et facere celebrari possit, proviso ut parce huiusmodi concessione utatur.

Desideriis tuis libenter . . . Dat. Avin. VIII idus ianuarii a. octavo.

Reg. 76 f. 236' nr. 709; Rz. 341 n. 2.

652. *1324 Januar 6. Avignon.*

Iohannes XXII Balduino archiepiscopo Treverensi indulget, ut sex clerici familiares et domestici eius obsequiis insistentes, quos ad id duxerit eligendos, fructus redditus et proventus beneficiorum suorum ecclesiasticorum, que nunc obtinent vel eos in posterum obtinere contingeret, etiam si dignitates personatus seu officia existant et curam habeant animarum, usque ad triennium integre, quin resideant personaliter, percipere valeant, cotidianis distributionibus dumtaxat exceptis.

Sincere devocionis affectus . . . Dat. Avin. VIII idus ianuarii a. octavo.'

In e. m. S. Maximini et S. Mathie extra muros Treverenses ac Lucemburgensis Treverensis diocesis monasteriorum abbatibus.

Reg. 76 f. 236 nr. 710; Rz. 341 n. 3.

653. *1324 Januar 13. Avignon.*

[Iohannes XXII] archiepiscopo Coloniensi et Monasteriensi ac Traiectensi episcopis.

Digitized by Google

Significavit nobis .. Albertus de Nigrocastro prior hospitalis S. Iohannis Ierosolimitani in Alamannia, quod ... episcopus Osnaburgensis .. commendatorem et fratres hospitalis S. Iohannis Ierosolimitani in Laga Osnaburgensis diocesis contempto ecclesiastico iudicio et omisso, in quo dicti commendator et fratres sibi parati erant exhibere iusticie complementum super quibusdam terris possessionibus et rebus aliis, que non erant feudales nec ad seculare forum eorum cognicio pertinebat, traxit et trahi fecit ad iudicium seculare et super hiis contra eos de facto fieri processus et ferri sentencias procuravit in dictorum commendatoris et fratrum dampnum non modicum et preiudicium ecclesiastice libertatis. Quocirca fraternitati vestre ... mandamus, quatinus ... si inveneritis ita esse, pronuncietis auctoritate nostra predictos processus et sentencias nullos esse ipsosque, quatinus de facto processisse noscuntur, de facto etiam revocetis contradictores auctoritate nostra appellatione postposita compescendo . . . Dat. Avin. idus ianuarii a. octavo.

Reg. 77 f. 289 nr. 1804; Rz. 343.

654. *1324 Januar 14. Avignon.*

[Iohannes XXII] eidem regi (Iohanni Boemie).

Magnitudinis regie litteras per dilectum filium Henricum de Godogma canonicum Cameracensem nuncium regium nostro apostolatui presentatas, quibus eidem petebat nuncio regia providencia fidem credulam adhiberi, benigne recepimus et ea, que predictus nuncius nobis explicare sub dicta credentia voluit, audivimus et intelleximus diligenter. Cumque ipse pro parte tue celsitudinis a nobis inter cetera duxerit postulandum, quod in certis processibus per magnificum virum Lodovicum ducem Bavarie in discordia dudum in re[ge]m Romanorum electum ad tui factis, sicut asserebat, instantiam contra ... ducem Brabancie nichil vellemus per processus nostros, quos certis ex causis contra predictum Ludovicum ducem Bavarie nuper habuimus, specialiter inmutare, nos volentes in hiis, que secundum deum possumus, annuere votis tuis serenitati tue super hoc respondemus, quod nichil inmutare quoad presens super eisdem processibus intendimus specifice vel expresse. Dat. Avin. XIX kl. februarii a. octavo.

Reg. 112 pars II f. 74' nr. 903.

Digitized by Google

655. *1324 Januar 14. Avignon.*

Iohannes XXII Walramo nato nobilis viri Gerardi comitis Iuliacensis canonico Coloniensi reservat dignitatem vel personatum seu officium cum cura vel sine cura, etiam si ad illam vel illum seu illud consueverit quis per electionem assumi, dummodo maior dignitas post archiepiscopalem in eadem ecclesia non existat, si qua vel si quis seu si quod in ipsa ecclesie vacat ad presens vel cum vacaverit, non obstante quod patitur in ordinibus et etate defectum, cum in acolitatus ordine at vicesimo primo etatis anno constitutus existat.

Nobilitas generis, morum decor . . . Dat. Avin. XVIIII kl. februarii a. octavo.

In e. m. S. Plantaleonis (!) et S. Martini Coloniensium monasteriorum abbatibus ac magistro Iacobo de Mutina canonico Coloniensi.

Reg. 76 f. 193 nr. 572.

656. *1324 Januar 17. Avignon.*

[Iohannes XXII] Carolo regi Francie illustri.

Dudum frequenti meditatione pensantes, quantum ecclesie Romane fore noscatur expediens in ecclesia Coloniensi fidelem presidere personam, sicut impresentiarum preesse supponimus, . . . ac propterea illam, quo tempore vacare contingeret[a], eidem de tali providere persona . . . intendentes, diu antequam misse nuper regie celsitudinis littere super hoc nobis presentate fuissent, eandem duxeramus ecclesiam disposicioni nostre . . . reservandam, regalem excellentiam hoc tenere volentes indubie, quod, ubi nobis fienda provisio immineret, de tali disposuimus et adhuc disponimus eidem favente domino providere persona, que Coloniensi ecclesie fructuosa existens nobis et ecclesie Romane in sue devocionis et fidei constantia quietem preparare non desinat ac honores et commoda regia zelare puris affectibus non postponat. Dat. Avin. XIIII kl. marcii a. octavo.

In e. m. comiti Valesii.

Reg. 112 pars II f. 18 nr. 589.

657. *1324 März 8. Avignon.*

Iohannes XXII Hildesemensis et S. Andree decanis ac preposito S. Severini Coloniensis ecclesiarum mandat, quatinus studeant pacem

a) pro tempore vacare contingere *ms.*

et concordiam inter Borchardum archiepiscopum Magdeburgensem et eiusdem adversarios, consules scilicet et universitatem civitatis Magdeburgensis necnon nonnullos comitis nobilisque illarum partium, adherentes Ludovico duci Bavarie, qui se dicit in regem Romanorum electum, si vero partes ipsas ad id eos reperire contigerit minus pronas et faciles, predictos consules et alios persecutores, cuiuscumque status et condicionis ac preeminentie fuerint, ad desistendum ab his persecutionibus monitione premissa per censuram ecclesiasticam compellant.

Generalis ecclesie regimini . . . Dat. Avin. VIII idus marcii a. octavo.

Reg. 76 f. 240 nr. 721; Schmidt nr. 150; Rz. 351.

658. *1324 März 18. Avignon.*

Iohannes XXII magistro Bindo de Senis preposito Coloniensis ecclesie notario suo, consobrino quondam Ricciardi S. Eustachii diaconi cardinalis et uni ex executoribus testamenti eiusdem cardinalis, prosequi volenti et complere eulogium dicte ultime voluntatis in urbe Senensi et visitare cupienti pro restitutione sue salutis corporee quedam naturalia balnea ipsarum partium, impertitur licentiam eundi ad partes easdem et in eis per unius anni spacium immorandi.

Sicut nobis tua devota insinuacio . . . Dat. Avin. XV kl. aprilis a. octavo.

Reg. 76 f. 228' nr. 686.

Idem indultum eidem conceditur in eundem modum a. 1324 d. 25. m. martii.

Sicut nobis tua . . . Dat. Avin. VIII kl. aprilis a. octavo.

Ibid. 76 f. 252' nr. 765.

659. *1324 März 21. Avignon.*

Iohannes XXII Henrico de Iuliaco confert ecclesie Bunnensis Colon. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat, non obstante quod parrochialem ecclesiam de Śetterich predicte diocesis et in S. Marie ad gradus Coloniensis canonicatum et prebendam, quorum omnium fructus redditus et proventus viginti librarum Turonensium parvorum secundum taxacionem decime valorem annuum, sicut idem asserit, non excedunt, obtinet ac in Monasteriensi ecclesiis sub expec-

Digitized by Google

tatione prebende et dignitatis auctoritate apostolica in canonicum est receptus.

Ex tue devocionis et probitatis meritis . . . Dat. Avin. XII kl. aprilis a. octavo.

In e. m. magistro Iohanni de Regio preposito Parmensis camere nostre clerico et decano S. Andree ac Syfrido de Rennemberch canonico maioris ecclesiarum Coloniensium.

Reg. 77 f. 7' nr. 1020.

660. *1324 März 21. Avignon.*

Iohannes XXII episcopo Osnaburgensi et decano Susaciensis ac cantori Fritzlariensis eccl. mandat, quatinus procedant contra Engelbertum comitem de Marka et Reynoldum primogenitum comitis Gelrensis eorumque complices, qui bona ecclesie Monasteriensis occuparunt eiusque episcopum et quatuor canonicos ceperunt.

[Iohannes XXII] episcopo Osnaburgensi et decano Susaciensis ac cantori Fritzlariensis ecclesiarum Colon. et Maguntin. diocesium.

Dilecti filii . . decanus et capitulum ecclesie Monasteriensis nuper per eorum litteras . . . intimarunt, quod hiis diebus Engelbertus comes de Marcha et Reynoldus . . comitis de Gelren. primogenitus Coloniensis diocesis vassalli Monasteriensis ecclesie contra eandem ecclesiam eorum matrem et dominam cum pluribus aliis eorum in hoc parte complicibus conspirantes ac iniquas collegaciones et federa inientes bona eiusdem ecclesie diripiunt et subvertunt, castra opida et municiones ipsius nequiter ausu sacrilego occupando. Idemque comes de Marcha in illud genus sacrilegii . . . dicitur prorupisse, quod . . . Ludovicum episcopum Monasteriensem una cum quatuor canonicis eiusdem ecclesie cepit et tamdiu tenuit diris vinculis captivatos, donec pro liberacione sua promitteret quandam solvere pecunie quantitatem, et quod de premissis querimoniam non deponeret, iuramentum ac fideiussorum cautionem fuit prestare coactus; dictusque comes . . . bona eiusdem ecclesie invasit et invadit continue eadem temere occupando. Quare prefati decanus et capitulum nobis humiliter supplicarunt . . . Nos autem . . . discretioni vestre . . . mandamus, quatinus . . . si vobis . . . de occupatione bonorum eiusdem ecclesie et captivacione ac detencione episcopi et canonicorum predictorum constiterit ita esse, dictum comitem, quod huiusmodi iuramentum relaxet ac quicquid ab ipso episcopo occasione dicte captivitatis extorsit, restituat fideiussoresque . . . absolvat, moni-

Digitized by Google

tione premissa per censuram ecclesiasticam appellacione postposita compellatis, ac iureiurando relaxato predicto dictisque fideiussoribus absolutis dictum comitem de Marcha et quoscumque alios, quos in captione et detencione predictis culpabiles repereritis et propter hoc excommunicationis sentenciam latam a canone incurrisse, publice diebus dominicis et festivis per singulas cathedrales ... excommunicatos nunciare curetis, ... donec super hiis congrue satisfecerint et cum litteris vestris res veritatem et processum huiusmodi continentibus ad sedem venerint apostolicam absolvendi ... Dat. Avin. XII kl. aprilis a. octavo.

Reg. 77 f. 50 nr. 1153; *Rz. 353.*

661. *1324 März 21. Avignon.*

Iohannes XXII episcopo Osnaburgensi et decano Susatiensis ac cantori Fritzlariensis Colon. et Magunt. diocesium ecclesiarum, quos deputat conservatores et iudices episcopo decano et capitulo Monasteriensi, mandat, quatinus his efficacis defensionis presidio assistentes non permittant, eosdem super bonis et iuribus suis ab occupatoribus detentoribus molestatoribus et iniuriatoribus, cuiuscumque sint status vel condicionis, indebite molestari.

Militanti ecclesie licet immeriti ... Dat. Avin. XII kl. aprilis a. octavo.

Reg. 77 f. 8 nr. 1022; Rz. 352.

662. *1324 März 25. Avignon.*

Iohannes XXII magistro Bindo de Senis preposito ecclesie Coloniensis supplicanti concedit facultatem, ut confessor, quem is duxerit eligendum, omnium peccatorum, de quibus corde contritus et ore confessus fuerit, eam plenam remissionem, quam Romani pontifices consueverunt per speciale privilegium aliquibus impertiri, quatinus claves ecclesie se extendunt et gratum in oculis divine maiestatis extiterit, in mortis articulo eidem semel concedere valeat.

Sinceritas tue devocionis ... Dat. Avin. VIII kl. aprilis a. octavo.

Reg. 76 f. 252 nr. 763.

663. *1324 März 31. Avignon.*

Iohannes XXII concedit indulgentias omnibus porrigentibus

Digitized by Google

manus adiutrices ad consummandam ecclesiam cathedralem Coloniensem.

[Iohannes XXII] universis Christi fidelibus presentes litteras inspecturis salutem.

Pium et meritorium fore dinoscitur, ut qui gloriantur nomine christiano, ecclesiarum, in quibus magestas collaudatur altissimi et sanctorum commemoratio frequentatur, fabricis et structuris de bonis temporalibus eis a deo prestitis impendant subsidia oportuna, ut ecclesie ipse decoris perfectionem suscipiant et, qui huiusmodi subsidia ministrarint provide, divine miseracionis graciam consequantur; nosque ad id cunctos christicolas libenter efficacibus exhortacionibus invitamus et eis munera porrigimus spiritualium graciarum. Sane, sicut dilectus filius magister Bindus de Senis prepositus ecclesie Coloniensis notarius noster devota nobis insinuatione monstravit, dilecti filii, capitulum eiusdem ecclesie Coloniensis pro celebritate eiusdem ecclesie venerande intendentes ecclesie prefate structuram angustam et vetustam iuxta honorificentiam ipsius ecclesie reformare, ab octuoginta duobus annis vel circiter opus fabrice valde sumptuosum elegans validum et sublime fuerunt in dicta ecclesia cum suffragiis etiam Christi fidelium prosecuti. Sed nondum est nisi tercia pars principalis altaris et chori huiusmodi operis consummata, in qua trium sanctorum regum magorum corpora pridem fuerunt venerabiliter collocata. Cupientes igitur, ut ad dei laudem et gloriam et pro gloriosissime virginis matris eius, in cuius honore et sub principis apostolorum vocabulo dicta ecclesia est fundata, necnon principis et regum prefatorum reverentia opus ipsum feliciter consumetur, et attendentes, quod inter holocausta virtutum illud domino acceptabilius redditur, quod de pinguedine caritatis offertur, predicti notarii devotis in hac parte supplicationibus annuentes, universitatem vestram rogamus et hortamur in domino, in remissionem vobis peccaminum iniungentes, quatinus de bonis vobis a deo collatis ad prosecutionem et perfectionem eiusdem operis, quod magna exigit honera expensarum, pias helemosinas et grata caritatis subsidia erogatis, ut suffragantibus subventionibus vestris caritativis et piis possit eadem ecclesia premisse sic elegantis consumatione structure superni regis laudibus apta reddi. Nos enim omnibus vere penitentibus et confessis, qui ad tam celebre piumque opus manum porrexerint adiutricem, unum annum et centum dies de iniunctis eis penitenciis misericorditer relaxamus, presentibus post triennium minime valituris; quas mitti per questuarios districtius inhibemus,

Digitized by Google

eas, si secus astum fuerit, carere viribus decernentes. Dat. Avin. II kl. aprilis a. octavo.

Reg. Vat. 76 f. 62 nr. 803; Rz. 354.

667. *1324 April 3. Avignon.*

[Iohannes XXII] Engilberto comiti de Marka.

Habet assertio nobis facta domestice, quod ... Monasteriensis episcopus non voluntate libera, que non erat, sed pro libertate, quam pridem a tuo, quo detinebatur, carcere naturaliter affectebat, tibi seu aliis tuo nomine infra certum terminum se promisit quantitatem pecunie soluturum. Et quia idem episcopus solucionem dicte pecunie, quam pretendebat tunc liberacionis sue necessitas sibi esse gratuitam, fore sibi nunc libero extimat onerosam, nobilitatem tuam rogamus et hortamur attente, quatinus ... prefatum episcopum non vexes propterea vel molestes ... Dat. Avin. III nonas aprilis a. octavo.

Reg. 112 ps. II f. 67 nr. 862; Reg. 357.

668. *1324 April 6. Avignon.*

[Iohannes XXII] archiepiscopo Coloniensi.

Gratanter audivimus, quod tu, frater, sicut devotus filius sancte Romane ecclesie matris tue litteras, quas[a] super processu per nos pridem habito contro virum magnificum Lodovicum ducem Bavarie discorditer in Romanorum regem electum pridem tibi duximus [destinandas] cum reverentia debita recepisti. Non tamen audivimus, quod haberemus procul dubio valde gratum, quod eas fueris executus. Et quia ex graviori contumacia dicti ducis processum alium urgente iusticia fecimus contra ipsum, prout ex aliis litteris nostris tibi directis eundem continentibus seriose processum latius apparebit, fraternitatem tuam rogamus et hortamur attente, quatinus in hiis et aliis, que honorem ecclesie predicte respiciant, sicut devotus eiusdem ecclesie filius et verus obediens munus diligentis executoris impendens super dictis processibus tam primas[b] litteras quam secundas, cum illas ad te pervenire contigerit, pro nostra et apostolice sedis reverentia sic solicite ac favorabiliter exequaris, quod propterea eternum habeas adomino premium et apud nos et ipsam sedem super hoc tibi

a) qua *in reg.* b) per primas *in reg.*

Digitized by Google

laudem vendices et gratiam pleniorem. Dat. Avin. VIII id aprilis a. octavo.

Reg. 112 ps. II f. 75 nr. 906.

666. *1324 April 6. Avignon.*

[Iohannes XXII] iudicibus scabinis consulibus proconsulibus magistris civium totique universitati Coloniensi.

Inter parentes et liberos ... Sane vos, filii sanctam Romanam ecclesiam matrem vestram sinceris affectibus continue diligentes circa eius placita laudis non modice gloriam ex impenso vestre devocionis obsequio nobis hactenus vendicastis. Propter quod fiducialiter extimantes, quod tanquam viros note prudentie ac erga ipsam ecclesiam inextinguibili devotione ferventes semper continuare preterita vos delectet, universitatem vestram rogamus et hortamur attente, quatinus venerabili fratri nostro H. archiepiscopo Coloniensi circa illa precipue, que honorem predicte ecclesie respiciunt, pro nostra et apostolice sedis reverentia sic favorabiliter assistatis, quod propterea crescant laudis vestre preconia et preter premium retribucionis eterne assint vobis in casibus eiusdem sedis presidia oportuna. Dat. ut supra proxima [= Avin. VIII id. aprilis a. octavo].

Reg. 112 ps. II f. 75 nr. 907.

667. *1324 Januar 19. — April 6.*[a] *Avignon.*

[Iohannes XXII] regi Boemie.

Excellentie tue litteras noviter nobis missas benignitate recepimus consueta. Que cum insinuaverint nobis grate devocionis et sinceritatis affectum, quem ad nos et ecclesiam Romanam pure geris, propterea tibi, fili carissime, non indigne referimus gratias, quas valemus, rogantes magnitudinem regiam et hortantes attente, quatinus sic perseveranter in ipsa dispositione persistas, quod ex huiusmodi perseverantie meritis apud deum et ipsam ecclesiam laudis et premii clareas incrementis. Petitiones vero nobis pro parte tua per tuum nuncium presentatas exaudibiliter tuo intuitu expedivimus iuxta posse. (*Sine data*).

Reg. 112 ps. II f. 74' nr. 905.

a) *Data est epistola immediate precedens XIIII kl. febr. a. VIII, immediate sequens VIII idus aprilis a. VIII.*

Digitized by Google

668. *1324 April 15. Avignon.*

Iohannes XXII cives Colonienses monet, ne adhereant Ludovico de Bavaria a papa excommunicato.

[Iohannes XXII] iudicibus scabinis rectoribus consulibus proconsulibus totique universitati Coloniensi.

Requiratur[a] in prolatione sermonis quedam armonie (*lacuna!*) et in veritatis effectibus quedam similiter concomitantia petitur actionis, videlicet ut sua singulis proprietate servata sonus verbi cum cordis intentione conveniat et a suo significato vocabulum non recedat. Sane de integritate devotionis et fidei erga nos et sanctam Romanam ecclesiam matrem vestram apud nos assertio plurium et litterarum vestrarum continuata descriptio vos commendat. Et quamquam de vobis velut viris catholicis deumque timentibus supponamus verisimiliter ita esse, cupimus tamen, ut commendationis vox idem cum animo senciat et relatio operi maritetur. In huiusmodi vero contrarium nuper auribus invitis audivimus plurimum admirantes, quod vos virum magnificum Ludovicum ducem Bavarie discorditer in Romanorum regem, sicut scitis, electum parendo sibi ut regi multipliciter honorastis, ex hoc nostrum contra eum longe anterius habitum in hac parte processum inter cetera summarie continentem, quod Romano vacante imperio, sicut nunc vacare dinoscitur, et ad dictam ecclesiam regimine ipsius imperii racionabiliter pertinente neque adhuc examinata per nos electione huiusmodi suaque approbata persona, iamque usurpato sibi nomine ac titulo regio se administrationi eiusdem regni tam indebite quam irreverenter immiscuit et dampnatis in Lombardia favens hereticis ac rebellibus aliis eiusdem ecclesie dampnabiliter alia plura committens excesserat in gravem divine magestatis iniuriam, nostrum et ecclesie prefate contemptum, anime sue perniciem, in preiudicium quoque ac scandalum dilecti filii magnifici viri Henrici (!) ducis Austrie coelecti sui et tam eundem eligentium Alamani (!) principum quam plurium mundi fidelium aliorum; propter quod electum ipsum sub virtute sancte obedientie ac excommunicationis pena expresse monuimus, quam incurrere ipsum volumus (!) ipso facto, nisi effectualiter huiusmodi nostre monitioni pareret, ut infra certum sibi prefixum terminum diutius iam elapsum a premissis desisteret et quecunque taliter excedendo commiserat, infra dictum terminum revocaret, universis prelatis ... ac universis et singulis civitatibus ... districtius inhibentes,

a) *Harum litterarum textus est adeo mendosus, ut iam non videatur mihi restituendus eius tenor genuinus.*

Digitized by Google

ne in aliquibus dicti regni seu imperii tangentibus regimen prefato Ludovico tanquam regi seu in Romanorum regem electo, nisi et quousque dictam electionem ac personam ipsius per eandem sedem approbari et admitti contigerit, in aliquo pareant seu intendant neque sibi in quibuscumque ad regimen ipsum spectantibus prebeant auxilium consilium vel favorem. Et quia prenominatus electus huiusmodi electionem nostram contempnisse (!) dinoscitur, iam ipsum per alium processum nostrum noviter habitum declaravimus eandem excommunicationis sententiam incurrisse ac eum excommunicatum nunciavimus et preter casus exemptos ab omnibus evitendum .... Et licet contra civitates communitates universitates ac singulares personas alias, que in predictis vel circa ea forsitan deliquer*int* contra predictas monitionem et inhibitionem nostras temere veniendo ad debitam impositionem penarum propter hoc fuisset merito procedendum, tamen de gracia dicte sedis amplius adhuc providimus expectandum, prout hec et alia seriosius in eisdem contenta processibus tamquam acta diu patenter et publice iam ad vos credimus pervenisse. Hiis igitur diligenter [pensatis], cum honor et premium in virtutis testimonium prebeatur et quem honoraverit dominus, sit ab omnibus honorandus, discretio vestra consideret, an electus idem, donec in ipsius erroris deliramento permanserit, vectro amore sit dignus aut obedientie vel honoris obsequie alicuius. Quis sic hoc dissimilare non vultis huiusmodi nostra monitione contempta per inobedientie sue demeritum tam deo quam dicte sedi et ipsi ecclesie, a cuius potestate dependet, se reddidit odiosum. Preterea, fili, numquid vos filiorum dulci vocabulo servientes ipsum, quem velut ex excessibus suis iniqum (!) in hac parte dicta odit ecclesia, vos habebitis odio et legem ipsius ecclesie ex eisdem iustis piisque processibus editam diligentis (!) nichilominus in hiis et aliis, que maternis affectibus ecclesia prefata desiderat, non verbis tantummodo sed rebus, ut condecet, honorantes, ne ad vos, quod absit, illud referri valeat Christi verbum, quo illum exprobrasse legimus populum, a quo labiis et non corde se noverat honoratum. Absit a vobis igitur tanta mentis insania, quin, sicut firmiter credimus et speramus, dictis et factis concordantibus invicem per fructus exhibitos condecentium operum semper agnoscatis ut filii materne reverentie meritum et reddatis in omnibus ipsi ecclesie devotionis et fidei debitum filiale. Quocirca universitatem vestram rogamus et hortamur et monemus attente, quatinus monitionem et inhibitionem nostras huiusmodi pro rev(*er*)entia nostra et sedis ipsius sic tenaciter et efficaciter observetis, ne in illarum incidatis edictum, ac in hiis et aliis, que reverentiam et honorem dei, nostrum,

Digitized by Google

prefate sedis et ecclesie predicte respiciant, prebeatis vos debitis et oportunis studiis operosos, quod erga nos et dictam ecclesiam realiter vestra recensita fides et devotio pateat, crescat vobis per consequens laudis condigne preconium et vendicetis vobis a divina retributione propterea votiva stipendia premiorum. Parati enim sumus, quantum cum deo licet, suis loco et tempore speciali vos prosequi benivolentia et favore. Dat. Avin. XVII kl. maii a. octavo.

Reg. 112 pars II f. 75 nr. 909.

669. *1324 Mai 5. Avignon.*

Die V. mensis maii frater Henricus de Alamannia de ordine heremitarum S. Augustini conventus Basiliensis fuit missus per dominum nostrum papam ad partes Alamannie cum processibus factis et publicatis contra hereticos et rebelles ecclesie directos ad archiepiscopos Coloniensem et Maguntinum et episcopum Constanciensem et pro expensis suis eundo et redeundo tradidimus sibi de mandato domini nostri XXV flor. auri.

Intr. et Exit. 57 f. 104'.

670. *1324 Mai 16. Avignon.*

Iohannes XXII Nicolao dicto Bayelar confert ecclesie B. Marie Aquensis Leod. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Illis libenter apostolice sedis... Dat. Avin. XVII kl. iunii a. octavo.

In e. m. abbati monasterii S. Syri Ianuensis et scolastico ac cantori ecclesie S. Adalberti prope muros Aquenses Leod. dioc.

Reg. 77 f. 170' nr. 1430.

671. *1324 Mai 17. Avignon.*

Iohannes XXII. Rutegero dicto Overstolz confert ecclesie SS. Apostolorum Coloniensis canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Litterarum scientia, morum decor ... Dat. Avin. XVI kl. iunii a. octavo.

In e. m. S. Severini et S. Georgii decanis ac scolastico S. Marie ad gradus Colon. ecclesiarum.

Reg. 77 f. 21' nr. 1059.

Digitized by Google

***672.** *1324 Mai 26. Avignon.*

Iohannes XXII Iohanni regi Boemie et Treverensi Maguntino et Coloniensi archiepiscopis affirmat, quod sue intentionis nequaquam existit per processus contra Ludovicum de Bavaria habitos derogare iuribus electorum imperii.

[Iohannes XXII] Iohanni regi Boemie.

Infausti rumoris assercio nostris pertulit auribus hiis diebus, quod quidam iniquitatis filii sub veste humili religionis exterius gestantes habitum sed interius a religionis veritate vacui, iniquitate pleni et malicia non carentes ... tibi, fili carissime, ac quibusdam aliis regis Romani promovendi in imperatorem coelectoribus tuis falso et mendaciter suggesserunt, quod circa processus, quos contra magnificum virum Ludovicum ducem Bavarie dudum in discordia in regem Romanorum electum propter varios excessus execrabiles contra deum nos et Romanam ecclesiam reique publice utilitatem per eum perpetratos nuper habuimus, ad hoc nostra ferebatur intentio et dirigebantur studia mentis nostre, ut tandem te et coelectores alios eligendi iure huiusmodi privaremus. Et licet credamus te tuosque coelectores huiusmodi falsis suggestionibus ... aures non accommodasse faciliter ad credendum, tamen ad confundendum omnino nequiciam huiusmodi detractorum ... tue celsitudini providimus describenda, quam tenere voluimus indubie, quod nostre intentionis nequaquam extitit nec existit per processus predictos tuis et aliorum coelectorum iuribus in aliquo derogare ... Dat. Avin. septimo kl. iunii a. octavo.

In e. m. scriptum est mutatis mutandis archiepiscopo Trever. [1], archiepiscopo Maguntino, archiepiscopo Coloniensi.

Reg. 112 ps. II f. 67 nr. 865.

***673.** *1324 Mai 26. Avignon.*

Iohannes [XXII] ..... abbati monasterii Tuiciensis Coloniensis dioc. et Sancti Gereonis ac ... Sancti Cuniberti Coloniensium decanis ecclesiarum ...

Conquesti sunt nobis dilecti filii ... decanus et capitulum ecclesie S. Severini Coloniensis, quod .. de Veteremonte et .. de Heysterbach abbates et .. de Monte Sancte Walburgis .. de Pratis .. de Seyne .. Sancte Marie ad Ortum et .. de Avene abbatisse eorumque con-

1) *Or. membr. in arch. Confluent.; Günther, Cod. dipl. III^a, 220.*

Digitized by Google

ventus monasteriorum ordinis Cistereiensis Coloniensis civitatis et diocesis super quibusdam annuis pensionibus pecuniarum summis et rebus aliis iniuriantur eisdem. Ideoque discretioni vestre ... mandamus, quatinus partibus convocatis audiatis causam et appellatione remota fine debito decidatis *etc.* Dat. Avin. VII kl. iunii p. n. a. octavo.

Or. membr. cum plumbo pend. Sub plica ad sinistr. nihil. In plica ad dextr.: Iac. G. *In dorso*: Theodericus de Reys, Iohannes de Nivenheym, R. bull. Io. de Ny. — *Düsseldorf. Arch. reg. S. Severin. Colon. nr. 81.*

674. *1324 Mai 28. Avignon.*

[Iohannes XXII] archiepiscopi Coloniensi.

Pervenit nuper ad nostri apostolatus auditum, quod iniquitatis filius Franciscus de Lutra qui olim de ordine fratrum Minorum ad ordinem S. Benedicti transisse dinoscitur, iam inde impudenter et dampnanter apostatans per prava erroris devia profugus evagatur. Ut ergo ipsius apostantis insaniam reprimamus per debitam disciplinam, fraternitati tue ... mandamus, quatinus, ubicumque ipsum in civitate diocesi seu provincia Coloniensi reperiri contigerit, eum per te vel alium capias et sub fida custodia statim ad presenciam nostram mittas ... Dat. Avin. V kl. iunii a. octavo.

In e. m. episcopo Spirensi, et mutatis mutandis archiepiscopis Maguntino et Treverensi.

Reg. 112 ps. II f. 72 nr. 885.

675. *1324 Juni 3. Avignon.*

[Iohannes XXII] archiepiscopo Coloniensi.

Aspirantes ad ecclesiarum et ecclesiasticarum personarum continua comoda et vitantes illarum, quantum possumus, detrimenta, ut indempnitati tuorum et ecclesie tue iurium certius et clarius caveatur, non intendimus, quod per processus nostros contra virum magnificum Ludovicum ducem Bavarie discorditer in Romanorum regem electum exigente sue culpe demerito hactenus habitos libi tibi, frater, seu eidem ecclesie tue preiudicium aliquod generetur. Dat. Avin. III nonas iunii a. octavo.

Reg. 112 ps. II f. 69' nr. 873.

676. *1324 Juni 3. Avignon.*

[Iohannes XXII] archiepiscopo Coloniensi.

Digitized by Google

Fraternitatis tue litteris solita benignitate receptis et earum serie diligenter inspecta circa execucionem mandatorum nostrorum directorum tibi, frater, super processibus per nos hactenus habitis urgente iusticia contra . . Ludovicum ducem Bavarie . . tam promptitudinem tue obediencie prestite quam adhibitum per te cautele pariter et providentie studium, ut oportunis temporibus ipsa executio fieret, prout dignum fore conspicimus, multipliciter in domino commendamus, inter cetera tibi notescere cupientes intencionis nostre non esse cum prefato duce aliquid ordinare, quin providere tibi et ecclesie tue in huiusmodi ordinatione curemus, nec aliquo modo vel casu faciemus aliud domino concedente. Super occupatis vero per bone memorie Albertum Romanorum regem in preiudicium tuum et eiusdem ecclesie, quando de personis detinentibus occupata huiusmodi nos informare curaveris, actore deo remedio providere curabimus oportuno. Circa indempnitatem insuper tuorum et ipsius ecclesie iurium racione dictorum processuum mandavimus ad cautelam competentes fieri litteras tibi per . . latorem presencium destinandas. De nostra igitur et apostolice sedis benignitate confisus de bono te semper disponas ad melius sicque perseveres in omnibus, que altissimo placeant et sancte Romane ecclesie matris tue exaltacionem respiciant et promoveant incrementum. . . . Datum ut supra in proxima. (= Avin. III nonas iunii a. octavo).

Reg. 112 ps. II f. 69' nr. 874.

***677**. *1324 Juni 9. Avignon.*

Iohannes XXII Nicolao de Burle[a] perpetuo capellano superioris libere capelle in castro de Luccelemborg Trevir. dioc. confirmat possessionem perpetue capellanie superioris libere capelle in castro dicto.

Iustis petentium desideris . . . Dat. Avin. V idus iunii p. n. a. octavo.

Apogr. ex cartul. abbatie B. Marie Luxemb. f. 147. Arch. Societ. histor. Luxemburg.

678. *1324 Juli 3. Avignon.*

[Iohannes XXII] Iohanni regi Boemie.

Nuper tamquam certi de regali prudentia et filiali constantia confidentes, atestante relatu exultanter audivimus, quod tu, fili carissime, fili benedictionis et gratie, stimulatus a quibusdam emulis ac

a) *Birl prope Clairefontaine in magno ducatu Luxemburg.*

Digitized by Google

rebellibus nostris et sancte Romane ecclesie matris tue super certis, que regio derogare videbantur honori et solidum erga nos et ipsam ecclesiam filialis devotionis affectum absindere (!) pretendebant, divina gratia labris tuis infusa respondisti eis consulte caute, ut decuit, sapienter et prudenter. De quo sinceritatem celsitudinis regie cum gratiarum actione multiplici sonoris in domino laudibus commendantes, apud deum supplices preces effundimus, quod sicut circa hec et alia sibi grata sue virtutis dono continue proficis, sic votivo sue retribucionis munere prospereris.

In e. m. mutatis mutandis archiepiscopo Treverensi[1]. Dat. Avin. V nonas iulii a. octavo.

Reg. 112 ps. II f. 72 nr. 886.

679. *1324 Juli 7. Avignon.*

Iohannes XXII magistratum Coloniensis civitatis laudat, qui eum fecit certiorem de solemni publicatione et observatione processuum a papa contra Ludovicum de Bavaria habitorum.

[Iohannes XXII] dilectis filiis iudicibus scabinis consulibus proconsulibus magistris civium totique magistratui civitatis Coloniensis.

Devotionis vestre litteras nuper apostolatui nostro presentatas eo letiori manu recepimus et contenta in eis pleniori collegimus intellectu, quo vestram et insignis civitatis Coloniensis sinceram devotionem et fidem, quibus erga deum et Romanam ecclesiam prefulgetis, sicut et predecessores nostri hactenus clarue (!) et seriosius recensebant. Sane, fili, letamur admodum et inde nobis causa magne iocunditatis accedit, quod civitatem eandem et cives ipsius in devotione fidelitate et obedientia memorate ecclesie matris vestre, postquam ibidem fidei cultus catholice viguit, perstitisse constanter ac persistere velle perseverare in illis argumentis et rationibus evidentibus recolendo matris eiusdem beneficia prudenter ac provide descripsistis, quas quidem in publicatione processuum per nos nuper contra . . Ludovicum ducem Bavarie . . . habitorum solemniter facta Colonie ac ipsorum observatione, parendo scriptis apostolicis vobis directis super hoc, sicut litterarum ipsarum grate lectionis habebat series, promptis et devotis operibus ostendistis. Super quibus providentiam vestram cum gratiarum actionibus plurimum in domino commendamus, illam rogantes et hortantes attentius, quatinus in premissis sic laudabiliter continuatione solida

1) *Böhmer 306 nr. 220.*

Digitized by Google

persistatis, quod eiusdem matris, que vos brachiis sincere dilectionis amplectitur, mereamini tamquam benedictionis filii graciam ampliorem. Super petitionibus autem, de quibus faciebant predicte vestre littere mentionem, vobis favorabiliter, quantum cum deo poterimus, breviter intendimus respondere. Dat. Avin. nonas iulii a. octavo.

Reg. 112 ps. II f. 75 nr. 887.

680. *1324 Juli 15. Avignon.*

Iohannes XXII archiepiscopo Coloniensi eiusque suffraganeis transmittit tenorem processus, quem die XI m. iulii proxime preterito contra Ludovicum de Bavaria promulgavit, iisque mandat, quatinus eundem in suis diocesibus solenniter publicari faciant.

Propter excessus varios . . . Dat. Avin. idus iulii p. n. a octavo.

Arch. Vatic. Instrum. Miscell. Armar. C. Caps. 3 fasc. 59 nr. 6. (Cf. Reg. d. d. 1325 sept. 14. Trier.). Brom. 639 (ex arch. Ultraiectensi nr. 131)

681. *1324 Juli 19. Avignon.*

[Iohannes XXII] archiepiscopo Coloniensi.

Ut processus contra nobilem virum Ludovicum ducem Bavarie per nos de fratrum nostrorum consilio facti novissime ad tue fraternitatis tuorumque subditorum noticiam deducantur, ecce quod tibi patentes apostolicas litteras continentes processum ipsum mittimus per presentium portitorem, quos cures tuis publicare, quesumus, subditis et, ut tam a te quam ab ipsis observentur tenaciter [a], opem sedulam adhibere, sic quod de prompta obedientia, que deo carior esse victimis noscitur, valeas merito commendari. Ad hoc operosam diligentiam, quam circa precedentium publicationem processuum adhibere curavit eadem fraternitas, plurimum in domino commendantes exhortationibus nostris adicimus [b], ut in ceptis circa premissa laudabiliter constanter et strenue perseveres. Dat. Avin. XIIII kl. augusti a. octavo.

In e. m. archiepiscopo Salzeburgensi omissa ultima clausula: Ad h.

Item in e. m. archiepiscopo Maguntino.

Item in e. m. archiepiscopo Magdeburgensi.

Item in e. m. archiepiscopo Treverensi.

Datum ut supra.

Reg. 112 ps. II f. 72' nr. 888.

---

a) teneciter *in reg.* b) adiscimus *in reg.*

Digitized by Google

682. *1324 Juli 30. Avignon.*

Iohannes XXII Engelberto nato Engelberti comitis de Maroka (!) canonico Leodiensi reservat dignitatem seu personatum vel officium sine cura, si qua vel si quis aut si quod in ecclesia aut civitate vel diocesi Leodiensi vacat ad presens vel cum vacaverit, non obstante quod in Coloniensi canonicatum et prebendam obtinet et in eadem Leodiensi ecclesiis sub expectacione prebende in canonicum est receptus aut quod patitur in etate defectum, cum in decimo nono anno etatis sue vel circiter constitutus existat, et cum eodem dispensat, quod dignitatem seu personatum vel officium huiusmodi libere recipere et una cum canonicatibus et prebenda predictis necnon prebenda eiusdem ecclesie Leodiensis, cum eam fuerit assecutus, licite retinere valeat.

Generis et morum nobilitas . . . Dat. Avin. III kl. augusti a. octavo.

In e. m. abbati monasterii S. Jacobi et decano S. Iohannis Leod. ac Iacobo de Mutina canonico Cameracensis ecclesiarum capellano nostro.

Reg. 77 f. 232' nr. 1646.

683. *1324 August 11. Avignon.*

Iohannes XXII archiepiscopo Coloniensi mandat, quatinus cum nobili viro Arnoldo domino de Blankenhem et nobili muliere Irmegardi domina de Wiltenberg Colon. dioc. qui ignorantes, quod tercio consanguinitatis gradu se contingerent, matrimonium contraxerunt, prolem multiplicem in eodem procreando, dispenset, ut impedimento predicto non obstante possint in dicto matrimonio sic contracto licite remanere.

Peticio dilecti filii . . . Dat. Avin. III idus augusti a. octavo.

Reg. 77 f. 203 nr. 1579.

684. *1324 August 11. Avignon.*

Iohannes XXII Iohanni dicto Sortes de Sancto Vito confert ecclesie S. Pauli Leodiensis canonicatum, prebendam vero eidem reservat, non obstante quod parrochialem ecclesiam de Amblavia Coloniensis diocesis de qua se litigare idem asserit, obtinet.

Probitatis tue merita . . . Dat. Avin. III idus augusti a. octavo.

Reg. 77 f. 203 nr. 1580.

Digitized by Google

***685.** *1324 August 18.*

Henricus archiepiscopus Coloniensis Iohanni episcopo Traiectensi transmittit literas Iohannis pape XXII d. 9. m. octobris a. 1323 datas, continentes processum contra Ludovicum Bavarum habitum.

Brom. 628 nota.

686. *1324 um August 18. Avignon.*

Iohannes XXII Iohanni regi Boemie.

Excellentie tue litteras noviter nobis missas benignitate recepimus consueta. Que cum insinuaverint nobis grate devotionis et sinceritatis affectum, quem ad nos et sanctam Romanam ecclesiam pure geris, tibi, fili, carissime, non indigne refferimus gratias, quas valemus, rogantes magnitudinem regiam et hortantes attente, quatinus sic perseveranter in ipsa dispositione persistas, quod ex huiusmodi perseverantie meritis apud deum et ipsam ecclesiam laudis et premii clareas incrementis. Peticiones vero nobis pro parte tua per tuum nuncium presentatas exaudibiliter tuo intuitu expedivimus iuxta posse. (*Sine data.*)

Reg. 112 ps. II f. 73' nr. 897.

687. *1324 September 1. Avignon.*

Iohannes XXII Gerardo de Berka confert eccl. SS. Apostolorum Colon. canonicatum, prebendam vero ac dignitatem vel personatum seu officium sine cura eidem in dicta eccl. reservat, non obstante quod parrochialem ecclesiam de Burche Colon. dioc. obtinet, et cum eodem dispensat, quod eandem parrochialem ecclesiam una cum dignitate personatu vel officio sine cura, quod vigore huius gratie assequi eum continget, licite retinere valeat.

Honestas morum et vite... Dat. Avin. kl. septembris a. octavo.

In e. m. decano et thesaurario S. Marie ad gradus Colon. ac magistro Iacobo de Mutina canonico Cameracensis capellano papali eccl.

Reg. 77 f. 256 nr. 1709.

688. *1324 September 8. Avignon.*

Iohannes XXII Gerardo dicto de Erembertinch confert ecclesie

Digitized by Google

Bunnensis Colon. dioc. canonicatum cum prebenda ad presens vacante vel proxime vacatura.

Merita tue probitatis ... Dat. Avin. idus septembris a. nono.

In e. m. magistro Leonardo de Guarano thesaurario Lingonensi notario nostro et decano S. Andree ac scolastico S. Georgii Coloniensium ecclesiarum.

Reg. 78 f. 14 nr. 26.

689. *1324 September 10. Aachen.*

Decanus et capitulum ecclesia B. Marie Aquensis Iohanni XXII destinant litteras credentiales pro duobus suis nunciis, quorum alter in dicta ecclesia publicavit processus papales contra Ludovicum de Bavaria.

Sanctissimo patri et benignissimo domino suo, domino Iohanni divina providencia sacrosancte Romane ac universalis ecclesie summo pontifici. Devotissimi vestri decanus et capitulum ecclesie B. Marie de Aquisgrani Leodiensis dyocesis obedienciam humillimam ac devota pedum oscula beatorum. Devotissimos viros Wilhelmum de Stocheym cantorem et canonicum ecclesie memorate, qui processus vestros in dicta vestra ecclesia Aquensi publice contra ducem Bavarie quondam electum in regem Romanorum, presentibus clero et populo, sibi nobis assistentibus, sollempniter publicavit, multis ob hoc periculis insidiis et inimicitiis se et nos exponens et Iohannem quondam Alardi de Iemblaco presbiterum dicte dyocesis exhibitores presentium pro negotiis nostris nos et dictam ecclesiam maxime tangentibus ad pedes vestre sanctitatis duximus destinandos, quibus placeat sanctitati vestre ex parte nostra ad plenum credere in dicendis. Vestram sanctitatem conservet altissimus per tempora longiora. Datum in capitulo Aquensi sub sigillo ecclesie ad causas decima die mensis septembris pontificatus sanctitatis vestre anno nono.

Or. membr. cum sigillo pend. — Arch. Vatic. instr. misc. Armar. C. fasc. 52 nr. 24.

690. *1324 September 18. Köln.*

Processus a Iohanne XXII contra Ludovicum de Bavaria facto solemniter publicantur in urbe Coloniensi.

Anno MCCCXXIIII indict. VII die XVIII mensis septembris in loco capitulari maioris ecclesie Coloniensis Henricus de Virneburch

Digitized by Google

prepositus Bunnensis et archidiaconus in ecclesia Coloniensi, Iohannes decanus Bunnensis, Heydenricus prepositus S. Severini Coloniensis et Godescalcus de Kirberg officialis curie Coloniensis, commissarii ad hoc specialiter deputati ab Henrico archiepiscopo Coloniensi, tres litteras Iohannis pape XXII continentes processus habitos contra Ludovicum Bavarum eiusque sequaces Thilemanno de Unna canonico Bunnensi et Petro de Essendia clerico legendas et publicandas, clero civitatis Coloniensis ad audiendum publicationem earundem vocato et ibidem presente in multitudine magna et copiosa, tradiderunt. Quarum litterarum prima archiepiscopo Coloniensi eiusque suffraganeis destinata incipit: Nuper contra magnificum ... et data est Avinione V kl. aprilis p. n. a. octavo; secunda eisdem archiepiscopo eiusque suffraganeis destinata incipit: Nuper contra Galeacium marchionem Lucchinum ... et data est Avinione V kl. aprilis p. n. a. octavo; tertia eisdem destinata incipit: Propter excessus varios ... et data est Avinione idus iulii p. n. a. octavo. Quibus litteris a Thilemanno et Petro predictis alta voce solempniter prelectis, predicti commissarii copias omnium trium bullarum suppriori fratrum Predicatorum domus Coloniensis ibidem presenti tradiderunt, quibus copiis addita erat littera transfixa Henrici archiepiscopi priori suppriori et lectori fratrum Predicatorum domus Colon. mandantis sub pena excommunicationis, quatinus predictas tres bullas duobus diebus dominicis immediate sequentibus diem presentationis sibi facte infra missarum sollempnia post lectum evangelium misse maioris in ecclesia sua de ambone, item eisdem diebus post factum sermonem in vulgari lingua publicent. Quae littera transfixa incipit: Henricus dei gratia ... priori subpriori et lectori fratrum predicatorum domus Coloniensis. Salutem in domino et mandatis apostolicis firmiter obedire. Noveritis nos iam nuper ... et data est anno MCCCXXIIII decimo octavo kl. septembris. Similes copias bullarum cum simili transfixa littera tradiderunt subguardiano fratrum Minorum domus Coloniensis, item priori fratrum Augustinensium domus Coloniensis, item priori fratrum B. Marie de Monte Carmeli domus Coloniensis, item Symoni plebano S. Petri Coloniensis, camerario plebanorum sive rectorum ecclesiarum parrochialium Coloniensium recipienti eas nomine suo et aliorum plebanorum sive rectorum civitatis Coloniensis, presentibus Hermanno ecclesie Reclomeronensis (?) episcopo vicario in pontificalibus archiepiscopi Coloniensis ac Iohanne de Cleve decano et archydiacono Coloniensi, abbatibus monasteriorum S. Panthaleonis, S. Martini Colon., Tuiciensis et Bruvilrensis Colon. dioc., decanis et scolasticis S. Gereonis, S. Andree, S. Marie ad gradus, S. Kuniberti et S. Georgii eccl.

Digitized by Google

Colon., plebanis sive rectoribus SS. Apostolorum, S. Columbe, S. Lupi, S. Kuniberti, S. Laurentii, S. Iacobi, S. Pauli, S. Christofori, S. Brigide, S. Petri, S. Albani, S. Marie indulgentiarum, ecclesie Lysolphi, S. Iohannis Baptiste, S. Iohannis super curiam et B. Marie in pasculo ecclesiarum Coloniensium et aliis canonicis ecclesiarum, monachis monasteriorum, fratribus domorum Mendicantium, clericis et laycis in multitudine copiosa.

Instrum. membran. notarile confectum a Burchardo de Camene clerico Colon. dioc. publico imperiali auctoritate notaris. Arch. Vatic. Instrum. miscell. Armar. C. caps. 3. fasc. 58. nr. 17.

***691.** *1324 September 19.*

Henricus archiepiscopus Coloniensis Iohanni episcopo Traiectensi transmittit Iohanni pape XXII litteras die XV iulii eiusdem anni datas continentes tenorem processus die XI iuli eiusdem anni contra Ludovicum Bavarie promulgatum.

Brom. 639. (Ex archiv. civit. Traiect.)

692. *1324 October 1. Avignon.*

Iohannes XXII Ludovico de Linche confert ecclesie S. Severini (!) in monasterio Meynvelt Treverensis diocesis canonicatum et prebendam vacantes per obitum Iohannis dicti Wulveis de Confluentia, qui apud sedem apostolicam diem clausit extremum, non obstante quod in S. Michaelis in Lucembourch, cui cura imminet animarum, et in S. Florini in Confluencia ecclesiis dicte diocesis altaris S. Petri non curatam perpetuas vicarias obtinet.

Suffragantia tibi merita probitatis.... Dat. Avin. kl. octobris a. nono.

In e m. abbati S. Marie Luxemburgensi Trever. dioc. et Iohanni de Regio preposito Parisiensis camere apostolice clerico ac Boemundo de Sareponte canonico Treverensis ecclesiarum.

Reg. 78 f. 98 nr. 309.

693. *1324 October 23. Avignon.*

[Iohannes XXII].. decano et capitulo collegiate ecclesie de Aquisgrano Leodiensis dioc.

Sperare plurimum debetis... Nuper siquidem missis nobis per.. Guillelmum de Stechen ipsus ecclesie vestre cantorem vestris super danda sibi per nos credentia litteris benigne receptis, habuit sue relationis oraculum, quod, licet villa de Aquisgrano sit Romani camera

Digitized by Google

peculiaris imperii et in terris ac locis adherentibus viro magnifico Ludovico duci Bavarie ... pro magna parte consistant vestre ipsius ecclesie facultates, spretis per vos tamen futuris inde quibuscumque periculis, ad partem eiusdem sancte Romane ecclesie per vos et vestros subditos pariter declinantes post processus, quos adversus ipsum ducem habuimus hactenus, in dicta vestra ecclesia presentibus utique clero et populo dicte ville solenniter publicatos nedum ipsi duci non favistis in aliquo, sed eidem in omnibus resti[*ti*]stis ... Itaque vestram v. rogamus et hortamur, ... quatinus ... in constantia prenarrate fidei et devotionis assumpta ... persistatis ... Petitiones namque per cantorem ipsum pro parte vestra nobis oblatas noveritis iam nos consideratione premissa exaudisse benigniter, prout super illis nostre confecte littere indicant evidenter. Dat. Avin. X kl. novembris a. nono.

Reg. 113 f. 42 nr. 339.

694. *1324 October 27. Avignon.*

Iohannis XXII abbatibus S. Maximini et S. Mathie ac preposito ecclesie Treverensis destinat binas litteras, quibus eisdem mandat, quatinus litteras papales processus contra Ludovicum de Bavaria continentes ad archiepiscopum Treverensem eiusque suffraganeos directas representent archiepiscopo dicto eundemque inducant ad illarum publicationem, alioquin ipsi easdem publicent.

[Iohannes XXII] . . S. Maximini[a] et S. Mathie extra muros Treverenses monasteriorum abbatibus ac preposito eclesie Treverensis.

Volentes quod processus dudum per nos contra Ludovicum ducem Bavarie ... habiti privationis sententiam ... inter cetera continentes in civitate ac diocesi et provincia Treverensi solenniter publicentur, ... archiepiscopo Treverensi eiusque suffraganeis per alias nostras litteras, in quibus eorundem processuum de verbo ad verbum series est inserta, damus districtius in mandatis, ut per se ac alias, de quibus viderint expedire, in ecclesiis et locis suarum civitatum et diocesium, in quibus expediens fuerit, processus eosdem solenniter publicare pro-

curarent. Ut autem de presentatione litterarum nostrarum huiusmodi prefato archiepiscopo facienda et illarum executione certiores effici

curent. Et ut de presentatione litterarum nostrarum huiusmodi prefato archiepiscopo facienda et illarum executione certiores effici

a) Maximiani *in reg.*

valeamus discretioni vestre per apostolica scripta in virtute sancte obedientie ac sub excommunicationis pena, quam vos et quemlibet vestrum, qui in executione presentis mandati nostri negligens fuerit vel remissus, incurrere volumus ipso facto, districtius praecipiendo mandamus, quatinus vos vel duo aut alter vestrum per vos vel alium seu alios predictas litteras, quas vobis mittimus, eidem archiepiscopo presentare ac ipsum ex parte nostra instanter requirere studeatis, ut per se dictosque suffraganeos prefatos processus iuxta tenorem et continentiam eorundem publicare procuret et al*ias* contenta in eis diligentius exequatur. Facientes de presentatione et requisitione huiusmodi fieri publicum instrumentum, quod nobis fideliter mittere nosque certiores reddere, quid in predictis et circa illa tam per eosdem archiepiscopum et suffraganeos quam per vos actum quomodolibet extiterit, non tardetis. Datum Avinione VI kl. novembris anno nono.

Reg. 113 f. 43 nr. 342.

valeamus, vobis et vestrum singulis per alias nostras certi tenoris litteras dedisse meminimus in mandatis, ut eidem archiepiscopo predictas litteras dictorum processuum seriem continentes presentare ipsumque pro parte nostra requirere, ut ad executionem earum per se dictosque suffraganeos procedere(*t*), curaretis. Quocirca discretioni vestre per apostolica scripta mandamus, quatinus mandatum nostrum huiusmodi diligenter exequi studeatis, et si, quod absit, forsitan contingeret, quod prefatus archiepiscopus per se dictosque suffraganeos in publicandis dictis processibus et litterarum ipsarum executione se negligentem redderet vel remissum, vos vel duo aut unus vestrum per vos et alios seculares et religiosos, exemptos et non exemptos, de quibus vobis expedire videbitur, dictos processus iuxta tenorem aliarum litterarum nostrarum, quas inde vobis dirigimus, eorundem processum continentes tenorem in ecclesiis et locis civitatis et diocesis ac provincie predictarum, de quibus fuerit expediens, solenniter publicetis, illas etiam publicandas dictis suffraganeis nichilominus transmissuri, nosque de omnibus, que per vos et quosvis alios facta fuerint in hac parte, reddituri per vestras litteras vel instrumenta publica certiores. Datum ut supra.

Reg. 113 f. 43' nr. 343.

Digitized by Google

695. *1324 November 5. Avignon.*

Iohannes XXII Symoni Ludovici confert ecclesie S. Symeonis Treverensis canonicatum cum prebenda ad presens vacante vel proxime vacatura.

Ex tue devocionis et probitatis meritis ... Dat. Avin. nonas novembris a. nono.

In e. m. priori de Briva Lemovicensis diocesis ac preposito Avinionensis ac Bernardo Stephani canonico Caturcensis ecclesiarum.

Reg. 78 f. 78 nr. 250.

696. *1324 November 14. Avignon.*

Iohannes XXII providet ecclesie Halberstadensi de persona Giselberti canonici ecclesie S. Gereonis Coloniensis in subdiaconatus ordine constituti et nobili genere nati.

Regimini universalis ecclesie ... Dat. Avin. XVIII kl. decembris a. nono.

Reg. 79 f. 405 nr. 2375; Rz. 148; Schmidt nr. 163.

697. *1324 November 16. Avignon.*

Iohannes XXII Henrico de Iuliaco canonico Monasteriensi iterum providet de prebenda in ecclesia Monasteriensi proxime vacatura.

[Iohannes XXII] Henrico de Iuliaco canonico Monasteriensi.

Dum tue probitatis merita ... Oblata siquidem nobis tua peticio continebat, quod nos dudum ... canonicatum ecclesie Monasteriensis ... tibi contulimus ... prebendam vero et dignitatem vel personatum seu officium, si que, si qui vel si qua in dicta ecclesia tunc vacabant vel cum vacarent ... tibi ... duximus reservanda ... Deinde tu quandam, que per obitum Walrami de Arnsberg olim canonici eiusdem ecclesie vacavit ibidem, que alias tibi per dictas litteras, ut asseris, debebatur, acceptans tibi de illa provideri fecisti. Cumque postmodum de dicta prebenda cuidam viro potenti dilecti filii .. capitulum eiusdem ecclesie providissent, tu considerans, quod tam eiusdem potentis quam dictorum capituli potencie resistere non valebas, facto huiusmodi dictorum capituli acquiescere curavisti, dictique capitulum extunc receperunt te in canonicum et in fratrem eiusdem ecclesie ad prebendam inibi proximo vacaturam. Ne igitur propter alios, qui post te in ea-

Digitized by Google

dem ecclesia per nostras litteras gratias impetrarunt et in posterum impetrabunt, contingat te, qui fuisti prior in gracia, ultimum exhiberi, nobis humiliter supplicasti, ut providere tibi super premissis de oportuno remedio dignaremur. Nos igitur... decernimus, quod non obstante quod dictam prebendam tibi debitam dimittendo acquievisti voluntati predictorum capituli . . . de alia prebenda, si qua in dicta ecclesia vacat ad presens vel quam proximum vacaverit et ad quam per prefatos capitulum in canonicum eiusdem ecclesie fuisti receptus, tibi per dictos executores debeat provideri.... Dat. Avin. XVI kl. decembris a. nono.

Reg. 78 f. 292' nr. 854.

698. *1324 November 16. Avignon.*

Iohannes XXII rehabilitat Henricum de Iuliaco, qui pro negotiis sedis apostolice gravibus se exposuit periculis cuiusque germanus in eiusdem sedis obsequiis militans a rebellibus ecclesie Romane interemtus est.

[Iohannes XXII] Henrico de Iuliaco canonico Monasteriensi.

Probitatis tue merita... Sane peticio tua nobis exhibita continebat, quod tu olim post obtentos a te canonicatum et prebendam in ecclesia B. Marie ad gradus Coloniensi parrochialem ecclesiam de Stetterich Coloniensis diocesis fuisti canonice assecutus, quam infra annum a tempore assecucionis huiusmodi computandum in subdiaconum ordinatus per duodecim annos vel circa tenuisti ad ulteriores ordines non promotus, fructus percipiens ex eadem, faciendo inibi per vicarium presbiterum deserviri. Post que tibi de canonicata ecclesie Monasteriensis cum plenitudine iuris canonici cum reservacione prebende et dignitatis seu personatus vel officii, si que, si qui vel si qua tunc vacabant ibidem vel cum vacarent ... ac subsequenter de canonicatu ecclesie Bunnensis dicte diocesis cum eiusdem iuris plenitudine cum reservacione prebende.... duximus providendum, nulla per te a nobis gracia habilitationis obtenta super eo, quod retinendo parrochialem ecclesiam supradictam et fructus percipiendo ex ea te non fecisti infra tempus debitum in presbiterum promoveri nec resedisti personaliter in eadem. Quare nobis humiliter supplicasti *etc.* Nos igitur attendentes quod tu pro negotiis et obsequiis sedis apostolice te et tuos exposuisti gravibus periculis laboribus et expensis quodque germanus tuus in eiusdem ecclesie obsequiis indefesse militans per re-

Digitized by Google

belles eiusdem ecclesie extitit, sicut accepimus, interemptus . . . tuis supplicatiooibus inclinati, te auctoritate apostolica habilitamus . . . ita quod racione premissorum nulla contra te in quocumque casu possit exceptio obici vel obstaculum interponi . . . decernentes, quod predicte gracie nostre in dictis Monasteriensi et Bunnensi ecclesiis tibi facte . . . . plenum effectum habeant et vigorem . . . Dat. Avin. XVI kl. decembris a. nono.

Reg. 78 f. 293 nr. 855.

699. *1324 November 24. Avignon.*

[Iohannes XXII] Iohanni Bertaudi canonico Virdunensis ecclesie consideracione Iohannis regis Boemie pro eo supplicantis reservat dignitatem vel personatum seu officium cum cura vel sine cura, si que vel si quis aut si quod in ecclesia Verdunensi vacat ad presens vel cum vacaverit, etiam si ad illam vel illum seu illud quis consueverit per electionem assumi, illa tamen dignitate, que post episcopalem in eadem ecclesia maior existit, dumtaxat excepta, non obstante quod hodie de canonicatu et prebenda ecclesie Virdunensis per promotionem et consecrationem Bertholdi archiepiscopi Neapolitani vacantibus per alias litteras apostolicas papa eidem providerit et quod idem in Treverensi canonicatum et prebendam obtinet et in Spirensi et S. Martini Leod. ecclesiis canonicus sub expectatione prebendarum existit.

Litterarum scientia, morum decor . . . Dat. Avin. VIII kl. decembris a. nono.

Reg. 78 f. 273 nr. 805.

700. *1324 November 24. Avignon.*

Iohannes XXII abbatibus S. Maximini et S. Mathie ac preposito et Percevalo de Eltz canonico ecclesie Treverensis mandat, quatinus archiepiscopo Treverensi processus papales contra Ludovicum de Bavaria factos presentent publicandos, alioquin ipsi publicent eosdem.

[Iohannes XXII] S. Maximini et S. Mathie extra muros Treverenses monasteriorum abbatibus ac preposito necnon Parzshuallo de Elz canonico ecclesie Treverensis.

Volentes quod processus dudum per nos contra Ludovicum ducem Bavarie . . . habiti . . . in civitate ac diocesi et provincia Treverensi

Digitized by Google

sollenniter publicentur, . . . archiepiscopo Treverensi eiusque suffraganeis per alias nostras litteras, in quibus eorundem processuum de verbo ad verbum series est inserta, damus districtius in mandatis, ut . . . processus eosdem et contenta in eis sollenniter publicare procurent. Quocirca discretioni vestre . . . committimus et mandamus, quatinus vos vel duo aut unus vestrum per vos vel alium seu alios predictas litteras, quas vobis cum presentibus mittimus, eidem archiepiscopo presentare, si commode poteritis, studeatis. Si vero presentationem huiusmodi facere non possetis vel vobis presentationem ipsam eidem non facere visum fuerit expedire, vos eas, ac si vobis directe fuissent, in civitate et diocesi Treverensi exequamini et exequendas prefati archiepiscopi suffraganeis transmittatis, super quibus vobis et vestrum singulis plenam concedimus auctoritate presentium facultatem, nos reddituri de hiis, que super predictis feceritis, per vestras litteras vel instrumenta publica certiores. Dat. Av. VIII kl. decembris anno nono.

Reg. 113 f. 154' nr. 958.

701. *1324 November 24. Avignon.*

Iohannes XXII abbatibus S. Maximini et S. Mathie ac Iohanni Bertaudi canonico ecclesie Treverensis mandat, quatinus archiepiscopo Treverensi processus papalis contra Ludovicum de Bavaria factas presentent publicandos, alioquin ipsi publicent eosdem.

[Iohannes XXII] S. Maximiani et S. Mathie extra muros Treverenses monasteriorum abbatibus necnon Iohanni Bertaudi canonico ecclesie Treverensis.

Volentes quod processus *etc. ut in immediate precedenti nr. 700.*

Reg. 113 f. 43' nr. 345.

702. *1324 November 24. Avignon.*

Iohannes XXII Arnoldo nato Pigonis de Lucenberg consideracione Iohannis regis Boemie pro eo supplicantis confert ecclesie S. Castoris in Confluentia Trever. dioc. canonicatum cum prebenda ad presens vacante vel proxime vacatura, non obstante quod curatam ecclesiam S. Nicolai in Lucemborg Trever. dioc. obtinet.

Digitized by Google

Probitatis tue merita . . . Dat. Avin. VIII kl. decembris a. nono.

In e. m. abbati monasterii de Lucemborg Trever. dioc. et scolastico Trever. ac Petro de Vigono canonico Novariensi.

Reg. 78 f. 273' nr. 806.

703. *1324 November 26. Avignon.*

Iohannes XXII Baldewino archiepiscopo Treverensi nunciat, quod ad eum mittit processum contra Ludovicum de Bavaria habitum in civitate et diocesi Treverensi publicandum.

[Iohannes XXII] Baldevino archiepiscopo Treverensi.

Leta manu recepimus fraternitatis tue litteras nobis per . . . Iohannem Bertrandi canonicum Treverensem novissime presentatas, quarum tenor devocionem, quam ad nos geris et S. Romanam ecclesiam, nobis satis innotuit evidenter. Super quo tibi gratias uberes referentes, fraternitatem tuam rogamus attente, ut, quantum tuam prudenciam deceat te adherere petre, a qua excisus nosceris, capitique tuo inconcusse assistere consideranter attendens in hiis persistere diligenter studeas nec a quoquam circa hoc te seduci permittas. Ex hoc enim preter humane laudis preconium divinam promereberis gratiam ac nostrum et ecclesie Romane favorem abundantius tibi merito vendicabis. Ad hoc processum dudum habitum contra nobilem virum Ludovicum ducem Bavarie fraternitati tue mittimus per presentium portitorem, quem per te vel alium in tuis civitate et diocesi ac provincia studeas publicare, habiturus ad nos recursum fiducialiter in hiis, que tibi ac tue ecclesie fuerint oportuna. Datum ut supra proxima (=Avin. VI kl. decembris a. nono).

Reg. 113 f. 44 nr. 347; Rz. 424.

704. *1324 November 26. Avignon.*

[Iohannes XXII] regi Boemie illustri.

Ex litteris tue celsitudinis per dilectum filium Iohann Bertandi canonicum Treverensem nuncium tuum nobis exhibitis noviter percepimus leta mente sincere devocionis et affectionis promptitudinem, quibus erga nos et sanctam Romanam ecclesiam . . . clarere monstraris . . . Regalem excellentiam rogamus attentius et hortamur, quatinus in huiusmodi . . . proposito . . . inviolabiliter perseveret. Ceterum petitionis

Digitized by Google

tuas tam interclusas eisdem litteris quam alias, de quibus in tuis aliis litteris mentio habebatur, exaudiendas duximus, prout in confectis exinde litteris poterit regalis excellentia intueri. Dat. Avin. VI kl. decembris a. nono.

Reg. 113 f. 44 nr. 346; Rz. 423.

705. *1324 November 30. Avignon.*

Iohannes XXII abbati monasterii S. Huberti et scolastico Treverensis ecclesie ac Nicolao de Fractis mandat, quatinus Mathie de Synesse conferant officium camerarie monasterii Epternacensis.

[Iohannes XXII] abbati monasterii S. Huberti de Ardenna et scolastico Treverensis ac magistro Nicolao de Fractis litterarum nostrarum correctori canonico Patracensis ecclesiarum.

Religionis zelus vite et morum honestas aliaque virtutum merita, quibus personam dilecti filii Mathie de Synesse monachi monasterii de Epternaco ordinis S. Bened. Trever. dioc. fide dignorum testimonio iuvari percepimus necnon et . . . Caroli Francie et Navarre regis illustris (pro) Mathia in hoc parte supplicantis humiliter consideracio nos inducunt, ut personam ipsius Mathie favore apostolico persequentes sibi reddamur ad graciam liberales. Sane dudum fidedignis relatibus intellecto, quod officium camerarie monasterii prefati, ad quod monachus de monasterio consuevit per electionem assumi, per promotionem dilecti filii Arnaldi abbatis olim camerarii dicti monasterii in illis partibus factam de ipso ad prefatum monasterium tunc abbatis regimine destitutum et obtentam ab ipso Arnaldo pacificam possessionem administrationis monasterii memorati vacabat, nos nitentes de dicto officio per apostolice sedis providenciam ordinari (!), officium ipsum II. idus novembris pontificatus nostri anno octavo collacioni et disposicioni nostre ac sedis apostolice ea vice duximus specialiter reservandum, districtius inhibentes eidem abbati et dilectis filiis conventui ipsius monasterii . . . ne de predicto officio contra huiusmodi nostram reservacionem disponere quoquomodo presumerent, ac decernentes extunc irritum et inane, si secus super hiis a quoquam quavis auctoritate scienter vel ignoranter contingeret attemptari. Postmodum vero ad audienciam nostram deducto, quod idem abbas et conventus huiusmodi nostre reservacionis forsan ignari eundem Mathiam et dilectum filium Theodericum dictum Vincel ipsius monasterii monachum ad huiusmodi officium in discordia elegerunt, nos . . . discretioni vestre . . . mandamus,

Digitized by Google

quatinus ... electiones predictas ... et quicquid ex eis vel ob eas secutum extitit ... decernentes irrita et inania prelibatum officium, si, ut premittitur, vacat et in eo ante reservationem eandem non fuerit alteri specialiter ius quesitum, ... eidem Mathie, vel procuratori suo ... auctoritate nostra conferre et assignare curetis, inducentes eum vel procuratorem prefatum ... in corporalem possessionem ... Dat. Avin. II kl. decembris a. nono.

Rg. 78 f. 383 nr. 1105.

***706.** *1324 November 24. Avignon.*

Franciscus Perusinus, Stephanus Lubucensis, Venutus Cathacensis, Iordanus Acernensis, Guillermus Sagnensis, Nicolaus Dirmastensis, Gregorius Feltrensis, Bonifacius Karonensis, Philippus Corkagensis, Guillermus Castellanus, Robertus Clonfertensis, Thomas Girapentensis, Heinricus Lubicensis et Iohannes Roskildensis episcopi concedunt in favorem monasterii S. Marie in Burfenich sanctimonialium ord. Cisterc. Colon. dioc. indulgentias (non plenarias) omnibus vere penitentibus et confessis, qui ad dictum monasterium certis diebus festivis accesserint aut qui missis predicationibus et dixinis officiis ibidem interfuerint etc. nec non qui ad fabricam etc. manus porrexerint adiutrices.

Serena virgo mater ... Dat. Avin. apud sedem apostolicam mense novembri pont. domini Iohannis pape XXII anno nono.

Or. cum membr. pluribus sigillis partim valde lesis. Paris. Bibl. nat. f. latin. 9270 nr. 7. — Regest. in arch. civit. Colon. Inventar. nr. 156.

707. *1324 December 1. Avignon.*

Iohannes XXII Gerardo comiti Iuliacensi nunciat, quod contra eum obloquentibus non prebuit auditum, eumque rogat, ut perseveret in devotione erga ecclesiam Romanam.

[Iohannes XXII] Gerardo comiti Iuliacensi.

Solita benignitate recepimus nobilitatis tue litteras per ... decanum ecclesie Brixin*ensis* capellanum nostrum nuper nostro apostolatus presentatas et que prefatus decanus sub verbo credencie sibi per litteras ipsas commisse pro parte tua nobis exposuit queve predicte continebant littere, pleno collegimus intellectu. Sane quia tam per litteras ipsas quam per eiusdem assertionem decani excusationis

Digitized by Google

tuas super hiis, que (per) tuos emulos contra te nostris verebaris fuisse auribus instillata, pretendens te ad nostra et ecclesie Romane beneplacita prosequenda promptum multipliciter obtulisti, scire te volumus, fili, quod quibusvis obloquentibus contra te, quem in nostris et eiusdem ecclesie beneplacitis et in illis partibus negotiis prosequendis gentes nostre devotum et promptum repererunt, sicut gratis relatibus sepius vidimus et id nostre[a] delectabiliter recensemus, aures non accommodavimus nec libenter preberemus auditum; quin immo sicut erga nos et eandem Romanam aliasque ecclesias et personas ecclesiasticas hactenus tua devotio claruit et fulgere continue laudandis operibus non desistit, ut fama testatur celebris dictarumque litterarum series et prefati decani assertio protestantur, sic nos in tuis oportunitatibus propitios, quantum cum deo poterimus, reperies et benignos. Quocirca tuam rogamus providentiam attentius et hortamur, quatinus in prosecutione huiusmodi laudandi propositi sic constanter et immobiliter perseveres, quod inde nostram et apostolice sedis benedictionem et gratiam uberius merearis. Dat. Avin. kl. decembris a. nono.

Reg. 113 f. 44 nr. 349; Rz. 425.

708. *1324 December 13. Avignon.*

Iohannes XXII Iohanni regi Boemie indulget, ut aliquem ydoneum et discretum presbiterum religiosum vel secularem in suum possit eligere confessorem, qui quociens fuerit oportunum, eius peccaminum confessionem audiat ac absolucionem impendat, nisi talia fuerint, propter que sedes apostolica sit consulenda.

Illas celsitudinis tue preces . . . Dat. Avin. idus decembris a. nono.

Reg. 78 f. 171 nr. 523; Rz. 428.

709. *1324 December 13. Avignon.*

Iohannes XXII eidem (Iohanni regi Boemie) supplicanti indulget, ut eius confessor ei semel in articulo mortis plenam omnium peccatorum remissionem concedere valeat.

Illas celsitudinis tue . . . Dat. Avin. idus decembris a. nono.

Reg. 78 f. 171 nr. 524; Dudik 85; Rz. 428.

---

a) *sic! Fortasse corr.:* noscere.

Digitized by Google

710. *1324 December 20. Avignon.*

Guilhelmus Soltaniensis et Andreas Antibarensis archiepiscopi, Franciscus princeps Firmani, Robertus Camerensis, Gregorius Feltrensis, Franciscus Senetensis, Dompnius Catherensis, Venutus Cathaccnsis, Franciscus Ravellensis, Nicholaus Dyrmastensis, Guilhelmus Saganensis, Stephanus Lubucensis, Thomas Interanensis, Daniel Mothensis, Hermannus Henensis, Iohannes episcopus Scopiensis, Arnoldus episcopus Caminensis[a] concedunt in favorem monasterii S. Mauritii Colon. ac ipsius monasterii magistre et conventus ord. S. Bened. indulgentias (non plenarias) omnibus vere penitentibus et confessis, qui ad ipsum monasterium festivitatibus quibusdam certis accesserint et ibidem divinum officium seu verbum exhortationis audierint aut qui ad fabricam etc. manus porrexerint adiutrices.

Quoniam ut ait apostolus ... Dat. Avin. anno domini 1323 vicesima die mensis decembris pont. ... Iohannis ... XXII a. octavo.

Or. membr. cum pluribus sig. partim deperditis vel lesis. — Litteris predictis sunt affixe littere confirmatorie ab Henrico archiepiscopo date Lechenich d. 6. m. aprilis a. 1326. — Paris. Bibl. nat. f. latin. 9273 nr. 39. — Reg. in arch. civit. Colon. Inventar. nr. 156.

711. *1325 Januar 13. Avignon.*

Iohannes XXII magistro Bindo de Senis preposito eccl. Colon. notario suo prorogat licentiam in partibus Senensibus commorandi usque ad festum omnium sanctorum proxime venturum.

Cum dudum ex certis piis et aliis causis ... Dat. Avin. idus ianuarii a. nono.

Reg. 78 f. 176' nr. 545.

712. *1325 Januar 18. Avignon.*

Iohannes XXII cum Godescalco de Kirberg rectore parrochialis ecclesie de Ulme Colon. dioc. in diaconatus ordine constituto dispensat, ut usque ad triennium non teneatur in presbiterum se facere promoveri nec in eadem ecclesia personaliter residere, proviso quod interim

a) Daniel — Caminensis *scripta sunt alia manu et alio atramento.*

Digitized by Google

dicta ecclesia debitis non fraudetur obsequis et animarum cura in ea nullatenus negligatur.

Dum diligenter attendimus . . . Dat. Avin. XV kl. februarii a. nono.

Reg. 78 f. 337' nr. 990.

713. *1325 Januar 18. Avignon.*

Iohannes XXII Godescalco de Kirberg canonico ecclesie Bunnensis Colon. dioc. indulget, quod residendo in aliqua infrascriptarum ecclesiarum, in quibus beneficiatus existit, fructus redditus et proventus parrochialis de Ulme Colon. dioc., cuius rector existit, necnon thesaurie B. Marie ad gradus Coloniensis ecclesiarum ac prebendarum, quas in eadem B. Marie ad gradus et in Bunnensi predicta ecclesiis, quarum canonicus existit, integre, cotidianis distributionibus dumtaxat exceptis, percipere valeat, quin resideat in eisdem.

Probitatis merita et alia . . . Dat. Avin. XV kl. februarii a. nono.

In e. m. abbati monasterii Tuiciensis Colon. dioc. et decano S. Georgii Coloniensis ac magistro Iacobo de Mutina canonico Cameracensis ecclesiarum capellano papali.

Reg. 78 f. 363' nr. 1058.

714. *1325 Januar 26. Avignon.*

Iohannes XXII Gerardo nato Iohannis de Hoven confert ecclesie Monasterii Eiflie Colon. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Laudabilia tue merita probitatis . . . Dat. Avin. VII kl. februarii a. nono.

In e. m. S. Marie ad gradus Coloniensis et S. Georgii Coloniensis decanis ac magistro Iacobo de Mutina capellano papali scolastico Tullensis ecclesiarum.

Reg. 79 f. 424 nr. 2427.

715. *1325 Januar 26. Avignon.*

Iohannes XXII Arnoldo nato Iohannis de Busboven confert ecclesie S. Cassii Bunnensis Colon. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Digitized by Google

Ex tue devotionis et probitatis meritis . . . Dat. Avin. VII kl. februarii a. nono.

In c. m. S. Marie ad gradus et S. Georgii Coloniensium decanis ac magistro Iacobo de Mutina capellano papali scolastico Tullensis ecclesiarum.

Reg. 79 f. 424 nr. 2428.

716. *1325 Januar 26. Avignon.*

Iohannes XXII civibus Coloniensibus, quorum laudat devotionem erga sedem apostolicam et ad quos mittit Henricum de Iuliaco, nunciat, quod iuramenta ab ipsis Ludovico de Bavaria prestita sunt nulla et invalida.

[Iohannes XXII] dilectis filiis iudicibus scabinis consulibus proconsulibus magistrisque civium totique universitati Coloniensi.

Dum clara vestre devocionis insignia, quibus exhibitione laudabilium operum protestante vos et progenitores vestri erga deum et Romanam matrem ecelesiam hactenus claruistis et clarere continue non cessatis, delectabiliter recensemus, tanto ad vos inter alios eiusdem ecclesie dilectos filios et devotos specialis affectum considerationis habentes magis afficimur in fide devocionis et constancie vestre iocundi, quanto predecessorum vestrorum magnifica merita erga dictam ecclesiam splenduisse recolimus et strenuitatis vestre devocionem eximiam maiorum operum claritate percipimus illustrari. Hec quidem opera, filii, circa publicationem et observacionem processuum nostrorum dudum habitorum contra Ludovicum ducem Bavarie dei et ecclesie rebellem et hostem produxistis nuper et continuatione solida constanter producitis, sicut fama celebris nomen vestrum non parum extollens insinuat in apertum. Super predictis igitur, pro quibus nostram et apostolice sedis benedictionem et gratiam vobis et vestris posteris uberius vendicastis, vos multipliciter cum gratiarum actionibus commendantes, universitatem vestram rogamus attentius in domino et hortamur, quatinus huiusmodi devotionem et constantiam adeo virtute perseverantie, cui super virtutes alias currentes ad bravium corona promittitur, roboretis, quod apud deum et sedem eandem excellentioribus ac dignioribus laudis et gracie titulis magis ac magis extolli vestra devocio mereatur. Nos enim vos et civitatem vestram inter nostra precordia iugiter recondentes intendimus, quantum cum deo poterimus, respicere graciis et favoribus oportunis. Super quibus di-

Digitized by Google

lectus filius Henricus de Iuliaco canonicus Monasteriensis, qui vestram devocionem huiusmodi apud nos multe laudis preconiis commendavit, clarius aperire vobis peterit mentem nostram. Ceterum percepto nuper, quod aliqui vestrum occasione iuramentorum, que dudum Ludovico duci Bavarie tamquam electo in regem Romanorum dicimini prestitisse, scrupulosos habere remorsus conscientiarum pretenditis, si ab eius adhesione consiliis et favoribus desistatis, quam plurimum admiramur, cum nos, sicut nosse vos credimus, in processibus nostris de fratrum nostrorum consilio contra ducem ipsum habitis declaraverimus iuramenta huiusmodi tanquam illi prestita, cui minime prestari debuerant, nulla esse ac ea prestantes ad illorum observacionem quomodolibet non teneri. Et licet certum sit, quod aliquis ad observationem iuramentorum huiusmodi non teneatur[a], nos tamen ad clarificandum eorum consciencias, qui remorsibus huiusmodi constringuntur seu constringentur forsitan in futurum, venerabili fratri nostro .. archiepiscopo Coloniensi aliis damus nostris litteris in mandatis, ut eis ad cautelam, quamquam non indigeant, curet de absolucionis beneficio providere, nostris precibus et exhortacionibus subiungentes, ut fulgorem tante devocionis et fidei non sinatis quibusvis contrariis offuscari, sed potius erga matrem ipsam ecclesiam, que vos brachiis interne dilectionis amplectitur, splendere clarius, ut ab ipsa mercamini semper plus diligi, studeatis. Dat. Avin. V kl. februarii a. nono.

Reg. 113 f. 45 nr. 354; Rz. 439.

717. *1325 Januarr 29. Avignon.*

Iohannes XXII archiepiscopo Coloniensi concedit facultatem absolvendi cives Colonienses a iuramentis Ludovico de Bavaria prestitis.

[Iohannes XXII] archiepiscopo Coloniensi.

Licet per processus nostros contra Ludovicum ducem Bavarie .. dudum habitos fidelitatis et quecumque alia iuramenta sibi tamquam regi seu in regem Romanorum electo a quibuscumque velut illi, cui minime prestari debuerant, prestita nulla esse et irrita eaque prestantes ad illorum observationem non teneri declaravimus et ipsos ab eorum observatione absolvendos duxerimus (!) ad cautelam, quia tamen aliqui tuarum civitatum (!) et diocesis Coloniensis super huiusmodi iuramentis

a) tenentur *in reg.*

Digitized by Google

per eos dicto duci forsan, ut premittitur, prestitis scrupulosos conscientiarum remorsus habere dicuntur, nos eorum servare conscientias super hiis cupientes, fraternitati tue eos ab huiusmodi iuramentis et ipsorum observatione auctoritate nostra ex abundanti, cum non indigeant, ad clarificandas eorum conscientias specialiter absolvendi plenam et liberam concedimus tenore presentium facultatem. Dat. Avin. IIII kl. februarii anno nono.

Reg. 113 f. 45' nr. 355; Rz. 440.

718. *1325 um Januar 29.* (?) *Avignon.*

Iohannes XXII archiepiscopo Treverensi.

Infeste relacionis assercione percepto, quod dudum dilectus filius Petrus de Boninca clericus litteras nostras apostolicas deferens processus nostros dudum contra Ludovicum ducem Bavarie habitos continentes in tua diocesi per quosdam iniquitatis filios captus extitit et in castro de Sarburch eiusdem diocesis detinetur miserabiliter captivatus, fraternitatem tuam rogamus attencius et hortamur, quatinus prefatum procures liberari clericum et ad sedem apostolicam destinari, rescripturus nobis per tuas litteras, quid inde feceris et ex quibus causis extiterit memoratus clericus captivatus. (*Sine data.*)

Reg. 113 f. 46 nr. 359; Rz. 600 b.

719. *1325 Februar 6. Avignon.*

Iohannes XXII Iohanni de Letinete (Letmete?) confert ecclesie S. Andree Coloniensis canonicatum cum prebenda ad presens vacante vel proxime vacatura.

Ex tue devociones et probitatis meritis . . . Dat. Avin. VIII idus februarii a. nono.

In e. m. Iohanni proposito Karpensi et Godesalco (!) S. Marie ad gradus Coloniensis ac magistro Hermanno de Boemia capellano papali canonico Pragensis ecclesiarum.

Reg. 78 f. 266' nr. 784.

720. *1325 Februar 6. Avignon.*

Iohannes XXII Bernardo Arnoldi de Huloven confert ecclesie Leod. canonicatum cum prebenda ad presens vacante vel proxime

Digitized by Google

vacatura, non obstante quod in Aquensi et Heynsbergensi ecclesiis canonicatus et prebendas ac parrochialem ecclesiam in Dremen Leod. dioc. obtinet.

Laudabile testimonium quod . . . Dat. Avin. VIII idus februarii a. nono.

Reg. 78 f. 266 nr. 783.

721. *1325 Februar 13. Avignon.*

Iohannes XXII Iohanni nato Conradi de Vissenich militis confert ecclesie Carpensis Coloniensis diocesis canonicatum cum prebenda ad presens vacante vel proxime vacatura, non obstante quod canonicatum et prebendam ecclesie S. Severini Coloniensis obtinet.

Probitatis merita . . . Dat. Avin. idus februarii a. nono.

In e. m. S. Martini et S. Pantaleonis Colon. monasteriorum abbatibus ac magistro Iacobo de Mutina canonico Cameracensi capellano papali.

Reg. 78 f. 261' nr. 766.

722. *1325 Februar 16. Avignon.*

Iohannes XXII Iohanni nato Mathie de Keyle confert ecclesie Monasterii in Menevelt Trever. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Laudabile testimonium . . . Dat. Avin. XIIII kl. marcii a. nono.

In e. m. abbati monasterii S. Maximini extra muros Treverenses et Iacobo de Mutina capellano papali Cameracensis ac Iohanni de Carpena Treverensis canonicis ecclesiarum.

Reg. 79 f. 177' nr. 1740.

723. *1325 Februar 16. Avignon.*

Iohannes XXII Iohanni nato Conradi de Sleyda militis confert ecclesie S. Gereonis Coloniensis canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Nobilitatem generis, morum et vite decorem . . . Dat. Avin. XIIII kl. marcii a. nono.

In e. m. abbati monasterii S. Martini et subdecano ecclesie Coloniensis ac magistro Iacobo de Mutina canonico Cameracensi capellano papali.

Reg. 79 f. 178 nr. 1741.

Digitized by Google

724. *1325 Februar 21. Avignon.*

Iohannes XXII Burchardo de Marpurch confert ecclesie Bunnensis Colon. dioc. canonicatum et reservat prebendam necnon dignitatem vel personatum seu officium aut obedienciam cum cura vel sine cura, si qua vel si qui qua in eadem ecclesia vacat ad presens vel cum vacaverint, non obstante quod decanatum in S. Martini Monasteriensis et in Monasteriensi ac S. Andree Coloniensis ecclesiis canonicatus et prebendas obtinet; postquam autem fuerit assecutus huiusmodi dignitatem vel personatum aut officium vel obedientiam et fructus inde perceperit, predictum decanatum omnino dimittat.

Honestas morum et vite ... Dat. Avin. VIIII kl. marcii a. nono.

In e. m. episcopo Paduano et S. Georgii Coloniensis ac S. Mauricii extra muros Monasterienses decanis ecclesiarum.

Reg. 78 f. 336 nr. 986.

725. *1325 März 2. Avignon.*

Iohannes XXII Godefrido nato quondam Philippi comitis Viannensis consideracione Caroli Francie et Navarre regis pro eo supplicantis confert ecclesie Treverensis canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Tui nobilitas generis et multiplicia merita probitatis ... Dat. Avin. VI nonas marcii a. nono.

In. e. m. abbati monasterii S. Maximini extra muros Treverenses et decano S. Paulini Treverensis ac magistro Iohanni de Rocca canonico Neapolitanensis ecclesiarum capellano papali.

Reg. 78 f. 397' nr. 1152.

726. *1325 März 2. Avignon.*

Iohannes XII Ludovico nato quondam Philippi comitis Viannensis confert eccl. Traiectensis canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Apostolice sedis copiosa benignitas ... Dat. Avin. VI nonas marcii a. nono.

Reg. 78 f. 406' nr. 1182.

727. *1325 März 2. Avignon.*

Iohannes XXII Robino de Foresto consideracione Caroli Francie et Navarre regis confert ecclesie B. Marie de Aquisgrani Leod. dioc.

Digitized by Google

canonicatum eique reservat prebendam, non obstante quod parrochialem ecclesiam de Olmeshem ac canonicatum et prebendam in ecclesia S. Servacii Traiectensi Colon. et Leod. diocesium obtinet.

Laudabilia tue merita probitatis . . . Dat. Avin. VI nonas marcii a. nono.

In e. m. S. Cornelii Indensis et Rodensis Colon. et Leod. diocesium abbatibus monasteriorum, ac magistro Iohanni de Rocca canonico Neapolitano capellano papali.

Reg. 78 f. 398 nr. 1153.

728. *1325 März 5. Avignon.*

Iohannes XXII Rodulpho de Montilio confert ecclesie S. Cassii Bunnensis Colon. dioc. canonicatum cum prebenda ad presens vacante vel proxime vacatura.

Probitatis et aliarum virtutum merita . . . Dat. Avin. III nonas marcii a. nono.

In e. m. abbati monasterii Tuiciensis Colon. dioc. et scolastico S. Georgii Coloniensis ac magistro Iacobo de Mutina canonico Cameracensis ecclesiarum capellano papali.

Reg. 78 f. 299 nr. 872.

729. *1325 März 5. Avignon.*

Iohannes XXII archiepiscopo Coloniensi concedit facultatem faciendi recipi in singulis monasteriis monachorum et monialium quorumcuque ordinum, exemptis et non exemptis, civitatis et diocesis Coloniensis, in quibus certus monachorum seu monialium numerus non existit, singulas hac vice personas idoneas in monachos et moniales.

Tuam volentes honorare personam . . . Dat. Avin. III non. marcii a. nono.

Reg. 78 f. 357 nr. 1037; Rz. 451.

730. *1325 März 5. Avignon.*

Iohannes XXII archiepiscopo Coloniensi concedit facultatem faciendi recipi in singulis collegiatis ecclesiis civitatis et diocesis Coloniensis, in quibus non sit certus canonicorum numerus, singulas hac vice personas in canonicos reservantique pro singulis singulas preben-

Digitized by Google

das ac inhibendi capitulis earundem ecclesiarum aliisque, ne de iisdem prebendis disponere presumant.

Personam tuam nobis . . . Dat. Avin. III non. marcii a. nono.

Reg. 78 f. 357 nr. 1038; Rz. 452.

732. *1325 März 5. Avignon.*

Iohannes XXII Conrado Hoy canonico ecclesie Aquensis providet de scolastria eiusdem ecclesie.

[Iohannes XXII] Conrado Hoy canonico ecclesie Auquensis Leod. dioc.

Laudabilis tue merita probitatis . . . Sane dudum, sicut oblata nobis tua peticio continebat, scolastria ecclesie Aquensis Leodiensis diocesis per obitum quondam magistri Christiani de Porta Regis scolastici eiusdem ecclesie in illis partibus decedentis vacante, de dicta scolastria quondam Iohanni Renardi dicto Hoy canonico eiusdem ecclesie fuit litterarum nostrarum auctoritate provisum. Verum Cristianus de Stumbele clericus Coloniensis diocesis pretendens sibi per Hanricum de Spanhen, qui per potentiam secularem se intruserat in prepossituram ecclesie memorate, de dicta scolastria, quam ad collationem prepositi eiusdem ecclesie pertinere dicebat, fuisse provisum, possessionem dicte scolastrie talis provisionis pretextu contra iusticiam occupavit et detinet occupatam ac nichilominus a collatione facta dicto Iohanni de scolastria predicta et aliis processibus auctoritate dictarum litterarum habitis ad sedem apostolicam appellarat et super huiusmodi appellacione dilectum filium magistrum Guigonem de Sancto Germano archidiaconum Benascensem in ecclesia Illerdensi capellanum nostrum nostrique palatii auditorem causarum impetrarat specialiter auditorem. Coram quo cum inter Iohannem et Christianem prefatos fuisset super dicta scolastria aliquamdiu litigatum et nonnulli processus extitissent habiti coram eo, demum lite pendente item Iohannes viam fuit universe carnis ingressus dictusque Cristianus causam appellationis huiusmodi prosequi non curavit, anno et amplius iam elapso. Nos igitur, . . . volentes . . . personam tuam in eadem ecclesia, cuius existis canonicus, . . . prosequi gratiose, te eidem Iohanni ad omne ius et in omni iure, quod eidem Iohanni auctoritate litterarum nostrarum predictarum . . . competebat, . . . subrogamus tibique providemus de illo . . . Dat. Avin. III nonas marcii a. nono.

Reg. 79 f. 32' nr. 1301.

Digitized by Google

732. *1325 März 5. Avignon.*

Iohannes XXII Iohanni de Nehem consideracione Godefridi[1] episcopi Osnaburgensis pro eo supplicantis confert ecclesie S. Iohannis Osnaburgensis canonicatum, prebendam vero eidem reservat, non obstante quod in ecclesia Mescedensi canonicatum et prebendam et perpetuam capellaniam curatam capelle Veteris Hugardis site prope Hugardim Colon et Leod. dioc. obtinet.

Ladabile testimonium ... Dat. Avin. III nonas marcii a. nono.

In e. m. Guillelmo electo Pennensi et Adriensi et cantori et Degenhardo de Meschede canonico eccl. Osnaburgensis.

Reg. 79 f. 40' nr. 1326.

733. *1325 März 5. Avignon.*

Iohannes XXII Hermanno dicto Prendeman consideracione Ludovici Monasteriensis ac Godefridi Osnaburgensis episcoporum pro eo supplicantum confert ecclesie Monasteriensis in Meynevelt Trever. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Meritis tue probitatis ... Dat. Avin. III nonas marcii a. nono.

In e. m. episcopo Paduano et decano S. Martini ac Henrico de Iuliaco canonico Monasteriensium ecclesiarum.

Reg. 79 f. 31 nr. 1298.

734. *1325 März 5. Avignon.*

Iohannes XXII Hermanno dicto Vridagh consideracione Ludovici Monasteriensis et Godefridi Osnaburgensis episcoporum pro eo supplicantium confert ecclesie B. Andree Coloniensis canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Apostolice sedis copiosa benignitas ... Dat. Avin. III nonas marcii a. nono.

In e. m. Guillelmo electo Pennensi et Adriensi et S. Marie ad gradus Coloniensis ac S. Georgii Coloniensis ecclesiarum scolasticis.

Reg. 79 f. 41' nr. 1328.

735. *1325 März 5. Avignon.*

Iohannes XXII Arnoldo de Dusene consideratione Henrici archi-

1) *(de Arnsberg).*

Digitized by Google

episcopi Coloniensis ac Ludovici Monasteriensis et Godefridi Osnaburgensis episcoporum confert ecclesie Osnaburgensis canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Attributa tibi merita probitatis . . . Dat. Avin. III nonas marcii a. nono.

In e. m. electo Pennensi et Adriensi et scolastico ecclesie S. Georgii Coloniensis ac officiali Coloniensi.

Reg. 79 f. 41 nr. 1327.

736. *1325 März 5. Avignon.*

Iohannes XXII archiepiscopo Coloniensi concedit facultatem recipiendi a duabus personis consanguineis eius, quas duxerit eligendas, liberam resignacionem seu dimissionem dignitatuum personatuum et officiorum seu beneficiorum ecclesiasticorum, que tenuerunt et tenent contra generalis concilii Lugdunensis ac suam, que incipit „Execrabilis" constituciones percipiendo ex eis fructus, receptaque resignacione seu dimissione abolendi omnem infamie et intrabilitatis maculam ac dispensandi cum eis ipsasque habilitandi ad ecclesiastica beneficia obtinenda et, si in huiusmodi resignatis beneficiis non sit alii specialiter ius quesitum, conferendi cuilibet dictarum personarum duo dumtaxat de ipsis beneficiis, unum videlicet cum cura et alterum sine cura, reliqua vero beneficia singulis personis, de quibus ei videbitur, ac inducendi eas in corporalem possessionem.

Sincere devotionis affectus . . . Dat. Avin. III non. marcii a. nono.

Reg. 78 f. 357' nr. 1039; Rz. 453.

737. *1325 März 5. Avignon.*

Iohannes XXII Godescalco de Heringen confert ecclesie Susatensis Colon. dioc., in qua quatuor minores, que pueriles dicuntur, et alie omnes maiores sive pinguiores prebende existunt, canonicatum reservatque in eadem eccl. prebendam non obstante quod in SS. Apostolorum, S. Marie ad gradus Coloniensium et in Bunnensi Coloniensis diocesis ecclesiis sub expectatione prebende in canonicum est receptus.

Probitatis merita . . . Dat. Avin. III non. marcii a. nono.

In e. m. abbati monasterii Tuiciensis et decano Bunnensis Colon. dioc. ac magistro Iacobo de Mutina canonico Cameracensis ecclesiarum capellam nostro.

Reg. 78 f. 360' nr. 1048.

Digitized by Google

738. *1325 März 5. Avignon.*

Iohannes XXII archiepiscopo Coloniensi indulget, ut usque ad biennium ecclesias monasteria et alia loco ecclesiastica eorumque personas civitatis diocesis et provincie Coloniensis, in quibus eidem competit visitacionis officium, possit per aliquam personam vel personas idoneas visitare et procurationes in pecunia numerata recipere, moderatas tamen.

Fraternitatis tue sincera devocio ... Dat. Avin. III nonas marcii a. nono.

In e. m. episcopo Padeburgensi et Sybergensis ac de Lacu Coloniensis et Treverensis diocesium monasteriorum abbatibus.

Reg. 78 f. 358 nr. 1040; Rz. 454.

739. *1325 März 5. Avignon.*

Iohannes XXII archiepiscopo Coloniensi concedit facultatem exigendi ab ecclesiis et monasteriis eorumque personis civitatis diocesis et provincie Coloniensis subsidium ad solvendum pecuniarum summam pro emto comitatu (de Hilkerade) debitam[1].

[Iohannes XXII] archiepiscopo Coloniensi.

Sincere devocions affectus ... Sane tua nobis nuper oblata peticio continebat, quod propter multiplices guerras, quas predecessores tui Colonienses archiepiscopi et maxime bone memorie Wicboldus ... ex certis racionalibus causis contra certos nobiles movisse et habuisse noscuntur, ac etiam propter guerras, quas tu movisse ex causis similibus et ab aliis tibi motas sustinuisse dinosceris, magnam diminutionem municionum ecclesie tue et dampna gravia subiisti, ita quod dicta ecclesia tua gravibus debitorum oneribus pregravatur, tu eciam attendens, quod quidam comitatus civitati et aliis terris tue ecclesie convicinus iam dudum exponebatur vendicioni, et quod dicta ecclesia irrecuperabiliter depressa fuisset, si dictus comitatus ad manus devenisset forsitan alienas, dictum comitatum pro quibusdam magnis pecuniarum quantitatibus pro eadem ecclesia perpetuo comparasti, pro quibus pecuniarum summis fuerunt et sunt nonnulle munitiones et terre eiusdem ecclesie tue dicti comitatus venditoribus et aliis creditoribus obligate. Quare nobis humiliter supplicasti, ut providere tibi et eidem ecclesie in hac parte de apostolica benignitate dignaremur. Nos igi-

1) *Conf. Regestum 1326 März 7 et Lacomblet, Urk.-Buch für d. Gesch. des Niederrheins, III. nr. 27. 123, 134, 163, 188, 192, 209.*

Digitized by Google

tur . . . fraternitati tue petendi exigendi et recipiendi ab omnibus et singulis ecclesiis et monasteriis eorumque personis, exemptis et non exemptis, civitatis diocesis et provincie Coloniensis hac vice moderatum subsidium in pecunia numerata iuxta suarum ecclesiarum exigenciam facultatem . . . concedimus . . facultatem. Dat. Avin. III nonas marcii a. nono.

In e. m. episcopo Padeburnensi et Sybergensis ac de Lacu Colon. et Trever. dioc. monasteriorum abbatibus. Sincere devocionis affectus etc. usque: concessimus facultatem. Quocirca mandamus, quatinus vos vel duo aut unus vestrum per vos vel per alium seu alios faciatis auctoritate nostra dicto Henrico archiepiscopo vel procuratori suo pro eo iuxta huiusmodi concessionis nostre tenorem hac vice predictum subsiduum solvi et cciam exhiberi. Non obstantibus . . . contradictores per censuram ecclesiasticam etc. Dat. ut supra.

Reg. 78 f. 366 nr. 1064; Rz. 455.

740. *1325 März 5. Avignon.*

Iohannes XXII Henrico archiepiscopo Coloniensi concedit facultatem procedendi contra Iudeos usurarios.

[Iohannes XXII] Henrico archiepiscopo Coloniensi.

Cum, sicut accepimus, nonnulli Iudei tuarum parcium graves et immoderatas usuras a Christianis exigere et extorquere presumant, nos volentes super hoc Christianis eisdem de oportuno remedio providere, fraternitati tue faciendi auctoritate apostolica observari adversus eosdem Iudeos in tua diocesi et locis aliis quibuscumque, ubi dominium obtines temporale, in cuiuscunque provincia vel diocesi constitutis sacrorum conciliorum et alias sedis apostolice constituciones contra usurarios promulgatas necnon exhibendi et reddendi eisdem Christianis de dictis Iudeis super hiis iusticie complementum et tam dictos Iudeos per subtractionem communionis fidelium cohercendi quam in quoslibet alios contradictores et rebelles super hiis, que predicta contingunt, censuram ecclesiasticam appellacione postposita excercendi usque ad sedis apostolice beneplacitum auctoritate presencium liberam concedimus facultatem, non obstantibus si aliquibus comuniter vel diocesem ab eadem sit sede indultum, quod interdici suspendi vel excommunicari non possint, per litteras apostolicas non facientes plenam et expressam ac de verbo ad verbum de indulto huiusmodi mencionem, et qualibet alia indulgencia dicte sedis generali vel speciali, cuiuscun-

Digitized by Google

que tenoris existat, per quam presentibus non expressam vel totaliter non insertam tue iurisdictionis explicacio in hac parte valeat quomodolibet imped*i*ri et de qua cuiusque toto tenor*e* de verbo ad verbum in nostris litteris habenda sit mencio specialis. Dat. Avin. III nonas marcii anno nono.

Reg. 78 f. 368 nr. 1068.

741. *1325 März 5. Avignon.*

Iohannes XXII Ottoni nato nobilis viri landgravii domini terre Hassie confert ecclesie Coloniensis canonicatum et reservat prebendam necnon dignitatem vel personatum seu officium, si que vel si qui aut si qua in dicta ecclesia vacant ad presens vel cum vacaverint, non obstante quod in Monasteriensi et Padeburnensi ecclesiis canonicatus et prebendas obtinet.

Probitatis tue merita... Dat. Avin. III nonas marcii a. nono.

In e. m. decano et scolastico Fritzlariensi Magunt. dioc. ac magistro Iacobo de Mutina canonico Cameracensis ecclesiarum.

Reg. 78 f. 339 nr. 996.

742. *1325 März 5. Avignon.*

Iohannes XXII Henrici Iohannis de Confluentia confert ecclesie S. Florini in Confluentia Trever. dioc. canonicatum reservatque in eadem eccl. prebendam.

Munificentie apostolice dexteram... Dat. Avin. non. marcii a. nono.

In e. m. archidiacono Metensis et scolastico S. Marie ad gradus Coloniensis ac cantori Moguntine ecclesiarum.

Reg. 78 f. 346' nr. 1009.

743. *1325 März 15. Avignon.*

Iohannes XXII archiepiscopo Treverensi mandat quatinus cum Marcolpho dicto Rudele milite et nobili muliere Lise nata Henrici de Aldendorf militis Trever. dioc., qui ingnorantes inter eos existere impedimentum ex eo, quod prior Lise Hermannus vir eidem Marcolpho tercio et quarto gradibus consanguinitatis fuisset coniunctus, matri-

Digitized by Google

monium contraxerant et consummaverunt, cum utroque dispenset quod possint in eodem matrimonio licite remanere.

Et si coniunctis copule coniugatis ... Dat. Avin. idus marcii anno nona.

Reg. 78 f. 336 nr. 985.

744. *1325 März 15. Avignon.*

Iohannes XXII Iohanni de Horchem confert ecclesie Wetslariensis canonicatum et reservat in eadem prebendam, non obstante quod canonicatum et prebendam in ecclesia Wilburgensi et parrochialem ecclesiam in Pafindorf dicte diocesis obtinet.

Laudabile testimonium ... Dat. Avin. idus marcii a. nono.

In e. m. episcopo Paduano et thesaurario Coloniensis ac scolastico S. Castoris in Confluentia Trever. dioc.

Reg. 78 f. 335' nr. 984.

745. *1325 März 15. Avignon.*

Iohannes XXII Walramo comiti de Nassawe indulget, ut ei habere liceat altare portatile.

Ut erga sedem apostolicam ... Dat. Avin. idus marcii a. nono.

Reg. 78 f. 311' nr. 914.

746. *1325 März 15. Avignon.*

Iohannes XXII Adolpho de Nassawe confert ecclesie Spirensis canonicatum cum prebenda ad presens vacante vel proxime vacatura.

Nobilitas generis, morum honestas ... Dat. Avin. idus marcii a. nono.

In e. m. episcopo Paduano et preposito Wetzlariensi Trever. dioc. ac cantori Magunt. ecclesiarum.

Reg. 78 f. 311 nr. 912.

747. *1325 März 15. Avignon.*

Iohannes XXII Henrico de Ellor confert ecclesie de Monasterio in Meynevelt Trever. dioc. canonicatum cum prebenda ad presens vacante vel proxime vacatura.

Digitized by Google

Laudabile testimonum ... Dat. Avin. idus marcii a. nono.

In e. m. abbati monasterii de Lacu Trever. dioc. et magistro Iacobo de Mutina canonico Cameracensi capellano nostro ac officiali Coloniensi.

Reg. 78 f. 287 nr. 840.

***748**. *1325 März 15. Avignon.*

Fardellus Bandutii de Pistorio in Romana curia mercator testatur, quod sibi sunt soluti a Iohanne de Ivodio canonico S. Iohannis Leodiensis, Henrico de Herle canonico Fossensi Leod. dioc. et Andrea Iohannis Sapiti de Florentia canonico Lucanensi sexaginta floreni auri, in quibus prefati Iohannes Henricus et Andreas ac Boemundus de Saraponte canonicus Treverensis eidem Fardello erant obligati ratione mutui, prout in instrumento publico anno 1324 die ultima mensis decembris plenius continetur.

Apogr. instrumenti notarilis, quod confecit Medutius Iacobi de Calamonis de Forolivio notarius *presentibus testibus* magistro Henrico de S. Maximino in curia apostolica procuratore, Conrado de Confluentia et Godefrido de Epternacho in hospicio predicti Andree. — *Koblenz. Arch. reg. Documenta Capituli Trever. t. III pg. 767.*

749. *1325 März 15. Avignon.*

Iohannes XXII Robino de Seyne confert ecclesie Coloniensis canonicatum cum prebenda ad presens vacante vel proxime vacatura, non obstante quod in Wetslariensi Trever. dioc. prepositurам et in Treverensi eccl. canonicatam et prebendam obtinet.

Nobilitas generis, morum honestas... Dat. Avin. idus marcii a. nono.

In e. m. abbati monasterii de Lacu et cantori S. Castoris in Confluentia Trever. dioc. ac magistro Iacobo de Mutina canonico Cameracensis ecclesiarum capellano papali.

Reg. 78 f. 287 nr. 839.

750. *1325 um März 18. Avignon.*

[Iohannes XXII] regi Francie.

Benigne receptis litteris regiis, per quas... comitem Iuliacensem super occupatione ecclesie Frisingensis providentia regalis excusans, ut duobus consanguineis et uni clerico ipsius comitis providere de certis

Digitized by Google

beneficiis dignaremus, quodque quibusdam permutationibus seu cessionibus, ut verbis utamur regiis, inter ceteros prelatos Alamannie prolocutis nostrum vellemus impertiri assensum absque conscientia regia, nos rogavit, tue celsitudini breviter respondemus, quod dictum comitem habemus super hiis excusatum, intendentes dictis consanguineis et clerico providere, prout secundum deum expedire videbimus loco et tempore oportunis. Ceterum de permutationibus seu cessionibus predictis alias loqui non audivimus nec credimus, quod prelati predicti ad easdem intendant, immo de intentione quorumdam ex ipsis contraria credimus esse certa. (*Sine data.*)

Reg. 113 f. 9 nr. 80.

751. *1325 März 29. Avignon.*

Iohannes XXII Iohanni regi Boemie concedit, ut ab excommunicationum sentenciis, si quas forsitan incurrit, per aliquem ydoneum confessorem, quem duxerit eligendum, hac vice possit secundum formam iuris absolvi, ita tamen, quod, si ex causis, propter quas huiusmodi sentencias incurrit, tenetur ad restitucionem alicui faciendam, illam ante absolucionem huiusmodi facere teneatur.

Habet in nobis tua . . . Dat. Avin. IIII kl. aprilis a. nono.

Reg. 78 f. 402' nr. 1169; Rz. 462d.

752. *1325 März 29. Avignon.*

Iohannes XXII Iohanni regi Boemie concedit facultatem habendi secum altare portatile, super quo cum debita reverencia et honore in locis ad hoc congruentibus sibi et familie sue possit per capellanum proprium divina officia facere celebrari.

Quante maioris devocionis . . . Dat. Avin. IIII kl. aprilis a. nono.

Reg. 78 f. 402 nr. 1166; Rz. 462c.

753. *1325 März 29. Avignon.*

Iohannes XXII Iohanni regi Boemie petenti indulget, ut missam, antequam illucescat dies, circa tamen diurnam lucem, cum qualitas negociorum pro tempore urgencium id exegerit, sibi possit licite celebrari.

Devocionis tue precibus . . . Dat. Avin. IIII kl. aprilis a. nono.

Reg. 78 f. 401' nr. 1165; Bz. 462b.

Digitized by Google

754. *1325 März 29. Avignon.*

Iohannes XXII Iohanni regi Boemie indulget, ut, cum ad loca supposita ecclesiastico interdicto eum contigerit declinare, liceat eidem uxori filiisque eius et familiaribus eiusdem domesticis ibidem ianuis clausis, interdictis et excommunicatis exclusis, non pulsatis campanis et voce submissa facere celebrari divina et illa una cum eisdem audire, dummodo ipse uxor filii et familiares predicti causam non dederint interdicto nec id ipsi vel illis contigerit specialiter interdici.

Ob tuorum excellentiam meritorum . . . Dat. Avin. IIII kl. apriles a. nono.

Reg. 79 f. 104' nr. 1520; Bz. 462a.

755. *1325 März 29. Avignon.*

Iohannes XXII nobili mulieri Margarete uxori nobilis viri Egidii domini de Rodemare Trever. dioc. supplicanti indulget, ut aliquem presbiterum ydoneum religiosum vel secularem in suum possit eligere confessorem, qui, quociens oportunum fuerit, eius confessione diligenter audita eam a peccatis omnibus, de quibus corde contrita et ore confessa fuerit, nisi talia forsan fuerint, propter que esset sedes apostolica merito consulenda, auctoritate apostolica absolvere valeat.

Sincere devotionis affectus . . . Dat. Avin. IIII kl. aprilis a. nono.

Reg. 79 f. 26 nr. 1283.

756. *1325 März 29. Avignon.*

Iohannes XXII Symoni Philippi de Regalibus militi Iohannis regis Boemie petenti indulget facultatem habendi altare portatile.

Ea tibi benignitate paterna . . . Dat. Avin. IIII kl. aprilis a. nono.

Reg. 78 f. 384 nr. 1108.

757. *1325 März 29. Avignon.*

Iohannes XXII eidem Symoni [Philippi de Regalibus] indulget, ut aliquem ydoneum sacerdotem, quem maluerit, in suum valeat eligere confessorem, que eius audita confessione possit auctoritate apostolica eum a peccatis absolvere, nisi talia fuerint, super quibus esset sedes apostolica merito consulenda.

Digitized by Google

Illa tibi libenter concedimus . . . Dat. Avin. IIII kl. aprilis a. nono.

Reg. 78 f. 384 nr. 1109.

758. *1325 März 29. Avignon.*

Iohannes XXII abbati monasterii S. Marie Lucemburgensis Trever. dioc. et preposito Treverensis ac primicerio Virdunensis ecclesiarum mandat, quatinus in infrascriptis ecclesiis cathedralibus et collegiatis, videlicet Pragensi, Coloniensi, Leodiensi, Cameracensi, Cathalaunensi necnon in S. Pauli et S. Iohannis Leodiensis, S. Marie Traiectensis et S. Marie de Aquisgrani Leodiensis diocesium, in singulis videlicet earum singulas personas, quas Iohannes Boemie rex elegerit et per suas patentes litteras eis duxerit nominandas, faciant in canonicos recipi, quibus reservat singulis singulas prebendas, si que in eisdem ecclesiis vacant vel proxime vacature sint.

Clara virtutum insignia . . . Dat. Avin. IIII kl. aprilis a. nono.

Reg 79 f. 25' nr. 1282; Rz. 461.

759. *1325 März 30. Avignon.*

Iohannes XII episcopo Padeburgensi et preposito Meschedensis ac archipresbitero de Cornate Coloniensis et Mediolanensis diocesis ecclesiarum mandat, quatinus Albertum natum quondam Loyf de Hervelde, cui papa consideratione Iohannis regis Boemie confert ecclesie Osnaburgensis canonicatum cum prebenda ad presens vacante vel proxime vacatura, in eadem ecclesia recipi faciant in canonicum.

Illis libenter apostolice sedis . . . Dat. Avin. III kl. aprilis a. nono.

Reg. 78 f. 400 nr. 1159; Rz. 463.

760. *1325 März 29. Avignon.*

Iohannes XXII Iohanni regi Boemie concedit, ut aliquem presbiterum ydoneum et discretum, quociensсumque viderit expedire, in suum possit eligere confessorem, qui audila eius confessione iniungat ei pro commissis penitenciam salutarem ac beneficium debite absolucionis impendat, nisi talia, quod absit, forte commiserit, propter que sit sedes apostolica merito consulenda, eidemque indulget, quod idem confessor semel tantum in mortis articulo sibi omnium peccatorum, de

quibus corde contritus et ore confessus extiterit, eam plenam peccatorum veniam, quam Romani pontifices consueverunt interdum per speciale privilegium aliquibus impertiri et quatinus claves ecclesie se extendunt et gratum in oculis divine maiestatis extiterit, sibi concedere valeat.

Eximie tue devocionis sinceritas ... Dat. Avin. IIII kl. aprilis a. nono.

Reg. 78 f. 402' nr. 1170; Rz. 462e.

761. *1325 März 30. Avignon.*

Iohannes XXII abbati monasterii de Regiavalle et decano S. Arnualis Tullensis et Metensis diocesium ac magistro Iohanni de Trebis canonico Marsicane ecclesiarum mandat, quatinus unam puellam litteratam, si sit ydonea et aliud ei canonicum non obsistat, quam Iohannes comes de Saraponte Treverensis diocesis ad hoc duxerit nominandam, recipi faciant hac vice in monasterio monialium S. Mauri Virdunensi ord. S. Benedicti in monacham.

Exigit magne devocionis affectus . . . Dat. Avin. III kl. aprilis a. nono.

Reg. 79 f. 266 nr. 1984.

762. *1325 März 30. Avignon.*

Iohannes XXII Iohanni de Luccembourch confert S. Paulini extra muros Treverenses canonicatum, prebendam vero ac dignitatem vel personatum seu officium vel beneficium ecclesiasticum cum cura vel sine cura, nulli alii de iure debitas vel debitos seu debita, si que vel si qui aut si qua in dicta ecclesia vacant ad presens vel cum vacaverint, eidem reservat, non obstante quod curatam ecclesiam de Stirpeny (Scirpeny?) Trever. dioc. obtinet. Tamen postquam dignitatem vel personatum seu officium huiusmodi vel beneficium ecclesiasticum curatum fuerit assecutus, curatam ecclesiam predictam dimittere teneatur.

Tue probitatis merita ... Dat. Avin. III kl. aprilis a. nono.

In e. m. scolastico S. Symeonis et Perchevallo de Elch maioris Treverensis ac Iohanni de Pennis Remensis canonicis ecclesiarum.

Reg. 79 f. 3 nr. 1296.

Digitized by Google

763. *1325 März 30. Avignon.*

Iohannes XXII Richardo nato quondam Boemundi civis Treverensis confert ecclesie S. Symeonis Treverensis canonicatum et ei reservat prebendam ac dignitatem seu personatum vel officium aut beneficium ecclesiasticum cum cura vel sine cura, si que vel si qui aut si qua in ipsa ecclesia vacant ad presens aut cum vacaverint.

Laudabile testimonium ... Dat. Avin. III kl. aprilis a. nono.

In e. m. preposito et cantori Treverensis ac magistro Iohanni de Pennis canonico Remensis ecclesiarum.

Reg. 78 f. 383' nr. 1107.

764. *1325 März 30. Avignon.*

[Iohannes XXII] Iohanni comiti de Saraponte et nobili mulieri Mathildi eius uxori Metensis diocesis.

Devocionis vestre sinceritas ... Vestris itaque devotis supplicacionibus inclinati, ut vobis et cuilibet vestrum habere liceat altare portatile cum debita reverentia et honore et super eo coram vobis et familia vestra in locis congruis et honestis per capellanam proprium missas facere celebrari sine iuris preiudicio alicui, devocioni vestre auctoritate presencium indulgemus. Nulli etc. nostre concessionis infringere *etc.* Dat. Avin. III kl. aprilis a. nono.

Reg. 79 f. 414' nr. 2399.

765. *1325 März 30. Avignon.*

[Iohannes XXII] nobili viro Iohanni comiti de Saraponte et nobili mulieri Mathildi eius uxori.

Ut erga sedem apostolicam ... Vestris supplicationibus inclinati vobis et cuilibet vestrum auctoritate presencium indulgemus, ut, si forte ad loca ecclesiastica supposita interdicto vos vel alterum vestrum contigerit declinare, possitis vobis et familiaribus vestris in quibuscumque ecclesiis capellis et oratoriis, excommunicatis et interdictis exclusis, clausis ianuis, non pulsatis campanis, voce submissa per capellanos proprios vel alios ydoneos presbiteros missam facere celebrari, dummodo vos et familiares predicti causam non dederitis interdicto nec id vobis contingat specialiter interdici. Nulli etc. nostre concessionis infringere etc. Dat. Avin. III kl. aprilis a. nono.

Reg. 79 f. 414' nr. 2400.

Digitized by Google

766. *1325 März 30. Avignon.*

Iohannes XXII episcopo Metensi mandat, quatinus rectorem ecclesie parochialis de S. Arnuali compellat ad faciendum in capellis villarum de Saraponte et de S. Iohanne fontes baptismales et tenendum ibidem unam presbiterum curatum.

[Iohann XXII] episcopo Metensi.

Significavit nobis ... dilectus filius nobilis vir Iohannes comes de Saraponte tue diocesis, quod rector parrochialis ecclesie de Sancto Arnuali eiusdem diocesis habitatoribus eiusdem de Saraponte et de Sancto Iohanne villarum prefate diocesis, que quidem ville non distant ab invicem nisi per decurrentis cuiusdam fluvii alveum inter ipsas queque sunt multum populose, cum sint quadraginta hospi(*ti*)a virorum nobilium in eisdem, ministrare habet ecclesiastica sacramenta nec in eisdem de Saraponte, in qua in honorem Beati Nicolai, et de Sancto Iohanne villis[a], in qua in honorem Beati Iohannis Baptiste a dicta ecclesia dependentes [capelle] sunt fundate, sacri fontes baptismales existunt nec in ipsis aliquis presbiter commoratur, sed eedem ville a villa Sancti Arnualis, ubi prefatus rector commoratur, per dimidiam leucam longam distare noscuntur, ob quam distantiam et presbiteri defectum plures infantes sine baptismate et alii fideles habitatores dictarum villarum de Saraponte et de Sancto Iohanne sine ministratione et receptione ecclesiasticorum sacramentorum frequenter, sicut asseritur, decesserunt non absque suarum animarum periculo et scandalo plurimorum. Asserint etiam dictus comes, quod redditus et proventus eiusdem parrochialis ecclesie, qui ex dictis de Saraponte et de Sancto Iohanne villis proveniunt, cum aliis, quos dicta ecclesia obtinet, sufficiunt ad sustentationem unius presbiteri instituendi in capellis eisdem et ad alia ipsarum et prefate ecclesie parrochialis incumbentia onera supportanda. Quare prefatus comes nobis humiliter supplicavit, ut prefatis periculis occurrere ac imposterum in hac parte de oportuno providere remedio dignaremur. Quia igitur de facto huiusmodi et eius circumstanciis noticiam non habemus, fraternitati tue, de qua plenam in domino fiduciam gerimus, presentium auctoritate committimus et mandamus, quatinus, si premissis veritas suffragetur, predictum rectorem et alios, qui racione dicte parrochialis ecclesie redditus ex dictis de Saraponte et de Sancto Iohanne villis percipiunt, supradictos, ad faciendum in eisdem capellis fieri dictos fontes et ponendum et

a) *vallis in reg.*

tenendum ibidem unum presbiterum, qui dictis habitatoribus divina celebret et predicta sacramenta ministret, ac eidem presbitero vite necessaria ministrandum, quibuscumque privilegiis statutis et consuetudinibus contrariis nequaquam obstantibus, per censuram ecclesiasticam appellacione remota compellas. Dat. Avin. III kl. aprilis a. nono.

Reg. 79 f. 421 nr. 2419; Rz. 464 c.

767. *1325 März 30. Avignon.*

Iohannes XXII nobili viro Egidio de Rodemarc Trever. dioc. indulget, ut aliquem presbiterum ydoneum in suum possit eligere confessorem.

Sincere devocionis affectus ... Dat. Avin. III kl. aprilis a. nono.

Reg. 78 f. 384' nr. 1110.

768. *1325 März 30. Avignon.*

Iohannes XXII S. Maximini[a] et S. Mathie extra muros Treverenses monasteriorum abbatibus ac preposito ecclesie Treverensis mandat, quatinus Thome de Diestorf clerico Metensis dioc., non obstante quod dudum infra legitime etatis sue annos consistens in monasterio S. Willebrordi Epternacensi ord. S. Bened. Trever. dioc. receptus extitit in monachum et dictum ordinem in eo non professus nec ordinatus dimisit, conferant ecclesie Metensis canonicatum cum prebenda ad presens vacante vel proxime vacatura.

Exigunt probitatis merita ... Dat. Avin. III kl. aprilis a. nono.

Reg. 78 f. 384' nr. 1111.

769. *1325 März 30. Avignon.*

Iohannes XXII abbati monasterii de Regiavalle et decano ecclesie de S. Arnuali Tullensis et Metensis diocesium ac magistro Iohanni de Trebis canonico Marsicano scriptori suo mandat, supplicante Iohanne comite de Saraponte, quatinus in de Borrebacho et de Novovillari monasteriis ord. S. Bened. Metensis et Argentinensis diocesium, si sit ydonea et ei aliud canonicum non obsistat, in quolibet dictorum monasteriorum videlicet unam personam, quam comes ad hoc duxerit nominandam, recipi faciant in monachos.

---

a) Maximi *in reg.*

Digitized by Google

Exigit magne devocionis affectus . . . Dat. Avin. III kl. aprilis a. nono.

Reg. 79 f. 202' nr. 181; Rz. 464d.

770. *1325 März 30. Avignon.*

Iohannes XXII Renero de Duno confert eccl. Virdunensis canonicatum, prebendam vero eidem reservat, non obstante quod canonicatum et prebendam in ecclesia de Comerceyo Tullensis dioc. obtinet.

Suffragantia tibi merita . . . Dat. Avin. III kl. aprilis a. nono.

In e. m. abbati monasterii de Regiavalle Tull. dioc. et cantori Tullensis ac magistro Iohanni de Trebis canonico Marsicane ecclesiarum.

Reg. 79 f. 204 nr. 1827.

771. *1325 März 30. Avignon.*

Iohannes XXII Iohanni nato nobilis viri Iohannis de Betemberch confert ecclesie Spirensis canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Nobilitas generis, morum decor. . . . Dat. Avin. III kl. aprilis a. nono.

In e. m. episcopo Argentinensi et decano de S. Arnuali Metensis dioc. ac magistro Iohanni de Trebis scriptori papali canonico Marsicane ecclesiarum.

Reg. 79 f. 204 nr. 1826.

772. *1325 März 30. Avignon.*

Iohannes XXII Andruino nato Andruini de Barbais militis confert ecclesie S. Arnualis Metensis dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Laudabile testimonium . . . Dat. Avin. III kl. aprilis a. nono.

In e. m. abbati monasterii S. Mansueti Tullensis ac decano S. Salvatoris Metensis ac magistro Iohanni de Trebis canonico Marsicane ecclesiarum.

Reg. 79 f. 203' nr. 1825.

Digitized by Google

773. *1325 März 31. Avignon.*

Discretus vir Symon de Spanheim vicarius eccl. Moguntine apparet testis in instrumento notarili, quo Ulricus de Lentzburg prior fratrum Heremitarum ord. S. August. domus in Moguntia et confessor Mathie archiepiscopi Moguntini in oppido Oppenheim commerantis testatur, quod huius iussu camerario sculteto et quatuor iudicibus secularibus civitatis Moguntine hodie nunciavit archiepiscopum consulibus et civibus Moguntinis precipere, ne appellationem Ludowici ducis Bawarie contra Iohannem XXII in sua civitate legi seu publicari permitterent.

In nomine domini amen. Per hoc presens publicum instrumentum pateat universis, quod anno a nativitate eiusdem MCCCXXV ind. octava . . . ultima die mensis Martii . . . in loco capituli fratrum Minorum domus in Moguntia . . . vocatis pro testibus et rogatis.

Instrum. miscellanea a. 1325; Bz. 456.

774. *1325 April 1. Avignon.*

Iohannes XXII Iohanni regi Boemie, qui per nuncios se paratum esse asseruit ad transfretandum mare in subsidium Terre Sancte, respondit, quod ei partem tantum petitorum ab ipso concedit.

[Iohannes XXII] Iohanni regi Boemie.

Nuper dilecti filii nobiles viri Iohannes comes de Salebruge et Egidius dominus de Rodemacre ac Simon Philippi milites et nuncii regii venientes nobis tue celsitudinis litteras presentarunt, per quas ad exaltacionem et defensionem honoris sancte matris ecclesie ac reverentiam te offerens, petiisti nunciis fidem credulam adhiberi. Quos quidem nuncios et litteras benigne recepimus, et que sub commissa sibi credencia tam verbo quam scriptis coram nobis super certis tibi prestandis subsidiis et aliis prudenter exponere curaverunt, patienter audivimus et intelleximus. Sane cum ipsi nuncii te, fili carissime, ad transfretandum in subsidium Terre Sancte et ad ceteros honores nostros et eiusdem ecclesie toto cordis affectu coram nobis asseruerint aspirare, personam et bona tua propterea te paratum exponere nichilominus offerentes, nos oblationem huiusmodi tuumque in hac parte laudandum propositum graciarum actionibus prosequimur. Et licet supplicatis pro parte tua per ipsos nuncios, qualitate supplicatorum ipsorum et aliis pluribus obsistentibus per nos prefatis nunciis expositis et tibi referendis per eos, non annuerimus usquequaque, ea tamen de illis, que

secundum deum et honeste potuimus, ad exaudicionis gratiam admittenda favorabiliter duximus, sicut in litteris confectis super hoc regie patebit magnitudini et ipsi nuncii referre poterunt viva voce. Rogamus igitur excellentiam regiam, quatinus in eodem proposito, exhibitione fructuosi operis, cum oportunum fuerit, prosequendo constanter et indefesse perseverare studeat regia celsitudo. Tenemus enim indubie, quod perseverantia ipsa grata divine maiestatis accedet oculis ac honoribus et profectibus regiis existere poterit multipliciter oportuna. Dat. Avin. kl. aprilis a. nono.

Reg. 113 f. 46 nr. 365; *Rz. 467.*

775. *1325 April 1. Avignon.*

Iohannes XXII cum Engelberto illegitime nato quondam Engelberti comitis de Marka dispensat, ut preter canonicatum et prebendam ecclesie S. Martini Leodiensis, que obtinet, etiam alterum canonicatum et prebendam necnon dignitatem vel personatum seu officium accipere valeat.

[Iohannes XXII] Engelberto nato quondam Engelberti comitis de Marcha canonico ecclesie S. Martini Leodiensis.

Tua et tuorum sincera devocio ... Porrecte siquidem nobis peticionis tue series continebat, quod olim tecum super defectu natalium, quem pateris de soluto genitus et soluta, ut eo non obstante posses ad omnes ordines promoveri et ecclesiasticum officium obtinere, etiamsi curam animarum haberet, fuit auctoritate apostolica dispensatum, quodque tu postmodum canonicatum et prebendam in ecclesia S. Martini Leodiensi tunc vacantes extitisti canonice assecutus. Quare nobis humiliter supplicasti, ut, cum de dictis canonicatu et prebenda nequeas iuxta tui status decentiam sustentari, provideri tibi super adeptione ac retentione aliquorum beneficiorum ecclesiasticorum, ex quorum proventibus sustentacionem percipere valeas congruentem, de apostolice sedis clementia eiusque liberalitate solita dignaremus. Nos igitur ... tecum, ut canonicatum et prebendam ac dignitatem vel personatum seu officium, eciam si fuerit in ecclesia cathedrali, dummodo tibi alias canonice conferatur seu legitime assumaris ad illa, libere accipere et licite retinere valeas ... dispensamus. Dat. Avin. kl. aprilis a. nono.

Reg. 79 f. 421 nr. 242.

Digitized by Google

776. *1325 April 1. Avignon.*

Iohannes XXII cum Iohanne de Crucenacho acolito Maguntino, qui defectum patitur natalium de presbitero genitus et soluta, dispensat, quod possit in susceptis ordinibus ministrare et ad omnes sacros ordines promoveri ac ecclesiasticum beneficium obtinere, etiam si curam habeat animarum.

Illegitime genitos ... Dat. Avin. idus aprilis a. nono.

Reg. 78 f. 337' nr. 989.

777. *1325 April 1. Avignon.*

Iohannes XXII Baldovinum archiepiscopum Treverensem hortatur, quatinus ad publicationem processuum contra Ludovicum ducem Bavarie a papa dudum habitorum tandem celeriter procedat.

[Iohannes XXII] Baldovino archiepiscopo Treverensi.

Nuper dilectus filius nobilis vir Iohannes comes Sarepontensis, dilectis filiis nobilibus viris Egidio domino de Rodemacre et Symone Philippi cum ipso presentibus, nobis tue fraternitatis litteras presentavit, per quas nobis te tuamque Treverensem ecclesiam recommendans, eidem comiti et nobilibus nunciis tuis super exponendis nobis pro parte tua fidem petiisti credulam adhiberi. Sane prefati nuncii per nos benigne recepti exponere coram nobis sub commissa sibi credentia prudenter inter cetera curaverunt, quod tu ad nos et Romanam ecclesiam devocionis et fidei precipue zelum gerens, paratus existis ea prompte ac fideliter exequi, que nobis et eidem ecclesie noveris esse grata; super quo tuam prudenciam cum gratiarum actionibus multipliciter commendantes, te ac tuam ecclesiam habemus et habere intendimus gratiis et oportunis favoribus commendatos, sperantes indubie, quod fidem et devotionem predictas manifestare curabis commendabilibus operibus per effectum. Porro nobis mirantibus admodum, quod mandata nostra super publicatione processuum nostrorum contra Ludovicum ducem Bavarie dudum habitorum tantum exequi distuleris, prefati nuncii certas excusaciones tuas super hoc pretenderunt; que licet veritate, sicut credimus, fulciantur, te tamen apud alios, quibus ignote sunt, merito super hiis non excusant. Quocirca eandem fraternitatem tuam requirimus et hortamur attente, quatinus ad executionem mandatorum predictorum sic celeriter et viriliter procedere non postponas, quod quevis de te aboleatur in hac parte sinistra suspitio et

Digitized by Google

provide apud nos merearis digne laudis preconiis commendari. Nec credimus te latere, qualiter venerabilis frater noster .. archiepiscopus Maguntinus predictos processus solemniter publicavit. Datum ut supra (= Avin. nonas aprilis a. nono).

Reg. 113 f. 47 nr. 369; Rz. 470.

778. *1325 April 7. Avignon.*

[Iohannes XXII] Iohanni regi Boemie.

Ecce fili carissime, quod ... Iohannes comes de Salebruge una cum aliis ambassiatoribus et nunciis tuis per te nuper ad nostram presentiam cum litteris tuis credentie destinatis ambassiata sua prudenter et diligenter per eos sub eadem credentia explicata per nosque benigne ac pacienter audita et concessis super ea favorabiliter, que fieri et concedi secundum deum et nostram decentiam potuerunt, sicut in litteris apostolicis confectis super hoc plenius continetur, cum nostre benedictionis gratia dirigit ad tue celsitudinis presentiam gressus suos, quem velut virum circumspectum et providum tuique honoris et commodi fervidum zelatorem ex superabundanti, cum non esset necessarium, ut credimus, sublimitati regie commendamus. Ceterum quia signum illud in quibusdam tuis impressum litteris, quo ad nos in existentibus regio cordi negotiis usurum te asseris, invenimus inter signis et carecteribus (!) sine signo compressum (!). Quando tibi occurerit illud, reiteres sicque mittas, quod ad nostram possit noticiam integrum pervenire. Dat. Avin. VII idus aprilis a. nono.

Reg. 113 f. 47' l. secr. nr. 371.

779. *1325 April 17. Avignon.*

Iohannes XXII Emichonem episcopum Spirensem excusantem se, quod minas et terrores quorundam Ludovico duci Bavarie adherentium formidans publicationem processuum a papa contra dictum Ludovicum dudum habitorum exequi penitus omisit, severe requirit, quatinus frivolis omissis excusacionibus pape mandatum exequi studeat.

Fraternitati tue ... Dat. Avin. XV kl. maii a. nono.

Hisce litteris addita est nota:

„Sic fuit littera patens. Item fuit etiam missa clausa, addita clausula, que sequitur: Ad hec, dilecte fili, nobili viro Iohanni comiti

Digitized by Google

de Saraponses quedam expressimus et exposuimus per ipsum fraternitati tue referenda, cui fidem adhibeas credulam super eis.

Reg. 113 f. 48 nr. 375; Rz. 474.

780. *1325 April 18. Avignon.*

Iohannes XXII Eberhardum Friderici rehabilitat et cum eo dispensat, ut preter canonicatum et prebendam ecclesie S. Paulini Treverensis dignitatem vel personatum seu officium recipere valeat non obstante defectu natalium.

[Iohannes XXII] Heverhardo Friderici canonico ecclesie S. Paulini Treverensis.

Etsi geniti ex copula ... Sane sicut peticio tua nobis nuper exhibita continebat, dudum super defectu natalium, quem pateris de presbitero genitus et soluta, primo auctoritate litterarum bone memorie Iohannis episcopi Tusculani tunc in partibus illis apostolice sedis legati ac post te in subdiaconum promoto dictisque litteris casu amissis auctoritate litterarum felicis recordacionis Clementis pape V predecessoris nostri, quod defectu non obstante predicto posses in susceptis ordinibus ministrare et ad superiores ordines promoveri ac beneficium ecclesiasticum obtinere, etiam si curam animarum haberet, tecum extitit dispensatum. Post quam dispensationem canonicatum et prebendam ecclesie S. Paulini Treverensis fuisti canonice assecutus ac deinde cantoriam eiusdem ecclesie, que nec dignitas nec personatus sed simplex officium existit, cuius fructus redditus et proventus octo librarum turonensium parvorum valorem annuum non excedunt, tibi collatum recepisti et eam una cum dictis canonicatu et prebenda per quinquennium tenuisti, fructus ... percipiens ex eadem. Quare nobis humiliter supplicasti, ut cum paratus sis officium dimittere supradictum, providere tibi in hac parte de oportuno remedio necnon ut dignitatem et prebendam vel personatam seu officium, si tibi alias canonice in quacunque ecclesia conferrentur, licite obtinere valeres, de oportuno dispensacionis beneficio misericorditer dignaremur. Nos igitur ... omnem intrabilitatis maculam sive notam ... abolemus teque habilitamus, ita quod premissorum occasione seu pretextu nullum tibi in iudicio vel extra iudicium impedimentum seu preiudicium afferri valeat vel obstaculum interponi, ac tecum, ut canonicatum et prebendam ac dignitatem vel personatum seu officium cum cura vel sine cura in quacumque ecclesia fuerit, si tibi alias canonice conferantur, libere re-

Digitized by Google

cipere et ipsas vel ipsos una cum eisdem canonicatu et prebenda S. Paulini licite retinere valeas ... dispensamus. Volumus autem, quod predictam cantoriam ex nunc omnino dimittas ... Dat. Avin. XIIII kl. maii anno nono.

Reg. 79 f. 304 nr. 2102.

781. *1325 April 18. Avignon.*

[Iohannes XXII] Ad futuram rei memoriam.

Ad audienciam nostri apostolatus deducto, quod canonicatus et prebenda ecclesie Coloniensis, quos quondam Conradus de Vernih ipsius ecclesie canonicus in eadem ecclesia, dum viveret, obtinebat, per ipsius obitum, qui in partibus Lombardie diem clausit extremum, vacant ad presens, nos ... canonicatum et prebendam eosdem collacioni et disposicioni nostre hac vice specialiter reservamus, decernentes exnunc irritum et inane, si secus super hiis a quoquam quavis auctoritate scienter vel ignoranter contigerit attemptari. Nulli etc. nostre reservacionis et constitutionis infringere etc. Dat. Avin. XIIII kl. maii a. nono.

Reg. 78 f. 388' nr. 1123.

782. *1325 April 18. Avignon.*

Iohannes XXII Pirzivallo de Elz canonico Treverensi reservat dignitatem vel personatum seu officium cum cura vel sine cura, si qua vel si quis aut si quod in maiori Treverensi vel aliqua ex aliis ecclesiis civitatis vel diocesis Treverensis vacat ad presens vel cum vacaverit, non obstante quod in eadem maiori quoddam officium, cui quedam parrochialis ecclesia est annexa, quod officium capar[um] vulgariter nuncupatur, et in eadem ac in S. Andree Coloniensi ecclesiis canonicatus et prebendas obtinet.

Apostolice sedis copiosa benignitas ... Dat. Avin. XIIII kl. maii a. nono.

In e. m. archiepiscopo Ebredunensi et S. Panthaleonis Colon. ac Tuiciensis Colon. dioc. monasteriorum abbatibus.

Reg. 78 f. 405' nr. 1181.

783. *1325 April 18. Avignon.*

Iohannes XXII decano Bunnensis Coloniensis diocesis et scolastico

Digitized by Google

ac thesaurario B. Marie ad gradus Coloniensis ecclesiarum mandat, quatinus Iohanni nato Roperti comitis de Verneborch clerico Treverensis diocesis conferant ecclesie Coloniensis canonicatum et prebendam vacantes per obitum Conradi de Vernich, qui in partibus Lombardie diem clausit extremum, si ante huiusmodi apostolicam reservationem ius in eis non sit alicui alteri specialiter acquisitum, inducentes eundem vel eiusdem procuratorem in corporalem possessionem.

Nobilitas generis . . . Dat. Avin. XIIII kl. maii a. nono.

Reg. 78 f. 388' nr. 1124.

784. *1325 April 18. Avignon.*

Iohannes XXII Godescalco de Kirberg canonico ecclesie Bunnensis Colon. dioc. reservat dignitatem personatum vel officium seu obedienciam sine cura, si qua vel si quis aut si quod in dicta ecclesia vacat ad presens vel cum vacaverit, quam vel quem seu quod per eum vel eius procuratorem . . . infra unius mensis spacium, postquam eidem vel eiusdem procuratori vacacio illius innotuerit, duxerit acceptandam vel acceptandum, non obstante quod idem in eadem Bunnensi et B. Marie ad gradus Coloniensis canonicatus et prebendas et in dicta B. Marie ecclesiis officium thesaurarie sine cura, quod nec dignitas nec personatus existat, et parrochialem ecclesiam de Ulme dicte diocesis, quorum omnium redditus et proventus secundum taxacionem antique decime duodecim marcharum argenti valorem annuum, ut idem asserit, non excedunt, obtinet.

Clara virtutum studia et sciencie . . . Dat. Avin. XIIII kl. maii a. nono.

In e. m. abbati monasterii Tuiciensis Colon. dioc. et decano S. Georgii Coloniensis ac magistro Iacobo de Mutina canonico Cameracensis ecclesiarum capellano papali.

Reg. 78 f. 368' nr. 1071.

785. *1325 April 25. Avignon.*

Iohannes XXII Tilmanno de Bunna confert ecclesie S. Georgii Coloniensis canonicatum, prebendam vero reservat eidem.

Laudabile testimonium . . . Dat. Avin. VII kl. maii a. nono.

In e. m. abbati monasterii Tuiciensis Colon. dioc. et scolastico

Digitized by Google

SS. Apostolorum Coloniensis ac magistro Iacobo de Mutina capellano papali canonico Cameracensis ecclesiarum.

Reg. 78 f. 398 nr. 1154.

786. *1325 April 25. Avignon.*

Iohannes XXII Willelmo de Duren confert ecclesie S. Andree Coloniensis canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Exigunt tue probitatis merita... Dat. Avin. VII kl. maii a. nono.

In e. m. decano S. Georgii Colon. et scolastico Monasteriensis Eyflie Colon. dioc. ac Iacobo de Mutina canonico Cameracensis ecclesiarum.

Reg. 79 f. 22 nr. 1266.

787. *1325 April 25. Avignon.*

Iohannes XII Cristiano nato Cononis de Bynzewelt militis confert ecclesie SS. Apostolorum Coloniensis canonicatum et reservat prebendam, si qua in dicta ecclesia vacat ad presens vel proxime vacaturam, quam per ipsum vel procuratorem suum infra unius mensis spacium, postquam ipsi vel eidem procuratori de illius vacatione constiterit, duxerit acceptandam, non obstante quod parrochialem ecclesiam in Binzwolt Colon. dioc. obtinet.

Nobilitas generis, vite ac morum honestas ... Dat. Avin. VII kl. maii a. nono.

In e. m. decano S. Georgii et thesaurario S. Andree Coloniensium ac Iacobo de Mutina capellano papali canonico Cameracensis ecclesiarum.

Reg. 78 f. 397 nr. 1149.

788. *1325 April 25. Avignon.*

Iohannes XXII Iohanni de Royde filio nobilis viri Werneri domini de Royde confert ecclesie Carpensis Colon. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Nobilitas generis, vite ac morum honestas ... Dat. Avin. VII kl. maii a. nono.

In e. m. abbati monasterii S. Martini et scolastico SS. Apostolorum Coloniensium ac Iacobo de Mutina capellano papali canonico Cameracensis ecclesiarum.

Reg. 79 f. 19' nr. 1257.

Digitized by Google

789. *1325 April 25. Avignon.*

Iohannes XXII Hermanno de Royde nato nobilis viri Werneri domini de Royde confert ecclesie B. Marie Aquensis Leod. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat, non obstante quod in ecclesia Carpensi Colon. dioc. canonicatum et prebendam obtinet.

Nobilitas generis, vite ac morum ... Dat. Avin. VII kl. maii a. nono.

In e. m. abbati monasterii S. Cornelii Indensis Colon. dioc. et preposito S. Adalberti extra muros Aquenses Leod. dioc. ac magistro Iacobo de Mutina capellano papali canonico Cameracensis ecclesiarum.

Reg. 79 f. 19 nr. 1256.

790. *1325 April 25. Avignon.*

Iohannes XXII Willelmo de Duren confert ecclesie S. Andree Coloniensis canonicatum, prebendam vero eidem reservat, non obstante quod in Carpensi canonicatum et prebendam et in de (!) Duram perpetuam vicariam Colon. dioc., de quibus, ut is asserit, non potest commode sustentari, obtinet.

Exigunt tue probitatis merita ... Dat. Avin. VII k. maii a. nono.

In e. m. decano S. Georgii Coloniensis et scolastico Monasterii Eyflie Colon. dioc. ac Iacobo de Mutina canonico Cameracensis ecclesiarum.

Reg. 79 f. 22 nr. 1266.

791. *1325 April 25. Avignon.*

Iohannes XXII Goswino de Alfret nato nobilis viri Cononi[s] de Alfret militis confert eccl. S. Cassii Bunnensis Colon. dioc. canonicatum, prebendam vero reservat eidem.

Probitatis tue merita ... Dat. Avin. VII kl. maii a. nono.

In e. m. abbati monasterii Tuiciensis Colon. dioc. et decano S. Georgii Colon. ac magistro Iacobo de Mutina capellano papali canonico Cameracensis ecclesiarum.

Reg. 78 f. 408 nr. 1187.

792. *1325 April 29. Avignon.*

Iohannes XXII Iohanni nato quondam Godefridi comitis de Vi-

Digitized by Google

enna confert ecclesie Leodiensis canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Nobilitas generis, morum decor . . . Dat. Avin. III kl. maii a. nono.

Reg. 79 f. 53 nr. 1364.

793. *1325 April 29. Avignon.*

Iohannes XXII Iohanni nato quondam Godefridi comitis de Vienna confert ecclesie S. Gereonis Coloniensis canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Volentes personam tuam ob nobilitatem generis . . . Dat. Avin. III kl. mai a. nono.

In e. m. decano S. Iohannis Leodiensis et preposito S. Servacii Traiectensis ac scolastico Sladinensis Leod. dioc. ecclesiarum.

Reg. 79 f. 53' nr. 1365.

794. *1325 April 29. Avignon.*

Iohannes XXII Symoni nato nobilis viri Symonis de Iulemonte confert ecclesie Aquensis Leod. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Nobilitas generis morum decor . . . Dat. Avin. III kl. maii a. nono.

In e. m. decano S. Servacii Traiectensis et Sladinensis Leod. dioc. ac S. Iohannis Leodiensis scolasticis ecclesiarum.

Reg. 79 f. 53' nr. 1367.

795. *1325 Mai 1. Avignon.*

[Iohannes XXII] S. Pantaleonis Coloniensis et in Ziberg Coloniensis diocesis monasteriorum abbatibus ac officiali Coloniensi.

Exposuit nobis . . Robinus de Seyne prepositus ecclesie Wetslariensis Treverensis diocesis, quod licet ipse preposituram ipsius ecclesie auctoritate ordinaria canonice fuerit assecutus et eam aliquamdiu pacifice possederit et quiete et tempore infrascripte spoliacionis etiam possideret, tamen quidem officiati secularis curie eiusdem loci Wetslariensis laici de mandato Ludovici de Bavaria ecclesie Romane rebellis prefatum Robinum dicta prepositura una cum fructibus redditibus et proventibus ipsius ausu temerario contra iusticiam spoliarunt . . . Quare nobis humiliter supplicavit idem Robinus, ut, cum propter

Digitized by Google

potenciam et tirannidem ipsius Ludovici tute non audeat neque possit ad alium quam ad nos super premissis habere recursum, providere sibi super hoc de oportuno remedio misericorditer dignaremur .... Discretioni vestre ... mandamus, quatinus, si ... predicta repereritis ita esse, prefatum prepositum vel procuratorem suum ... restituatis et reintegretis ad preposituram predictam et in corporalem possessionem dicte prepositure ... reducatis ... contradictores per censuram ecclesiasticam appellacione postposita compescendo ... Dat. Avin. kl. maii a. nono.

Reg. 78 f. 375 nr. 1091; Rz. 482.

796. *1325 Mai 1. Avignon.*

Iohannes XXII S. Iohannis et S. Martini Leod. prepositis ac Raymundo Augerii canonico Agathensis ecclesiarum mandat, quatinus Andree de Awans presbitero Leodiensi, dummodo in ecclesia S. Marie Aquensis Leod. dioc. prebendarum collatio ipsius ecclesie ad episcopum Leodiensem non pertineat, canonicatum eiusdem ecclesie conferant, facientes ipsum in eadem ecclesia recipi in canonicum, prebendam vero eidem reservent.

Probitatis meritis... Dat. Avin. kl. maii a. nono.

Reg. 79 f. 298' nr. 2084.

797. *1325 Mai 4. Avignon.*

Iohannes XXII Guillelmo nato Ottonis de Venne militis confert ecclesie Xanctensis Colon. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Nobilitas generis, vite ac morum honestas ... Dat. Avin. IIII nonas maii a. nono.

In e. m. Caminensis et S. Georgii Coloniensis et Embricensis Traiectensis diocesis ecclesiarum decanis.

Reg. 79 f. 92 nr. 1483.

798. *1325 Mai 4. Avignon.*

Iohannes XXII Mathie de Dantzwilre confert ecclesie Werdensis Colon. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Digitized by Google

Illos libenter prosequimur favore . . . Dat. Avin. IIII nonas maii a. nono.

In e. m. abbati monasterii S. Iacobi Leodiensis et Caminensis ac S. Georgii Coloniensis decanis ecclesiarum.

Reg. 79 f. 92 nr. 1482.

799. *1325 Mai 4. Avignon.*

Iohannes XXII cum Iohanne de Clevis decano ecclesie Coloniensis in minoribus constituto dispensat, ut racione dicti decanatus, cui cura imminet animarum, usque ad triennium a fine spacii eidem iam antea ad recipiendos ordines prorogati numerandum non teneatur ad huiusmodi sacros ordines promoveri.

Exigentibus tue devocionis et sinceritatis meritis . . . Dat. Avin. IIII nonas maii a. nono.

Reg. 79 f. 252 nr. 1957.

800. *1325 Mai 4. Avignon.*

[Iohannes XXII] Hildegero de Dansswilre clerico Coloniensis diocesis.

Exhibita nobis tua peticio continebat, quod tu olim apud villam Modoecie Mediolanensis diocesis assistendo . . nobili viro Henrico de Flandria comiti Laudensi [1] et te exponendo serviciis s. matris ecclesie contra hostes eiusdem ecclesie atque hereticos et complices eorundem ad mandatum dicti comitis cepisti et carceri mancipari fecisti quosdam infamatos, qui volebant dictam villam tradere hostibus prelibatis, et cum duo ex dictis captivis de quodam homicidio inibi perpetrato infamati forent, tu eos ad mandatum eiusdem comitis iudici secularis curie assignasti, qui propter eorum demerita unum detruncatione capitis puniri fecit, et alter in eodem carcere debitum nature persolvit. Quare nobis humiliter supplicasti, ut providere tibi super hoc de oportuno dispensacionis beneficio misericorditer dignaremur. Nos igitur... tecum, ut premissis nequaquam obstantibus possis in susceptis ordini-

---

1) Cui cuiusque heredibus Henricus Romanorum imperator comitatum Laudunensem cum suis iuribus et pertinenciis in perpetuum concessit et donavit. Conf. Ioh. XXII littere d. eodem die ad Henricum; *ibid. nr. 2264; Rz. 485.*

Digitized by Google

bus ministrare et ad omnes sacros ordines promoveri, . . . dispensamus . . . Dat. Avin. IIII nonas maii a. nono.

Reg. 79 f. 433 nr. 2453; Rz. 484.

801. *1325 Mai 5. Avignon.*

Iohannes XXII Hildegero de Dantzwilre confert ecclesie S. Andree Coloniensis canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Probitatis merita ... Dat. Avin. III nonas maii a. nono.

In e. m. abbati monasterii S. Pantaleonis Coloniensis et Caminensis ac S. Georgii Coloniensis decanis ecclesiarum.

Reg. 79 f. 362 nr. 2268.

802. *1325 Mai 5. Avignon.*

[Iohannes XXII] Henrico archiepiscopo Coloniensi.

Fraternitatis tue sincera devocio ... Exhibita siquidem nobis tua peticio continebat, quod, cum nuper . . Iohannes decanus ecclesie Coloniensis, cuius decanatui cura imminet animarum, ad prepositaram collegiate ecclesie Xanctensis Coloniensis diocesis similem curam animarum habentem tunc vacantem fuerit postulatus et huiusmodi duas dignitates tam contra nostram, que incipit: Execrabilis, quam concilii generalis constituciones nequeat simul absque dispensacione apostolica licite retinere, nobis humiliter supplicasti, ut conferendi persone ydonee alteram huiusmodi dignitatem, quam dictus Iohannes dimittendam duxerit seu de iure nequiverit retinere, facultatem tibi concedere dignaremur. Nos itaque ... fraternitati tue conferendi hac vice auctoritate nostra dictum decanatum eiusdem Coloniensis, si idem Iohannis preposituram predictam canonice et pacifice fuerit assecutus, seu preposituram predictam, si idem Iohannes non assequatur eandem, cum omnibus iuribus et pertinenciis suis persone ydonee, de qua tibi videbitur, dummodo in huiusmodi dignitate, quam per te conferri contigerit, ius alicui alteri ante datam presencium non fuerit specialiter acquisitum, et inducendi per te vel alium seu alios personam ipsam in corporalem possessionem ... contradictores quoque per censuram ecclesiasticam appellacione postposita compescendi ... concedimus facultatem ... Dat. Avin. III nonas maii a. nono.

Reg. 78 f. 368' nr. 1070.

Digitized by Google

803. *1325 Mai 9. Avignon.*

Iohannes XXII Iohanni de Augusta (*vel* Angusta) confert ecclesie S. Severini Coloniensis canonicatum reservatque ei prebendam ac dignitatem seu personatum vel officium cum cura vel sine cura, si in eadem ecclesia vacant ad presens vel quam primum vacaverint, dummodo huiusmodi dignitas non sit in ecclesia principalis.

Probitatis et virtutum merita . . . Dat. Avin. VII idus maii a. nono.

In e. m. abbati monasterii Tuiciensis Colon. dioc. et magistro Iohanni de Rocca canonico Neapolitano capellano papali ac officiali Coloniensi.

Reg. 78 f. 395 nr. 1144.

804. *1325 Mai 14. Avignon.*

Iohannes XXII Maguntino Coloniensi et Treverensi archiepiscopis mandat, quatinus Ludovicum de Bavaria publice nuncient excommunicatum et vitandum, ex eo quod in castro de Kaub transeuntibus nova mercimoniorum pedagia imposuit.

[Iohannes XXII] Mathie Maguntino archiepiscopo.

Consulte provida decrevit antiquitas contra vetustam consuetudinem per novorum impositiones vectigalium non fore aliquid exigendum; quinimo pedagiorum exactiones tam iure canonico quam civili regulariter et merito sunt dampnate. Vetusto etiam more sanctorum patrum est in sancta Romana ecclesia introductum per Romanos pontifices in certis et precipuis ecclesie prefate solemnitatibus, eos, qui novas pedagiorum exactiones statuere vel imponere presumunt, nisi sint legitima auctoritate suffulti, sententia excommunicationis involvi. Cum itaque, sicut ad apostolatus nostri noticiam multorum insinuatio fide digna deduxit, Ludovicus de Bavaria excessus inculcans excessibus et addens preteritis insolentiis novas culpas, in castro de Couwle[1] Treverensis diocesis novas et graves pedagiorum exactiones universis Christi fidelibus exinde transeuntibus in mercimoniis et rebus suis temere duxerit imponendas in magnum et grave rei publice ac tue et aliarum ecclesiarum ipsarum partium, quibus pedagiorum exactiones huiusmodi legitime competebant, tuorumque subditorum preiudicium et gravamen, quamquam eidem Ludovico, qui pro suis demeritis contu-

1) i. e. Kaub.

Digitized by Google

maciis atque culpis necnon consilio auxilio et favore publice per eum prestitis Galeacio de Vicecomitibus eiusque fratribus de Mediolano, hostibus et rebellibus publicis eiusdem ecclesie et de heresi legitime et sententialiter condempnatis, fore dinoscitur anathematis sententia innodatus et ab omni iure, si quod sibi ex sua electione discordi in regem Romanorum forte competeret vel competere potuisset, per speciales nostros processus super hoc habitos contra eum apostolica fuit auctoritate privatus, non competiisset nec competere potuisset ius aliquod exactiones pedagiorum huiusmodi quomodolibet statuendi, ac propter hoc eundem Ludovicum predictum excommunicationis sententiam, que in tales in predictis solennitatibus per Romanos pontifices publice promulgatur, non sit dubium incurrisse, que quidem adeo noscuntur esse notoria, quod nulla possunt tergiversatione celari, fraternitati tue in virtute obedientie destricte precipiendo mandamus, quatinus . . . prefatum Ludovicum dictam excommunicationis sententiam incurrisse propter hoc per tuas civitatem et diocesim ac provinciam publice nuncias et facias ab omnibus arctius evitari. Et insuper ecclesie tue et subditis memoratis, quibus per novas impositiones et exactiones dictarum pedagiorum grave et enorme, ut premittitur, preiudicium generatur, cures alias celeriter de oportuno remedio providere contra predictum Ludovicum et quoscumque alios, qui sibi super hiis prestiterint auxilium consilium et favorem, spiritualiter et temporaliter procedendo, sicut videris expedire . . . Dat. Avin. II idus maii a. nono.

In e. m. Henrico archiepiscopo Coloniensi et Baldewino archiepiscopo Treverensi.

Reg. 113 f. 157 nr. 965.

805. *1325 Mai 14. Avignon.*

[Iohannes XXII] archiepiscopo Coloniensi.

Fraternitatem tuam volumus non latere, quod .. Henricus de Iuliaco canonicus Monasteriensis velut tui honoris et commodi zelator sedulus tua frequenter coram nobis studuit diligenter et solicite negotia promovere; nec intelleximus aliqua per eum dicta vel facta, que possent in tuum dispendium quomodolibet redundare. Quare si contrarium tibi suggestum fuisset forsitan vel suggereretur etiam in futurum, aures non accommodes talibus suggestionibus credulas, sed ipsum tamquam devotum tuum habeas potius commendatum. Dat. Avin. II idus maii anno nono.

Reg. 113 f. 50 nr. 385; Rz. 491.

Digitized by Google

***806**. *1325 Mai 23. Avignon.*

Iohannes XXII decano eccl. S. Georgii Colon. mandat, quatinus ea, que de bonis hospitalis S. Spiritus Colon. per magistros soliti gubernari alienata invenerit illicite vel distracta, ad ius et proprietatem eiusdem legitime revocare procuret.

Ad audientiam nostram ... Dat. Avin. X kl. iunii p. n. a. nono.

Or. membr. cum plumbo pend. Sub plica ad sinistr.: Io. de Fler. *In plica ad dextr.*: G. Orceti. *In dorso:* Henricus de Zedem. — *Köln. Stadtarch. nr. 143 A. V.*

807. *1325 Mai 30. Avignon.*

[Iohannes XXII] archiepiscopo Coloniensi.

Fraternitatis tue litteras nobis per Godescalcum scolasticum ecclesie B. Marie ad gradus Coloniensis clericum et nuncium tuum dudum ad nostram presentiam[a] destinatum presentatas benigne recepimus, et que ipse nuncius nobis explicare voluit dicteque continebant littere, pleno collegimus intellectu, tue devocionis promptitudinem et fidei constantiam, quas ad nos et Romanam ecclesiam gerere dinosceris, sicut in publicatione et observatione processuum nostrorum aliisque laudandis operibus manifestius pretendisti, multipliciter commendantes ac tue circumspectionis providentiam attentius exhortantes, quatinus in illis sic constanter et immobiliter perseveres, quod nostram et apostolice sedes gratiam erga te tuamque ecclesiam ampliare de bono semper in melius merearis. Ceterum super facto dictorum processuum cum venerabili fratre nostro Arnaldo episcopo Caminensi et nuncio predicto tractatibus et collocutionibus sepius habitis, quedam, que propter viarum discrimina committere scripture noluimus, prefato nuncio imposuimus per eum tibi seriosius explicanda. Illas autem de peticionibus tuis, quas cum decentia nostra et absque subditorum tuorum intolerabili gravamine potuimus, ad exaudicionis effectum favorabilem duximus admittendas, prompti nichilominus, quantum nostra patietur decentia, super hiis, que tuis et ecclesie tue predicte fuerint honoribus et commoditatibus oportuna. Dat. Avin. III kl. iunii a. nono.

Reg. 113 f. 50 nr. 392; Rz. 504.

808. *1325 Mai 31. Avignon.*

[Iohannes XXII] archiepiscopo Coloniensi.

a) *bis in ms.*

Digitized by Google

Etsi universos et singulos... Nuper siquidem ad nostri apostolatus auditum infausti rumores assertione pervenit, quod inimicus humani generis... inter te et ... episcopum Leodiensem nepotem et suffraganeum tuum suscitare odia... studuit periculose nimium seminare ... fraternitatem tuam rogamus et hortamur attentius ... quatinus... cum eodem episcopo... pacem et concordiam... prudenter cures et provide reformare ... Dat. Avin. II kl. iunii a. nono.

Item in e. m. eidem episcopo ...

Reg. 113 f. 50' nr. 390.

809. *1325 Juni 1. Avignon.*

Iohannes XXII Iohanni regi Boemie concedit decimam triennalem in regno Boemie et comitatu Lucemburgensi.

[Iohannes XXII] Iohanni regi Boemie.

Sedis apostolice copiosa benignitas... Sane nuper per speciales nuncios tuas ad nostram presenciam destinatos in nostra et fratrum nostrorum presencia exponi fecisti, quod tu zelo fidei christiane succensus ad impendenda oportuna presidia sancte matri ecclesie ... teque exponendum obsequiis eiusdem ecclesie et apostolice sedis toto aspiras affectu, per predictos nuncios humili supplicacione deposcens, ut te in tam pio et laudabili proposito confoventes, in subsidium negociorum huiusmodi, propter que personam et bona tua quelibet es paratus exponere, decimam ecclesiasticorum proventuum et reddituum regni Boemie et comitatus tui Lucemburgensis tibi ad certum tempus pro premissorum supportandis oneribus concedere dignaremur. Nos igitur ... de dictorum fratrum consilio decimam omnium ecclesiasticorum proventuum et reddituum locorum quorumlibet ecclesiasticorum exemptorum et non exemptorum regni et comitatus predictorum ab omnibus archiepiscopis episcopis ceterisque personis ecclesiasticis quibuscunque ... preterquam a .. magistro et fratribus hospitalis S. Iohannis Ierosolimitani ... tibi concedimus in tuum subsidium usque ad triennium exigendam et colligendam et tibi integraliter assignandam, ad ipsius exactionem decime... episcopum Olomacensem ... et Brevenolbensem ac S. Marie Lucemburgensis, Pragensis et Treverensis diocesium, monasteriorum abbates per alias nostras litteras deputantes, ut ... de omnibus fructibus ... ecclesiasticis dictarum personarum ecclesiasticarum... in dicto regno et comitatu consistencium... quolibet anno dicti triennii in subscriptis terminis levent et exigant de-

Digitized by Google

cimam supradictam. Siquidem solucionis medietatis decime huiusmodi primi anni terminum primum fore statuimus festum nativitatis dominice proximo venturum, secundum vero terminum festum pentecosten dictum festum nativitatis domini proximo secuturam, in aliis duobus annis sequentibus circa solucionem huiusmodi decime predictis terminis observandis ... Volumus insuper, quod prefati episcopus et abbates ... reddituum et proventuum ecclesiasticorum decimam ab ipsismet fideliter et integre exigant, ita quod nullus eorum circa hoc sibi indulgeat, sed secum in hac parte procedat, acsi tali officio in extraneo fungeretur, sic quod unusquisque ipsorum in scriptis redigi faciat, quicquid pro dicta decima de proventibus suis ecclesiasticis exiget a se ipso ... Dat. Avin. kl. iunii a. nono.

In e. m. episcopo Olomucensi et Brevenolben*sis* et S. Marie Lucemburgensis Pragensis et Treverensis diocesium monasteriorum abbatibus.

Reg. 79 f. 167 nr. 1712.

810. *1325 Juni 21. Avignon.*

Iohannes XXII Iohanni nato quondam Henrici de Menzenberg confert ecclesie Wetfloriensis (!) Treverensis dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Meritis tue probitatis ... Dat. Avin. XI kl. iulii a. nono.

In e. m. decano et cantori S. Bartholomei in Frankenfort Maguntin. dioc. ac magistro Iohanni de Gottragen canonico Maguntin. ecclesiarum.

Reg. 79 f. 299' nr. 2088.

811. *1325 Juli 16. Avignon.*

Iohannes XXII Martino Alphardi de Sutphania confert ecclesie Xanctensis Colon. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Sedis apostolice ampla benignitas ... Dat. Avin. XVII kl. augusti a. nono.

In e. m. Engolismensis et Sutphaniensis ac Embricensis Traiectensis dioc. decanis ecclesiarum.

Reg. 79 f. 247 nr. 1931.

Digitized by Google

812. *1325 Juli 19. Avignon.*

Iohannes XXII nobili viro Arnoldo de Pittinga Iohannis regis Boemie militi eiusque uxori Sarre Trever. dioc. indulget, ut eorum confessor, quem duxerint eligendum, possit cuilibet ipsorum semel in mortis periculo omnium, de quibus corde contriti et ore confessi fuerint plenam indulgere veniam peccatorum.

Illas libenter devocionis vestre . . . Dat. Avin. XIIII kl. augusti a. nono.

Reg. 79 f. 347' nr. 2222.

813. *1325 Juli 19. Avignon.*

Iohannes XXII nobili viro Arnoldo de Pittinga militi Iohannis regis Boemie indulget, ut ipsi et uxori liberisque eius liceat infra septa castrorum seu hospiciorum suorum etiam tempore interdicti coram ipsis supra altari portatili submissa voce etc. nullis nisi familiaribus suis admissis per capellanum proprium divina officia facere celebrari, dummodo ipsi ac familiares predicti causam non dederint huiusmodi interdicto nec id ipsis contingat specialiter interdici.

Ut erga sedem apostolicam . . . Dat. Avin. XIIII kl. augusti a. nono.

Reg. 79 f. 347' nr. 2223.

814. *1325 Juli 19. Avignon.*

Iohannes XXII Anne privigne et Katherine nate nobilis viri Arnoldi domini de Pittinga monialibus monasterii in Bonavia prope Lucembourch Cisterc. ord. Trever. dioc. indulget, ut, cum eundem militem aut alios parentes vel affines suos iverint visitare, ipse ipsarumque consorores ipsas associantes extra septa dicti monasterii, dummodo iverint de licentia illius, qui eam ipsis valeat impertiri, licite vesci carnibus valeant exceptis secunda et quarta feriis et aliis diebus, quibus de iure est esus carnium interdictus.

Meritis devocionis dilecti . . . Dat. Avin. XIIII kl. augusti a. nono.

Reg. 79 f. 347' nr. 2224.

Digitized by Google

815. *1325 Juli 19. Avignon.*

Iohannes XXII abbati monasterii S. Martini extra muros Treverenses et archidiacono Treverensis ac magistro Certano de Sala canonico Tervisine ecclesiarum mandat, quatinus Iohannem natum Mathie de Pittinga clericum Treverensem cupientem, sicut ex eius parte fuit propositum coram papa, in monasterio S. Mathie extra muros Treverenses domino famulari, si sit ydoneus et aliud sibi canonicum non obsistat, in dicto monasterio faciant in monachum recipi.

Cum dilectus filius Iohannes ... Dat. Avin. XIIII kl. augusti a. nono.

Reg. 79 f. 347' nr. 2225.

816. *1325 Juli 19. Avignon.*

Iohannes XXII abbati monasterii S. Mathie extra muros Treverenses et archidiacono Treverensis ac Certano de Sala canonico Tervisine ecclesiarum mandat, quatinus Thomam natum Mathie de Pittinga clericum Treverensem cupientem in monasterio S. Willebrordi Epternacensi ord. S. Bened. Trev. dioc. domino famulari in dicto monasterio faciant recipi in monachum.

Cum dilectus filius Thomas ... Dat. Avin. XIIII kl. augusti a. nono.

Reg. 79 f. 348 nr. 2226.

817. *1325 Juli 19. Avignon.*

Iohannes XXII Iohanni de Septemfontibus confert ecclesie S. Marie Treverensis canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Ex tue devocionis et probitatis ... Dat. Avin. XIIII kl. augusti a. nono.

In e. m. abbati monasterii S. Mathie extra muros Treverenses et archidiacono Treverensis ac magistro Certano de Sala canonico Tervisine ecclesiarum.

Reg. 79 f. 348 nr. 2227.

818. *1325 Juli 19. Avignon.*

Iohannes XXII Gobelino nato nobilis viri Iohannis de Hoylveilz

Digitized by Google

militis confert ecclesie S. Paulini extra muros Treverensis canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Nobilitas generis, vite mundicia . . . Dat. Avin. XIIII kl augusti a. nono.

In e. m. abbati monasterii *etc. ut supra nr. 817.*

Reg. 79 f. 348' nr. 2228.

819. *1325 Juli 19. Avignon.*

Iohannes XXII Iofrido nato nobilis viri Walteri de Meysemburch confert ecclesie S. Cassii in Bonna Colon. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Nobilitas generis, vite mundicia . . . Dat. Avin. XIIII kl. augusti a. nono.

In e. m. abbati monasterii S. Mathie extra muros Treverensis et archidiacono Treverensis ac magistro Certano de Sala canonico Tervisine ecclesiarum.

Reg. 79 f. 348' nr. 2229.

820. *1325 Juli 20. Avignon.*

[Iohannes XXII] conventibus de Stabulis et de Malmedario monasteriorum insimul canonice unitorum, que per unum abbatem sunt solita gubernari, ord. S. Benedicti et Coloniensis diocesis.

Cum coherere in unitate propositi et coniungi non possint in concordia animarum, quibus vota et studia sunt diversa, universitati vestre auctoritate presencium districtius inhibemus, ne de cetero, sicut interdum hactenus in monasteriis vestris dicitur fuisse presumptum, cum dicta monasteria vacare contigerit, aliquem alium nominare assumere vel eligere in ipsorum monasteriorum abbatem quomodolibet presumatis nec etiam ad administrationem et regimen eorundem assumatis, quempiam vel etiam eligatis, nisi religiosam personam et vestrum dumtaxat ordinem expresse professum. Nos exnunc irritum decernimus et inane, si secus super hoc per quoscumque scienter vel ignoranter contigerit attemptari Dat. Avin. XIII kl. augusti a. nono.

Reg. 79 f. 338 nr. 2195.

821. *1325 Juli 20. Avignon.*

Iohannes XXII episcopo Virdunensi mandat, quatinus parro-

Digitized by Google

chiales ecclesias de Mullers et de Estreis incorporet monasterio Mediolacensi.

[Iohannes XXII] episcopo Virdunensi.

Apostolice sedis circumspecta . . . Sane . . . Iohannes rex Boemie illustris nobis humiliter supplicavit, ut cum . . . abbas et conventus monasterii Mediolacensis ord. S. Bened. Trever. dioc. ex gravibus guerrarum ingruentium in partibus illis insultibus magna dispendia sint perpessi et ob hoc pio noscantur subsidio indigere, parrochiales de Mullers et de Estreis ecclesias tue diocesis ad dictorum abbatis et conventus collationem spectantes eorum mense unire auctoritate apostolica dignaremur. Quia igitur de premissis noticiam non habemus, fraternitati tue . . . mandamus, quatinus de premissis diligentius te informes et, si inveneris ita esse, predictas ecclesias cum omnibus iuribus et pertinenciis earundem auctoritate apostolica imperpetuum mense dictorum abbatis et conventus incorpores, unias et connectas, reservatis tamen de ipsarum ecclesiarum proventibus congruis portionibus perpetuis vicariis inibi servituris, ex quibus possint comode sustentari, episcopalia iura solvere et incumbentia eis onera supportare, ita quod cedentibus vel decedentibus rectoribus earundem dicti abbas et conventus per se vel procuratores eorum corporalem possessionem ipsarum libere apprehendere valeant et tenere . . . contradictores per censuram ecclesiasticam appellatione postposita compescendo. Dat. Avin. XIII kl. augusti a. nono.

Reg. 79 f. 377' nr. 2307; Rz. 519.

822. *1325 Juli 20. Avignon.*

Iohannes XXII Nicolao dicto Efficax de Lucenbourch consideracione Iohannis regis Boemie pro eodem clerico et familiari suo supplicantis confert ecclesie Spirensis canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Attributa tibi merita probitatis . . . Dat. Avin. XIII kl. augusti a. nono.

In e. m. episcopo Argentinensi et decano ecclesie de S. Arnuali Metensis diocesis ac Iohanni de Trebis canonico Marsicano scriptori papali.

Reg. 79 f. 392' nr. 2342; Rz. 522.

823. *1325 Juli 20. Avignon.*

Iohannes XXII Mathie nato Pyionis de Lucenbourg considera-

Digitized by Google

cione Iohannis regis Boemie pro eo supplicantis confert ecclesie S. Symeonis Treverensis canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Probitatis tue merita ... Dat. Avin. XIII kl. augusti a. nono.

In e. m. preposito Treverensi et magistris Iohannis Bertaldi Virdunensis ac Iohanni de Trebis scriptori papali Marsicane canonicis ecclesiarum.

Reg. 79 f. 393 nr. 2343.

824. *1325 Juli 20. Avignon.*

Iohannes XXII Waltero de Lussinga (*vel* Luffinga) consideracione Iohannis regis Boemie pro eo supplicantis confert ecclesie S. Florini in Confluentia Trever. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Suffragantia tibi merita probitatis ... Dat. Avin. XIII kl. augusti a. nono.

In e. m. preposito Treverensi ac magistris Iohanni Bertaldi et Iohanni de Trebis Virdunensis et Marsicane ecclesiarum canonicis.

Reg. 79 f. 393 nr. 2344.

825. *1325 Juli 20. Avignon.*

Iohannes XXII Arnoldo nato nobilis viri Arnoldi domini de Blankenhem consideratione Iohannis regis Boemie pro eo consanguineo suo supplicantis confert ecclesie Treverensis canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Nobilitas generis, morum et vite honestas ... Dat. Avin. XIII kl. augusti a. nono.

In e. m. abbati monasterii S. Marie Lucemburgensis Trever. dioc. et magistris Iohanni Bertaldi Virdunensis ac Iohanni de Trebis Marsicane canonicis ecclesiarum.

Reg. 79 f. 393' nr. 2345.

826. *1325 Juli 20. Avignon.*

Iohannes XXII Nicolao de Burle consideracione Iohannis regis Boemie pro eo capellano suo supplicantis confert ecclesie S. Syveri in Monasterio Meynvelt canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Digitized by Google

Laudabile testimonium ... Dat. Avin. XIII kl. augusti a. nono.

In e. m. preposito Treverensi et magistris Iohanni Bertaldi Virdunensis ac Iohanni de Trebis Marsicane canonicis ecclesiarum.

Reg. 79 f. 393' nr. 2346.

***827**. 1325 Juli 20. Avignon.*

Iohannes XXII archiepiscopo Treverensi nunciat, quod confirmat ab eo factam incorporationem ecclesiarum S. Michaelis in Lucemburg et de Villari in monasterium Vallis S. Marie.

[Iohannes XXII] archiepiscopo Treverensi.

Significavit nobis carissimus ... Iohannes rex Boemie, quod tu S. Michaelis in Lucemborch et de Villari supra Symoy ecclesias tue diocesis . . . monasterio monialium Vallis Sancte Marie iuxta Lucemborch sub cura et secundum instituta fratrum ordinis Predicatorum viventium eiusdem diocesis auctoritate ordinaria cum omnibus iuribus et pertinenciis suis incorporasti imperpetuum et etiam univisti. Quare prefatus rex nobis humiliter supplicavit, ut incorporationem et unionem huiusmodi apostolico fulcire presidio dignaremur. Quia igitur de premissis noticiam non habemus, fraternitati tue . . . mandamus, quatinus tu . . . diligentius te informes, an ex unione predicta cuiquam preiudicium generetur, et si ex ea nulli repereris preiudicium generari, assignatis prius de proventibus dictarum ecclesiarum congruis portionibus perpetuis vicariis in eisdem ecclesiis instituendis inibi servituris, ex quibus valeant commode sustentari, episcopalia iura solvere et alia incumbencia eis onera supportare, incorporationem et unionem huiusmodi . . . studeas confirmare contradictores per censuram ecclesiasticam appellacione postposita compescendo. Dat. Avin. XIII kl. augusti a. nono.

Reg. 79 f. 338 nr. 2197; Rz. 521; Van Werveke, Cartulaire du Prieuré de Marienthal II nr. 355. (Or. in arch. Luxemb.)

828. *1325 Juli 20. Avignon.*

Iohannes XXII Iohanni de Quercu monacho monasterii S. Huberti in Ardenna ord. S. Bened. Leod. dioc. consideracione Iohannis regis Boemie reservat preposituram aut administrationem, prioratum vel officium seu beneficium ecclesiasticum cum cura vel sine cura consuetam vel consuetum per monachos monasterii S. Huberti in Ardenna

Digitized by Google

ord. S. Bened. Leod. dioc. gubernari, spectantem vel spectans ad collationem provisionem presentacionem vel quamvis aliam dispositionem abbatis et conventus eiusdem monasterii communiter vel divisim, si qua vel si quis aut si quod vacat ad presens vel cum vacaverit.

Religionis zelus, vite ac morum honestas ... Dat. Avin. XIII kl. augusti a. nono.

In e. m. abbati monasterii S. Marie Lucemburgensis et preposito Parmensis ac Bertrammo de Longis canonico Leod. ecclesiarum.

Reg. 79 f. 394 nr. 2348.

829. *1325 Juli 21. Avignon.*

[Iohannes XXII] Iohanni regi Boemie.

Dilectos filios nobiles viros Symonem Philippi et Ernoltum de Pithengis regios nuncios destinatos ad nostram presenciam et missas nobis per eos regias litteras recepimus. Sane inspicientes litterarum huiusmodi seriem et diligenter nunciorum ipsorum proposita coram nobis oretenus audientes, ipsos ex regalis honorificentie meritis, quantum cum deo potuimus, liberaliter exaudivimus in petitis. Rogamus autem excellenciam regiam, quatinus negocia nostra et sancte Romane ecclesie sic recommendata precordialiter habeas, prout in grata potissime per huiusmodi litteras tue serenitatis oblatione confidimus, quod in favorabili prosecutione illorum regia semper devocio clareat et preter premium retributionis eterne apud nos et apostolicam sedem continuatis effectibus se benemeritum potioris benivolentie perostendat (!). Dat. Avin. XII kl. augusti a. nono.

Reg. 113 f. 52 nr. 401; Rz. 523.

830. *1325 Juli 27. Avignon.*

Iohannes XXII magistro Bindo de Senis preposito ecclesie Coloniensis notario apostolico petenti prorogat licentiam commorandi in partibus Senensibus a festo omnium Sanctorum proximo venturo usque ad festum B. Iohannis Baptiste inde secuturum.

Cum olim ex certis ... Dat. Avin. V kl. augusti a. nono.

Reg. 79 f. 204' nr. 1830.

831. *1325 Juli 30. Avignon.*

Iohannes XXII Conrado dicto Hoy confert ecclesie Bunnensis

Digitized by Google

Colon. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat, non obstante quod in eccl. B. Marie de Aquisgrani Leod. dioc. canonicatum et prebendam, de qua prebenda, sicut asserit, ad triennium et ultra propter quoddam statutum ipsius ecclesie nichil debet percipere, obtinet aut quod inter eundem ex parte una et Christianum de Stumele eiusdem ecclesie canonicum ex altera super scolastria eiusdem ecclesie in Romana curia questio ventilatur, cuius scolastrie possessionem dictum Christianum detinere de facto occupatam idem asserit.

Honestas vite, morum decor . . . Dat. Avin. III kl. augusti a. nono.

In e. m. Guillelmo electo Pennensi et Adriensis ac S. Gereonis et S. Marie ad gradus de Colonia ecclesiarum decanis.

Rg. 79 f. 274 nr. 2007.

832. *1325 August 1. Avignon.*

[Iohannes XXII] Iohanni comiti de Spaynheim.

Puritatem devocionis et fidei, quibus erga deum ac nos et Romanam ecclesiam matrem tuam splendere dinosceris ac laudande intentionis propositum, quod ad obsequendum nobis et eidem ecclesie, sicut tuarum nobis patefecit grata litterarum lectio, concepisti, cum gratiarum actionibus uberibus multipliciter in domino commendantes, nobilitatem tuam rogamus et hortamur, quatinus in huiusmodi proposito . . . sic constanter perseverare procures . . . Nos enim huiusmodi tuis gratanter oblatis obsequiis uti disponimus, sicut nostris et ecclesie memorate oportunitatibus tuisque honoribus et utilitatibus videbimus expedire. Dat. Avin. kl. augusti a. nono.

Reg. 113 f. 53' nr. 410; Rz. 530; cf. Raynaldi Annal. eccl. a. 1325 § 8.

833. *1325 August 1. Avignon.*

Iohannes XXII S. Nicasii Remensis et S. Iacobi Leodiensis ac S. Simphoriani extra muros Metenses monasteriorum abbatibus mandat, quatinus deputati conservatores et iudices abbati et conventui monasterii Aurevallis Cisterc. ord. Trever. dioc. efficacis defensionis presidio assistentes non permittant, eosdem super bonis et iuribus ad abbatem et conventum ac monasterium eosdem spectantibus a quibuscumque molestari, occupatores seu detentores molestatores et iniuriatores huiusmodi necnon contradictores et rebelles cuiuscunque status ordinis vel condicionis, etiam si archiepiscopalis vel episcopalis digni-

Digitized by Google

tatis extiterint, auctoritate apostolica appellacione postposita compescendo.

Militanti ecclesie licet immeriti ... Dat. Avin. kl. augusti a. nono.

Reg. 79 f. 246 nr. 1929.

834. *1325 August 9. Avignon.*

Iohannes XXII Hildegero nato Gerardi dicti Quattermart confert ecclesie S. Severini Coloniensis canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Attributa tibi merita ... Dat. Avin. V idus augusti a. nono.

In e. m. abbati monasterii S. Martini et S. Georgii Coloniensis ac Caminensis ecclesiarum decanis.

Reg. 79 f. 344' nr. 2213.

835. *1325 August 9. Avignon.*

Iohannes XXII Hermanno dicto de S. Georgio confert ecclesie S. Georgii Coloniensis canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Laudabile testimonium quod ... Dat. Avin. V idus augusti a. nono.

In e. m. abbati monasterii S. Panthaleonis Coloniensis et decano Caminensis ac cantori S. Severini Coloniensis ecclesiarum.

Reg. 79 f. 344' nr. 2214.

836. *1325 August 9. Avignon.*

Iohannes XXII Franconi de Aquario confert ecclesie SS. Apostolorum Coloniensis canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Probitatis merita ... Dat. Avin. V idus augusti a. nono.

In e. m. abbati monasterii S. Martini et S. Georgii Colon. ac Caminensis decanis ecclesiarum.

Reg. 79 f. 345 nr. 2215.

837. *1325 August 13. Avignon.*

Iohannes XXII archiepiscopum Coloniensem hortatur, quatinus in devotione erga sedem apostolicam permaneat, eique nunciat, quod eius petitionibus annuit.

Digitized by Google

[Iohannes XXII] Henrico archiepiscopo Coloniensi.

Litteras nuper nobis a tue fraternitate transmissas consueta benignitate recepimus, et que continebatur in eis, intelleximus diligenter. Sane considerato, frater, erga deum et apostolicam sedem tue gratitudinis debito, sic consequenter erga nos et sanctam Romanam ecclesiam devocione sincerum te verisimiliter esse supponimus et firma fidei stabilitate fundatum, quod nulla te nebula morbitatis inficiat nec procella turbinis aliqua te pervertat, sed sic in treugis per te initis, prout insinuas, cunctisque tuis et ecclesie tue negociis recte agas atque fideliter, quod in illis, prout a nobis, qui tuos obaudiremus in hac parte mali loquos, firmiter et indubie creditur, dei iusticia, honor noster et sedis eiusdem ac favor ipsius ecclesie preferatur. Quocirca eandem fraternitatem tuam excitando rogamus et hortamur attente, quatinus in devocione ac fide huiusmodi sic illibate ac immobiliter maneas, quod apud deum, nos et prefatam sedem spiritualiter et temporaliter tibi prosit ad meritum et in tanta pro dolor dissimilitudine regionis proficias aliis per exemplum. Petitiones vere pro parte tua per nuncium tuum exhibitorem presencium nobis oblatas expediendas duxeramus ab antea, licet aliqua declaraverimus postmodum, sicut idem nuncius tibi oretenus poterit explicare. Dat. Avin. idus augusti a. nono.

Reg. 113 f. 54' nr. 415; Rz. 533.

838. *1325 August 15. Avignon.*

Iohannes XXII Margarete comitisse Clevensi petenti indulget, ut eius confessor, quem ipsa duxerit eligendum, omnium peccatorum, de quibus fuerit corde contrita et ore confessa, semel in mortis articulo eam plenam remissionem concedere eidem valeat, quam Romani pontifices consueverunt interdum per speciale privilegium personis aliquibus importiri.

Personam tuam nobilitatis . . . Dat. Avin. XVIII kl. septembris a. nono.

Reg. 79 f. 278 nr. 2021.

839. *1325 August 15. Avignon.*

Iohannes XXII abbati monasterii S. Pauli et decano S. Iohannis ac Huberto de Businchem canonico maioris Traiectensium ecclesiarum mandat, quatinus Arnoldo Fermentarii de Dutinchem conferre et assignare curent parrochialem ecclesiam de Dydem Traiect. dioc., que,

Digitized by Google

licet ab Henrico de Wischel[1] canonico ecclesie Wischelensis Colon. dioc. in sacris ordinibus nondum constituto occupata teneatur, tanto iam tempore vacavit, ut ipsius collatio ad sedem apostolicam legitime sit devoluta, non obstantibus quod dictus Henricus ecclesiam ipsam de facto obtinet occupatam seu quod papa eidem Arnoldo contulit ecclesie Embricensis Traiect. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservavit.

Vite ac morum honestas ... Dat. Avin. XVIII kl. septembris a. nono.

Reg. 79 f. 278 nr. 2022; Brom 660.

840. *1325 September 4. Avignon.*

Iohannes XXII Kraftoni de Rudinhusin confert ecclesie S. Marie Wetslariensis Trever. dioc. canonicatum, prebendam vero si qua *etc.* eidem reservat.

Attributa tibi merita ... Dat. Avin. II nonas septembris a. nono.

In e. m. decano et cantori Fritzlariensis Maguntin. dioc. ac thesaurario Hildesemensis ecclesiarum.

Reg. 79 f. 344 nr. 2211.

841. *1325 September 14. Trier.*

Abbates monasteriorum SS. Maximini et S. Mathie extra muros Treverenses, prepositus et Pirzevallus de Elz canonicus eccl. Trever. Iohanni XXII significant, quod anno MCCCXXV in die exaltationis S. Crucis in civitate Trever. in palatio episcopali, presentibus magistro Iohanne de Celtanch advocato et S. Symeonis canonico ac Ioffrido Iakelonis eccl. B. Marie Maioris Trev. canonico, Iohanne dicto Canonico presbitero capellano in eccl. Trever., Hermanno de S. Symeone et Ludevico de Cleberch, clericis Trever. publicis auctoritate imperiali notariis, Petro de Monasterio in Euflia, Conrado de Maguntia et Thilmanno de Lorche Maguntine dyocesis clericis presentaverunt Balduyno archiepiscopo Trever. bullam sibi ipsis predictis quatuor destinatam, (*que incipit:* Volentes quod processus ... *et data est* Avinione VIII kl. decembris p. n. a. nono) et alteram archiepiscopo Treverensi eiusque

1) *Eidem papa d. 16 m. ianuarii a. 1326 consideracione Iohanne regine Francie confert eccl. Daventriensis canonicatum, prebendam vero eidem reservat. Reg. 80 f. 208 nr. 572.*

Digitized by Google

suffraganeis destinatam, qua his iniungitur publicatio processuum a papa contra Ludovicum Bavarum habitorum (*que incipit:* Sicut ad curam periti medici ... *et data est* Avinione idus iulii p. n. a. octavo.) Nunciant pape, quod predictas bullas prius bono modo propter diversas occupationes ipsius archiepiscopi commode presentare non potuerunt quodque Balduynus easdem reverentia qua decuit recepit et penes se reservari fecit.

Nos Sanctorum Maximini . . . vestre sanctitati significamus . . . Datum anno domini et die predictis ut supra.

Instrum. membran. confectum manu Ludevici de Cleberch et munitum tribus sigillis pendentibus. — Arch. Vatic. Instr. miscell. Armar. C. Caps. 3 fasc. 59 nr. 6.

842. *1325 September 21. Avignon.*

[Iohannes XXII] comiti Clevensi.

Ad nostram nuper veniens presentiam . . . Arnaldus Fermentarii tuus et . . . Margarite consortis tue nuncius tam tuas quam eiusdem consortis litteras nobis de credentia presentavit, quos nuncium et litteras benigne mittentium consideratione recepimus et ea, que ipse sub verbo credentie nobis pro parte tua et eiusdem consortis exponere voluit dicteque continebant littere, pleno collegimus intellectu. Super quibus tue devotionis et fidelitatis prestantiam gratiarum actionibus uberibus prosequentes, nobilitatem tuam rogamus et hortamur attentius, quatinus in eisdem . . . perseveres . . . Et ecce quod petitiones pro parte tua nobis oblatas ad exauditionis gratiam duximus, prout secundum deum licuit, admittendas. Dat. Avin. XI kl. octobris a. decimo.

Reg. 113 f. 249 nr. 1459; Rz. 545.

843. *1325 September 21. Avignon.*

[Iohannes XXII] eidem Margarete (comitisse Clevensi).

Ad nostram nuper veniens presentiam . . A. Fermentarii tam dilecti filii nobilis viri Theoderici comitis Clevensis viri tui et tuus nuncius tam eiusdem viri quam tuas litteras de credentia presentavit etc. ut supra . . . Dat. ut supra (= Avin. XI kl. octobris a. decimo).

Reg. 113 f. 249' nr. 1460; Rz. 545.

844. *1325 October 6. Avignon.*

Iohannes XXII Herbordo de Rulant consideratione Iohannis regis

Digitized by Google

et Elisabeth regine Boemie pro eodem notario ipsorum supplicantium confert ecclesie Misnensis canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Illis libenter apostolice ... Dat. Avin. II nonas octobris a. decimo.

In e. m. archidiacono et scolastico Pragensis ac magistro Nicolao de Fractis litterarum nostrarum correctori canonico Patracensis eccl.

Reg. 80 f. 45' nr. 107; Rz. 552a.

845. *1325 October 6. Avignon.*

Iohannes XXII Herbordo de Rullant consideratione Iohannis regis Boemie confert eccl. Wissegradensis prope Pragam canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Illis libenter apostolice ... Dat. Avin. II nonas octobris a. decimo.

In e. m. Sedlicensis et in Strahovia Pragensis dioc. monasteriorum abbatibus ac magistro Nicolao de Fractis litterarum apostolicarum correctori canonico Patracensis eccl.

Reg. 80 f. 46 nr. 108; Rz. 552.

***846.** *1325 October 17. Avignon.*

Iohannes XXII decano ecclesie S. Georgii Colon. mandat, quatinus ea, que de bonis eccl. S. Severini Colon. alienata invenerit illicite vel distracta, ad ius et proprietatem ecclesie legitime revocare procuret.

Dilectorum filiorum decani ... Dat. Avin. XVI kl. novembris p. n. a. decimo.

Or. membr. cum plumbo pend. Sub plica ad sinistr. nihil. In plica ad dextr.: Rta. G. Io. Caball. *In dorso nihil. — Düsseldorf. Arch. reg. S. Severin. Colon. nr.* 72.

***847.** *1325 October 20. Avignon.*

Iohannes XXII preposito eccl. S. Pauli Leod. mandat, quatinus ea, que de bonis ecclesie S. Severini Colon. alienata invenerit illicite vel distracta, ad ius et proprietatem dicte ecclesie legitime revocare procuret.

Dilectorum filiorum .. decani ... Dat. Avin. XII kl. novembris p. n a. decimo.

Or. membr. cum plumbo pend. Sub plica ad sinistr nihil. In plica ad dextr.: Antonius. *In dorso: (non legibile). Düsseldorf. Arch. reg. S. Severin. Colon. nr. 72.*

Digitized by Google

848. *1325 October 25. Avignon.*

[Iohannes XXII] Iohanni regi Boemie.

Ad nostram veniens presenciam .. Guillelmus Pinchon clericus et nuncius regius nobis tue celsitudinis litteras presentavit . . . Et ecce, fili carissime, quod super expeditione dilecti filii Gileti de Avocuria . . . Ludovico episcopo ac . . iuratis et communitati Metensi per litteras scribimus oportunas; et nichilominus archidiacono Metensi iniunximus, ut eisdem iuratis et communitati efficaciter super hiis scribere procuraret. Dat. Avin. VIII kl. novembris a. decimo.

Reg. 113 f. 249' nr. 1464; Rz. 563.

849. *1325 October 29. Avignon.*

Iohannes XXII Guillelmo Pinchon consideracione Iohannis regis Boemie pro eo clerico suo supplicantis confert ecclesie S. Paulini extra muros Treverenses canonicatum et prebendam, vacantes per obitum magistri Henrici de Herle, qui dudum apud sedem apostolicam diem clausit extremum, non obstante quod eidem, sicut asserit, auctoritate apostolica sit provisum de canonicatu sub expectatione prebende ac dignitatis personatus officii vel beneficii cum cura vel sine cura in ecclesia Abrincensi.

Suffragantia tibi merita . . . Dat. Avin. III kl. novembris a. decimo.

In e. m. episcopo Pragensi et archidiacono Treverensis ac primicerio Virdunensis ecclesiarum.

Reg. 80 f. 276 nr. 783.

850. *1325 November 7. Avignon.*

Iohannes XXII Petro Arquerii concedit facultatem componendi cum Henrico de Virneburg preposito Bunnensi de solvendis mille ducentis marchis denariorum Coloniensium.

[Iohannes XXII] Petro Arquerii decano ecclesie Rothomagensis capellano nostro apostolice sedis nuncio.

Dudum dilectus filius Benedictus Rotarii civis Astensis . . . omnia debita et credita et alia bona sua ubicumque consistencia . . . nobis et ecclesie Romane sua voluntate propria dedit cessit liberaliter et concessit, super quibus debitis et bonis faciendis integraliter nostre camere assignari te . . . per alias nostras litteras duximus deputandum. Verum cum, sicut accepimus, dilectus filius Henricus prepositus Bunnensis et

Digitized by Google

archidiaconus Coloniensis, qui una cum . . . Roperto comite de Virnenburg fratre suo ac nonnullis aliis condebitoribus in tribus milibus marcharum denariorum Coloniensium usualium nonnullis eiusdem Benedicti sociis certis ex causis existere noscitur efficaciter obligatus, quod quidem debitum ad ipsum Benedictum ex divisione facta inter eum et socios antedictos dicitur pervenisse, mille ac ducentas marchas eiusdem monete de parte dicti debiti eundem prepositum et archidiaconum, sicut asseritur, contingente, quamvis ipse et alii sui condebitores sint pro debito predicto, videlicet quilibet ipsorum in solidum obligati, se tibi prefate camere nomine in certis prefigendis sibi terminis per viam compositionis seu transactionis offerat soluturum, nos . . . componendi . . modo predicto cum ipso, sibi terminos, de quibus tibi videbitur, super hoc prefigendi plenam tibi concedimus facultatem, proviso tamen quod ab eodem preposito et archidiacono vel eius procuratore ydoneo cautiones et cautelas sufficientes dicte camere nomine recipias de solvendo eidem dictas mille ducentas marchas in terminis statuendis, quodque dictus comes et alii condebitores preter dictum archidiaconum et prepositum pro parte alia dicti debiti nullatenus liberentur, quinimo ab eis, quantum rationis fuerit, exigatur, sed factis compositione seu transactione huiusmodi ac cautelis et obligationibus sufficientibus per te dicto nomine super predictis receptis ab eodem preposito et archidiacono ultra dictam mille ducentarum marcharum summam nichil amplius de toto predicto debito peti possit. Dat. Avin. VII idus novembris a. decimo.

Reg. 113 f. 279 nr. 1649; Rz. 574.

851. *1325 November 12. Avignon.*

Iohannes XXII decano Magunt. et archidiacono Met. ac Boemundo de Saraponte canonico Trever. eccl. nunciat, quod Iohannem de Funtibus canonicum eccl. Magunt. et prepositum eccl. Pingwensis ad tollendum eius scrupulum habilitavit, eisdemque mandat, quatinus Iohanni preposituram eccl. Pingwensis (denuo) conferant.

Vite ac morum honestas . . . Dat. Avin. II idus novembris.

Reg. 80 f. 160' nr. 441.

852. *1325 November 16. Avignon.*

Iohannes XXII Ludovico episcopo Metensi mandat, quatinus inducat Baldewinum archiepiscopum Treverensem, Iohannem regem Boe-

Digitized by Google

mie, Ferricum ducem Lothoringie et Eduardum comitem Barensem ex parte una et cives Metenses ex altera ad treugas ineundum et pacem reformandum.

Nuper infausti rumoris . . . Dat. Avin. XVI kl. decembris a. decimo.

Reg. 113 f. 276' nr. 1635; Rz. 582.

853. *1325 November 22. Avignon.*

Iohannes XXII Henrico de Spanehen confert ecclesie Virdunensis canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Nobilitas generis, vite ac morum honestas... Dat. Avin. X kl. decembris a. decimo.

In e. m. S. Vitone et S. Agerici Virdun. monasteriorum abbatibus ac magistro Iacobo de Mutina scolastico ecclesie Tullensis capellano papali.

Reg. 80 f. 119' nr. 310.

854. *1325 November 24. Avignon.*

Iohannes XXII Adulpho episcopo Leodiensi concedit facultatem faciendi recipi Wilhelmum natum nobilis viri Henrici domini de Ghenp canonicum Coloniensem in aliqua ecclesiarum collegiatarum sue diocesis, quam duxerit eligendam, in canonicum et reservandi eidem prebendam, non obstante quod idem Wilhelmus canonicatum et prebendam eccl. Colon. obtinet.

Personam dilecti filii . . . Dat. Avin. VIII kl. decembris a. decimo.

Reg. 80 f. 143' nr. 379.

855. *1325 November 26. Avignon.*

Iohannes XXII Ottoni dicto de Heberen confert ecclesie S. Castoris in Confluentia Trever. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat, non obstante quod super canonicatu et prebenda Wetislariensis ecclesie Trever. dioc. litigat aut quod defectum patitur natalium de subdiacono genitus et soluta, super quo fuit dudum cum ipso, sicut asserit, in forma communi auctoritate apostolica dispensatum.

Meritis probitatis tue . . . Dat. Avin. VI kl. decembris a. decimo.

In e. m. preposito S. Symeonis et archidiacono maioris Treverensium ac Iacobo de Mutina canonico Cameracensis ecclesiarum.

Reg. 80 f. 121' nr. 320.

Digitized by Google

856. *1325 November 26. Avignon.*

Iohannes XXII Iohanni de Nassoya preposito ecclesie S. Florini in Confluencia Trever. dioc. indulget facultatem habendi secum altare portatile cum debita reverentia et honore, super quo possit in locis tamen et horis congruis et honestis missarum sollemnia per proprium presbiterum facere celebrari sine iuris preiudicio alieni.

Personam tuam nobilitate generis preditam ... Dat. Avin. VI kl. decembris a. decimo.

Reg. 80 f. 120 nr. 314; Rz. 594c.

857. *1325 November 26. Avignon.*

Iohannes XXII Henrico comiti de Nassoya indulget facultatem habendi secum altare portatile *etc.* (*ut in proximo precedenti*).

Personam tuam devotionis tue ... Dat. Avin. VI kl. decembris a. decimo.

Reg. 80 f. 120 nr. 315; Rz. 594d.

858. *1325 November 26. Avignon.*

Iohannes XXII Iohanni de Nassoya preposito ecclesie S. Florini in Confluentia Trev. dioc. indulget, ut, cum ad loca eum devenire contigerit generali supposita interdicto ecclesiastico, possit clausis ianuis, submissa voce, non pulsatis campanis, excommunicatis et interdictis exclusis, audire divina, dummodo ipse causam huiusmodi non dederit interdicto nec id ipsi contingat specialiter interdici.

Devotionis tue sinceritas . . . Dat. Avin. VI kl. decembris a. decimo.

Reg. 80 f. 120 nr. 312; Rz. 594a

859. *1325 November 26. Avignon.*

Iohannes XXII Henrico comiti de Nassoya indulget, ut cum ad loca *etc.* (*ut in proxime precedenti*).

Sincere devocionis affectus ... Dat. Avin. VI kl. decembris a. decimo.

Reg. 80 f. 120 nr. 313; Rz. 594b.

Digitized by Google

860. *1325 November 26. Avignon.*

Iohannes XXII Gotschalco nato quondam Gotschalci de Lewenberch confert ecclesie Monasteriensis in Eyflia Colon. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Suffragantia tibi merita . . . Dat. Avin. VI kl. decembris a. decimo.

In e. m. preposito S. Severini Coloniensis ac archidiacono Nannetensi et Henrico de Iuliaco canonico Monasteriensis eccl.

Reg. 80 f. 135' nr. 358.

861. *1325 November 26. Avignon.*

Iohannes XXII Iohannem de Nassau habilitat fructusque beneficiorum ecclesiasticorum ab eo iniuste perceptos eidem remittit.

[Iohannes XXII] Iohanni de Nassoya canonico Wormaciensi.

Sedes apostolica pia mater . . . Oblata siquidem nobis ex parte tua peticio continebat, quod tu dudum canonicatum et prebendam in Wormaciensi ecclesia obtinens parrochialem ecclesiam in Wach. Spirensis diocesis, quam fuisse te asseris canonice assecutum, per annum et ultra tenuisti nec te fecisti in presbiterum promoveri et postmodum ecclesie S. Florini in Confluentia Treverensis diocesis necnon canonicatum et prebendam Coloniensis ecclesiarum fuisti alias tamen canonice assecutus, fructus redditus et proventus percepisti ex beneficiis memoratis. Quare tu cupiens tuis provideri in hac parte statui et saluti, nostram super hiis graciam suppliciter implorasti. Nos igitur attendentes nobilitatem generis et alia tua virtutum merita . . . te . . . habilitamus ad quecunque beneficia ecclesiastica obtinenda, etiam si dignitates vel personatus aut officia existant ac etiam si curam habeant animarum, si tibi canonice offerantur, ac te volentes nichilominus favore prosequi ampliori, fructus per te ex dictis beneficiis perceptos . . . tibi remittimus et donamus. Volumus autem, quod prefatam parrochialem ecclesiam in Wache utpote de iure vacantem dimittas. Dat. Avin. VI kl. decembris a. decimo.

Reg. 80 f. 136 nr. 360; Rz. 594f.

***862**. *1325 November 26. Avignon.*

Iohannes XXII decano ecclesie S. Georgii Coloniensis mandat, quatinus decidat litem inter decanum et capitulum ecclesie S. Se-

Digitized by Google

verini ex una parte et tres eiusdem ecclesie canonicos exortam de certis annuis pensionibus.

Iohannes ..... decano ecclesie Sancti Georgii Coloniensis ...

Exposuerunt nobis dilecti filii . . decanus et capitulum ecclesie Sancti Severini Coloniensis, quod, licet Hildegerus de Lisenkargen, Henricus Meynrichi de Vitenchove et Theodericus de Genepe eiusdem ecclesie canonici ratione quorundam bonorum et possessionum ad dictos decanum et capitulum spectantium, que ab eisdem decano et capitulo obtinere noscuntur, certas annuas pensiones secundum statutum et antiquam consuetudinem ipsius ecclesie approbatam et hactenus pacifice observatam [dic]tis decano et capitulo teneantur annis singulis in certis terminis exhibere, de solvendis pensionibus huiusmodi in predictis terminis eisdem decano et capitulo a prefatis canonicis prestito corporaliter iuramento, dictique decanus et capitulum sint ac predecessores eorum fuerint in pacifica possessione vel quasi iuris percipiendi dictas pensiones in dictis terminis ab hiis, qui dicta bona et possessiones obtinuerunt, ... tamen iidem canonici ... quamquam bona et possessiones possideant supradicta ... pensiones huiusmodi ... decano et capitulo solvere indebite contradicunt ... Quocirca discretioni tue ... mandamus, quatinus partibus convocatis audias causam et appellatione remota debito fine decidas ... Dat. Avin. VI kl. decembris p. n. a. decimo.

Or. membr. cum plumbo pend. Sub plica ad sinistr.: P. de Vig. *In plica ad dextr.:* Gaucelinus Martini. *In dorso:* Theodericus de Reys *et:* R. bull. R. de Podiobon. — *Düsseldorf. Arch. reg. S. Severin. Colon. nr. 83.*

863. *1325 November 26. Avignon.*

Iohannes XXII Henrico de Nassoya confert ecclesie Spirensis canonicatum, prebendam vero eidem reservat, non obstante quod in ecclesia S. Florini in Confluencia Trever. dioc. canonicatum et prebendem obtinet.

Nobilitas generis, morum decor ... Dat. Avin. VI kl. decembris a. decimo.

In e. m. preposito Wilburgensis Trever. dioc. et decano Wormaciensis ac scolastico Nuhusensis extra muros Wormacienses ecclesiarum.

Reg. 80 f. 126' nr. 331; Rz. 594e.

Digitized by Google

864. *1325 November 26. Avignon.*

Iohannes XXII Helye dicto de Littore[a] confert ecclesie S. Paulini Treverensis canonicatum, prebendam vero eidem reservat, non obstante quod in S. Symeonis Treverensis et in Monasteriens*is* Menefelt et in Buschofestem ecclesiis canonicatus et prebendas ac parrochialem ecclesiam in Metterico Trever. dioc. obtinet, de quibus, sicut asserit, non potest propter tenuitatem redditnum eorundem secundum sui status decentiam sustentari.

Attributa tibi merita probitatis... Dat. Avin. VI kl. decembris a. decimo.

In e. m. maioris et S. Symeonis prepositis et archidiacono eiusdem maioris Treveren*sium* ecclesiarum.

Reg. 80 f. 122 nr. 321.

865. *1325 November 27. Avignon.*

Iohannes XXII maioris et S. Symeonis prepositis ac archidiacono eiusdem maioris Treverensium ecclesiarum mandat, ut Iohanni de Nassoya, canonicum Wormaciensem, qui dudum obtinens canonicatum et prebendam in ecclesia Wormaciensi parrochialem ecclesiam in Wach Spirensis diocesis, quam fuisse se asserebat canonice assecutum, per annum et ultra tenuerat nec se fecerat in presbiterum promoveri et postmodum prepositurain S. Florini in Confluentia Treverensis diocesis necnon canonicatum et prebendam Coloniensis ecclesiarum fuerat alias tamen canonice assecutus fructusque redditus et proventus perceperat ex beneficiis memoratis, propositnram S. Florini ac canonicatum et prebendam Coloniensis ecclesiarum conferant et assignent, non obstante quod in predicta Wormaciensi ecclesia canonicatum et prebendam obtinet; dimittat tamen omnino prefatam ecclesiam in Wach.

Nobilitas generis et aliarum virtutum... Dat. Avin. V kl. decembris a. decimo.

Reg. 80 f. 135' nr. 359; Rz. 595.

866. *1325 December 1. Avignon.*

[Iohannes XXII] Iohanni de Vischenegge ordinis fratrum Heremitarum S. Augustini Coloniensis dioc.

a) Luttore *in reg.*

Digitized by Google

Tue devocionis sinceritas, quam ad nos et Romanam geris ecclesiam, promeretur, ut, que a nobis suppliciter postulas, ad exauditionis graciam, quantum cum domino possumus, favorabiliter admittamus. Tuis itaque supplicationibus inclinati, ut ad legendum Parisius librum senteneiarum post diffinitos seu deputatos per ordinem tuum prim*us* existas, non obstantibus quibuscumque ordinacionibus vel diffinitionibus eiusdem ordinis apostolica vel quavis alia firmitate vallatis, per quas huiusmodi nostra concessio possit quomodolibet impediri, presertim cum . . magister generalis dicti ordinis huiusmodi lecturam tibi dudum de conscientia nostra, ut asseris, et etiam voluntate duxerit concedendam, auctoritate tibi presentium indulgemus. Nulli etc. notre concessionis infringere etc. Dat. Avin. kl. decembris a. decimo.

Reg. 80 f. 134' nr. 352.

867. *1325 December 31. Avignon.*

Iohannes XXII Gobelino de Werda confert eccl. Xanctensis Colon. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat, non obstante quod in Bunnensi canonicatum obtinet et prebendam et Ressen*si* Colon. dioc. ac S. Andree Coloniensi ecclesiis sub expectatione prebendarum in canonicum est receptus.

Laudabile testimonium . . . Dat. Avin. II kl. ianuarii a. decimo.

In e. m. decano Caminensis et magistro Iacobo de Mutina capellano papali Tullensis ac S. Marie ad gradus Coloniensis scolasticis ecclesiarum.

Reg. 80 f. 164' nr. 453.

868. *1325 (?)*

G. de Podahs vices gerens procuratoris ordinis Minorum denunciat Iohanni XXII crimina, que commiserunt Hermannus de Summo et Guillelmus fratres dicti ordinis in provincia Coloniensi.

Ista sunt que habentur contra fratrem Hermannum de Summo:

1. Primo quod in actione criminali tulit falsum testimonium . . .

5. Quinto quod plures libellos famosos scripsisset, per quos fratres honestissimos de melioribus tocius Alamannie mendaciter de gravioribus criminibus infamavit . . .

7. Septimo quod, cum nuper timeret, quod pro culpis istis et multis aliis deberet puniri per vicarium Theotonie, contra mandatum sui

Digitized by Google

prioris quasi furtive fugit et sine licentia cuiuscumque ivit ad magistrum ordinis et apud eum vicarium suum, quantum potuit, nisus est diffamare, et in curia Romana fecit etiam ididem.

8. Octavo quod ad subterfugiendum correctionem et disciplinam ordinis adiunxit se commissariis domini Coloniensis in facto inquisitionis contra magistrum Eycardum. Et aliquando gessit personam actoris, aliquando assessoris, aliquando testis. Et hoc fecit, quia bene cogitavit, quod stante illa inquisitione vicarius Theothonie contra eum et suos complices procedere non audiret...

9. Nono quod nuper, cum vagaretur contra hobedienciam ordinis per plures septimanas in territorio Coloniensi et non sine scandalo plurimorum et fuisset citatus... non comparuit, sed priori Traiectensi, qui citationem illam sibi legerat, verba comminatoria multa dixit...

10. Decimo quod in visitando conventum Coloniensem de mandato prioris provincialis, qui tunc erat, propter multas mutationes fratrum, quas instante quadam electione fecit, et propter alia enormia, que commisit, tante discencionis et turbacionis causa fuit, quod in die tractatus fratres ad verbera pervenerunt.... Item quod familiaritates cum personis levibus et suspectis habere consuevit, quia iam actu est suspectus in Colonia multum de quadam iuvencula paupere, que propter familiaritatem, quam habet de quodam seculari, vehementer habetur suspecta... Item quod vagando et fugiendo per mundum facere penitenciam [*vel:* presentiam] ord[ini] recusavit. Et nunc etiam venit ad curiam sub pallio expugnationis heresum magistri Eycardi, de cuius tamen fide et vite sanctitate nec ipse debet nec alius, qui vitam suam noverit, dubitare.

Obsecro ergo, sanctissime pater et benignissime ac iustissime domine, quod ad suos superiores predictus frater Hermannus remittatur pro suis culpis multiplicibus puniendus.

Isti sunt, que habentur contra fratrem Guillelmum socium predicti fratris Hermanni.

1. articulus. Primo quod in loco iudicii proposuit contra magistrum Aycardum, quod esset pertinax hereticus, quia errores scienter docuisset et pertinaciter defendisset, quod quidem probare non potuit, sed defecit...

3. Tercio quod in Colonia feminas suspectas consuevit visitare et cum eis familiaritates habere, ymmo etiam frequenter fuit cum quadam, que est concubina cuiusdam secularis, in cuius etiam domo, ut a nonnullis verisimiliter creditur non sine vehementi suspicione, aliquociens pernoctavit.

Digitized by Google

4. Quarto quod contra preceptum actorum capituli provincialis inventus fuit infra septa cuiusdam monasterii monialium cum quadam moniali, quam consuevit regulariter visitare.

5. Quinto quod dixerat timens corrigi: Vadam, inquit, in Lombardiam cum nobilibus comitatus Iuliacensis et recipiam stipendia. De isto fuerunt duo testes, quando fuit publice accusatus.

6. Sexto quod postquam emissus fuit perviearium domini nostri pape de conventu Coloniensi et venisset ad conventum Aquensem, assumpsit ibi quemdam fratrem levem et suspectum et cum illo ut apostata incepit vagari per diversas terras . . .

7. Septimo quod magistrum Aycardum apud commissarios domini Coloniensis de heresi, quandum potuit, infamavit ad hoc, ut sub isto pallio posset venire ad curiam et sic evaderet nostri ordinis disciplinam . . .

8. Octavo quod vicario generali precipienti in Coloniensi conventu Predicatorum sue pena excommunicationis, quod quilibet, qui aliquid sciret de illa m[ateri]a, informaret eum de quibusdam, que pro honore ordinis ipsum scire expediebat, de quibus predicto fratri Guillelmo constabat, sicut fuit compertum postea et inventum, predictum vicarium minime informavit; propter quod ipsum excommunicatum veraciter reputamus . . .

10. Decimo quod contra preceptum vicarii per sanctitatem vestram inibi positi ivit ad generale capitulum Parisius celebratum.

11. Undecimum quod multa de secretis ordinis contra preceptum vestri generalis vicarii secularibus revelavit.

Supplico ergo Sanctitati Vestre, quod primus et secundus remittantur ad suos superiores secundum exigentiam suorum excessuum corrigendi et quod Eidem Sanctitati Vestre placeat, quod subito arrestentur, ne in Lombardiam ad Bavarum possint ire pro stipendiariis in verecundiam ordinis et in contemptum ecclesie sacrosancte.

Creatura vestra frater G. de Podahs dyocesis Caturcensis procuratoris ordinis et vices gerens.

In dorso manu eadem:

Sanctissimo ac beatissimo patri, Domino I. universalis Ecclesie Summo Pontifici.

Ibidem manu recentiori: (1325).

Duo folia papyr. pridem plicata cum vestigiis sigilli cuiusdam. Arch. Vatic. Instrum. Miscellanea. Armar. C. Fasc. 1 n. 9. (C. 196.)

Digitized by Google

869. *1326 Januar 6. Avignon.*

Iohannes XXII Petro de Essende confert ecclesie Xanctensis Colon. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat, non obstante quod rectoriam primi altaris secularis in Relinchusen dicte dioc. per certos ebdomadarios seu canonicos, quorum idem unus existit, septimanatim soliti gubernari, obtinet.

Apostolice sedis circumspecta benignitas . . . Dat. Avin. VIII idus ianuarii a. decimo.

In e. m. S. Andree Coloniensis et Werdensis Coloniensis dioc. decanis ac magistro Iohanni de Scapone archidiacono Nannetensis ecclesiarum.

Reg. 80 f. 199 nr. 540.

870. *1326 Januar 16. Avignon.*

Iohannes XXII Henrico de Wischel, consideracione Iohanne regine Francie pro eo supplicantis confert ecclesie Davantriensis Traiect. dioc. canonicatum, prebendam vero cum supplemento ac dignitatem vel personatum seu officium cum cura vel sine cura eidem reservat, non obstante quod canonicatum et prebendam in ecclesia Wischelen Colon. dioc. obtinet.

Apostolice sedis graciosa benignitas . . . Dat. Avin. XVII kl. februarii a. decimo.

Reg. 80 f. 208' nr. 572.

871. *1326 Januar 16. Avignon.*

Iohannes XXII Arnoldo de Wischel canonico Xanctensi Colon. dioc. consideracione Iohanne regine Francie pro eo supplicantis reservat in ecclesia Xanctensi Colon. dioc., cuius existit canonicus prebendatus, beneficium ecclesiasticum ferculum inibi nuncupatum consuetum canonicis eiusdem ecclesie assignari, si in dicta ecclesia vacat ad presens vel cum ibidem vacaverit, non obstante quod in ipsa ecclesia canonicatum et prebendam obtinet.

Sedis apostolice circumspecta benignitas . . . Dat. Avin. XVII kl. februarii a. decimo.

In e. m. archiepiscopo Ebredunensi et Embricensis ac Wischelen*sis* Traiectensis et Coloniensis diocesium ecclesiarum decanis.

Reg. 80 f. 209' nr. 573.

Digitized by Google

872. *1326 Januar 6. Avignon.*

Iohannes XXII Lodevico nato quondam Wernheri de Lympurg confert ecclesie Lympurgensis Trever. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Meritis tue probitatis . . . Dat. Avin. VIII idus ianuarii a. decimo.

In e. m. preposito Ianuensis et decano ac cantori S. Bartholomei Frankenfordiensis Magunt. dioc. ecclesiarum.

Reg. 80 f. 239 nr. 654.

873. *1326 Januar 4. Avignon.*

Iohannes XXII Conrado nato nobilis viri Wilhelmi comitis de Arnsbergh confert ecclesie B. Marie Aquensis Leod. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat, non obstante quod canonicatum et prebendam in ecclesia Osnaburgensi obtinet.

Nobilitas generis, vite ac morum honestas . . . Dat. Avin. II non. ianuarii a. decimo.

In e. m. magistro Armando de Narcesio decano S. Stephani de Tescone Montisalbanensis et scolastico S. Georgii Coloniensis ecclesiarum ac officiali Coloniensi.

Reg. 80 f. 470 nr. 1378; Rz. 602.

874. *1326 Januar 9. Avignon.*

Iohannes XXII abbati monasterii Tuiciensis Colon. dioc. et decano S. Georgii Colon. ac cantori S. Dionisii Leod. eccl. mandat consideratione Iohannis regis Boemie supplicantis, quatinus Drudam natam quondam Godefridi dicti de Linsinkirchen (!) civis Coloniensis puellam litteratam cupientem in monasterio S. Marie in Capitolio Colon. ord. S. Bened. domino famulari, faciant recipi, si sit ydonea et aliud canonicum non obsistat, in dicto monasterio in monacham.

Prudentum virginum que . . . Dat. Avin. V idus ianuarii a. decimo.

Reg. 80 f. 200' nr. 548.

875. *1326 Januar 12. Avignon.*

Iohannes XXII episcopo Monasteriensi et decano Verdensis ac scolastico S. Georgii Coloniensis ecclesiarum mandat, quatinus conservatores et iudices episcopo Osnaburgensi efficacis defensionis presidio

Digitized by Google

assistentes non permittant eum super bonis et iuribus ad mensam suam spectantibus a quibuslibet indebite molestari, presentibus post quinquennium minime valituris.

Ad hoc nos deus pretulit ... Dat. Avin. II idus ianuarii a. decimo.

Reg. 80 f. 458 nr. 1351; Rz. 604; (Similis tenoris altere littere l. cit. f. 458' nr. 1352: „Inter alia que nobis ... Dat." *ut supra.)*

876. *1326 Januar 12. Avignon.*

Iohannes XXII Godefrido de Arnsbergh, qui patitur defectum natalium, super quo, ut is asserit, cum eodem est auctoritate apostolica dispensatum, confert ecclesie S. Mauricii extra muros Monasteriensis canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Dum condiciones et merita ... Dat. Avin. II idus ianuarii a. decimo.

In e. m. episcopo Osnaburgensi et Bertrando de S. Genesio decano Engolismensis capellano papali ac Degenhardo de Mescede canonico Osnaburgensis ecclesiarum.

Reg. 80 f. 456 nr. 1343.

877. *1326 Januar 12. Avignon.*

Iohannes XXII Gerwino nato Theoderici de Foresto militis consideracione Iohannis regis Boemie super hoc supplicantis confert ecclesie S. Iohannis Osnaburgensis canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Ad illos dexteram ... Dat. Avin. II idus ianuarii a. decimo.

In e. m. scolastico S. Georgii Coloniensis et magistro Iacobo de Mutina capellano papali canonico Cameracensis ecclesiarum ac officiali Coloniensi.

Reg. 80 f. 455' nr. 1342.

878. *1326 Januar 12. Avignon.*

Iohannes XXII Arnoldo de Dusene consideratione Iohannis regis Boemie confert eccles. S. Severini Coloniensis canonicatum, prebendam vero eidem reservat, non obstante quod in Angarensi Osnaburgensis dioc. canonicatum et prebendam obtinet et in Osnaburgensi ecclesiis sub expectatione prebende auctoritate apostolica in canonicum est receptus.

Digitized by Google

Laudabile testimonium . . . Dat. Avin. II idus ianuarii a. decimo.

In e. m. Bertrando de S. Genesio decano Engolismensi capellano papali et scolastico S. Georgii Coloniensis ac officiali Coloniensi.

Reg. 80 f. 462 nr. 1360.

879. *1326 Januar 12. Avignon.*

Iohannes XXII Wilhelmo de Kirbergh nato Henrici de Kirbergh militis confert ecclesie Werdensis Colon. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Provenit ex tuarum probitatis . . . Dat. Avin. II idus ianuarii a. decimo.

In e. m. S. Marie ad gradus Coloniensis et S. Georgii Coloniensis scolasticis ac magistro Iacobo de Mutina capellano papali canonico Cameracensis ecclesiarum.

Reg. 80 f. 456 nr. 1344; Rz. 605.

880. *1326 Januar 13. Avignon.*

Iohannes XXII archiepiscopo Coloniensi et episcopo Osnaburgensi mandat, quatinus ad requisitionem Arnoldi episcopi Caminensis, de cuius persona ipse providit ecclesie Caminensi vacanti per obitum Conradi, Fridericum de Scalaberg prepositum et nonnullos canonicos eiusdem ecclesie Friderici sequaces necnon clerum vasallos officiales etc. eiusdem ecclesie monere et inducere studeant, ut eidem episcopo tamquam pastori animarum suarum devote pareant.

Dudum cum bone memorie . . . Dat. Avin. idus ianuarii a. decimo.

Reg. 80 f. 191' nr. 520; Reg. 113 f. 292 nr. 1714; Rz. 607.

881. *1326 Januar 15. Avignon.*

[Iohannes XXII] archiepiscopo Coloniensi.

Solita benignitate recepimus tue fraternitatis litteras nobis missas. Sane super eo, quod de mutacione Susaciensis provincie racione loci ordinis fratrum Predicatorum ibi degencium in provinciam Theotonie per easdem litteras petiisti, ut tuis, quantum bono modo possumus, condescendamus affectibus, dilecto filio Barnabe, dicti ordinis generali magistro, motivis circa id per te nobis expositis sibi narratis, ut, si expedire viderit, mutacionem huiusmodi faciat, dirigimus litteras oportunas. Verum, frater, de uno miramur immodice, quod, cum ea, que

Digitized by Google

in partibus ipsis gesta sunt hactenus, te ibi velut in rerum medio positum[a] verisimiliter latere nequiverint, nichil nobis de congregacionibus principum Alamannie intimasti. Super istis et aliis igitur honorem dei, nostrum et ecclesie Romane tangentibus sic prudenter de cetero suppleas per te commissos[b] hucusque defectus, quod de talibus non sis amodo increpandus. Dat. Avin. XVIII kl. februarii a. decimo.

Reg. 113 f. 253' nr. 1493; Rz. 608.

882. *1326 Januar 15. Avignon.*

[Iohannes XXII] Barnabe ordinis fratrum Predicatorum generali magistro.

Secundum quod fide digna nuper insinatione percepimus, quamquam divisis olim hinc inde provinciis locus ordinis fratrum Predicatorum Susaciensis provincie de Saxoniensi provincia censeatur ad presens, vicinus tamen provincie Theotonie iungitur et quoad temporale dominium in Coloniensi diocesi noscitur consistere[c]. Unde consideratis urgentibus ibi negotiis ac fratrum dicti loci et nobilium prefate diocesis mutua familiaritate prospecta, ex eo quod in honorem dei et nostrum ac favorem sancte Romane ecclesie in illis partibus plura venire commoda poterunt, si, prout nobis ex fide suggeritur, de prefato loco cum apendiciis suis dicta provincia immutetur, nos itaque . . . discretioni tue . . . mandamus, quatinus premissis et rationabilibus causis aliis in debita consideratione deductis mutes ipsam de iam dicto loco provinciam, si videris expedire, super quo plenam hac vice tibi concedimus tenore presentium facultatem. Dat. Avin. XVIII kl. februarii a. decimo.

Reg. 113 f. 345 nr. 2031.

883. *1326 Januar 21. Avignon.*

[Iohannes XXII] Henrico archiepiscopo Coloniensi et Adolpho episcopo Leodiensi.

De nefando casu bone memorie Borchardi archiepiscopi Magdeburgensis . . . fraternitatem vestram sevicia tante separacionis (*i. e. necis*) offensam, prout ex motu laudabilis vestre compassionis agnoscimus, multipliciter in domino commendamus, intendentes super hoc solicitu-

a) persitum *ms.* b) commissis *ms.* c) constituere *ms.*

Digitized by Google

dine diligenti procedere; quod iam hucusque procul dubio fecissemus, sed revera certitudinem casus huiusmodi eiusque seriem nondum habere potuimus oportunas. Quorundam enim super hiis hactenus relaciones habuimus varia continentes. Dat. ut supra (= Avin. XII kl. februarii a. decimo).

Reg. 113 f. 252 nr. 1484; Rz. 612.

884. *1326 Januar 21. Avignon.*

[Iohannes XXII] eisdem [Henrico archiepiscopo Coloniensi et Adolpho episcopo Leodiensi].

„Consuevimus benigne recipere litteras, quas discrepantibus animis singulariter nobis abhactenus mittebatis. Verum, fratres, illas nuper benignius avidiusque recepimus, que gratam admodum nostris concordiam affectibus inter vos, quam obtabamus intense, in unica pagina velut cor unum et una anima sub unius vocis attentu ac propriorum fide socia sigillorum nobis patentius indicarunt. Affectuose igitur vestram rogamus prudentiam et hortamur attente, quatinus ad nutriendum vos in ipsa concordia, repulsis quibusque obviantibus nauseis, sic diligentiam studeatis sedulam adhibere ... Sane de voluntate sincera, quam ad nos et sanctam Romanam ecclesiam indubie geritis, in qua firmiter perseverare vos quesumus, grates vobis uberes exhibemus. Ceterum tu, frater archiepiscope, noveris, quod contradictores gratie tibi facte per nos super visitandis ecclesiis tuarum diocesis atque provincie usque ad certum terminum ac moderato postulando subsidio, si eos ad curiam venire contigerit, oportune curabimus a contradictione huiusmodi revocare. Dat. ut supra (=Avin. XII kl. februarii a. decimo).

Reg. 113 f. 252 nr. 1485; Rz. 613.

885. *1326 Januar 24. Avignon.*

Iohannes XXII Iohanni Heydenrici de Attenderne confert ecclesie Susatiensis canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Exigunt tue merita probitatis ... Dat. Avin. VIIII kl. februarii a. decimo.

In e. m. archiepiscopo Ebredunensi et abbati monasterii in Graschaf Colon. dioc. ac preposito ecclesie Novimonasterii Herbipolensis.

Reg. 80 f. 270' nr. 759.

Digitized by Google

886. *1326 Januar 24. Avignon.*

Iohannes XXII Hermanno nato Theodrici de Steymbuckel militis confert ecclesie Bunnensis Colon. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat, non obstante quod in eccl. B. Marie ad Gradus Coloniensi sub expectatione prebende in canonicum est receptus.

Nobilitas generis tueque laudabilia merita ... Dat. Avin. VIIII kl. februarii a. decimo.

In e. m. S. Martini et S. Pantaleonis Colon. monasteriorum abbatibus ac magistro Iacobo de Mutina canonico Cameracensi capellano papali.

Reg. 80 f. 407' nr. 1186.

887. *1326 Januar 24. Avignon.*

Iohannes XXII Theodrico nato Theodrici de Steymbuckel militis confert eccl. S. Kuniberti Coloniensis canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Laudabile testimonium ... Dat. Avin. VIIII kl. februarii a. decimo.

In e. m. episcopo Paduano et S. Martini ac S. Panthaleonis Colon. monasteriorum abbatibus.

Reg. 80 f. 407' nr. 1185.

888. *1326 Januar 24. Avignon.*

Iohannes XXII Arnoldo de Steynbuckel confert eccl. S. Severini Coloniensis canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Exigunt tue merite probitatis ... Dat. Avin. VIIII kl. februarii a. decimo.

In e. m. S. Martini et S. Panthaleonis Coloniensium monasteriorum abbatibus ac magistro Iacobo de Mutina canonico Cameracensi capellano papali.

Reg. 80 f. 407 nr. 1184.

889. *1326 Januar 24. Avignon.*

[Iohannes XXII] Reynaldo comiti Gelrie.

Habet de te, fili, consideracio mentis nostre, quod, sicut venerabili fratri nostro Henrico archiepiscopo et ecclesie Coloniensi existis vinculo fidelitatis astrictus, sic eis adesse in suis oportunitatibus, ut

Digitized by Google

opera correspondeant fidei, non cessabis. Eapropter nobilitatem tuam rogamus attentius et hortamur, quatinus a quibusvis gravaminibus et offensis eisdem archiepiscopo et ecclesie quomodolibet inferendis desistens et retrahens penitus manus tuas, adeo pro divina et apostolice sedis reverentia eis cures efficaciter assistere consiliis auxiliis et favoribus oportunis, quod apud deum et sedem eandem ... merito valeas digne laudis preconiis commendari. Dat. Avin. VII kl. februarii a. decimo.

In e. m. Adefonso (!) comiti de Monte, Engilberto comiti de Marka, Theodelio (!) comiti Clevensi, Godefrido comiti Iuliacensi.

Reg. 113 f. 253 nr. 1487; Rz. 619; Brom 671.

890. *1326 um Februar 1. Avignon.*

[Iohannes XXII] archiepiscopo Coloniensi.

Ex fraternitatis tue litteris, quas consueta benignitate recepimus, accepta letanter diligentia sedula, quam impendisti et proponis impendere erga ... Iohannem episcopum Traiectensem et alios suffraganeos tuos super nostrorum execucione processuum contra Ludovicum de Bavaria iusto iudicio habitorum, devocionem tuam, de qua fiducia illibata confidimus, sinceris in domino laudibus commendamus, rogantes ipsam fraternitatem et hortantes attente, quatinus huiusmodi laudando proposito constanter insistens sic in premissis ... incessanter te diligentem prebeas et devotum, quod preter premium retributionis eterne ... apud nos et dictam sedem prosecutione continua gaudeas gratie pariter et favoris. (*Sine data.*)

Reg. 113 f. 253' nr. 1491; Rz. 622; Brom 668.

891. *1326 Februar 1. Avignon.*

[Iohannes XXII] Iohanni episcopo Traiectensi ceterisque suffraganeis H. archiepiscopi Coloniensis.

Veridicis intellecta relatibus vestra promptitudine debita in nostrorum executione processuum contra Ludovicum de Bavaria iusto iudicio habitorum et contra rebelles ac hostes nostros et sancte Romane ecclesie vestri constantis animi voluntate devotionem vestram de qua etc. ut supra verbis competenter mutatis.

Reg. 113 f. 253 nr. 1492; Rz. 622; Brom 668.

Digitized by Google

892. *1326 Februar 19. Avignon.*

Iohannes XXII Theodrico dicto Swengel de Embrica confert ecclesie Werdensis Colon. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Ad illorum provisionem... Dat. Avin. XI kl. marcii a. decimo.

In e. m. Xanctensis et Embricensis ecclesiarum decanis Colon. et Traiect. discesium, ac magistro Iacobo de Mutina canonico Cameracensi capellano papali.

Reg. 80 f. 354 nr. 1024.

893. *1326 Februar 19. Avignon.*

Iohannes XXII Iserbordo Mathei de Antringa consideracione Iohannis regis Boemie pro eo clerico et notario suo supplicantis confert eccl. S. Symeonis Treverensis canonicatum, prebendam vero eidem reservat, non obstante quod in eccl. S. Theobaldi extra muros Metenses auctoritate apostolica in canonicum est receptus et super canonicatu et prebenda ecclesie S. Salvatoris Metensis in Romana curia litigat.

Sedis apostolice graciosa benignitas... Dat. Avin. XI kl. marcii a. decimo.

In e. m. archiepiscopo Ebredunensi et archidiacono Treverensis ac magistro Iohanni de Buscho canonico Metensis ecclesiarum.

Reg. 80 f. 787' nr. 1437.

894. *1326 Februar 19. Avignon.*

Iohannes XXII Nicolao de Arluno canonico Olomucensi consideracione Iohannis regis Boemie pro eo capellano suo supplicantis reservat beneficium ecclesiasticum cum cura vel sine cura, nulli alii de iure debitum consuetum ab olim clericis secularibus assignari, cuius fructus redditus et proventus, si curatum octuaginta, si vero sine cura fuerit, quadraginta librarum Turonensium parvorum secundum taxationem decime valorem annuum non excedant, spectans ad collationem presentationem vel quamvis aliam dispositionem abbatis et conventus monasterii S. Maximini extra muros Treverenses ord. S. Bened., non obstante quod in Olomucensi et S. Severi Monasterio Meynvelt ecclesiis Treverensis diocesis sub expectatione prebendarum in canonicum est receptus.

Digitized by Google

Illis libenter apostolice sedis . . . Dat. Avin. XI kl. marcii a. decimo.

In e. m. episcopo Pragensi et B. Marie Lucenburgensis ac S. Willebrordi Epternacensis Trever. dioc. monasteriorum abbatibus.

Reg. 80 f. 487' nr. 1436.

895. *1326 Februar 20. Avignon.*

Iohannes XXII reservat camere apostolice fructus primi anni beneficiorum apud sedem apostolicam ad presens vacantium et infra unum annum vacaturorum.

Iohannes XXII. Ad futuram rei memoriam.

Onerum necessitates multiplices . . . Deliberatione itaque prehibita super hiis diligenti, fructus redditus et proventus omnium et singulorum beneficiorum ecclesiasticorum cum cura vel sine cura, etiam dignitatum personatuum et officiorum quorumlibet, exemptorum et non exemptorum nunc apud sedem apostolicam vacantium pro toto tempore vacationis ipsorum ac unius anni tam illorum quam aliorum quorumcumque, que usque ad unum annum continuum a die date presentium computandum vacare contigerit apud eam, ecclesiis cathedralibus et abbatiis regularibus ac beneficiis illis, que ex permutationis causa vacare noscuntur seu infra dictum annum vacabunt, dumtaxat exceptis, reservamus specialiter et eidem camere (*scil.:* nostre) pro predictis necessitatibus utilius supportandis auctoritate presentium applicamus . . . Nostre tamen intentionis et voluntatis existit, quod dicta camera vel illi, qui ad collectionem dictorum fructuum deputabuntur per ipsam, partem illam, pro qua unumquodque beneficiorum ipsorum taxatur ad decimam, vel residuum, super quo eidem camere vel deputandis ab ipsa relinquimus optionem, vel medietatem fructuum beneficii cuiuslibet, quod non esset taxatum forsan ad decimam, exigant tantum et percipiant, alia parte seu residuo fructuum predictorum obtinentibus beneficia pro servitio et oneribus supportandis dimisso. Ut autem fructus redditus et proventus huiusmodi ad utilitatem eiusdem camere melius et utilius exigantur, volumus, quod venerabilis frater Gaobertus archiepiscopus Arelatensis camerarius noster per ordinarios, in quorum civitatibus et diocesibus beneficia predicta fuerint, vel eorum officiales seu alios, de quibus ipse viderit expedire, mandet et faciat dicte camere nomine illos exigi et levari . . . Dat. Avin. X kl. marcii a. decimo.

Reg. 113 f. 295' nr. 1727.

Digitized by Google

896. *1326 Februar 26. Avignon.*

Iohannes XXII archiepiscopo Treverensi concedit facultatem providendi hac vice in S. Marie Magdalene Virdunensi et in S. Petri Leodiensi ecclesiis, in singulis earum videlicet de singulis canonicatibus earundem ecclesiarum singulis personis ydoneis, quas Iohannes rex Boemie ad hoc duxerit nominandas, necnon prebendas, si que in ecclesiis ipsis tunc vacabunt vel extunc vacaverint, eidem conferendi.

Eximie devocionis preclare sinceritas ... Dat. Avin. IIII kl. marcii a. decimo.

Reg. 80 f. 497' nr. 1464; *Rz. 626.*

897. *1326 Februar 26. Avignon.*

Iohannes XXII Guillelmo Pinchonis confert eccl. Fossensis Leod. dioc. canonicatum vacantem per obitum Henrici de Herbe, qui nuper apud sedem apostolicam diem clausit extremum, non obstante quod idem Guillelmus canonicatum et prebendam ecclesie S. Pauli (!) extra muros Treverenses obtinet et in ecclesia Abrincensi sub expectatione prebende ac dignitatis seu personatus ad officii in canonicum est receptus.

Laudabilia tue merita probitatis ... Dat. Avin. IIII kl. marcii a. decimo.

In e. m. episcopo Pragensi et decano S. Iohannis Leodiensis et archidiacono Treverensis ecclesiarum.

Reg. 80 f. 486 nr. 1433.

898. *1326 Februar 27. Avignon.*

[Iohannes XXII] Iohanni regi Boemie.

Excellencie regie litteras nobis per ... Guillelmum dictum Pinchon clericum et nuncium regium presentatas solite benignitatis affectu recepimus et, que dictus nuncius sub commissa sibi per easdem litteras credencia exponere voluit dicteque littere continebant, intelleximus diligenter. Et ecce, fili carissime, quod illas de peticionibus pro parte regia nobis oblatis, quas secundum deum et nostram decenciam licuit, duximus favorabiliter ad exaudicionis graciam admittendas. Dat. Avin. III kl. marcii anno decimo.

Reg. 113 f. 253' nr. 1494; Rz. 627.

Digitized by Google

899. *1326 März 7. Avignon.*

[Iohannes XXII] Henrico archiepiscopo Coloniensi.

Dilecti filii nobilis viri Theoderici comitis Clevensis emissa per litteras querela continebat, quod comitatum de Hilkerade, qui ab ipso tenetur in feudum, eo contradicente penitus et legitime prohibente, ut asserit, fraternitas tua[a] emit[1] quodque a quadringentarum marcharum annuarum in pedagio tuo ex paterna successione sibi debitarum solucione cessavit, causam aliquam super hoc racionabilem non pretendens. Quia ergo, frater, considerato munere communi iusticie, ad quod debito universali constringeris, decet et expedit, ut nullum ledas aut opprimas aut contra illam non offendas iniuste, fraternitatem tuam rogamus, quatinus sic in premissis tu ipse velut iudex et testis promptam exhibeas comiti prefato iusticiam, ut te in hac parte reddente, quod debes, et vitatis scandalis gravibusque dispendiis, que oriuntur ex litibus, nos dare alium ex officii debito non oporteat iudicem, qui inter utrumque diiudicet querele proposite veritatem, tuque super hoc ex effectu probabili dignis in domino valeas laudibus commendari. Dat. Avin. non. marcii anno decimo.

Reg. 113 f. 254 nr. 1495; Rz. 636.

900. *1326 März 9. Avignon.*

Iohannes XXII archiepiscopo Treverensi nunciat, quod reiicit concordiam, que dicitur esse facta inter Ludovicum de Bavaria et principes Austriacos, eumque hortatur, ut tandem processus papales contra Ludovicum factos exequatur.

[Iohannes XXII] Baldewino archiepiscopo Treverensi.

Fraternitatis tue litteras nobis per dilectos filios Everhardum decanum ecclesie S. Petri Maguntinensis et Conradum ordinis Premonstratensis tuos nuncios presentatas, per quas petebas eisdem nunciis super hiis, que ex parte tua proponerent, fidem indubiam adhiberi, benigne recepimus ac in eis contenta et que ipsi nuncii voluerunt proponere, intelleximus diligenter. Sane non sufficimus admirari, quod in cor alicuius prudentis, quod nostros processus contra Bavarum habitos noverit, ascendere possit vel potuerit, quod concordia, que facta esse inter Australes et Bavarum dicitur, nobis grata sit vel accepta;

a) iam fraternitati tue *in reg.*
1) Conf. Regestum 1325 März 5.

Digitized by Google

presertim cum illa concordia solis tribus ex ipsis, ad plus quatuor nota, omnibus aliis, prout fertur, occulta remanet et incerta. Ex quo probabiliter convincitur reproba et indecentia ac iuri sancte Romane ecclesie et illorum, ad quos ius eligendi regem assumendum in imperatorem pertinet, obvia continere; presertim cum Bavarus hiis, que Australes asserunt, non concordet, immo, sicut fertur, in duabus congregationibus eligentium habitis pro parte sua hiis fuerit contradictum expresse. Miramur insuper nec sufficimus admirari, cum nobile membrorum esse noscaris ecclesie sancte dei, cur a capite et commembris tuis aliis publicando processus contradictum Bavarum habitos te renuis conformare. Quocirca fraternitatem tuam requirimus et hortamur, ut attendens attentius, quantum deum offendis et matrem tuam, que te prefecit ecclesie Treverensi, quantumque honori tuo detrahis, quantisque per hec periculis te exponis, preceptis sedis apostolice totiens iteratis obedire non protrahas, sed ea prompte studeas adimplere. Per hec etenim offensam divinam et sedis placabis apostolice et varia pericula devitabis ad nosque secure recurrere poteris et sedem eandem, quam invenies in tuis oportunitatibus propiciam et benignam. Dat. Avin. VII idus marcii a. decimo.

Reg. 113 f. 254 nr. 1496; Raynaldi annal. ad. a. 1326 § 6, 7; Rz. 637.

901. *1326 März 10. Avignon.*

Iohannes XXII Iohanni nato Iohannis quondam Gerlaci dicti de Colonia confert ecclesie S. Kuniberti Coloniensis canonici, prebendam vero eidem reservat.

Tue merita probitatis . . . Dat. Avin. VI idus marcii a. decimo.

In e. m. preposito S. Severini et decano S. Andree Coloniensium ac archidiacono Nannetensis ecclesiarum.

Reg. 80 f. 386 nr. 1121; Rz. 642.

902. *1326 März 10. Avignon.*

Iohannes XXII Wernerio de Valender confert eccl. SS. Apostolorum Coloniensis canonicatum, prebendam vero eidem reservat, non obstante quod in S. Castoris in Confluencia scolastriam et in eadem ac in Wileburch Trever. dioc. ecclesiis canonicatus et prebendas obtinet.

Laudabile testimonium . . . Dat. Avin. VI idus marcii a. decimo.

Digitized by Google

In e. m. S. Petri Maguntine et S. Symeonis Treverensis decanis ac magistro Iohanni de Lescapon. archidiacono Nannetensis ecclesiarum.

Reg. 80 f. 387 nr. 1125.

903. *1326 März 10. Avignon.*

[Iohannes XXII] Iohanni comiti de Nassewa.

Nobilitatis tue litteras per dilectos filios Ottonem no*tarium* et Henricum de Iuliaco nuncios tuos nostro apostolatui presentatas benigne recepimus. Sane, fili, quia per easdem litteras et nunciorum relacionem ipsorum grandis devocionis affectum, quem ad nos et Romanam ecclesiam gessisse hactenus et gerere dinosceris, exprimendo te liberaliter et prompte ad nostra et ipsius ecclesie obsequia ubicumque, presertim adversus quosvis eiusdem rebelles ecclesie obtulisti, nos super oblatione huiusmodi deo grata nobisque ac sedi apostolice placida et accepta eidem nobilitati tue gratiarum actiones uberes referentes, tuam providentiam attentius exhortamur, quatinus in huiusmodi laudando proposito sic constanter et strenue operis exhibitione persistas quod inde apud deum perennis boni premium ac nostram et eiusdem sedis gratiam uberius merearis. Et ecce quod petitiones tuas nobis oblatas, quas secundum deum et nostram decentiam licuit, duximus ad exauditionis, duximus ad exauditionis gratiam favorabiliter admittendas, moram prefati Henrici, quem usque nunc certis ex causis retinuimus[a], excusantes. Dat. Avin. VI idus marcii a. decimo.

Reg. 113 f. 254 nr. 1499; Rz. 638.

904. *1326 März 10. Avignon.*

[Iohannes XXII] Gerlaco comiti de Nassowa.

Nobilitatis tue litteras per dilectum filium Henricum de Iuliaco tuum nuncium etc. ut in alia excepto, quod non loquitur nisi de hoc uno nuncio. Datum ut supra (=Avin. VI idus marcii a. decimo).

In e. m. ut prox*ima* nobili viro Ottoni Langravio Hassie.

In e. m. comiti Arrisberg. Datum ut supra.

Reg. 113 f. 254' nr. 1500; Rz. 638.

---

a) excusatos *ms.*

Digitized by Google

905. *1326 März 10. Avignon.*

[Iohannes XXII] Gerardo comiti Iuliacensi.

Non ignoramus, fili, qualiter sincere devocionis affectum, quem geris ad Romanam ecclesiam, producens hactenus obsequiosis operibus in apertum, apostolice sedis nuncios per tua dominia transeuntes ob nostram reverentiam favorabiliter conduxisti. Super quibus nobilitati tue graciarum actiones uberes referentes, eandem rogamus, quatinus in devocione huiusmodi solita continuatione persistas. Peticiones autem tuas per dilectum filium Henricum de Iuliaco pro parte tua nobis oblatas, quas secundum deum potuimus, favorabiliter ad exaudicionis effectum admisimus, moram prefati Henrici, quem usque nunc certis ex causis retinuimus, nichilominus excusantes. Dat. Avin. VI idus marcii a. decimo.

Reg. 113 f. 255' nr. 1509; Rz. 639.

906. *1326 März 11. Avignon.*

Iohannes XXII Balduino archiepiscopo Trever. concedit facultatem recipiendi et faciendi recipi ex nunc hac vice personas ydoneas in Treverensi et in singulis collegiatis ecclesiis civitatis et diocesis Treverensis, singulas videlicet in earundem ecclesiarum singulis, quas adhoc duxerit eligendas, in canonicos, reservandi quoque pro dictis personis singulas prebendas nulli alii debitas, si in dictis ecclesiis tunc vacabunt vel cum extunc vacaverint.

Tuam volentes honorare personam . . . Dat. Avin. V idus marcii a. decimo.

Reg. 80 f. 470' nr. 1382; Rz. 644 d. — Or. membr. Koblenz arch. reg.

907. *1326 März 11. Avignon.*

Iohannes XXII Balduino archiepiscopo Treverensi concedit facultatem dispensandi cum quinque personis civitatis et diocesis Treverensis de soluto et soluta genitis, tamen ydoneis, super defectu natalium, ut eo non obstante ad sacros ordines promoveri et singule singula beneficia ecclesiastica obtinere valeant.

Erga sedis apostolice gratiam . . . Dat. Avin. V idus marcii a. decimo.

Reg. 80 f. 470' nr. 1379; Rz. 644 a.

Digitized by Google

908. *1326 März 11. Avignon.*

Iohannes XXII Balduino archiepiscopo Treverensi concedit facultatem faciendi recipi ex nunc hac vice quinque personas ydoneas, quas ad hoc duxerit eligendas, in totidem monasteria monialium civitatis et diocesis Trever., in quibus tamen non sit certus monacharum numerus, singulas videlicet in eorundem singulis in monachas eisque regularem habitum exhiberi.

Tuam volentes honorare personam . . . Dat. Avin. V idus marcii a. decimo.

Reg. 80 f. 470' nr. 1380; Rz. 644b.

909. *1326 März 11. Avignon.*

Iohannes XXII Balduino archiepiscopo Trever. concedit facultatem faciendi recipi ex nunc hac vice quinque personas ydoneas, quas ad hoc duxerit eligendas, in totidem monasteria monachorum civitatis *etc. ut in proxime precedenti.*

Tuam volentes etc. . . . Dat. Avin. V idus marcii a. decimo.

Reg. 80 f. 470' nr. 1381; Rz. 644c.

910. *1326 März 12. Avignon.*

[Iohannes XXII] eidem [Baldewino archiepiscopo Treverensi].

Fraternitatem tuam volumus non latere, quod illas de petitionibus tuis pro parte tua nobis, postquam littere nostre tibi directe novissime a nobis emanarunt, oblatis, quas secundum deum nostramque decentiam licuit, ad exauditionis gratiam duximus favorabiliter admittendas. Dat. Avin. IIII idus marcii a. decimo.

Reg. 113 f. 254 nr. 1497; Rz. 645.

911. *1326 März 12. Avignon.*

[Iohannes XXII] regi Boemie.

Consueta patris affectione recepimus regalis magnificentie litteras, quas Guillelmus Pinsonus earum nuncius attulit, necnon et peticiones per eum pro parte tua nobis exhibitas, quibus, quantum decenter potuimus, duximus annuendum, prout in litteris apostolicis plenius excellencia regia videre poterit contineri. Super non concessis habeat nos,

Digitized by Google

quesumus, ipsa excellentia regia excusatos... Dat. ut supra (=Avin. IIII idus marcii a. decimo).

Reg. 113 f. 254 nr. 1498; Rz. 646.

912. *1326 März 14. Avignon.*

Iohannes XXII Henrico de Iuliaco providet de canonicatu et prebenda ac decanatu eccl. Halberstadensis.

Reg. 80 f. 446 nr. 1313; Schmidt 207; Rz. 647.

913. *1326 März 18. Avignon.*

Iohannes XXII Ottoni nato quondam Gotfridi comitis de Cygenhan confert eccl. Colon. canonicatum, prebendam vero eidem reservat, non obstante quod in eccl. Maguntin. in canonicum receptus existit ac super prebenda eiusdem ecclesie litigat.

Nobilitas generis, vite ac morum honestas... Dat. Avin. XV kl. aprilis a. decimo.

In e. m. Bertrando de S. Genesio Engolismensis capellano papali et Fritzlariensis decanis ac scolastico eiusdem Fritzlariensis Maguntin. dioc. ecclesiarum.

Reg. 81 f. 69 nr. 1691.

914. *1326 März 25. Avignon.*

Iohannes XXII Nicolao nato Henrici de Meynstorfh oppidani Lucemburgensis consideracione Iohannis regis Boemie pro eo supplicantis confert ecclesie Tullensis canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Litterarum scientia, morum decor... Dat. Avin. VIII kl. aprilis a. decimo.

In e. m. episcopo Pragensi et abbati monasterii S. Mansueti extra muros Tullensis ac decano eccl. S. Gengulphi Tullensis.

Reg. 80 f. 355 nr. 1026.

915. *1326 März 26. Avignon.*

Iohannes XXII Friderico dicto Isinhart nato nobilis viri Iohannis Ridesel confert ecclesie S. Gereonis Coloniensis canonicatum, preben-

Digitized by Google

dam vero eidem reservat, non obstante quod in ecclesia Novimonasterii Herbipolensis sub expectatione prebende in canonicum receptus est.

Nobilitas generis, vite ac morum honestas . . . Dat. Avin. VII kl. aprilis a. decimo.

In e. m. episcopo Paduano et scolastico ac cantori eccl. Fritzlariensis Maguntine dioc.

Reg. 80 f. 381' nr. 1111; Reg. 652 e.

916. *1326 März 27. Avignon.*

Iohannes XXII Hermano nato nobilis viri Renherii de Talwich confert ecclesie S. Gereonis Coloniensis canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Nobilitas generis, vite ac morum honestas . . . Dat. Avin. VI kl. aprilis a. decimo.

Reg. 80 f. 361 nr. 1040.

917. *1326 April 1. Avignon.*

Iohannes XXII archiepiscopo Coloniensi mandat, quatinus cum Hermanno de Wachtendonc dispenset, ut non obstante defectu natalium possit in abbatem et ad quaslibet dignitates ordinis Cisterciensium eligi possit.

[Iohannes XXII] archiepiscopo Coloniensi.

Exhibita nobis pro parte dilecti filii Hermanni de Wantendunc monachi monasterii Campensis Cisterciensis ordinis tue diocesis in sacerdocio constituti peticio continebat, quod olim felicis recordacionis Clemens papa V predecessor noster cum eodem Hermanno super defectu natalium, quem patitur de soluto et moniali genitus, quod eo non obstante defectu posset in susceptis ordinibus ministrare et ad quaslibet administraciones officia et eciam abbacias dicti ordinis cum cura vel sine cura licenter eligi et assumi, quibuslibet consuetudinibus constitutionibus et statutis monasterii et ordinis predictorum contrariis nequaquam obstantibus, auctoritate apostolica dispensavit signando peticionem continentem premissa solito signo suo, prout plures fide digni testificantur, qui peticionem concessam et signatam viderant antedictam; quodque postmodum vacante monasterio memorato conventus eiusdem monasterii eundem Hermannum in suum et monasterii ipsius abbatem

Digitized by Google

concorditer elegerunt; qui quidem Hermannus credens peticionem prefatam debere expediri, electioni consensit supradicte, que per patrem abbatem eisdem monasterii extitit confirmata, ac subsequenter a quodam episcopo tunc tuo in spiritualibus vicario eidem Hermanno munere benedictionis impenso, Hermannus postmodum per plures annos prefuit regimini monasterii memorati, administrans in spiritualibus et temporalibus in eodem. Demum vero idem Hermannus informatus, quod peticio casualiter amissa fuerat, supradictam administrationem prefati monasterii absolute dimisit. Quare ex parte eiusdem Hermanni nobis extitit humiliter supplicatum, ut cum eo, quod premissis nequaquam obstantibus in abbatem predicti Campensis et cuiuslibet alterius monasterii et ad quaslibet dignitates ordinis prefati possit licite eligi et assumi, dispensare misericorditer dignaremur. Nos itaque volentes personam eiusdem Hermanni de plurimis virtutum meritis apud nos fide dignorum testimonio commendatam in hac parte favore prosequi gracioso ... fraternitati tue ... mandamus, quatinus de premissis inquirens diligentius veritatem, si inveneris ita esse, cum eodem Hermanno, quod eodem defectu et aliis predictis ... nequaquam obstantibus, possit in abbatem et ad quaslibet dignitates ... dicti ordinis licite eligi et assumi, auctoritate nostra dispensare procures. Dat. Avin. kl. aprilis a. decimo.

Reg. 80 f. 372' nr. 1075; Rz. 658.

918. *1326 April 5. Avignon.*

Iohannes XXII archiepiscopo Coloniensi et Leodiensi ac Cameracensi episcopis mandat, quatinus conservatores et iudices deputati decano et capitulo ecclesie S. Servacii Traiectensis Leod. dioc. efficacis defensionis presidio assistentes non permittant eosdem super bonis et iuribus suis indebite molestari.

Militanti ecclesie licet immeriti ... Dat. Avin. nonas aprilis a. decimo.

Reg. 80 f. 373' nr. 1078; Rz. 659.

919. *1326 April 6. Avignon.*

Iohannes XXII Heydenricum de Essinda prepositum eccl. S. Severini Coloniensis recipit in suum capellanum et capellanorum suorum consorcio aggregat.

Dum probitatis tue merita... Dat. Avin. VIII idus aprilis a. decimo.

Reg. 80 f. 393 nr. 1143; Rz. 660.

Digitized by Google

920. *1326 April 7. Avignon.*

Iohannes XXII Heydenrico de Essenda preposito eccl. S. Severini Coloniensis supplicanti indulget, ut in altero beneficiorum suorum, que nunc obtinet vel in posterum obtinere eum contigeret, residendo fructus redditus et proventus eorundem beneficiorum, etiam si dignitates personatus vel officia existant, usque ad triennium integre, quotidianis distribucionibus dumtaxat exceptis, percipere valeat.

Personam tuam tuorum meritorum . . . Dat. Avin. VII idus aprilis a. decimo.

In e. m. episcopo Leodionsi et abbati monasterii Tuiciensis Coloniensis diocesis ac magistro Iohanni de Regio preposito ecclesie Parmensis.

Reg. 80 f. 388' nr. 1128.

921. *1326 April 12. Avignon.*

Iohannes XXII Theoderico dicto Bruno de Heynsbergh confert eccl. S. Dionisii Leod. canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Attributa tibi merita... Dat. Avin. II idus aprilis a. decimo.

Reg. 80 f. 403' nr. 1173.

922. *1326 April 12. Avignon.*

Iohannes XXII Gerardo de Norfe confert eccl. S. Florini de Confluentia Trever. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Provenit eo tue meritis... Dat. Avin. II idus aprilis a. decimo.

In e. m. decano S. Andree Colon. et magistro Iohanni de Lescapon. archidiacono Nannetensis camere apostolice clerico ac scolastico eiusdem S. Andree ecclesiarum.

Reg. 81 f. 1' nr. 1502.

932. *1326 April 12. Avignon.*

Iohannes XXII Godefrido (*de Arnsberg*) episcopo Osnaburgensi supplicanti concedit facultatem conferendi in S. Iohannis Osnaburgensis et Anguariensi ac Wildeshusensi ecclesiis dioc. Osnaburg. singulis personis ydoneis, quas duxerit eligendas, canonicatus ipsarum eccle-

siarum, reservandi quoque pro singulis predictis personis singulas prebendas.

Personam tuam eo libentius . . . Dat. Avvin. II idus aprilis a. decimo.

Reg. 81 f. 43' nr. 1614; Rz. 665.

924. *1326 April 12. Avignon.*

Iohannes XXII Wilhelmum filium Wilhelmi comitis de Arnsberg habilitat.

[Iohannes XII] Dilecto filio Wilhelmo nato dilecti filii nobilis viri Wilhelmi comitis de Arnsberg canonico ecclesie Mescedensis Coloniensis diocesis salutem.

Nobilitas generis, morum ac vite honestas aliaque tue merita probitatis, super quibus apud nos fide dignorum testimonio multipliciter commendaris, exposcunt, ut personam tuam gratis attollamus favoribus et condignis graciis honoremus. Exhibita siquidem nobis pro parte tua peticio continebat, quod tu olim in quintodecimo etatis tue anno vel circiter constitutus preposituram ecclesie Mescedensis Coloniensis dyocesis tibi alias canonice collatam recepisti et eam per triennium vel circa tenuisti et adhuc tenes, fructus percipiens ex eadem. Quare nobis fuit humiliter supplicatum, ut super premissis providere tibi de oportuno remedio dignaremur. Nos igitur premissorum meritorum tuorum intuitu volentes tecum in hac parte agere graciose, omnem inhabilitatis maculam sive notam per te propter premissa vel aliquod premissorum contractas auctoritate apostolica penitus abolemus teque in integrum restituimus de apostolice plenitudine potestatis, ita quod propter premissa vel aliquod eorundem nulla contra te in iudicio vel extra vel quovis casu alio obici posset exceptio vel obstaculum interponi.

Nulli etc. nostre abolitionis et restitutionis infr(*ingere*) etc. Dat. Avin. II ydus aprilis a. decimo.

Reg. 81 f. 36' nr. 1592; Rz. 664; Bibl. Barberini XXXI 11 (liber formularum curiae saec. XIV medii) f. 75'.

925. *1326 April 12. Avignon.*

Iohannes XXII preposito S. Severini Coloniensis et archidiacono Nannetensi ac Henrico de Iuliaco canonico Monasteriensi

mandat, quatinus conferant (denuo) Wilhelmo nato Wilhelmi comitis de Arnsberg preposituram ecclesie Mescedensis.

[Iohannes XXII] ... preposito S. Severini Coloniensis et archidiacono Nannetensis ac Henrico de Iuliaco canonico Monasteriensis ecclesiarum.

Inducit nos dilecti filii Wilhelmi nati nobilis viri Vilhelmi comitis de Arnsberg canonici ecclesie Mescedensis Coloniensis diocesis generis nobilitas aliaque ipsius merita probitatis, super quibus apud nos multipliciter commendatur, ut personam suam favore apostolico prosequentes sibi reddamur ad graciam liberales. Ex tenore siquidem nuper nobis pro parte ipsius Wilhelmi petitionis exhibite intellecto, quod ipse olim in quinto decimo etatis sue anno vel circiter constitutus preposituram ecclesie Mescedensis Coloniensis diocesis alias sibi canonice collatam receperat et eam per triennium vel circa tenuerat et adhuc tenet, fructus percipiens ex eadem, nos eidem supplicationibus inclinati, volentes secum agere graciose, omnem inhabilitatis et infamie maculam sive notam per ipsum propter premissa vel aliquod premissorum contractas, etiamsi eidem prepositura cura immineat animarum, auctoritate apostolica penitus abolentes, ipsum in integrum restituimus de apostolice plenitudine potestatis, ita quod propter premissa vel aliquod eorundem nulla contra ipsum in iudicio vel extra vel quovis casu alio obici posset exceptio vel obstaculum interponi. Volentes insuper eundem Wilhelmum favore prosequi ampliori, discretioni vestre per apostolica scripta mandamus, quatinus vos vel duo aut unus vestrum per vos vel alium seu alios cum eodem Wilhelmo, quod dictam preposituram, etiam si ei, ut predicitur, cura immineat animarum, si in ea tempore date presentium non fuerit alicui alteri ius specialiter acquisitum, predicte etatis defectu, quem patitur, cum in decimo octavo eiusdem etatis anno constitutus esse dicatur, ac generalis concilii et qualibet constitutione super hoc in contrarium edita nequaquam obstantibus, licite retinere valeat, auctoritate nostra dispensare curetis, proviso quod eadem prepositura debitis interim non fraudetur obsequiis et animarum cura, si forsan illi immineat, nullatenus negligatur, quodque idem Wilhelmus, postquam ad etatem pervenerit ad hoc aptam, se faciat ad ordines, prout eiusdem preposituré onus requiret, statutis a iure temporibus promoveri. Dat. Avin. II idus aprilis a. decimo.

Reg. 80 f. 471 nr. 1384; Bibl. Barberini XXX, 11 f. 75'; Rz. 661.

Digitized by Google

926. *1326 April 12. Avignon.*

Iohannes XXII Wilhelmo nato Wilhelmi comitis de Arnsberg confert canonicatum ecclesie Osnaburgensis.

[Iohannes XXII] dilecto filio Wilhelmo nato dilecti filii nobilis viri Wilhelmi comitis de Arnsberg canonico Monasteriensi salutem.

Nobilitas generis, vite ac morum honestas ... Peticio siquidem tua nobis exhibita continebat, quod tu olim in quinto decimo etatis tue anno vel circiter constitutus preposituram ecclesie Mescedensis Coloniensis dyocesis alias tibi canonice collatam recepisti et eam per triennium vel circa tenuisti et adhuc tenes, fructus principiens ex eadem, quodque nos postmodum volentes tecum agere graciose omnem inhabilitatis et infamie maculam sive notam per te propter premissa vel aliquod premissorum contractas, etiam si eidem preposíture cura immineret animarum, auctoritate apostolica penitus obolentes te in integrum per nostras certi tenoris litteras restituimus de apostolice plenitudine potestatis, ita quod propter premissa vel eorum aliquod nulla contra te in iudicio vel extra vel quovis casu alio obici posset exceptio vel obstaculum interponi, et quod deinde te ampliori gracia prosequentes tecum, quod dictum preposituram, etiam si ei, ut predicitur, cura immineat animarum, per alias nostras litteras, si in ea tempore da*te* earum non foret alicui alteri ius specialiter acquisitum, predicte etatis defectu, quem pateris, cum in decimo octavo eiusdem etatis anno constitutus dicaris, ac generalis concilii et qualibet constitutione super hoc in contrarium edita nequaquam obstantibus licite retinere valeres, hodie mandavimus dispensari. Volentes igitur premissorum meritorum tuorum intuitu te uberioris dono gracie confovere[a] tibique facere graciam specialem, canonicatum ecclesie Monasteriensis cum plenitudine iuris canonici apostolica tibi auctoritate conferimus et de illo etiam providemus; prebendam vero ... tibi ... reservamus ... non obstantibus ... seu quod in dicta ecclesia Mescedensi canonicatum et prebendam nosceris obtinere ... Dat. Avin. II idus aprilis a. decimo.

In e. m. preposito S. Severini et S. Gorgii Colon. ac magistro Iohanni de Lescapon archidiacono Nannetensis ecclesiarum.

Reg. 81 f. 55' nr. 1655.

927. *1326 April 12. Avignon.*

[Iohannes XXII] dilecto filio nobili viro Wilhelmo comiti de Asrinberg[b] salutem.

a) confovore *ms.* b) Arnsberg *legitur in indice registri*

Exigit magne devocionis affectus, quem ad nos et Romanam ecclesiam geris, ut, que pie deposcis a nobis et salutem animarum respiciunt, favorabiliter ad exaudicionis gratiam admittamus. Nos itaque tuis devotis supplicationibus benignius annuentes, auctoritate tibi presentium indulgemus, ut, si forsitan ad loca ecclesiastico supposita interdicto te declinare contingat, in illis clausis ianuis, excommunicatis et interdictis ecclesiis, non pulsatis campanis et submissa voce tibi uxori et familiaribus tuis possis per capellanum proprium sine iuris alieni preiudicio divina facere celebrari, dummodo tu uxor et familiares ipsi causam non dederitis interdicto nec id contingat tibi vel eis specialiter interdici. Nulli etc. nostri indulti in*fringere* etc. Dat. Avin. II idus aprilis a. decimo.

Reg. 81 f. 55 nr. 1650.

928. *1326 April 12. Avignon.*

Iohannes XXII Alberto nato Henrici dicti Wrede confert ecclesie Bunnensis Colon. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Nobilitas generis, vite ac morum honestas ... Dat. Avin. II idus aprilis a. decimo.

In e. m. S. Gereonis et S. Georgii decanis Coloniensis ac archidiacono Nannetensis ecclesiarum.

Reg. 80 f. 476 nr. 1411; Rz. 663.

929. *1326 April 12. Avignon.*

Iohannes XXII Reynero de Remeclinchusen confert eccl. Susatensis canonicatum, prebendam vero eidem reservat, non obstante quod parrochialem ecclesiam in Egginchusen ac canonicatum et prebendam in ecclesia Mescedensi eiusdem dioc. obtinet.

Sedis apostolice graciosa benignitas ... Dat. Avin. II idus aprilis a. decimo.

In e. m. decano S. Georgii Coloniensis et archidiacono Nannetensis ac scolastico S. Andree eiusdem Coloniensis ecclesiarum.

Reg. 80 f. 482 nr. 1417.

930. *1326 April 12. Avignon.*

Iohannes XXII Ludovico nato nobilis viri Theoderici domini de

Digitized by Google

Bilstene confert ecclesie Osnaburgensis canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Apostolice sedis graciosa benignitas ... Dat. Avin. II idus aprilis a. decimo.

In e. m. S. Martini et S. Ludgeri Monasteriensis decanis ac magistro Iohanni de Lescapon archidiacono Nannetensis ecclesiarum.

Reg. 80 f. 482′ nr. 1419; Schmidt 213; Rz. 662.

931. *1326 April 12. Avignon.*

Iohannes XXII Gerardo nato Theodorici de Cervo confert eccl. Xanctensis Colon. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Illos libenter sedes apostolica ... Dat. Avin. II idus aprilis a. decimo.

In e. m. decano S. Georgii Coloniensis et Iohanni de Scapon archidiacono Nannetensis camere apostolice clerico ac scolastico S. Andree Coloniensis ecclesiarum.

Reg. 80 f. 479 nr. 1410.

932. *1326 April 13. Avignon.*

Iohannes XXII magistro Bindo de Senis preposito ecclesie Coloniensis notario suo prorogat morandi in partibus Senensibus a festo S. Iohannis Baptiste proxime secuturo usque ad festum omnium Sanctorum proxime venturum.

Ut ex certis piis et alias ... Dat. Avin. idus aprilis a. decimo.

Reg. 80 f. 371 nr. 1070.

933. *1326 April 19. Avignon.*

Iohannes XXII Conrado de Bopardia confert eccl. Cardonensis Trever. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat, non obstante quod canonicatum et prebendam in ecclesia Monasterii de Meinvelt Trever. dioc. obtinet.

Tue merita probitatis ... Dat. Avin. XI kl. maii a. decimo.

In e. m. Iohanni de Lescapon archidiacono Nannetentis camere apostolice clerico et scolastico ac cantori S. Andree Coloniensis ecclesiarum.

Reg. 80 f. 495′ nr. 1460.

Digitized by Google

934. *1326 April 20. Avignon.*

Iohannes XXII Hugoni nato Richardi de Buche (*vel* Buthe) militis confert eccl. S. Symeonis Treverensis canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Dum condiciones et merita . . . Dat. Avin. XII kl. maii a. decimo.

In e. m. decano S. Georgii Coloniensis et cantori B. Marie Aquensis Leod. dioc. ac magistro Iacobo de Mutina scolastico Tullensis ecclesiarum capellano papali.

Reg. 80 f. 472' nr. 1389.

935. *1326 April 20. Avignon.*

Iohannes XXII Godefrido nato quondam Phi*lippi* comitis Viannensis consideracione Karoli regis Francie et Navarre pro eo supplicantis confert ecclesie Monasteriensis canonicatum, prebendam vero necnon dignitatem vel personatum seu offitium sine cura, si que vel si quis aut si quod in eadem ecclesia vel in civitate seu diocesi Monasteriensi vacant ad presens vel quam primo sive simul aut successive vacaverint, eidem reservat, non obstante quod in eccl. Trever. sub expectatione prebende auctoritate apostolica in canonicum est receptus et quod patitur in ordinibus et etate defectum, cum tonsuram tantum habeat clericalem et in decimo nono etatis sue anno sit constitutus; postquam vero huiusmodi dignitatem vel personatum seu officium fuerit adeptus, licite valeat retinere predictas canonicatus et prebendas.

Tui nobilitas generis . . . Dat. Avin. XII hl. maii a. decimo.

In e. m. S. Pantaleonis et S. Martini Colon. monasteriorum abbatibus ac magistro Iacobo de Mutina canonico Cameracensis capellano papali.

Reg. 81 f. 19 nr. 1547.

936. *1326 April 20. Avignon.*

Iohannes XXII Mathie Mactellionis de Enacten. confert eccl. B. Marie Aquensis canonicatum Leod. dioc., prebendam vero eidem reservat.

Illi sunt favoris uberioris gracia . . . Dat. Avin. XII kl. maii a. decimo.

In e. m. abbati monasterii S. Iacobi Leodiensis et decano S. Georgii Coloniensis ac magistro Iacobo de Mutina capellano papali scolastico Tullensis ecclesiarum.

Reg. 80 f. 473' nr. 1391.

Digitized by Google

937. *1326 April 20. Avignon.*

Iohannes XXII Alexandro Mactilionis de Enacten confert eccl. Bunnensis Colon. dioc., prebendam vero eidem reservat.

Laudabile testimonium ... Dat. Avin. XII kl. maii a. decimo.

In e. m. decano S. Georgii Coloniensis et Iacobo de Mutina scolastico Tullensis capellano papali ac cantori B. Marie Aquensis Leod. dioc. ecclesiarum.

Reg. 80 f. 473 nr. 1390.

938. *1326 April 20. Avignon.*

Iohannes XXII Iohanni Mactalionis de Enaccen confert eccl. Zeflicensis canonicatum, prebendam vero eidem reservat, non obstante quod altare SS. apostolorum Symonis et Iude et quoddam perpetuum beneficium fraternitatis B. Iohannis vulgariter nuncupatum in eccl. B. Marie Aquen*si* Leod. dyoc. obtinet.

Exigunt tue merita probitatis ... Dat. Avin. XII kl. maii a. decimo.

In e. m. magistro Iacobo de Mutina scolastico Tullensis capellano papali ac thesaurario B. Marie ad gradus Colon. et cantori B. Marie Aquensis Leod. dioc. ecclesiarum.

Reg. 81 f. 37' nr. 1595.

939. *1326 April 21. Avignon.*

Iohannes XXII Conrado de Wiminberg militi Treverensis diocesis.

Grata tue devocionis ... Sane petitio tua nobis exhibita continebat, quod tu olim, antequam cingulo militari fuisses accinctus, in Laufenvelt et in Berche octo annis ac de Kelberg parrochiales ecclesias Treverensis et Metensis ac Coloniensis diocesium tribus annis de facto tenuisti, fructus et redditus integre percipiens ex eisdem. Quare nobis humiliter supplicasti, ut fructus predictos a te perceptos ... tibi remittere ac alias tuis fame et saluti super hiis de oportuno providere remedio ... dignaremur. Nos igitur ... predictos fructus a te perceptos ... tibi ... remittimus et donamus, omnem infamie maculam sive notam ... abolendo. Volumus tamen, quod fructus unius anni singularum ecclesiarum predictarum convertendos in utilitatem ipsarum singulis ecclesiarum earundem rectoribus cum integritate persolvas;

Digitized by Google

alioquin huiusmodi gratiam haberi volumus pro non facta ... Dat. Avin. XI kl. maii a. decimo.

Reg. 80 f. 479 nr. 1409.

940. *1326 April 21. Avignon.*

Iohannes XXII Waltero de Ulmena confert eccl. Monasterii de Meinevelt Trever. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat, non obstante quod canonicatum et prebendam in ecclesie Treverensi obtinet.

Laudabile testimonium ... Dat. Avin. XI kl. maii a. decimo.

In e. m. magistro Iohanni de Lescapon archidiacono Nannetensis camere apostolice clerico et scolastico ac cantori S. Andree Coloniensis ecclesiarum.

Reg. 80 f. 474 nr. 1393.

941. *1326 April 25. Avignon.*

Iohannes XXII nobili viro Rodolpho de Rifercheit domino de Milendounch et Aleidi de Clavis uxori eius Colon. dioc. indulget, ut, quotiens simul vel separatim eos ad loca devenire contigerit supposita interdicto, donec in illis fuerint, possint ianuis clausis, non pulsatis campanis etc. divina offitia facere celebrari sibi et familie sue, dummodo ipsi vel ipsorum familia causam non dederint interdicto nec id ipsis vel familie contingat specialiter interdici.

Obtentu vestre devotionis ... Dat. Avin. VII kl. maii a. decimo.

Reg. 81 f. 2' nr. 1506.

942. *1326 April 25. Avignon.*

Iohannes XXII decano Wischelensi et thesaurario de Monasterio Meynevelt Colon. et Trever. dioc. ac magistro Nicolao canonico Beneventano mandat, quatinus Philippo Kale clerico Colon. dioc. conferre et assignare curent primum canonicatum et prebendam ecclesie Embricensis Traiect. dioc., vacantes iam per quatuor annos et amplius ex eo, quod Walramus de Morse, qui antea eosdem obtinebat, preposituram eiusdem ecclesie adeptus est.

Sedis apostolice circumspecta benignitas ... Dat. Avin. VII kl. maii a. decimo.

Reg. 80 f. 457 nr. 1349.

Digitized by Google

943. *1326 Mai 1. Avignon.*

Iohannes XXII Henrico nato Henrici dicti Munch confert ecclesie Limpurgensis Trever. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Laudabile testimonium ... Dat. Avin. kl. maii a. decimo.

In e. m. archiepiscopo Ebredunensi et decano S. Iohannis ac Gyselberto de Ingelmim canonico maioris Maguntin. ecclesiarum.

Reg. 81 f. 114 nr. 1814.

944. *1326 Mai 5. Avignon.*

[Iohannes XXII] capitulo ecclesie Alberstadensis.

Dilectum filium Henricum de Iuliaco, cui nuper de decanatu ecclesie vestre duximus providendum, ad vos et ipsam ecclesiam cum litteris provisionis huiusmodi de nostro beneplacito presentialiter accedentem et quem ob eius devota obsequia sincere prosequimur, vobis propensius commendamus. Dat. III nonas maii a. decimo.

Reg. 113 f. 255' nr. 1508.

945. *1326 Mai 6. Avignon.*

Iohannes XXII Ricoldo nato quondam Frederici domini de Bare et de Oechten confert eccl. Werdensis Colon. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Nobilitas generis, morum decor ... Dat. Avin. II nonas maii a. decimo.

In e. m. Sutphaniensis et Embrincensis Traiect. dioc. decanis ac Iacobo de Mutina canonico Cameracensis ecclesiarum capellano papali.

Reg. 80 f. 501 nr. 1473.

946. *1326 Mai 12. Avignon.*

Iohannes XXII priori Predicatorum Treverensi mandat, quatinus absolvat Baldewinum archiepiscopum a censuris, quas incurrit ex eo, quod adhesit Ludovico de Bavaria.

Iohannes XXII dilecto filio . . priori fratrum ordinis Predicatorum Treverensi.

Oblata nobis pro parte venerabilis fratris nostri Baldewini archiepiscopi Treverensis peticio continebat, quod ipse ex eo, quod forsan

Digitized by Google

hactenus, postquam processus quosdam fecimus contra Ludovicum de Bavaria, idem archiepiscopus prefatum Ludovicum pro rege Romanorum habuit et tenuit, eidem Ludovico ut regi huiusmodi adherendo et per se vel alios impediendo publice vel occulte nuncios apostolice sedis et quoscumque alios litteras apostolicas et processus nostros huiusmodi deferentes seu eos publicare volentes contra Lodovicum prefatum et sequaces eiusdem ac differendo eosdem processus et litteras usque nunc publicare, intimacionem et publicacionem impediendo litterarum et processuum predictorum, ac etiam pro eo, quod forte theolonea et alia emolumenta inde proveniencia sicut alii principes Alamannie idem archiepiscopus in sua diocesi vel extra percepit contra sacrorum canonum instituta, dubitat excommunicationis suspensionis et interdicti sentencias incurrisse, ac ex eo etiam, quod forsitan dictis ligatus sententiis immiscuit se divinis et missas ac minores et sacros ordines celebravit seu contulit in pontificalibus et alios pontificales actus exercuit, irregularitatis maculam contraxisse. Quare pro parte sua nobis extitit humiliter supplicatum, ut providere sibi super hiis de oportuno remedio dignaremur. Nos itaque more pii patris benivoli... discretioni tue... mandamus, quatinus eundem archiepiscopum ab huiusmodi excommunicationis suspensionis et interdicti sententiis, si quas propter premissa vel eorum aliquod incurrit, auctoritate nostra in forma iuris absolvas, cum eo super irregularitate huiusmodi dispensando ac in integrum restituendo eundem, iniunctis sibi prius super hiis penitencia salutari ac nichilominus, quod de cetero talia non attemptet, et aliis, que de iure fuerint iniungenda. Dat. Avin. IIII idus maii a. decimo.

Reg. 80 f. 471 nr. 1383.

947. *1326 Mai 12. Avignon.*

Iohannes XXII Balduino archiepiscopo Treverensi petenti indulget, ut eius confessor ydoneus omnium peccatorum, de quibus corde contritus et ore confessus fuerit, eam plenam remissionem, quam Romani pontifices consueverunt interdum per speciale privilegium aliquibus impertiri, semel in mortis periculo eidem concedere valeat.

Eximie devotionis affectum... Dat. Avin. IIII idus maii a. decimo.

Reg. 81 f. 284 nr. 2259; Rz. 687 a.

948. *1326 Mai 12. Avignon.*

Iohannes XXII Balduino archiepiscopo Trever. supplicanti in-

Digitized by Google

dulget, ut usque ad biennium, quociens tempus visitationis ingruerit, ecclesias monasteria et alia pia loca eorumque personas civitatis et diocesis ac provincie Treverensis, in quibus eidem visitationis officium competit de consuetudine vel de iure, possit per aliquam seu aliquas personam vel personas ydoneas ab eodem deputandas visitare et etiam procurationes ratione visitationis huiusmodi sibi debitas ab ecclesiis monasteriis locis et personis huiusmodi taliter visitatis in pecunia numerata recipere moderatas.

Fraternitatis tue sincera devocio . . . Dat. Avin. IIII idus maii a. decimo.

In e. m. archiepiscopo Ebredunensi et abbati monasterii S. Mathie extra muros Trever. ac decano eccl. S. Kuniberti Coloniensis[1].

Reg. 81 f. 290 nr. 2276; Rz. 687b.

949. *1326 Mai 12. Avignon.*

Iohannes XXII Balduino archiepiscopo Trever. deposcenti concedit facultatem, ut quocienscumque, dum missam celebrabit, eum proponere vel facere proponi per alium contigerit populo verbum dei, omnibus vere penitentibus et confessis tunc in dicta predicatione presentibus et verbum huiusmodi audientibus reverenter centum dies de iniunctis eis penitentiis auctoritate apostolica relaxare valeat.

Tue devocionis exigentibus meritis . . . Dat. Avin. IIII idus maii a. decimo.

Reg. 81 f. 290' nr. 2277; Rz. 687c.

950. *1326 Mai 12. Avignon.*

Iohannes XXII Balduino archiepiscopo Trever. concedit facultatem dispensandi cum quindecim personis defectum natalium pacientibus, videlicet cum decem de soluto genitis et soluta et cum quinque genitis de constitutis in sacris ordinibus et soluta, quod huismodi non obstante defectu, si paterne non fuerint incontinentie imitatores, sed bone conversacionis et vite aliasque ipsis litteratura et alia merita suffragentur ad dispensationis gratiam obtinendam, possint ad sacros ordines promoveri et singule eorum singula ecclesiastica beneficia obtinere, eciam si curam habeant animarum.

Personam tuam nobis . . . Dat. Avin. IIII idus maii a. decimo.

Reg. 81 f. 290' nr. 2278; Rz. 687d.

---

1) *Cuius originale asservatur in arch. Confluent.*

Digitized by Google

951. *1326 Mai 12. Avignon.*

Iohannes XXII Balduino archiepiscopo Treverensi concedit facultatem dispensandi cum quinque personis coniugatis civitatis et diocesis ac provincie Treverensis, que in quarto gradu consanguinitatis vel affinitatis invicem se contingant, dummodo scientes impedimentum huiusmodi non contraxerint matrimonia et banna edita fuerint, ut est moris, ut impedimento predicto non obstante in sic contractis matrimoniis licite remanere possint, prolem susceptam et suscipiendam ex eis legitimam nunciando.

Etsi coniunctio copule ... Dat. Avin. IIII idus maii a. decimo.

Reg. 81 f. 527 nr. 2917; Rz. 687 e.

952. *1326 Mai 12. Avignon.*

Iohannes XXII Henrico de Lucemburg confert ecclesie S. Symeonis Treverensis canonicatum, prebendam vero eidem reservat, non obstante quod parrochialem ecclesiam in Altreya et in ecclesia S. Castoris in Confluentia Trever. dioc. prebendam episcopalem sive vicariam obtinet.

Honestas vite et morum ... Dat. Avin. IIII idus maii a. decimo.

In e. m. S. Paulini Treverensis et S. Petri Maguntine decanis ac archidiacono Nannetensis ecclesiarum.

Reg. 81 f. 2 nr. 1504; Rz. 684.

953. *1326 Mai 12. Avignon.*

Iohannes XXII Theoderico dicto de Brunesberch confert ecclesie Pinguensis Magunt. dioc. canonicatum, prebendam vero ac dignitatem vel personatum seu officium cum cura vel sine cura eidem reservat, non obstante quod in eccl. Limpurgensi Trever. dioc. canonicatum et prebendam obtinet.

Meritis tue probitatis ... Dat. Avin. IIII idus maii a. decimo.

In e. m. S. Symeonis Trever. et S. Kuniberti Colon. decanus ac archidiacono Nannetensis ecclesiarum.

Reg. 81 f. 316 nr. 2353; Rz. 686.

954. *1326 Mai 12. Avignon.*

Iohannes XXII Anselmo dicto Muczer confert eccl. S. Lupericii in Deytkirchen Trever. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem re-

Digitized by Google

servat, non obstante quod thesaurariam eccl. S. Castoris in Confluencia dicte dioc. obtinet.

Meritis tue probitatis ... Dat. Avin. IIII idus maii a. decimo.

In e. m. S. Symeonis Treverensis et S. Petri Maguntin. decanis ac archidiacono Nannectensis ecclesiarum.

Reg. 81 f. 295' nr. 2296.

955. *1326 Mai 12. Avignon.*

Iohannes XXII Nicolao de Isenghen presbitero confert eccl. S. Donaciani Brugensis Tornacensis diocesis canonicatum, prebendam vero eidem reservat, non obstante quod in eccl. S. Castoris Cardonensi canonicatum et prebendam ac parrochialem ecclesiam in Emmelde dicte diocesis obtinet.

Attributa tibi merita probitatis ... Dat. Avin. IIII idus maii a. decimo.

In e. m. S. Symeonis Trever. et S. Petri Maguntin. decanis ac archidiacono Nannetensis ecclesiarum.

Reg. 81 f. 296 nr. 2298.

956 *1326 Mai 12. Avignon.*

Iohannes XXII Iffrido Conradi de Herensbach confert ecclesie Lympurgensis Trever. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Attributa tibi merita probitatis ... Dat. Avin. IIII idus maii a. decimo.

In e. m. S. Paulini Trever. et S. Petri Magunt. decanis ac archidiacono Nannetensis ecclesiarum.

Reg. 81 f. 3' nr. 1509.

957. *1326 Mai 12. Avignon.*

Iohannes XXII Conrado Conradi de Monasterio Meynevelt confert eccl. S. Florini de Confluentia Trever. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Ex tue devocionis et probitatis meritis ... Dat. Avin. IIII idus maii a. decimo.

In e. m. Bunnensis Colon. dioc. et S. Paulini Trever. decanis ac Iohanni de Lescapon archidiacono Nannetensis ecclesiarum.

Reg. 81 f. 1 nr. 1501.

Digitized by Google

958. *1326 Mai 12. Avignon.*

Iohannes XXII Engilberto comiti de Marka Colon. dioc. indulget, ut si forte ad loca ecclesiastico supposita interdicto eum contigerit declinare, possit sibi uxori filiis et familie suis, interdictis et excommunicatis exclusis, ianuis clausis etc. per capellanos proprios vel alios ydoneos presbiteros divina officia celebrari, dummodo ipse uxor etc. causam non dederint interdicto nec id ipsis contingat specialiter interdici.

Ut erga sedem apostolicam ... Dat. Av. III idus maii a. decimo.

Reg. 81 f. 250 nr. 2173; *Rz. 685 a.*

959. *1326 Mai 12. Avignon.*

Iohannes XXII Engilberto comiti de Marka Colon. dioc. elargitur licentiam habendi altare portatile, super quo in loco congruo et honesto possit per proprium vel alium ydoneum presbiterum sibi uxori filiis et familie suis divina officia facere celebrari.

Sincere devocionis affectus... Dat. Avin. IIII idus maii a. decimo.

Reg. 81 f. 250 nr. 2174; *Rz. 685 b.*

960. *1326 Mai 12. Avignon.*

Iohannes XXII Engilberto comiti de Marka Colon. dioc. concedit, ut eius confessor, quem is duxerit eligendum, semel tantum in mortis periculo ei omnium, de quibus corde contritus et ore confessus fuerit, plenam indulgere veniam peccatorum impertiri valeat.

Devotionis et fidei puritas... Dat. Avin. IIII idus maii a. decimo.

Reg. 81 f. 55 nr. 1652.

961. *1326 Mai 12. Avignon.*

Iohannes XXII Everardo nato Engilberti comitis de Marka reservat eccl. Leodiensis canonicatum et prebendam, quos Conradus de Marka obtinebat quique per liberam resignationem aut uxorationem seu aliam laicationem ipsius Conradi in proximo vacare sperantur.

Generis et morum nobilitatis . . . Dat. Avin. IIII idus maii a. decimo.

In e. m. S. Iacobi et de Belloreditu monasteriorum abbatibus ac decano eccl. S. Crucis Leod.

Reg 81 f. 55 nr. 1654.

Digitized by Google

962. *1326 Mai 13. Avignon.*

Iohannes XXII Theoderico de Scetwye Iuniori confert ecclesie Ressensis Colon. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Suffragantia tibi merita probitatis ... Dat. Avin. III idus maii a. decimo.

In e. m. decano et thesaurario Xanctensis Colon. dioc. ac Ambrosio de Mayrola canonico Mediolanensis ecclesiarum.

Reg. 81 f. 535 nr. 2937.

963. *1326 Mai 14. Avignon.*

Iohannes XXII Iohanni nato Tilmanni dicti Gryn civis Coloniensis consideracione Iohannis regis Boemie pro eo supplicantis confert eccl. SS. Apostolorum Colon. canonicatum prebendam vero eidem reservat.

Illis libenter apostolice sedis ... Dat. Avin. II idus maii a. decimo.

In e. m. S. Marie ad gradus Colon. et S. Georgii Colon. decanis ac Iacobo de Mutina scolastico Tullensi.

Reg. 81 f. 534 nr. 2935.

964. *1326 Mai 15. Avignon.*

Iohannes XXII Engilberto comiti de Marka Colon. dioc. petenti indulget, ut missam, cum eum contigerit pro suis negotiis proficisci, antequam illucessat dies, circa tamen diurnam lucem possit sibi uxori filiis et familie sue licite facere celebrari (divina officia), proviso tamen quod parce huiusmodi concessione utatur.

Personam tuam nobis ... Dat. Avin. idus maii a. decimo.

Reg. 81 f. 55 nr. 1651.

965. *1326 Mai 18. Avignon.*

[Iohannes XXII] Neapoleoni S. Adriani dyacono cardinali.

Cum, sicut accepimus, dilectus filius Conradus de Marka prepositus S. Martini Wormaciensis et cantor Coloniensis necnon ipsius Coloniensis et Monasteriensis canonicus ecclesiarum preposituram et cantoriam sine cura, que chori episcopatus vulgariter nuncupatur, ac canonicatus et prebendas, quos in predictis ecclesiis canonice obtinet, intendit apud sedem apostolicam sponte et libere resignare, nos ...

Digitized by Google

discretioni tue recipiendi auctoritate nostra ab eodem Conrado vel procuratore suo ad hoc ab eo legitime costituto (!) apud eandem sedem liberam resignacionem prepositure cantorie ac canonicatuum et prebendarum predictorum ... concedimus potestatem. Ceterum cum non sit verisimile, quod quis beneficia sua, magnis forte laboribus acquisita, de quibus vite necessaria percipit, sponte resignet, attente provideas, quod ex parte resignantis nulla super hoc pravitas intercedat vel interveniat corruptela. Dat. Avin. XV kl. iunii a. decimo.

Reg. 81 f. 55 nr. 1653.

966. *1326 Mai 19. Avignon.*

Iohannes XXII supplicationibus Iohannis regis Boemie commotus archiepiscopo Trever. mandat, ut cum Nicolao nato quondam Ade de Lucembuerch scolari Trever. dioc. super defectu natalium, quem patitur de coniugato genitus et soluta, si eum ad ordines suscipiendos ydoneum repererit, dispenset, ut possit ad omnes ordines promoveri et ecclesiasticum beneficium obtinere.

Ex parte dilecti filii Nicolai ... Dat. Avin. XIIII kl. iunii a. decimo.

Reg. 81 f. 501 nr. 2848; Rz. 691.

967. *1326 Mai 19. Avignon.*

Iohannes XXII archiepiscopo Treverensi et Pragensi ac Metensi episcopis mandat, ut Guillelmum Pinchon, cui ipse consideracione Iohannis regis Boemie pro dicto Guillelmo clerico et notario secretario suo supplicantis confert ecclesie Virdunensis canonicatum et prebendam vacantes per obitum Sanson*is* de Calvomonte canonici Virdun. et capellani sedis apostolice, predictos canonicatum et prebendam conferant, inducentes eundem vel eiusdem procuratorem in corporalem possessionem, non obstante quod Guillelmus in Abrincensi sub expectatione prebende et dignitatis vel personatus seu officii canonicus existit ac in S. Paulini extra muros Traverensis ac in Fossensi Leod. dioc. ecclesiis canonicatus et prebendas obtinet. Tamen canonicatum et prebendam eccl. S. Paulini dimittat, quam primum possessionem prebende eccl. Virdun. fuerit assecutus.

Vite ac morum honestas ... Dat. Avin. XIIII kl. iunii a. decimo.

Reg. 81 f. 99 nr. 1770.

Digitized by Google

968. *1326 Mai 19. Avignon.*

Iohannes XXII Nicolao dicto Efficax canonico Pragensi consideratione Iohannis regis Boemie pro eodem clerico et notario suo supplicantis reservat beneficium ecclesiasticum cum cura vel sine cura, cuius fructus reddibus et proventus, si cum cura, octuaginta, si vero sine cura fuerit, quadraginta librarum turonensium parvorum secundum taxationem decime valorem annuum non excedant, spectans ad collationem seu provisionem vel presentationem abbatis et conventus monasterii S. Willebrordi Epternacensis, si quod in civitate vel diocesi Treverensi aut extra vacat ad presens vel cum vacaverit, non obstante quod idem in Spirensi et Pragensi ecclesiis sub expectatione prebendarum canonicus existit.

Laudabilia tue merita probitatis ... Dat. Avin. XIIII kl. maii a. decimo.

In e. m. episcopo Pragensi et archidyacono Trever. ac primicerio Virdun. ecclesiarum.

Reg. 81 f. 118' nr. 1829.

969. *1326 Mai 20. Avignon.*

Die XX mensis maii [a. MCCCXXVI] cum abbatissa et capitulum secularis ecclesie Assindensis Colonien*sis* dioc. teneantur singulis annis racione census persolvere Romane ecclesie duos flor. auri, censum ipsum, videlicet octo flor. auri pro quatuor annis in kalendis marcii proxime preteriti terminatis per manus Iohannis de Nivenneu clerici procuratoris earum camere persolverunt — VIII flor. auri.

Intr. et Exit. 70 f. 4.

970. *1326 Mai 20. Avignon.*

Universis etc. Ga[*sbertus camerarius pape notum facit*] quod cum abbatissa et capitulum secularis ecclesie Assindensis Colon. dioc. teneantur duos florenos auri singulis annis racione census Romane ecclesie persolvere, censum ipsum, videlicet octo florenos auri, pro quatuor annis in kalendis marcii proxime preteritis terminatis per manus magistri Iohannis de Nivennem clerici procuratoris earum camere assignari fecerunt.

Oblig. et Solut. 9 (318) f. 45.

Digitized by Google

971. *1326 Mai 22. Avignon.*

Iohannes XXII archiepiscopo Treverensi mandat, quatinus cum Iohanne Bernonis de Montabur clerico Trever. dioc. de presbitero et soluta genito, proviso quod sit ydoneus et bone conversationis, dispenset super defectu natalium, ita quod idem, sicut requiret onus beneficii, quod eum post dispensationem obtinere continget, ad ordines se faciat statutis a iure temporibus promoveri.

Ex parte dilecti... Dat. Avin. X kl. iunii a. decimo.

Reg. 80 f. 509 nr. 1496.

972. *1326 Mai 29. Avignon.*

Iohannes XXII Caminensis et S. Gereonis ac S. Georgii Colon. ecclesiarum decanis mandat, quatinus Sophiam natam de Dusburg alias de Bunna puellam litteratam Colon. dioc., que cupit in monasterio in Doytkirgen, in quo certus monialium numerus esse dicitur, prope muros Bunnenses ord. S. Bened. dicte diocesis in regulari habitu domino famulari, si sit ydonea et aliud canonicum non obsistat, faciant in dicto monasterio, in quo, sicut eadem asserit, diu fuit laudabiliter conversata, si aliqua in eodem monasterio de certo monialium numero deest ad presens vel cum aliquam deesse contigerit, recipi in monacham et sororem.

Cupientibus vitam ducere regularem... Dat. Avin. IIII kl. iunii a. decimo.

Reg. 81 f. 54' nr. 1649 et f. 509 nr. 2870.

973. *1326 Mai 30. Avignon.*

Iohannes XXII Baldewino archiepiscopo Treverensi.

Etsi tarda tua fuerit obdiencia fraternalis, ipsam tamen acceptam habentes et gratam, quicquid mora reprehensionis attulit, a te tolli penitus mandamus et volumus et a nostra prorsus memoria aboleri volentes, ut ad nos, cum oportunum videris, non omittas recurrere confidenter. Nos enim in hiis, que secundum deum poterimus, reperies liberales. In presenti autem peticiones tuas multas admissimus, sicut nuncius referre poterit et littere apostolice super illis confecte latius indicabunt. Latorem presentium certis ex causis detinuimus, propter quod ipsum habeat, quesumus, tua fraternitas excusatum. Gracia dei

Digitized by Google

tecum sit teque protegat et dirigat in agendis. Dat. Avin. III kl. iunii a. decimo.

Reg. 113 f. 256 nr. 1512; Rz. 696.

974. *1326 Mai 30. Avignon.*

Iohannes XXII Rorico de Sternenberg confert eccl. Trever. canonicatum, prebendam vero eidem reservat, non obstante quod in monasterio in Meynevelt Trever. dyoc. thesaurariam ac in eadem et S. Martini Wormaciensis eccl. canonicatus et prebendas obtinet.

Eximie devotionis et probitatis . . . Dat. Avin. III kl. iunii a. decimo.

In e. m. archiepiscopo Ebredunensi et episcopo Wormaciensi ac decano eccl. Wormaciensis.

Reg. 81 f. 53 nr. 1643.

975. *1326 Mai 30. Avignon.*

Iohannes XXII Theodorico nato Arnoldi de Else confert eccl. S. Symeonis Treverensis canonicatum, prebendam vero eidem reservat, non obstante quod altare in inferiore ecclesia in Lymene Trever. dioc., quod quondam pater Theodorici suis propriis redditibus dotavit, obtinet.

Laudabile testimonium . . . Dat. Avin. III kl. iunii a. decimo.

In e. m. archiepiscopo Ebredunensi et archidiacono ac Nicolao de Pitingha canonico eccl. Trever.

Reg. 81 f. 170' nr. 1975.

976. *1326 Mai 30. Avignon.*

Iohannes XXII Conrado dicto Boze de Waldeke confert eccl. S. Florini Trever. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat, non obstante quod quoddam altare sine cura, cuius redditus et proventus se ad viginti florenos vix extendunt, in capella B. Virginis in parte superiore ville Loche (*vel:* Leche) sita Maguntin. dioc. obtinet.

Exigunt tue merita bonitatis . . . Dat. Avin. III kl. iunii a. decimo.

In e. m. abbati monasterii S. Mathie et preposito ac decano eccl. S. Symeonis extra muros Treverensis.

Reg. 81 f. 170 nr. 1974.

Digitized by Google

977. *1326 Mai 30. Avignon.*

Iohannes XXII Amelongo nato quondam Amelongi de Embrica clerico Traiectensi reservat beneficium ecclesiasticum cum cura vel sine cura nulli alii de iure debitum spectans communiter vel divisim ad collationem presentacionem seu quamvis aliam dispositionem prepositi et capituli eccl. Xanctensis Colon. dioc., si quod in civitate vel dioc. Colon. vacat ad presens vel cum ipsum vacare contigerit, cuius fructus . . . si sine cura fuerit, quindecim marcharum argenti secundum taxationem decime valorem annuum non excedant.

Laudabile testimonium . . . Dat. Avin. III kl. iunii a. decimo.

In e. m. decano et thesaurario Embricensis Traiect. dioc. ac Ambrosio de Laymarola canonico Mediolanensis ecclesiarum.

Reg. 81 f. 189 nr. 2019.

978. *1326 Mai 30. Avignon.*

Iohannes XXII Iohanni de Tygele confert eccl. Xanctensis Colon. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Suffragantia tibi merita probitatis . . . Dat. Avin. III kl. iunii a. domino.

In e. m. S. Andree Colon. et S. Pauli Leod. decanis ac scolastico Tullensi.

Reg. 81 f. 530 nr. 2926.

979. *1326 Mai 30. Avignon.*

Iohannes XXII Conrado de Essene confert eccl. Osnaburgensis canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Probitatis merita et studia bonitatis . . . Dat. Avin. III kl. iunii a. decimo.

In e. m. episcopo Padeburnensi et abbati monasterii in Huda Bremensis dyocesis ac magistro Nicolao de Fractis canonico Patracensi litterarum apostolicarum correctori.

Reg. 81 f. 46 nr. 1621.

980. *1326 Mai 30. Avignon.*

Iohannes XXII Iudoco Iohannis dicti Gintere de Halen confert ecclesie S. Adalberti prope muros Aquenses Leod. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Digitized by Google

Probitatis tue laudabilia merita . . . Dat. Avin III kl. iunii a. decimo.

In e. m. S. Pauli Leod. ac S. Marie Traiectensis Leod. dioc. ecclesiarum decanis ac Iacobo de Tosetis canonico Ebredunensi.

Reg. 81 f. 120' nr. 1834.

981. *1326 Mai 30. Avignon.*

Iohannes XXII Henrico Tilmanni dicti de Cusmo confert eccl. B. Marie ad gradus Colon. canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Probitatis tue laudabilia merita . . . Dat. Avin. III kl. iunii a. decimo.

In e. m. S. Pantaleonis et S. Martini Colon. monasteriorum abbatibus ac Iacobo de Chozetis canonico Ebredunensi.

Reg. 81 f. 109' nr. 1817.

982. *1326 Mai 30. Avignon.*

Iohannes XXII Iohanni Theoderici de Cervo confert eccl. S. Severini Colon. canonicatum, prebendam vero eidem reservat, non obstante quod in eccl. Hugardonen*si* Leod. dyoc. sub expectatione vacature prebende in canonicum est receptus.

Probitatis tue laudabilia merita . . . Dat. Avin. III kl. iunii a. decimo.

In e. m. *eisdem executoribus, quibus in proxima superiore.*

Reg. 81 f. 110 nr. 1818.

983. *1326 Juni 1. Avignon.*

Iohannes XXII Iohanni dicto de Ciffo confert eccl. B. Marie ad gradus Colon. canonicatum, prebendam vero eidem reservat, non obstante quod in parrochiali ecclesia in Ulmena Colon. dyoc. quandam perpetuam vicariam cum cura obtinet.

Attributa tibi merita probitatis . . . Dat. Avin. kl. iunii a. decimo.

In e. m. abbati monasterii S. Panthaleonis ac decano ecclesie S. Georgii Colon. ac Iacobo de Tosetis canonico Ebredunensis ecclesiarum.

Reg. 81 f. 116 nr. 1823.

Digitized by Google

984. *1326 Juni 1. Avignon.*

Iohannes XXII Iohanni de Sirkes confert eccl. Coloniensis canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Probitatis tue merita ... Dat. Avin. kl. iunii a. decimo.

In e. m. abbati monasterii S. Panthaleonis ac decano S. Georgii Colon. ac Iacobo de Tosetis canonico Ebredunensis ecclesiarum.

Reg. 81 f. 117 nr. 1824.

985. *1326 Juni 2. Avignon.*

Iohannes XXII Tilmanno de Herle confert eccl. S. Cassii Bunnensis Colon. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Laudabile testimonium ... Dat. Avin. IIII nonas iunii a. decimo.

In e. m. S. Martini et S. Pantaleonis Colon. monasteriorum abbatibus ac magistro Iacobo de Mutina canonico Cameracensi capellano papali.

Reg. 81 f. 327 nr. 2378.

986. *1326 Juni 4. Avignon.*

[Iohannes XXII] Adulpho episcopo Leodiensi.

Personam tuam nobis ... Cum itaque canonicatus et prebenda ecclesie Monasteriensis, quos dilectus filius Conradus de Marka ... obtinuit, per liberam resignacionem procuratoris ipsius Conradi ... in manibus ... Neapolis (!) S. Adriani diaconi cardinalis nuper apud sedem apostolicam sponte factam et ab eodem cardinali ... admissam apud eandem sedem vacare noscantur, ... fraternitati tue conferendi auctoritate nostra dictos canonicatum et prebendam ... persone ydonee, de qua tibi videbitur, etiam unum vel duo ecclesiastica beneficia obtinenti ac inducendi personam eandem vel procuratorem suum ... in corporalem possessionem ... concedimus potestatem. Dat. Avin. II nonas iunii a. decimo.

Reg. 81 f. 412 nr. 2609; Rz. 697.

987. *1326 Juni 4. Avignon.*

Iohannes XXII magistro Raynaldo de filiis Ursi de Urbe archidiacono de Campinia in eccl. Leod. notario suo et abbati monasterii S. Iacobi Leod. ac decano eccl. S. Marie ad gradus Colon. mandat,

Digitized by Google

quatinus Egilberto nato Egilberti comitis de Marka canonico Coloniensi conferant cantoriam ecclesie Coloniensis sine cura, que choricpiscopatus vulgariter nuncupatur, cuius fructus redditus et proventus viginti quinque florenorum auri secundum taxationem decime valorem annuum non excedunt, quam cantoriam Conradus de Marka, qui eam obtinuit libere resignavit, non obstante quod Engilbertus in eadem Coloniensi canonicatum et prebendam et in Leodiensi ecclesiis canonicatum sub expectacione prebende obtinet ac dignitatem seu personatum vel officium sine cura ad collationem episcopi Leodiensis pertinentem seu pertinens per litteras apostolicas expectat et quod hodie papa mandavit provideri eidem de prepositura ecclesie S. Martini Wormaciensi, que simili modo ut cantoria predicta dicebatur vacare, seu quod idem Engilbertus patitur in etate defectum, cum in vicesimo primo etatis sue anno vel circa illum constitutus existat. Postquam tamen idem possessionem cantorie pacifice fuerit assecutus, irritantur et cassantur littere apostolice eidem concesse sub expectatione dignitatis vel personatus seu officii.

Generis ac morum nobiliter . . . Dat. Avin. II nonas iunii a. decimo.

Reg. 81 f. 431 nr. 2665.

988. *1326 Juni 4. Avignon.*

Iohannes XXII magistro Raynaldo de filiis Ursi de Urbe archidiacono de Campinia in ecclesia Leodiensi notario sedis apostolice et abbati monasterii S. Iacobi Leodiensis ac decano eccl. S. Marie ad gradus Colon. mandat, quatinus Engilberto nato Engilberti comitis de Marka conferant ecclesie S. Martini Wormaciensis preposituram vacantem per liberam resignacionem in manibus Neapolionis S. Adriani diaconi cardinalis apud sedem apostolicam factam, non obstante quod Engilbertus in Coloniensi canonicatum et prebendam et in Leodiensi eccl. canonicatum sub expectatione prebende obtinet ac dignitatem personatum vel officium sine cura ad dispositionem episcopi Leodiensis spectans per litteras apostolicas expectat aut quod patitur in etate defectum, cum in vicesimo primo etatis anno vel circa illum existat constitutus. Postquam vero fuerit assecutus dicte prepositure possessionem, casse sint littere apostolice expectative de dignitate personatu vel officio predictis.

Matris ecclesie providencia . . . Dat. Avin. II nonas iunii a. decimo.

Reg. 81 f. 431' nr. 2666.

Digitized by Google

989. *1326 Juni 4. Avignon.*

Iohannes XXII Everardo nato Engelberti comitis de Marka confert eccl. Coloniensis canonicatum et prebendam vacantes per liberam resignacionem Conradi de Marka, non obstante quod nuper canonicatum et prebendam eccl. Leod., qui per resignacionem et uxorationem dicti Conradi sperabantur in proximo vacaturi, conferendos eidem per certas litteras papa duxit reservandos et quod episcopus Leodiensis eidem de canonicatu eiusdem eccl. Leod. sub expectatione vacature prebende auctoritate apostolica providit.

Apostolice sedis copiosa benignitas . . . Dat. Avin. II nonas iunii a. decimo.

In e. m. magistro Raynaldo de filiis Ursi de Urbe archidiacono de Campinia in eccl. Leodiensi notario sedis apostolice et abbati S. Iacobi Leod. ac decano eccl. S. Marie ad gradus Colon.

Reg. 81 f. 423 nr. 2647.

990. *1326 Juni 7. Avignon.*

Iohannes XXII Conrado dicto Hoyn consideracione Iohannis regis Boemie pro eo capellano suo supplicantis confert eccl. S. Servacii Traiectensis Leod. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat, non obstante quod in S. Marie Aquensis canonicatum et prebendam obtinet ac super scolastria eiusdem S. Marie apud sedem apostolicam litigat quodque alias de canonicatu S. Cassii Bunnensis a papa predicto eidem est provisum.

Sedis apostolice benignitas gratiosa . . . Dat. Avin. VII idus iunii a. decimo.

In e. m. magistro Iacobo de Mutina preposito Tullensis capellano papali et cantori S. Marie virginis ac scolastico S. Adelberti Aquensis Leod. dioc. ecclesiarum.

Reg. 81 f. 540' nr. 2953.

991. *1326 Juni 16. Avignon.*

Iohannes XXII Willelmo de Hovel clerico Colon. dioc., qui dudum in vicesimo etatis anno vel circiter constitutus parochialem ecclesiam in Dornich Colon. dioc., cuius fructus sex marcharum argenti vel circa valorem annuum non excedunt, fuit canonice assecutus eamque per decem annos vel circa tenuit, ad sacros ordines non promotus,

Digitized by Google

fructus medio tempore percipiens ex eadem, notum facit, quod omnem infamie et inhabilitatis maculam, quam is propter predicta contraxit, abolet eumque habilitat ad quevis beneficia ecclesiastica cum cura vel sine cura, etiam si dignitates vel personatus fuerint, obtinenda, eique donat fructus ex dicta ecclesia perceptos.

Personam tuam apud nos . . . Dat. Avin. XVI kl. iulii a. decimo.

Reg. 81 f. 164' nr. 1959; Rz. 701.

992. *1326 Juni 16. Avignon.*

Iohannes XXII Wilhelmo de Hovel, cui omnem infamie ac inhabilitatis maculam aboleverat atque praeceperat, ut ecclesiam parrochialem de Dornich dimittat (*cf. nr. 991*) confert eccl. Monasteriensis canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Sedis apostolice graciosa benignitas . . . Dat. Avin. XVI. kl. iulii a. decimo.

In e. m. Xanctensis et Wischelensis Colon. dioc. decanis ac magistro Iacobo de Mutina scolastico Tullensis ecclesiarum.

Reg. 81 f. 164' nr. 1961.

993. *1326 Juni 16. Avignon.*

Iohannes XXII Robino Pyionis de Lucembourch consideracione Iohannis regis Boemie pro eo thesaurario suo supplicantis confert ecclesie Monasterio Meynvelt Trever. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat, non obstante quod sub expectatione prebende canonicus B. Marie Magdalene Virdun. existit.

Tue merita probitates . . . Dat. Avin. XVI kl. iulii a. decimo.

In e. m. episcopo Pragensi et B. Marie Lucemburgensis et S. Willebrordi Trever. dioc. monasteriorum abbatibus.

Reg. 81 f. 532' nr. 2931.

994. *1326 Juni 18. Avignon.*

Iohannes XXII preposito ecclesie Bunnensis Coloniensis diocesis concedit facultatem a Wernero de Adorf Padeburnensi et Theoderico nato Hermanni de Scarpenberch militis in Meschede canonicis, qui predicta beneficia volunt invicem commutare, recipiendi hac vice resignationem liberam dictorum canonicatuum et prebendarum eisque conferendi alterum canonicatum cum prebenda.

Digitized by Google

Cum sicut accepimus ... Dat. Av. XIIII kl. iulii a. decimo.
Reg. 81 f. 515 nr. 2887; Rz. 703.

995. *1326 Juni 19. Avignon.*

Iohannes XXII Symoni nato nobilis viri Symonis de Lippia propter eius nobilitatem generis et virtutum studia confert eccl. Monasteriensis canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Apostolice sedis circumspecta benignitas ... Dat. Avin. XIII kl. iulii a. decimo.

In e. m. abbati monasterii de Insula extra muros Mindenses et preposito eccl. Hamelensis Mindensis diocesis ac magistro Nicolao de Fractis canonico Patracensi litterarum apostolicarum correctori.
Reg. 81 f. 512 nr. 2877.

996. *1326 Juni 19. Avignon.*

Iohannes XXII Wilhelmo quondam Lamberti dicti Fonsebecker de Kalber (Kalkar?) confert eccl. S. Georgii Colon. canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Vite ac morum honestas ... Dat. Avin. XIII kl. iulii a. decimo.

In e. m. decano Wischelensis et Reysensis Colon. dioc. ac Tullensis scolasticis ecclesiarum.
Reg. 81 f. 362 nr. 2474.

997. *1326 Juni 24. Avignon.*

[Iohannes XXII] Baldewino archiepiscopo Treverensi.

Grata nobis fuit admodum fraternitatis tue litterarum continentia novissime transmissarum. Assertioni autem illorum reconsiliatorum in abscondito, ut eorum possit malicia occultari, non est fides faciliter adhibenda. Fratres quidem unius [a] ad hoc dicuntur sedule laborasse, ad quod pervenire, ut extimamus, minime potuerunt. Hec tamen a tali, qui scire veritatem super hoc poterat, intelleximus, quod Bavarus ab omnibus promissis alium reddidit liberum et immunem salvo certo galleatorum numero ad annum sibi concesso, quodque ipsum in suo non deberet patrimonio molestare. Ad hec in dubie volumus te tenere, quod si nuncii prelati illius, de quibus in tuis litteris habebatur mentio, ad nos venerint, providere curabimus, ne quid in tuum preiudicium

a) Leopoldus de Austria?

Digitized by Google

attemptetur. Et utinam tui cum illis concurrerent nunciis, si venturi sint, ut audisti. De constancia audivimus te laudari; quantum erga devocionem et fidelitatem sancte Romane ecclesie obtamus notam diminutionis effugere augmentaque suscipe(*re*), ut speramus. Dat. Avin. VIII kl. iulii a. decimo.

Reg. 113 f. 256' nr. 1516; Rz. 704.

998. *1326 Juli 2. Avignon.*

[Iohannes XXII] Iohanni regi Boemie.

Sublimitatis regie litteras nobis per .. Guillelmum Pinchon nuncium regium presentatas solita benignitate recepimus, et que dictus nuncius sub commissa sibi per easdem litteras credentia explicare voluit coram nobis, intelleximus diligenter. Primo namque prefatus nuncius sub verbo credencie huiusmodi . . episcopi Pragensis et . . electi Wratislaviensis pro parte regia commendavit. . . Deinde subiunxit de facto imperii nuncius antedictus, super quo nichil certum occurrit nobis presencialiter rescribendum. Tetigit etiam subsequenter de habenda concordia cum Australi, super que scit[a] plenius regia providencia, quid agendum. Et insuper idem nuncius petiit, ut neque Australis neque Bavarus sine te per nos ad aliquam concordiam seu misericordiam admittantur. Ad que breviter respondemus, quod non intendimus aliquid cum ipsorum aliquo in tui preiudicium attemptare. Postremo vero cum super decimis per nos tibi concessis quedam peteret idem nuncius declarari, sibi respondimus, quod hoc facere non poteramus decenter. Prefatum autem nuncium, qui pro expedicione sua oportune institit apud nos ac etiam importune, remittimus sicut melius et decentius fieri potuit, expeditum, rogantes regalem magnificentiam attentius et hortantes, quatinus in devotione sancte matris ecclesie solita constanter et strenue celsitudo regia sic persistat, quod preter celestis mercedis premium nostram et apostolice sedis benedictionem et gratiam uberius merearis. Dat. Avin. VI nonas iulii a. decimo.

Reg. 113 f. 256 nr. 1514; Rz. 708.

999. *1326 Juli 7. Avignon.*

Iohannes XXII cum Everhardo domino de Tonenburg et Maria nata Raynoldi domini de Monyoie et de Valkenburg dispensat, ut

---

a) sit *in reg.*

Digitized by Google

matrimonium valeant contrahere non obstante impedimento publice honestatis.

[Iohannes XXII] nobili viro Everhardo domine de Tonenburg ac nobili mulieri Marie nate nobilis viri Raynoldi domini de Monyoie et de Valkenburg Coloniensis et Leodiensis diocesium.

Intenta salutis operibus ... Exhibita siquidem nobis pro parte vestra peticio continebat, quod cum dudum inter ... Henricum archiepiscopum Coloniensem ex parte una et .. nobilem virum Reynoldum dominum de Monyoie et de Valkenburg Leod. dioc. patrem tuum, filia Maria, certis ex causis essent gravia discordia et scandala suscitata, tandem ad sedandum discordiam et scandalum huiusmodi inter quondam Conradum natum quondam Conradi domini de Tonenburg eiusdem archiepiscopi nepotem Colon. dioc. in sexto sue et te, filia Maria, in quarto tue etatum annis tunc constitutos sponialia contracta fuerunt, quodque antequam foret inter te, filia Maria, et eundem Conradum carnalis copula subsecuta, dictus Conradus, te, filia Maria, tunc non in etate decem annorum, sed ultra tamen septennium constituta, debitum nature persolvit, et demum Conrado patre dicti Conradi absque liberis debitum etiam nature persolvente, bona patris ipsius ad te, fili Everarde, germanum suum iure successionis hereditario devenerunt. Vos igitur dubitantes, ne, quod absit, discordia et scandala huiusmodi inposterum reviviscant, ad huiusmodi discordie et scandalis obviandum desideratis ad invicem matrimonialiter copulari. Verum cum huiusmodi vestrum desiderium pro eo, quod tu, filia Maria, et idem Conradus filius in consensu sponsalium ipsorum usque ad eiusdem Conradi filii obitum invariabiliter perstitistis, ad effectum ducere non possitis absque dispensacione sedes apostolice speciali, ex parte vestra fuit nobis humiliter supplicatum, ut ... Nos igitur vobiscum, ut impedimento publice honestatis ... nequaquam obstante matrimonium invicem libere contrahere valeatis ... dispensamus ... Dat. Avin. nonas iulii a. decimo.

Reg. 81 f. 201 nr. 2150; Rz. 709.

1000. *1326 Juli 8.*[a] *Avignon.*

[Iohannes XXII] Iohanni regi Boemie.

Hoc tenere regiam excellentiam volumus qualibet hesitacione reiecta, quod si ad nostram presentiam venerint illi prelati nuncii, de quibus in regiis litteris habebatur mentio, providere curabimus, ne quid in tuum possint preiudicium attemptare. Ad hec, quia nosce(*re*) te credimus, magistra rerum experientia te docente, quod plerumque, qui in

a) 1326 iuni 24. *nr. 1517.*

Digitized by Google

promissis sunt faciles, in ipsis adimplendis tardi sunt et tenaces, tue providentie sano consilio suademus, ne nova promissa, saltem quousque antiqua suum fuerint effectum realiter consecuta, te inducant ad talia, que nequeas[a] sine periculo etiam assistente iustitia declinare[b]. Dat. Avin. VIII idus iulii a. decimo[c].

Reg. 113 f. 256' nr. 1515 et 1517; Rz. 711.

1001. *1326 Juli 20. Avignon.*

Iohannes XXII Godefrido Valtelini Roczstoch consideracione Iohannis regis Boemie pro eo clerico suo supplicantis confert ecclesie Xanctensis Colon. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Ad illorum provisionem ... Dat. Avin. XIII kl. augusti a. decimo.

In e. m. S. Pauli Leod. et Werdensis Colon. decanis ac Iacobo de Mutina scolastico Tullensis ecclesiarum capellano papali.

Reg. 81 f. 324 nr. 2370.

1002. *1326 Juli 22. Avignon.*

[Iohannes XXII] Iohanni regi Boemie.

Dum commoda pacis attendimus ... intensis desideramus affectibus, quod suscitata ... inter ... E. comitem Sabaudie ac Guigonem Dalfinum Viennensem et Henricum Dalfini dominum Montisalbani patrium suum periculosa dissensio pacis et concordie remedio sopiretur ... Serenitatem regiam attentuis deprecamur, quatinus ad reformandam pacem predictam velis regie solicitudinis studium adhibere ... Dat. Avin. XI kl. augusti a. decimo.

Reg. 113 f. 370' nr. 2173; Rz. 714. Similiter comiti Barensi l. c. nr. 2174.

1003. *1326 Juli 29. Avignon.*

Iohannes XXII Iohanni de Nassawia consideracione Iohannis regis Boemie pro eo consanguineo et secretario suo supplicantis confert ecclesie Herbipolensis canonicatum, prebendam vero necnon dignitatem seu personatum aut officium cum cura vel sine cura nulli alii de iure debitum eidem reservat, non obstante quod in Coloniensi, Wormaciensi et S. Florini in Confluentia Treverensis diocesis ca-

a) nequeat *nr. 1517.* b) declarare *nr. 1517.* c) Dat. ut supra *nr. 1517.*

Digitized by Google

nonicatus et prebendas ac preposituram in eadem S. Florini obtinet et quod in Treverensi ecclesiis sub expectatione prebende auctoritate apostolica in canonicum est receptus. Tamen huiusmodi dignitatem seu personatum aut officium assecutus, dimittere teneatur predictam preposituram.

Exigunt tue merita probitatis ... Dat. Avin. III kl. augusti a. decimo.

In e. m. decanis S. Petri Maguntin. et S. Symeonis Trever. ac magistro Hermanno de Praga canonico Pragensis ecclesiarum.

Reg. 81 f. 319 nr. 2359; Rz. 716.

1004. *1326 Juli 29. Avignon.*

Iohannes XXII Tilmanno de Lucemburk confert eccl. S. Pauli Leod. canonicatum, prebendam vero eidem reservat, non obstante quod parrochialem ecclesiam in Limpach Trever. dioc. obtinet.

Meritis tue probitatis ... Dat. Av. IIII kl. augusti a. decimo.

In e. m. abbati monasterii Lucemburgensis Trever. dioc. et archidiacono Treverensi ac magistro Nicolao de Fractis canonico Patracensi litterarum apostolicarum correctori.

Reg. 81 f. 332' nr. 2388.

1005. *1326 Juli 29. Avignon.*

Iohannes XXII Gerardo van der Iohannenhws consideracione Iohannis regis Boemie pro eo clerico suo supplicantis confert eccl. B. Marie Aquensis Leod. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Ex tue devocionis et probitatis meritis ... Dat. Avin. III kl. augusti a. decimo.

In e. m. S. Pauli Leod. et Werdensis Colon. decanis ac Iacobo de Mutina scolastico Tullensis ecclesiarum capellano papali.

Reg. 81 f. 323' nr. 2371.

1006. *1326 Juli 29. Avignon.*

Iohannes XXII Conrado de Helfinsteyn confert ecclesie Bunnensis Colon. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat, non obstante quod in S. Florini ecclesia in Confluentia Trever. dioc. canonicatum et prebendam obtinet.

Digitized by Google

Illi sunt favoris uberis . . . Dat. Avin. IIII kl. augusti a. decimo.

In e. m. abbati monasterii S. Mathie prope muros Treverenses et decano S. Petri Maguntinensis ac magistro Hermanno de Praga, canonico Pragensis ecclesiarum capellano papali.

Reg. 81 f. 294' nr. 2289; Rz. 718a.

1007. *1326 Juli 29. Avignon.*

Iohannes XXII Ludovico de Helfinstein confert eccl. S. Florini in Confluentia Trever. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Suffragantia tibi merita probitatis . . . Dat. Avin. IIII kl. augusti a. decimo.

In. e. m. abbati monasterii S. Mathie prope muros Trever. et decano S. Petri Maguntin. ac magistro Iacobo de Mutina scolastico Tullensis ecclesiarum.

Reg. 81 f. 295 nr. 2294; Rz. 718b.

1008. *1326 Juli 29. Avignon.*

Iohannes XXII Henrico de Seymperich de Confluentia confert eccl. Werdensis Colon. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat, non obstante quod perpetuam vicariam in ecclesia S. Florini in Confluentia Trever. dioc. obtinet.

Laudabile testimonium . . . Dat. Avin. IIII kl. augusti a. decimo.

In e. m. abbati monasterii S. Mathie prope muros Trever. et decano S. Petri Maguntin. ac magistro Hermando de Praga capellano papali.

Reg. 81 f. 294' nr. 2290.

1009. *1326 Juli 29. Avignon.*

Iohannes XXII Iffrido Coradi de Herensbach confert eccles. S. Castoris in Confluentia Trever. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat, non obstante quod in Lympurgensi sub dignitatis personatus vel officii et in eadem ac in S. Lubencii et Deytkirgensi Treverensis dioc. ecclesiis sub prebendarum expectatione auctoritate apostolica in canonicum receptus est.

Morum honestas, vite mundicia . . . Dat. Avin. IIII kl. augusti a. decimo.

Digitized by Google

In e. m. Engolismensi et S. Symeonis Treverensis ac S. Petri Maguntin. ecclesiarum decanis.

Reg. 81 f. 294' nr. 2291.

1010. *1326 Juli 29. Avignon.*

Iohannes XXII Iohanni nato Iohannis dicti Scerensliffer de Confluentia confert ecclesie S. Bartholomei Frankefordensis Maguntin. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Probitatis tue meritis . . . Dat. Avin. IIII kl augusti a. decimo.

In e. m. S. Symeonis Trever. et S. Petri Maguntin. ac magistro Hermanno de Praga capellano papali.

Reg. 81 f. 295 nr. 2292.

1011. *1326 Juli 29. Avignon.*

Iohannes XXII Iohanni Henrici dicti Menze (*vel:* Meuze) confert eccl. S. Paulini Trever. canonicatum, prebendam vero eidem reservit.

Meritis tue probitatis . . . Dat. Avin. kl. IIII augusti a. decimo.

In e. m. S. Petri Maguntin. et S. Symeonis Trever. decanis ac magistro Iacobo de Mutina scolastico Tullensis ecclesiarum.

Reg. 81 f. 295 nr. 2293.

1012. *1326 Juli 29. Avignon.*

Iohannes XXII Boemundo de Sareponte confert eccl. Metensis canonicatum, prebendam vero ac dignitatem vel personatum aut officium cum cura vel sine cura nulli alii de iure debitas seu debitos aut debita, si que vel si qui aut si qua in eadem ecclesia vacant ad presens vel cum simul aut successive vacaverint, eidem reservat, non obstante quod in Treverensi archidiaconatum ac in ipsa et in S. Castoris in Confluentia Trever. dioc. canonicatus et prebendas obtinet et in Virdunensi ecclesiis sub expectatione prebende auctoritate apostolica in canonicum est receptus; cum eodem dispensat, ut cum dicto archidiaconatu, cui cura imminet animarum, retinere possit dignitatem vel personatum seu officium, postquam illam vel illum seu illud fuerit pacifice assecutus.

Tui nobilitas generis, litterarum scientia . . . Dat. Av. IIII kl. augusti a. decimo.

Digitized by Google

In e. m. abbati monasterii S. Martini Trever. et Engolismensis ac S. Paulini extra muros Treverensis ecclesiarum decanis.

Reg. 81 f. 269' nr. 2223.

1013. *1326 Juli 29. Avignon.*

Iohannes XXII Roberto nato quondam Ioffridi de Sarepoute militis confert eccl. S. Gereonis Coloniensis canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Illis libenter sedis apostolice . . . Dat. Avin. IIII kl. augusti a. decimo.

In e. m. abbati monasterii S. Martini Trever. et decano S. Paulini extra muros Trever. ac magistro Nicolao de Fractis Patracensis ecclesiarum litterarum apostolicarum correctori.

Reg. 81 f. 295' nr. 2295.

1014. *1326 Juli 29. Avignon.*

Iohannes XXII Henrico nato Henrici dicti Beyer militis confert eccl. S. Martini Wormaciensis canonicatum, prebendam vero ac dignitatem seu personatum aut officium cum cura vel sine cura eidem reservat, non obstante quod in S. Pauli Leodiensis Canonicatum et prebendam obtinet, et in S. Gengulphi Tullensi ecclesiis sub expectatione prebende auctoritate apostolica in canonicum est receptus.

Suffragantia tibi merita probitatis . . . Dat. Avin. IIII kl. augusti a. decimo.

In e. m. abbati monasterii S. Mathie extra muros Trever. et decano S. Symeonis Trever. ac magistro Nicolao de Fractis canonico Patracensis ecclesiarum.

Reg. 81 f. 304 nr. 2322.

1015. *1326 Juli 29. Avignon.*

Iohannes XXII episcopo Padeburnensi mandat, quatinus Simoni de Lippia concedat facultatem fundandi ecclesiam in oppido Rheda cum perpetuo vicario et cimiterio.

[Iohannes XXII] episcopo Padeburnensi.

Peticio dilecti filii nobilis viri Simonis de Lippia Coloniensis diocesis nobis exhibita continebat, quod castrum et opidum Reidhe, quorum ipse dominus existit, Osnaburgensis diocesis, a parrochiali ecclesia adeo sunt remota, quod idem Simon, dilecti filii castellani castri et opidani opidi predictorum propter loci distanciam et guerrarum

Digitized by Google

discrimina, que frequenter in illis partibus ingruere[a] dinoscuntur, absque personarum et rerum suarum periculo ad dictam parrochialem ecclesiam in planis campestribus constitutam et immunitam accedere nequeunt pro audiendis divinis officiis et percipiendis ecclesiasticis sacramentis, propter quod frequenter accidit utriusque sexus homines dictorum locorum propter longam distanciam ecclesie parrochialis decedere absque perceptione eucaristie et unctionis extreme ac etiam parvulos expirare sacramento baptismatis non percepto, quodque dictus Simon in eodem opido in fundo suo proprio situato ecclesiam suis sumptibus proponit constituere et pro sustentatione perpetui vicarii in eadem instituendi paratus est sufficientes redditus assignare. Quare nobis humiliter supplicavit, ut sibi faciendi predicta licentiam concedere dignaremur. Nos igitur volentes prefatis periculis salubriter obviare ac ipsius Simonis pium in hac parte propositum in domino confovere, de tue quoque circumspectionis industria specialem fiduciam obtinentes, fraternitati tue per apostolica scripta committimus et mandamus, quatinus de premissis et eorum circumstanciis plenarie te informans, si ea inveneris veritate fulciri, eidem Simoni fundandi predictam ecclesiam in eodem opido, assignatis primitus per dictum Simonem sufficientibus, ut prefertur, redditibus pro sustentatione vicarii memorati, ita tamen quod prefatus vicarius sit et serviat in eadem ecclesia vice rectoris parrochialis predicti quodque obventiones dicte ecclesie ad ipsum rectorem debeant pertinere, licentiam auctoritate nostra concedis. Ceterum ecclesiam ipsam, cum constructa fuerit, ut prefertur, consecrandi sibique cimiterium annectendi ac ipsum benedicendi absque tamen diocesoni loci et iuris cuiuslibet preiudicio alieni auctoritate predicta tibi tenore presentium concedimus facultatem. Dat. Avin. IIII kl. augusti a. decimo.

Reg. 81 f. 253 nr. 1184; Rz. 717.

1016. *1326 Juli 30. Avignon.*

Iohannes XXII Iohanni regi Boemie.

Litteras regias et venerabilis fratris nostri Baldewini archiepiscopi Treverensis nobis per . . Boemundum archidiaconum Treverensis ecclesie et fratrem Conradum ordinis Premonstratensium ac nobiles viros Symonem Phi*lippi* et Thimonem de Koldicz tuos et suos nuncios novissime presentatas manu leta recepimus et contenta in ipsis ac que nuncii ipsi, quibus tua et archiepiscopi supradicti petebat circumspectio fidem indubiam super hiis, que pro parte vestre proponerent,

a) inguerre *in reg.*

Digitized by Google

adhiberi, pleno collegimus intellectu. Et quia super negocio ducis Austrie principalis eorum legatio versabatur, licet alias per nostras utrique vestrum litteras duxerimus respondendum, adhuc taliter respondemus, quod absit a nostra mente et tenemus indubie affuturum, quod vobis in devotione sancte Romane ecclesie stantibus aliquid circa prefatum negotium nos in ipsius favorem vestrique preiudicium, nisi quathenus nos urgeret iusticia, attemptemus. Aliis autem peticionibus per ipsos oblatis annuimus, sicut expedire vidimus, ut ipsi referre poterint et littere apostolice super illis confecte latius explicabunt. Dat. Avin. III kl. augusti a. decimo.

Reg. 113 f. 256' nr. 1518; Rz 719.

1017. *1326 Juli 30. Avignon.*

Iohannes XXII Ludovico nato quondam Philippi comitis Viannensis consideracione Iohannis regis Boemie pro eo consanguineo suo supplicantis confert eccl. S. Dyonisii Leod. canonicatum prebendam vero ac dignitatem seu personatum vel officium sine cura, dummodo huiusmodi dignitas principalis in dicta ecclesia non existat, eidem reservat, non obstante quod in Traiectensi et Leodiensi ecclesiis sub expectatione prebendarum auctoritate apostolica in canonicum est receptus aut quod patitur in etate defectum, cum in decimo septimo etatis sue anno constitutus existat, cum eodem dispensando super huiusmodi etatis defectu, proviso tamen quod huiusmodi dignitas vel prioratus seu officium, postquam illam vel illam seu illud fuerit assecutus, debitis interim obsequiis non fraudetur, et quod postquam ad etatem ad id aptam pervenerit, se faciat ad ordines, prout ipsius dignitatis vel personatus seu officii onus exigit, statutis temporibus promoveri.

Nobilitas generis, vite mundicia ... Dat. Avin. III kl. augusti a. decimo.

In e. m. S. Iacobi et Bellíredditus Leod. monasteriorum abbatibus ac magistro Iacobo de Mutina canonico Cameracensi.

Reg. 81 f. 529 nr. 2924.

1018. *1326 Juli 30. Avignon.*

Iohannes XXII Godefrido nato quondam Philippi comitis Viannensis, cui papa contulerat eccl. Monasteriensis canonicatum, prebendam vero ac dignitatem vel personatum seu officium sine cura, si in

Digitized by Google

dicta eccl. aut civitate vel diocesi vacaverint, reservarat, consideracione Iohannis regis Boemie pro eo consanguineo suo supplicantis, quia in prefata ecclesia civitate vel diocesi Monasteriensi quasi nulla sint dignitates seu personatus aut officia, quin curam habeant animarum vel per electionem canonici eiusdem ecclesie assumantur ad illa, reservat dignitatem vel personatum seu officium sine cura consuetam vel consuetum canonicis eiusdem ecclesie assignari, ad cuiuscumque seu quorumcumque electionem collationem presentationem vel quamvis aliam dispositionem coniunctim vel divisim spectantem vel spectans, dummodo huiusmodi dignitas in cathedrali maior post episcopalem dignitatem seu principalis in collegiata ecclesia non existat, si qua vel si quis aut si quod in prefatis ecclesia, civitate vel diocesi vacat ad presens vel cum vacaverit, non obstante quod in eccl. Treverensi sub expectatione prebende auctoritate apostolica in canonicum est receptus et quod patitur in ordinibus et etate defectum, cum tonsuram tantum habeat clericalem et in octavo decimo etatis sue anno constitutus existat, cum eodem dispensando super huiusmodi defectu ordinum et etatis. Tamen assecutus huiusmodi dignitatem personatum seu officium, postquam ad etatem ad id aptam pervenerit, faciat se ad ordines promoveri, prout ipsius dignitatis vel personatus seu officii onus exigit, nec aliam dignitatem personatum vel officium vigore litterarum predictarum acceptare possit.

Nobilitas generis, vite mundicia . . . Dat. Avin. III kl. augusti a. decima.

In e. m S. Panthaleonis et S. Martini Colon. monasteriorum abbatibas ac magistro Iacobo de Mutina canonico Cameracensi capellano papali.

Reg. 81 f. 524 nr. 2911.

1019. *1326 August 1. Avignon.*

Iohannes XXII Baldewino archiepiscopo Treverensi concedit facultatem faciendi observari adversus Iudeos usurarios constitutiones conciliorum et sedis apostolice.

[Iohannes XXII] dilecto filio Baldewino archiepiscopo Treverensi Salutem.

Cum sicut accepimus, nonnulli Iudei tuarum partium graves et immoderatas usuras a Christianis exigere et extorquere presumant, nos volentes super hoc Christianis eisdem super oportuno remedio providere, fraternitati tue faciendi auctoritate apostolica observari adversus eosdem Iudeos in tua diocesi et locis aliis quibuscumque, ubi dominium

obtines temporale, in cuiuscunque provincia vel diocesi constitutis sacrorum conciliorum et alias sedis apostolice constitutiones contra usurarios editas necnon exhibendi et reddendi eisdem Christianis de dictis Iudeis super hiis iusticie complementum et tam dictos Iudeos per subtractionem communionis fidelium coherecendi quam in quoslibet alios contradictores et rebelles super hiis, que predicta contingunt, censuram ecclesiasticum appellatione postposita exercendi usque ad sedis apostolice beneplacitum auctoritate presentium liberam concedimus facultatem, non obstantibus si aliquibus communiter vel divisim ab eadem sit sede indultum, quod interdici suspendi vel excommunicari non possint per litteras apostolicas non fa*(cientes)* p*(lenam)* et ex*(press)*am ac de v*(erbo)* ad v*(erbum)* de indulto huiusmodi mentionem, et qualibet alia dicte sedis indulgentia generali vel speciali, cuiuscumque tenoris existat, per quam presentibus non expressam vel tot*aliter* (?) non insertam tue iurisdictionis explicatio in hoc parte valeat quomodolibet impediri et de qua cuiusque toto tenore de v*(erbo)* ad v*(erbum)* in nostris litteris habenda sit mentio specialis. Dat. Avin. kl. augusti a. decimo.

Reg. 81 f. 247 nr. 2163.

1020. *1326 August 1. Avignon.*

Iohannes XXII Henrico archiepiscopo Coloniensi concedit facultatem faciendi observari adversus Iudeos usurarios constitutiones conciliorum et sedis apostolice.

[Iohannes XXII] Henrico archiepiscopo Treverensi[a].

Cum, sicut accepimus, nonnulli Iudei tuarum partium graves et immoderatas usuras a Christianis exigere et extorquere presumant, nos volentes super hoc Christianis eisdem super oportuno remedio providere, fraternitati tue faciendi auctoritate apostolica observari adversus eosdem in tua diocesi et locis aliis quibuscumque, ubi dominium obtines temporale in cuiuscumque provincia vel diocesi constitutis sacrorum consiliorum et sedis apostolice constitutiones contra usurarios promulgatas necnon exhibendi et reddendi eisdem Christianis de dictis Iudeis super hiis iusticie complementum et tam dictos Iudeos per subtractionem communionis fidelium coercendi quam in quoslibet alios contradictores et rebelles super hiis, que predicta contingunt, censuram ecclesiasticam exercendi usque ad sedis apostolice beneplacitum auctoritate presentium liberam concedimus facultatem, non obstantibus *etc.* (*at in precedent.*) Dat. Avin. kl. augusti a. decimo.

Reg. 113 f. 248 nr. 1453.

a) *Henrico archiepiscopo Colon. destinate esse videntur he littere.*

Digitized by Google

1021. *1326 August 1. Avignon.*

[Iohannes XXII] Baldewino archiepiscopo Treverensi.

Dudum fraternitati tue ac venerabilibus fratribus nostris Maguntino et Coloniensi archiepiscopis per singulas litteras nostras scripsisse meminimus post salutationis eloquium in hec verba: Consulte provida decrevit... (*Sequitur tenor literarum tribus archiepiscopis Rhenanis destinatarum d. d. 14 m. maii a. 1325.*)[a]... mentionem. Datum Avinione II idus maii anno nono. Verum quia, sicut displicenter audivimus, nondum per te nec per alios predictos archiepiscopos in grande tue ac ipsorum ecclesiarum et rei publice earum partium detrimentum contenta in eisdem litteris sint executioni mandata, eidem fraternitati tue... mandamus, quatinus predictas sententias per tuas civitatem et diocesim ac provinciam facias solenniter publicari. Et si prefatus Ludovicus in removendo prefato vectigali seu theloneo ab illius exactione penitus abstinendo se reddiderit contumacem, tu et archiepiscopi sepefacti auctoritate nostra suffulti curetis utroque gladio, prout expedire videritis, providere de oportuno remedio super hiis viriliter et potenter. Dat. Avin. kl. augusti anno decimo.

Item in e. m. archiepiscopo Coloniensi.

Reg. 113 f. 248 nr. 1452.

1022. *1326 Augusti 4 Avignon.*

[Iohannes XXII] Mathie archiepiscopo Maguntino.

Ut de hiis que.. nunciis magnifici viri Frederici dudum in regem Romanorum electi ac dilecti filii Alberti ducim Austrie hiis diebus super negotio Frederici predicti ad nostram destinatis presentiam verbo, ipsi Alberto per nostras litteras respondendum duxerimus, tua fraternitas habeat certitudinem pleniorem, tua prudentia nos noverit respondisse: Super negotio nobis per nuncios ipsos proposito prefatum Fredericum principaliter contingente parati sumus prompte et expedite cum fratrum nostrorum consilio, sicut et requirit negocii qualitas. iusticiam exhibere et ad hec gratiose et favorabiliter, quantum sine dei offensa sueque sancte ecclesie preiudicio ac iniuria principum, ad quos electio regis Romanorum promovendi in imperatorem pertinere noscitur, poterit fieri, cum hoc oportune postulatum fuerit, nos habere, quam utique deo fore gratam ipsisque ac cunctis, quos prefatum tangit negotium, debere esse acceptabilem extimamus. Dat. Avin. II nonas augusti (*a. X*).

a) Conf. supra *nr. 804*.

Digitized by Google

In e. m. Henrico duci Carenthie.
In e. m. Henrico archiepiscopo Coloniensi.
Reg. 113 f. 257 nr. 1520.

1023. *1326 August 11. Avignon.*

Iohannes cives Maguntinos Colonienses et Treverenses hortatur, quatinus suis archiepiscopis assistant ad removendas pedagiorum exactiones a Ludovico de Bavarie in castro Kaub noviter institutas.

[Iohannes XXII] ... sculteto iudicibus magistris consulum et consulibus ac universis civibus Maguntinis.

Dudum ad nostri apostolatus auditum fide digna insinuatione producto, quod Ludovicus de Bavaria ... in castro de Kuwe Treverensis diocesis novas et graves pedagiorum exactiones universis christifidelibus perinde cum mercimoniis et rebus suis transeuntibus . . . duxerit imponendas ... nos ... Maguntino Coloniensi et Treverensi archiepiscopis per singulas nostras litteras dedimus ... in mandatis, ut eundem L., quod excommunicationis sententiam ... non est dubium incurrisse, huiusmodi ligatum sententia publice faciant nunciari, et si forsan in non removendo dictum pedagium ... se reddiderit contumacem, contra ipsum utroque gladio ... procedere ... non postponant. Cum autem res vestra et aliorum incolarum dictarum partium, in quorum preiudicium exactiones pedagiorum huiusmodi redundare noscuntur, agatur multipliciter in hac parte, universitatem vestram rogamus monemus et hortamur attentius, quatinus, ut cessent omnino exactiones pedagiorum predictorum, dantes operam efficacem, prefato archiepiscopo Maguntino sic potenter et viriliter super predictis assistere consiliis auxiliis et oportunis favoribus studeatis, quod vestra debeat circumspectio propter hoc merito commendari. Dat. Avin. III idus augusti a. decimo.

In e. m. Coloniensibus mutato in fine, ubi diciter archiepiscopo Maguntino, dicatur archiepiscopo Coloniensi.

In e. m. Treverensibus cum mutatione simili Treverensi.
Reg. 113 f. 257' nr. 1523.

1024. *1326 August 12. Avignon.*

Iohannes XXII Nicolao de Arluno consideracione Iohannis regis Boemie pro eo capellano suo supplicantis confert eccl. S. Florini in Confluencia Trever. dioc. canonicatum, prebendam vero ac dignitatem

Digitized by Google

vel personatum seu officium cum cura vel sine cura nulli alii de iure debitas vel debitos seu debita, eidem reservat, non obstante quod sub expectatione prebende in eccl. S. Severi in Monasterio de Menevelt Trever. dioc. in canonicum est receptus et quod beneficium ecclesiasticum cum cura vel sine cura spectans ad collationem vel presentationem abbatis et conventus monasterii S. Maximini extra muros Treverenses per litteras apostolicas expectat. Tamen si canonicatus et pretendas predictos fuerit assecutus, littere de beneficio curato assequendo sint casse et irrite.

Probitatis tue merita ... Dat. Avin. II idus augusti a. decimo.

In e. m. episcopo Pragensis et B. Marie Lucemburgensis ac S. Willebrordi Epternacensis Trever. dioc. monasteriorum abbatibus.

Reg. 81 f. 522' nr. 2907.

1025. *1326 August 12. Avignon.*

Iohannes XXII Nicolao dicto Efficipe de Lucemburch consideracione Iohannis regis Boemie pro eo clerico suo supplicantis confert eccl. S. Castoris in Confluencia Trever. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat, non obstante quod eo in Pragensi et Spirensi ecclesiis in canonicum sub expectatione prebende auctoritate apostolica receptus existit et quod beneficium ecclesiasticum cum cura vel sine cura spectans ad collationem abbatis et conventus monasterii S. Willebrordi Epternacensis Trever. dioc. expectat.

Meritis tue probitatis ... Dat. Av. II idus augusti a. decimo.

In e. m. episcopo Pragensi et B. Marie Lucemburgensis ac S. Willebrordi Epternacensis monasterium abbatibus.

Reg. 81 f. 523 nr. 2908.

1026. *1326 August 19. Avignon.*

Iohannes XXII Gerardo de Berka confert canonicatum ecclesie monasterii sanctimonialium B. Marie in Capitolio Colon. ord. S. Bened., in qua ecclesia existit certus numerus clericorum secularium divina inibi officia celebrantium, qui canonici ibidem communiter reputantur, certasque portiones recipientium, que prebende vulgariter nuncupantur, quarum collatio ad abbatissam et conventum ipsius monasterii pertinere dicitur. Prebendam vero eidem reservat, non obstante quod is scolastriam in eccl. SS. Apostolorum Colon. et parrochialem ecclesiam in Burche Colon. dioc. ex dispensacione apostolica obtinet et in

Digitized by Google

eadem SS. Apostolorum auctoritate apostolica ac in S. Bartholomei Leod. ecclesiis auctoritate ordinaria sub expectatione prebendarum in canonicum est receptus.

Suffragantia tibi merita probitatis ... Dat. Avin. XIIII kl. septembris a. decimo.

In e. m. decano S. Marie ad gradus Colon. et Heydenrico preposito S. Severini Colon. ac Busolo de Parma canonico Tornacensis ecclesiarum capellanis papalibus.

Reg. 81 f. 431 nr. 2680.

1027. *1326 August 19. Avignon.*

Iohannes XXII Henrico van den Buggel confert eccl. S. Georgii Colon. canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Laudabile testimonium ... Dat. Av. XIIII kl. septembris a. decimo.

In e. m. cantori S. Andree et scolastico SS. Apostolorum Colon. ac Iacobo de Mutina canonico Cameracensis ecclesiarum capellano papali.

Reg. 81 f. 489 nr. 2818.

1028. *1326 August 19. Avignon.*

Iohannes XXII Riquino dicto de Colonia confert eccl. S. Severini Colon. canonicatum, prebendam vero eidem reservat, non obstante quod parrochialem ecclesiam in Aurade Colon. dioc. obtinet.

Suffragantia tibi merita probitatis ... Dat. Avin. XIIII kl. septembris a. decimo.

In e. m. preposito Bunnensis Colon. dioc. et thesaurario SS. Apostolorum Colon. ac Iacobo de Mutina capellano papali canonico Cameracensis ecclesiarum.

Reg. 81 f. 489' nr. 2819.

1029. *1326 August 19. Avignon.*

Iohannes XXII Henrico de Dollendorp confert eccl. S. Florini in Confluencia Trever. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat, non obstante quod super canonicatu et prebenda ecclesie S. Marie ad gradus Colon., quos tenet et possidet, ut is asserit, apud sedem apostolicam litigat et quod in ecclesia Masceden*si* (!) Colon. dioc. super expectatione prebende auctoritate apostolica in canonicum est receptus.

Digitized by Google

Probitatis tue merita . . . Dat. Avin. XIIII kl. augusti a. decimo.

Reg. 81 f. 489' nr. 2820.

1030. *1326 August 19. Avignon.*

Iohannes XXII Petro de Gogge clerico Colon. reservat beneficium ecclesiasticum cum cura vel sine cura nulli alii de iure debitum spectans ad collationem provisionem presentacionem vel quamcunque aliam disposicionem prepositi secularis eccl. S. Salvatoris de Antiquo Monasterio Traiectensis, cuius fructus redditus et proventus, si sine cura fuerint, quinquaginta librarum turonensium parvorum secundum taxationem decime valorem annuum non excedant, si quod in civitate vel dioecsi Traiectensi vacat ad presens vel cum vacaverit, quod per se ipsum vel procuratorem suum ad hoc legitime constitutum infra unius mensis spacium, postquam sibi ipsi vel eidem procuratori vacatio illius innotuerit, duxerit acceptandum.

Apostolice sedis circumspecta benignitas . . . Dat. Av. XIIII kl. septembris a. decimo.

In e. m. abbati monasterii S. Pauli Traiectensis et preposito SS. Apostolorum Colon. ac Iacobo de Mutina canonico Cameracensis ecclesiarum capellano papali.

Reg. 81 f. 489' nr. 2821; Reg. Avin. 24 f. 603': Brom 695.

1031. *1326 August 19. Avignon.*

Iohannes XXII Hermanno de Burinsheym confert eccl. SS. Apostolorum Colon. canonicatum, prebendam vero eidem reservat, non obstante quod is parrochialem ecclesiam in Werenbolskirken Colon. dioc. obtinet.

Suffragantia tibi merita probitatis . . . Dat. Avin. XIIII kl. septembris a. decimo.

In e. m. abbati monasterii S. Pantaleonis Colon. et magistris Iacobo de Mutina scolastico Tullensi ac Busolo de Parma canonico Tornacensis ecclesiarum.

Reg. 81 f. 458' nr. 2740.

1032. *1326 August 19. Avignon.*

Iohannes XXII Iohanni de Templo confert eccl. B. Marie ad gradus Colon. canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Digitized by Google

Attributa tibi merita . . . Dat. Avin. XIIII kl. septembris a. decimo.

In e. m. decimo S. Georgii et thesaurario S. Andree Colon. ac Iacobo de Mutina capellano papali canonico Cameracensis ecclesiarum.

Reg. 81 f. 488' nr. 1816.

1033. *1326 August 19. Avignon.*

Iohannes XXII Hermanno nato Rode de Ubach confert eccl. S. Kuniberti Colon. canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Tue merita probitatis . . . Dat. Avin. XIIII kl. septembris a. decimo.

In e. m. abbati monasterii Werdinensis Colon. dioc. et thesaurario S. Andree Colon. ac Iacobo de Mutina canonico Cameracensis ecclesiarum capellano papali.

Reg. 81 f. 489 nr. 2817.

1034. *1326 August 23. Avignon.*

Iohannes XXII Martino Alphardi de Sutphania clerico Traiect. dioc. reservat beneficium in civitate vel diocesi Traiectensi spectans ad dispositionem capituli Daventriensis, quod, si cum cura, octuaginta, si vero sine cura fuerit, quadraginta librarum turonensium parvorum s. t. d. valorem annuum non excedat, non obstante quod canonicatum et prebendam in ecclesia Xanctensi Colon. dioc. cum ferculo, de quibus litigat, obtinet.

Meritis tue probitatis . . . Dat. Avin. X kl. septembris a. decimo.

Reg. Avin. 24 f. 448'; Brom 696.

1035. *1326 August 24. Avignon.*

Iohannes XXII regi Francie scribit de adventu Alberti ducis Austrie et nunciorum Maguntini et Coloniensis archiepiscoporum.

[Iohannes XXII] regi Francie.

Binas serenitatis regie litteras . . . . Preterea, sicut ad aures supponimus regias pervenisse, ambaxiata solennis pro parte viri magnifici Frederici ducis Austrie dudum in regem Romanorum electi dirigenda nobis ordinata extitit pridem, in qua dilecti filii nobilis vir Albertus

Digitized by Google

ipsius Frederici germanus pro eo et de Bucheli[1] ac de Vinnenberh[2] comites pro venerabilibus fratribus nostris Maguntino et Coloniensi archiepiscopis fuerunt ad veniendum cum aliis nonnullis personis solennibus specialiter deputati. Qui siquidem Australes duos postmodum precursores nuncios premittentes, a nobis nonnulla in favorem electionis Frederici predicti cum ferventi instantia postularunt. Quibus cum annuendum minime decreverimus, tam precursoribus ipsis oretenus quam Alberto predicto per speciales litteras duximus taliter respondendum, videlicet quod super negotio per eosdem nuncios proposito prefatum Fredericum principaliter contingente parati eramus prompte et expedite, cum fratrum nostrorum consilio, sicut et requirit negotii qualitas, iusticiam exhibere et adhuc graciose et favorabiliter, quantum sine dei offensa sueque dicte ecclesie preiudicio ac iniuria principum, ad quos electio regis Romani promovendi in imperatorem pertinere noscitur, poterit fieri, cum hoc oportune postulatum fuerit, nos habere. Ex quibus providentia, queso, colligat regia, que possent presertim exordio necnon intento fine dicti negotii ex prorogatione responsionis huiusmodi maxime Australibus ipsis et sibi adherentibus condictam ambaxiatam prosequentibus obstacula provenire ....

Dat. Avin. VIIII kl. septembris a. decimo.

Reg. 113 f. 210 nr. 1224; Raynaldi Annal. eccl. a. 1326 § 7; Rz. 726.

1036. *1326 August 25. Avignon*[3].

[Iohannes XXII] Theoderico de Essende clerico Coloniensi.

Litterarum scientia, honestatis mores ... Sane petitio pro parte tua nobis exhibita continebat, quod dudum super defectu natalium, quam pateris de soluto genitus et soluta, ut posses ad omnes ordines promoveri et ecclesiasticum beneficium obtinere, etiamsi curam animarum haberet, tecum extitit auctoritate apostolica dispensatum, quodque vigore dispensacionis huiusmodi parrochialem ecclesiam in Linelō Colon. dioc. assecutus fuisti et deinde canonicatum et prebendam in ecclesia Zeflicensi Colon. dioc. tibi collatas alias canonice recepisti eosque una cum dicta parrochiali ecclesia tenuisti per plures annos, fructus percipiens ex eisdem, et quod postmodum dictam parrochialem

1) Hugo comes de Buchegg. — Ante 4. Sept. Avignone advenisse videtur. cf. Rz. 736.

2) Rupertus comes de Virneburg.

3) Ex tenore binarum litterarum immediate sequentium apparet, has litteras esse datas VIII kl. septembris.

Digitized by Google

ecclesiam ad canonicatum et prebendam ecclesie S. Andree Coloniensis permutasti et pretextu permutationis huiusmodi canonicatum et prebendam eosdem adeptus illos una cum aliis canonicatu et prebenda ecclesie Zeflicensis fere per annum retinuisti et adhuc retines fructusque percepisti et adhuc percipis similiter ex eisdem, dispensacione super hiis aliqua non obtenta. Quare pro parte tua nobis extitit humiliter supplicatum ... Nos igitur, ... omnem inhabilitatis maculam sive notam in te ex parrochialis ecclesie canonicatuum et prebendarum premissorum detencione et fructuum perceptione exhortam ... penitus abolemus fructusque predictos . . . tibi prorsus remittimus et donamus ... Dat. Avin. VIII kl. decembris a. decimo.

Reg. 81 f. 476 nr. 2784.

1037. *1326 August 25. Avignon.*

Iohannes XXII SS. Apostolorum et S. Georgii Colon. scolasticis ac Iacobo de Mutina canonico Cameracensis ecclesiarum capellano papali mandat, quatinus Theoderico de Essende clerico Colon. dioc., cui papa omnem inhabilitatis maculam abolevit omnesque fructus iniuste perceptos donavit, conferant canonicatus et prebendas Zeflicensis et S. Andree ecclesiarum de iure vacantes.

Credite nobis dispensacionis officium ... Dat. Avin. VIII kl. septembris a. decimo.

Reg. 81 f. 477 nr. 2787.

1038. *1326 August 26. Avignon.*

Iohannes XXII Theoderico de Essende clerico Coloniensi, cui papa providit de canonicatibus et prebendis S. Andree Coloniensi et Zeflicensi Colon. dioc. vacantibus, indulget, ut studio litterarum in loco, ubi illud generale vigeat insistendo fructus canonicatuum et prebendarum predictorum, cotidianis distributionibus dumtaxat exceptis, usque ad quinquennium integre percipiat.

Meritis tue probitatis ... Dat. Avin. VII kl. septembris a. decimo.

In e. m. SS. Apostolorum et S. Georgii Colon. scolasticis ac Iacobo de Mutina canonico Cameracensis ecclesiarum capellano nostro.

Reg. 81 f. 473 nr. 2774. Textum percurrit linea transversa; in additur alia manu: Cassata de mandato domini vic(*ecancellarii*).

Digitized by Google

1039. *1326 August 29. Avignon.*

[Iohannes XXII] Iohanni regi Boemie.

Serenitatis regie litteras nobis per dilectum filium Iohannem Pinchon regium nuncium presentatas consuete benignitatis affectu recepimus et ea, que ipse nuncius explicare sub verbo concesse sibi credencie voluit et littere huiusmodi continebant, pleno collegimus intellectu ac illis de petitionibus per ipsum nobis oblatis, quibus secundum deum ad presens potuimus, favorabiliter duximus annuendum, sicut ipse tue sublimitati referre plenius poterit et in litteris confectis super hoc plenius continetur. Sane quia, quid pridie nunciis Australum respondimus, per tuas ac venerabilis fratris nostri Baldewini archiepiscopi Treverensis patrini tui alios nuncios ad tuam supponimus noticiam pervenisse, id presencialiter non duximus tue magnificentie refricandum. Dat. Avin. IIII kl. septembris a. decimo.

Reg. 113 f. 258 nr. 1524; Rz. 730.

1040. *1326 August 29. Avignon.*

[Iohannes XXII] regie Boemie.

Super dispensatione matrimonii auctoritate apostolica contrahendi inter .. nobilem virum Symonem de Pertoye (!) et . . . nobilem mulierem Iohannam Chambley monialem monasterii de Boisseres ordinis S. Benedicti Tullensis diocesis quarto consanguinitatis gradu prime quondam uxori eiusdem Symonis attinentem tenore propenso nobis regie petitionis oblate, quia revera, fili carissime, quod cum tali muliere matrimonium contrahi valeat, non consuevit sancta Romana mater ecclesia dispensare, super hoc nos merito habeat regalis prudentia excusatos. (*Sine data.*)

Reg. 113 f. 258' nr. 1528.

1041. *1326 September 1. Avignon.*

Iohannes XXII episcopo Padeburnensi mandat, quatinus cum Henrico nato Roperti comitis de Virnenburg et Elizabet nata Theoderici de Cleve dicti Loif dispenset, ut possint matrimonium contrahere.

[Iohannes XXII] episcopo Padeburnensi.

Significavit nobis ... Henricus archiepiscopus Coloniensis, quod dudum dilectus filius nobilis vir Henricus natus dilecti filii nobilis viri

Digitized by Google

Roperti comitis de Virnenbugh nepotis sui Treverensis diocesis cum dilecta in Christo filia nobili muliere Maria nata dilecti filii nobilis viri Gerardi comitis Iuliacensis Coloniensis diocesis tunc infra pubertatis annos constituta sponsalia per verba de presenti contraxit, verum quia pro eo, quod dicta Maria, postquam ad nubilem pervenit etatem, huiusmodi sponsalibus expresse renuit consentire, inter communes consanguineos dicti Henrici et dilecte in Christo filie nobilis mulieris Elizabet nate dilecti filii nobilis viri Theoderici de Cleve dicti Loif domini de Kervenheim eiusdem Coloniensis diocesis habitus est tractatus, ut dicti Henricus et Elizabet ad invicem matrimonialiter copularentur. Cum autem propter impedimentum publice honestatis iusticie, quod inter dictos Henricum et Mariam ex dictis sponsalibus est exortum pro eo, quod dicte Maria et Elizabet quarto consanguinitatis gradu ad invicem sunt coniuncte, ac etiam quia dicti Henricus et Elizabet quarto consanguinitatis gradu a duobus lateribus invicem se contingunt, matrimonium huiusmodi contrahere nequeant dispensacione super hoc apostolica non obtenta, prefatus archiepiscopus nobis humiliter supplicavit, ut cum dicto Theoderico, qui nonnulla feuda et bona a Coloniensi et nonnullis aliis ecclesiis tenet in feudum, non habeat alium heredem nisi dictam Elizabet filiam suam, qui sucedere debeat in bonis et feudis predictis, que quidem feuda et bona, si ad alienas manus devolverentur, possent in eiusdem Coloniensis ecclesie non modicum preiudicium redundare, ac guerre et scandala propterea suboriri, providere super premissis de oportuno dispensacionis beneficio dignaremur. Nos itaque ... fraternitate tue ... mandamus, quatinus, si tibi simpliciter summarie et de plano sine strepitu et figura iudicii constiterit, quod dicta Maria, ex quo ad nubiles annos pervenit, dictis sponsalibus non consenserit, et quod postquam ad annos predictos pervenit, ipsis sponsalibus sufficienter dissenserit, cum eisdem Henrico et Elizabet, quod publice honestatis iusticie ac consanguinitatis ex duobus lateribus impedimentis predictis nequaquam obstantibus possint matrimonium huiusmodi ad invicem libere contrahere et in contracto licite remanere, apostolica auctoritate dispenses, prolem suscipiendam ex eis legitimam nunciando. Dat. Avin. kl. septembris a. decimo.

Reg. 81 f. 488' nr. 2815.

1042. *1326 September 1. Trier.*

Iohannes XXII Engelberto de Vlerike confert eccl. SS. Apostolorum Colon. canonicatum et prebendam vacantes per obitum Godes-

Digitized by Google

calci de Sosato, qui apud sedem apostolicam diem clausit extremum, non obstante quod is in eccl. S. Andree Colon. motu proprio a capitulo, ut asserit, in canonicum est receptus et prebendam expectat in eadem ecclesia.

Probitatis tue merita ... Dat. Avin. kl. septembris a. decimo.

In e. m. abbati monasterii S. Pantaleonis et scolastico S. Georgii Colon. ac magistro Iacobo de Mutina capellano papali canonico Cameracensis ecclesiarum.

Reg. 81 f. 421 nr. 2639.

1043. *1326 September 3. Avignon.*

Iohannes XXII regi Francie destinat litteras, quibus eidem inter alia nunciat sibi esse relatum, quod duces Australes (Fridericus et Albertus) responsionem papalem non habuerunt acceptam quodque nisi sunt per litteras Iohannem regem Boemie ac archiepiscopum Treverensem sibi attrahere.

Scripsisse pridem regie ... Dat. Avin. III nonas septembris a. decimo.

Reg. 113 f. 211 nr. 1227.

1044. *1326 September 11. Avignon.*

Iohannes XXII cum Walramo de Arnesberch clerico Colon. dioc. de soluto et soluta genito dispensat, ut hoc natalium defectu non obstante possit ad omnes ordines promoveri et ecclesiasticum beneficium obtinere, etiam si ei cura immineat animarum.

Illegitime genitos quos ... Dat. Avin. III idus septembris a. undecimo.

Reg. 82 f. 389 nr. 997.

1045. *1326 September 12. Avignon.*

Iohannes XXII Ottoni de Clevis confert eccl. B. Marie Traiectensis canonicatum, prebendam vero eidem reservat, non obstantibus quod parrochialem ecclesiam de Vreis obtinet aut quod defectum natalium patitur de coniugato genitus et soluta.

Vite ac morum honestas ... Dat. Avin. II idus septembris a. undecimo.

Digitized by Google

In e. m. preposito Viscellensis Colon. dioc. et decano Embricensis Traiect. dioc. ac magistro Ambrosio de Lamayrola canonico Mediolanensis ecclesiarum.

Reg. 82 f. 99' nr. 234.

1046. *1326 September 12. Avignon.*

Iohannes XXII Ottoni de Clevis generis nobilitate conspicuo confert eccl. Monasteriensis canonicatum, prebendam vero ac dignitatem vel personatum cum cura vel sine cura eidem reservat, non obstante quod in S. Gereonis Colon. et Xanctensi Colon. dioc. ecclesiis canonicatus et prebendas obtinet.

Dum condiciones et merita . . . Dat. Avin. II kl. idus septembris a. undecimo.

In e. m. Reyssensis et Werdensis Colon. dioc. decanis ac magistro Ambrosio de Lamayrola canonico Mediolensis ecclesiarum.

Reg. 82 f. 33' nr. 51.

1047. *1326 September 12. Avignon.*

Iohannes XXII Reynoldo de Clevis preposito eccl. S. Gereonis Colon. indulget, ut usque ad triennium insistens scolasticis disciplinis in loco, ubi studium vigeat generale, vel residens in aliqua ecclesiarum, in quibus beneficiatus existit, fructus omnium beneficiorum, que obtinet et interim obtinebit, integre, cotidianis distributionibus dumtaxat exceptis, percipere possit.

Suffragantia tibi, sicut accepimus . . . Dat. Avin. II idus septembris a. undecimo.

In e. m. Werdensis et Reyssensis Colon. dioc. decanis ac magistro Ambrosio de Lamayrola canonico Mediolanensis ecclesiarum.

Reg. 82 f. 35' nr. 56.

1048. *1326 September 12. Avignon.*

Iohannes XXII Reynoldo de Clevis preposito ecclesie S. Gereonis Coloniensis de nobili prosapia genito reservat dignitatem vel personatum seu officium cum cura vel sine cura ad collationem provisionem presentationem seu quamlibet aliam dispositionem episcopi et capituli Traiectensis spectantem vel spectans, non obstante quod preposituram eccl. S. Gereonis Coloniensis ac in S. Gereonis et Traiectensis

Digitized by Google

predictis ac in Xanctensi Colon. dioc. ecclesiis canonicatus et prebendas obtinet. Tamen postquam dignitatem vel personatum seu officium huiusmodi assecutus fuerit, preposituram predictam dimittat.

Dum conditiones et merita ... Dat. Avin. II idus septembris a. undecimo.

In e. m. Ressensis et Embricensis Colon. et Traiect. dioc. decanis ac Ambrosia de la Mayrola canonico Mediolanensis ecclesiarum.

Reg. 82 f. 126' nr. 302.

1049. *1326 September 25. Avignon.*

[Iohannes XXII] Alberto duci Austrie et Styrie.

Litteras nobis oblatas per ... Rupertum comitem de Virenburch et Iohannem de Virenburch prepositum ecclesie Kerpensis ac Gaufridum priorem de Murbach Coloniensis et Pataviensis diocesium tuos et magnifici viri Frederici germani tui ambaxatores et nuncios benigne recepimus earumque contenta et que ipsi voluerunt proponere, intelleximus diligenter. Super quibus deliberatione prehabita diligenti, tandem extitit ordinatum, quod nos debeamus illos inducere principes, ut ipsi solennes procuratores et nuncios debeant ordinare, qui in instanti festo purificationis B. Marie domine nostre plene instructi super negotio, de quo agitur, et plena potestate suffulti se nostro conspectui representent, nos reddendo nichilominus certiores, quid intendant super hoc facere, ac de statu et condicione illorum, quos intendunt ad exequendum talia destinare; quorum responsione percepta nos te ocius intendimus reddere super hiis certiorem, ut secundum illa possis providere caucius, quid super hoc sis acturus. Quod disponimus omni mora sublata exequi domino concedente. Ceterum si dicto germano tuo ex causa, quam tua non ignorat nobilitas, non scribimus in presenti, habeat nos eadem nobilitas excusatos. Dat. Avin. VII kl. octobris a. undecimo.

Reg. 114 ps. II f. 46' nr. 873; Rz. 739.

1050. *1326 September 30. Avignon.*

Iohannes XXII Gerardo comiti Iuliacensi.

Propicia sancte Romane .... Hinc est quod, sicut audivimus, postquam Winandus Buc miles Coloniensis diocesis ad servitia ipsius ecclesie in Lombardie partibus est profectus, super curia, quam ipse a te in Lupretharde tenet in feudum, gentes tue iniurientur eidem

Digitized by Google

occupando illam contra iusticiam sibique animalia sua reperta in loco Coctervere abstulerint minus iuste. Nobilitatem tuam rogamus ... quatinus, si premissa continent veritatem, ... errata huiusmodi in irritum facias revocari ... Dat. Avin. II kl. octobris a. undecimo.

Reg. 114 ps. II f. 46' nr. 874.

1051. *1326 October 1. Avignon.*

[Iohannes XXII] Roperto nato nobilis viri Roperti comitis de Virneburgh canonico Coloniensi.

Illos libenter apostolico ... Sane oblata nobis pro parte tua petitio continebat, quod tu olim in minori constitutus etate ac in Coloniensi, S. Marie ad gradus Coloniensis et Bunnensi Coloniensis diocesis ecclesiis canonicatus obtinens et prebendas, preposituram eiusdem ecclesia S. Marie, que curata existit, . . . recipiens ipsam per biennium dumtaxat vel circa una cum dictis canonicatibus et prebendis tenuisti et adhuc retinere dinosceris, fructus ex eis percipiens, dispensatione ... non obtenta ... Nos igitur personam tuam ... habilitamus ... Dat. Avin. kl. octobris a. undecimo.

Reg. 83 f. 14 nr. 1032; Rz. 743.

1052. *1326 October 1. Avignon.*

[Iohannes XXII] Roperto nato Roperti comitis de Virnemburgh.

Nobilitas generis morum decor ... Sane nuper pro parte tua nobis exposito, quod tu olim in minori constitutus etate ac in Coloniensi, S. Marie ad gradus Colon. et Bunnensi Colon. dioc. ecclesiis canonicatus obtinens et prebendas, prepositurain ecclesie predicte S. Marie, que curata existit, ... recipiens, ipsam per biennium dumtaxat vel circa una cum dictis canonicatibus et prebendis tenueras et adhuc etiam retinebas, fructus ex eis percipiens, dispensacione ... non obtenta, nobisque pro parte predicta humiliter supplicato, ut providere tibi et statui tuo super hiis de oportuno remedio dignaremur, Nos ... te .. habilitavimus omnemque inhabilitatis maculam ... abolevimus ... Volentes itaque ... personam tuam uberiori gratia prosequi et favore, canonicatum ecclesie Treverensis . . . tibi conferimus ... prebendam vero et dignitatem seu personatum vel officium cum cura vel sine cura ... in dicta ecclesia . . . tibi . . . reservamus ... non obstantibus ... quod in S. Marie prepositurain predictam de facto ac in eadem Coloniensi et Bunnensi ecclesiis canonicatus et prebendas .. nosceris ob-

Digitized by Google

tinere aut quod pateris in etate defectum, cum in vicesimo secundo anno etatis tue vel circa illum constitutus existas . . . Volumus autem, quod dictam preposituram . . . ex nunc omnino dimittas . . . Dat. Avin. kl. octobris a. undecimo.

In e. m. abbati monasterii S. Martini et preposito S. Severini Colon. ac Busolo de Parma canonico Tornacensis ecclesiarum capellanis nostris (!).

Reg. 83 f. 81 nr. 1203; Rz. 743 n. 1.

1053. *1326 October 1. Avignon.*

Iohannes XXII Adulphum natum Roperti comitis de Virnenburgh, qui olim in duodecimo etatis anno vel circiter constitutus parrochialem ecclesiam in Kelberg Treverensis diocesis recipiens ipsam per biennium vel circiter tenuit et adhuc tenet, fructus percipiens ex ea, dispensatione non obtenta, habilitat omnemque inhabilitatis maculam per eundem contractam penitus abolet eidemque confert eccl. S. Gereonis Colon. canonicatum cum prebenda ad presens vacante vel proxime vacatura. Tamen dimittat parrochialem eccl. predictam.

Nobilitas generis, morum decor . . . Dat. Avin. kl. octobris a. undecimo.

In e. m. preposito S. Severini Colon. et decano S. Marie ad gradus Colon. ac magistro Busolo de Parma capellano papali canonico Tornacensis ecclesiarum.

Reg. 83 f. 40 nr. 1095.

1054. *1326 October 1. Avignon.*

Iohannes XXII Reynardo nato Roperti comitis de Virneburgh confert eccl. Bunnensis Colon. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Apostolice sedis circumspecta . . . Dat. Avin. kl. octobris a. undecimo.

In e. m. preposito S. Severini Colon. et decano S. Marie ad gradus Colon. ac magistro Busolo de Parma capellano papali canonico Tornacensis ecclesiarum.

Reg. 82 f. 348 nr. 885.

1055. *1326 October 1. Avignon.*

Iohannes XXII Theodorico nato Rutgerii de Rayts de Colonia

Digitized by Google

militis confert eccl. S. Severini Colon. canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Probitatis tue merita ... Dat. Avin. kl. octobris a. undecimo.

In e. m. Caminensis et B. Marie ad gradus Colon. decanis ac Busolo de Parma capellano papali canonico Tornacensis ecclesiarum.

Reg. 82 f. 333 nr. 844.

1056. *1326 October 1. Avignon.*

Iohannes XXII Henrico nato Rutgeri dicti Raits de Colonia militis confert eccl. SS. Apostolorum Colon. canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Suffragantia tibi merita ... Dat. Avin. kl. octobris a. undecimo.

In e. m. B. Marie ad gradus Colon. et Caminensis decanis ac Busolo de Parma capellano papali canonico Tornacensis ecclesiarum.

Reg. 82 f. 332' nr. 843.

1057. *1326 October 1. Avignon.*

Iohannes XXII Hermanno de Burnisheym clerico Treverensis dioc.

Exigunt tue probitatis . . . Sane pro parte tua nobis oblata peticio continebat, quod tu olim parrochialem ecclesiam in Werenbolkirken Colon. dioc. ... recipiens, eam tenuisti per quatuor annos vel circiter ... te non faciens ad presbiteratus ordinem promoveri, de qua quidem ecclesia ultra viginti florenos auri vel circa per tempus huiusmodi, ut asseris, minime percepisti, quos et amplius convertisti in utilitatem ecclesie memorate. Quare pro parte tua nobis extitit humiliter supplicatum, ut ... Nos igitur ... omnem inhabilitatis maculam ... penitus . . abolentes te habilitamus ... dummodo realiter dimittas ecclesiam supradictam ... Dat. Avin. kl. octobris a. undecimo.

Reg. 82 f. 349 nr. 889.

1058. *1326 October 1. Avignon.*

Iohannes XXII archiepiscopo Coloniensi mandat, quatinus cum Iohanne de Wactendune armigero et Mathilde nata Iohannis dicti de Stralen Colon. dioc., qui ignari, quod quarta consanguinitatis gradus existeret inter eos, matrimonium contraxerunt et filios filiasque genuerunt, dispenset, ut in eodem matrimonio licite remanere valeant, prolem susceptam et suscipiendam ex eis legitimam nunciando.

Peticio delecti filii . . . . Dat. Avin. kl. octobris a. undecimo.

Reg. 82 f. 333 nr. 846; Rz. 741.

Digitized by Google

1059. *1326 October 1. Avignon.*

Iohannes XXII Henrico de Nuenhar confert eccl. Coloniensis canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Laudabile testimonium quod ... Dat. Av. kl. octobris a. undecimo.

In e. m. preposito S. Severini Colon. et decano S. Marie ad gradus Colon. ac magistro Busolo de Parma canonico Tornacensis ecclesiarum capellano papali.

Reg. 82 f. 349 nr. 887.

1060. *1326 October 1. Avignon.*

Iohannes XXII Iohanni nato Roperti comitis de Virnemburch confert eccl. Carpensis Colon. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Nobilitas generis, vite et morum honestas ... Dat. Avin. kl. octobris a. undecimo.

In e. m. preposito S. Severini Colon. et decano S. Marie ad gradus Colon. ac magistro Busolo de Parma canonico Tornacensis ecclesiarum capellano papali.

Reg. 82 f. 348 nr. 986.

1061. *1326 October 1. Avignon.*

Iohannes XXII Gerardo nato Roperti comitis de Virnemburgh canonico Coloniensi reservat eccl. Colon. dignitatem vel personatum seu officium sine cura ad presens vacans vel proxime vacaturum, non obstante quod in dicta Coloniensi et Bunnensi Colon. dioc. ecclesiis canonicatus et prebendas obtinet seu quod patitur in etate defectum in sexto decimo etatis anno vel circa illum constitutus.

Nobilitas generis, morum decor ... Dat. Avin. kl. octobris a. undecimo.

In e. m. abbati monasterii S. Pantaleonis et scolastico S. Georgii Colon. ac magistro Busolo de Parma canonico Tornacensis ecclesiarum capellano papali.

Reg. 82 f. 342 nr. 870.

1062. *1326 October 1. Avignon.*

Iohannes XXII Gerardo de Berka confert ecclesie Xanctensis Colon. dioc. canonicatum, prebendam vero et ferculum supplementum vocatum eidem resorvat, non obstante quod obtinet in eccl. SS. Apo-

Digitized by Google

stolorum Colon. scolastriam ac in eadem canonicatum sub expectatione prebende necnon parrochialem ecclesiam in Burche Colon. dioc. ex dispensatione apostolica et canonicatum et prebendam ecclesie B. Marie in Capitolio Colon., qui valoris tenuis existunt, quorum omnium beneficiorum, que obtinet et expectat ac de presenti gratia assequitur, fructus viginti marcharum argenti valorem secundum taxationem decime non excederent annuatim.

Sincere devocionis affectus ... Dat. Avin. kl. octobris a. undecimo.

In e. m. preposito S. Severini Colon. et decano S. Marie ad gradus Colon. ac Busolo de Parma canonico Tornacensis ecclesiarum capellano papali.

Reg. 82 f. 346 nr. 879.

1063. *1326 October 1. Avignon.*

Iohannes XXII Hermanno de Monrial confert ecclesie S. Castoris in Confluencia Treverensis diocesis canonicatum, prebendam vero eidem reservat, non obstante quod in Bunnensi et S. Florini Confluen*tina* ecclesiis Colon. et Trever. dioc. canonicatus et prebendas obtinet.

Laudabilia tue ... Dat. Avin. kl. octobris a. undecimo.

In e. m. abbati monasterii de Lacu Trever. dioc. et preposito S. Severini Colon. ac magistro Iacobo de Mutina canonico Cameracensis ecclesiarum capellano papali.

Reg. 82 f 123 nr. 423; Rz. 755 n. 1.

1064. *1326 October 1. Avignon.*

Iohannes XXII Goscalco de Begghehove confert eccl. S. Georgii Colon. canonicatum, prebendam vero eidem reservat — non obstante quod parrochialem ecclesiam de Kukinhem Colon. dioc. obtinet.

Meritis tue probitatis ... Dat. Avin. kl. octobris a. undecimo.

In e. m. preposito S. Severini Colon. et decano S. Marie ad gradus Colon. ac Iacobo de Mutina capellano papali canonico Cameracensis ecclesiarum.

Reg. 82 f. 122' nr. 422.

1065. *1326 October 1. Avignon.*

Iohannes XXII Thilmanno de Develich confert ecclesie Monasteriensis in Eyflia Colon. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat, non obstante quod parrochialem ecclesiam in Wadencheym dicte dioc. obtinet.

Digitized by Google

Suffragantia tibi merita . . . Dat. Avin. kl. octobris a. undecimo.

In e. m. abbati monasterii Tuiciensis Colon. dioc. et preposito S. Severini Colon. ac Iacobo de Mutina canonico Cameracensis ecclesiarum.

Reg. 82 f. 122' nr. 421.

1066. *1326 October 1. Avignon.*

Iohannes XXII Godefrido nato nobilis viri Gherardi de Schayfzberg confert eccl. B. Marie Traiectensis Leod. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Illi sunt favoris . . . Dat. Avin. kl. octobris a.. undecimo.

In e. m. decano et thesaurario eccl. B. Marie Aquensis Leod. dioc. ac magistro Iacobo de Mutina capellano papali canonico Cameracensi.

Reg. 82 f. 123 nr. 424.

1067. *1326 October 1. Bonn.*

Henricus archiepiscopus Coloniensis confirmat factam a capitulo ecclesie Bunnensis electionem Iohannis decani eiusdem ecclesie in cellararium ad dies vite.

Notum facimus universis . . . Datum et actum Bunne in domo capitulari ecclesie Bunnensis ipso die B. Remigii confessoris . . . anno domini MCCCXXVI.

Transsumptum in litteras a Iohanne XXII d. 21 m. iulii a. 1328 datas. Reg. 88 f. 186' nr. 3497.

1068. *1326 October 8. Avignon.*

[Iohannes XXII] Iohanni de Virnenburch preposito ecclesie Carpensis Coloniensis diocesis.

Tue merita probitatis . . . te in capellanum nostrum recipimus et capellanorum nostrorum consorcio favorabiliter aggregamus . . . Dat. Avin. VIII idus octobris (*a. undecimo*).

Reg. 114 f. 70 nr. 1035; Rz. 746.

1069. *1326 October 8. Avignon.*

[Iohannes XXII] regi Boemie.

Negotium imperii sine tuo, fili carissime, et venerabilis fratris nostri Baldewini archiepiscopi Treverensis patrui tui periculo proce-

Digitized by Google

dere desiderantes, attente regie magnificentie nunciamus, quod in instanti festo purificationis domine nostre, quod erit die secunda februarii, vir magnificus Fridericus dux Austrie dudum in regem Romanorum electus suos debet, sicut intelleximus, ad nostram presenciam nuncios destinare. Quocirca quod tui et dicti archiepiscopi nuncii cum illis concurrant, expediens reputantes, excellenciam regiam duximus cohortandam, ut tales provideatis tu et archiepiscopus ipse nuncios mittere, de quibus plene confidentes intentionem vestram circa tangentia negotium predictum plene possitis pandere eisque circa illa committere plenarie vices vestras, ut sic securius et promtius procedi possit ad illa, que dominus circa dictum negotium ministrabit. Super quibus et de condicione ac statu nunciorum, quos intenditis mittere, nos reddat excellentia regia certiores, quia forsan iuxta conditionem ac statum nunciorum, quos tu, fili carissime, et idem archiepiscopus intenditis mittere, curabit suos mittere dux prefatus. Dat. Avin. VIII idus octobris a decimo (!)[a]

Reg. 114 f. 47 nr. 878.

1070. *1326 October 8. Avignon.*

[Iohannes XXII] Henrico archiepiscopo Coloniensi.

Non absque compassione grandi audivimus te, frater carissime, gravi infirmitatis nuncio visitatum . . . De studio autem, [quod] circa publicationem processuum per nos factorum contra Bavarum et alia honorem ecclesie tangentia adhibere curasti, fraternitatem tuam in domino multipliciter commendantes, . . . eandem hortamur . . . ut circa executionem litterarum nostrarum, quas super theloneis ab eodem Bavaro . . . impositis misimus, ut (!) resumpta sanitate, quam ingenti prestolamur desiderio, . . . sedule cures studiosam operam adhibere. Dat. Avin. VIII idus octobris a. undecimo.

Reg. 114 ps. II f. 47 nr. 877.

1071. *1326 October 8. Avignon.*

Iohannes XXII Friderico de Marisvilla presbitero Trever. dioc. reservat, beneficium ecclesiasticum cum cura vel sine cura, ad dispo-

a) decimo *corrigendum videtur in* undecimo, *quia omnes alie epistole partis secunde reg. 114 date sunt* a. undecimo.

Digitized by Google

sitionem episcopi Vaurensis spectans, cuius fructus, si cum cura, octuaginta, si vero sine cura fuerit, quadraginta librarum turonensium parvorum secundum taxationem decime valorem annuum non excedant, si quod in civitate vel diocesi Vaurensi vacet vel vacaverit.

Sedis apostolice graciosa . . . Dat. Avin. VIII idus octobris a. undecimo.

Reg. 82 f. 267 nr. 663.

1072. *1326 October 15. Avignon.*

Iohannes XXII cum Heydenrico de Essende dispensat, quod possit ad omnes dignitates etc. assumi non obstante defectu natalium.

[Iohannes XXII] Heydenrico de Essende preposito ecclesie S. Severini Coloniensis.

Sedis apostolice circumspecta . . . Sane oblata nobis tua petitio continebat, quod dudum tecum super defectu natalium, quem pateris de acolito genitus et soluta, quod eo non obstante posses ad omnes ordines promoveri et ecclesiasticum beneficium obtinere, etiam si curam animarum haberet, auctoritate litterarum . . Honorii pape IIII . . . primo ac deinde per . . Clementem papam V . . habilitando te ac abolendo infamie maculam, quam tu absque alia dispensatione tres curatas ecclesias successive . . . tibi collatas in minori etate constitutus percipiendo fructus ex eis ac dictis ecclesiis dimissis scolastriam ecclesie S. Andree Coloniensis, que est simplex officium sine cura, ac in eadem S. Andree et Bunnensi Werdensi Essindensi Coloniensis diocesis canonicatus et prebendas recipiendo contraxeras, tecum, quod defectu ac premissis nequaquam obstantibus scolastriam canonicatus et prebendas predictos posses licite retinere, auctoritate apostolica extitit dispensatum, et quod demum dictus Clemens . . cum abolitione infamie et irregularitatis note, quam tu preter dictas dispensaciones recipiendo similiter in eadem Werdensi scolastriam et Hugardensi Leodiensis diocesis ecclesiis canonicatum et prebendam necnon decimam in Kestenich dicte Bunnensis ecclesie ac percipiendo fructus ex eis et retinendo ipsos una cum scolastria canonicatibus et prebendis predictis contraxeras, tecum, ut scolastriam Werdensis, canonicatum et prebendam Hugardensis ecclesiarum predictarum necnon decimam supradictos una cum prefatis scolastria ecclesie S. Andree et aliis canonicatibus et prebendis, quorum omnes redditus septuaginta marcharum argenti secundum taxationem decime valorem annuum non excedunt,

Digitized by Google

ac preter eos duo alia beneficia ecclesiastica cum cura vel sine cura, etiam si dignitates vel personatus et in ecclesiis cathedralibus existerent, si tibi . . . canonice offerentur, dummodo tam eorundem scolastriarum canonicatuum prebendarum et decime quam dictorum aliorum duorum beneficiorum redditus annui in universo ducentarum marcharum argenti secundum taxationem eandem non excederent valorem, recipere et una cum scolastriis canonicatibus prebendis et decima supradictis retinere . . . posses, . . . dispensavit, quodque huiusmodi novissime dispensationis vigore preposituram ecclesie S. Severini Coloniensis et quoddam prestimonium seu curtem in Lomer ab ipsa Bunnensi ecclesia dependentem es postmodum assecutus. Nos . . . tecum, quod possis ad omnes dignitates personatus vel officia seu beneficia ecclesiastica cum cura vel sine cura . . . assumi . . . dispensamus . . . Dat. Avin. idus octobris a. undecimo.

Reg. 83 f. 101' nr. 1253.

1073. *1326 October 17. Avignon.*

Iohannes XXII Heydenrico de Essende confert ecclesie Susaciensis Colon. dioc. canonicatum et prebendam vacantes per obitum Godescalci, qui dudum apud sedem apostolicam diem clausit supremum.

Clara virtutum studia . . . Dat. Avin. XVI kl. novembris a. undecimo.

In e. m. scolastico S. Georgii et thesaurario S. Kuniberti Colon. ac Busolo de Parma capellano nostro canonico Tornacensis eccl.

Reg. 82 f. 221 nr. 539.

1074. *1326 October 17. (Avignon.)*

Die XVII mensis octobris [a. MCCCXXVI] magister R*aimun*dus Stephani fuit missus per dominum nostrum ad regem Boemie et archiepiscopum Treverensem cum litteris apostolicis eis directis in partibus Alamannie et pro expensis suis et socii et famil*iaris* cum duabus equitaturis tam eundo et morando quam redeundo tradidimus sibi pro duobus mensibus — xlv β tur. gross. cum o. rotunda.

Item postea cum fuisset derobatus in itinere veniendo, misimus eidem per G. Ramerii clericum suum die prima decembris pro expensis suis X. libr. tur. parvorum in — XI β IX ϑ tur. cum o. rotunda III ϑ tur. parv.

Intr. et Exit. 81 f. 60.

Digitized by Google

1075. *1326 October 20. Avignon.*

[Iohannes XXII] regi Francie.

Quantum intersit nostra et Romane ecclesie in Coloniensi ecclesia pastorem habere fidelem, circumspectio regia non ignorat. Unde sicut alios excellentie regie scripsisse meminimus, dictam Coloniensem ecclesiam olim duximus reservandam, cui dante domino, si ipsam vacare contigerit, providebimus de persona, quam fidelem nobis et ipsi ecclesie ac per consequens regie celsitudini extimemus. Dat. Avin. XIII kl. novembris (*a. undecimo*).

Reg. 114 ps. II f. 10' nr. 597.

1076. *1326 October 31. Avignon.*

Iohannes XXII cum Hermanno de Monreal dispensat, ut non obstante defectu lenitatis possit canonicatum in ecclesia Bunnensi retinere.

[Iohannes XXII] Hermanno de Monréal diacono canonico ecclesie Bunnensis Coloniensis diocesis.

Probitatis tue merita ... Exhibita siquidem pro parte tua nobis petitio continebat, quod dudum, te in diaconatus ordine ac canonicatu ecclesie Bunnensis Coloniensis diocesis, cui . . nobilis vir Rupertus comes de Vernenburg in serviciis archiepiscopi ac ecclesie Coloniensis constitutus terrarum suarum regimen commiserat, existente, in quadam villa Treverensis diocesis, in qua . . archiepiscopus Treverensis et comes predictus dominium obtinent temporale, contigit, quod, cum quedam domus eiusdem ville fuissent incendio concremate, homines diete ville habentes suspicionem super hoc contra quosdam, quos ipsorum malefacta preterita non inmerito[a] reddebant suspectos ac etiam diffamatos, ad te, cui regimen, ut premittitur, dictarum terrarum ipsius comitis commissum extiterat, habuere recursum, ad quorum magnam instantiam tu, ut evitares pericula, que poterant provenire, exinde unum ex dictis diffamatis cepisti ipsumque tradi[*di*]sti eisdem, non credens eum propterea mortis interitum subiturum. Tum autem, ut asseris, ad tuam postmodum noticiam pervenit, quod dictus diffamatus taliter captus traditus extitit quibusdam aliis officialibus archiepiscopi Treverensis et comitis predictorum et per dictos officiales exigentibus suis demeritis ultimo supplicio deputatus executione sequuta. Nobis

a) inmerita *ms.*

Digitized by Google

pro parte tua fuit humiliter supplicatum, ut ... Nos igitur ... quod premissis nequaquam obstantibus canonicatum et prebendam quos in dicta Bunnensi ecclesia obtines valeas licite retinere, tecum ... dispensamus.... Dat. Avin. II kl. novembris a. undecimo.

Reg. 82 f. 71' nr. 157; Rz. 755.

1077. *1326 November 14. Avignon.*

Iohannes XXII Iohanni quondam Wolfrani de Attenderne canonico ecclesie Melschedensis (!) Colon. dioc. reservat beneficium ecclesiasticum cum vel sine cura ad dispositionem decani et capituli ecclesie Coloniensis spectans, cuius fructus, si sine cura fuerit, quindecim marcharum argenti secundum taxationem decime valorem annuum non excedant, non obstante quod canonicatum et prebendam in eccl. Melschedensi (!) et parrochialem ecclesiam Velmede dicte dioc. obtinet. Tamen assecutus huiusmodi beneficium curatum, dimittat dictam ecclesiam parrochialem.

Probitatis tue merita ... Dat. Avin. XVIII kl. decembris a. undecimo.

In e. m. S. Andree Colon. et Bunnensis Colon. dioc. decanis ac magistro Hermanno de Praga capellano papali canonico Pragensis ecclesiarum.

Reg. 82 f. 232 nr. 568.

1078. *1326 November 14. Avignon.*

Iohannes XXII Franconi Heydenrici de Ewych confert ecclesie S. Georgii Colon. canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Exigunt tue merita probitatis ... Dat. Avin. XVIII kl. decembris a. undecimo.

In e. m. S. Andree et S. Severini Colon. decanis ac magistro Iacobo de Mutina scolastico Tullensis ecclesiarum capellano papali.

Reg. 82 f. 251' nr. 618.

1079. *1326 November 25. Avignon.*

Iohannes XXII decano Caminensis et scolastico S. Pauli ac Leovoldo de Northove canonico Leodiensis ecclesiarum mandat, quatinus Iohanni nato Iohannis de Hangeslede militis canonico Aycuriensi Leod.

Digitized by Google

dioc., quem papa habilitavit et in integrum restituit, de novo conferant parrochialem ecclesiam in Steynkerken Leod. dioc.

Meritis probitatis dilecti . . . Dat. Avin. VII kl. decembris a. undecimo.

Reg. 82 f. 231' nr. 566.

1080. *1326 November 30. Avignon.*

[Iohannes XXII] Iohanni de Nassawe preposito ecclesie S. Florini in Confluentia Trever. dioc.

Litteras, quas per . . Henricum de Iuliaco decanum Halberstadensem nuper nobis tua devotio declinavit, solita benignitate recepimus et relata nobis per ipsum ex parte tua sub verbo credentie tuo intuitu patienter audivimus et concepimus seriose. In quibus tuis, fili, auditis obsequiis nobis et sancte Romane matris ecclesie in ipsis partibus gratanter impensis te propterea cum gratiarum actione multiplici plurimum in domino commendantes, rogamus eandem devotionem tuam... quatinus fidem, quam erga nos ... ex premissis te habere supponimus, sic laudabili perseveratione continues... Ceterum noveris, quod de peticionibus per dictum decanum pro parte tua nobis oblatis quasdam, quantum cum deo licuit, contemplatione tui exaudire curavimus, super reliquis eodem modo votis tuis annuere intendentes. Dat. Avin. II kl. decembris a. undecimo.

Reg. 114 ps. II f. 48 nr. 883; Rz. 775.

1081. *1326 November 30. Avignon.*

Iohannes XXII nobili mulieri Alheydi comitisse de Nassawe concedit facultatem habendi altare portatile.

Grandis et sincera devotio . . . Dat. Avin. II kl. decembris a. undecimo.

Reg. 84 f. 292 nr. 2770; Rz. 776 a.

1082. *1326 November 30. Avignon.*

Iohann XXII Alheydi comitisse de Nassawe concedit facultatem ex causa rationabili faciendi celebrari sibi familiaribus et sequacibus suis missam et alia divina officia, antequam dies illucescat.

Benigno ea tibi sunt... Dat. Avin. II kl. decembris a. undecimo.

Reg. 84 f. 292' nr. 2771; Rz. 776b.

Digitized by Google

1083. *1326 November 30. Avignon.*

Iohannes XXII Alheydi comitisse de Nassawe indulget, ut si forsan ad loca ecclesiastico supposito interdicto vel alia, in quibus cessabitur a divinis, eam pervenire continget, possit sibi familiaribus et sequacibus suis facere celebrari missam et alia divina officia, clausis ianuis *etc.*

Devotionis tue sinceritas . . . Dat. Avin. II kl. decembris a. undecimo.

Reg. 84 f. 292' nr. 2772; Rz. 776c.

1084. *1326 November 30. Avignon.*

Iohannes XXII Nicolao dicto Claman confert eccl. Limpurgensis Trever. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Laudabilia dona virtutum . . . Dat. Avin. II kl. decembris a. undecimo.

In e. m. S. Severini et S. Marie ad gradus Colon. prepositis ac scolastico Wetslariensis Trever. dioc. eccl.

Reg. 84 f. 275 nr. 2728.

1085. *1326 November 30. Avignon.*

Iohannes XXII Iohanni nato Heydenrici de Heigere militis confert eccl. in Deytkirgen Trever. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Nobilitas generis vite . . . Dat. Avin. II kl. decembris a. undecimo.

In e. m. S. Severini et S. Marie ad gradus Colon. prepositis ac scolastico Wetslariensis Trever. dioc. eccl.

Reg. 84 f. 280' nr. 2741.

1086. *1326 November 30. Avignon.*

Iohannes XXII Cononi nato Heydenrici de Heyge[*re*] militis confert eccl. Wetslariensis Trever. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Nobilitas generis morum decor . . . Dat. Avin. II kl. decembris a. undecimo.

In e. m. S. Severini et S. Marie ad gradus Colon. prepositis ac decano S. Florini in Confluentia Trever. dioc. eccl.

Reg. 84 f. 280' nr. 2740.

Digitized by Google

1087. *1326 November 30. Avignon.*

Iohannes XXII Volmaro de Lynnephe confert eccl. B. Marie ad gradus Colon. canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Probitatis tue merita ... Dat. Avin. II kl. decembris a. undecimo.

In e. m. S. Severini et S. Andree Colon. prepositis ac magistro Ambrosio de la Mayrola canonico Mediolanensis eccl.

Reg. 84 f. 280 nr. 2738.

1088. *1326 December 3. Avignon.*

Iohannes XXII Henrico nato Henrici comitis de Nassawe confert eccl. Coloniensis canonicatum, prebendam vero necnon dignitatem vel personatum seu officium cum cura vel sine cura in dicta eccl. eidem reservat, non obstante quod in Spirensi sub expectatione prebende ac dignitatis vel personatus seu officii auctoritate apostolica et in S. Florini in Confluentia Trever. dioc. canonicatus et in eadem S. Florini ecclesiis prebendam obtinet.

Dum condiciones et merita ... Dat. Avin. III non. decembris a. undecimo.

In e. m. S. Severini et S. Marie ad gradus Colon. prepositis ac scolastico Wetslariensis Trever. dioc. eccl.

Reg. 84 f. 279 nr. 2736; Rz. 779.

1089. *1326 December 3. Avignon.*

Iohannes XXII Celio nato quondam Celii de Hassia reservat beneficium ecclesiasticum cum cura vel sine cura consuctum abolim clericis secularibus assignari, cuius fructus viginti marcharum auri s. t. d. valorem annuum non excedant, spectans ad dispositionem abbatis et conventus monasterii Tuiciensis ord. S. Bened. Colon. dioc.

Laudabile testimonium quod ... Dat. Avin. III idus decembris a. undecimo.

In e. m. preposito veteris S. Pauli et cantori maioris Monasteriensis ac Iacobo de Actis de Mutina scolastico Tullensis eccl. capellano papali.

Reg. 84 f. 27' nr. 2068.

1090. *1326 December 10. Avignon.*

Iohannes XXII Iohanni de Monreal confert eccl. Monasterii in

Digitized by Google

Meynevelt Trever. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat non obstante quod parrochialem ecclesiam in Ormunze necnon in ecclesia S. Florini in Confluentia eiusdem dioc. canonicatum obtinet ac super prebenda ipsius eccl. S. Florini apud sedem apostolicam litigat.

Tue merita probitatis . . . Dat. Avin. IIII idus decembris a. undecimo.

In e. m. S. Pantaleonis Colon. et de Lacu Trever. dioc. monasteriorum abbatibus ac Busolo de Parma canonico Tornacensi capellano papali.

Reg. 83 f. 116 nr. 1283; Rz. 780.

1091. *1326 December 10. Avignon.*

Iohannes XXII Henrico de Svansbole confert eccl. Susatiensis Colon. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Exigunt tue merita . . . Dat. Avin. IIII idus decembris a. undecimo.

In e. m. thesaurario S. Kuniberti et scolastico S. Georgii Colon. ac magistro Bosolo de Parma capellano papali canonico Tornacensis ecclesiarum.

Reg. 83 f. 116' nr. 1284.

1092. *1326 December 10. Avignon.*

Iohannes XXII Theoderico nato Philippi de Caldenburn militis confert eccl. S. Florini in Confluentia Trever. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Attributa tibi merita . . . Dat. Avin. IIII kl. decembris a. undecimo.

In e. m. abbati monasterii de Lacu et decano Cardonensis Trever. dioc. ac Busolo de Parma canonico Tornacensis ecclesiarum capellano papali.

Reg. 83 f. 117' nr. 1286.

1093. *1326 December 10. Avignon.*

Iohannes XXII Brunoni nato Rabodonis de Weyer militis confert eccl. S. Marie Aquensis Leod. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Digitized by Google

Suffragantia tibi merita ... Dat. Avin. IIII idus decembris a. undecimo.

In e. m. abbati monasterii Gladbagien*sis* Colon. dioc. et scolastico SS. Apostolorum Colon. ac Busolo de Parma canonico Tornacensis ecclesiarum capellano papali.

Reg. 83 f. 118 nr. 1287.

1094. *1326 December 10. Avignon.*

Iohannes XXII Roperto de Monreal confert eccl. Cardonensis Trever. dioc. canonicatum cum prebenda ad presens vacante vel proxime vacatura, non obstante quod parrochialem ecclesiam in Nuenhusen Colon. dioc. obtinet.

Attributa tibi merita ... Dat. Avin. IIII idus decembris a. undecimo.

In e. m. S. Pantaleonis Colon. et de Lacu Trever. dioc. monasteriorum abbatibus ac magistro Busolo de Parma canonico Tornacensi capellano papali.

Reg. 83 f. 171 nr. 1438.

1095. *1326 December 10. Avignon.*

Iohannes XXII S. Georgii et SS. Apostolorum Colon. scolasticis ecclesiarum ac Busolo de Parma canonico Tornacensi capellano papali mandat, quatinus Iohanni de Wellinch clerico Trever. dioc. conferre et assignare curent parrochialem ecclesiam in Gleve Colon. dioc., que vacare dicitur ex eo, quod quondam Fredericus de Helpensteyn olim rector eiusdem per duodecim annos et amplius usque ad eius obitum sine aliqua dispensacione prefatam ecclesiam retinuit. „Volumus tamen, quod fructus eiusdem ecclesie unius anni camere nostre pro eiusdem necessitatibus et incumbentibus oneribus supportandis, cum dudum fructus primi anni beneficiorum vacantium in illis et multis aliis partibus pro eisdem necessitatibus duxerimus reservandos (*assignentur*). Nos enim, si dicta ecclesia vacet et in ea tempore dicte date non sit specialiter ius quesitum alteri, ut prefertur, exnunc irritum decernimus et inane, si secus super hiis a quoquam quavis auctoritate scienter vel ignoranter contigerit attemptari.“

Laudabilia merita probitatis ... Dat. Avin. IIII idus decembris a. undecimo.

Reg. 83 f. 158 nr. 1399.

Digitized by Google

1096. *1326 December 10. Avignon.*

Iohannes XXII S. Pantaleonis Colon. et de Lacu Trever. dioc. ac magistro Busolo de Parma canonico Tornacensi capellano papali mandat, quatinus ecclesiam parrochialem in Kelberg dimissam ab Adolpho nato Roperti comitis de Virnemburg conferre et assignare curent Iohanni de Linde clerico Trever. dioc.

Probitatis merita, quibus . . . Dat. Avin. IIII idus decembris a. undecimo.

Reg. 83 f. 137 nr. 1341.

1097. *1326 December 11. Avignon.*

Iohannes XXII Wenemaro de Witene confert eccl. Bunnensis Colon. dioc. canonicatum, prebendam vero ac obedientiam seu officium in dicta ecclesia eidem reservat, non obstante quod canonicatum et prebendam in eccl. S. Severini Colon. obtinet.

Meritis tue probitatis . . . Dat. Avin. III idus decembris a. undecimo.

In e. m. abbati monasterii Tuiciensis Colon. dioc. et thesaurario S. Georgii Colon. ac Iacobo de Mutina scolastico Tullensis eccl. capellano papali.

Reg. 84 f. 344' nr. 2895.

1098. *1326 December 11. Avignon.*

Iohannes XXII Iohanni de Blankenberghe confert eccl. Cardonensis Trever. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Probitatis tue merita . . . Dat. Avin. III idus decembris a. undecimo.

In e. m. abbati monasterii Sibergensis Colon. dioc. et decano S. Georgii Colon. ac magistro Nicolao de Frattis canonico Patracensis eccl. litterarum apostolicarum correctori.

Reg. 84 f. 240' nr. 2631.

1099. *1326 December 11. Avignon.*

Iohannes XXII Krastoni (!) de Rudenhausen confert eccl. Lympurgensis Trever. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat,

Digitized by Google

non obstante quod in eccl. Wetslariensi canonicatum et prebendam ac parrochialem ecclesiam in Huchilicheim et in Guwe et in Rodincheit capellanias sine cura predicte Trever. et Magunt. dioc. obtinet.

Suffragantia tibi merita . . . Dat. Avin. III idus decembris a. undecimo.

In e. m. abbati monasterii in Bredenowe et decano Fritzlariensis Magunt. dioc. ac Ambrosio de Mediolano canonico Mediolanensis eccl.

Reg. 84 f. 252 nr. 2672.

1100. *1326 December 11. Avignon.*

Iohannes XXII Frederico de Nussia confert eccl. S. Georgii Colon. canonicatum, prebendam vero eidem reservat.

Meritis tue probitatis . . . Dat. Avin. III idus decembris a. undecimo.

In e. m. preposito et decano S. Marie ad gradus Coloniensis ac Alexandro de Lynpe canonico maioris Colon. eccl.

Reg. 84 f. 328 nr. 2858.

1101. *1326 December 11. Avignon.*

Iohannes XXII abbati monasterii S. Pantaleonis Colon. et S. Severini ac S. Marie ad gradus Colon. prepositis mandat, quatinus Margaretam natam quondam Henrici de Gaystorp puellam litteratam Colon. dioc. cupientem in monasterio S. Marie in Capitolio sub regulari habitu virtutum domino familiari, si sit ydonea et aliud canonicum non obsistat, recipi faciant in predicto monasterio in monarcham ac ei sicut uni ex aliis eiusdem monasterii monialibus de communibus proventibus ipsius monasterii integre provideri.

Prudentum virginum votis . . . Dat. Avin. III idus decembris a. undecimo.

Reg. 84 f. 367' nr. 2948.

1102. *1326 December 11. Avignon.*

Iohannes XXII Engilberto de Vlerike confert eccl. Xanctensis Colon. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat, non obstante quod in SS. Apostolorum Colon. canonicatum et prebendam obtinet et in S. Andree Colon. eccl. sub expectatione prebende in canonicum est receptus.

Digitized by Google

Meritis tue probitatis . . . Dat. Avin. III idus decembris a. undecimo.

In e. m. S. Severini et S. Marie ad gradus Colon. propositis ac Ambrosio de Mediolano canonico Mediolanensis eccl.

Reg. 84 f. 407' nr. 3050.

1103. *1326 December 11. Avignon.*

Iohannes XXII Henrico de Berchem confert eccl. S. Gereonis Colon. canonicatum, prebendam vero eidem reservat, non obstante quod parrochialem ecclesiam in Velmesteine Colon. dioc. obtinet; tamen huiusmodi prebendam sacerdotalem assecutus, dimittat omnino prefatam eccl. parochialem.

Meritis tue probitatis . . . Dat. Avin. III idus decembris a. undecimo.

In e. m. preposito Veteris S. Pauli Monasteriensis et decano Assindensis Colon. dioc. ac magistro Iacobo de Mutina capellano papali scolastico Tullensis eccl.

Reg. 84 f. 41' nr. 1205.

1104. *1326 December 21. Avignon.*

[Iohannes XXII] Iohanni de Nassawe preposito eccl. S. Florini Confluentine Treverensis diocesis capellano nostro.

Preclara tue probitatis merita . . . exposcunt, ut personam tuam . . . condignis honoribus attollamus. Hinc est, quod nos . . . te in capellanum nostrum graciose recipimus et capellanorum nostrorum consorcio favorabiliter aggregamus . . . Dat. Avin. XII kl. ianuarii (*a. undecimo*).

Reg. 114 f. 70' nr. 1037; Rz. 782.

1105. *1326 December 21. Avignon.*

Iohannes XXII Winrico nato Winrici de Bacheym confert eccl. Monasterii in Menewelt Trever. dioc. canonicatum, prebendam vero eidem reservat, non obstante quod canonicatum eccl. S. Iohannis Traiectensis sub expectatione prebende obtinet.

Probitatis tue merita . . . Dat. Avin. XII kl. ianuarii a. undecimo.

In e. m. decano et cantori S. Castoris in Confluentia Trever. dioc.

Digitized by Google

ac magistro Iacobo de Mutina capellano papali canonico Cameracensis ecclesiarum.

Reg. 83 f. 61 nr. 1150.

1106. *Ende 1326 oder Anfang 1327. (Avignon.)*

[Iohannes XXII] visitatoribus fratrum ordinis Predicatorum in partibus Alamannie constitutis.

Exposuit nobis dilectus filius Iohannes de Lemego de ordine fratrum Predicatorum, quod ipso pridem fratrum eiusdem ordinis loci Sossiensis Coloniensis diocesis existente priore ... archiepiscopus Coloniensis et . . . prior provincialis Saxonie prelibati ordinis, in cuius provincia dictus locus existit, eundem Iohannem pro certis negotiis ad sedem apostolicam destinarunt, quodque ipso apud eandem sedem negotia sibi commissa huiusmodi prosequente prefatus prior occasione licet falso assumpta, quod dictus Iohannes conventum fratrum Predicatorum dicti loci Sociensis, qui de provincia Saxonie, ut prefertur, existit, per nos constitui de provincia Theotonie procurabat, prefatum Iohannem apud dictam sedem . . existentem ab administratione dicti prioratus amovit, nonnullos fratres dicti conventus plurimum ibidem utiles ad alia loca non sine multorum scandalo nichilominus transferendo. Quocirca discretioni vestre ... mandamus, quatinus, summarie simpliciter et de plano veritate cognita de premissis, tam super restitutione dicti Iohannis ad administrationem prioratus predicti quam revocatione fratrum inde amotorum ad conventum predictum ordinare, quod secundum expedire videritis, studeatis, rescripturi nobis fideliter, quicquid faciendum duxeritis in hac parte. Dat. etc.

Reg. 114 f. 43 nr. 853; Rz. 742.

Digitized by Google

14 DAY USE
RETURN TO DESK FROM WHICH BORROWED

LOAN DEPT.

This book is due on the last date stamped below, or on the date to which renewed. Renewals only: Tel. No. 642-3405
Renewals may be made 4 days prior to date due. Renewed books are subject to immediate recall.

MAR 25 1971 0 8

JUL 12 1971 1 1

JUL 24 1972 X

REC'D LD JUL 10 '72 -3 PM 2 8

OCT 16 1972 1 1

LD21A-50m-2,'71
(P2001s10)476—A-32

General Library
University of California
Berkeley

Digitized by Google

14 DAY USE
RETURN TO DESK FROM WHICH BORROWED

LOAN DEPARTMENT

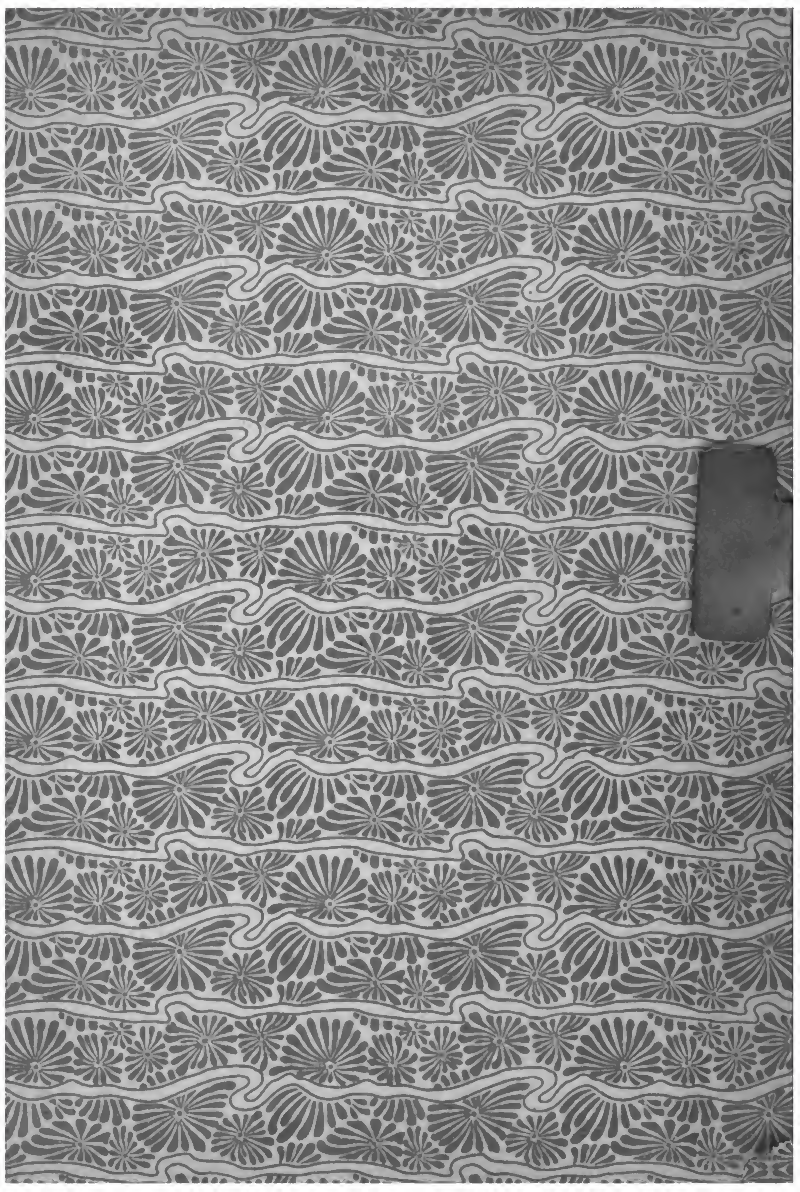
This book is due on the last date stamped below, or
on the date to which renewed.
Renewed books are subject to immediate recall.

REC'D LD AUG 7 '73 -9AM

LD21-35m-8,'72
(Q4189810)476—A-32

General Library
University of California
Berkeley

Google



14 DAY USE
RETURN TO DESK FROM WHICH BORROWED
LOAN DEPARTMENT

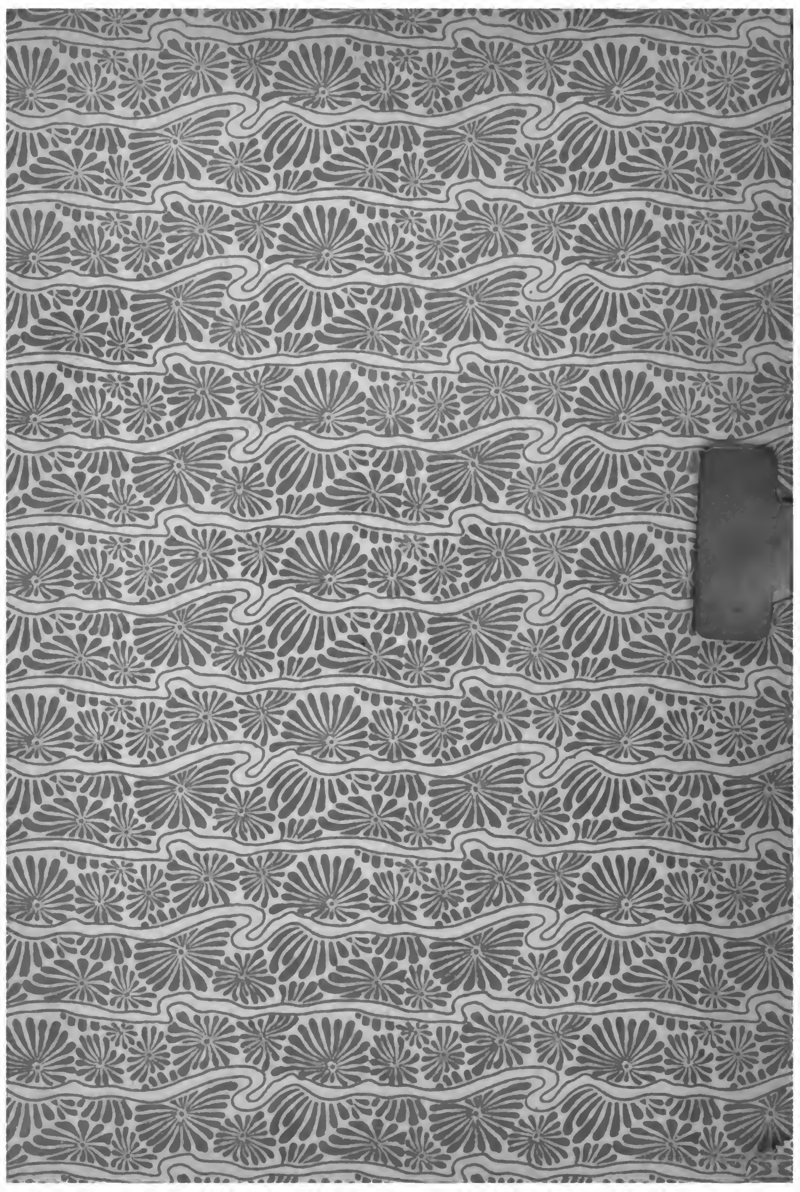
This book is due on the last date stamped below, or
on the date to which renewed.
Renewed books are subject to immediate recall.

REC'D LD AUG 7 '73 -9 AM

LD21-35m-8,'72
(Q4189810)476—A-32

General Library
University of California
Berkeley

Google





Digitized by Google